

Biblioteka
U.M.K.
Toruń

010015/
II 1980

1880

~~MS 1~~ 7. 7. 1915. Blk 242



Täglicher Kalender. 1880.

Januar.		Februar.		März.	
1.	Donn. Neujahr	1.	Sonntag	1.	Montag
2.	Freitag	2.	Montag	2.	Dienstag
3.	Sonnabend	3.	Dienstag	3.	Mittwoch
4.	Sonntag	4.	Mittwoch	4.	Donnerstag
5.	Montag.	5.	Donnerstag	5.	Freitag
6.	Dienstag	6.	Freitag	6.	Sonnabend
7.	Mittwoch	7.	Sonnabend	7.	Sonntag
8.	Donnerstag	8.	Sonntag	8.	Montag
9.	Freitag	9.	Montag	9.	Dienstag
10.	Sonnabend	10.	Dienst. Fastn.	10.	Mittwoch
11.	Sonntag	11.	Mittw. Ascherm.	11.	Donnerstag
12.	Montag	12.	Donnerstag	12.	Freitag
13.	Dienstag	13.	Freitag	13.	Sonnabend
14.	Mittwoch	14.	Sonnabend.	14.	Sonntag
15.	Donnerstag	15.	Sonntag	15.	Montag
16.	Freitag	16.	Montag	16.	Dienstag
17.	Sonnabend	17.	Dienstag	17.	Mittwoch
18.	Sonntag	18.	Mittw. Quatemb.	18.	Donnerstag
19.	Montag	19.	Donnerstag	19.	Freitag
20.	Dienstag	20.	Freitag	20.	S. Frühl.-Anfg.
21.	Mittwoch	21.	Sonnabend	21.	Sonntag
22.	Donnerstag	22.	Sonntag	22.	M. Kaisers Geb.
23.	Freitag	23.	Montag	23.	Dienstag
24.	Sonnabend	24.	Dienstag	24.	Mittwoch
25.	Sonntag	25.	Mittwoch	25.	Donn.Gründonn.
26.	Montag	26.	Donn. Purim jd.	26.	Freit. Charfreit.
27.	Dienstag	27.	Freitag	27.	Sonnab.Pass. jd.
28.	Mittwoch	28.	Sonnabend	28.	Sonnt. Osterfest.
29.	Donnerstag	29.	Sonntag	29.	Mont. Ostermtg.
30.	Freitag			30.	Dienstag
31.	Sonnabend			31.	Mittwoch

April.		Mai.		Juni.	
1.	Donnerstag	1.	Sonnabend	1.	Dienstag
2.	Freitag	2.	Sonntag	2.	Mittwoch
3.	Sonn. Pass.-End.	3.	Montag	3.	Donnerstag
4.	Sonntag	4.	Dienstag	4.	Freitag
5.	Montag	5.	Mittwoch	5.	Sonnabend
6.	Dienstag	6.	Donn. Himmelf.	6.	Sonntag
7.	Mittwoch	7.	Freitag	7.	Montag
8.	Donnerstag	8.	Sonnabend	8.	Dienstag
9.	Freitag	9.	Sonntag	9.	Mittwoch
10.	Sonnabend	10.	Montag	10.	Donnerstag
11.	Sonntag	11.	Dienstag	11.	Freitag
12.	Montag	12.	Mittwoch	12.	Sonnabend
13.	Dienstag	13.	Donnerstag	13.	Sonntag
14.	Mittwoch	14.	Freitag	14.	Montag
15.	Donnerstag	15.	Sonnabend	15.	Dienstag
16.	Freitag	16.	S. Pfingstsonnt.	16.	Mittwoch
17.	Sonnabend	17.	Mont. Pfingstm.	17.	Donnerstag
18.	Sonntag	18.	Dienstag	18.	Freitag
19.	Montag	19.	Mittw. Quatemb.	19.	Sonnabend
20.	Dienstag	20.	Donnerstag	20.	Sonntag
21.	Mittw. Busstag	21.	Freitag	21.	M. Somm.-Anfg.
22.	Donnerstag	22.	Sonnabend	22.	Dienstag
23.	Freitag	23.	Sonntag	23.	Mittwoch
24.	Sonnabend	24.	Montag	24.	Donn. Johannis
25.	Sonntag	25.	Dienstag	25.	Freitag
26.	Montag	26.	Mittwoch	26.	Sonnabend
27.	Dienstag	27.	Donn. Frohnl.	27.	Sonntag
28.	Mittwoch	28.	Freitag	28.	Montag
29.	Donnerstag	29.	Sonnabend	29.	Dienstag
30.	Freitag	30.	Sonntag	30.	Mittwoch
		31.	Montag		

Juli.		August.		September.	
1.	Donnerstag	1.	Sonntag	1.	Mittwoch
2.	Freitag	2.	Montag	2.	Donnerstag
3.	Sonnabend	3.	Dienstag	3.	Freitag
4.	Sonntag	4.	Mittwoch	4.	Sonnabend
5.	Montag	5.	Donnerstag	5.	Sonntag
6.	Dienstag	6.	Freitag	6.	Mont. Neuj. jtd.
7.	Mittwoch	7.	Sonnabend	7.	Dienstag
8.	Donnerstag	8.	Sonntag	8.	Mittwoch
9.	Freitag	9.	Montag	9.	Donnerstag
10.	Sonnabend	10.	Dienstag	10.	Freitag
11.	Sonntag	11.	Mittwoch	11.	Sonnabend
12.	Montag	12.	Donnerstag	12.	Sonntag
13.	Dienstag	13.	Freitag	13.	Montag
14.	Mittwoch	14.	Sonnabend	14.	Dienstag
15.	Donnerstag	15.	Sonntag	15.	M. Vers.-Fest. j.l.
16.	Freitag	16.	Montag	16.	Donnerstag
17.	Sonnabend	17.	Dienstag	17.	Freitag
18.	Sonntag	18.	Mittwoch	18.	Sonnabend
19.	Montag	19.	Donnerstag	19.	Sonntag
20.	Dienstag	20.	Freitag	20.	Montag
21.	Mittwoch	21.	Sonnabend	21.	Dienstag
22.	Donnerstag	22.	Sonntag	22.	M. Herbstanfang
23.	Freitag	23.	Montag	23.	Donnerstag
24.	Sonnabend	24.	Dienstag	24.	Freitag
25.	Sonntag	25.	Mittwoch	25.	Sonnabend
26.	Montag	26.	Donnerstag	26.	Sonntag
27.	Dienstag	27.	Freitag	27.	Montag
28.	Mittwoch	28.	Sonnabend	28.	Dienstag
29.	Donnerstag	29.	Sonntag	29.	Mittw. Michaelis
30.	Freitag	30.	Montag	30.	Donnerstag
31.	Sonnabend	31.	Dienstag		

October.		November.		December.	
1.	Freitag	1.	Montag	1.	Mittwoch
2.	Sonnabend	2.	Dienstag	2.	Donnerstag
3.	Sonntag	3.	Mittwoch	3.	Freitag
4.	Montag	4.	Donnerstag	4.	Sonnabend
5.	Dienstag	5.	Freitag	5.	Sonntag
6.	Mittwoch	6.	Sonnabend	6.	Montag
7.	Donnerstag	7.	Sonntag	7.	Dienstag
8.	Freitag	8.	Montag	8.	Mittwoch
9.	Sonnabend	9.	Dienstag	9.	Donnerstag
10.	Sonntag	10.	Mittwoch	10.	Freitag
11.	Montag	11.	Donnerstag	11.	Sonnabend
12.	Dienstag	12.	Freitag	12.	Sonntag
13.	Mittwoch	13.	Sonnabend	13.	Montag
14.	Donnerstag	14.	Sonntag	14.	Dienstag
15.	Freitag	15.	Montag	15.	Mittw. Quatemb.
16.	Sonnabend	16.	Dienstag	16.	Donnerstag
17.	Sonntag	17.	Mittwoch	17.	Freitag
18.	Montag	18.	Donnerstag	18.	Sonnabend
19.	Dienstag	19.	Freitag	19.	Sonntag
20.	Mittwoch	20.	Sonnabend	20.	Montag
21.	Donnerstag	21.	Sonnt. Todtenfst.	21.	D. Winters-Anfg.
22.	Freitag	22.	Montag	22.	Mittwoch
23.	Sonnabend	23.	Dienstag	23.	Donnerstag
24.	Sonntag	24.	Mittwoch	24.	F. Weihn.-Ab.
25.	Montag	25.	Donnerstag	25.	S. Weihnachten
26.	Dienstag	26.	Freitag	26.	S. 2. Weihn.-Tg.
27.	Mittwoch	27.	Sonnabend	27.	Montag
28.	Donnerstag	28.	Sonntag	28.	Dienstag
29.	Freitag	29.	Montag	29.	Mittwoch
30.	Sonnabend	30.	Dienstag	30.	Donnerstag
31.	Sonntag			31.	Freit. Sylvester

Allgemeiner
Deutscher Musiker-Kalender
für 1880.

.....
Herausgegeben

v o n

Oscar Sichberg.

5

Zweiter Jahrgang.

Berlin.

Luckhardt'sche Verlagshandlung,

1^a15^a: 883



76



010015

1
2

Vorwort.

Die überaus freundliche Aufnahme, die der „Allgemeine Deutsche Musiker-Kalender für 1879“ bei allen Collegen und der gesammten Kritik *) gefunden hat, giebt mir das erhebende Bewusstsein, dass alle Betheiligten ebenso sehr über die Bedürfnissfrage, wie über die Tendenz zu meinen Gunsten entschieden haben. Denn um diese beiden handelte es sich zunächst; was die Ausführung anlangt, so weiss ich sehr wohl, dass ich gar manches Fehlers und mancher Unvollständigkeit wegen sehr bescheiden um Nachsicht bitten musste — und es auch für diesen hier vorliegenden zweiten Jahrgang muss. Die peinlichste Sorgfalt im Sammeln der Daten und besonders der Adressen ermöglicht trotzdem nicht immer genaue Resultate, und das häufige Wechseln der Wohnorte und gar der Wohnungen in Berlin und Wien Seitens vieler, namentlich jüngerer Collegen lässt allerdings manche Angabe veraltet erscheinen, die während des Druckes zutreffend, hin und wieder gar schon anticipirt war.

Mit besonderem Danke habe ich die Unterstützungen anzuerkennen, die mir durch zahlreiche Zuschriften, Mittheilungen, Verbesserungen u. s. w. aus dem Kreise der geehrten Leser zugekommen sind. Wenn ich auch später und dauernd auf ein ähnliches Entgegenkommen rechnen darf, so wird mein lebhafter Wunsch, ein möglichst vollständiges und wirklich brauchbares Handbuch zu liefern, vielleicht nicht unerfüllt bleiben.

Von wesentlichen Aenderungen in der Anordnung des Buches ist die eine in Folge vielfach mir übermittelter Wünsche erfolgt, nämlich die Aufstellung von Stundenplänen für jeden Tag des Jahres. Sehr viele Musiklehrer empfinden es als Bedürfniss, täglich die absolvirten Stunden in einem Vordruck eintragen zu können, und ich glaubte,

*) Soweit mir bekannt, nur mit einer Ausnahme, die man in der „Allgemeinen Musikalischen Zeitung“ 1878 Nr. 52 finden wird. Inwiefern aber gerade diese „Kritik“ geeignet sei, meine rein sachlichen Bestrebungen zu verächtigen, kann ich getrost dem Urtheile jedes Lesers derselben überlassen.

dieser berechtigten Gewohnheit Rechnung tragen zu sollen. Zugleich wurde ein zweiter, ebenso bescheidener als wesentlicher Wunsch durch Einfügung einer grösseren Menge leeren Papiers erfüllt, um so das Buch auch mehr als Notizbuch brauchbar zu machen. Durch eine veränderte Eintheilung wurden auch noch die auf Adressen und Musikalien bezüglichen Vordrucke jenen Notizblättern angereicht, so dass jetzt sämtliche handschriftliche Notizen an einer Stelle des Buches gemacht werden können, wodurch die Uebersicht und Handlichkeit nicht unerheblich gewonnen haben dürfte. Indem diesen Notizblättern eine Reihe von Tabellen beigegeben wurden, wie die Geburts- und Sterbetage berühmter Musiker, die hauptsächlichsten Paragraphen des Gesetzes vom 11. Juni 1870, akustische Zahlenreihen, Regeln über die italienische Aussprache und mehr dergleichen — alles für den Bedarfsfall zum augenblicklichen Nachschlagen eingerichtet — dürfte vielleicht dieser erste Theil einem wirklichen Bedürfnisse nunmehr gerecht werden. Der zweite Theil ist diesmal rein statistischer Natur, und schliesst sich im Wesentlichen dem betreffenden Abschnitte des vorigen Jahrgangs an. Der dritte Theil: „Das Adressbuch“ ist erheblich vervollständigt; eine grössere Anzahl Städte ist neu hinzugekommen; betreffs aller haben genaue Revisionen stattgefunden. Das letztere gilt auch ganz besonders von den Berliner Adressen.

So möge denn der zweite Jahrgang des „Allgemeinen Deutschen Musiker-Kalenders“ die alten Freunde sämmtlich wiederfinden und sich zahlreiche neue erwerben.

Mit dem herzlichsten Danke an Alle, die in irgend einer Weise zum Inhalte dieses Buches beigetragen haben, verbinde ich auch diesmal die dringende Bitte, mich fernerhin eifrig und freundlich unterstützen zu wollen. Für jede Verbesserung eines in diesem Buche vorkommenden Irrthums, für Angabe jeder einschlägigen Adresse, Erfindung etc., sowie für Mittheilung jedes interessanten Concertprogramms und Theaterzettels werde ich stets dankbar sein.

Alle Zusendungen dieser Art wolle man gütigst entweder an die Luckhardt'sche Verlagshandlung, Berlin, Halleschestr. 21, oder an mich, Berlin, Naunynstr. 51 machen.

Berlin, im Juli 1879.

O. Eichberg.



Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

Notiz- und Nachschlagebuch.

Lectionspläne.

Leeres Papier zu Notizen.

Vordruck zur Eintragung von Adressen . . . Seite 1.

Vordruck zur Eintragung von Musikalientiteln „ 4.

Geburts- und Sterbetage berühmter Musiker „ 7.

Allegri, Auber, Bach, J. S. Bach, Ph. E. Bach, W. Fr. Beethoven, Bellini, Berlioz, Boieldieu, Brahms, Balow, Cherubini, Chopin, Cimarosa, Clementi, Dittersdorf S. 7. — Donizetti, Eccard, Field, Franz, Gade, Glinka, Gluck, Gounod, Halévy, Händel, Haydn, Henselt, Hiller, Hummel, Jensen, Joachim, Keiser, Kiel, Kubnau, Lassen, Lasso S. 8. — Liszt, Löwe, Lully, Marschner, Mendelssohn, Meyerbeer, Mozart, Paganini, Palestrina, Piccini, Porpora, Purcell, Raff, Rossini, Rubinstein, Saint-Saëns, Salieri, Scarlatti, Schubert, Schumann S. 9. — Schütz, Spohr, Spontini, Tausig, Verdi, Viadana, Wagner, Weber S. 10.

Die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes vom

11. Juni 1870 Seite 11.

Kaiserliches Patentamt „ 12.

Verbot der Abhaltung von Concerten und Theatervorstellungen „ 13.

Einige Regeln über die Aussprache italienischer Worte „ 14.

Tabelle akustischer Zahlen „ 16.

Täglicher Notiz- und Stundenkalender „ 17.

Zweite Abtheilung.

Statistisches.

Statistischer Rückblick auf das Musikjahr 1878/79 „ 125.

A. Berlin: Königliche Hofoper „ 125.

Kroll's Theater, Friedr.-Wilhelmst. Theater,
Louisenstädt. Theater „ 129.

Sinfonieconcerte der Kgl. Kapelle	Seite 129.
Bilse'sche Kapelle, Berliner Sinfoniekapelle	„ 130.
Quartett Joachim; Quartett Struss; Kammer- musik-Soiréen Barth, de Ahna, Hausmann	„ 131.
Kammermusiksoiréen Bischoff, Holländer, Jaco- bowsky; Montagsconcerte; Kgl. Domchor	„ 132.
Singakademie	„ 133.
Stern'scher Gesangverein; Königl. Hochschule	„ 134.
Kotzolt'scher, Seiffert'scher Gesangverein, Cäci- lienverein, Eichberg'scher Gesangverein	„ 135.
Hermann Seyffart'scher Gesangverein. Chorge- sangverein	„ 136.
Concerte fremder Künstler	„ 136.
Brüll und Henschel, Bülow, Sga. Emanuele, Frau Essipoff, Flügel, A. Grünfeld, Günzburg, Heymann S. 136. — Fr. Mehlig, Rubin- stein, Sarasate, Sauret, Frau Wilt und Joseffy, Frau Zagury S. 137.	
Concerte einheimischer Künstler	Seite 137.
Bach, Dessau und Hirschburg, Frau Eiswaldt, Fr. Fuchs, Fr. Geissler, Hasse, Hausmann, Fr. v. Jagwitz S. 137. — Ehepaar Joachim, Fr. Kirschstein und Holländer, Fr. Krause, Fr. Meyer, Moszkowski, Fr. Neumann, Fr. aus d. Ohe und Meyer, Olbrich und Fr. David, X. Scharwenka, Fr. Steiniger, Fr. Uhlich, Wer- kenthin S. 138.	
Concerte zur Vorführung eigener Compositionen	Seite 138.
Bargiel, Dressler S. 138. — Herrmann, Hummel S. 139.	
Wohlthätigkeitsconcerte	„ 139.
Soiréen des Tonkünstlervereins	„ 140.
Soiréen des Wagnervereins	„ 140.
B. Deutschland: Opernnovitäten	„ 140.
Concertnovitäten	„ 143.
C. Musikfeste: Tonkünstlerversammlung zu	
Wiesbaden	„ 144.
56. Niederrheinisches Musikfest	„ 145.
2. Musikfest in Salzburg	„ 145.
Schlesisches Musikfest	„ 146.
Jubiläum der Philharm. Gesellschaft in Hamburg	„ 146.
Jubiläum des Riedel'schen Gesangvereins zu Leipzig	„ 147.
Unsre Todten: 1878 79	„ 148
Anspitz-Kolar, Bazin, Berthold, Bost, Brah-Müller, Chwatal, Diener	

XI

Drews, Dreyer, Dunkler S. 148. — Ebeling, Erk, Eslava, Espenbuhn, Flemming, Greulich, Gye, Harriers-Wippern, Hein, Heissler, Hensel, Hollmann, Hutschenruyter, Janatka S. 149. — Jensen, Kempkens, Kontski, Kummer, Lamazou, Lampert, Lange, Lichterfeld, Lindblad, Maurer, Maschek, Niederheitmann, Müller, Potier S. 150. — Proch, Ratzenberger, Richter, Rudhart, Schmidt, Schneider, Schubert, Schunke, Semper, Succo, Villoing, Willmers S. 151. Woltersdorff S. 152.

Denkmäler , Seite 152
 Schubert, Brendel, Thalberg, Tietjens, Hérold S. 152. — Spohr Auber, Felic. David S. 153.

Gesetzwesen , Seite 154.

Allerhöchste Ordre vom 31. Juli 1840 „ 154:

Auslegung des Gesetzes vom 11. Juni 1870 „ 154:

Verfügung des Preuss. Cultusministers, betr. Dispensation vom Musikunterricht auf den Lehrer-Seminaren „ 154:

Entscheidung des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten „ 155.

Das „Socialistengesetz“ „ 155.

Verfügung des Preuss. Ministers des Innern, betr. musik. Vorträge in öffentlichen Lokalen „ 156.

Das gewerbliche Musiciren Seitens der Beamten „ 156.

Musikzeitungen des Jahres 1879 „ 158.)

Erfindungen, Entdeckungen „ 165.

Seeber, H., Klavier-Fingerbildner „ 165.

Lenz, H., Hand-, Finger- und Armleiter „ 165.

René, A., Klingendes Pedal „ 165.

Wagner, H., Transponirungsapparat „ 165.

Dumas, A., Regulirung der Spielart „ 166.

Teichgräber, L., Octavenmechanik „ 166.

Beregszaszy, L. v., neues Besaitungssystem „ 166.

Gaidon, Flügel-Piano „ 166.

Gley, C., Bogenhalter. — Tactuhr „ 167.

Lütge, Dr., Erfinder des Mikrophon „ 167.

Der Hectograph. Recept zur Herstellung „ 167.

Kurzer Führer durch die neueste Musikliteratur „ 169.

XII.

	Seite		Seite
A. Opern	169	N. Violinconcert	171.
B. Grössere Gesangswerke mit Orchester	169.	O. Violoncellconcerte	172.
C. Sinfonien	169.	P. Orgelsonate.	172.
D. Ouverturen	170.	Q. Lieder.	172.
E. Fernere Orchesterw.	170.	R. Mehrst. Gesänge	174.
F. Streichquartette	170.	S. Pianof.-Comp. z. 2 H.	175.
G. Klavierquintette	171.	T. „ „ „ z. 4 H.	180.
H. Klavierquartette	171.	U. Violincomp.	182.
I. Klaviertrios	171.	V. Violoncellcomp.	182.
K. Violinsonaten	171.	W. Gesangsschulen	183.
L. Violoncellsonaten	171.	X. Orgel- und Harmo- niumcomp.	183.
M. Klavierconcerte	171.		
Bücher und Schriften über Musik			184.

Dritte Abtheilung.

Adress - Kalender.

	Seite
Vorbemerkung	3.
Concert-Arrangeure	5.
Musikalische Institute und Vereinigungen	8.
Königl. Akademie der Künste zu Berlin	8.
Der Allgemeine deutsche Musikverein	10.
Der Allgemeine deutsche Musikertag	11.
Der Bayreuther Patronatverein	11.
Wagner-Vereine zu Berlin, Frankfurt, München, Wien	13.
Der Verband deutscher Tonkünstlervereine	13.
Tonkünstlervereine zu Berlin, Dresden, Frankfurt	14.
Tonkünstlervereine zu Hamburg, München, Stuttgart	15.
Deutsche Genossenschaft dramatischer Autoren und Componisten	15.
Deutscher Bühnen-Verein	15.
Genossenschaft deutscher Bühnenglieder	16.
Verein der Musiklehrer und Lehrerinnen zu Berlin	16.

XIII

Verein Berliner Organisten und Cantoren	Seite 16.
Klavierlehrerverein zu Cassel	„ 17.
Chroma	„ 17.
Mozartstiftung in Frankfurt a. M.	„ 17.
Deutscher Sängerbund	„ 17.
Verband deutscher Zithervereine	„ 22.
Internationale Mozartstiftung in Salzburg	„ 22.
Mozarteum und Dommusikverein in Salzburg	„ 23.
K. K. Staatsprüfungscommission in Wien	„ 23.
Wiener Cäcilienverein	„ 23.
Wiener Musikerverein, Haydn, Czerny, Pensions- verein	„ 24.
Conservatorien und grössere Musikinstitute	„ 25.
Berlin S. 25. — Carlsruhe, Cassel, Cöln S. 27. — Darmstadt, Dresden S. 28. — Frankfurt a. M., Leipzig S. 29. — Magdeburg, München S. 30. — Schwerin, Strassburg, Stuttgart S. 31. — Wei- mar, Würzburg, Wien S. 32. — Lemberg, Prag, Salzburg, Basel S. 34.	
Deutsche Opernbühnen Neujahr 1879	Seite 35.
Aachen, Altenburg, Augsburg, Bamberg, Barmen und Elberfeld, Berlin, Braunschweig, Bremen S. 35. — Breslau, Carlsruhe, Cas- sel, Celle, Chemnitz, Coburg-Gotha, Cöln S. 36. — Danzig, Darm- stadt, Dessau, Detmold, Dresden, Düsseldorf, Essen, Frankfurt a. M. S. 37. — Freiburg in Br., Hamburg, Hannover, Kiel, Königs- berg, Leipzig, Lübeck S. 38. — Magdeburg, Mainz, Mannheim, München, Neu-Strelitz, Nürnberg, Posen S. 39. — Regensburg, Rostock, Schwerin, Sondershausen, Stettin, Stralsund und Greifs- wald, Strassburg, Stuttgart S. 40. — Trier, Ulm, Weimar, Wesel, Wiesbaden, Worms, Würzburg S. 41.	
Deutsche Opernbühnen ausserhalb Deutschlands	Seite 41.
Aarau und Glarus S. 41. — Basel, Brünn, Graz, Innsbruck, Linz, Oedenburg, Olmütz, Pilsen, Prag, Pressburg S. 42. — Riga, Rot- terdam, Salzburg und Ischl, Teplitz, Troppau, Wien, Zürich S. 43.	
Berlin	Seite 44.
Königliche Hofmusik	„ 44.
Königliche Hofoper	„ 44.
Friedrich-Wilhelmstädtisches Theater	„ 45.
Organisten	„ 45.
Der Königliche Domchor	„ 47.
Gesangvereine	„ 47.

Privatkapellen	Seite 48.
Militärkapellen	„ 48.
Streichquartette	„ 49.
Ständige (Abonnements-) Concertunternehmungen	„ 49.
Musik-Referenten	„ 49.
Concertsäle	„ 50.
Bibliotheken	„ 50.
Vereine und Stiftungen für die Interessen der Kunst und der Künstler	„ 50.
Conservatorien und Musikinstitute	„ 51.
Musiker-Adressen	„ 52.
Musikalienhandlungen	„ 67.
Notenschreiber	„ 68.
Pianoforte-Fabriken und Handlungen	„ 68.
Pianoforte-Verleiher	„ 69.
Pianoforte-Stimmer	„ 70.
Pianoforte-Mechanikfabrikanten	„ 70.
Pianoforte-Beschläge und Fournituren-Fabrikanten	„ 71.
Verfertiger und Händler musikalischer Instrumente	„ 71.
Orgelbauer, Harmoniumfabrikanten und Händler	„ 71.

Deutschland.

	Seite		Seite		Seite
1. Aachen	72.	19. Bonn	77.	37. Coblenz	85.
2. Altenburg	72.	20. Brandenburg	78.	38. Coburg	86.
3. Altona	73.	21. Braunsberg	78.	39. Colberg	86.
4. Annaberg i. S.	73.	22. Braunschweig	78.	40. Colmar	86.
5. Ansbach	73.	23. Bremen	79.	41. Cöln	87.
6. Arnstadt	74.	24. Bremerhafen	80.	42. Constanz	87.
7. Aschaffenburg	74.	25. Breslau	80.	43. Cöslin	88.
8. Aschersleben	74.	26. Brieg	81.	44. Cöthen	88.
9. Augsburg	74.	27. Bromberg	81.	45. Cottbus	88.
10. Baden-Baden	75.	28. Bückeberg	82.	46. Crefeld	88.
11. Bamberg	75.	29. Bunzlau	82.	47. Crimmitschau	89.
12. Barmen	75.	30. Burg	82.	48. Cästrin	89.
13. Bautzen	76.	31. Carlsruhe	82.	49. Danzig	89.
14. Bayreuth	76.	32. Cassel	83.	50. Darmstadt	90.
15. Bernburg	76.	33. Celle	84.	51. Dessau	90.
16. Beuthen in Oberschl.	76.	34. Charlotten- burg	84.	52. Detmold	91.
17. Bielefeld	77.	35. Chemnitz	85.	53. Döbeln	91.
18. Bochum	77.	36. Cleve	85.	54. Dortmund	91.
				55. Dresden	91.

	Seite		Seite		Seite
56. Duisburg a. R.	94.	100. Halle . . .	105.	140. Metz . . .	119.
57. Düren . . .	94.	101. Hamburg . .	106.	141. Minden . . .	120.
58. Düsseldorf .	94.	102. Hameln . . .	106.	142. Mühlhausen i.	
59. Eberswalde .	95.	103. Hamm . . .	107.	Thür . . .	120.
60. Eilenburg . .	95.	104. Hannover . .	107.	143. Mülheim a.	
61. Eisenach . .	95.	105. Harburg . . .	107.	Rhein . . .	120.
62. Eisleben . . .	95.	106. Heidelberg .	108.	144. Mülheim a. d.	
63. Elberfeld . .	96.	107. Heilbronn am		Ruhr . . .	120.
64. Elbing . . .	96.	Neckar . . .	108.	145. München . . .	120.
65. Emden . . .	96.	108. Hildesheim .	108.	146. Münster . . .	122.
66. Erfurt . . .	97.	109. Hirschberg i. S.	108.	147. Naumburg a.	
67. Erlangen . . .	97.	110. Ingolstadt . .	109.	d. Saale . . .	122.
68. Essen . . .	97.	111. Iserlohn . . .	109.	148. Neisse . . .	122.
69. Esslingen . .	97.	112. Janer . . .	109.	149. Neu-Ruppin	123
70. Flensburg . .	97.	113. Jena . . .	109.	150. Neustadt a. d.	
71. Frankenstein		114. Kaiserslautern	110.	Haardt . . .	123.
in Sachsen . . .	98.	115. Kattowitz in		151. Neuss . . .	123.
72. Frankfurt a. M.	98.	Schlesien . . .	110.	152. Nenstrelitz .	123.
73. Frankfurt a. O.	99.	116. Kiel . . .	110.	153. Nordhausen	123.
74. Freiberg i. S.	99.	117. Königsberg in		154. Narnberg . .	123.
75. Freiburg i. Br.	99.	Preussen . . .	110.	155. Oels . . .	124.
76. Fulda . . .	100.	118. Kreuznach . .	111.	156. Offenbach a.	
77. Fürth . . .	100.	119. Landsberg a. d.		Main . . .	124.
78. Geestemünde	100.	Warthe . . .	111.	157. Oldenburg .	124.
79. Gera . . .	100.	120. Landshut in		158. Oppeln . . .	125.
80. Giessen . . .	101.	Niederbayern	111.	159. Osnabrück . .	125.
81. Gladbach . .	101.	121. Lauban . . .	112.	160. Paderborn . .	125.
82. Glatz . . .	101.	122. Leipzig . . .	112.	161. Pforzheim . .	125.
83. Glauhau . . .	101.	123. Leobschütz .	114.	162. Plauen i. S.	126.
84. Glogau . . .	102.	124. Liegnitz . . .	114.	163. Posen . . .	126.
85. Gmünd . . .	102.	125. Lissa, R.-B.		164. Potsdam . . .	126.
86. Gnesen . . .	102.	Posen . . .	115.	165. Prenzlau . . .	127.
87. Görlitz . . .	102.	126. Lübeck . . .	115.	166. Quedlinburg .	127.
88. Gotha . . .	102.	127. Luckenwalde	115.	167. Rastatt . . .	127.
89. Göttingen . .	103.	128. Ludwigsburg		168. Ratibor . . .	128.
90. Graudenz . . .	103.	i. Württ . . .	115.	169. Regensburg .	128.
91. Greifswald . .	103.	129. Ludwigshafen		170. Reichenbach i.	
92. Greiz . . .	104.	a. Rhein . . .	115.	Voigtlande . .	128.
93. Grossenhain.	104.	130. Ludwigslust	116.	171. Remscheid . .	128.
94. Grünberg in		131. Lüneburg . .	116.	172. Reutlingen in	
Schlesien . . .	104.	132. Magdeburg . .	116.	Württemberg	129.
95. Guben . . .	104.	133. Mainz . . .	117.	173. Rheydt . . .	129.
96. Güstrow i. M.	104.	134. Mannheim . .	117.	174. Rostock . . .	129.
97. Hagen in		135. Marburg . . .	118.	175. Saarbrücken	
Westphalen . . .	105.	136. Meerane i. S.	118.	u. St. Johann	129.
98. Hagenau im		137. Meiningen . .	118.	176. Sagan . . .	130.
Elsass . . .	105.	138. Memel . . .	119.	177. Schleiz . . .	130.
99. Halberstadt .	105.	139. Merseburg . .	119.	178. Schleswig . .	130.

XVI.

Seite	Seite	Seite
179. Schnoeberg-Neustädte . . . 130.	192. Stargard in Pommern . . . 133.	206. Weimar . . . 138.
180. Schönebeck . . . 130.	193. Stassfurt . . . 134.	207. Weissenfels a. der Saale . . . 138.
181. Schweida. O. . . 131.	194. Stettin . . . 134.	208. Wesel . . . 138.
182. Schweidnitz . . . 131.	195. Stralsund . . . 134.	209. Wiesbaden . . . 139.
183. Schweinfurt . . . 131.	196. Strassburg i. E. . . 135.	210. Wismar . . . 139.
184. Schwerin . . . 131.	197. Straubing . . . 135.	211. Witten a. Rhr. . . 139.
185. Siegen . . . 132.	198. Striegau . . . 135.	212. Wolfenbüttel . . . 140.
186. Solingen . . . 132.	199. Stuttgart . . . 135.	213. Worms . . . 140.
187. Sondershausen . . . 132.	200. Thorn . . . 136.	214. Würzburg . . . 140.
188. Sorau N.-L. . . 132.	201. Tilsit . . . 137.	215. Zeitz . . . 140.
189. Spandau . . . 133.	202. Trier . . . 137.	216. Zerbst . . . 141.
190. Speyer . . . 133.	203. Tübingen . . . 137.	217. Zittau i. S. . . 141.
191. Spremberg . . . 133.	204. Uhn . . . 137.	218. Zweibrücken . . . 141.
	205. Wandsbeck . . . 138.	219. Zwickau i. S. . . 141.

Oesterreich-Ungarn.

220. Wien . . . 143.	230. Karlsbad i. B. . . 157.	238. Prag . . . 160.
221. Brody . . . 154.	231. Klagenfurt . . . 158.	239. Reichenbach in Böhmen . . . 160.
222. Brünn . . . 154.	232. Kronstadt in Siebenbürgen . . . 158.	240. Salzburg . . . 161.
223. Budapest . . . 155.	233. Laibach in Krain . . . 158.	241. Teplitz in Böhmen . . . 161.
224. Budweis . . . 156.	234. Lemberg . . . 159.	242. Triest . . . 161.
225. Fünfkirchen . . . 156.	235. Linz . . . 159.	243. Troppau in österr. Schles. . . 162.
226. Graz . . . 156.	236. Olmütz . . . 159.	
227. Hermannstadt . . . 156.	237. Pilsen . . . 160.	
228. Iglau i. Mähren . . . 157.		
229. Innsbruck . . . 157.		

Schweiz.

244. Basel . . . 163.	247. Luzern . . . 165.	250. Zürich . . . 165.
245. Bern . . . 164.	248. Schaffhausen . . . 165.	
246. St. Gallen . . . 164.	249. Winterthur . . . 165.	

Holland.

251. Amsterdam . . . 167.

Russland.

252. Mitau . . . 169. 253. Moskau . . . 169. 254. Warschau . . . 169.

Nachtrag zur III. Abtheilung Seite 171.

Die Leser werden gebeten, von diesem Nachtrag vor Benutzung des Adresstheiles Kenntniss nehmen zu wollen.



Erste Abtheilung.

Notiz- und Nachschlagebuch.

Lections-

Stunden von	Sonntag.	Montag.	Dienstag.
7—8			
8—9			
9—10			
10—11			
11—12			
12—1			
1—2			
2—3			
3—4			
4—5			
5—6			
6—7			
7—8			

Lections-

Stunden von	Sonntag.	Montag.	Dienstag.
7—8			
8—9			
9—10			
10—11			
11—12			
12—1			
1—2			
2—3			
3—4			
4—5			
5—6			
6—7			
7—8			

Lections-

Stunden von	Sonntag.	Montag.	Dienstag.
7-8			
8-9			
9-10			
10-11			
11-12			
12-1			
1-2			
2-3			
3-4			
4-5	<p><i>Handwritten notes:</i> 16 Diktat... 16 ... 7-8 ...</p>		
5-6			
6-7			
7-8			

Plan III.

Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
<p>Einleitung schon Freitag Hofmann Vid. rector</p>			
<p>Morgens-Act</p> <p style="text-align: right;">} Men- del- von</p>			

Lections-

Stunden von	Sonntag.	Montag.	Dienstag.
7—8			
8—9			
9—10			
10—11			
11—12			
12—1			
1—2			
2—3			
3—4			
4—5			
5—6			
6—7			
7—8			

In dem Buche von ...
26-7 ... II

Notizen.

Disputationen ... 1876, 7, 8, 9.
Dr. Engel, ... Nr. 35.
Dr. ... v. ...
... 14. II.
... v. ...
... v. ...

A. ...
...

...
... 19.

...
...
...

...

Milys... Mafre ...
... in ... Mafre
... 10 1/2 ...

Heinrich 16 März 69 Jh.

Feim. in Berlin für ...
... Mafre von ... 23 März

~~Heinrich ...~~
~~...~~
660, 61

Gerstchen wie die Wert 64.
- 1 ... 12, 30

90 ...
...
... 4. 1 M.

1598. Melinthe, ...
...
... 1850.

240. ...
...
...

Maße im Maße mit der Ber.
Zoner ^NLuft ausgedrückt:

391 Maß.

Heinrich Selmi ausgedrückt

52 Maß 58 Pf.

Leipzig und
Typographische
Anstalt

Das Buch ist in der
Bibliothek

Kolodan Zaleski Lemka an
Dof. Mielko, alt an in ferno
unmefano man, Gortowce
d. d. Juli 1880 nice Gortowce
Sub nos Polymorfn Wismun
Cyprian (Sind Vilprena).

Ja cie willig, miestore Janie!
Bos ty witaly, may wrode

z petyla jalky z ad.
Lecyba cude

Wierzyg w Polow
z martych stanic.

Ja cie willig - Bos wpa-

moare, moare z petyli

z widm lano z petyli

Wierzy nam pomyli

Spicea respiciat: Eodem
diebus,
Gloria Thy sapientia noctis
gracie,
Ivanastuomum lat pro
Lhad via dyigta dani
Harcia
— — — — —
— — — — —
— — — — —
— — — — —

Supp
E. G. J. maffredon.
Danyger pro maffredon.
Danyger pro maffredon.
Maffredon maffredon
Maffredon maffredon
Maffredon maffredon

Maffredon maffredon
Maffredon maffredon

Przewodnik biligim.
żelony, catorocznie
z przyrostką 2, 50
marki. Kraków,
Gebethner i Sp.

w Polowie XI wieku
w Garmach, Tamania
sie Ekspedycja
z karykaturami maria-
ny dawni bogowie,
dawne przesłania a
z nimi i odczytuje
wstępnie Wład. Wiel.
tem ewangelii. 387
przyjęcia przez nie-
seka I Chrysta i ciele-
go podjęcie chrześcijaństwa.

stion ~~stion~~ ~~stion~~ ~~stion~~
juz ~~luda~~ lat ~~milijun~~
sijat, ~~jednake~~ ~~luda~~
se ~~u~~ ~~luda~~ ~~u~~
at ~~moje~~ ~~moje~~ ~~moje~~
lonele ~~se~~ ~~pragmat~~

A ~~napis~~ ~~yo~~ ~~ajacem~~
chred ~~cia~~ ~~ludom~~ ~~u~~
miec ~~elek~~ ~~ludom~~ ~~u~~
stua ~~u~~ ~~luda~~ ~~u~~
ryer ~~tra~~ ~~u~~ ~~luda~~
sie ~~u~~ ~~luda~~ ~~u~~
sca ~~u~~ ~~luda~~ ~~u~~
boje ~~pod~~ ~~ludom~~ ~~u~~
som ~~u~~ ~~luda~~ ~~u~~
programa ~~u~~ ~~luda~~ ~~u~~
kroz ~~ta~~ ~~luda~~ ~~u~~

in signat. Quod
et hoc est in
aliquo meo
et in tali loco
sicut per se
sicut per se

Jego synu Michale
II Brachicato dicit
matki ojca, wlega
przyjmuje iaczo
wyiat sie az do
stosunku
in Matka.

Et in dicitur in
vult regulam
mencio sic sum
signa in senis
incommodum a

Evelina Bremer, Lohse
nicht-Hospitalstr. No.
37, 2. Stock

Ditzner, Traugott
Kirchenstr., 69. 1. Stock

Herrn Wittmann
Hindenburgstr. 49.
Paul-Gilbertstr.

Bullbuschstr. 34.
Hagen, Hauptstr.
Lening, Hauptstr.
54.
Lewenthal, Dorothea
Lewenthalstr. 29.

1) 20 neue Rab. nach
Mitteljahr 1900 nicht
möglich

Mooskwa

Mooskwa

Samuel Trimm in
Kraffkendorf Ca.
Lige 80-114 (2 J. 2, 11 ar.)

N^o 182 (- 2 ar.)

N^o 302
(Ca. 2 J. 2 ar.)

Romanus ~~1818~~ 1818
(24) 1818

25 Oct = 130. 1818

A. Frederich's Hotel,
No. 12
Beliger, Col. Camp 6.
San Francisco.

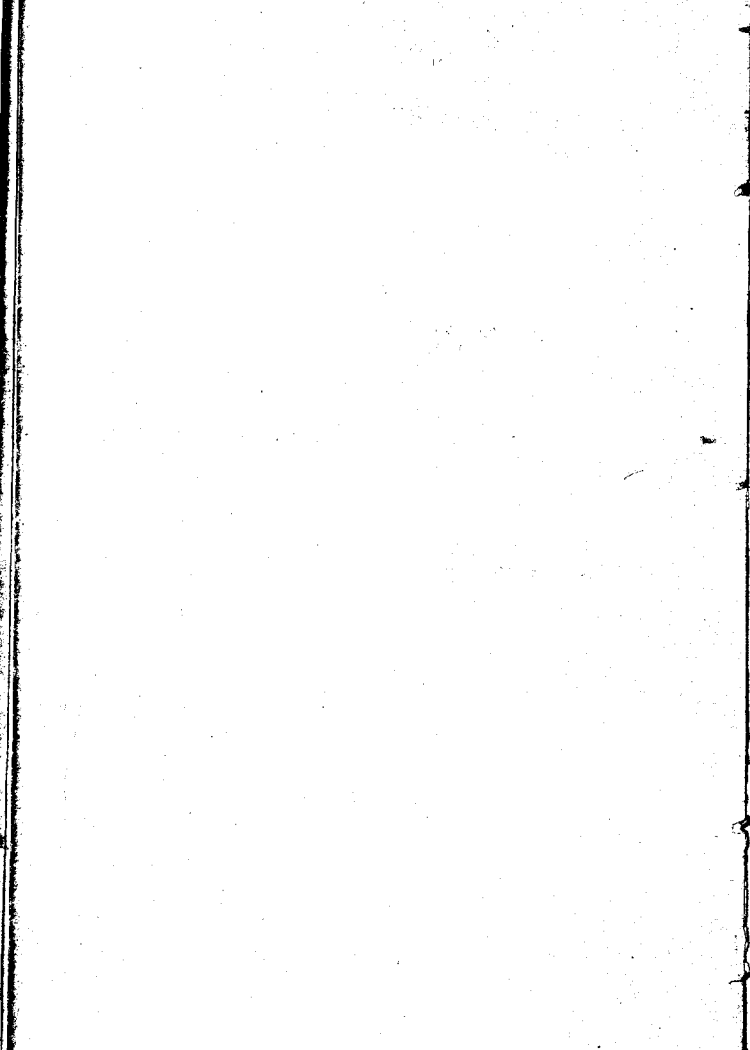
For more
information
and details,

See also
Becker
& Hoffmann
San Francisco
California









Handl. Adelph Kerstrom
No. 128.

Prag, Agent von
Kunstm., Frankfurt
am Main 36 (3-4)

A. Handlarium
Schieders 50, I

Handl. Kerstrom No. 128

Handl. v. G. Kerstrom
Schieders 50, I

am 3. 11. 90

Ein Brief, von Sieb über
die Geschichte von
Dillenburg, in der
man findet viele
Neuigkeiten.

Kasimir Gallecki, in
seinem Buch "Der
Krieg von 1812
in M. M."
Graz, 1888.

C. Courrière, Histoire
de la littérature
contemporaine
de France (Paris,
G. Charpentier, 1899)
3 m. 50 Pf.

im Jahre 1864
Adressen.

Name.	Wohnung.
Dr. Johannes Müller u. J. König, Kellner am Hauptbahnhof (am Hauptbahnhof)	
Gottfried Kahl, Bau- meister Für den Kaiser 60, III Zugspitze 3-4.	
Gottfried Oberan- der u. Blumhof 3 III.	
Dr. A. Schwarz, Bau- meister am Hauptbahnhof	
Auf sämtlicher Summe unbekannt.	

Name.

Wohnung.

Adressen im Dorfbereich
 von Galt in Döhlen,
 in der Gegend. In jeder
 Wochens, 1. Haupt Döhlen
 (Gemeinde) zu sehen
 man sieht, man 1. Haupt
 in 1. Haupt in Haupt.

Agnes v. Michaelis, 1. Haupt
 in der Gegend (Gemeinde)
 von Döhlen.

Musikalien-Liste.

Name des Componisten.	Op.	Titel des Stückes.	Name des Verlegers.	Preis.
-----------------------	-----	--------------------	---------------------	--------

Zuifan, Cuyvas	63	Mans	60	p.
Opus: Gulembe	8		18	p.
Herold Comita	4500	Mans		

45 1/2 M. 30

Falen en Marial. Duiting

Op. v. me redki Ruyin?

Wiederholte Courentse, and
nieu stans (G.A.) v. v. v.

Magnum de Roman: Nieuw: Duiting

Musikalien-Liste.

Name des Componisten.	Op.	Titel des Stückes.	Name des Verlegers.	Preis.
-----------------------	-----	--------------------	---------------------	--------

Hirschhorn
 (P. ...)

4

3300 ösch. G.

20 M/o

= 4500 ösch. G.

2200 M/o

2/58 5.

101, 1/2 4.

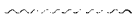
Geburts- und Sterbetage berühmter Musiker in alphabetischer Ordnung.

- Allegri**, Gregorio, geb. 1587 in Fermo, † daselbst 18. 2. 1652.
- Auber**, Dan. Fr. Esprit., geb. 29. 1. 1782 in Caen, † 13. 5. 1871 in Paris.
- Bach**, Joh. Seb., geb. 21. 3. 1685 in Eisenach, † 28. 7. 1750 in Leipzig.
- Bach**, Karl Phil. Eman., geb. 14. 3. 1714 in Weimar, † 14. 12. 1788 in Hamburg.
- Bach**, Wilh. Friedemann, geb. 1710 in Weimar, † 1. 7. 1784 in Berlin.
- Beethoven**, L. v., geb. 16. (od. 15.) 12. 1770 in Bonn, † 26. 3. 1827 in Wien.
- Bellini**, Vincenzo, geb. 1. 11. 1801 in Catania (Sicilien), † 24. 9. 1835 in Puteaux bei Paris.
- Berlioz**, Hector, geb. 11. 12. 1803 in Côte St. André, † 8. 3. 1869 in Paris.
- Boieldieu**, Adrian Fr., geb. 15. 12. 1775 in Rouen, † 8. 10. 1834 in Jarly b. Paris.
- Brahms**, Joh., geb. 7. 3. 1833 in Altona, lebt in Wien.
- Bülow**, H. v., geb. 8. 1. 1830 in Dresden, lebt in Hannover.
- Cherubini**, Ludw. M. K., geb. 14. 9. 1760 in Florenz, † 16. 3. 1842 in Paris.
- Chopin**, Friedr. Franz, geb. 1. 3. 1809 in Żelazowa Wola bei Warschau, † 17. 10. 1849 in Paris.
- Cimarosa**, Domenico, geb. 17. 12. 1749 in Anversa (Neapel), † 11. 1. 1801 in Venedig.
- Clementi**, Muzio, geb. 1752 in Rom, † 9. 3. 1832 auf Evesham, Grafschaft Worcester (England).
- Ditters von Dittersdorf**, Karl, geb. 2. 11. 1739 in Wien, † 31. 10. 1799 in Roth-Lhotta bei Neuhaus (Böhmen).

- Donizetti**, Gaetano, geb. 29. 11. 1797 in Bergamo, † daselbst 8. 4. 1848.
- Eccard**, Joh., geb. 1553 in Mülhausen i. Th., † 1613 in Berlin.
- Field**, John, geb. 1782 in Dublin, † 11. 1. 1837 in Moskau.
- Franz**, Rob., geb. 28. 6. 1815 in Halle, lebt daselbst.
- Gade**, Niels Wilh., geb. 22. 2. 1817 in Kopenhagen, lebt daselbst.
- Glinka**, Michal Nicolaj. von., geb. 2. 5. 1804 in Nowospask, Gouv. Smolensk, † 3. 2. 1857 in Berlin.
- Gluck**, Chr. W. v., geb. 2. 7. 1714 zu Weidenwang bei Neumarkt (Oberpfalz), † 15. 11. 1787 in Wien.
- Gounod**, Fel. Charles., geb. 17. 6. 1817 in Paris, lebt daselbst.
- Halévy**, J. F., geb. 27. 5. 1799 in Paris, † 18. 3. 1862 in Nizza.
- Händel**, G. Fr., geb. 23. 2. 1685 in Halle, † 14. 4. 1759 in London.
- Haydn**, Jos., geb. 31. 3. 1732 in Rohrau (Oesterreich), † 31. 5. 1809 in Wien.
- Henselt**, Ad., geb. 12. 5. 1814 in Schwalbach, lebt in Petersburg.
- Hiller**, Ferd., geb. 24. 10. 1811 in Frankfurt, lebt in Köln.
- Hummel**, Joh. Nep., geb. 14. 11. 1778 in Pressburg, † 17. 10. 1837 in Weimar.
- Jensen**, Ad., geb. 12. 1. 1837 in Königsberg i. Preussen, † 23. 1. 1879 in Baden-Baden.
- Joachim**, Jos., geb. 28. 6. 1831 in Kjtse bei Pressburg, lebt in Berlin.
- Keiser**, Reinh., geb. 1673 in Leipzig, † 12. 9. 1739 in Kopenhagen.
- Kiel**, Friedr., geb. 7. 10. 1821 in Puderbach (Westfalen) lebt in Berlin.
- Kuhnau**, Joh., geb. 1660 in Geysing (a. d. böhmischen Grenze), † 5. 6. 1722 in Leipzig.
- Lassen**, Ed., geb. 13. 4. 1830 i. Kopenhagen, lebt i. Weimar.
- Lasso**, Orlando di, geb. 1520 in Mons im Hennegau, † 15. 6. 1594 in München.

- Liszt**, Fr., geb. 22. 10. 1811 in Raiding bei Oedenburg in Ungarn.
- Löwe**, Carl, geb. 30. 11. 1786 in Löbejün bei Halle, † 20. 4. 1869 in Kiel.
- Lully**, Joh. Bapt., geb. 1633 in Florenz, † 22. 3. 1687 in Paris.
- Marschner**, Heinr., geb. 16. 8. 1795 in Zittau, † 14. 12. 1861 in Hannover.
- Mendelssohn-Bartholdy**, Felix, geb. 3. 2. 1809 in Hamburg, † 4. 11. 1847 in Leipzig.
- Meyerbeer**, Giacomo, geb. 5. 9. 1791 in Berlin, † 2. 5. 1864 in Paris.
- Mozart**, Wolfg. Amad., geb. 27. 1. 1756 in Salzburg, † 5. 12. 1791 in Wien.
- Paganini**, Nicolo, geb. 18. 2. 1784 in Genua, † 27. 5. 1840 in Nizza.
- Palestrina**, (Giovanni Pierluigi Sante), geb. 1524 in Palestrina (Kirchenstaat), † 2. 2. 1594 in Rom.
- Piccini**, Nicolo, geb. 1728 in Bari (Neapel), † 7. 5. 1800 in Passy.
- Porpora**, Nicolo, geb. 19. 8. 1686 in Neapel, † daselbst 1767.
- Purcell**, Heinr., geb. 1658 in London, † daselbst 21. 11. 1695.
- Raff**, Joach., geb. 27. 5. 1822 in Lachen am Zürcher See, lebt in Frankfurt a. M.
- Rossini**, Gioachimo Ant., geb. 29. 2. 1792 in Pesaro, † 14. 11. 1868 in Passy bei Paris
- Rubinstein**, Ant., geb. 30. 11. 1829 in Wechwotynetz bei Jassy, lebt in Petersburg.
- Saint-Saëns**, Ch. Camille, geb. 9. 10. 1835 in Paris, lebt das.
- Salieri**, Ant., geb. 19. 8. 1750 in Legnano, † 7. 5. 1825 in Wien.
- Scarlatti**, Domenico, geb. 1683 in Neapel, † 1757 (oder 1760) in Madrid.
- Schubert**, Franz Peter, geb. 31. 1. 1797 in Wien, † 19. 11. 1828 daselbst.
- Schumann**, Rob., geb. 8. 7. 1810 in Zwickau, † 29. 7. 1856 in Endenich bei Bonn.

- Schütz**, Heinr., geb. 8. 10. 1585 in Köstritz i. Voigtl., †
6. 11. 1672 in Dresden.
- Spohr**, Louis, geb. 5. 4. 1784 in Braunschweig, † 22. 10.
1859 in Kassel.
- Spontini**, Gasparo, geb. 15. 11. 1774 in Majolati bei Jesi
(Kirchenstaat), † daselbst 24. 1. 1851.
- Tausig**, Carl, geb. 4. 11. 1841 bei Warschau, † 17. 7. 1871
in Leipzig.
- Verdi**, Giuseppe, geb. 9. 10. 1814 in Roncole (Lombardei).
- Viadana**, Ludovico, geb. um 1566 in Lodi, † um 1645 in
Mantua,
- Wagner**, Willh. Richard, geb. 22. 5. 1813 in Leipzig, lebt
in Bayreuth.
- Weber**, Carl Maria von, geb. 18. 12. 1786 in Eutin, † 5.
6. 1826 in London.



Die wichtigsten Bestimmungen des Gesetzes, betr. das Urheberrecht an musikalischen Compositionen und dramatischen Werken.

Vom 11. Juni 1870.

Einen erschöpfenden Auszug aus diesem Gesetze findet man im I. Jahrgange (Allg. Deutscher Musiker-Kalender 1879) Seite 80 ff. Die wichtigsten Paragraphen desselben sind folgende:

§. 4. Jede mechanische Vervielfältigung, welche ohne Genehmigung des Berechtigten hergestellt wird, heisst Nachdruck und ist verboten. Als mechanische Vervielfältigung ist auch das Abschreiben anzusehen, wenn es dazu bestimmt ist, den Druck zu vertreten.

§. 8. Der Schutz gegen Nachdruck wird, vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen, für die Lebensdauer des Urhebers und 30 Jahre nach dem Tode desselben gewährt.

§. 33. 34. Die Strafverfolgung des Nachdrucks und der Verbreitung von Nachdruckexemplaren und die Klage auf Entschädigung verjähren in drei Jahren.

§. 46. Als Nachdruck sind alle ohne Genehmigung des Urhebers einer musikalischen Composition herausgegebenen Bearbeitungen derselben anzusehen, welche nicht als eigenenthümliche Compositionen betrachtet werden können, insbesondere Auszüge aus einer musikalischen Composition, Arrangements für einzelne oder mehrere Instrumente oder Stimmen, sowie der Abdruck von einzelnen Motiven oder Melodien eines und desselben Werkes, die nicht künstlerisch verarbeitet sind.

§. 47. Als Nachdruck ist nicht anzusehen: das Anführen einzelner Stellen eines bereits veröffentlichten Werkes der Tonkunst, die Aufnahme bereits veröffentlichter kleinerer

Compositionen in ein nach seinem Hauptinhalte selbständiges wissenschaftliches Werk, sowie in Sammlungen von Werken verschiedener Componisten zur Benutzung in Schulen, ausschliesslich der Musikschulen. Vorausgesetzt ist jedoch, dass der Urheber oder die benutzte Quelle angegeben ist, widrigenfalls die Strafbestimmung des §. 24 Platz greift. (Geldbusse bis zu 60 Mark.)

§. 48. Als Nachdruck ist nicht anzusehen: die Benutzung eines bereits veröffentlichten Schriftwerks als Text zu musikalischen Compositionen, sofern der Text in Verbindung mit der Composition abgedruckt wird.

Ausgenommen sind solche Texte, welche ihrem Wesen nach nur für den Zweck der Composition Bedeutung haben, namentlich Texte zu Opern oder Oratorien. Texte dieser Art dürfen nur unter Genehmigung ihres Urhebers mit den musikalischen Compositionen zusammen abgedruckt werden.

Zum Abdruck des Textes ohne Musik ist die Einwilligung des Urhebers oder seiner Rechtsnachfolger erforderlich.

§. 50. Das Recht, ein dramatisches, musikalisches oder dramatisch-musikalisches Werk öffentlich aufzuführen, steht dem Urheber und dessen Rechtsnachfolgern (§. 3) ausschliesslich zu.

In Betreff der dramatischen und dramatisch-musikalischen Werke ist es hierbei gleichgültig, ob das Werk bereits durch den Druck etc. veröffentlicht worden ist oder nicht. Musikalische Werke, welche durch den Druck veröffentlicht worden sind, können ohne Genehmigung des Urhebers öffentlich aufgeführt werden, falls nicht der Urheber auf dem Titelblatt oder an der Spitze des Werkes sich das Recht der öffentlichen Aufführung vorbehalten hat.

§. 51. Bei musikalischen Werken, zu denen ein Text gehört, einschliesslich der dramatisch-musikalischen Werke, genügt die Genehmigung des Componisten.



Gesuche um Patentirung neuer Erfindungen müssen für das deutsche Reich bei dem Kaiserlichen Patentamt in

Berlin, Königgrätzerstr. 10, mit genauer Beschreibung und detaillirten Zeichnungen versehen, eingereicht werden. Chef des Patentamts ist Ministerialdirector Geh. Rath Jacobi. — Die musikalischen Instrumente bilden die 51. Klasse.



In Berlin dürfen am Charfreitag und am allgemeinen Buss- und Betttag nur geistliche Concerte nach eingeholter obrigkeitlicher Genehmigung stattfinden; die Theater sind an diesen Tagen gänzlich geschlossen. Im Uebrigen findet für die Abende und die Wochentagsmiltage keinerlei Beschränkung statt. Für öffentliche Matinéen jeder Art an Sonntagen muss obrigkeitliche Erlaubniss eingeholt werden. Die Königl. Hofoper ist hergebrachter Weise ausser an den beiden oben bezeichneten Feiertagen ferner geschlossen an den Sterbetagen Friedrich Wilhelm III. (7. Juni) und Friedrich Wilhelm IV. (2. Januar), am Gründonnerstag und Oster-Sonnabend und am Weihnachtsheiligabend.



Einige Regeln über die Aussprache italienischer Worte.

Alle Vokale werden im Allgemeinen wie im Deutschen ausgesprochen, besonders a, i und u. Diphthongen in unserm Sinne (au, ai etc.) giebt es nicht; derartige Vokalkombinationen werden nach einander, also a-u, a-i u. s. w. gesprochen; z. B. pa-usa u. s. w.

C und g sind vor a, o und u wie bei uns hart; vor e und i weich wie tsch und dsch, wobei in letzterem Falle das sch wie ein französisches j zu sprechen ist; z. B. giga (spr. djiga).

Ein hartes c und g wird weich durch ein eingeschobenes i, das aber im Uebrigen nicht ausgesprochen wird; z. B. ciacona (spr. tschakona); giusto (spr. djusto). —

Ein weiches c und g wird hart durch ein eingeschobenes h, z. B. orchestra (spr. orkestra); scherzo (spr. skerzo); larghetto (spr. largetto).

H kommt ausserdem nur noch in einigen Formen von „avere, haben“, vor und wird dort nicht ausgesprochen.

Konsonanten, die dem c oder g vorausgehen, ändern nichts an deren Aussprache, was man vor allen Dingen bei sch (immer = sk) berücksichtigt; sce und sci lauten wie sche und schi, z. B. scena (spr. schena).

Gn lautet immer wie nj (deutsches j); z. B. segno (spr. szenjo); ebenso gl vor i mit darauf folgendem Vokal wie lj (ebenfalls deutsches j); dagegen ll stets wie im Deutschen; z. B. brillante (nicht brillante); s ist, besonders im Anfange eines Wortes, scharf; dagegen zwischen zwei Vokalen weich wie im Deutschen; z am Anfange wird wie ein weiches s, nach einem Konsonanten aber schärfer ausgesprochen; zz = ds; z. B. mezzo (spr. medso).

Betont wird stets die Stammsilbe, auch wenn dem Worte noch ein Fürwort angehängt oder es sonst zusammengesetzt wird; z. B. perdendosi (sich verlierend).

Eine oberflächliche, grobe Fehler vermeidende Aussprache ist im Italienischen leichter, wie in irgend einer andern fremden Sprache zu erreichen; zur Erlangung der Kenntniss der sehr zahlreichen Feinheiten in der Aussprache ist natürlich ein entsprechendes Sprachstudium unumgänglich.



Tabelle akustischer Zahlen.

Die Schwingungszahlen

der Oktave, C : c,	verhalten sich wie	1 : 2;
der Quinte, C : G,	" " "	2 : 3;
der Quarte, G : c,	" " "	3 : 4;
der gr. Terz, C : E,	" " "	4 : 5;
der kl. Terz, E : G,	" " "	5 : 6;
der kl. Sexte, E : c,	" " "	5 : 8;
der gr. Sexte, g : e',	" " "	3 : 5;
der grossen Sekunde	verhalten sich theils wie	8 : 9 (C:D, F:G, A:H),
	theils wie	9 : 10 (D:E, G:A);
der kleinen Sekunde	E:F oder H:c	wie 15 : 16.

Das eingestrichene Normal-a hat 435 ganze oder Vollschwingungen; die Schwingungszahlen der Cdur-Tonleiter in der eingestrichenen Oktave sind:

c'	d'	e'	f'	g'	a'	h'	c''.
261	293 ⁵ / ₈	326 ¹ / ₄	348	391 ¹ / ₂	435	489 ³ / ₈	522.

Die Geschwindigkeit des Fortschreitens der Schallwellen in der Luft beträgt bei einer Temperatur von 0 Grad in der Sekunde 332,15 Meter = 1058,3 rheinl. = 1022,5 par. Fuss.



In dieser Tabelle sind Spontini, Meyerbeer und Rubinstein den deutschen, Cherubini und Offenbach den französischen Componisten zugezählt.

Als Gäste betraten in diesem Jahre die Hofbühne die Damen: Chiomi, Friedmann, Frau Leoni, Pessiak, Steinbach und die Herren: Hieber, Sachse, Udwardi und Wachtel. Die Damen Bettacque (engagirt), Köppler und Stahlknecht (einige Zeit engagirt gewesen) machten ihren ersten theatralischen Versuch. Verlassen haben die Berliner Hofbühne die Damen Biba, Grossi (nach Wien), Schell und Stahlknecht. —

In Kroll's Theater fiel diesmal die sonst übliche Sommer-Oper aus. Dagegen gab es im Winter wieder eine „Stagione“ von ungefähr 50 Abenden, die aber nur einen einzigen Stern, allerdings erster Grösse hatte, der an 6 Abenden in den gewohnten Rollen, Rosine, Lucia, Traviata, glänzte: Frau Adeline Patti. Mit diesem höchsten Trumpf, den spekulative Directionen dem sensationslüsternen Publikum gegenüber z. Z. ausspielen können, wird hoffentlich der *furore italiano* unserer „Opernfreunde“ insoweit befriedigt sein, dass man demnächst vielleicht in Folge naturgemässer Reaktion die Rückkehr des Geschmacks auch des grösseren Publikums in vernünftigeren Grenzen erhoffen darf.

In Bezug auf das Repertoire des Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters (Offenbachianen) kann lediglich auf die betreffende Notiz im I. Jahrgange dieses Kalenders, 1879, Seite 108, verwiesen werden.

Ein Versuch, die Spieloper — zum Theil auch die grosse — auf dem Luisenstädtischen Theater dem grossen Publikum für sehr billige Eintrittspreise zugänglich zu machen, scheiterte an der absoluten Unzulänglichkeit aller ausführenden Kräfte.

Sinfonie-Concerte der Kgl. Kapelle. Dir. W. Taubert. Programm: Beethoven, sämtliche Sinfonien ausser der neunten, und Ouvertüren Coriolan und Egmont; Mozart,

Klavierconcert Dmoll und Sinfonie Esdur; Haydn, Oxford-Sinf. Gdur; Weber, Oberon-, Euryanthe- und Jubelouverture; Cherubini, Ouvert. Abenceragen und Ali Baba; Mendelssohn, Sinfonie Adur, Ouv. Melusine; Schumann, Sinfonie Dm., Ouv. Genoveva; Spohr: Sinfonie Cmoll. Novitäten gab es gar nicht; aber von neueren Sachen spielte die Kapelle zum ersten Male: Brahms, 1. und 2. Sinfonie; Raff, Waldsinfonie; Rubinstein, Oceansinf.; Hartmann, Nordische Heerfahrt. — Ausserdem Ulrich, Sinfonie Hmoll; Taubert, Ouverture Blaubart; Gade, im Hochland. Endlich noch kleinere Stücke von Gluck, Haydn und Mozart.

Die Bilsche Kapelle concertirte auch in diesem Jahre täglich von Mitte September bis Ende April im Concerthause — und in den darauf folgenden Sommermonaten in der Flora in Charlottenburg. Der Dirigent ist seinem Grundsatz, vorwiegend Neues zu bringen, und den bewährten Stützen seines Répertoires: Gade, Berlioz, Liszt, Raff, Volkmann, Goldmark, Brahms, Saint-Saëns, vor Allen Richard Wagner — neben Beethoven, Mendelssohn und Schumann — treu geblieben. Als Novitäten sind diesmal zu verzeichnen: die Sinfonien Ddur (No. 2) von Brahms, Cmoll von Markull und Cmoll von Reissmann, die sinfonischen Dichtungen: „Francesca da Rimini“ von Tschai-kowsky und „Jeanne d'Arc“ von M. Moszkowski, das Bacchanal aus Saint-Saëns „Samson und Delila“ und die Violinconcerte von Goldmark und Lalo, ausserdem noch mehrere kleinere Orchesterarrangements etc. Für die Kapelle neu, aber sonst schon hier aufgeführt waren die Fdur-Sinfonie von R. Radecke und das Violinconcert Dmoll von M. Bruch. Eine Reihe Abende waren je einem Componisten (zumeist Wagner — ferner Beethoven, Mozart, Mendelssohn) gewidmet.

Die Berliner Sinfoniekapelle, unter der Direction Franz Mannstädt's (der dieselbe mittlerweile niedergelegt hat), veranstaltete gemeinsam mit dem Mannstädt'schen Gesangsvereine 4 Concerte in den Reichshallen mit folgendem Programm. I. Beethoven, Ruinen von Athen. R.

Wagner, Wotans Abschied und Feuerzauber aus der Walküre. Beethoven, Chor-Fantasie. II. Mendelssohn, Loreley. Weber, Preziosa. III. Beethoven, Leonoren-Ouverture No. 3. Mozart, Arie aus Figaro. Mendelssohn, 42. Psalm. Schumann, vollständige Musik zu Manfred. IV. Fürst Rud. Liechtenstein, Kyrie (neu!). Eckert und Mendelssohn, Arien. Liszt, Psalm 137 für Sopran (Fr. M. Brandt) und Frauenchor, Pianoforte, Orgel und Harfe (neu!). Rossini, Duett aus Stabat mater. Beethoven, Messe Cdur. -- In den wöchentlich zweimal stattgehabten Sinfonieconcerten waren an Novitäten zu bemerken: Dräseke, Sinfonie Gdur; Alb. Becker, Sinfonie Dmoll; E. Munzinger, Sinfonie (im Vorjahre einmal im Concerte des Tonkünstlervereins); A. Hamerik, Jüdische Trilogie; Rubinstein, Sphärenengesang; E. Meyer, Ouverture Faust; Nocturne für Streichorch. v. Holländer, Violinromanze v. H. Hasse etc.

Unter den Kammermusik-Soiréen bleibt dem Quartett Joachim (mit de Ahna, Wirth und Müller) unbestritten der erste Rang. In 6 Concerten (gegen 8 im Vorjahre) bot diese Künstlergesellschaft folgende Streichquartette: Haydn Ddur Op. 64, Bdur Op. 71, Dmoll Op. 76; Mozart Cdur No. 6, Adur No. 5; Beethoven Cismoll Op. 131, Fdur Op. 18, Fdur Op. 59, Fmoll Op. 95, Amoll Op. 132; Schubert Amoll Op. 29, Gdur Op. 161; Schumann Fdur Op. 41; Mendelssohn Esdur Op. 12; Kiel Amoll und Brahms Cmoll Op. 51; ausserdem das Gmoll-Streichquintett von Mozart und, als Novität, ein Streichquintett, Emoll Op. 47 von Bernh. Scholz.

Streichquartett Struss, Wegener, Gentz und Philipsen. Drei Soiréen. Haydn Fdur Op. 77 No. 2, Gdur Op. 54 No. 2; Beethoven Bdur Op. 18 No. 6; Mozart Cdur No. 17; Schubert Dmoll (posth.); Schumann Amoll Op. 41; als Novität E. E. Taubert Emoll Op. 34; ausserdem Brahms, Klavier-Quartett Adur (Klavier: Rob. Radecke) und (Novität) X. Scharwenka, Klavierquartett Fdur Op. 37 (Klav.: der Compon.).

Kammermusik-Soiréen Barth, de Ahna,

Hausmann, 3 (gegen 6 im Vorjahre). I. Herzogenberg Trio Op. 24 (neu); Schubert Wandererfantasie. Schumann Adagio und Allegro f. Pf. und Violonc.; Beethoven Trio Op. 70 No. 1. II. Bargiel Trio Fdur; C. Reinecke Arioso, Gavotte, Scherzo f. Violonc. u. Pf.; Händel Sonate Adur f. Violine u. Pf.; Beethoven Trio Cmoll Op. 1. III. Brahms, 3. Klavierquartett Cmoll, Op. 60; Ries, Suite f. Viol. u. Pf. Gmoll; Weber, Dmoll Sonate, Op. 49; Beethoven, Trio-Variationen: „Ich bin der Schneider Kakadu.“

Kammermusiksoiréen (3) Dr. H. Bischoff, G. Holländer, Jacobowski. Beethoven Sonaten Op. 101, 109 und 111; Schumann Fantasiestücke für Trio; Lieder von Bach, Beethoven, Brahms, Schubert, Franz, O. Dorn, Tappert (altdeutsche), Wüerst, Schumann, Bruch. II. Violinconcert von Bruch, Celloconcert von Lalo etc. Dazu viele Novitäten: Bronsart, Trio Gmoll; Ph. Scharwenka, Menuett und Perpetuum mobile für Violine; Kiel, 3 Romanzen für Bratsche; Widor, 3 Stücke für Cello etc.

Sechs Concerte, hauptsächlich für Kammermusik, von W. Hellmich und F. Maneke (statt des nach Dresden übersiedelten Nicodé). (Montagsconcerte). Ständige Mitwirkende: Kammermusiker Schröder und Schulz. Ausserdem Fr. Sciubro, A. Rüdiger, O. Lichterfeld (Pf.), Schmidlein, H. Schuppe, Frau Erler und die Hrn. W. Taubert, Rob. Radecke, R. Hausmann, de Ahna, E. Sauret, Exner, Sturm und Rhenius (Pf.). Novitäten: Vierling, Streichquartett; W. Taubert, Klavierquartett Adur (Manusc.); H. Hofmann, Minnespiel, Walzer für Gesangquartett; Dvorak, Duette. Ausserdem Radecke Trio Hmoll; Schumann Klavierquartett; Goldmark, Suite für Viol. u. Pf.; Beethoven, Streichquartett und Violinsonate Cmoll; Hummel, Klavierquintett Esmoll; Bargiel, Octett; Beethoven, Serenade; Moszkowski, Ballade (Sauret) und viele kleinere Sachen, namentlich Lieder.

Der Königliche Domchor, Dir. R. v. Hertzberg,

veranstaltete 2 Soirées im Dom. I. Palestrina, de profundis; Martini, Offertorium für 2 Ten. und Bass; S. Bach, Praeludium Cmoll f. Orgel (Dienel); zum ersten Male: Johann Stobäus, Dialogus (Anfang des 17. Jahrh.); R. Keiser, Arie: O Golgatha, mit oblig. Oboe und Orgel; S. Bach, 100. Psalm, Mendelssohn, Arie aus dem Lobgesang (Frl. Schuppe); W. Taubert, Vater unser; R. Volkmann, Weihnachtsmotette. II. Palestrina, Agnus Dei aus der Messe: Assumpta est Maria (z. 1. Male); Lotti, Crucifixus, 6st.; M. Frank, Lamentationen f. Männerst.; J. Chr. Bach, Ich lasse dich nicht; Fr. Schneider, Kyrie; E. Fr. Richter, 55. Psalm (neu). G. Vierling, 100. Psalm (neu!). Ausserdem zwei Compositionen für Violine und Orgel von Seb. Bach und W. Langhans.

Die Singakademie, Dir. M. Blumner, gab in 7 Concerten: I. Bach, Messe Hmoll (Ehepaar Joachim), II. M. Blumner, der Fall Jerusalems. III. Händel, Judas Maccabäus. IV. Am Todtenfeste: Seb. Bach, zwei Cantaten: a. Bleib' bei uns; b. Herr, gehe nicht in's Gericht; und Fr. Lachner, Requiem. V. Bach, Matthäuspassion*).

*) Die erste Aufführung der Matthäuspassion fand am Charfreitag 1729 in der Leipziger Thomaskirche statt, und es war eine hundertjährige Ruhe, die dem herrlichen Werke auferlegt war, bis es Felix Mendelssohn am 11. März 1829 in und mit der Berliner Singakademie zu neuem, dauerndem Leben erweckte. So war die diesmalige Aufführung, 150 Jahre nach der ersten und 50 Jahre nach der Wiedererweckung, zugleich eine Jubelfeier für die Singakademie, die in dem bezeichneten Zeitraume 48 Aufführungen des grossen Werkes veranstaltet hat, nämlich 1829 drei, 1835 zwei, 1841, 42, 46—49 gar keine, sonst alljährlich je eine. Von diesen 48 Aufführungen sind drei von Mendelssohn, 3 von Zelter, 13 von Rungenhagen, 21 von Grell und 8 von dem zeitigen Dirigenten geleitet worden. Unter den dabei thätigen Solisten ragt mit der grössten Zahl der Aufführungen der verstorbene Ed. Mantius hervor, der den Evangelisten 20—22 Male gesungen hat. Die Besetzung der Solopartien im Jahre 1829 war: Evangelist: Stüner; die Tenorarie sang Bader; Jesus: Eduard Devrient; Sopran: Frau Milder; Alt: Frau Thürschmidt. Die diesmalige Aufführung hatte folgende Besetzung: Frl. Rüdiger (Sopran), Frl. H. Müller (Alt) Geyer (Evangelist), Senft von Pilsach (Christus) Sturm (Tenorarie).

VI. Mendelssohn, Paulus (mit Betz). - VII. Fürst Radziwill, Musik zu Faust. Ausserdem feierte die Singakademie die goldene Hochzeit unseres Kaiserpaares durch Aufführung eines Psalms von M. Blumner und des grossen Händel'schen Te Deum vor eingeladenen Zuhörern.

Der Stern'sche Gesangverein, Dirig. Max Bruch, veranstaltete ebenfalls 7 Concerte (gegen 5 im Vorjahre). Zwei derselben brachten die Novität: Max Bruch, das Lied von der Glocke; zwei Händels Josua (mit v. Witt-Schwerin) und Mendelssohns Paulus (G. Henschel); zwei Extraconcerte mit Sarasate, Frau Joachim und Frä. Asmann mit fast gleichem Programm: Beethoven, Overture Op. 124; Schumann, Requiem für Mignon; Mozart, Ave verum; Reinecke, Vorspiel zum 5. Act aus „König Manfred“; Lalo, Fantaisie norvégienne f. Viol. (Manuser.); — ferner in dem einen: Bruch, Scene aus Odysseus und I. Violinconcert; Brahms, Lieder; Sarasate, Spanische Tänze; — in dem andern: Brahms, Rhapsodie für Alt-solo und Männerchor; Bruch, II. Violinconcert; Schubert, Lieder; Sarasate, Zigeunerweisen. — Endlich ein Extraconcert mit C. Heymann, in welchem Scenen und Chöre aus Mozarts Idomeneo, Chorlieder von Bruch und Haydn; ferner die Sonate Op. 15 von Chopin, Klavierstücke von Bach, Schumann, Liszt etc. zur Aufführung kamen.

Die Königliche Hochschule für Musik brachte in 4 Aufführungen: I. Mendelssohn, Elias. II. Haydn, Sinfonie Gdur; Schumann, Klavierconcert Amoll; Beethoven, Eroica. III. Buxtehude, Toccate Fdur für Orgel; Seb. Bach, Cantaten: „Sie werden aus Saba alle kommen“ — und „Ich hab' genug“; Buxtehude, Præludium und Fuge Emoll f. Orgel; Seb. Bach, Cantate „Halt im Gedächtniss;“ Händel, Hymne „Zadok der Priester.“ IV. Mozart, Sinfonie Cdur mit Fuge; Cherubini, Requiem Cmoll. Ausserdem wurde im Schauspielhaus eine musikalisch-dramatische Schüleraufführung veranstaltet, in der der I. Akt des Wasserträger, der II. Akt

des Don Juan bis zum Sextett einschl., und der II. Akt des Fidelio (ohne Finale) zur Darstellung kamen.

Kotzolt'scher Gesangverein (a capella). Dir. H. Kotzolt. 2 Soiréen.

I. Chorlieder v. M. Franck (aus d. J. 1600), Haydn (Der Greis), Hauptmann, Volkmann (Die Luft so still — neu), Löwe (Ganymed), C. Hauer, Schumann. Dazu Solovorträge v. Raif (Chopin) und Fr. H. Schuppe. (Lieder.) II. Zugleich zur Feier des 30jährigen Bestehens des Vereins. Chorcompositionen v. Kotzolt (67. Psalm), Haydn, Lemlin, Weber, Rubinstein, Vierling, Edw. Schultz und Mendelssohn. Dazu Solovorträge von Struss, Frau Wolf und Fr. A. Triebel.

Seiffert'scher Gesangverein (a capella). Dir. Paul Seiffert. 2 Soiréen.

I. Chorlieder von Reinecke, Brahms, Mendelssohn, P. Seiffert (Gleich und Gleich), D. Engel, Rheinberger, Holstein, Schlottmann. Solovorträge von Frau Erler und Barth (Weber, Dmoll Sonate). II. Chorlieder von Mendelssohn, P. Seiffert, Heinr. Isaak, Rheinberger, Brahms, Raff. Dazu Solovorträge von Frau Worgitzka und Werkenthin.

Cäcilien-Verein, Dirig. Al. Holländer. 2 Soiréen. I. Schumann, Paradies und Peri. II. Als Novität: A. Thierfelder, Zlatorog, eine Alpensage. (Soli: Frau Holländer, Fr. Asmann, Hauptstein).

Eichberg'scher Gesangverein. Dirig. O. Eichberg. 2 Concerte. I. Schumann, der Rose Pilgerfahrt. Liszt, les Préludes und St. Saëns, Phaeton (für 2 Klaviere). Lieder von Wagner, Jensen, Eichberg. II. Liszt, die heilige Elisabeth (Nr. 1, 2, 5, 6).

Hermann Seyffart'scher Gesangverein, Dir. Herm. Seyffart. 2 Concerte. I. Chöre von Schubert, Jaddassohn, Rheinberger, Ramann und Reissmann etc. II. Spohr, Vater unser. Mendelssohn, die Walpurgisnacht.

Chorgesangverein. Dirigent W. Westerhausen. Chorlieder von Kleffel, Mendelssohn, Westerhausen, Schlott-

mann etc. Bruch, Schön Ellen. Lieder, u. A. Liszt, die Vätergruft (A. Schulze).

Concerte fremder Künstler. Zwei Concerte von Ignaz Brüll und Georg Henschel (Schumann, Sinfon. Etuden; Weber, Sonate Op. 39; Chopin, Ballade Op. 23 etc. — Henschel, Serbisches Liederspiel, Op. 32 (neu); Schubert, Gesänge des Harfners aus Wilhelm Meister etc. — Drei Concerte (unter dem Titel: Klaviervorträge) von Hans von Bülow. I und III. Die fünf letzten grossen Klaviersonaten Beethovens; II. Schumann, Fantasie Cdur Op. 17; Schubert, Impromptu élegique Op. 90 No. 3; Mendelssohn, Capriccio Op. 5; Chopin, Notturmo Cmoll Op. 48 No. 1, Impromptu Gdur Op. 51, Ballade Fmoll Op. 52; Notturmo Edur Op. 62, No. 2, Scherzo Edur Op. 54, Berceuse; Beethoven, 15 Variationen und Fuge Esdur Op. 35. Alle drei Concerte waren dem Bayreuther Fonds gewidmet und brachten diesem 6000 M. ein. — Concert von Sga. Carolina Emanuele und Sgr. Carlo Orlandini (Schumann, Trio Dmoll durch Fr. H. Krause, Hille und Jonas) — Zwei Concerte von Frau Annette Essipoff. I. Chopin-Soirée (U. A. Concert Emoll, Polonaise Asdur, Berceuse). II. Saint-Saëns, Cello-Sonate (mit Hausmann) und viele kleine Sachen. — Concert von Ernst Flügel, (Flügel, Trio Esdur, Lieder, Klavierstücke; Schumann Fantasie Op. 17). — Concert von Alfred Grünfeld (Rubinstein, Sonate für Pf. u. Cello — mit H. Grünfeld — viele kleine Stücke) — Concert von Nicolai Günzburg aus Moskau. (Arien und Lieder von Glinka, Tschaikowsky etc.) — Concert von Carl Heymann. (Chopin, Concert Emoll, Beethoven Sonate Op. 53 etc.) — Concert von Fr. Anna Mehlig. (Bach-Liszt, Praeludium und Fuge Emoll, Liszt Rhapsodie No. 12, kleinere Sachen — Beethoven, Cello Sonate Adur, mit Hausmann). — Zwei Concerte von Anton Rubinstein (Rubinstein, Concert Gdur, Caprice russe, Praeludium und Fuge; Beethoven Sonate Op. 53, Schubert Wanderer-Fantasie, Mendelssohn Variations sérieuses, Chopin Ballade Fdur, viele kleinere Stücke). — Concert

von Pablo de Sarasate (Mendelssohn Violinconcert, Bruch, Romanze, Saint-Saëns, Introduction und Rondo f. Viol., Sarasate Spanische Tänze. II. Heft). — Zwei Concerte von Emil Sauret. I. Mit Fr. Lichterfeld. (Ernst, Violinconcert Fismoll, Wagner-Wilhelmj Preislied aus den Meistersingern, Sauret Scherzino etc.). II. Mit E. Flügel. (Fr. Ries Op. 27. Prélude, Romanze und Scherzo, Beethoven Romanze Fdur, Moszkowski Bolero etc. — Schumann, sinfonische Etuden). — Concert von Frau Wilt aus Wien mit Rafael Joseffy. Arien aus Oberon und der Entführung; — Concerte von Chopin, Emoll und Liszt, Esdur). — Concert von Frau Laura Zagury aus Lissabon (Arien von Bellini und Donizetti; — Beethoven, Appassionata Op. 57, Pianist Zoch).

Concerte einheimischer Künstler. Leonh. E. Bach (Beethoven-Abend; Concerte in Cmoll, Esdur, Cdur). — Bernhard Dessau und Berth. Hirschburg (U. A. Stücke aus der 2. Suite von Fr. Ries) — Frau Agnes Eiswaldt. — Fr. Lucie Fuchs. (U. A. Beethoven, Quintett f. Pf. und Blaseinstr. Op. 16; Kiel, Reisebilder für Pf. u. Vc.) — Fr. Hel. Geisler. (Beethoven, Trio Op. 97 mit G. Holländer u. H. Grünfeld; — Schumann, Carnaval; Chopin Op. 49, Fantasie. — Saint-Saëns, Concertstück f. Viol.). — Hans Hasse (Schumann, Violinsonate Dmoll — mit Fr. Mannstädt —; Bruch, Violinconcert Gmoll — Schumann, Carnaval). — Robert Hausmann (Molique, Andante und Allegro aus dem Celloconcert; Fr. Aug. Dressler, Celloconc.) — Fr. Charlotte v. Jagwitz, Pianistin. (Chopin, Ballade; — Neue Lieder von L. Schlottmann — Kgl. Hofops. Ernst). — Ehepaar Joachim (Programm: Viotti, Concert Amoll; Brahms, Rhapsodie für Alt, Männerchor und Orch.; Joachim, Overture, dem Andenken des Dichters H. v. Kleist — neu —; Beethoven, Ah, perfido; Joachim, Concert in ungarischer Weise. — Orchester: Königliche Kapelle). — Ehepaar Joachim mit Barth, Hausmann, Kropf. Wirth. (U. A. Beethoven, Streichtrio Emoll; Mozart,

Arie aus „il rè pastore;“ Brahms, Duette). — Frau Am. Joachim mit Barth u. Fr. Essolda Fritsch. (Beethoven, Sonate Op. 111. Ant. Dvorák, 3 Duette — neu — Schumann. Frauen-Liebe und Leben — vollständig — etc.). — Fr. Adelh. Kirschstein und G. Holländer mit X. Scharwenka und H. Grünfeld (U. A. X. Scharwenka, Trio Am. Op. 45 — neu — Compositionen von Holländer, Hofmann etc.) Fr. Clara Krause. (Schumann, Trio Dmoll — mit Hille und Grünfeld). — Fr. Jenny Meyer mit ihren Schülerinnen. (Neu: Tausch, der Blumen Klage; Würst, Elfengesang und Otto Schmidt, Erwachen — sämmtlich für Frauenchor). — Waldemar Meyer (Violinconcerte von Beethoven und Mendelssohn), — Moritz Moszkowski (Eigene Compositionen: Klavierstücke und Lieder — neu — Chopin, Sonate Op. 58 — und kleine Sachen u. s. w.). — Fr. Gertr. Neumann (Beethoven, Clavier-Concert Cmoll). — Fr. aus der Ohe und Waldemar Meyer. (Goldmark, Suite; Spohr, Gesangscene). — Emil Olbrich und Fr. Marianne David. (Beethoven Sonate Op. 81). — Xaver Scharwenka (Chopin-Soirée). — Fr. Anna Steiniger (Schubert, Fantasie Op. 159 für Pf. u. Viol. — mit Struss —) Fr. M. Uhlich. — Albert Werkenthin (Beethoven Sonate Op. 27 Esdur; Schumann Etudes e. f. de variations). —

Concerte zur Vorführung eigener Compositionen veranstalteten: Waldemar Bargiel (Streichoctett, Suite für Pianoforte, Lieder für Frauenchor). — Fr. Aug. Dressler (Mitwirkende: Frau v. Schultzen-Asten, Fr. Schmidlein, Joachim, Hausmann — Klaviertrio, drei esthische Duettenlieder und Sinfonie Dmoll; ausserdem spielte Joachim das Viottische Amoll-Concert). — Reinhold Herrman (Ouverture, Sonate für Pf. und Viol., Concertarie: Dido, Lieder; die Seufzerbrücke, Scene für Gst. Chor, Soli und Orch.) — Ferdinand Hummel (Suite f. Pf. zu 4 H., 3 Fantasiestücke f. Pf. u. Vc., Lieder, Skizzen für Pf., Klavierquartett Cismoll.)

Endlich, wie immer, eine übergrosse Zahl von Concert-

veranstaltungen zu wohlthätigen Zwecken, von denen — ihres Programms wegen — hervorgehoben werden mögen: Zwei Aufführungen von Graun's Tod Jesu (DD. Ueberlée und H. Hauer). — Zwei Matinéen im Kgl. Opernhause (I. U. A. R. Radecke, Overture zu König Johann; Raff, Traunkönig und sein Lieb', für Alt-Solo und Orch. — Frl. Brandt —; Bruch, I. Violinconc. — Sauret —; Rubinstein, 4. Klavierconcert — der Componist; Mozart, Terzett: das Band'l — Frl. Lehmann, Müller, Krolop. — II. U. A. Ehrlich, Concertstück in ungarischer Weise — der Componist —; Löwe, Douglas — Krolop —). — Concert der Pensionsanstalt für Lehrerinnen. (U. A. Bruch, Flucht der heiligen Familie für Frauenchor; Schumann, Violinfantasie Op. 141 — Joachim —). — Concert der Berliner Stadtmission (U. A. Schubert, Gott im Ungewitter — Schnöpfscher Gesangverein). — Bläsing'sches Musikinstitut (U. A. Schumann, Der Rose Pilgerfahrt). — Gesangverein Dorothea, Dir. B. Drehmann (U. A. H. Hofmann, die schöne Melusine). — W. Handwerg, (U. A. Reinecke, Schneewittchen, f. Solo und Frauenchor). R. Kruckow (U. A. Kruckow, Psalm 103 für Chor, Soli und Orgel — neu —). — E. Rohde. (U. A. Rohde, Gloria; W. Rintel, Cantatine für Chor und Sopran- und Altsolo — beide neu). Schnöpfscher Gesangverein (U. A. Schumann, Requiem). — A. Ueberlée (Ueberlée: Requiem). — Eine Matinée in Charlottenburg (U. A. Brahms, Klavierquartett — Grabau, Wirth, Koteck, Dechert —; Schumann, Carnaval — Frl. Bruno —; Schubert, Ständchen für Altsolo und Frauenchor; Brahms, Frauenchöre a capella).

Der Minister des Kgl. Hauses, Graf v. Schloinitz veranstaltete in seinem Palais eine Wohlthätigkeits-Soirée, in welcher der I. Act aus Wagner's „Walküre“ vollständig zur Aufführung kam. (Siegmond — Niemann; Sieglinde — Frl. M. Brandt; Hunding — Fricke; Begleitung auf zwei Flügeln — O. Eichberg, R. Eichberg).

Der Tonkünstlerverein gab seinen Mitgliedern 5 Soiréen (U. A. Saint-Saëns, Danse macabre, für 2 Piano-

forte; J. Vogt Op. 18 und Op. 82 für 2 Pf.; Rubinstein: die Nixe, für Frauenchor; Dvorak, slavische Tänze; Reinecke, Schneewittchen; G. A. Schaper, Undecett für Pf., Streichquintett, Flöte, Oboe, Clarin., Fagott und Horn; Liszt, Heilige Elisabeth — ausser No. 3 und 4 —; Lieder von W. Fritze, Jul. Schäffer, W. Pfeiffer, E. Nauwerk, Brahms, Schubert etc.

Der Wagner-Verein hatte drei Concert- und zwei Vortrags-Abende. Die ersteren brachten den I. Act des Siegfried zweimal (Siegfried einmal Hofops. Ernst, einmal Unger aus Leipzig; Wanderer: Hofops. Oberhauser; Mime Hofoperns. Bollé; Begleitung auf 2 Klavieren: O. und R. Eichberg) und einen gemischten Abend unter Direction von Fr. Mannstädt (Die erste Scene und Loge's Erzählung aus dem Rheingold; — Rheintöchter Fr. Seehofer, Fr. Priem Frau Frister; Alberich Oberhauser; Loge Ernst; — Lieder von Wagner (Engel, Treibhaus) und Liszt; Feuerzauber aus der Walküre Pf. — M. Mozskowski —; Liebeslied aus der Walküre — Memmler;) — die Vortrags-Abende eine Vorlesung des „Parsifal“ (vollständig) durch Hofschausp. R. Kahle, eingeleitet durch den „Kaisermarsch“ (Shändig); und einen Vortrag von W. Tappert: „Wagner und die Presse.“

B. Deutschland.

Das sehr reiche Musikleben Deutschlands im verflossenen Jahre kann hier nur mit den flüchtigsten Andeutungen skizzirt werden. Ueberall regte sich's und eine quantitativ und qualitativ bedeutende Reihe von Novitäten in Oper und Concert gaben das rühmlichste Zeugniß für den Ernst, mit dem an den leitenden Stellen die wichtigsten Aufgaben der Kunst einer erfreulichen Lösung entgegengeführt werden.

Das wesentlichste Ereigniß in der diesjährigen Geschichte der Oper ist — wie natürlich — die weitere und

nunmehr fast schon unbestrittene Verbreitung der Nibelungentetralogie Wagners. Das „Rheingold“ ging am 26. Oktober in Hamburg, am 5. November in Braunschweig am 15. Februar in Cöln, am 13. April in Mannheim zum 1. Male in Scene; die „Walküre“ am 13. Januar in Braunschweig, am 15. März in Cöln, am 14. April in Mannheim und im Frühjahr im Pester Nationaltheater; „Siegfried“ am 6. Oktober in Schwerin, am 9. November in Wien, am 18. Mai in Braunschweig; „die Götterdämmerung“ am 14. Februar in Wien, am 26. März in Hamburg. Gesamtaufführungen des „Nibelungenringes“ haben nun, ausser in Bayreuth, in 3 Städten (München — 17. bis 23. November, Leipzig und Wien) stattgefunden; Braunschweig dürfte demnächst nachfolgen. Von ersten Aufführungen älterer Wagner'scher Opern ist zu erwähnen: Rienzi in London (in englischer Sprache, 27. Januar) und Petersburg; Tannhäuser; 4. Dezember in Stockholm. Endlich sei eine wiederholte Concertaufführung des vollständigen I. Actes aus Lohengrin erwähnt, die Padeloup in seinen populären Concerten in Paris (zuerst am 20. April) ermöglichte, und die unerwarteten, stürmischen Beifall hatte.

Von sonstigen Opernovitäten seien erwähnt:

H. Berlioz: Benvenuto Cellini, Hannover, 2. Februar (die dritte Erstlings-Aufführung des Werkes überhaupt. Die beiden andern waren in Paris 3. September 1838 und in Weimar 8. März 1852).

Oscar Bolck: Pierre Robin. Leipzig, 28 Juli.

A. Dietrich: Robin Hood. Frankfurt a. M.

Rob. Emmerich: der Schwedensee. DarinStadt, 10. October.

Glinka: Das Leben für den Czaar. Hannover, 12. Dezember. (Erste deutsche Aufführung).

Goldmark: Königin von Saba. Ende Januar in Turin.

Gounod: Philemon und Baucis. Wien, 4. October. —

H. Götz: Der Widerspänstigen Zähmung. Königsberg, Anfang October. London, 12. October.

- P. Heise: Drot og Marsk (König und Marschall). Kopenhagen, 25. September.
- Th. Hentschel: Lancelot. Bremen, 30. October.
- H. Hofmann: Aennchen von Tharau. Hamburg, 6. November. Dessau, Dresden, Cassel etc.
- Fr. v. Holstein: die Haideschlacht. Cassel, 28. November.
- A. Klughardt: Iwein. Neustrelitz, 28. März.
- Ferd. Langer: Aschenbrüdel. Mannheim, 7. Juli.
- V. Massenet: König von Lahore. München, 13. Mai. (Erste Aufführung in Deutschland).
- V. E. Nessler: Rattenfänger von Hameln. Leipzig, 19. März.
- Saint-Saëns: Etienne Marcel, Lyon 18. Januar. (Diese Aufführung ist bemerkenswerth wegen der staatlichen Unterstützung, die dem Theater zu Gunsten derselben, nämlich mit einer Summe von 20000 Frcs., zu Theil wurde.)
- Fr. Smetana: Das Geheimniss. Prag, 23. September.
- I. de Swert: Die Albigenser. Wiesbaden, 11. October.
- Verdi: Die Macht des Schicksals, Berlin, in der ital. Oper bei Kroll, 12. October (erste Aufl. in Deutschland); Aida, Cassel, 22. März.
- W. Weissheimer: Meister Martin der Küfer und seine Gesellen. Karlsruhe, 22. Februar.
- F. E. Wittgenstein: Die Welfenbraut. Graz, 19. Dezember.
- Als ein in Deutschland unerhörtes, jedenfalls auch in Frankreich seltenes — und zugleich etwas seltsames — Beispiel nicht ermüdender Verehrung Seitens des Publikums einer Oper gegenüber sei hinzugefügt, dass Thomas' Oper Mignon, zuerst 1867 aufgeführt, am 21. October in Paris die 500. Aufführung erlebt und bis dahin eine Gesamteinnahme von 3 Millionen Frcs. erzielt hat.

In den Concertsälen bildeten Wagner's Compositionen, so weit sie sich für eine nicht-scenische Aufführung eignen — besonders also auch die rein orchestralen —, ferner die

beiden Sinfonien von Brahms, und die grösseren, vielgenannten Orchesterwerke von Raff — besonders Wald- und Leonorensinfonie —, Goldmark — Ländliche Hochzeit, Sakuntala — und Saint-Saëns einen festen Stamm — selbstverständlich im Vereine mit den Klassikern —, um den sich erfreulich viel und Gutes gruppirt. So sei an Instrumentalwerken, die zum grossen Theile an mehreren Orten zur Ausführung kamen, genannt: H. v. Bronsart, Trio Gmoll; Berlioz, Sinfonie fantastique, Harold und andere Orchesterwerke; Fritz Becker, Concertouverture; Dräseke, Sinfonie Fdur No. 2; G. Jensen, Gang nach Emmaus; Max Zenger, Sinfonie Ddur; C. Krill, Trio Dmoll Op. 20; Max Bruch, 1. und 2. Violinconcert; Schulz-Beuthen, Sinfonie Cdur No. 2; Liszt, sinfonische Dichtungen, Concerte etc.; H. Scholtz, Klavierconcert; Tschai-kowsky, Streichquartett Fdur Op. 11; A. Klughardt, Sinfonie Fmoll; Hamerik, nordische Suiten; O. Bolk, Overture Gudrun; Svendsen, Sinfonie Bdur; und sehr vieles andere.

In der Rubrik „grosse Gesangswerke,“ Oratorien etc. sind neben den stets wiederkehrenden Werken Bachs, Händels, Haydns, Mendelssohns etc., u. A. zu nennen: Goldschmidt, Sieben Todsünden (in Hannover 19. März; die früheren 3 Aufführungen waren (2) in Berlin und (1) in Wien); Liszt, Heilige Elisabeth mehrfach; Vierling, Raub der Sabinerinnen; Max Bruch, Lied von der Glocke; Meinardus, König Salomo (1. Auff. Oldenburg, 11. März); Rheinberger, das Thal des Espingo; — von älteren Werken sind interessant Palestrina's Messe in R. Wagner's Bearbeitung; Cherubini, Missa solennis Ddur u. s. w.

Die Zahl der kleineren Novitäten, Lieder, Instrumentalstücke etc., ist Legion, und es muss hier die allgemeine Bemerkung genügen, dass auch auf diesem Felde sehr nennenswerthe Leistungen zu registriren sind.

C. Musikfeste.

Die Tonkünstlerversammlung des Allgemeinen deutschen Musikvereins (s. d. III. S. 10) zu Wiesbaden, vom 5.—8. Juni, verlief so glänzend, wie die vorjährige zu Erfurt. Das Programm der 5 Concerte war:

I. Orchesterconcert (Dir. Dr. Hans von Bülow): Bronsart, Frühlingsfantasie für Orchester; P. Tschaikowsky, Pianofortecconcert Bmoll; Bülow, Funerale, Schlachtmusik, Triumphmarsch aus „Julius Cäsar“; Liszt, Fünf Concertetuden; Liszt, Faust-Sinfonie mit Tenorsolo und Männerchor.

II. Kammermusik: Brahms, Streichquartett Amoll, Lieder von Grieg, Huber, Lassen; Huber, Violoncellsonate; Gernsheim, Pianofortequintett.

III. Concert in der Evangelischen Kirche: Chr. Fink, Orgel-Sonate; Liszt, „Ave maris stella“ für Altsolo und Orgel; Rubinstein, Violinsolo; Cornelius, Weihnachtslieder; Reubke, Orgelsonate; Liszt, Psalm 137 (Sopran-solo, Frauenchor, Violine und Harfe); S. Bach, Praeludium und Fuge (Es) für Orgel.

IV. Kammermusik: Grieg, Streichquartett; Liszt, Engelchor; Langhans, Violinsonate; Bungert und Emmerich, Lieder; Tausig, Etude, „Zigeunerweisen“; Rob. Franz, Lieder; von Herzogenberg, „Deutsches Liederspiel.“

V. Orchesterconcert. (Dir. Kapellm. d' Ester und L. Lüstner.) Moszkowski, erster Satz aus der Sinfonie „Jeanne d'Arc“; Reinhold Becker, Violinconcert; Ehlert, Kinderrequiem (Tenorsolo, Frauenchor und Orchester); Mihalovich, „Die Nixe,“ Orchesterballade; Litolf, Andante und Scherzo aus dem 4. Pianofortecconcert; Kniese, Ouverture zu „König Wittichis“; Grieg, „Vor der Klosterpforte“ (Sopran und Altsolo, Frauenchor und Orchester); Tschaikowsky, Violoncellvariationen mit Orchester; R. Wagner, Kaiser-Marsch mit Chor.

Orchester: verstärkte Wiesbadener Curcapelle und Mitglieder der Mainzer Stadtcapelle. Gesang-

chöre: der Cäcilien-Verein und der Männergesangsverein zu Wiesbaden.

Solisten: Alvary Achenbach-Düsseldorf. (Ten.), Allekotte-Cöln (Viola), Fr. Marie Breidenstein-Erfurt (Sopr.), Harfenvirtuos Breitschuck-Wiesbaden, Hans von Bülow, Kammermusiker Feigert-Dresden (Viol.) Fitzenhagen-Moskau (Vc.), ConcertM. Forberg-Cöln (Viol.), KapellM. Gernsheim-Rotterdam (Pf.), Kammervirtuos Friedr. Grützmacher (Vc.), MD. Hänlein-Mannheim (Orgel), Frau Marie Heckmann (Pf.), Kammervirtuos Rob. Heckmann (Viol.), Fr. Fides Keller (Alt), Fr. Lankow (Alt), Concertinst. Mahr-Mainz (Viol.) B. Roth-Plauen (Pf.) Senfft von Pilsach (Bariton), Fr. Vera Timanoff-Petersburg (Pf.), Organist Wald-Wiesbaden (Orgel), G. Zahn-Leipzig (Orgel). —

56. Niederrheinisches Musikfest, in diesem Jahre in Aachen, vom 1.—3. Juni. I. Missa solennis v. Beethoven (Sol.: Frauen Sucher a. Hamburg u. Joachim a. Berlin, v. Witt a. Schwerin und Staudigl a. Carlsruhe), Cdur-Sinf. v. Schubert. (Dir.: Breunung). — II. Bdur-Sinf. v. Schumann (Dir.: Breunung), „Das Lied von der Glocke“ v. Bruch (unt. Direct. des Comp. m. obengen. Solisten). — III. Ouvert. zu „Iphigenie in Aulis“ v. Gluck, „Les Préludes“ v. Liszt, Rhapsodie a. Goethe's „Harzreise“ v. J. Brahms (Altsolo: Frau Joachim), Chöre a. Händel's „Judas Maccabäus“, Solovorträge der Frauen Sucher (u. A. „Liebesglück“ u. „Trost“ von J. Sucher) u. Joachim (u. A. „Sträusschen“ v. Dvorák) u. der HH. v. Witt (u. A. „Meine Liebe ist grün“ v. Brahms), Staudigl u. Sarasate (Viol., Conc. v. Beethoven. Norweg. Fant. v. Lalo etc.)

II. Musikfest in Salzburg, 17.—19. Juli. I. Ouv. „Zauberflöte.“ Violin-Concert von S. Bach (Hellmesberger jun.) Arien aus „Idomeneo“ und „Zauberflöte.“ Manfred-Ouv. von Schumann, unvollendete Sinfonie von Schubert und Adur-Sinfonie von Beethoven. — II. Leonoren-Ouverture No. 3 und Violinconcert von Beethoven.

(Concertmeister Grün). Mozart's Esdur-Sinfonie und Concert für zwei Klaviere. (Willy und Louis Thern.) Arie aus Figaro (Fr. Schuch-Proska), Monolog Sachsens (Dr. Krauss) aus dem 2. Acte und Vorspiel zum 3. Acte der „Meistersinger“ von Wagner. — III. Streichquartett von Haydn (Grün, Hofmann, Zöllner, Giller.) Lieder von Brahms, Franz und Sucher (Dr. Krauss). Lieder von Schubert, Franz und Brahms (Frau Schuch-Proska). Andante und Variationen für zwei Klaviere von Schumann (Brüder Thern). „Ossians Klänge,“ Fantasie für die Harfe von Parish-Alvars, (Manuscript, Gräfin Spaur, *quondam* Marie Mössner).

Das geplante 4. Schlesische Musikfest ist vorläufig auf 1880 verschoben worden, und dürfte auch da noch zweifelhaft sein, — wenigstens mit einem seinen Vorgängern ebenbürtigen Programm, — da eine gewisse Anzahl der theiligten Vereine sich geweigert haben soll, sich fortgesetzt der Ueberwindung solcher anstrengenden Schwierigkeiten zu widmen, wie sie im vorigen Jahre Beethoven's 9. Sinfonie und Kiel's Christus boten, — und wie sie nun einmal von der Bewältigung grosser künstlerischer Aufgaben nicht zu trennen sind.

Die Philharmonische Gesellschaft in Hamburg feierte vom 25.—28. September ihr 50jähriges Jubiläum und gestaltete dies zu einem Musikfeste. Gegr. 1828 von Wilhelm Grund, einem seiner Zeit sehr geschätzten Musiker († 1874), der die Concerte bis 1863 leitete, wählte die Philh. Ges. darauf Stockhausen zum Dirigenten, der die Leitung bis 1867 inne hatte. Von da ab kam sie an den jetzigen Dirigenten J. v. Bernuth. Die Gesellschaft hat in diesen 50 Jahren im Ganzen 266 Concerte veranstaltet, hauptsächlich Orchesterconcerte, aber auch mit Unterstützung der 1819 gegr. „Singakademie“ grosse Chorwerke berücksichtigend. Das Orchester war zuerst das Theaterorchester; 1859 wurde ein selbständiges Orchester gebildet, das heute aus 77 Mitgliedern besteht. Die Kosten der Concerte betragen für den ganzen fünfzigjährigen Zeitraum 732,388 Mark

jedes einzelne der 266 Concerte hat also durchschnittlich 2753 Mk. gekostet, wobei aber zu berücksichtigen ist, dass die Ausgaben sich allmählich gesteigert haben; in den letzten vier Jahren ist jedes Concert auf ca. 4500 Mark zu stehen gekommen. Die Zahl der Concertbesucher hat sich — ohne die Generalproben, zu welchen seit dem Winter 1863—64 ebenfalls Billets verkauft werden, und ohne Freibillets — auf 198,157 belaufen, was für das einzelne Concert 745 Zuhörer ergibt. Auch diese Zahl modificirt sich nach den Jahrgängen. Auf das erste Jahr fallen 588, auf das letzte 930, auf das Jahr 1873—74 1040 Zuhörer jedes einzelnen Concerts. Das Programm der Jubelfeier war folgendes: I. Seb. Bach, Cantate: Ein' feste Burg. Händel, 2. Theil aus Israel in Egypten. Beethoven, Eroica. — II. Haydn, Sinfonie Gdur No. 13. Schumann, Sinfonie Cdur. Grund, Ouverture Dmoll. Mozart, Klavierconcert Dmoll und Concertarie, Cherubini, 1. Finale aus dem Wasserträger. — III. Weber, Ouverture Oberon. Schubert, Lieder. Spohr, Concert Hmoll für 2 Violinen. Brahms, Sinfonie Ddur. Mendelssohn, Walpurgisnacht. — Solisten: Frau Peschka-Leutner, Frau Joachim, Frl. F. Keller, Frau Clara Schumann, Frau Dr. Schramm geb. Börner; Joachim, Bargheer, Candidus, Hentschel, Senfft von Pilsach.

Ein ähnliches Fest, das des 25jährigen Bestehens, feierte der Riedel'sche Gesangverein in Leipzig am 17. und 18. Mai. Am ersten Tage fand ein geistliches Concert in der Thomaskirche statt, in welchem zum 1. Male eine Messe in Bdur von Alb. Becker (Berlin) zur Aufführung kam.

Unsre Todten

vom 1. Juli 1878 bis 30. Juni 1879.

- Auspitz-Kolar, Frau Aug., bedeutende Pianistin, † zu Wien, 26. Dez., 33 Jahre alt.
- Bazin, Franz, geb. 4. Sept. 1819 zu Marseille, als Componist und besonders auch als Lehrer der Composition am Pariser Conservatoire geschätzt, † zu Paris, 2. Juli.
- Berthold, Herm., MD. und Cantor an St. Bernhardin in Breslau, † 20. März daselbst. Sein Tongemälde, „Die Hunnenschlacht,“ kam 1855 gelegentlich des schlesischen Musikfestes in Breslau zur Aufführung.
- Bost, Eduard, geschätzter pens. Hofopernsänger (Bassbuffo) in Berlin, † das. 1. Juni.
- Brah-Müller, Gustav, geb. 7. Oct. 1839 zu Kritschen in Schlesien, talentvoller Componist (Mitra, Sakuntala, Wilde Rosen, Lieder), † zu Berlin, 1. November.
- Chwatal, Fr. Xaver, geb. 19. Juni 1808 zu Rinnburg in Böhmen, bekannter Componist, † z. Magdeburg, 24. Juni.
- Diener, Franz, begabter Sänger (Heldentenor) starb in jungem Alter zu Dessau, 15. Mai.
- Drews, Heinrich, Kgl. Kammermus. a. D., † zu Berlin, 13. Sept.
- Dreyer, Rich., Dirigent und Pianist, † zu Berlin im 26. Jahre, 25. Nov.
- Dunkler, Franz, Dir. der Kgl. Militär-Kapelle, ein in Holland angesehener Künstler, † am 16. Sept. im Haag.

- Ebeling, E. H., Kgl. Seminarmusiklehrer in Neuzelle, † das. 3. Jan., 54½ Jahre alt.
- Erk, Friedr., geb. 8. Juni 1809 zu Wetzlar, auf dem Gebiete des Schulgesanges unermüdlich literarisch thätig, † zu Düsseldorf, 7. Nov.
- Eslava, Don Hilarion, geb. 21. October 1807 zu Burlada in Navarra, einer der berühmtesten spanischen Componisten und Director des Madrider Conservatoriums, † in Madrid (?) am 23. Juli.
- Espenhahn, Leopold, Kgl. Kammermus., Violoncellist, † zu Berlin, 16. Mai.
- Flemming, Fritz, Kgl. Kammermus., Contrabassist, † zu Berlin, 2. Juli.
- Greulich, Oswald, MD., Componist, † zu Berlin, 1. Jan., 69 Jahre alt.
- Gye, Frederick, Director der ital. Oper in London, die er fast 30 Jahre leitete, † das. im December, im Alter von 69 Jahren.
- Harriers-Wippern, Frau Louise, hochgeschätzte Kgl. Hofopernsäng. a. D., zuletzt Gesanglehrerin in Berlin, † zu Görbersdorf in Schlesien, 5. Oct., 43 Jahre alt.
- Hein, Julius (recte Heinsius), Director a. D. der kgl. Oper in Berlin, † 13 April.
- Heissler, Carl, Mitgl. der K. K. Hofoperkap. und Violinprofessor am Conservatorium zu Wien, † das. 13. Nov., 56 Jahre alt.
- Hensel, Arthur, trefflicher Pianist, † zu Stralsund, 15. Januar, 41 Jahre alt.
- Hollmann, Wilh., Liedercomponist und pensionirter Kgl. s. Hofopernsäng., † a. 16. April, 49 Jahre alt, in Dresden.
- Hutschenruyter, Woutor, ein in Holland in früheren Jahren oft genannter und besonders in Rotterdam als Orchesterdirigent verdienstlich gewesener Tonkünstler, †, beinahe 82 Jahre alt, daselbst am 8. Nov.
- Janatka, Joh., früher Lehrer des Waldhorns am Conservatorium zu Prag und tüchtiger Meister seines Instrumentes, † daselbst am 29. Juli.

- Jensen, Adolf, geb. 12. Januar 1837 zu Königsberg, einer der edelsten Componisten der Jetztzeit, † 23. Januar zu Baden-Baden.
- Kempkens, Franz, Kgl. Kammermus. zu Berlin, † das. 19. März, 42 Jahre alt.
- Kontski, Ant., Director des Warschauer Conservatoriums und als Virtuos berühmt, † 29. Juni zu Warschau.
- Kummer, Friedr. Aug., K. S. Kammervirtuos, Ehrenvorstand des Dresdener Tonkünstlervereins, † 22. Mai zu Dresden im 82. Jahre.
- Lamazou, Pascal, ausgezeichnete Sänger, der sich in Concerten besonders durch den Vortrag béarnischer und baskischer Volkslieder bekannt gemacht, † 61 Jahre alt in Paris.
- Lampert, Ernst, geb. 3. Juli 1818 in Gotha und seit 1842 in seiner Vaterstadt erst Kammervirtuos, dann ConcM., zuletzt HofkapM., sehr fruchtbar als Componist, † das. 17. Juni.
- Lange, Dr. Otto, bekannter Pädagoge und mehrere Jahre hindurch Musikreferent der Voss. Ztg.^e in Berlin, † zu Cassel, 13 Febr., 65 Jahre alt.
- Lichterfeld, Friedr., Hofchauspieler und langjähriger Musikreferent der Kreuz-Zeitung, † 29. December zu Berlin, 63 Jahre alt.
- Lindblad, Adolf Frederik, bekannter Componist und KapM., † zu Stockholm im August.
- Maurer, Louis, s. Z. weltberühmter Geiger, auch Componist, † zu St. Petersburg 25. October (?) 90 Jahre alt.
- Maschek, Ernst, städt. MD. in Heilbron, † das. 4. Jan..
- Niederheitmann, Friedrich, Verfasser der werthvollen Monographie: „Cremona, Characteristik der ital. Geigenbauer und ihrer Instrumente,“ † zu Aachen im Sept.
- Müller, Aug., Kgl. Kammermus. zu Berlin, † das. 3. Aug., 50 Jahre alt.
- Potier, Henry, geb. 1816, Prof. am Conservatoire zu Paris und bedeutender Pianist, † das. 9. October.

- Proch, Heinr., geb. 22. Juli 1809 in Böhmisoh-Leipa, bekannter Liedercomp. und HofkapM. a. D. in Wien, † das. 18 Dezember.
- Ratzenberger, Theod., Hofpianist und Kammervirtuos, † zu Wiesbaden, 8. März, 38 Jahre alt.
- Richter, Ernst Friedr., geb. 24. Octob. 1808 zu Grossschönau in der Lausitz, UniversitätsMD., Cant. an der Thomaskirche und Lehrer am Conservatorium zu Leipzig, † das. 9. April.
- Rudhart, Franz Michael, Bezirksamtmann in Staffelstein in Baiern, Verfasser des auf gründlichen Quellenstudien basirenden Werkes: „Die Geschichte der Oper in München,“ † am letzteren Orte 29. Juni.
- Schmidt, Wilhelm, langjähriger verdienter Capellmeister in Glauchau, † das. 12 Dec.
- Schneider, Louis, geb. 20. Apr. 1805, Geh. Hofrath und Vorleser des deutschen Kaisers, in früheren Jahren sehr beliebter Sänger und Vaudevilledichter, von 1845 bis 1848 Regisseur der Kgl. Oper in Berlin, † zu Potsdam, 16. Dec.
- Schubert, Georgine, Nichte des Vorigen, Grossh. mecklenb. Kammersängerin in Strelitz, † zu Potsdam, 26. Dec., 40 Jahre alt.
- Schunke, Carl, Kgl. Kammermus. a. D. (Hornist) und Lehrer an der k. Hochschule zu Berlin, † das. 28. Apr., 70 Jahre alt.
- Semper, Gottfried, geb. 1803 (oder 1804) in Altona, genialer Architect, Erbauer des Dresdner Theaters und Schöpfer des Bayreuther Wagner-Theaters, kk. Oberbaurath, † zu Rom 15. Mai.
- Succo, Franz Adolf, MD. und Organist zu Landsberg a. W., † das. 20. Januar, im 77. Jahre.
- Villoing, Alexander, der berühmte Lehrer von Anton und Nicolaus Rubinstein im Klavierspiel, † im October in Petersburg.
- Willmers, Rud., bedeutender Claviervirtuos, † am 24. Aug. im Wiener Krankenhause.

Waltersdorff, Joh. Arthur, Geh. Rath, langjähriger Director des Königsberger Stadttheaters, † zu Berlin, 16. December.

Denkmäler.

Am 16. August wurde in Stuttgart das auf Anregung des dortigen „Liederkranzes“ errichtete Schubert-Denkmal enthüllt. Die Büste des Meisters, vom Bildhauer Prof. Gust. Kietz in Dresden, befindet sich auf ca. 2½ Meter hohem Postament, dessen eine Seite eine von Lorbeer umschlungene fünfsaitige Lyra zeigt. Ueber derselben befinden sich zwei Perlstäbe und zwischen diesen die Inschrift „Franz Schubert.“

Franz Brendel, († 25. Nov. 1868), dem Stifter des Allgemeinen deutschen Musikvereins, liess dieser auf dem Friedhofe zu Freiberg, seiner Vaterstadt, eine marmorne Gedenktafel errichten, die am 24. Nov. aufgestellt wurde.

In Neapel ist das Thalberg-Monument enthüllt worden. Der Verfertiger desselben ist Sig. Monteverdi. Die beträchtlichen Kosten von 100,000 Frcs. sind durch Sammlungen unter den Künstlern aller Länder bestritten worden.

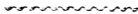
Auf dem Grabe der verstorbenen Sängerin Tietjens in London ist ein prächtiges Monument errichtet worden. Es ist aus rothem polirtem Granit gefertigt, am Kopf- und Fussende befinden sich Kränze aus weissem Marmor. Die englische Inschrift lautet in deutscher Uebersetzung: „Zum Andenken an Therese Tietjens, welche am 3. October 1877 starb.“

An dem Hause No. 10 der Rue d'Argout in Paris wurde am 5. Februar eine Gedenktafel mit folgender Inschrift angebracht: „Louis Joseph Ferdinand Hérold, Componist des „Zampa“ und des „Pré au Clercs“ ist in diesem Hause am 20. Januar 1791 geboren worden.“

Ueber die Ausführung des in Cassel zu errichtenden Spahr-Denkmal ist ein Vertrag mit dem Bildhauer **Hartzer** abgeschlossen worden. Die Statue wird nach einem seinerzeit im Kasseler Kunsthaue ausgestellt gewesenen Modelle etwa drei Meter hoch in Bronze ausgeführt und auf einem Postamente von gleicher Höhe auf der Terrasse vor dem Waiz'schen Palais errichtet werden. Der ausführende Künstler hat sich verpflichtet, das Denkmal bis Weihnachten 1880 fertigzustellen.

Zur Ausführung des Standbildes **Auber's**, welches die Akademie von Caen zu errichten beschlossen hat, ist der französische Bildhauer **Delaplanche** vom Ministerium der schönen Künste beauftragt worden. —

Dem Componisten **Félicien David** wird auf dem Kirchhofe von Pecq-sous-Saint-Germain, woselbst er im Jahre 1876 starb, ein sehr umfangreiches, tempelartiges Denkmal errichtet, welches einen Flächeninhalt von 36 Meter einnimmt und eine Höhe von 11 Meter hat. Inmitten dieses Tempels altgriechischen Styls erhebt sich der Sarkophag. Die auf ungefähr 15,000 Fr. sich belaufenden Kosten sind durch Subscription zusammengebracht worden. — Gleichzeitig hat Fräulein **Sarah Bernhardt** von der Kunstverwaltung den Auftrag zur Ausführung einer Marmorbüste **Félicien David's** erhalten, und zwar für das „historische Museum“ in Versailles. —



Gesetzwesen.

Das Preuss. Staatsministerium bringt die Allerh. Ordre vom 31. Juli 1840 in Erinnerung, laut welcher Musikalien (und Aehnliches) Sr. Majestät dem Kaiser nicht ohne vorgängige Anfrage und erhaltene Erlaubniss eingereicht werden dürfen.

Das Reichsnachdruckgesetz unterscheidet in Bezug auf die Strafbarkeit zwischen der Vervielfältigung, dem eigentlichen Nachdruck, und dem Feilhalten der nachgeahmten Producte. Beide Handlungen werden in dem erwähnten Gesetze durch gesonderte Bestimmungen gleichnässig unter Strafe gestellt. In Bezug auf diese Bestimmungen hat das Reichs-Oberhandelsgericht, I. Senat, durch Erkenntniss vom 13. Juni 1879 ausgesprochen, dass der widerrechtliche Nachdrucker dadurch, dass er selbst die nachgedruckten Producte feilhält, nicht noch besonders wegen Feilhaltens zu bestrafen ist, sondern „dass die Strafvorschrift gegen das Feilhalten sich nur auf Fälle bezieht, in denen entweder eine von dem Vervielfältiger verschiedene Person dessen Nachahmungen feilhält oder gegen den feilhaltenden Vervielfältiger die Strafverfolgung wegen widerrechtlicher Vervielfältigung verjährt ist und er nur noch wegen Feilhaltens verfolgt werden kann.

Eine Verfügung des Preuss. Cultusministers Dr. Falk vom September 1878 weist die Provinzial-Schulcollegien an, dem Ueberhandnehmen der Dispensationen vom Musikunterricht bei den Lehrerseminaren entgegenzutreten. Wenn diesem Verfahren, welches in den bestehen-

den Bestimmungen keine Begründung finde, nicht Einhalt gethan werde, so sei nicht nur ein Rückgang in der Lehrerbildung unvermeidlich, sondern es werde auch die Volksbildung geschädigt werden. Es komme hinzu, dass die Seminare durch die Ausbildung einer grossen Zahl von Organisten auch der Kirche Handreichung geleistet hätten. Es liege kein Grund vor, diesen Dienst jetzt zu versagen.

Ein Lehrer in Bromberg hatte als Nebenstellung das Amt des Organisten an einer dortigen Kirche übernommen, und war dann später von dem Kirchenvorstande, trotz oder wegen des nur mündlich abgeschlossenen Kontrakts auf Lebenszeit, entlassen worden. Der Gerichtshof für kirchliche Angelegenheiten urtheilte, dass der betr. Lehrer zu den niederen Kirchenbeamten (s. Jahrg. 1879. S. 87.) zu zählen sei, und dass seine Entlassung ungerechtfertigt und deshalb rückgängig zu machen sei.

In Folge des sog. „Socialistengesetzes“ sind ca. 60 Gesangsvereine und Sängerbünde in Berlin, Hamburg, Cöln, Frankfurt a. M. etc. polizeilich aufgelöst worden. Es darf angenommen werden, dass Zweck wie Leistungen aller dieser Sängervereinigungen mit der Kunst kaum etwas zu thun hatten. Einer der betroffenen Verbände, der Arbeiter-Sängerbund in Gotha, hatte bei der dazu eingesetzten Reichskommission eine Beschwerde eingereicht, die sich besonders auf die Behauptung stützte, dass bei einem Gesangsverein nur die musikalische Bedeutung des Gesungenen in den Vordergrund trete, der Inhalt des zu Grunde gelegten Textes aber gleichgiltig sei. Die Reichskommission wies dies mit dem Bemerkten zurück, es komme der Beurtheilung des einzelnen Falles zu, zu prüfen, ob Lieder, deren Text auf Bestrebungen der im Socialistengesetz bezeichneten Art hinweist, nur zufällig und nur wegen ihres musikalischen Gehalts gesungen werden, oder ob die geflissentliche Auswahl einer Reihe von Liedern mit derartigen Texten und die regelmässige Wiederholung des Vortrages gerade solcher Lieder, deren Inhalt durch die Mittel der Musik nur um so aufregender wirke, die Ueberzeugung gewähren, dass die Lie-

der die Bestrebungen des Vereins bezeichnen. Dies sei im vorliegenden Falle mit Recht angenommen worden.

Der Preuss. Minister des Innern hat unterm 30. März 1879 in Betreff der musikalischen und declamatorischen Vorträge in öffentlichen Lokalen eine nur durchaus zu billigende Circularverfügung erlassen, aus welcher der folgende Satz ausgehoben werden mag: „So wenig es die Absicht sein kann, musikalische und declamatorische Vorträge, welche sich in den Grenzen des Anstandes und der Sitte bewegen, irgendwie zu beschränken, so sehr erfordert das öffentliche Interesse, denjenigen Vorträgen entgegenzutreten, welche in den sogenannten Tingeltangelwirthschaften stattfinden und theils durch frivolen oder zweideutigen Inhalt des Vorgetragenen, theils durch unanständige Darstellung, darauf berechnet sind, die Sinnlichkeit der Zuschauer und Zuhörer zu reizen, und dadurch den Sinn für Sitte und Ordnung untergraben.“

Die Frage, ob es gesetzlich zulässig ist, dass Magistrats- und andere Unterbeamte öffentlicher Behörden die Musik gewerblich betreiben dürfen, ist schon vielfach Gegenstand der Erörterung in den behördlichen Kreisen gewesen, ohne dass etwas positiv Maassgebendes festgesetzt oder bekannt geworden wäre, wie die Behörden sich dieser Frage gegenüber zu verhalten haben. Veranlassung zu solchen Erörterungen boten meistens Beschwerden von Berufsmusikern, welche die Musik lediglich als Erwerb gewählt haben, davon leben müssen und durch die Konkurrenz von Seiten der musicirenden Beamten, deren es in Berlin allein ca. 6—700 giebt, ihre Existenz bedroht sehen. Wie völlig ungelöst diese Frage in behördlichen Kreisen ist, erhellt aus mannigfachen Verfügungen. So heisst es in einem Bescheide des Berliner Magistrats vom 29. März 1853, dass den Magistrats-Executoren die Genehmigung zum gewerblichen Betriebe des Musicirens nicht ertheilt worden ist und auch ferner nicht gestattet werden wird. In einem Erlasse der königlichen Regierung zu Potsdam heisst es unter dem 6. März 1863, dass den städtischen Beamten das gewerbsmässige Musiciren

in öffentlichen Lokalen kraft eines bestehenden Ministerial-Erlasses überhaupt untersagt ist. Dagegen verfügt das Handelsministerium unter dem 19. Juni 1848, dass den königlichen Beamten das gewerbliche Musiciren gestattet ist, sobald sie die Erlaubniss ihrer vorgesetzten Behörde eingeholt haben. Diesen widersprechenden Bescheiden gegenüber blieb die Sache beim Alten. Einige Behörden erlaubten das gewerbliche Musiciren ihrer Unterbeamten, andere verboten es und decretirten sogar Strafen bei Uebertretungen ihres Verbotes. So ist es den Post-Beamten aufs Strengste untersagt, die Musik nebenbei gewerblich zu betreiben, während es den Magistrats-, Polizei-, Stadtgerichts- und Ministerialbeamten bedingungsweise erlaubt ist. In neuerer Zeit nun haben sich, wie es heisst, die Beschwerden in Anbetracht der trüben Zeitverhältnisse, unter denen ein grosser Theil der Berufsmusiker sicherlich auch wohl leidet, derart gehäuft, dass die Behörden sich wohl ernstlich mit der Frage werden beschäftigen müssen, ob das gewerbliche Musiciren ihrer Unterbeamten ferner zu gestatten oder gänzlich zu verbieten ist. Im Interesse der Berufsmusiker wäre es gewiss wünschenswerth, wenn dieser Streitpunkt, der die Musikerkreise schon seit Jahrzehnten so lebhaft beschäftigt, endlich einmal dahin entschieden würde, dass es nicht dem rein subjectiven Ermessen der Behörden überlassen bleibe, ob das gewerbsmässige Musiciren ihrer Unterbeamten gestattet ist oder nicht. (Voss. Ztg.)

Musikzeitungen des Jahres 1879.

(Abkürzungen: *R.* Redakteur, *V.* Verleger, *E.* Expedition, *ersch.* erscheint, *w.* wöchentlich, *m.* monatlich, *j.* jährlich, *A.* Abonnementspreis für's Jahr, *I* Insertionsgebühren für die Zeile.

Die Zeitungen der einzelnen Länder sind nach ihrem Alter geordnet. Unter Deutschland sind die in Berlin und in Leipzig erscheinenden besonders herausgestellt.

Deutschland.

1. Neue Berliner Musikzeitung, gegründet von Gustav Bock. 33. Jahrg. *R.*, *V.* und *E.* Musikhandlung von Bote & Bock, Berlin, *ersch. w.*, *A.* 10 M., *I.* 30 Pf.
2. Echo, Berliner Musikzeitung. 29. Jahrg. *R.*, *V.* und *E.* Schlesinger'sche Musikhandlung (R. Lienau), Berlin; *ersch. w.*, *A.* 8 M., *I.* 30 Pf.
3. Monatshefte für Musikgeschichte, herausg. v. d. Gesellschaft für Musikforschung. 11. Jahrg. *R.* Rob. Eitner, *E.* Trautwein'sche Musikhandlung; *ersch. m.*, *A.* 3 M., *I.* 30 Pf.
4. Deutsche Musiker-Zeitung, Organ f. d. Interessen der Musiker und des musikalischen Verkehrs. 10. Jahrg. Herausgeg. vom Allgemeinen deutschen Musikerverband, im Auftr. H. Thadewald, Berlin.

- R. W. Lackowitz*, *E. Berlin*, Kochstr. 9; ersch. *w.*, *A.* 7 M., *I.* 30 Pf.
5. Deutsche Bühnengenossenschaft. Officielles Organ der „Genossenschaft deutscher Bühnenangehöriger.“ 8. Jahrg. *R. C. Gleissenberg* (interim). *E. Berlin*, Charlottenstr. 85; ersch. *w.*, *A.* 16 M., *I.* 30 Pf.
6. Allgemeine deutsche Musik-Zeitung. Wochenschrift für das gesammte musikalische Leben der Gegenwart. 6. Jahrg. *R. Willh. Tappert*. *V. und E. Luckhardt'sche Verlagshandlung*, Berlin; ersch. *w.*, *A.* 8 M., *I.* 25 Pf.
7. Der Klavier-Lehrer. Musik-paedagogische Zeitschrift. 2. Jahrg. *R. E. Breslaur*. *V. und E. Wolf Peiser Verlag*, Berlin Brandenburgstr. 11; ersch. *m.* 2 mal, *A.* 6 M., *I.* 25 Pf.
8. Die Orgelbauzeitung. Organ für die Gesamtinteressen der Orgelbaukunst. 1. Jahrg. *R. Dr. M. Reiter*. *V. und E. Wolf Peiser Verlag*, Berlin, Brandenburgstr. 11; ersch. *m.* 3 mal. *A.* 12 M., *I.* 25 Pf.



9. Neue Zeitschrift für Musik. 76. und 77. Band (= Halbjahr). *R., V. und E. C. F. Kahnt*, Leipzig; ersch. *w.*, *A.* 14 M., *I.* 20 Pf.
10. Euterpe. Eine Musikzeitschrift für Lehrer, Cantoren, Organisten und Freunde der Tonkunst überhaupt. 38. Jahrg. Herausgeber *Fr. Willh. Sering*, MD., Strassburg. i. E., verantw. *R. O. Merseburger*. *V., E. C. Merseburger*, Leipzig; ersch. *j.* in 10 Nummern. *A.* 4 M.
11. Signale für die musikalische Welt. 37. Jahrg. *R., V., E. Bartholf Senff*, Leipzig. Jährlich wenigstens 52 Nummern (meist über 60), *A.* 6 M., *I.* 30 Pf.
12. Die Sängerhalle. Allgemeine deutsche Gesangsvereinszeitung für das In- und Ausland. Officielles Organ des Deutschen Sängerbundes. 19. Jahrg. *R.*

- H. Pfeil, Leipzig. *V.*, *E.* C. F. W. Siegel (R. Linne-
mann); ersch. *m.* 2 mal, *A.* 4 M., *I.* 20 Pf.
13. Allgemeine Musikalische Zeitung. 14. Jahrg.
R. Fr. Chrysander, Bergedorf bei Hamburg. *V.* Rieter-
Biedermann, *E.* Leipzig, Querstr. 15; ersch. *w.*, *A.*
18 M., *I.* 30 Pf.
14. Musikalisches Wochenblatt. Organ für Musi-
ker und Musikfreunde. 10. Jahrg. *R.*, *V.*, *E.*, E. W.
Fritsch, Leipzig; ersch. *w.*, *A.* 8 M., *I.* 30 Pf.
15. Centralblatt deutscher Zithervereine. Organ
des Verbandes. 2. Jahrg. Eigenthümer: Verband
deutscher Zithervereine. *R.*, *V.*, *E.* Ernst Eulenburg,
Leipzig, ersch. *m.*, *A.* 4 M.



16. Urania. Musik-Zeitschrift für Orgelbau und Orgel-
spiel insbesondere, sowie für musikalische Theorie,
kirchliche, instructive Gesang- und Klavier-Musik. 36.
Jahrg. *R.* A. W. Gottschalg, Weimar. *V.* Körner'sche
Buchhandlung, Erfurt; ersch. *m.*, *A.* 2,50 M., *I.* 10 Pf.
17. Fliegende Blätter des Schlesischen Vereins zur
Hebung der evangel. Kirchenmusik. 11. Jahrg. *R.*
E. Maskos, Strafanstaltslehrer, Org. und Kantor in
Brieg.
18. Die Tonkunst. Wochenschrift für den Fortschritt
in der Musik; Organ des Verbandes der deutschen Ton-
künstlervereine. 7. und 8. Band (= Halbjahr). *R.*,
V., *E.* Alb. Hahn, Königsberg i. Pr. — *E.* auch bei
L. A. Kittler, Leipzig; ersch. *w.*, *A.* 8 M., *I.*
30 Pf.
19. Bayreuther Blätter. Monatsschrift des Bayreu-
ther Patronatvereins, unter Mitwirkung Richard Wag-
ners, redigirt von H. v. Wolzogen. 2. Jahrg. *V.*, *E.*
Bayreuther Patronatverein. ersch. *m.*, *A.* 15 M. (Keine
Inserate.)



Eine Reihe speciell den Interessen der katholischen Kirchenmusik gewidmeter Zeitschriften, die theils in Deutschland, theils aber auch im Auslande erscheinen, seien hier, ihrer gleichartigen Tendenz wegen, im Zusammenhange angefügt:

20. Gregorius-Blatt. Organ für kath. Kirchenmusik in der Rheinprovinz und Westphalen. 4. Jahrg. *R.* Domchordir. Bückeler, Aachen. *V. A.* Jakobi & Co., Aachen; ersch. *m.*, *A.* 2 M.
21. Fliegende Blätter für kathol. Kirchenmusik. Zugleich Organ des Cäcilien-Vereins für alle Länder deutscher Zunge. *R.*, *V.* Dr. Franz Witt, Pfarrer, z. Z. in Landshut. *E.* Pustet, Regensburg, ersch. *m.*, *A.* 2 M.
22. Musica sacra, Beiträge zur Reform und Förderung der kathol. Kirchenmusik. *R.* Dr. F. Witt. *V.*, *E.* F. Pustet in Regensburg, ersch. *m.*, *A.* 2 M.
23. Der Kirchenchor. Eine gemeinverständliche Zeitschrift für Kirchenmusik. Zugleich Organ der Cäcilien-Vereine der Diöcese Brixen. *R.* F. J. Battlog in Gashurn; ersch. *m.*, *A.* 1,50 Mk.
24. Wiener Blätter für kath. Kirchenmusik. Organ des Wiener Cäcilien-Vereins. *R.* J. Böhm und Fr. C. Hausleithner. Ersch. *m.*, *A.* 2 M.
25. Der Chorwächter. Eine gemeinverständliche Volkszeitung für Kirchenmusik. Zugleich Organ der schweizerischen Cäcilien-Vereine. *R.* G. E. Stehle in St. Gallen; ersch. *m.*, *A.* 1,25 M.
26. St. Gregoriusblad. Tijdschrift tot bevordering van Kerknijke Toonkunst. *R.* J. A. Lans. *V.* in Haarlem; ersch. *m.*, *A.* 2,50 Frs.
27. Cäcilia. Vereinsorgan des amerikanischen Cäcilien-Vereins. Monatsschrift für kath. Kirchenmusik. *R.* John Singenberger. *V.* F. Pustet in New-York. Preis in Deutschland, portofrei zugesandt, 5 Mark.

Oesterreich.

28. Ziehrer's Deutsche Kunst- und Musikzeitung. Wien; ersch. *w.*, *I.* 30 Pf.
29. Musikalische Presse. Illustr. Musik- und Theaterjournal. Wien; ersch. *w.*, *I.* 15 Pf.
30. Oesterreichische Musiker-Zeitung. Organ zur Wahrung und Förderung der materiellen Interessen der Musiker. 5. Jahrg. *V.* und *E.* Wien, Mostgasse 12; ersch. *m.* 2 mal, *A.* 4,48 M.
31. Musiker-Correspondenz. Zeitschrift für sachliche Interessen. 2. Jahrg. *B.* Heinr. Schneid; *V.* Fritz Weissshappel. *E.* Wien, Grosse-Pfarrgasse 12; ersch. *m.* 3 mal, *A.* 4 Fl.
32. Wiener Signale, eine Wochenschrift für Theater und Musik, gegr. und herausg. v. Ignaz Kugel, Wien. 1. Jahrg., ersch. *w.*
33. Hudebni a divadelni Vestnik, Prager Musik-Zeitung. *B.* Pivoda.

**Schweiz.**

34. Schweizerisches Sangerblatt. Musikzeitung für die Schweiz. Organ des eidgenössischen Sangervereins. 19. Jahrg. *B.* Mus.-Dir. G. Weber, Oberstrass und Gabriel Weber, Hottingen (Zürich). *V.*, *E.* Gebr. Hug, Zürich; ersch. *m.* 2 mal. *A.* 6 Frcs., *I.* 25 Pf.
35. Questionnaire de l'association internationale des musiciens-écrivains. 4. Jahrg. *B.* G. Becker. Genf, (im Sommer: Lancy bei Genf); ersch. in zwangloser Weise. *A.* 3 Frcs.
36. Echo musical. Lausanne; ersch. *m.* 2 mal.
37. L'Echo musical suisse. Aigle; ersch. *m.* *I.* 15 Pf.



Frankreich.

38. Revue et gazette musicale de Paris. 46. Jahrg. Dir. S. Dufour, Paris; ersch. *w.*, A. 34 Fres.
 39. Le Ménestrel. 44. Jahrg. Dir. J. L. Heugel, Paris; ersch. *w.*, A. 10 Fres.
 40. Journal de Musique, Paris; ersch. *w.*
 41. L'Echo des Orphéons, Paris.
 42. Le Progrès artistique. 2. Jahrg. R. L. Moonen, Paris; ersch. *w.*
 43. La Musique à Bordeaux. 3. Jahrg. Bordeaux; ersch. *w.*

**Belgien.**

44. Le guide musical. 25. Jahrg. R. und V. Schott frères, Brüssel; ersch. *w.*, A. 10 Fres.
 45. L'écho musical. 11. Jahrg. Dir. V. C. Mahillon; ersch. *m.* 2 mal, A. 3 Fres. 30.

**Die Niederlande.**

46. Cecilia. 's Gravenhage. R. W. F. G. Nicolai Haag.

**Italien.**

47. Gazzetta musicale. R., V. Ricordi, Mailand; ersch. *w.*
 48. Il Trovatore, Mailand.
 49. Musica sacra. 2. Jahrg. Mailand.
 50. Palestra musicale. R. Marchesi, Rom.
 51. Gazzetta musicale di Firenze. 3. Jahrg., Florenz.
 52. Napoli musicale. Neapel. R. Umberto Mazzone.
 53. La tromba. 2. Jahrg. Neapel.



Spanien.

54. El correo teatral. Barcelona; ersch. *w.*
 55. La critica. 2. Jahrg. Barcelona.

**England.**

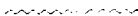
56. The musical Standard, London; ersch. *w.*
 57. The musical World, London; ersch. *w.*
 58. Orchestra. London.
 59. The monthly musical Record. London; ersch. *m.*

**Russland.**

60. Die musikalische Welt. Zeitung für Theater und Musik. Petersburg.
 61. Blätter für Musik. Petersburg.

**Amerika.**

62. Dwight's Journal of Music, a paper of art and literature. 38. Band. Boston; ersch. *w.*
 63. The Music Trade Review. Vol. 7. R. Gotth. Carlberg. V. John C. Freund. New-York; ersch. *m.* 2 mal. A. 4 Doll.
 64. The World of Art. 2. Jahrg. R. W. M. Thoms. New-York.



Erfindungen, Entdeckungen.

Heinrich Seeber, grossh. sächs. Hofmusiker zu Weimar, erfand einen „Klavier-Fingerbildner,“ einen Selbstbeobachter der Finger, welcher die Haltung und Bewegung während des Anschlages durch Aufklopfen auf die Taste markirt. Derselbe ist patentirt und vom Erfinder zu beziehen. der auch illustrierte Prospekte versendet.

H. Lenz, Direktor eines Musikinstituts in Berlin, Grenadierstrasse 25, hat einen „Hand-, Finger- und Armeleiter“ erfunden, den er bereits seit 12 Jahren erprobt hat und der nunmehr ebenfalls patentirt worden ist. Der etwas complicirte Mechanismus wird genau in einer von dem Erfinder zu beziehenden Brochüre beschrieben; den Apparat selbst liefert Herr Lenz für 22—24 Mark.

Alfred René, in Firma C. René, Pianofortemag. u. Fabrik in Stettin, hat ein klingendes Orgelpedal mit 27 Tasten (Contra-C—klein d) construirt, das jedem Pianino oder Flügel leicht hinzugefügt werden kann, und das, obgleich es die Hämmer und Saiten der betreffenden Klaviertöne benutzt, dennoch mit den Tasten in keiner Verbindung steht und in Folge dessen die Spielart des Instruments nicht alterirt. Die Einrichtung erscheint bequem, einfach und solide.

H. Wagner in Stuttgart hat durch eine sinnreiche Verbesserung der vorhandenen Transponirungsapparate die Möglichkeit geschaffen, sofort und ohne Veränderung der Spielart das Pianino (nur dieses, Flügel nicht!) $\frac{1}{4}$, $\frac{2}{2}$ und $\frac{3}{2}$ Töne höher oder tiefer einzustimmen. Der

Preis eines solchen patentirten Apparates stellt sich auf 60—75 Mark.

A. Dumas in Paris hat ein Pianino konstruirt, dessen Spielart nach Belieben und ohne Schaden für die Gleichmässigkeit des Anschlags schwerer und leichter und dessen Ton durch ein besonderes Pedal zu einem ungewöhnlich leisen pp., abgeschwächt resp. ganz stumm gemacht werden kann. Mehrkosten 175 Fres.

Den Vertrieb dieser beiden letztgenannten Erfindungen (Wagner und Dumas) hat die bekannte Pianofortehandlung von Hühle in Barmen.

L. Teichgräber in Dortmund hat ein Patent erhalten auf eine Konstruktion, welche den einzelnen angeschlagenen Ton im Piano mit seiner nächst höheren Oktave verbindet. In vorliegender Form ist dieselbe für Pianinos mit Oberdämpfung anwendbar. (Patentschriften des Deutschen Reiches unter Nr. 200.)

Lajos von Beregszaszy, Hofpianofortefabr. in Pest, seit der Londoner Weltausstellung (1871) durch seinen sog. „Violinresonanzboden“ bekannt, tritt zur endlichen Erreichung des von ihm angestrebten Zieles, „dem Gebrechen der Klaviere abzuhelpen, dass sie nach einigen Jahren ihres Bestehens den eigenthümlichen Reiz des Tones, der bei neuen Klavieren so wohl gefällt, fast ausnahmslos verlieren“ mit einer neuen Erfindung hervor, die die erstere unterstützen soll. Es ist ein „neues Besaitungssystem.“ Dasselbe soll nicht auf den Boden vermittelst des Steges drücken, sondern den Resonanzboden zu seinem Niveau in die Höhe ziehen. Deshalb soll nun der eigentliche Steg unter die Resonanzbodenplatte gelegt werden, dem oben der bisherige Steg entspricht. Durchgehende Agraffen verbinden beide Stegleisten und ziehen durch ihre Führung die Resonanzbodenplatte zu dem Niveau der Saiten. Ob diese Erfindung schon längere Zeit praktisch erprobt worden, ist nicht bekannt.

Mr. Gaidon in Paris hat ein Patent auf ein Pianino genommen, welches sich durch einen eigenthümlichen

Mechanismus augenblicklich in einen Flügel verwandeln lässt. (?)

Musiklehrer Carl Gley in Berlin hat zwei Erfindungen gemacht, deren Vertrieb Al. Stein, Berlin, Elsasserstr. 72, übernommen hat. I. Der Bogenhalter, eine sehr einfache, an jedem Violinbogen sofort anzubringende Maschine, zwingt den Violinschüler, den Bogen, resp. Hand und Arm, in schulgerechter Weise zu halten. Patentirt unter No. 5388; Preis 1 M. 25 Pf. — II. Die Tactuhr, ein mit drehbaren Walzen versehenes Instrument, dessen äussere Scheibe, nach Art eines Zifferblattes, dem Schüler die angegebenen, erklingenden einfachen und komplizirten Rhythmen zugleich geometrisch zeigt und so Auge und Ohr gemeinsam instruiert. Patentirt unter No. 4492. Preis 15 Mark.

Betreffs des Mikrophon (1. Jahrg. 1879, S. 68) sei bemerkt, dass dem amerikanischen Erfinder so wenig die Ehre der Priorität gebührt, wie dies beim Telephon der Fall ist. Vielmehr hat lange vor Hughes der Director des mikroskopischen Aquariums in Berlin, Herr Dr. Lütge durch das kaiserliche Patentamt ein Patent auf ein Universal-Telephon oder, wie es in der Patenzuertheilung heisst, auf Constructionen des Telephons in Verbindung mit festen Contacten aus Metall oder anderen Körpern, also auf eine Erfindung erhalten, die in der That den Gedanken des Mikrophons verwirklicht. Im Princip ist übrigens die Erfindung Lütge's eine wesentlich andere, wie die amerikanische. Lütge hat eine Unterbrechung des Contactes in Anwendung gebracht, während Hughes verschiedene Stromstärken dadurch hervorruft, dass er zwei Graphitstückchen mehr oder weniger zusammenbringt. Praktischer soll, nach dem Urtheile Sachverständiger, entschieden die Erfindung Lütge's sein.

Endlich sei von einer Erfindung Notiz genommen, die zwar direkt in keiner Verbindung mit der Musik steht, aber vielen Musikern unendlich willkommen sein wird und thatsächlich in kürzester Zeit bereits enorme Verbreitung

gefunden hat: der sog. Hektograph. Die ungemein bequeme, sichere und saubere Herstellung von 50 — 60 oder noch mehr Copien eines Manuscripts ist für den Componisten und Chordirigenten (der aber niemals dabei den § 4 des Gesetzes vom 11. Juni 1870 — s. S. 11. dieses Buches — vergessen möge) zu verlockend, als dass er nicht danach streben sollte, eine solche Maschine zu besitzen. Bei der bereits thatsächlich grossen Verbreitung dürfte eine nähere Beschreibung überflüssig sein; dagegen geben wir — nach der Pharmaceutischen Zeitung vom 30. Juli 1879 — folgendes Recept des Hrn. A. Ziller-Gotha: I. für die Leimmasse: Man löst in 100 Theilen Glycerin 10 Theile vorher in Wasser aufgeweichte Gelatine unter Erwärmen im Wasserbade und giesst diese Flüssigkeit in einen Blechkasten von 1 — 2 Centimeter Höhe und beliebiger Grösse, entfernt die entstehenden Bläschen auf der Oberfläche und lässt die Masse erkalten. II. für die Tinte: a. violett: 2,0 Methylviolett, 2,0 Acid. acet. dilut. und 4,0 Aq. destill. — b. bei roth: 2,0 Fuchsin, 1,0 Alcohol, 8,0 Aq. dest. — Schwarze Tinte kann nicht hergestellt werden. Noch sei bemerkt, dass die Kais. deutsche Post mit dem Hektographen hergestellte Copien nicht als Drucksachen betrachtet, und man daher für solche Postsachen das Briefporto zu zahlen hat.



Kurzer Führer durch die neueste Musikliteratur.

(Die Namen der Verleger sind den Compositionen in () beigelegt,
die Ortsbezeichnung aber meist, als allgemein bekannt, fort-
gelassen worden.)

A. Opern. Gounod, Ch., Cinq-Mars. (Mainz, Schott.)
Polyeucte. Kl. A. 20 M. (Fürstner) — Rubinstein,
A., Feramors. (Senff).

B. Grössere Gesangswerke mit Orchester. Beer,
M. J., Op. 20. Der wilde Jäger. Für Soli, Chor u. Orch.
Part. 30 M., Kl. A. 13 M. (Breitkopf & Härtel). — Hiller,
Ferd., op. 182. Rebecca, für Solost., Chor u. Orchester. Cöln
(Alt & Uhrig.) — Hofmann, Heinr., Aschenbrödel, f.
Solo, Chor u. Orchest. Part. 40 M. n. Kl. A. 12 M. n.
(Berlin, Erler.) — Jadassohn, S., op. 55. Verheissung,
Concertstück für gem. Chor m. Orchester. Leipzig (Br. &
Härtel.) — Liszt, Franz, Der 13. Psalm: „Herr, wie lange
willst du meiner sogar vergessen?“ für Tenor-Solo, Chor u.
Orchester. Part. 13,50 M. n. Kl. A. 4 M. (Kahnt). —
Vierling, Georg, op. 57. Der 100. Psalm für gem. Chor
a capella oder mit Pfte. Berlin (Challier & Co.)

C. Sinfonien. Brüll, Ignaz., op. 31. Sinfonie Em.
Part. 10 M. (Bote & Bock). — Dräseke, Felix, Sin-
fonie Gdur. Part. 15 M. n. St. 25 M. (Kahnt). —
Huber, Josef, op. 12. Gegen den Strom, Sinfonie Nr. 4.
Part. 4 M. (Stuttgart Th. Stürmer). — Moszkowski,
Moritz, op. 19. Johanna d'Arc, Sinfon. Dichtung. Part. 30,
St. 40 M. (Hainauer). — Radecke, R., op. 50. Sinfonie
Fdur. Part. 6 M. (Bote & Bock). — Schlottmann, L.,
op. 43. Trauermarsch, Recitativ und Finale, Sinfonische

Scene f. Orch. 10 M. n., St. 15 M., Kl. Ausz. zu 4 H. 4,50 M. (Challier). — Schumacher, Paul, op. 8. Sere-nade Dmoll Part. 12 M. (Breitkopf & Härtel.)

D. Ouverturen. Hartmann, Emil, op. 25. Eine nordische Heerfahrt, Trauerspiel-Ouverture. (Berlin, Simon). — Reinecke, Carl, op. 148. Fest-Ouverture. (Breitkopf & Härtel). — Ries, Franz, op. 30. Dramatische Ouver-ture. (Berlin, Erler).

E. Fernere Orchesterwerke. Bach, O., Frühlings-nahen, Tonbild für Orchester. (André). — Heidingsfeld, L., op. 3. 2 Zigeunertänze für kl. Orchester. op. 9. Der Todtentanz, Tongemälde für gr. Orch. Leipzig (Breitkopf & Härtel). — Huber, Hans, Römischer Carnevall, Humoreske f. gr. Orch. Part. 5, St. 11 M. Leipzig. Kistner. — Krug, Arnold, op. 14. Liebesnovelle für Streich-Orchester. (Leipzig, Forberg). — Lassen, Ed., op. 63. Gr. Polonaise f. Orchester. Part. 5 M., St. 10 M. (Breslau, Hainauer). — Moszkowski, op. 12. Spanische Tänze f. Orchester. (Berlin, Simon). — Reinhold, Hugo, op. 10. Prälud. Menuett u. Fuge für Streich-Orchester. Part. 2 M. St. 3 M. (Leipzig, Kistner). — Seiss, Isid., Feierliche Scene und Marsch. Part. 6 M. n., Orch.-St. 11 M., Kl.-A, zu 4 H. 3 M. (Schlesinger). — Wagner, Richard, Sonate, f. Orch. bearb. v. Müller-Berghaus. Part. 6 M. St. 10 M. (Schott Söhne).

F. Streich-Quartette. Grieg, Ed., op. 27. Gm. St. 6 M. (Leipzig, Fritsch). — Horn, Ed., op. 10. Pr. 4,50 M. (Kahnt). — Müller-Berghaus, K., op. 11 u. op. 12. (Leipzig, Leuckart). — Rauchenecker, G. W., Zweites Quartett. (D.) (Rieter-Biedermann). — Riemann, Hugo, op. 26. (Gm.) 5 M. (Breitkopf & Härtel), — Taubert, Ernst Ed., op. 34. (Em.) (Leipzig, Siegel). — Vierling, Georg, op. 56. Gdur. Part. 3 M. St. 6 M. (Challier & Co.) — Wichmann, Herm., op. 40. (Cm.) (Dresden, Ries).

Die vorstehenden Compositionen sind fast sämtlich zugleich in Klavier-Arrangements zu 2 und 4 Händen erschienen, und, mit wenigen Ausnahmen, in ihrer Originalgestalt bereits öffentlich aufgeführt. Das letztere gilt auch von den folgenden Abtheilungen G bis P.

G. Klavier-Quintette. Goetz, Herm., op. 16. Cm. (mit Contrabass) (Leipzig, Kistner). — Goldmark, Carl, op. 30. (Hamburg, H. Pohle). — Lange, S. de, op. 23. Serenade Ddur (Bonn, Cohen). — Raff, Joach., op. 207b. Fantasie (Leipzig, Siegel). — Rheinberger, Jos. op. 114. Quintett, Cmoll, 12 M. (Leipzig, Kistner).

H. Klavier-Quartette. Weber, Gustav, op. 4. Cmoll. Pr. 10 M. (Leipzig, Hofmeister). — Hummel, F., op. 19. Klavier-Quartett, Cismoll, 12 M. (B. Schott).

I. Klavier-Trios. Gernsheim, Fr., op. 37. Trio (Nr. 2 Hdur) 12 M. (Rieter-Biedermann). — Hartmann, E., op. 24. Serenade 7,50 M. (Berlin, Simon). — Hiller, Ferd., op. 186. 2. Serenade 9 M. (Kistner). — Kirchner, Th., Serenade, Pr. 2,50 M. (Hofmeister). — Krill, C., op. 23. Preis-Trio, 8 M. (Leipzig, Kahnt). — Rheinberger, Josef, op. 112. Trio (Nr. 2 A.) 7,50 M. (Kistner). — Scharwenka, Xaver, op. 45. 2. Trio (Am.) 12 Mk. (Bremen, Praeger & Meier). — Wolff, Gustav, op. 17. 2. Trio, Dm., (Breitkopf & Härtel).

K. Sonaten für Klavier und Violine. Puchs, Rob., op. 20. Sonate, Fism., (Kistner). — Geerlitt, Cornelius, op. 88. 2 Sonaten (Hamburg Cranz). — Hiller, Ferd., op. 172. Sonate (Am.) f. Pianoforte, Viol. od. Cello (Hamburg, A. Cranz). — Schumacher, Paul, op. 5. Albumblätter (Coeln, Tonger).

L. Sonaten für Klavier und Violoncell. Huber, Hans, op. 33. (Schott Söhne). — Hummel, Ferd., op. 2. Sonate, Amoll, (Berlin, Paez). — Stanford-Villiers, C., op. 9. (Bote & Bock). — Sternberg, Const., op. 15. Fantasie f. Pf. u. Vc. 1,80 M. (Praeger u. Meier).

M. Klavier-Concerte. Brambach, C. Josef, op. 39. Dmoll (Bonn, Cohen). — Huber, Hans, op. 36. Cm. (Breitkopf & Härtel). — Raif, Oscar, op. 1. Gm. (Breitkopf u. Härtel). — Reinecke, Carl, op. 72. Fismoll Pr. 12 M. (Breitkopf & Härtel).

N. Violin-Concert. Raff, Joach., op. 206. Concert No. 2, Am., (Leipzig, Siegel).

O. Violoncellconcerte. Hamerick, Asger, Op. 27. Concert-Romanze. (André). — Schröder, Carl, Op. 38. Concertstück. — Urban, H., Op. 23. Zwei Concertstücke mit kl. Orchester. (Challier u. Co.) — Mendelssohn, Violoncellconcert; für Vc. übertragen v. R. E. Bockmühl. (André).

P. Orgelsonate. Wolfrum, Ph., Op. 1. Orgelsonate Bmoll, 2,50 M. (J. Aibl).

Die Zahl der Compositionen in kleineren Formen ist in den letzten Jahren dauernd auf einer solchen Höhe verblieben, dass eine auch nur annähernd vollständige Aufzählung derselben zur Unmöglichkeit wird. Mit der gleichzeitigen Bitte um nachsichtige Entschuldigung, wenn das eine oder andere Wichtigere übergangen sein sollte, wird in Folgendem das uns vorliegende Material, systematisch geordnet, der freundlichen Beachtung der Leser empfohlen.

Q. Lieder für eine Singstimme. Blomberg, Ad., Op. 8. 5 Lieder. 2,50 M. (Bonn, Gustav Cohen). — Bradsky, Th., Op. 50. Lied unter der Veste Wyschegrad. Altböhmisches Lied für tiefere St. 0,80 M. (Bote u. Bock). Op. 51. 3 Lieder. Frage nicht 0,50 M. An Lina, 0,80 M. Frühlingslied 0,80 M. Ebendas. — Bronsart, Ingeb. v. 5 Lieder v. Göthe, Rückert, Platen u. Elly Gregor. (Oldenburg Schulze'sche Hofbuchh.). 2,50 M. — Eberhardt, Ant., Op. 1. 5 Lieder. 2 M. An eine Schwalbe, Todtenkranz f. ein Kind, Feenreigen, Bettlerliebe, Am Bette eines Kindes. (Praeger u. Meyer). — Flügel, E., Op. 5. 7 Lieder von Oser. 2 M. (Bote u. Bock). — Op. 6. 6 Lieder. 2,70 M. — Op. 10. 5 Lieder v. Osterwald, 2,40 M. (Leipzig, Eulenburg). — Godard, Benj., Deine Augen. (Deutsch v. H. Wolff). 1 M. (Bote u. Bock.) — Gütze, C., Lieder, Op. 77. So arm, so reich. 1 M. Op. 78. Die Macht des Augenblicks. 1 M. Op. 79. 2 Nachtigallenlieder, à 1 M. Op. 90. Volkslied: Liebchen, süß Liebchen mein. 60 Pfg. (Dresden, Plötner u. Meinhold). — Heidingsfeld, L., Op. 10. Zwei Lieder: Dass du mich liebst, das wusst ich (0,50 M.), Siehst du im frischen Waldesgrün (0,80 M.) (Bote u. Bock). — Hürse, Carl, 6 Lieder aus

Mirza Schaffy. 3,30 M. (Leipzig, Eulenburg). J a f f é , Mor., Op. 10. Zwei Gedichte v. Kletke: Menschliches Leben und Der Jugend Land. à 0,50 M. — Op. 11. Drei (nicht zwei!) Gedichte v. Kletke. Zum Abend Blühe Waldesrauschen, à 0,50 Mk. (Challier). — Krill, Carl, Op. 10, Erklärung f. tiefe Stimme, 1,50 M. — Op. 12, Hohe Liebe, 6 Lieder f. tiefe St. 1,80 M. (Luckhardt). — Lange, S. de, Op. 26. 6 Lieder. 2,50 M. (Bonn, G. Cohen). — Lessmann, O., Op. 24. Du rothe Rose auf grüner Haid'. In 2 Ausgab. 1,50 M. — Op. 26, No. 1. Wie die jungen Blüten leise träumen. In 2 Ausg. 0,80 M. (Berlin, Fürstner). — Liszt, Franz, Gesammelte Lieder. 8. Heft. Preis 4,50 M. (Leipzig, Kahnt). — Löwe, Carl. Der Jungeselle. Ballade von Gustav Pfitzner. 1 M. (Schlesinger). — Metzdorff, R., Op. 38. 3 Lieder. Gruss an die Nacht. 1 M. Vorüber. 1 M. Im tiefsten Waldesgrunde. 0,80 M. (J. Bauer). — Naubert, A., Op. 18. 3 Lieder f. mittl. Stimme. 1,50 M. (Leipzig, Eulenburg). — Posca, G., Op. 1. 3 Lieder. 1,25 M. 1. Träumerei 0,75 M. 2. Unterm Lindenbaum 0,50 M. 3. Wiegenlied 0,50 M. (Luckhardt). — Posca, G., Op. 4. 6 Lieder. No. 1 Es muss was (?) wunderbares sein. 2. Wunsch. 3. Traumbild. 4. Ich fühle deinen Odem. 5. Neig schöne Knospe. 6. Ein Vöglein zog ich mir. à 50 Pf. (Luckh.) — Reinecke, C., Op. 26. Zwei Lieder mit Viol. Waldesgruss (1 M.) Frühlingsblume (1,25 M.), compl. 1,75 M. II. Ausgabe. (Luckh.). — Schlottmann, L., Op. 44. Goethesche Dichtungen 6 M. Einzeln: Wandrers Nachtlid 0,60 M. An den Mond 1 M. Nachtgesang 0,60 M. Der Goldschmiedesell 1 M. An die Entfernte 1 M. König in Thule (f. tiefe St.) 0,80 M. Der Fischer 1,20 M. Erbkönig (f. t. St.) 1,20 M. Gretchens Bitte 1,20 M. Lied zum Tanz unter der Linde 1,50 M. (Challier). — Schmidt, Haus, Op. 1. 8 Kinderlieder 3 M. Einzeln: No. 1 Draussen im Garten. No. 6 Im Sommer. No. 8 An der Wiege. à 0,60 M. (André). Op. 2. Sechs Lieder. 2 M. Ebendas. — Schnell, Op. 4. Rosenzeit. Op. 5. Schilflied. à 0,75 M. (Luckhardt).

Tappert, W., Deutsche Lieder aus dem 15., 16. u. 17. Jahrhundert für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte frei bearbeitet. Volksausgabe in Octav Preis 2,50 M. netto. (C. A. Callier & Co.) — Ueberlee, Ad., Op. 34. Zwei Lieder vom Wandern 0,50 u. 0,75 M. f. Bass. Op. 35. 1. Marie vom Oberlande (Alt od. Bariton). 2. Frühling ohne Ende (f. Ten.) à 1 M. (Challier). — Vollmer, Arth., Op. 2. Drei Lieder des Mirza Schaffy. O selig, wem vom Urbeginn Trinkt Wein! Die Weise guter Zecher. à 0,50 M. Op. 3. 1. Mädele, guck raus. Schwäbisches Liebesliedchen. 1 M. Op. 3. 2. Nach und nach. 0,75 M. (Challier). — Wallnöfer, A., Op. 15. 3 Lieder. Mein Herz ist wie der Himmel. 0,80 M. (Auch für Alt.) Ich sag euch was. 1 M. Wer das genossen. 0,80 M. Op. 16. 6 Gedichte aus Hamerlings Sinnen und Mienen. In 3 Heften à 1 M. (Bote u. Bock). F. mittl. St. — Wickede, Fr. von, Op. 70. Vergiss für mich die Rose nicht, in 2 Ausg. 1,30 M. Op. 72. Johannisrosen, f. mittl. St. 1 M. (Prager & Meyer). — Wiltberger, Aug., Zwölf Lieder für junge Mädchen. 2,00 M. (Tonger in Cöln.) — Wüllner, Fr., Op. 36. Didone abbandonata. Concert Arie. Part. 4,20 M. Mit Pf. 2,00 M. (André). — Zeitler, Jos., Die aufgebrochene Rosenkospe. 1,20 M. (Leipzig, Eulenburg.)

R. Mehrstimmige Gesänge. Brambach, C. J., Op. 40. Das Lied vom Rhein, f. Männerchor mit Begl. v. Blechinstr. Part. mit untergel. Kl-A. 5 M. Orchest. 6 M. Chorst. 2,40. (Bonn, G. Cohen). — Gütze, Heinr., Op. 8. 3 4st. Lieder (Eile, Herbst, Nachtlid) Part. u. St. 2,50 M. (Luckh.) — Grädener, Carl G. P., Op. 67. 4 Duette f. 2 Frauenst. 2,30 M. (Bote & Peck.) — Hofmann H., Op. 47. 3 Lieder f. gem. Chor. (Dresden, Ries). — Häser, C., Op. 84. 4 Ges. f. Männerst. Ich fahre in die Welt. Die Liebe zog ins Herz mir ein. Wie die Welt so weit. Was du mir bist. à 1 M. (Luckh.) — Lange, S. de, Op. 25. 5 Gesänge für Männerchor. Part. 2 M. St. 2 M.

(Bonn, G. Cohen). — L \ddot{u} we, C., Op. 58. Oden des Horaz (Lat. und deutsch) f. 4st. M \ddot{a} nnnerchor. Part. 1,50. St. 3 M. (Challier.) — Mannst \ddot{a} d \ddot{a} t, W., Festgruss (Text v. W. Zaar) 4st. M \ddot{a} nnnerchor und BassSolo. Part. u. St. 1,50 M. (Challier.) — Musiol, Rob., 2 Festges \ddot{a} nge zum 11. 6. 79. In Ausgaben f. M \ddot{a} nnnerchor und gem. Chor \grave{a} 1,50 M. Schulausg. 2 u. 3st. 0,10 M. (Tonger.) — Norman, Ludvig, Op. 45. Rosa rorans bonitatem (Alte Hymne an die h. Brigitte). (Stockholm, J. Bagge). — Palestrina, Stabat mater. Motette f \ddot{u} r zwei Ch \ddot{o} re a capella. Mit Vortragsbezeichnungen f \ddot{u} r Kirchen- u. Concert-Auff \ddot{u} hrungen, eingerichtet von Richard Wagner. Part. 3 M. St. 2 M. (Leipzig, Kahnt). — Pembaur, Jos., Op. 9. Sonnenuntergang, f. 6st. gem. Chor. (Luckh.) Part. u. St. 1,75 M. — Pembaur, Jos., Op. 11. 3 heitere M \ddot{a} nnnerch \ddot{o} re. (Luckh.) 1 M. 1,50. 1,50. Percreat alles Halbe. — Cantilena potatoria. — Der Jonas kehrt im Wallfisch ein. — Pl \ddot{u} ddemann, M., 7 altdeutsche Liebeslieder f. 4 M \ddot{a} nnnerst. (Luckh.) Part. u. St. 3,00 M. — Podbertsky, Th., Op. 9. 5 M \ddot{a} nnnerch \ddot{o} re zus. Part. u. St. 3 M. Einzeln: 1) Vielliebchen. 2) Abendlied. 3) Mir tr \ddot{a} umte von einem K \ddot{o} nigskind. 4) Wie ich so bleich geworden. 5) Das Nixlein \grave{a} 1 M. (C \ddot{o} ln, Tonger.) Podbertsky, Th., Op. 10. Heimliche Liebe f. M \ddot{a} nnnerchor mit Pf. Ebendas. 2,50 M. — Rheinberger, Jos., Op. 76. Toggenburg. Ein Romanzeneyclus f. Soli, Chor, und Pf. Kl.-A. 4,50 M. St. 3,50 M. (Pr \ddot{a} ger & Meyer). — Wuerst, R., 3 Ges \ddot{a} nge f. 2 Sopr. u. Alt. mit Pf. Op. 74. Es zieht der Lenz 1,80 M. Elfengesang 2 M. Mondscheinnacht 1,50 M. (Bote & Bock).

S. Compositionen f \ddot{u} r Pianoforte (zu 2 H \ddot{a} nden).
 Abt, Alfr., Op. 2. Marguerite, Valse brill. 1,50 M. (Braunschweig, Bauer). — Beethoven, Deutsche T \ddot{a} nze in freier Bearbeitung f \ddot{u} r Piano von Isidor Seiss. (Schlesinger). — Berger, W., Op. 2. No. 1 Romanze 1,50 M. No. 2 Novelette 2,00 M. (Pr \ddot{a} ger & Meyer).

— Brüll, Jgn. Op. 33. 7 Albumblätter für die Jugend. 2 M. Op. 34. 3 Klavierstücke. No. 1 Mazurka 1 M. No. 2 Barcarole 1 M. No. 3 Capriccio 1,30 M. Op. 35. No. 1 Thema mit Variat. 1,30 M. Mazurka 0,80 M. (Bote & Bock).

— Bülow, H. v., Op. 27. Lacerta. Impromptu. 2 M. (J. Aibl). — Damm, Fr., Op. 91. 4 Airs russes. à 1 M. (Präger & Meyer). — Dorn, Otto, Menuett aus Gmoll Sinf. 0,75 M. Abendmusik f. Streichorch. f. Pf. arr. 0,75 M. (Challier.)

— Dräseke, F., Op. 13. Fata Morgana. Ein Ghaselnkranz. 2 M. Op. 14. Dämmerungsträume. 5 Klavierstücke. 1,50 M. Op. 15. 6 Fugen. 2,80 M. (Bote & Bock.) — Dvorák, Anton, Op. 35. Dumka (Elegie). 1,30 M. Op. 36. Thema m. Variat. 3 M. Op. 42. Furiante (Böhm. Nationaltänze) Heft 1 Dd., Heft 2, Fdur à 1,50 M. (Bote & Bock. — Eschmann, J. C., Op. 19. Drei kleine Klavierstücke. 1,50 M. No. 1 Capriccio. 0,75 M. Blumenstück. 0,50 M. Liebeslied. 0,75 M. (Luckhardt.) — Field, Compositionen, herausg. v. A. Löschnhorn. 17 Nocturnes in 3 Hft. zu 1,50, 1,20 und 1,50 M. Rondeau favori, Edur 0,50 M. Sonate Adur 0,60 M. (Bote & Bock.) — Flügel, Ernst, Op. 8. Wanderungen. Neue Folge. 7 Klavierstücke. 2 M. Op. 9. 3 Characterstücke. 1,80 M. (Bote & Bock.) — Förster, Alb., Op. 7. 6 kleine Tonbilder f. Pf. 1,50 M. (Luckh.) — Op. 10. 2 lyrische Tonstücke. Ebend. 1,25 M. — Op. 11. 3 Albumblätter. 1,50 M. Ebend. — Op. 43. 2 Tanzidyllen. 1,75 M. Ebend. — Giese, Th., Op. 250. Vier Characterstücke. 1. Melusine, 1,20 M. 2. Heitere Jugend, 1,00 M. 3. Wiegenlied, 1,00 M. 4. Neckende Geister, 1,20 M. — Op. 263. Abschiedsgruss. Gavotte, 1 M. — Op. 264. Jdylle, 1 M. — Op. 265. Fantasie über ein österr. Volkslied, 1,30 M. (Praeger u. Meyer). — Glück, Aug., Op. 9. 3 charact. Tänze, 1,50 M. (Leipzig, Eulenburg). — Golde, Ad., Op. 65. Aus dem Thüringerwald. 3 Stücke zu 1 M. u. 1,30 M. (Bote u. Bock). — Graue, Dietr., Op. 22. Caprice für die linke Hand, 1 M. (Praeger u. Meier.) — Händel,

6 Concerte, f. Pf. Solo von L. Stark. (Leipzig, Steingraber). — Heidingsfeld, Ludw., Op. 16. No. 1. Mazurka, H-moll. 1,50 M. — Op. 16. No. 2. Mazurka. E-moll 1,50 M. — Op. 17. Scherzo. E-moll. 2 M. — Op. 18. Ballade. D-moll. 1,50 M. (Berlin, Th. Barth). — Henselt, Ad., Romance russe de P. Kosloff. 0,80 M. (Bote u. Bock). — Holter, Jver., Op. 2. 5 Bagatellen für Pf. 2,30 M. (André). — Huber, Hans, Op. 48. Drei Stücke f. Pf. Gavotte. Etude. Valse-Caprice. (Stuttgart, Lichtenberg.) O. Pr. (3 M.?). — Hummel, Ferd., Op. 13. 5 Skizzen. 1,80 M. (Berlin, Paetz). — Joseffy, Raph. Op. 31. Negertanz. 1,50 M. (André). — Kiel, Fr., 2 Nocturnes. Bdur, Esdur. à 1,50 M. Bolero. 1,25 M. — Op. 59. 3 Humoresken Gm., Gd., Cm. à 1,50 M. (Berlin, Paetz). — Krill, Carl, Op. 14. Rhapsodie f. Pf. (Luckhardt). 2 M. — Op. 15. Sinnen und Minnen. 5 erotische Scenen f. Pf. (Luckhardt). 2,50 M. — Kühner, Conr. Albumblatt. 0,80 M. (Braunschweig, Bauer). — Lange, Gust., Op. 171. Liederblüthen. Fantasien über beliebte Lieder f. Pf. darunter No. 34. Frühlinglied von Gounod. 2 M. (Die meisten 1,50 M.) (André). — Op. 259., Marche brillante, nach Motiven der Léonard'schen Königshusaren. 1,80 M. (Ebend.). — Lange, S. de, Op. 27. 3 Klavierstücke. Erzählung, Intermazzo, Polonaise. 3 M. (Bonn, G. Cohen). — Liszt, Fr. Aida, Transcription. 4 M. (Bote u. Bock). — Löschnhorn, A., Op. 143. Scherzo. (Forberg). 1,80 Mk. — Op. 145. Alpenblumen. 4 Clavierstücke. (Litloff) à 1,0 Mk. — Op. 152. Jagdstück. (Forberg). 1,50 M. — Op. 154. Eglantine. Valse-Caprice. (Forberg). 1,75 M. — Op. 155. Tyrolienne de Salon. (Forberg). 1,50 M. — Op. 156. Bolero: Une fleur d'Espagne. (Forberg). 1,50 M. — Mendelssohn, Lieder o. W. und Kinderstücke, herausg. v. E. Mertke. (Leipzig, Steingraber.) — Moszkowski, M., Op. 8. 5 Walzer für Pf. zu 2 H v. A. Ulrich. (Berlin, Simon). 3,60 M. — Nebling, E., Waldfrieden, Salonstück. 1,50 M. (Berlin, Paetz). — Norman, Ludv., Op. 51. 6 Charakterstücke f. Kl. (Stockholm,

Bagge). 2 M. (?) — Posca, G., Op. 2. 3 kleine Klavierstücke 1 M. — Op. 3. 2 Mazurkas. à 0,75 M. — Op. 5. 2 Mazurkas, à 0,75 M. (Luckhardt). — Puchtler, W. M., Op. 21. Canzonetta. 1,50 M. (André). — Op. 32. 3 Romanzen f. Pf. 1,20, 0,80, 1,20 M. (J. Bauer). — Reinsdorf, O., Op. 32. Walzer-Caprice. 2,25 M. Op. 41. Landleben, 4 Characterstücke. 1. Thalmühle. 1,25 M. 2. Auf dem Wasser. 1,25 M. 3. Einsame Wiese. 0,75 M. 4. Abends. 0,75 M. Op. 52. Im Walde. 2 Fantasiestücke. Frühlingseinzug. An der Mühle. à 1,50 M. (Luckhardt.) — Reissmann, Aug., 4 Tänze. à 1,25 bis 1,75 M. (Berlin, Paez.) — Rheinberger, Jos., Op. 113. Capriccio, Menuetto, Fughetta. Studien f. d. linke H. allein. 2,50 M. (J. Aibl) — Rüfer, Ph., Op. 22 4 Klavierstücke. 2,00 M. Einzeln 60 Pf. bis 1 M. Nr. 2 auch für Orchester (Fdur). Part. 1,80. St. 4 M. Op. 27. 6 Klavierst. in 2 Heften zu 1,50 und 1,80 M. (André.) — Scharwenka, Ph., Fünf Fantasiestücke. 2 Hefte. à 1,80 M. (Praeger & Meier.) — Schubert, Fr., Sämmtl. vierh. Komp. für Pf. zu 2 H. v. C. Dietrich. In 27 Nummern, versch. Preise. (Bremen, Praeger & Meier.) — Schwalb, Rob., Op. 10. Klassische Hausmusik. In 5 Bänden à 2 M. (Leipzig, Steingräber.) — Spengler, L., Zwei Mazurkas. 1,20 M. (Eulenburg.) — Spindler, Franz, Leichte Potpourris (12) über beliebte Opern, in einem Band. (Leipzig, Steingräber.) — Tappert, W., Op. 14. Bunte Blätter. 15 Characterstücke. 3 M. (Berlin, Paez.) — Tschai-kowski, P., Ouverture Romeo und Julie. Arr. von C. Bial. 2,80 M. (Bote & Bock.) — Tschirch, W., Volks- und Commerslieder (120). — Opernmelodien, Tänze, Märsche etc. (Leipzig, Steingräber.) — Weber, C. M. v., Sonaten, Concertstück und andere Sachen, neu herausg. v. A. Door. (Leipzig, Steingräber.) Neue Bearbeitungen zweier Nummern aus Preciosa v. G. F. Vogel. à 75 Pf. (Luckhardt.) — Wieniawski, Jos., II. Etude de Concert pour Piano. Op. 36. 1,50 M. (Kistner.)

Instructive Sachen für Pianoforte zu zwei Händen. Bödecker, L., Op. 11. 3 kleine Sonaten. à 1,30 und 1 M. (Hamburg, Cranz.) — Döring, C. H., Op. 39. Die nothwendigsten und wichtigsten Gruppen der Klavier-technik in 18 Etuden, für Schüler der angehenden Mittelstufe. 3,20 M. (André.) Op. 44. 14 Etuden in fortschreitender Ordnung für den Elementarunterricht. I. Heft 1,80 M. II. Heft 1,50 M. Op. 45. 13 Etuden für den Elementarunterricht. Heft I 1,50 M. Heft II 1,20 M. Op. 46. 18 Etuden in den nützlichsten Doppelgriffen, für vorgeschrittene Spieler. Heft I 2,70 M. Heft II 2,40 M. Heft III 3 M. 2. Aufl. (Leipzig, Eulenburg.) — Drabitus, Op. 25. Technische Studien im musikalischen Gewande f. Pf. zu 4 H. Fingerübungen f. Anfäng. u. Geübtere. 2 Hefte à 2 M. n. (Paez.) — Eschmann, J. C., Op. 71. 2 Sonatinen für kleine Hände. Adur, Bdur. à 2 M. Op. 72. Jahreszeiten. 4 Sonatinen ohne Octavenspannung. à 2 M. (Leipzig, Eulenburg.) — Germer, H., Op. 28. Die Technik des Klavierspiels nach den verschiedenen Materien methodisch geordnet und in progressiver Folge für den Studiengebrauch. 2 Theile à 3 M. Kompl. 4 M. n. Separatabdruck: Musikalische Ornamentik 1 M. II. Aufl. Eigent. d. Autors. (Leipzig bei Leede.) — Op. 29. Rhythmische Probleme. 3 M. Ebendas. — Haydn, Jos., Sonaten und Klavierstücke, progressiv geordnet etc. von Kleinmichel. (Leipzig, Steingräber.) — Heller, St., Op. 147. II. Sonatine f. Pf. als Vorstudie zu den Sonaten der Meister. Pr. 3 M. (Kistner.) — Hesse, Jul., System des Klavierspiels, in 13 Heften zu versch. Pr. (Bote & Bock.) — Kalkbrenner, Fr., Studienwerke. Neue Ausgabe v. L. Köhler. Op. 20. 24. Etuden. 2 M. Op. 88. 24 Praeludien. 2 M. Op. 126. 12 Etuden. 1 M. Op. 143. 25 gr. Etuden 2 M. (Kistner). -- Op. 113. Der Traum. (Köhler). 0,75 M. Ebend. — Kleinmichel, Rich., Op. 42. Kinderfrühling. 18 kleine, leichte u. instructive Vortragsstücke. 4 M. (Kistner). — 27 Sonatinen und Rondos v. Clementi, Kuhlau, Dussek, Haydn, Mozart, Beethoven, (Leipzig, Stein-

gräber). — Köhler, L., Op. 193. 2 Sonatinen à 1,25 M. (Challier.) — Op. 294. Erste Unterweisung des Klavierschülers mit Rücksicht auf den Gebrauch des Bohrschen Handleiters. 3 M. n. (Aibl.) — Löschnhorn, A., Op. 101. 3 instructive Sonaten in C. Am. D. 1,50, 1,75, 2. M. (Challier). Op. 3. Etude. Ebendas. 1,75 M. Neue Ausgabe. — Op. 149. Zwei instructive Rondos. (Bote u. Bock). 1,80 Mk. Drei kleinere Studien. a. Die Libelle, b. Frühlingseinzug, und c. An der Mühle. Op. 150. (Forberg). à 80 Pf. Melodische Etuden. 2 Hefte à 1,50 M. (Hannover, Arnold-Simon). 36 leichte melodische Etuden. 3 Hefte. (Forberg). Die Schule der Geläufigkeit (33 Etuden). Op. 136. (Erler). — Mozart, Sonaten, Fantasien und andere Stücke, progressiv geordnet von A. Door. 2 Bde. (Leipzig, Steingräber). — Perabo, Ernst, Op. 9. 3 Studien f. Pf. Cdur. 0,75 M. Am. 1,50 M. Ad. 1,00 M. (Kistner). — Reinecke, C., Technische Studien und Uebungen. Mit Rücksicht auf den Gebrauch des Bohrschen Handleiters. Mit einem Anhang von Volksliedern, Volkstänzen etc. (Aibl.). — Roeder, Mart., Op. 13a. 3 leichte Klavierst. für die Jugend. 1 M. (Bote u. Bock) — Op. 16. Aus meinem Skizzenbuche. II. Folge. 6. leichte Stücke für die Jugend. 3 Mk. (Kistner). — Schmidt, Franz, Op. 30. Das erste Jahr am Klavier (Klavier-Schule). 100 gef. und anregende Stücke zu 2 und 4 Händen. 6. Aufl. (Berlin, Paez.) — Spindler, Fritz, Op. 308. Blumenkörbchen, 40 progressive Uebungsstücke für die ersten Anfänger, compl. 3 M. oder 4 Hefte à 1 M. (Tonger.) — Stein, Carl, Theor.-prakt. Klavierschule. I. Stufe. 3. Auflage. (Potsdam, Aug. Stein.)

T. Pianofortecompositionen für 4 Hände. Brauer, Max, Op. 2. Drei Klavierstücke. 3,50 M. (Cöln, Tonger.) — Dvorák, A., Op. 22. Serenade. 6,50 M. Bote & Bock. — Gounod, Ch., Marionetten-Trauermarsch. 2,50 M. (Bote & Bock.) — Hamerik, Asger., Op. 23. 2. nordische Suite arr. v. Fr. Herrmann. 5,20 M. (André.) — E. Hartmann, Nordische Volkstänze. In Partitur, Orchesterst. f. Pf. 4h, 2h.

5 Tänze. Vorliegend 4 händ. Bearbeit. Scherzo. Nordischer Volkstanz. 3 M. Op. 18. Alte Erinnerungen, Menuett. Op. 6a. 2 M. Die Elfenmädchen und die Jäger, Scherzo. Op. 6b. 2 M. Hochzeitsmusik. Op. 2. 2,50 M. Springtanz. Op. 3. 2,50 M. (C. Simon.) — Hofmann, Heinr., Englische Volksweisen. 2 Hefte à 4,50 M. Aus alter Zeit. Sieben Klavierstücke in freier Bearbeitung. 2 Hefte à 2,50 M. Aus meinem Tagebuch. Op. 46. 12 leichte Klavierstücke. 3 Hefte à 3,50 M. Zug zum Schloss. Polonaise u. Marsch aus Aschenbrüdel. 4 M. (Berlin, Erler.) — Hummel, Ferd., Op. 15. Suite 4 M. (Berlin, Paez.) — Jensen, Adolf, Silhouetten. Sechs Klavierstücke. Op. 62. Heft I. 1. Zu Zweien, 2. Colombina, 3. Sausewind 3,50 M. Heft II. 4. Dolce far niente, 5. Die Zecher, 6. Grossmütterchen 4,50 M. (Breslau, Hainauer.) — Jensen, Gust., Op. 9. 3 Characterstücke. (Cöln, Tonger.) — Kiel, Fr., 10 Klavierstücke für die Jugend in 2 Heften. 2 M. u. 2,50 M. (Bote & Bock.) — Kirchner, Fritz, Op. 69. Zwei Jägerlied z. 4 H. 1,50 M. Zu 2 H. arr. v. Kompon. 1 M. (Kistner.) — Krill, Carl, Op. 19. Nordische Tänze. Erstes Heft (4) f. Pf. z. 4 Hd. 2,50 M. (Luckhardt.) — Löschhorn, A., Ländler, Op. 151. 2 M. (Bote & Bock.) — Moszkowski, Moritz, Op. 19. Johanna d'Arc. Sinf. Dicht. arr. f. Pf. 13,00 M. (Breslau, Hainauer.) — Puchtler, Willh. Maria, Op. 29. Zigeunerweisen. (Braunschweig, Bauer.) — Rheinberger, Jos., Op. 79. Fantasie (Praeludium, Intermezzo, Fuge), zu 4 H. arr. 3,60 M. (André.) — Rüfer, Ph., Op. 28. Scherzo f. Pf. zu 4 H. 3,20 M. (André.) — Scharwenka, Philipp, Op. 23. Hochzeitsmarsch, Walzer u. Abendmusik f. Pf. z. 4 Händ. 6,50 M. (Bremen, Praeger & Meier.) Op. 30. All'Ongarese u. Walzer f. Pf. z. 4 H. (Leizig, Breitk & Härtel.) — Scharwenka, X., Op. 32. Scherzo aus d. Klavierconc. f. 2 Pianof. zu 4 H., v. Komponisten. 4 M. (Präger u. Meier.) — Schmidt, Heinr. Tactschule. 100 Kanons für Anfänger im Kl. Sp. 4 Hefte à 1,80 M. (Bote u. Bock.) — Scholz, B., Op. 30. Tanz im Lager. Einleitung zum

3. Akt aus d. Oper: Ziethen'sche Husaren, arr. v. Comp. 1,80 M. (Bote u. Bock). — Svendsen, Johann, Op. 17. Rhapsodies norvegiennes. 2,25 M. (Christiania, Warmuth). — Wagner, Rich. Die Walküre. Klav. Auszug z. 4 H. einger. v. A. Heintz. 20,00 M. (Schott Söhne, Mainz).

U. Compositionen für Violine. (Mit Begleitung des Pianoforte). Brauer, M., Op. 1. Romanze. 1,50 M. (Cöln, Tonger). — Fitzenhagen, Op. 15. Consolation, geistl. Lied für Vc., arr. f. Vl. v. C. Rundnagel. (Luckhardt) 1,25 M. Op. 21. Elegie f. Vc. (Luckhardt) 1,80 M. (f. Vl. arr. v. Rundnagel. 1,80 M.). Op. 22. Das Einstimmen, f. Vl. arr. (Luckhardt) 1M. — Hässler, K., Op. 25. 8 Charakterstücke. In 2 Heften à 1,50 und 1,80 M. (Praeger u. Meier). — Hofmann, Rich. Der Elementargeiger. Practischer Lehrgang in 5 Heften und verschiedenen Ausgaben à 0,50 M. — 2. M. (Leipzig, Eulenburg.) — Op. 25. Die ersten Etuden f. Violine in den ersten Positionen. Heft 1—3. (Kistner). — Holländer, Gust., Op. 7. 2 Charakterstücke. (Challier u. Co.). — Lalo, Ed., Op. 14. 2. Serenade f. Violine (od. Cello) m. Pf. (Berlin, Fürstner). — Rebicek, Josef., Op. 4. Drei Romanzen. (Bote u. Bock). — Sauret, Emile, Op. 5. Danse caracteristique, Caprice. — Op. 4. Nocturne. (Bote und Bock).

V. Compositionen für Violoncell. (Mit Begleitung des Pianoforte). Album klassischer Stücke f. Vc. (oder Vl.) mit Begl. v. Pf. od. Org. oder Harm. Herausgeber: Wilhelmj, Fitzenhagen, C. Rundnagel, Preitz. (Bach, Händel, Locatelli). (Luckhardt). 13 Hefte. — Brambach, C., Op. 41. Zwei Romanzen (Dm. Fd.) f. Vc. mit Pf. oder Orch. à 2 M. (Bonn. Gust. Cohen). — Büchler, Ferd., Op. 21. 24 mittelschwere Etuden. in 2 Heften. (Cöln, Tonger). — Gounod, Ch., Hymne a Saint-Cécile. Méditation religieuse für Violoncell u. Pfte. 1,50 M. (Schott). — Hofmann, Heinr. Romanze. Op. 48. (Dresden b. F. Ries). — Jonas, Ernst, Op. 34. Schlummerlied. (Bote u. Bock). — Napravnik, Ed., Op. 29. Suite. 7,50 M. (Kistner.) — Schaper, G. A., Op. 5. Romanze mit kl. Orch. Part. 1 M. St.

2 M. Mit Pf. 1,25 M. — Op. 4. Elegie. 1,50 M. (Luckhardt.) — Schroeder, Carl, Op. 44. 9 Etuden f. Cello ohne Daumenaufsatz. — Op. 45. 9 Etuden im Daumenaufsatz. (Joh. André.) — Fr. Schubert, 5 ausgewählte Stücke, für Vc. u. Pf. v. Leop. Grützmacher bearb. (Luckhardt.) I. Andante aus Klavier-Fant. Op. 78. 1,25 M. — II. Menuett, aus ders. 0,75 M. — III. Allegro aus d. Impromptus. Op. 142. 1,25 M. — IV. Thema mit Var. 1,75 M. — V. Allegro scherzando. 2,00 M. Aus dens. — Zimmer, Fr., Op. 20. Theoret.-pract. Violoncellschule für den ersten Unterricht. 4 M. (Quedlinburg, Chr. Fr. Vieweg.)

W. Gesangsschulen. Bordèse, L., l'art de vocaliser. Leçons de chant extraites parmi les ouvrages les plus célèbres de Rossini. Cah. I à une voix 8 M. Cah. II à 2 voix 5,50 M. (Bote & Bock.) — Hauptner, Th., Die Ausbildung der Stimme. II. Aufl. 4 M. n. (Leipzig, Eulenburg.) — Mitsch, Joh., Vorbereitende Uebungen u. Elementar-Solfeggien. Herausg. v. W. Teschner. (Dresden, L. Hoffarth.) — Sieber, Ferdinand, Op. 122. Vorschule des Gesanges für das jugendliche Alter vor dem Stimmwechsel als Grundlage zum späteren Studium des Kunstgesanges. 8,30 M. (André.) — Zimmer, Fr., Gesangslehre. I. Heft. Studien f. d. deutschen Volksgesang. 200 prakt. Uebungen zur Weckung und Entwicklung der Tonvorstellg. für den Gebrauch in höheren Lehranstalten, Gesangsvereinen etc. (Quedlinburg, Chr. Fr. Vieweg.)

X. Compositionen für Orgel und Harmonium. Flügel, Gustav, Zwölf Nachspiele zu Passion und Ostern für die Orgel. Op. 75. Lfg. I. (No. 1—6) 90 Pf. n. Liefg. II. (No. 7—12) 90 Pf. n. — Nourney, Gottl., Op. 2. Sieben grössere Tonsätze für die Orgel über Lieder der sog. Jubiläumssänger von der Fisk-Universität in Nashville. 3 M. (Leipzig, Eulenburg.) — Reinhard, Aug., Harmonium-Schule. (C. Simon, Berlin, bei welchem zugleich ein vollständiger Katalog der Harmoniumliteratur erschienen ist.)

Bücher und Schriften über Musik.

Bäumker, W., *Orlandus de Lassus, eine Monographie.* No. 4 der Sammlung historischer Bildnisse. (Freiburg i. Br., Harder).

Dorn, Heinr. *Gesetzgebung und Operntext.* (Eine Schrift für Männer). Preis 30 Pfennige. (Berlin, Schlesinger).

Ehrlich, H. *Wie übt man am Klavier? Betrachtungen und Rathschläge.* (Berlin, Bahn).

Eschmann, J. C. *Wegweiser durch die neuere Klavierliteratur.* 2. A. (Zürich, Gebr. Hug).

— *Einhundert Aphorismen, Erfahrungen, Ergänzungen, Berichtigungen, Anregungen, als Resultate einer 30jährigen Klavierlehrerpraxis.* Neue Ausgabe. Eleg. geb. 2,80 M., brosch. 2,00 M. (Luckhardt).

Frey, L. *Ein Blick in das Gebiet der Tonkunst, oder Lehrbuch f. d. musik. Jugend.* 3,00 M. (München, O. Halbreiter).

Graue, C. D. *Der Klavierunterricht und die Kennzeichen seines Werthes.* Preis eleg. geh. 1 M. (Bremen, Eduard Hampe).

v. d. Hagen. *Minnesinger, deutsche Liederdichter des 12., 13. und 14. Jahrhunderts,* 3 Bde. mit neugedruckten

Musikbeilagen. (Leipzig; Joh. Ambr. Barth). Ist zum herabgesetzten Preise von 50 M. (früher 75 M.) jetzt wieder complet zu haben.

Hahn, Alb. Erster Entwurf einer chromatischen Klavierschule und chromatische Ausgabe Hahn. In Lieferungen von 8 Bogen à 1 M. (Königsberg, im Selbstverlag).

Klauwell, Otto. Der Canon in seiner geschichtlichen Entwicklung. Ein Beitrag zur Geschichte der Musik. (Leipzig, C. F. Kahnt).

Kühler, L., Führer durch den Klavierunterricht. 6. Auflage 1,50 M. (Leipzig, Schubert u. Co).

Köstlin, Adolf Heinrich, Dr. Die Tonkunst. Einführung in die Aesthetik der Musik. Preis brosch. 7 M., in Leinw. geb. 8 M. (Stuttgart, J. Engelhorn).

Köstlin, Karl, Richard Wagner's Tondrama: der Ring des Nibelungen. 1877. (Tübingen, H. Laupp.)

Kürschner, Jos., Jahrbuch für das deutsche Theater. Eine umfassende Rundschau über die Zustände und Ereignisse auf theatralischem und verwandten Gebieten des letzten Theaterjahres. Nebst einem ausführlichen Register. Erster Jahrgang (vom 1. Oktober 1877 bis 30. September 1878). (Leipzig, Hermann Foltz.)

Magnico, C., Rossini und Wagner. Aus dem Italienischen übersetzt und mit einem Vorworte versehen von G. Conrad. (Wien, Gutmann.)

Müller-Hartung, Theorie d Musik. I. Th. Harmonielehre. (Eisenach und Cassel, Bacmeister.)

Naumann, Emil. Darstellung eines bisher unbekannt gebliebenen Stylgesetzes im Aufbau des klassischen Fugenthemas. Berlin, 1878.

Nohl, Ludwig. Musiker - Biographien. Bd. 1. Mozart. Bd. 2. Beethoven. à 20 Pf. (Leipzig, Reclam.)

Reissmann, Aug., Rob. Schumann, sein Leben und seine Werke. 3. verbesserte Auflage. (Berlin, Guttentag).

Riemann, Hugo. Studien zur Geschichte d. Notenschrift. (Leipzig, Br. u. Härtel.)


Thayer, A. W. Kritischer Beitrag zur Beethoven-

Literatur, Vortrag, gehalten im Schiller-Vereine zu Triest.
(Berlin, W. Weber).

Venzoni. Aus dem Tagebuche eines Gesanglehrers.
(Leipzig, H. Matthes.) 1879.

Wangemann, O. Geschichte der Orgel und Orgel-
baukunst. Lief. 1—8. (Demmin, A. Frantz.)

Wieck, Friedr. Klavier und Gesang. Didaktisches
und Polemisches. Dritte vermehrte Auflage Geheftet 3
M. netto. (Leipzig, Leuckart.).



Dritte Abtheilung.

Musikalischer

Adress-Kalender

für Deutschland.

5

Nebst Anhang:

**Die wichtigsten Städte Oesterreichs, der deutschen
Schweiz und Russlands, Amsterdam.**

Dritte Abteilung.

Verzeichnis

Adress-Kalender

für Deutschland.

Neuer Anfang:

Die wichtigsten Städte Oesterreichs, der deutschen
Schweiz und Russlands, Amsterdam.

Vorbemerkung. Die folgenden Listen sind, mit ganz geringen Ausnahmen, zum kleineren Theile officiellen Anzeigen u. s. w. entlehnt, zum grössten Theile entstammen sie directer Mittheilung. Wenn sonach auch der Herausgeber hoffen darf, im Ganzen durchaus Zuverlässiges zu bieten, so ist er sich doch bewusst, dass eine so grosse Zahl von Adressen, wie hier folgt — besonders da ihre Erlangung durchaus nicht ohne Schwierigkeit zu ermöglichen war, und in Rücksicht auf die beständigen Wandlungen, auf undeutliche Handschriften einzelner Einsender u. s. w. — niemals vollkommen correct sein kann. Um dieses Ziel aber doch, soweit irgend möglich, künftighin immer mehr zu erreichen, bittet der Herausgeber auch hier **auf das dringendste** alle Collegen und sonstbetheiligten Persönlichkeiten, betreffs deren sich ungenane oder unzutreffende Angaben finden oder die zu Unrecht ganz übergangen sein sollten, dies freundlichst der **Luckhardt'schen Verlagshandlung**, Berlin, Halleschestrassc 21, oder ihm selbst, Berlin, Naunynstrassc 51, mittheilen und sich im nächsten Jahrgange genauester Berücksichtigung versichert halten zu wollen.

Ganz besonders aber sind in **Berlin** wohnende Tonkünstler etc. in ihrem eigenen Interesse ersucht, **von jeder Wohnungsveränderung directe Mittheilung** machen zu wollen, da nur dann die folgenden Wohnungsangaben stets zuverlässig sein können.

Concert-Arrangements

übernehmen:

in **Berlin**: Die Concertagentur von G. Schmock, Reichenbergerstr. 180. (Besorgt die Concert-Arrangements in ganz Deutschland, Holland, Russland unter Ausführung sämtlicher Vorbereitungen für 10 pCt. der Netto-Einnahmen nach Abzug der directen Concertausgaben.)

Für Concerte, die in der Sing-Academie zu Berlin stattfinden, übernimmt der Hauswart derselben, Schöff, den Verkauf der Billets gegen 5 pCt.

Sämmtliche grössere Sortimentsmusikhandlungen besorgen auf Wunsch den Billetverkauf zu Berliner Concerten gratis, mit der Maassgabe, dass derselbe nur einer, nicht mehreren Handlungen zugleich übertragen wird.

- in **Aachen**: Th. Naus, Musikhandlung.
- „ **Altenburg**: A. Gerstenberger, Musikhandlung.
- „ **Altona**: Hercules Hinz (früher G. Mudrich), Musikhandlung.
- „ **Augsburg**: A. Gitter, „
- „ **Bamberg**: Dr. Boveri (Abonn.-Ges. für Concerte fremder Künstler).
- „ **Basel**: Gebrüder Hug, Musikhandlung.
- „ **Bielefeld**: Sulzer, „
- „ **Braunschweig**: Jul. Bauer, „
- „ **Bremen**: A. Praeger und Meier, „
- „ **Breslau**: Th. Lichtenberg, „
Hainauer, „
- „ **Brieg**: A. Bänder, „
- „ **Bromberg**: Herse, „
- „ **Carlsruhe**: Fr. Doert, „
L. Schuster, „
- „ **Cassel**: Junemann und Sohn, „ (früher Luekhardt).
- „ **Constanz**: Ernst Abendroth, Musikhandlung (stellt auch Concert-
Hügel ersten Ranges zur Verfügung).
- „ **Cöthen**: Louis Schönian, Musikhandlung,
- „ **Crefeld**: H. Friese, „
Ferd. Schuckert, „
- „ **Danzig**: C. Ziemssen, „
- „ **Darmstadt**: G. Thies, „
- „ **Dortmund**: Köppen'sche, „
- „ **Dresden**: F. Ries, „
Bernhard Friedel, Hofmusikh.

- In Düsseldorf: J. J. Olbertz, Musikhandlung.
 „ Eberswalde: F. Schreiber, „
 „ Elberfeld: B. Hartmann, „
 „ Essen: O. Radke, „
 „ Frankfurt a. M.: C. A. André, „
 „ Frankfurt a. O.: Massute, „
 „ Freiburg im Breisgau: Kaiser & Schiedmayer, Musikhandlung.
 C. Ruckmich, Musikhandlung.
 „ Gera: Gustav Läder, „
 „ Gotha: Thienemann, „
 Ziertsche Hofmusikhandlung.
 „ Göttingen: C. Spielmeier, Musikhandlung.
 H. Lange, „
 „ Hamburg: Cranz, „
 „ Hannover: Ad. Nagel, „
 A. Simon, „
 „ Hirschberg i. Schl.: M. Rosenthal, „ Für H. u. Umgegend.
 „ Kiel: Streiber's Musikhandlung (für ganz Schleswig-Holstein).
 H. Thiemer, Musikhandlung.
 „ Köln: J. F. Weber, „
 „ Königsberg: Jakubowski, Musikhandlung.
 B. Meyer, „
 „ Kreuznach: Gebrüder Wolff, „
 „ Lauban: P. Denecke, „
 „ Leipzig: C. F. Kuhn, Hofmusikhandlung.
 „ Lindau am Bodensee: Ludwig, Musikh., (für ganz Deutschland).
 „ Magdeburg: Sulzer, Musikhandlung.
 „ München: J. Aibl, Musikhandlung, (stellt auch Bechstein'sche
 Flügel aus seinem Lager gratis zur Verfügung, wenn
 ihm der Billetverkauf übertragen wird),
 „ Nürnberg: W. Schmidt, Musikhandlung.
 „ Posen: Slusewsky (Bote & Bock), Musikhandlung.
 „ Regensburg: J. G. Böseneker, „
 „ Rostock: L. Trutschel, „
 H. Wessel, „
 „ Schweidnitz: Alb. Kaiser, „
 „ Schwerin: A. Trutschel, „
 „ Speyer: G. Lang, „
 „ Stettin: E. Simon, „
 „ Stralsund: C. Topp (R. Ohne), „
 J. P. Lindner Sohn, „
 „ Strassburg i. E.: Gebrüder Hug, „
 „ Stuttgart: Ed. Ebner, „
 „ Tilsit: Schubert & Seidel, (M. Bergens) „
 „ Weimar: T. F. A. Kühn, Hofmusikhandlung.
 „ Würzburg: Barth'sche Musikhandlung.

- Für **Wien und Oesterreich** überhaupt übernimmt die Concert- und Theater-Agentur von Ignaz Kugel (Bartensteingasse No. 2) und die Hofmusikhandlung von Hermann Levy,
- „ **Prag**: Die Musikh. von Christoph und Kuhé.
- „ **Petersburg**: Die Hofmusikhandlung von A. Böttner (Rahter).
- „ **Warschau**: Die Concert- und Theater-Agentur von Daniel Niernstein (Bagnostrasse No. 1),
- „ **Amsterdam**: Die Hofmusikalienhandlung und Concert Agentur von Lónis Roothaan die betreffenden Arrangements,

Die betheiligten Musikalienhandlungen sind um freundliche Angabe Ihrer Adressen gebeten, um dieses Verzeichniss vervollständigen zu können.

(Während des Druckes — am 6. August -- ist der Kgl. Domsänger J. Schmock, Dirigent der unter Berlin erwähnten Concert-agentur, verstorben. Ob die letztere auch fernerhin fortbestehen wird, ist z. Z, nicht bekannt.)

Musikalische Institute und Vereinigungen

für allgemeine — wissenschaftliche, technische und materielle — Zwecke.

Die Königliche Academie der Künste zu Berlin — Protector: Se. Maj. der Kaiser; Kurator: Minister der geistl. etc. Angelegenheiten v. Puttkamer; Präsident: Geh. Reg.-Rath Hitzig; stellv. Präs.: Prof. Becker, Maler — gliedert sich in ihren Abtheilungen für Musik folgendermaassen:

I. Der Senat. Derselbe ist eine technische Kunstbehörde und künstlerischer Beirath des Ministers. Er vertritt die gesammte Academie nach aussen. Musikalische Section: Vors.: Oberkapellmstr. Taubert. Professoren Grell, Kiel, Joachim, Bargiel, Schulze, Rudorff, Haupt, Commer, Schneider. Secretair: Prof. Dr. Spitta.

II. Die ordentlichen Mitglieder. Musikalische Section. Vors.: Taubert; Professoren Bargiel, Beller-
mann, Blunner, Commer, Dorn, Eckert, Hof K.-M., Grell, Haupt, Joachim, Kiel, Radecke, K.M., Ries (Concertmstr.), Schneider, Wüerst.

III. Die Hochschule für Musik.

A. Abtheilung für musikalische Composition. Eröffnet 1833. Der Unterricht wird, in academischer Weise, durch die Professoren Grell, Kiel, Bargiel und Oberkapellm. Taubert ertheilt. Die Aspiranten müssen in der Theorie der Musik genügend bewandert sein; Meldungen

sind vor Beginn des Semesters in der Academie, Universitätsstr. 6, zu machen. Der Unterricht ist frei.

B. Abtheilung für ausübende Tonkunst (Königsplatz 1). Director: Prof. J. Joachim. Eröffnet am 1. October 1869 mit Violin-, Violoncell- und Klavierklassen. Es kamen hinzu: am 1. October 1871 eine Orgelklasse, am 1. April 1872 Klassen für Contrabass und sämtliche Blasinstrumente und Vocalsoloklassen, am 1. April 1873 eine Chorschule und am 1. April 1874 ein vollständiger Vocalchor. Von letzterem Zeitpunkt datirt auch die vom Kriegsminister getroffene Einrichtung, dass je 10 Militärmusiker von verschiedenen Regimentern zum Zweck weiterer Ausbildung in der Behandlung eines Blasinstruments an die Hochschule kommandirt werden.

Lehrgegenstände. Violine: Joachim, de Ahna, Wirth, H. Jacobsen. — Bratsche: de Ahna, Wirth. — Violoncell: Hausmann. — Contrabass: Sturm. — Streichquartett: Joachim, de Ahna, Wirth, Hausmann. — Flöte: Gantenberg. — Oboe: Wieprecht. — Clarinette: Pohl. — Fagott: Liebeskind. — Trompete und Posaune: Kosleck. — Klavier: Rudorff, Barth, Grabau, Alex. Dorn, Raiff, Joh. Schulze. — Partitur- und Ensemblespiel: Bargiel. — Orchester-spiel: Joachim. — Gesang: Ad. Schulze, Engel, Otto, Fel. Schmidt, Frau v. Schultzen-Asten, Frau Dr. Breiderhoff. — Chor: Ad. Schulze. — Orgel: Haupt. — Theorie: Bargiel, Härtel, Franz Schulz, Succo. — Geschichte: Spitta. — Declamation: Berndal, Hofschau-spieler, Fel. Schmidt. — Italienisch: Pirani.

IV. Institut für Kirchenmusik, gestiftet im Jahre 1822. Das Institut hat den Zweck, Organisten, Cantoren, Chordirectoren, Musiklehrer für höhere Lehranstalten, besonders für Schullehrer-Seminare auszubilden. Der Unterricht wird unentgeltlich ertheilt; der Cursus ist einjährig. Director: Prof. A. Haupt (seit 1. April 1869). Lehrgegenstände: Orgel: Haupt, Schneider; Klavier: Löschorh; Gesang: Schneider; Violine Kammermus.

Ressel; Theorie und Contrapunkt: Haupt, Schneider; Orgelstructur Haupt. Die Zahl der Schüler ist auf 20 beschränkt.

Der „Allgemeine deutsche Musikverein,“ gegründet 1859 von Franz Brendel, ist eine grossartige Vereinigung von Musikern Deutschlands (besonders Componisten und unter diesen fehlen kaum einige von Bedeutung), und zählt zur Zeit über 800 Mitglieder, besonders aus Mittel-Deutschland. Die „Tonkünstler-Versammlungen“ des A. d. M. V., deren in diesem Jahre in Wiesbaden die 16. stattfand, sind stets wahre Festtage der zeitgenössischen Production, die dort die sorgsamste Pflege findet. Das Programm des letzten Festes siehe an entsprechender Stelle des II. Theiles. Der Verein hat ferner als eine wesentliche Aufgabe, weil Ergänzung seiner Festversammlungen die Herausgabe von Compositionen und literarischen Werken seiner Mitglieder erkannt, und auch in dieser Hinsicht eine bedeutende Thätigkeit entfaltet. Endlich hat sich aus ihm heraus „der deutsche Musikertag“ entwickelt, über den weiter unten besonderes folgt. Das „Directorium“ des A. d. M. V. ist keiner Wahl seitens der Mitglieder unterworfen. Es besteht aus 5 lebenslänglichen Mitgliedern; im Falle einer Vacanz wählen die übrigbleibenden ihren Collegen selbstständig. Seit Brendel's Tode ist aber dessen Platz nicht wieder besetzt, so dass das Directorium z. Z. besteht aus Prof. C. Riedel (Leipzig), Commissionsrath C. F. Kalnt (Leipzig), Justizrath Gille (Jena) und Prof. A. Stern (Dresden). Neben diesem Directorium existirt allerdings noch ein „Gesamtvorstand“ von einigen 20 Mitgliedern, doch ist derselbe gegenüber der Handhabung der Geschäfte ziemlich bedeutungslos. Der Beitritt zum Vereine steht Jedem offen (auch Damen); der Beitrag beträgt jährlich 6 M., wofür die Mitglieder gratis Zutritt zu allen Concerten und Veranstaltungen haben. Vereinsorgan ist die „Neue Zeitschrift f. M.“ Die Namen derjenigen Componisten, welche in den 15 ersten Versammlungen des Vereins durch

Compositionen vertreten waren, findet man im I. Jahrgange dieses Kalenders, 1879, Theil I, S. 135.

Der „Allgemeine Deutsche Musikertag“ tritt frühestens in jedem zweiten Jahre zusammen und tagte heuer nicht. Zum ersten Male, auf besondere Anregung der Professoren C. Riedel und H. Zopff in Leipzig, Seitens des Directoriums des Allgem. d. Mus.-V. 1869 nach Leipzig berufen, sollte er die Aufgabe erfüllen, die deutschen Musiker in der Besprechung der wichtigsten künstlerischen und materiellen Tagesfragen zu vereinigen. Wenn nun auch nicht zu verkennen ist, dass die nächst Betheiligten sich dieser Angelegenheit mit grossem Eifer annahmen, und dass sogar äusserlich wahrnehmbare Erfolge zu verzeichnen sind, so ist doch die Theilnahme im Ganzen bisher so gering geblieben, dass die Zwecke des Musikertages vorläufig als im Allgemeinen noch unerreicht bezeichnet werden müssen. Dennoch könnte es für die Gesamtheit der deutschen Musiker nur als überaus günstig angesehen werden, wenn eine erhöhte Theilnahme an den Musikertagen den Zielen desselben die entsprechende kräftige Basis geben würde. — Der zweite Musikertag wurde 1871 in Magdeburg, der dritte 1873 wieder in Leipzig, der vierte 1878 in Erfurt abgehalten. Der „Ständige Ausschuss“ ist z. Z. folgendermaassen zusammengesetzt: Vors. Prof. D. J. Alsleben, Berlin, stellv. Vors. W. Tappert-Berlin, Schriftführer: O. Eichberg-Berlin, Dr. W. Langhans-Berlin. Mitglieder: Dr. Fiege-Berlin, Justizrath Dr. Gille-Jena, Schulinspector Grell-München, Commissionsrath C. F. Kahnt-Leipzig, Th. Krause-Berlin, O. Lessmann-Charlottenburg, M.-D. Mehrkens-Hamburg, Prof. Mertke-Cöln, M.-D. Rebling-Magdeburg, Prof. C. Riedel-Leipzig, Prof. Sachs-München, Kapellm. Seifriz-Stuttgart, M.-D. Sering-Strassburg i. E., Prof. A. Stern-Dresden, Seminar.-Dir. Wermann-Dresden, Prof. Zopff-Leipzig.

Der „Bayreuther Patronatverein“, eine Fortsetzung des s. Z. in Bayreuth gegründeten „Patronatver-

eins zur Pflege und Erhaltung der Bühnenfestspiele in B.“ und mit dem „Verwaltungsrathe der Festspiele“ als Vorstand (Bürgermeister Munkel, Banquier Feustel) — bezweckt, die Absichten R. Wagners, zunächst jetzt für die bevorstehende Parsifalaufführung, der Verwirklichung entgegenzuführen, und alle gleichgesinnten Elemente in anderen Städten als Zweigvereine sich anzuschliessen. Der Beitrag beträgt jährlich 15 M. (von 1878 ab; später Eintretende haben die entsprechende Summe nachzuzahlen) — die „Bayreuther Blätter“ werden den Mitgliedern gratis geliefert. Zweigvereine existiren z. Z. in Berlin*), Göttingen, Riga (Vertr. C. Glasenapp, J. Ruthard, O. Rötcher, G. Engelmann), Viersen (s. Gladbach), Worms, Heidelberg, Mainz, Cöln, Helsingfors (M.-D. Faltin), Kiel, Frankfurt a. M., Hamburg, Düsseldorf, Würzburg, Baden, Basel, Barmen, Coburg, Bern, Asch (M.-D. Labitzki), Gratz, Brandenburg, Dresden, München, Braunschweig, Prag, Strassburg i. E., Magdeburg, Chemnitz, Freiberg i. Br., Brieg, Weimar, Schweinfurt, Dessau, Mühlhausen i. Th., Altenburg, Posen, Sondershausen, Zittau, Fürth, Stuttgart, Neu-Strelitz, Carlsbad, Aachen, Bremen, Brüssel (Pian. Brassin), Budapest, Budweis, Charlottenburg, Eisenach, Essen, Gotha, Gladbach, Hirschberg i. Schl., Jena, Königsberg, Leipzig, Mannheim, Meiningen, New-York (MD. Damrosch), Pfälzer-Verein (Chem. A. Basler, Carlsruhe; Ingen. Jolas, Ludwigshafen), Plauen, Rostock, Salzburg, Schwerin, Stettin, Wien, Wiesbaden, Winterthur, London (E. Dannreuther), Regensburg, Cassel, Villingen in Baden (Ingen. Hilbert), Madrid (Joaquin Marsillach), Boston (Vert. J. B. Lang), Breslau, Carlsruhe, Danzig, Görlitz, Gothenburg in Schweden (Vert. Dir. Max Olbers), Minden, Oldenburg, Artern, Prov. Sachsen (für die goldene Aue, Kreisrichter Brösel). Neben diesem Hauptverein mit seinen zahlreichen Verzweigungen existiren einige selbstständige Wagner-Vereine, die hier folgend verzeichnet sind.

*) Wo die Vertreter nicht genannt sind, wolle man dieselben im „Adresskalender“ unter der Rubrik ihrer Stadt einsehen.

Wagner-Verein zu Berlin, gegr. 1877. Ueber 300 Mitgl. Vorstand: Redacteur E. Dohm, Vors.; Redacteur G. Davidsohn, stellv. Vors.; O. Eichberg, Schriftführer; O. Lessmann, stellv. Schriftf.; Th. Barth, Schatzmeister, Mohrenstrasse 24 (wohin alle Anfragen u. s. w. zu richten); Prof. C. E. Döpler, Redacteur Dr. Klee, Prof. Regierungsrath Schwatlo, Dr. A. Wagner. — Beitrag jährl. 12 Mk. Musikaufführungen, Vorträge.

Wagner-Verein zu Frankfurt a. M., gegr. 1877. Ueber 200 Mitglieder. Vorstand: M.-D. J. Kniese, Kapellm. G. Goltermann, Dr. med. O. Eiser, Oberstlieut. C. Gericke, Banquier M. Gross, Oberlehrer B. Widmann. Beitrag jährlich 20 Mk. Concerte lediglich mit Scenen aus den „Nibelungen;“ kunstwissenschaftliche Vorträge.

Der „Orden zum heiligen Gral“ in München, gegr. 1872, neu constituirt 1877. Ca. 25 Mitgl. Vorstand: Fritz Hartmann, Oscar Merz, E. Wöhl (Schriftführer) und L. v. Duniecki. — Beitrag jährlich 6 Mark (ausserordentliche Mitglieder zahlen 24 Mark).

Der „Academische Wagner-Verein in Wien,“ nach den Festspielen neu constituirt October 1876. Vorstand: Obmann Ludwig Koch, Obmannstellv. Josef Reiff, Schriftführer Alois Höfler; Schriftf.-Stellv. Aug. Jarisch; Kassirer Ludw. Lechner. Musikaufführungen, Vorträge im Interesse Wagnerischer Kunst.

Der Verband deutscher Tonkünstlervereine umfasst die Tonkünstlervereine zu Berlin, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, München und Stuttgart, über die sämmtlich weiter unten Näheres. Der Vorsitz des Verbandes wechselt von zwei zu zwei Jahren zwischen den Vorsitzenden der einzelnen Vereine in der alphabetischen Reihenfolge der Städte. Zeitiger Vors. ist Professor M. E. Sachs

in München; Schriftführer Inspector Fr. Grell ebendasselbst. Organ des Verbandes ist die „Tonkunst,“ Red. A. Hahn. Mit dem Verbande in fortlaufender Correspondenz stehen die Vereine zu Magdeburg (Vors. M.-D. Chr. Fr. Ehrlich), Cöln (Vors. Dr. Hiller), Breslau (Vors. Schneider) und der Verein für Kammermusik in Petersburg (Vors. Eugen Karlowitsch Albrecht).

Tonkünstlerverein zu Berlin, gegr. 1844. Ca. 120 ordentl. Mitglieder, die Zahl der ausserordentlichen sehr schwankend. Vorstand: Prof. J. Alsleben, Vors.; H. Schäffer, stellv. Vors.; O. Eichberg, R. Eichberg, Schriftf.; O. Quandt, C. Lutz, Rendanten; R. Dobritsch, Ordner; C. Schulz, Bibliothekar. — Die auswärtige Correspondenz unter der Adresse: Prof. Alsleben, Ascanische Platz 4. — Beitrag jährlich 14 Mark. Concerte, Musikabende, Sitzungen zur Besprechung musikalischer Fragen.

Tonkünstlerverein zu Dresden, gegr. 1854. Vors. Kammermusiker Fürstenau. Stellvertr. Vors. G. Schmole, Schriftführer MD. Pfretzschner. Schatzmeister L. Hoffarth. Bibliothekar H. Döring. Ordner Böckmann. 24 Ehremitgl., 181 ordentl., 157 ausserordentl. Mitglieder. Pflege der historischen, klassischen und modernen Kammermusik und der Musik für kleines Orchester oder Orchestergruppen. Der Verein feierte am 28. April 1879 sein 25jähriges Bestehen. Während dieses Zeitraums fanden statt: 38 Generalversammlungen, 262 Vorstandssitzungen, 121 Productions-, 371 Übungsabende, 19 ausserordentliche Vers., 41 gesellige Abende, 1 Matinée. Es kamen zur Aufführung von 247 Componisten 992 Compositionen (116 im Manuscript) in 1679 Einzelproductionen. In derselben Zeit wurden 35 wissensch. Vorträge gehalten. Die Vereinsbibliothek umfasst 924 Nummern.

Tonkünstlerverein zu Frankfurt a. M., gegr. 1869. Präs. Dir. Beyschlag, Vicepräs. Stein. Schriftfüh-

rer: Dr. Zeitmann, Seyffert. Kassirer: Dir. Meissner. 200 Mitgl., darunter 50 active.

Tonkünstler-Verein zu Hamburg, gegr. 1867. 2 Ehren-, 132 ordentl., 149 ausserordentl. Mitglieder. Vorstand. Präs. H. Degenhardt, Vicepräsident A. Gowa, erster Schriftführer C. F. Armbrust, zweiter Schriftführer und Bibliothekar J. Würzburg. Kassirer: G. Ad. Leopoldt. — Aufnahmekommission Prof. Grädener und Ad. Mehrkens, MD.

Tonkünstlerverein zu München, gegr. 1872. Vors. Prof. M. E. Sachs, stellv. Vors. MD. Dr. H. Porges, Schriftführer Insp. Fr. Grell. Chormeister Fr. M. Prestele, Ordner Musikhändler R. Janke, Kassirer Prof. Ferdinand Schmidt. 35 Fachmusiker, 48 Chormitglieder, 42 ausserordentliche Mitglieder.

Tonkünstlerverein zu Stuttgart. Vors. Hofkapellmeister Seifriz.

Deutsche Genossenschaft dramatischer Autoren und Componisten, gegr. 1871, über 300 Mitglieder. Vors.: R. Gottschall; geschäftsführender Director: v. d. Gröben; Syndicus Dr. Gerhardt; als Vertreter der Musik: C. Reinecke und Fr. v. Flotow. Generalbevollmächtigter für Oesterreich-Ungarn: Ignaz Kugel in Wien. Der Sitz der Genossenschaft ist Leipzig, das Bureau befindet sich Dresdenerstr. 42; ihren Schutz geniessen etwa 200 Opern und Operetten.

Deutscher Bühnen (Cartell-) Verein. Vereinigung der Direction deutscher Bühnen. Vorsitzender General-Intendant von Hülsen, Berlin. Stellv. Vors.: Intendant Baron von Perfall, München.

Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger, gegr. 1872. Vorstand. Fr. Betz, HofopS., Berlin, Präs.; E. Gettke, Kgl. Schausp., Cassel, Vicepräs.; J. Barth, Hofopernsänger, Generalsekretär, Berlin, Schützenstrasse 63 — wohin alle Zuschriften zu richten; L. Menzel, Schauspieler, Berlin, Kassirer; Dr. Krückl, Hamburg; Bodo Borchers, Weimar; Dr. Kaser, Stuttgart. — Die für die Mitglieder der Genossenschaft gegründete „Allgemeine Pensionsanstalt“ hat ein Vermögen von ca. 1300000 M., die „Wittwen- und Waisenpensionsanstalt“ von rund 44000 M.; die Direction beider Kassen ist in Weimar. Der Genossenschaft steht ein eigenes Organ zur Verfügung.

Verein der Musiklehrer und Lehrerinnen zu Berlin, gegr. 1879. Zweck desselben ist materielle Unterstützung der Mitglieder — vorläufig in Krankheitsfällen; in weiterer Entwicklung soll auch eine Sterbekasse, eine Alters-Pensionskasse und ein Unterrichtsnachweisebüro gegründet werden. Die Statuten dieses für die materielle Stellung der Musiker hochwichtigen Vereins (der hoffentlich den Anstoss zur Bildung ähnlicher in anderen Städten geben wird) können leider in diesem Jahrgange noch nicht mitgeteilt werden, da z. Z. die formelle obrigkeitliche Bestätigung noch nicht eingetroffen ist. Die Zahl der Mitglieder beträgt bereits 200; Beitrag monatlich 1 M. Vorstand: Prof. Alsleben (Vors.), Prof. E. Breslaur (stellv. Vors.), Dr. Kalischer, Dr. Bischoff, X. Scharwenka (Schriftf.), Dir. Werkenthin (Rendant), Hennes, Dobritzsch (Ordner). Kuratorium: Prof. Haupt (Vors.), Prof. Löschhorn (stellv. Vors.), O. Lessmann (Schriftf.), O. Eichberg, Prof. Jähns, Prof. Rudorff, MD. R. Schmidt.

Verein Berliner Organisten und Cantoren. Derselbe hat die rein praktische Tendenz der Hebung und Förderung der materiellen Stellung seiner Mitglieder. Vors. Prof. A. Haupt, Schatzmeister Musikdir. H. Hauer.

Der Klavierlehrer-Verein zu Cassel, gegr. 1877. Zweck: Förderung der geistigen und materiellen Interessen der Mitglieder; Entwicklung und Verbesserung des Musikunterrichts; Anstrengung einer einheitlichen Lehrmethode. Director: L. Spengler (führt zugleich die gesammte Correspondenz des Vereins); Kassirer: F. Israel, Musiklehrer; Archivar: H. L. Büchner, Musiklehrer.

Chroma. Verein zur Einführung der Chromatik in Theorie, Schrift und Klaviatur, gegr. 1876. Beitrag jährlich 12 Mk. Vorstand: M.-Dir. A. Hahn, Königsberg i. Pr.; O. Quanz, Frankfurt a. M., Feststr. 6, wohin alle Zuschriften zu richten sind; Prof. M. E. Sachs, München; M.-Dir. H. J. Vincent, Czernowitz (Bukowina). Vereinsorgan: „Die Tonkunst.“

Mozart-Stiftung in Frankfurt a. M., gegr. 1838. Zweck: Vertheilung von Stipendien an begabte junge Tonkünstler zur Vollendung ihrer Ausbildung. Präsid.: Appellationsgerichtsath Dr. Eckhard, Sekretair Dr. V. May. Capitalvermögen über 140,000 Mark.

Deutscher Sängerbund. Vereinigung von 56 Einzelbänden mit über 2000 (Männergesang-) Vereinen und gegen 50000 Sängern (einzelne Vereine werden nicht aufgenommen).

Geschäftsführender Ausschuss des Deutschen Sängerbundes: Prof. Scherling (Vorsitzender). Dr. A. Hach. Dr. C. Dittmer. Musikd. C. Stiehl (Lübeck). Kaufmann Dahm (Hamburg).

Gesamtausschuss: Aekens (Aachen). Arras (Dresden). Beckh (Nürnberg). Dahm (Hamburg). Dr. Dittmer (Lübeck). Dr. Elben (Stuttgart). Prof. Faisst (Stuttgart). Dr. Gerster (Regensburg). Dr. Hach (Lübeck). Hammeter (Müllheim). Hartwig (Dresden). Jung (Brieg). Kümmel (Altona). Dr. Langer (Leipzig). Meindl (München). Dr. Meyer (Berlin). Mohr (Berlin). Ochs † (Magdeburg). Rutz (München). Scherling (Lübeck). Stiehl (Lübeck). Tauwitz (Prag). Umlauf (Wien). Wetzki (Marienwerder). Wiedemann (Stuttgart).

**Verzeichniss der dem „Deutschen Sängerbunde“
Vorsitzende**

Nr.	Name des Sängerbundes.	Vorort
1.	Schwäbischer Sängerbund.	Stuttgart.
2.	Pfälzischer S.-B.	Speyer.
3.	Niedersächsischer S.-B.	Lübeck.
4.	Verbündete Frankfurter M.-G.-V.	Frankfurt.
5.	S.-B. d. M.-G.-V d. Regbez. Cöslin.	Cöslin.
6.	Schlesischer S.-B.	Brieg.
7.	Schwäbisch-Bayrischer S.-B.	Kempten.
8.	Erzgebirgischer S.-B.	Chemnitz.
9.	Verein. norddeutsche Liedertafeln.	Braunschweig.
10.	S.-B. f. Ob.-Oesterreich u. Salzburg.	Gmunden.
11.	S.-B. der Provinz Preussen.	Tilsit.
12.	S.-B. an der Saale.	Halle.
13.	Provinzial-Liedertafel (Magdeburg).	Berlin.
14.	Sonneberger S.-B.	Sonneberg.
15.	Nordfränkischer S.-B.	Neustadt b. Coburg
16.	Bromberger Gaubund.	Bromberg.
17.	Voigtländischer S.-B.	Plauen.
18.	Fränkischer S.-B.	Nürnberg.
19.	Sächsischer Elbgau-S.-B.	Dresden.
20.	Osterländischer S.-B.	Gera.
21.	Bayrischer S.-B.	München.
22.	Rheinischer S.-B.	Aachen.
23.	Thüringer S.-B. II.	Weimar.
24.	Badischer S.-B.	Müllheim.
25.	Neumärkischer S.-B.	Königsberg in der Neumark,
26.	Mecklenburgischer S.-B.	Rostock.
27.	Leipziger Gau-S.-B.	Leipzig.
28.	S.-B. der sächsischen Oberlausitz.	Zittau.
29.	S.-B. des Meissner Landes.	Grossenhain.
30.	Nordwestphälischer S.-B.	Papenburg.

angehörenden Einzelbünde, deren Vororte,
u. s. w.

Vorsitzender.	Anzahl der Sänger.	Bemerkungen!
Dr. Elben.	6320	zählte 1874: 370 Einzelvereine.
Heydenreich.	979	„ 1877 39 „
Prof. Scherling.	2126	„ 1877 86 „
C. Faust.	305	
Hildebrand.	401	„ 1876 15 „
Bergner.	1500	„ 1876 56 „
Heichlinger.	1445	„ 1876 57 „
C. Klöden.	1087	„ 1877 41 „
C. Tellgmann.	1884	„ 1877 48 „
D. Beistorfer.	640	„ 1875 26 „
Donath.	1566	„ 1877 76 „
W. Hofmann.	544	„ 1877 23 „
Defoy.	266	„ 1878 21 „
	443	„ 1875 12 „
Braunschmidt!	236	„ 1878 12 „
Schütt.	425	„ 1878 15 „
Hähnol.	595	„ 1876 28 „
Beckh.	2732	„ 1878 95 „
Müller.	1100	„ 1877 57 „
Tschirch.	450 (1876)	
Rutz.	2147	„ 1877 79 „
Ackens.	300	„ 1877 10 „
Auhold.	1137	„ 1877 42 „
Hammeter.	4800	
Heyer.	357	„ 1877 ¹ 15 „
Karsten.	450	„ 1877 13 „
Hauser.	1400	„ 1876 45 „
Kayser.	1832	„ 1877 57 „
Arnold.	443	„ 1877 17 „
Kaiser.	78	„ 1876 4 „

Nr.	Name des Sängerbundes.	Vorort.
31.	Elb-Havel-S.-B.	Stendal.
32.	Berliner Sängerschaft.	Berlin.
33.	Sächs. Obererzgebirg'scher S.-B.	Johanngeorgenstadt.
34.	S.-B. an der Ober-Elbe.	Polenz b. Neustadt (bei Stolpen).
35.	Niederschlesisch-Märkischer S.-B.	Grünberg i. Schl.
36.	Fulda-Werra-S.-B.	Cassel.
37.	Deutscher S.-B. in Böhmen.	Prag.
38.	Anhaltischer S.-B.	Dessau.
39.	S.-B. an der mittleren Mulde.	Wittgensdorf bei Chemnitz.
40.	S.-B. im Plauenschen Grunde.	Hainsberg-Deuben
41.	Vorarlberger S.-B.	Dornbirn.
42.	Vandalia S.-B.	Neustrelitz.
43.	Saxonia S.-B.	Siebenlehn.
44.	S.-B. Canon.	Crimmitschau.
45.	Rudolstädter verein. Gesangvereine.	Rudolstadt.
46.	Ostdeutscher S.-B.	Schlochau.
47.	Academischer S.-B.	Leipzig.
48.	Posener Provinzial-S.-B.	Posen.
49.	Molck's S.-B.	Hannover.
50.	Hadeln'scher S.-B.	Otterndorf.
51.	Mittel-Erzgeb. S.-B. von 1875.	Ehrenfriedersdorf.
52.	Julius Otto-B.	Dresden.
53.	Ober-Dunisthal S.-B.	Gebhardsdorf (bei Friedeberg).
54.	Deutscher S.-B. im Riesengebirge.	Marschendorf (bei Trautenau).
55.	Niederösterreichischer S.-B.	Wien.
56.	Niederschlesischer S.-B.	Bunzlau.

Vorsitzender.	Anzahl der Sänger.	Bemerkungen.		
Hagemann.	980	zählte	1877	40 Einzelvereine.
Casparius.	300	„	1878	8 „
Roder.	1200	„	1873	46 „
May.	105	„	1878	7 „
Kirsch.	170 (1875)			
Armbrüster.	400	„	1878	6 „
Meister.	826	„	1877	27 „
Heine.	229	„	1878	6 „
Lemcke.	307	„	1875	22 „
Hasse.	196	„	1877	10 „
Rüf.	214	„	1876	11 „
Eckstein.	170	„	1877	8 „
Barthel.	467	„	1877	11 „
Härtel.	449	„	1877	18 „
Francke.	131 (1874)			
Kraack.	152	„	1877	8 „
Dr. Langer.	218	„	1877	3 „
Lehmann.	530	„	1877	21 „
Molck.	245	„	1877	11 „
Griemsmann.	159	„	1877	9 „
Scholze.	208	„	1878	9 „
Arras.	450	„	1878	13 „
Opitz.	150			
Suske.	100			
Umlauf.	2145 (1874)	„	1873	61 „
Knauer.	772	„	1877	49 „

49261 Sänger.

Mitglieder der Liederbuchcommission: Dr. Langer. MD. Mohr. Prof. Faisst. Kapellmeister Tauwitz. MD. Stiehl.

Von dem durch den Deutschen Sängerbund herausgegebenen Liederbuche sind bis jetzt 6 Hefte erschienen. (Das 7. Heft ist in Vorbereitung.) Von dem Liederbuche wurden bis 1877 abgesetzt:

	Part.: Ten. I: Ten. II: Bass I: Bass II: Exempl.					
Heft I.	1897	5039	4860	5071	4753	„
Heft II.	1904	5143	4977	5242	4899	„
Heft III.	1972	5140	4944	5221	4935	„
Heft IV.	2774	7455	7195	7477	7175	„
Heft V.	2212	6078	5950	6223	5906	„
Heft VI.	846	2412	2355	2466	2430	„
Summa	11605	31267	30281	31700	30092	Exempl.

Das Liederbuch des Deutschen Sängerbundes wird lediglich an Mitglieder desselben und zwar nur auf Bestellung des Vorstandes der Einzelbünde (nicht Einzelvereine) abgegeben.

Der Verband deutscher Zithervereine umfasst z. Z. 25 Vereine; Vors. M. Albert, Berlin, Wilhelmstr. 124. Im Jahre 1878 hat der Verband seinen Congress vom 7. bis 9. Sept. in Nürnberg abgehalten; 14 Vereine waren vertreten; der diesjährige Congress findet vom 6.—8. Sept. in Weimar statt. Der Verband unterhält eine eigene Zeitung.

Die Internationale Mozartstiftung in Salzburg, gegr. 1870, zum Zwecke der Pflege der Tonkunst in der Weise, „dass den Schöpfungen aller Nationen und Zeiten auf diesem Gebiete der Kunst Rechnung getragen wird und Leistungen emporstrebender Talente gefördert werden.“ Die Erreichung dieses Zweckes wird angestrebt: a. durch Errichtung einer Hochschule der Tonkunst in Salzburg, b. durch bedeutsame Aufführungen (Musikfeste), c. durch Prämürung preiswürdig anerkannter Tonwerke, d. durch

Ertheilung von Stipendien, e. durch Förderung des Verlages gediegener Tonwerke, f. durch periodische Abhaltung des Mozarttages zur Besprechung wichtiger tonkünstlerischer Fragen und Interessen, g. durch Erbauung eines Mozarthauses zur Unterbringung der Hochschule. — Ausschuss: Vors.: Freiherr C. v. Sterneek; stellvertr. Vors.: Landeshauptmann Graf H. Lamberg; Sekretär: Institutsinhaber Joh. Engl; Cassirer: Banquier C. Spängler; Ausschussmitglieder: Dr. Bergruen-Wien; Franz Gesele, Dr. J. Hirschfeld, H. Schläger, emer. Director des Mozarteums, Dr. Sedlitzky, Dr. Stigler, Freiherr von Perfall-München.

2. Mozarteum und Dommusikverein in Salzburg. Artist. Director und Domkapellm.: Dr. Otto Bach. Secretär: Carl Sautner. Archivar: F. R. Jelinek. 29 ausübende, 91 Ehren- und 121 unterstützende Mitglieder; ferner 35 angestellte Musiker. Das Archiv (täglich von 10–12 und von 2–3; Meldung beim Archivar) enthält ausser einer bedeutenden Anzahl von Musikalien auch einen grossen Schatz von Mozartreliquien (Briefe und Manuscripte, Familienbilder, Mozarts Concertklavier und Spinet etc.). — Musikalische Lehranstalt des Mozarteums siehe weiter unten.

K. K. Staatsprüfungs-Commission für Candidaten des Musiklehr-Amtes in Wien (eingesetzt durch Gesetz v. 21. August 1871); die Functionäre derselben haben dreijährige Amtsthätigkeit. Für das Triennium 1877|78 bis 1879|80 funktioniren: als Vers.: Adam, K. K. Landeschul-Inspektor; als Fachexaminatoren: für Gesang: Prof. Fr. Gänsbacher; für Violine: Prof. Weissler; für Orgel und Harmonielehre: Prof. Krenn; für Klavier: Prof. Dachs; für Geschichte der Musik: Universitätsprofessor Dr. Hanslik und der Conservatoriumsbibliothekar C. F. Pohl; für allgemeine und pädagogische Bildung: der Vorsitzende.

Wiener Cäcilien-Verein. (Verein zur Beförderung echter Kirchenmusik), gegründet 1837. Präses: J.

Fürst. Stellv.: J. Dr. C. Hausleitner. Administrator: J. D. Wörz, art. Leiter; J. Böhm. (Dieser Verein unterhält auch eine Gesangs- und Orgelschule).

„Wiener Musiker-Verein,“ gegr. als „Wiener Musiker-Bund“ 1872. Obmann: A. A. Buchta, Stellv.: E. Katzmayr und A. Seelig. Kassirer: H. Gasteiger. Schriftführer: Prof. A. Huber. Stellvertr.: Th. Kretschmann und W. Schrecker. Ausschuss: J. Scheu, J. Helmsky, Fr. Hartinger, Fr. Sehm, M. Wittmann, E. Kühne, P. Lakomy, I. Drahanek, L. Weber, Fr. Olbrich, A. Pollak, L. Pistrich, V. Skert, W. Kupfer, V. Enninger. Ca. 130 Mitgl. Der Verein hat zwei Sectionen. Zweck der ersten Section: Unterstützung hilfsbedürftiger Mitglieder, unentgeltliche Stellenvermittlung etc. Zweite Section: Krankenkasse.

„Haydn,“ Wittwen- und Waisenversorgungs-Verein der Tonkünstler in Wien, gegr. 1771. Vorstand: K. Heissler. Stellvertr.: P. Richter, Secretair: S. Lebitschnig. Directionsmitglieder: L. Weiss, J. Scheu, J. Hoffmann, F. Simandl, A. A. Buchta, F. Blaha, H. Schmitt, I. Krispin, K. Ed. Katzmayr, R. Fuchs, F. Otter. Ersatzmitgl. F. Trollmann, F. Braun, M. Grohmann. 95 Mitgl.

„Carl Czerny,“ Wiener Tonkünstler-Pensions- und Unterstützungsverein, gegr. v. Carl Czerny 1853. Vorstand: Gottfried Preyer k. k. Hof- und Domkapellmeister. Vorst.-Stellvert. Fr. v. Suppé, Kapellmeister. Secretair: Prof. J. Dachs. Kassirer: A. A. Buchta, Mitgl. d. k. k. Hof-Opernorchesters und Chordirector der k. russ. Botschaftscapelle. Kontrolor: Prof. E. Pirkhert. Rechnungsführer: W. Schenner. Directionsmitglied: die Prof. W. Rauch, L. Weiss und A. Huber. 26 Mitglieder.

Pensionsverein der Wiener Chorregenten. Vorstand: Prof. Machanek.

Conservatorien und grössere Musikinstitute.

Berlin. Die Königl. Hochschule für Musik. Das Königliche Institut für Kirchenmusik. S. S. 8 ff.

Berlin. Neue Akademie der Tonkunst, Friedrichstr. 94. Director: Prof. Dr. Th. Kullak, Hofpianist des Kaisers und des Kronprinzen. Unterrichtsgegenstände: 1) Elementar- und Compositionslehre. (Prof. Wüerst, Prof. Breslaur, Grunicke, Ph. Scharwenka.) 2) Methodik. (Th. Kullak, Breslaur.) 3) Pianoforte. (Th. Kullak, Behre, Dr. H. Bischoff, Böttcher, Bock, Breslaur, Eschelmann, Grunicke, Heiser, Henne, v. Hennig, Hildebrandt, MD. Al. Holländer, de Jonge, Kirchner, Franz Kullak, Lebegott, Pirani, Rhenius, A. Schultze, Siebner, Throm, Zech, Zieler — die Damen: Ballewsky, Brandt, v. Cramer. Eckart, Frau Finger, Flöter, Fuchs, Grieben, Gubeler, Hermann, Höpner I u. II, Kotschedoff, Mathäi, Meyke, Riehm, Schödler, Fr. Schröter, Schlesack, Fr. Schlesicke, Schrenzel, Später.) — 4) Sologesang. (Fr. Prof. Wüerst, Fr. Petersen.) 5) Violine. (Prof. Grünwald, G. Holländer, Stock.) 6) Violoncello. (Grünfeld.) 7) Partitur- und orchestrales Clavierspiel. (Prof. H. Dorn.) 8) Quartettklasse. (Grünwald.) 9) Orchesterklasse. (Wüerst, Franz Kullak.) 10) Italienisch. (Dr. Giavanolli.) 11) Declamation. (Fr. Idzigson.) 12) Geschichte der Musik. (Dr. Langhans.) 13) Chorklasse. (Al. Holländer.) -- In der mit der Akademie verbundenen Elementar-Klavier- und Violinschule unterrichten die oben mit gesperrten Lettern verzeichneten Lehrer der Akademie und ausserdem in Theorie: Fr. Betty Fuchs; in Pianoforte: die Damen Bennecke, Bethke, Berger, Bischoff, Billerbeck, Braun, Eckhardt, Friess, Fröhlich, Gaebel, Haffer, Hermann, Holz, Höpfner, Jacobsohn, Lemm, Levy, Möller, Müller, Nittschalk, Peters, Pritsch, Puttkammer, Schlesak I und II, Schober, Schödler, Schöning, Dr. Sträter, Wegner, Wiegelmann, Wulf. Die Anstalt hat demnach z. Z. 89 Lehrer

und Lehrerinnen bei über tausend Schülern; das Honorar beträgt in der Akademie jährlich 144—216 M.; in dem dazu gehörigen Seminar 216—252 M.; in der Elementarschule 120 M.; für den Besuch der Ensemble oder theoretischen Klassen allein 36—72 M. Aufnahme jederzeit.

Berlin. Conservatorium der Musik. Friedrichstrasse 214. Gegr. 1850. Director: Prof. MD. Julius Stern. Unterrichtsgegenstände: Contrapunct, Composition (Kapm. Rob. Radecke); Theorie (Franz Preitz); Generalbass, Partiturspiel, Direction (J. Stern, MD. Hermann.) Pianoforte (O. Dorn, Hermann, Franz Mannstädt, Munzinger, Rob. Radecke, Otto Schmidt, P. Seifert). Gesang (Fr. Jenny Meyer, Fr. A. Beymel, Hermann, Jul. Stern). Dramatischer Unterricht (Kahle, Hofschausp). Italienisch (Pucci). Orgel (Dienel). Violine (Km. Mus. F. Meyer, Eichelberg). Seminar. (Fr. J. Meyer, Hermann, Rob. Radecke, Stern). Elementar-Klavier- und Violinschule (Andrich, Böllhoff, Beyer, Böttcher, Brüstlein, Hermann für Pf. Eichelberg f. Vl. — Prof. Stern, Böttcher für Theorie). Honorar 180—360 M. jährlich, in den Elementarklassen vierteljährlich 31,50 M. — Operschule. Lehrkräfte wie oben. Rollenstudium: Gräfen, Kgl. Sänger. Mimik: Ebel, Kgl. Pantomimist. Honorar 450 M.

Berlin. Conservatorium für Musik. Kronenstrasse 51. Dir. Hugo Schwantzer. Unterrichtsgegenstände: 1) Theorie, Compositionslehre etc. (Kapm. Bussler, Organ. Gäbler, Klatt II). 2) Klavier (Schwantzer, MD. Ludw. Hoffmann, Fuchs, Knick, Hückstedt, Gäbler, Klatt I und II, Zander, Nauwerk, Gellein, Tölle, Kawerau, Westerhausen, Frhs. Anger, Lüderitz, Zöpke, Lisco, Oesterreich, Blank, Weigolt, Starcke). 3) Violine (Frauk, Concertin. Gariége). 4) Cello (E. Hofmann). 5) Quartettklasse. 6) Streichorchesterklasse. 7) Gesang (Doms. A. Geyer). 8. Chorklasse. 9) Italienisch. 10) Musikgeschichte. 11)

Orgel (Schwantzer). 12 Seminar (Schwantzer, Geyer). Unter der jetzigen Direction besteht die Anstalt seit dem 1. Januar 1870; am 1. April 1878 war sie von 250 Schülern besucht.

Berlin. Luisenstädtisches Conservatorium der Musik, Luisen-Ufer 11. Gegr. 1870. D. Herm. Mohr. Ueber 200 Schüler. Unterrichtsgegenstände. Klavier (Prof. Dr. Alsleben, Bunzel, Fauter, Kozuczek, Nechanitzki, R. Schultz, Schütze, Dir. Mohr, Frau Mohr, Fr. Behrendt, Dahms, Mertens, v. Grumbkow, Koch, Reimann, Weber). Violine (Kammermus. Struss, Volkmann, Janke, Schütze, Concertm. Jul. Stern). Violoncell (H. Grünfeld, Knoop). Quartett- und Orchesterspiel (Struss, Mohr). Harmonium (Straube). Sologesang (Fr. Mohr, Edw. Schultz). Studium von Opernpartien (Bussler, Kapm.). Orchesterklasse, Ensemble und Chorgesang (Mohr). Elementar- und Harmonielehre (Bussler). Methodik (Mohr). Geschichte der Musik (Prof. Alsleben). Honorar in den Vorklassen vierteljährlich 24—36 M.; in den Conservatoriumsklassen für jedes Solofach 45 M.

Carlsruhe. Allgemeine Musik-Bildungsanstalt. Dir. Will. Lehrgegenstände. Klavier (Fr. Hoffmann, Frau Stritt, Frau Freiberg, Fr. Mittermayer). Violine (Will, Mittermayer, Meius, Giessler, Fritsche). Violoncell (Lindner). Flöte (Wehrle). Horn (Segisser). Gesang (Will). Theorie (Will).

Cassel. Spengler'sches Musikinstitut. Dir. Spengler. Lehrgegenstände. Pianoforte (Spengler, Cunze. Fr. Henkel, Fr. Trümmer). Gesang (Spengler, Fr. Becker). Theorie (Spengler). -- Ausbildung von Musiklehrern und Lehrerinnen.

Cöln. Conservatorium der Musik. Dir. Dr. Ferdinand Hiller, städt. Kapm. Unterrichtsgegen-

stände. Pianoforte (Hiller, Hompesch. Hülle, Kwast, Mertke, Seiss). Violine (Japha, v. Königslöw). Violoncell (Ebert). Contrabass (Breuer). Orgel (de Lange). Gesang (Hinsen, Schneider). Declamation (Frau Dir. Ernst). Harmonielehre (Hiller, Jensen). Composition, Contrapunkt, Gesch. der Musik (Hiller). Italienisch (Dr. Erkelenz).

Darmstadt. Akademie für Tonkunst. Kunstschule für Orchester, Concert und Bühne; Dilettantenschule. Gegr. 1851. Director: Ph. Schmitt, grossherzogl. MD. Lehrfächer. Klavier (Ph. Schmitt, MD.). Violine. (Ph. Schmitt, O. Hohlfeld, Hofconc.-M.). Violoncello (Hofm. Pfeil). Harmonielehre (Ph. Schmitt). Contrapunkt, Compositions- und Instrumentationslehre (L. Schlösser, Hof-K.-M.). Sologesang (Frau Johanna Kownewka, aus Frankf. a. M., Fräulein Herrlich, aus Frankf. a. M.). 7) Chorgesang (Otto Hohlfeld).

Dresden. Pudor's Conserv. d. Mus. Artist. Dir. Hofkpinstr. Prof. Dr. Wüllner, vollziehender Dir. F. Pudor. Instrumentalschule. Musiktheorieschule. Gesangschule. Theaterschule für Oper und Schauspiel. Seminar für Musiklehrer und Lehrerinnen. Lehrer: K. Kammermus. Bähr, MD. Blassmann, Braunroth, Bruchmann, Hofschausp. Bürde, Kammermus. Demnitz, Dittrich, Prof. Döring, Kammermus. Fürstenau, Kammervirt. Grützmacher, Hähne, Kammermus. Hiebendahl, Hüllweck, Org. Höpner, Org. Janssen, Kammermus. Keyl, Balletmstr. Köhler, Kössler, Krantz, Hofschausp. Löber, Lorenz, Frl. von Meichsner, Hoforg. Merkel, Müller, MD. Prof. Dr. Naumann, Nicodé, Prölss, Kammermus. Queisser, Concertmstr. Rappoldi, Rischbieter, Hofoperns. Scharfe, Schmidt, Pianist Schmole, Schöppfer, k. Fechtmstr. Staberoh, Kammermus. Stein, Kammermus. Wolfermann, Kapellm. Wüllner. Ausserdem 26 Lehrer und Lehrerinnen in den Elementarfächern. — Honorar für die Gesangschule 400 M., für die Opern-

schule 500 M., für die übrigen Lehrgegenstände 300 M., ein Orchesterinstrument 100 M., praktischer Seminarkursus 50 M., Hospitanten der Chorgesangschule, Vorlesungen, Orchesterübungen 30 M. jährlich.

Im verlängerten Schuljahre 1877|78 besuchten 717 Schüler (darunter 222 Ausländer) das Conservatorium; 4 mus. Uebungs-, 10 mus. Produktionsabende im Institutsaale, 5 öffentl. mus. Abende und 8 Opern-Abende auf der Institutsbühne fanden statt.

Frankfurt a. M. Musikschule (gegr. 1860). Vorsteher für das laufende Jahr: Oppel. Unterrichtsgegenstände. Theorie (Hauff, Oppel). Pianoforte (Henkel, Lutz, Külsch, Meuschke, Meyer, E. Parlow, Richter, Ronfort, Schütz). Violine (Herber, Welcker). Violoncell (Siedentopf). Orgel (Oppel). Gesang (Oppel, Kniese, Fr. Matys).

Frankfurt a. M. Dr. Hoch's Conservatorium für alle Zweige der Tonkunst, gegr. 1878. Director: Joachim Raff. — Unterrichtsgegenstände. Gesang (Prof. Jul. Stockhausen, Horaz Fenn, Max Fleisch). — Pianoforte (Frau Clara Schumann, C. Fälten, Ant. Urspruch, C. Heymann). Violine (H. Heermann, R. Gleichauf). — Violoncell (B. Cossmann, Val. Müller). — Theorie, Composition und Geschichte (J. Raff, Prof. Fr. Magnus Böhme). — Metrik, Poetik (Dr. Veith). — Neuere Sprachen (Dr. Aug Fritsch, Ag. Savoldelli). — Honorar jährlich 300 M.

Leipzig. Kgl. Conservatorium der Musik (gegr. 1843). Neumarkt 37. Directorium: Vors.: Justizrath Schleinitz.; Minister a. D. von Falkenstein, Geh. Legationsrath Keil, Dr. Günther, Treftz, Städtältester Dr. Lippert-Dähne. — Inspector: Albrecht. Expedient: M. Seifert. Kastellan: W. Leidert. Unterrichtsgegenstände. Klavier (Th. Coccius, L. Grill, MD.

Jadassohn, H. Klesse, J. Lammers, Louis Maass, Dr. R. Papperitz, Prof. Dr. O. Paul, C. Piutti, A. Reckendorf, C. Reinecke, Alfr. Richter, Weidenbach, C. F. Menzel, Zwinscher). Violine (F. Herrmann, H. Klesse, H. Schradiek). Violoncell (C. Schröder). Orgel (Papperitz, C. Piutti). Gesang (Grill, Klesse, Fr. Rebling). Theorie (Grill, Jadassohn, Klesse, Lammers, Papperitz, O. Paul, C. Piutti, A. Richter). Compositionslehre (C. Paul, Reinecke). Geschichte und Aesthetik (O. Paul). — Honorar jährlich 300 M.

Magdeburg. Conservatorium. gegr. 1878. Dir. J. J. Bott). Unterrichtsgegenstände. Violine (J. J. Bott, G. Kühle, L. Stör). Cello (F. Benkert). Klavier (Evers, J. J. Bott, Fel. Meyer, H. Zumpe, E. Simon, G. Kühle, W. Wack, L. Stör). Gesang (Frl. A. Kolderup aus Christiania, H. Zumpe, W. Wack, F. Meyer). Theorie, Composition (J. J. Bott, Zumpe, Benkert, F. Meyer, E. Simon). Musikgeschichte, Aesthetik (W. Berg, F. Meyer, E. Simon). Partiturspiel, Direction (Bott). Literaturgeschichte (W. Berg, F. Meyer, E. Simon). Italienisch (F. Meyer). Declamation (W. Berg, G. Kühle). Blasinstrumente: — Elementarschule. — Honorar I. Klasse 240 M., II. Klasse 180 M., III. Klasse 120 M., Elementarschule 72 M. jährlich.

München. Kgl. Musikschule. Gegr. 1867, staatlich organisirt 1874. Oberste Behörde: Ministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten. Administration: Intendant Freih. v. Perfall. Dir. i. Vertr.: Prof. Rheinberger, Hofkapm. Unterrichtsgegenstände. Klavier (Dr. Barraga, Prof. Bärmann jun., Bussmeyer, Lang, Dr. Scheuermann). Violine (Conc. M. Walter, Kammerm. Brückner). Cello (Werner). Contrabass (Sigler). Flöte (Freitag). Clarinette (Bärmann sen.). Oboe (Vitzthum). Fagott (Mayer). Horn (Strauss).

Trompete (Penzkofer). Harfe (Zwenger). Orgel (Prof. Rheinberger, MD. Hieber). Gesang (Dr. Härtinger, Hey, Schimon). Chorgesang (Max Zenger). Harmonielehre (Sachs, Hieber). Composition (Rheinberger). Darstellungskunst (Reg. Brulliot). Honorar für Pf., Orgel, Solos, Th. Harfe, dram. Abtheilung 240 M., Violine und Violoncello 180 M., Contrabass und Blasinstrumente 120 M., Hospitanten (nur für Chorges., Contrab., Blasinstr.) 30 Mark.

Schwerin Academische Musikschule. Dir. Hans Zehlicke. Unterrichtsgegenstände. Pianoforte (Zehlicke, Isaaksohn). Violine (Päpke). Violoncell (Stoltzenburg). Theorie und Composition (Zehlicke). Prüfungscommission von Wolzogen, Aloys Schmitt, F. Kücken, C. Hill, Zahn.

Strassburg im Elsass. Conservatorium. Dir. Stockhausen. Unterrichtsgegenstände. Pianoforte (Stockhausen, Brandt, Schrattenholz). Violine (Lotto, Nast). Violoncell (Roth). Flöte (Rucquoy). Cornet (Leloup). Posaune (Scharschmidt). Horn (Stennebrüggen). Gesang (Stockhausen, Boymond, Fr. Weber). Harmonielehre (Stockhausen).

Stuttgart. Conservatorium der Musik. Direction: Prof. Dr. Faist, Prof. Scholl. Unterrichtsgegenstände. Elementar-, Chor-, Solo- und dramatischer Gesang, Klavier-, Orgel-, Violin- und Violoncellspiel, Tonsatzlehre (Harmonielehre, Contrapunkt, Formenlehre, Vokal- und Instrumental-Composition nebst Partiturspiel), Orgelkunde, Geschichte der Musik, Aesthetik mit Kunst- und Literaturgeschichte, Declamation und italienische Sprache. Die Professoren Alwens, Debuyfère, Faist, Keller, Koch, Krüger, Levi, Pruckner, Scholl, Singer, Stark, Hofkapm. Doppler, MD. Linder, Hofschausp.

und Hof. Rosner, Kammerm. Wien und Cabisius, ferner die Herren Altinger, Beron, Bühl, Feintheil, Ferling, Wilhelm Herrmann, Hilsenbeck, Hummel, Laurösch, Morstatt, Rein, Remzler, Schuler, Schwab, Seyboth, Seyerlen, Sittard, Vögeli, Wunsch, Doppler jun. und Götschius und die Fräulein P. Dürr, Cl. Faist, M. Koch und A. Putz. Honorar 240—260 M.; in der Kunstgesangschule 360 M. jährlich.

Weimar. Grossherzogliche Orchester- und Musikschule (gegr. 1872). Director: Kapellmeister Prof. Müller-Hartung. Unterrichtsgegenstände. Violine (Concertmeister Walbrül, KmM. Freiberg, Nagel, Hofm. Reichmann). Cello (KmM. Friedrichs). Contrabass (Ahrens). Flöte (Winkler). Clarinette (Saul). Fagott (Immisch). Horn (Wiseler). Trompete (Kiel). Posaune (Grosse). Theorie und Instrumentation (Sulze). Musikgeschichte (Gottschalg). Klavier (Müller-Hartung, Kallenberg, Werner). Orchesterspiel (Müller-Hartung). Gesang (Borchers, Thiene). Honorar halbjährlich 75 Mark.

Würzburg. Kgl. Musikschule. D. Dr. Kliebert. Unterrichtsgegenstände. Pianoforte (v. Petersen, Gloetzner, Rausch, Meyer-Olbersleben). Violine (Schwendemann, Kimmler). Violoncell (Boerngen). Contrabass (Pekarek). Flöte, Oboe (Roeder). Clarinette (Starauschek). Fagott (Roth). Horn, Trompete, Posaune, Pauke (Albrecht). Orgel (Gloetzner). Gesang (Hoppe). Chorgesang (Dr. Kliebert). Theorie (Kliebert, Meyer-Olbersleben). Geschichte (Dr. Reeger, Dr. Zipperer).

Wien. Conservatorium für Musik und dramatische Kunst der Gesellschaft der Musikfreunde. Oberste Leitung: Die Gesellschaftsdirection. Schuldirektor

J. Hellmesberger., Hofkapm. Unterrichtsgegenstände. Pianoforte (A. Antoine, J. Dachs, A. Door, A. Drill, J. Epstein, L. Landskron, A. Prossnitz, G. Rabenau, F. Ramesch, W. Rauch, W. Schenner, H. Schmitt, J. Weidner). Violine (J. Grün, J. Hellmesberger, C. Heysler, C. Hofmann). Violoncell (R. Hummer, C. Udel). Contrabass (Fr. Simandl). Flöte (Doppler). Oboe (C. Pöck). Clarinette (Th. Klein). Fagott (W. Krankenhagen). Horn (W. Kleinecke). Trompete, Posaune (A. Maschek). Orgel (A. Bruckner). Harfe (A. Zamera). Gesang (Rosa Czillag, Frau L. Dustmann, Dr. J. Gänsbacher, Anna Pessiak, P. Rokitauský, L. Weiss). Chorgesang (J. Faistenberger). Theorie (A. Bruckner, R. Fuchs, H. Grädener, Fr. Krenn, A. Prossnitz). Compositionslehre, Contrapunct (A. Bruckner, Fr. Krenn). Geschichte der Musik (A. Prossnitz). Dramatischer Unterricht und Declamation (B. Baumeister, Fr. Leo, C. Hallenstein, L. Gabillon, Fr. Mitterwurzer, A. Strakosch). Literaturgesch. und Gesch. der Schauspielkunst (Jos. Weilen). Deutsche Sprache, Poetik, Mythologie (Dr. J. Waltenleitner). Französische Sprache (H. Bréant). Englische Sprache (E. Seeliger). Italienische Sprache (E. Ducati). Histor. Kostümkunde (J. Machold). Turnen und Fechten (F. Hartl).

Wien. Ed. Horacks Clavierschule, sich theilend in 1. Wiedener, 2. Mariahilfer, 3. Leopoldstädter Schule. Ueber 500 Zöglinge. Dir. Ed. Horak. — Mitinhaber und specieller Leiter der Mariahilfer Schule: Ad. Horak. Fachlehrer: a) Klavier (Vorbereitungsklasse): Josefine Körner, Sabine Pohl, Anna Beck (provisorisch), Friedr. Hörweg. — b) Klavier (Mittelklasse): v. Rechtenberg, Max Ambros, Frz. Brixel, W. Czaboun, J. Kokoschka, Ed. Lucan, W. Messner, Fr. Schwendler, Fr. Urban. — c) Klavier (Ausbildungsklasse): Ignaz Brüll, Alfred Grünfeld, Herm. Riedel, Emil Smietanský, Th. Ratzenberger,

Hofpianist. d) Theorie und Chorgesang (J. Fischer). e) Geschichte der Musik (Dr. E. Schelle). f) Aesthetik der Musik (Dr. Th. Helm). Sekretär der Anstalt: Franz Brixel. Schullokale: Wien, IV. Heumühlgasse 4; VI. Mariabilferstr. 85; II. Asperngasse 1.

Lemberg. Musikschule des galizischen Musikvereins. Dir. Mikuli. Lehrgegenstände. Pianoforte (Mikuli, Kozlowski, Ostrowski, Schwarz). Violine (S. Bruckmann, Kozlowski). Cello (Wollmann). Gesang (Sieroslawski, Fr. M. Zlobicka). Orgel (Schwarz). Theorie (Mikuli).

Prag. Conservatorium. Gegr. 1808. D. Krejci. Unterrichtsgegenstände. Violine (Bennewitz). Violoncell (Hegenart). Contrabass (Sládek). Harfe (Stanek). Flöte (Jentsch). Oboe (König). Clarinette (Pisarowitz). Fagott (Gross). Horn (Janatka). Trompete (Blaha). Posaune (Smita). Orchesterübungen (Krejci). Literatur (Scheinpflug, Směly). Italienisch (Tonelli). Theorie der Mus. (Krejci). — Gesang (Förster, Vogel). Declamation (Simon). Klavier-Unterricht wird nicht ertheilt.

Salzburg. Musikalische Lehranstalt des Mozarteums. Gesangsschule für Knaben (J. Reiter), für Mädchen (Fr. M. Meingast). Violinschule (A. Walter, E. Cantini, H. Kubna, C. Brosche). Klavierschule (M. Werkmann, C. Münch). Oboe (Franz Jelinek). Flöte (F. Keppler). Clarinette (R. Rupert). Violoncell (M. Meissner). Horn und Trompete (J. Jahn). Vergleiche S. 23.

Basel. Musikschule. Dir. Bagge. Lehrgegenstände. Klavier (Bagge, Fr. Bagge, Lutz, Meyer-Schröter, Zickendraht, Kahnt, Fr. Lotz, Fr. Bussinger). Violine (Bargheer, Meyer-Schröter, Chr. Meyer, Trost, Wolff). Violoncell (Kahnt, Lutz). Orgel (Glaus). Gesang (E. Hegar). Theorie und Orchesterspiel (Bagge).

Deutsche Opernbühnen Neujahr 1879.

(Nach den Angaben des „Almanachs der Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger 1879.“)

1. *Aachen*. Stadttheater. Eigenth.: die Stadt. Dir. u. Reg.: Grundner. KapM.: Bassermann. MD.: Thyssen. Chef d. Orch.: MD. Breunung. Solisten: 10 Herren, 7 Damen. Chor: 12 H., 10 D. Orch.: 36 M.
2. *Altenburg*. Herz. Hoftheater. Intend.: Freih. v. Liliencron. Intend. der Hofkap.: Major v. Baumbach. Director u. Reg.: Sowade. KapM.: Dr. Stade, Hof-K.-M.: Sowade, Matzenauer. Solisten: 10 H., 5 D. Chor: 15 H., 14 D. Orch.: 40 M.
3. *Augsburg*. Stadttheater. Eigenth.: die Stadt. Dir.: M. Krüger. Reg.: J. Lehmann. KapM.: J. Hofrichter, W. Hühne. Solisten: 8 H., 7 D. Chor: 16 H., 15 D. Orch.: 33 M.
4. *Bamberg*. Stadttheater. Eigenth.: die Stadt. Dir.: H. Kurde. Reg.: Heim. KapM.: H. Kurde, Köhler. Solisten: 8 H., 6 D. Chor 8 H., 9 D. Orch.: 27 M.
5. *Barmen u. Elberfeld*. Vereinigte Stadttheater. Eigenth. und Dir.: A. A. Aman. Reg.: Seidl. KapM.: R. Pluge, G. Steven. Solisten: 8 H., 7 D. Chor: 12 H., 14 D. Orch.: 35 M.
- 6—8. *Berlin*. I. Kgl. Hofoper,) s. S. 44 u. 45
 II. Friedr.-Wilhelmst.-Theater,) unter Berlin.
 III. Kroll's Theater. Eigenth.: J. C. Engel, Kommissionsrath. Deutsche Oper v. 12. Mai — 1. Okt. 1878. KapM.: Faltis-Müller. Solisten: 14 H., 10 D. Chor: 15 H., 15 D. Orch.: 40 M.
9. *Braunschweig*. Herz. Hoftheater, Intend.: Generalmajor v. Rudolphi. Reg.: A. Petermann. KapM.: Fr. Abt, HofkM., Riedel, HofMD. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 25 H., 22 D. Orchester: 52 M.
10. *Bremen*. Stadttheater. Eigenth.: Bremischer Staat. Dir.: E. Pohl. Ob.-Reg.: L. Kühn. KapM.: Hentschel, Seidel. Solisten: 7 H., 6 D. Chor: 10 H., 17 D. Orch.: 37 M.

11. *Breslau*. Stadttheater. Vorst.: Magistrat von Breslau. Eigenth.: die Stadt. Direct.: Wirsing's Erben. Reg.: Fr. Rieger, Th. Bischoff. KapM.: Faltis, Hache. Solisten: 12 H., 6 D. Chor: 28 H., 25 D. Orch.: 44 M.
12. *Carlsruhe*. Grossherzogl. Hoftheater. Generalintend.: G. Gans Edler zu Putlitz. Reg.: A. Harlacher, B. Kürner. KapM.: O. Dessoff, J. Ruzek. Solisten: 10 H., 8 D. Chor: 25 H., 22 D. Orch.: 57 M.
13. *Cassel*. Kgl. Hoftheater. Chef: Generalintend. von Hülsen in Berlin. Intend.: Major Freih. von u. zu Gilsa. KapM.: Reiss, HofKM., Keiser, MD. Ober-Reg.: Wohlstadt. Solisten: 8 H., 8 D. Chor: 22 H., 18 D. Orch.: 49 M.
14. *Celle*. Saisontheater. Eigenth.: Frau Luise Basté. Dir. u. Reg.: H. Basté. Kapellmstr.: Käst'l, Müller. Solisten: 7 H., 4 D. Chor: 4 H., 4 D.
15. *Chemnitz*. Stadttheater. Comité, Vors. Stadtrath Reitz. Dir.: E. Schönerstädt. Reg.: Wihrler. KapM.: Goetze, Lieban. Solisten: 8 H., 7 D. Chor: 9 H., 12 D. Orch.: 40 M.
16. *Coburg-Gotha*. Herz. Hoftheater. Intend.: Kabinettsrath Becker. Dir.: Löwe. Reg.: MD. Abt (zugl. Chordir.). Kapellm.: Lampert, HofKM., Langert, KM. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 15 H., 18 D. Orch.: 40 M.
- 17—18. *Cöln*. I. Stadttheater, vereinigt mit dem Stadttheater in Bonn. Comité: Verwaltungsrath des Stadt-Cölnischen-Theater-Actien-Vereins. Vors.: Stadtrath W. A. Hospelt. Eigenth.: der bez. Actienverein. Dir. u. Reg.: M. Ernst. KapM.: Prenmayr, Winkelmann. Sol.: 9 H., 7 D. Chor: 22 H., 16 D. Orch.: 43 M., wird nöthigenfalls bedeutend verstärkt. (Für Wagner's Nibelungen um 22 M.)
- II. Thalia-Theater (Operetten). Dir. und Unternelmer: C. Haberfelder. Reg.: C. Oeser. KapM.: Hässler, Kupfer. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 8 H., 8 D. Orch.: 24 M.

19. *Danzig*. Stadttheater. Commission zur Verwaltung des Kgl. Theaters (gen. Stadtth.). Vors.: Regierungspräs. v. Salzwedell. Dir. u. Reg.: G. Lang. KapM.: Rässler, Chemin-Petit. Solisten: 8 H., 7 D. Chor: 16 H.; 15 D. Orch.: 43 M.
20. *Darmstadt*. Grossh. Hoftheater. Dir.: Th. Wünzer. Reg.: L. Ziehmann. KapM.: G. Schmidt, HofKM., de Haan, HofKM., v. Jatho, HofMD. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 21 H., 16 D. Orch.: 60 M.
21. *Dessau*. Herzogl. Hoftheater. Intend.: Kammerherr v. Normann. Reg.: Krüger. KapM.: Thiele, HKM., Diedicke, MD. Solisten: 10 H., 4 D. Chor: 17 H., 16 D. Orch.: 45 M.
22. *Detmold*. Fürstl. Theater, verbunden mit Münster und Osnabrück. Intend. in Detmold: Fürstl. Hofmarschallamt. Eigenth. in Münster: der Magistrat. In Osnabrück: Olthoff. Direct.: H. Steffen. Reg.: Wolff. KapM.: Krellwitz. Solisten: 9 H., 5 D. Chor: 6 H., 6 D. Orch. in Detmold: Fürstl. Hofkapelle. In Münster: Kap. d. 13. Inf.-Reg. In Osnabrück: Stadteapelle.
23. *Dresden*. Königl. Hoftheater. S. weiter unten unter „Dresden.“
24. *Düsseldorf*. Stadttheater. Eigenth.: die Stadt. Dir.: A. Schirmer. Reg.: Cabisius. KapM.: K. Frank, Enslin. Orchesterdir.: Zerbe. Solisten: 9 H., 6 D. Chor: 18 H., 15 D. Orch.: 50 M.
25. *Essen*. Stadttheater. Comité: Böttger, Bergkammer, Kauff. Dir. und Reg.: A. Dessau. KapM.: Pözl, Brandt. Solisten: 9 H., 7 D. Chor: 9 H., 7 D. Orch.: 32 M. (KapM.: Langenbach).
- 26—27. *Frankfurt a. M.* I. Stadttheater. Dir.: O. Devrient. Reg.: Th. Vollmer. KapM.: Frank, Goltermann. Sol.: 10 H., 8 D. Chor: 23 H., 22 D. Orch.: 51 M.
II. Victoriatheater. Dir.: H. Jantsch. Oberreg.: Dr. H. Müller. KapM.: E. Catenhusen, L. Schlögel. Sol.: 12 H., 12 D. Chor: 17 H., 11 D. Orch.: 23 M.

28. *Freiburg i. Br.* Stadttheater. Verwaltung: der Stadtrath. Comité: Vors. Baron v. Gayling. Dir.: Devereux. Reg.: E. Fichte. KapM.: Hagen. Solisten: 9 H., 5 D. Chor: 11 H., 12 D. Orch. ? M.
- 29—30. *Hamburg.* I. Stadttheater, verbunden mit dem neuen Stadttheater in Altona. Dir.: B. Pollini. Eigenth. in Hamburg: Stadt-Theater-Actien-Ges. In Altona: Actien-Ges. des Altonaer Schauspielhauses. Reg.: W. Hock. KapM.: J. N. Fuchs, H. Seidel. Solisten: 12 H., 10 D. Chor: 28 H., 27 D. Orch. in Hamburg: 53 M. In Altona: 25, welche in Wagner's Nibelungen vereinigt wirken.
- II. Carl Schultze-Theater. (Operetten). Eigenth.: C. Schultze. Dir. u. Reg.: O. C. Lichtenthal. KapM.: Gran, Brandt. Solisten: 15 H., 14 D. Chor: 18 H., 22 D. Orch.: 26 M.
31. *Hannover.* Kgl. Hoftheater. Chef: Generalintend. v. Hülsen-Berlin. Intend.: Brousart v. Schellendorf. Reg.: H. Müller. KapM.: H. v. Bülow, HfKM., Herner, MD. Solisten: 8 H., 7 D. Chor: 24 H., 26 D. Orch.: 64 M.
32. *Kiel.* Stadttheater. Dir.: Hoffmann. Reg.: Kanla. KapM.: Köhler, Scholz. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 12 H., 12 D. Orch.: 46 M. (Musik des Kgl. Seebataillons).
33. *Königsberg i. Pr.* Stadttheater. Dir.: M. Staegemann. Reg.: F. W. Schmitt, A. Goldberg, F. Pichon. Kapellm.: Hillmann, Rakemann. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 20 H., 18 D. Orch.: 43 M.
34. *Leipzig.* Stadttheater. Vorst.: Stadträthe Schilling, Wagner. Dir.: Dr. A. Förster (Pächter). Artist. Leiter: A. Neumann. Reg.: R. Miller. KapM.: J. Sucher, W. Mühldorfer. Musikdirectoren: V. E. Nessler, O. Bolk. Solisten: 16 H., 12 D. Chor: 31 H., 28 D., 7 Elevationen. Orch.: 72 M.
- 35—36. *Lübeck.* I. Stadttheater. Comité: Vors. Dr. Bruhns. Dir. u. Oberreg.: R. Jesse. Reg.: J. Lam-

precht. KapM.: Kiehaupt. Solisten: 7 H., 6 D.
Chor: 10 H., 9 D. Orch.: 32 M.

II. Tivoli-Theater. (Nur Sommersaison) Eigenth.:
Frau L. Rial. Dir.: C. Waldmann. Reg.: Doss.
Solisten: 5 H., 4 D. Chor: 8 H., 8 D., Orch.: ? M.

37. *Magdeburg*. Stadttheater. Vorst.: Major C. Schrader. Eigenth.: Theater-Aktien-Verein zu M. Dir. u. Oberreg.: L. Ulbrich. Reg.: Fr Becker. KapM.: Zumpe, Einmerich. Solisten: 9 H., 5 D. Chor: 13 H., 11 D. Orch.: 42 M.

38. *Mainz*. Stadttheater. Dir. Fr. Deutschinger. Reg.: R. Müller. KapM.: Steinbach, Austerlitz. Solisten: 11 H., 7 D. Chor: 12 H., 14 D. Orch.: 50 M.

39. *Mannheim*. Grossherz. Hof- und Nationaltheater. Oberste Behörde: Grossherz. Staatsministerium. Hofkommissar: Stadtdir. E. Engelhorn. Grossherzogl. Hofth.-Comité: Vors. E. Heckel. Artist. Dir.: Dr. J. Werther. Reg.: A. Pichler. KapM.: Fischer, Langer. Solisten: 10 H., 6 D. Chor: 22 H., 23 D. Orch.: 44 M.

40. *München*. Kgl. Hoftheater. General-Intendant: Frhr. v. Perfall. Regiss.: E. Sigl, A. Kindermann, Dr. F. Grandaur, K. Brulliot. KapM.: Levi, Hofkm., Meyer, Hofkm. Musikdirectoren: Hieber, Rüber. Solisten: 16 H., 12 D. Chor: 28 H., 26 D. Orch.: 90 M. S. auch weiter unten unter „München.“

41. *Neu-Strelitz*. Grossh. subvent. Theater. Intendant: Oberst Frhr. v. Wenckstern. Dir. und Oberreg.: F. Picker. Reg.: Grosser. KapM. Klughardt, Hofkm., Knoll, MD. Solisten: 7 H., 5 D. Chor: 12 H., 12 D. Orch.: 33 M.

42. *Nürnberg*. Stadttheater. Eigenth.: die Stadt. Dir.: M. Reck. Reg.: C. Ueberhorst. KapM.: Dumont, Koffka. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 12 H., 14 D. Orch.: 32 M.

43. *Posen*. Interims-Theater. Dir.: Frau A. Schäfer. Reg.: Grebe. KapM.: Heyer. Solisten: 8 H., 5 D.

- Chor: 11 H., 8 D. Orch.: Kapelle des 37. Inf.-Reg. (KapM. Rothe).
44. *Regensburg*. Stadttheater. Intendanz: der Magistrat. (Vors.: Bürgerm. Stobäus.) Dir.: B. Timansky. Reg.: Selzberg. KapM.: Wolf, Gutknecht. Solisten: 9 H., 7 D. Chor: 10 H., 10 D. Orch.: 36 M.
45. *Rostock*. Stadttheater. Dir.: Th. Rieck. Reg.: Lettinger. KapM.: Skrap, Müller. Solisten: 10 H., 4 D. Chor: 10 H., 8 D. Orch.: 42 M.
46. *Schwerin*. Grossherz. Hoftheater. Intendant: Frhr. v. Wolzogen. Dir.: Hofrath J. Steiner. Reg.: Günther. KapM.: Schmitt, HofkM., Becker, HofMD. Solisten: 9 H., 5 D. Chor: 20 H., 20 D. Orch.: 45 M.
47. *Sondershausen*. Fürstl. Theater. Intendant: Hofmarschall v. Hopffgarten. Dir.: G. Kruse. Reg.: v. Cronau, KapM.: Erdmannsdörfer, HofkM., Frankenberger, MD. Solisten: 7 H., 5 D. Chor: 7 H., 5 D. Orch.: 50 M.
48. *Stettin*. Stadttheater. Vorstand: Kaufm. Allendorf. Dir.: A. Varena. Reg.: Krieg. KapM.: Kriebel, Porst. Solisten: 9 H., 7 D. Chor: 10 H., 11 D. Orch.: 33 M.
49. *Stralsund und Greifswald*. Stadttheater. Comité. Vors.: Rathsherr Brandenburg. Eigenth.: die Stadt. Dir.: J. Hütter. Reg.: Melkus. KapM.: Simonsohn, Abt. Solisten: 9 H., 7 D. Chor: 8 H., 8 D. Orchest.: 32 M. (Kapelle des 14. Inf.-Regim. KapM.: Stövesand.)
50. *Strassburg i. E.* Stadttheater, verbunden mit den Stadttheatern in Colmar und Metz. Dir.: A. Hessler. Reg.: Roschlau. KapM.: Saar, Hilpert. Solisten: 10 H., 8 D. Chor: 33 H., 23 D. Orch.: 52 M.
51. *Stuttgart*. Kgl. Hoftheater. Intendant.: Geh. Hofr. Dr. F. Wehl. Reg.: Schüttky. HofkapM.: Abert, Doppler. Musikdirektoren: Steinhart, Seifritz. Solisten: 8 H., 10 D. Chor: 32 H., 21 D. Orchest.: 60 M.

52. *Trier*. Stadttheater. Comité. Vors.: Stadtbaumstr. Meyer. Eigenth.: die Stadt. Dir.: F. Engel. Reg.: Thomasczek. KapM.: Leideritz. Solisten: 8 H., 5 D. Chor: 7 H., 8 D. Orchest.: ? M.
53. *Ulm*. Stadttheater. Comité: der Stadtrath. Dir.: C. Stick. Reg.: v. Illenberger. KapM.: Fischer, Bauer. Solisten: 6 H., 6 D. Chor: 10 H., 8 D. Orch.: 32 M.
54. *Weimar*. Grossherzogl. Hoftheater. Generalintendant: Frhr. v. Loën. Reg.: Schmidt. HofkapM.: Lassen, Stör, Müller-Hartung. Solisten: 9 H., 7 D. Chor: 19 H., 15 D. Orch.: 42 M. (Die Militärkapelle des 94. Reg. ist zur event. Ergänzung der Hofkapelle verpflichtet).
55. *Wesel*. Stadttheater. Dir. und Oberreg.: A. Bencke. KapM.: Fischer, Wurzbach. Solisten: 6 H., 6 D. Chor: 8 H., 8 D. Orch.: 32 M.
56. *Wiesbaden*. Kgl. Theater. Chef: Generalintendant v. Hülsen, Berlin. Intendant: Hofrath Adelon. Reg.: Schultes. KapM.: Jahn, Solisten: 12 H., 6 D. Chor: 17 H., 14 D. Orch.: 45 M.
57. *Worms*. Stadttheater. Eigenth.: Kahn. Dir.: K. Karutz. Reg.: Herbold. KapM.: Kreutzer. Solisten: 7 H., 5 D. Chor: 4 H., 4 D. Orch.: 18 M.
58. *Würzburg*. Stadttheater, vereinigt mit dem Kgl. Badetheater in Kissingen. Vorstand in Würzburg: der Magistrat, in Kissingen: Kgl. Regierung von Unterfranken. Dir.: E. Reimann. Reg.: Fr. Strobel. KapM.: A. Steinmann, O. Gieseke. Solisten: 11 H., 7 D. Chor: 12 H., 12 D. Orch.: 36 M.

Deutsche Opernbühnen ausserhalb Deutschlands.

59. *Aarau und Glarus*, verbunden mit dem Stadt- und Badetheater zu Baden (Schweiz). Dir. und Reg.: G. Detloff. KapM.: Widmer. Solisten: 13 H., 9 D.

- Chor: 4 H., 4 D. Orch. in Baden: Kurkapelle, in Glarus: Stadtkapelle.
60. *Basel*. Stadttheater. Comité: Vors. J. Stehlin-Burckhardt. Dir.: A. Grosse. Reg.: Uttner. KapM.: Riemenschneider, Reissner. Solisten: 9 H., 8 D. Chor: 15 H., 13 D. Orch.: 32 M.
61. *Brünn*. Stadttheater. Eigenth.: die Stadt. Dir. u. Oberreg.: J. Czernits. KapellM.: Hummel, Floderer. Solisten: 8 H., 5 D. Chor: 11 H., 15 D. Orch.: 40 M.
62. *Graz*. Landestheater und Stadttheater. Vorstand: Landesth.: Dr. v. Schreiner, Intendant. Stadttheater: Bürgermeister von Graz. Dir.: J. von Bertalan. Reg. L. Geiger. KapM.: Anger. Sol.: 6 H., 6 D. Chor: 18 H., 17 D. Orch.: 60 M.
63. *Innsbruck*. K. k. Nationaltheater. Dir.: H. v. Othegraven. Reg.: Wilhelmy. KapM.: Peschke. Sol.: 6 H., 5 D. Chor: 10 H., 11 D. Orch.: 24 M.
64. *Linz*. Landschaftliches Theater. Dir.: Kotzky. Reg.: Beringer, KapM.: Machatsch, Kotzky jun. Solisten: 6 H., 5 D. Chor: 10 H., 10 D. Orch.: ? M.
65. *Oedenburg*. Stadttheater. Dir.: E. Raul. Reg.: Lamborg. KapM.: Jungmann. Solisten: 8 H., 6 D. Chor: 8 H., 8 D. Orch.: 24 M. (bei Opern Verstärkung).
66. *Olmütz*. Kgl. Städtisches Theater. Dir.: J. Fritzsche. Reg.: Chlutmetzky. KapM.: Federmann. Solisten: 10 H., 9 D. Chor: 12 H., 12 D. Orch.: 40 M.
67. *Pilsen*. Deutsches Theater. Intend.: Moser. Comité: Dr. Klotz. Dir. u. Reg.: Matthias. KapM.: Baumgarten, Prokisch. Solisten: 10 H., 9 D. Chor: 8 H., 6 D. Orch.: ? M.
68. *Prag*. Deutsches Kgl. Landestheater. Intend.: Freih. v. Peche. Dir. u. Reg.: E. Kreibitz. KapM.: Slansky, Skrap. Solisten: 9 H., 5 D. Chor: 24 H., 23 D. Orch.: 52 M.
69. *Pressburg*. Kgl. Freistädt. Theater. Pächter und

- artist. Dir.: H. Bohrmann. Reg.: L. Heck. KapM.:
Burger. Sol.: 6 H., 6 D. Chor: 10 H., 12 D. Orch.: 28 M.
70. *Riga*. Stadttheater. Ständiges Verwaltungs-Comité.
Präs.: Bürgerm. Arend v. Berkholz. Dir.: Freih.
K. v. Ledebur. Reg.: C. Butterweck. KapM.: J.
Ruthardt, B. Köhler. Solisten: 9 H., 5 D. Chor:
17 H., 17 D. Orch.: 36 M.
71. *Rotterdam*. Grosse Deutsche Oper. Dir.: C. Pfläging.
Reg.: Dr. G. W. Weiss. KapM.: Ad. Müller, C. Stumpf.
Sol.: 10 H., 7 D. Chor: 17 H., 14 D. Orch.: 50 M.
72. *Salzburg und Ischl*. K. k. Theater. Intend.: K. k.
Statthaltereirei, Dr. Eberle. — Eigenth. in Salzburg:
K. k. Aerar. In Ischl: die Marktgemeinde. Dir.
u. Reg.: H. Jenke. KapM.: Kaiser. Solisten: 8 H.,
5 D. Chor: 10 H., 10 D. Orch.: 32 M. (bei
grossen Opern bedeutende Verstärkung).
73. *Teplitz*. Stadttheater. Comité: Vors. Bürgermstr.
Uherr. Dir.: A. C. Lechner. Reg.: W. v. Willem.
KapM.: Veit, Tauschl. Solisten: 7 H., 9 D. Chor:
10 (resp. 8) H., 10 (resp. 7) D. Orch.: 32 M.
74. *Troppau*. Stadttheater. Dir.: Bigl. Reg.: Alberti.
KapM.: Böhm. Solisten: 8 H., 5 D. Chor: 6 H.,
6 D., 2 Elev. Orch.: 32 M.
- 75—76. *Wien*. I. K. k. Hofoperntheater. Oberste Hofth.-
Direction: Prinz Constantin Fürst zu Hohenlohe-
Schillingsfürst. Dir.: Fr. Jauner. Reg.: F. Steiner.
KapM.: H. Richter, W. Gericke, Fr. Doppler, M.
Kässmeyer (Ballet). Solisten: 15 H., 12 D. Chor:
46 H., 46 D. Orch.: 107 M.
- II. Ringtheater. Pächterin und Direction:
Frau Vökl-Strampfer. Artist. Leiter u. Oberreg.:
Friedr. Strampfer. KapM.: Müller, Mottl, Pohl.
Sol.: 4 H., 6 D. Chor: 17 H., 22 D. Orch.: 50 M.
77. *Zürich*. Aktientheater. Comité: Präsident: Oberst
Schulthess-Pestalozzi. Dir. J.L'Hamé. Reg.: Habel-
mann. KapM.: L. Kemptner. Solisten: 12 H., 7 D.
Chor: 12 H., 12 D. Orch.: 35 M.

Berlin.

(Die Abkürzungen sind leicht kenntlich. D. = Dirigent, MD. = Musikdirektor, Pf. = Pianoforte, G. = Gesang, KM. = Kapellmeister, CM. = Concertmeister, V. = Violine, Vc. = Violoncell etc.)

Königliche Hofmusik.

Bureau: Unter den Linden 1.

Chef: Graf v. Redern, Exc., Oberst-Kämmerer, Wirklicher Geh. Rath, General der Cavallerie à la suite der Armee und General-Intendant.

Taubert,*) OberKM. und Hofpianist. Naumann, Prof. Hof-KirchenMD., Dr. Kullak, Prof. Hofpianist, Dr. von Koutski, Hofpianist. v. Hertzberg, Prof., MD. Ketzolt, Prof., MD.

Kammersänger: Betz. Niemann. Wachtel. Padilla. Dr. Gunz.

Kammersängerinnen: Fr. Lind-Goldschmidt. Fr. Herrenburger-Tuzek. Fr. Jachmann-Wagner. Fr. Köster. Fr. Artot-Padilla. Fr. Mallinger. Fr. v. Voggenhuber-Krolop. Fr. Lilli Lehmann. Fr. M. Brandt. Frau Gerster-Gardini.

Königliche Hof-Oper.

General-Intendantur: Französische Strasse 36.

Chef: B. von Hülsen, Exc., Generalintendant. — Direction: von Strantz, Dir. Salomon, Reg. — Inspicient: Witt. — Hauspolizeiinsp.: Wurm. — Musikalieninspector: Friese.

Sänger: Barth, Betz, Bollé, Ernst, Fricke, Krolop, Michaels, Müller, A. Niemann (als ständiger Gast), Oberhauser, Salomon, Schleich, Schmidt, Witt.

Sängerinnen: Fr. Köster, Ehrenmitglied; — Fr. Bettacque, Fr. Brandt, Fr. Horina, Fr. Lammert, Fr. Lehmann, Fr. Mallinger, Fr. Seehofer, Fr. Tagliana, Fr. von Voggenhuber.

Gesanglehrer: Prof. H. Dorn; Correpetitor: H. Schäffer.

Chordirector: MD. Kahl.

Chor: 34 Herren, 28 Damen; Extrachor: 11 Herren, 14 Damen.

Königl. Kapelle: Direction. Kapellmeister: Taubert, Oberkapellmeister, dirigirt in der Oper nur ausnahmsweise; Eckert, Radecke. Dirigent der Ballettmusik: MD. Hertel. Concertmeister: de Ahna, Rebfeld.

*) Die Adressen wolle man weiter unten nachschlagen.

Violinisten (29): Bahlke, Böhmer, Brehmer, Buchwald, Edler, Espenhahn III., Günther, Hartmann I., Hellmich, Hillmer, Holländer, Japsen, Jaquemar, Kempkens, Köhler, Lindenberg, Meyer I., Meyer II., Meyer III., Pabst, Rammelsberg, Rampelmann, Ronneburger, Rüdell II., Sandow, Struss, Tornauer, Vidal, Wegener.

Bratscher: Barnbeck, Coellen, Ernst, Gentz, Ressel, Richter V., Schröder, Schulz I., Schulz II.

Violoncellisten: Espenhahn II., Henning, Jakobowsky, König II., Loeper, Mancke, Müller II., Philipsen, Rohne, Rüdell I., Stahlknecht.

Contrabassisten: Brennemann, Franz, Kakstein I., Kakstein II., Knauth, Lensehe, Sturm, Zerbst.

Flötisten: Gabrielsky, Gantenberg, Grützmaker, Liebig, Schönicke. Oboer: Baak, Reichert, Schumann, Wieprecht.

Clarinettenisten: Becker, Dettmann, Huth, Pohl, Schubert.

Fagottisten: Liebeskind, Malchow, Schulz III., Valerius, Vehse.

Hornisten: Lehmann I., Lehmann II., Löffler, Richter II., Rose, Schunke, Strahlendorf, Willner.

Posaunisten: Burghardt, Brucks, Meissner, Müller I.

Trompeter: Kosleck, Mackrott, Seuz, Thiele.

Pauker: Hartmann II., Hentschel.

Harfenisten: Pönitz, Posse.

Guitarrespieler: Gutzeit.

Preise der Plätze: Fremdenloge 9 M. (bei hohen Preisen 10 M.);

Proscenium und Orchester 8 M. (9 M.); I. Rang 6 M. (8 M.);

Parquet 5 M. (7 M.); II. Rang Proscenium 4 M. (5 M.); II. Rang

3,50 M. (4 M.); III. Rang 2,50 M. (3 M.); Parterre (Stehplatz)

1,50 M. (2 M.); Amphitheater Sitzplatz 1,50 M.; Stehplatz 1 M.

Sehr gute Plätze bieten das ganze Parquet und die beiden ersten Reihen des I., II. und III. Ranges; ganz besonders zu empfehlen ist II. Rang Balcon No. 1—22 und No. 40—45. Die Prosceniums- und Parquetlogen sind ungünstig.

Meldungen zu Billets können nur auf Postkarten gemacht werden, die, an den sich Meldenden adressirt, am Tage vor der Vorstellung, nur zwischen 10 und 12 Uhr Vorm. in den Briefkasten des Opernhauses (im Anbau, gegenüber der katholischen Kirche) zu legen sind.

Friedrich-Wilhelmstädtisches Theater.

Schumannstrasse 19a.

Besitzer: A. Hoffmann, Buchhändler. — Kapellmeister: Catenhusen. — Oberregisseur: C. Tetzlaff. — Inspicient: Leszczynski. — Solisten: 13 H., 12 D.; Chor: 19 H., 20 D.; Orch. 35 M. Repertoire: Operetten.

Organisten.

a) an evangelischen Kirchen.

An St. Andreas: Wiebach.

„ der Arbeitshauskirche: Matthäus.

- An St. Bartholomäus: Pasch.
 „ Bethanien: Kulke.
 „ der Bethlehemskirche: Reichardt.
 „ der Charité: Rother.
 Am Dom: Franz.
 An der Dorotheenstädtischen Kirche: Überlee, MD.
 „ „ Dreifaltigkeitskirche: Kellner.
 „ St. Elisabeth: Hartkäs.
 „ der Friedrich-Waisenhauskirche: Frankenberg.
 „ „ „ „ (Abth. Rummelsburg): Rohrlach.
 „ „ Friedrich-Werderschen Kirche: J. Schneider, Prof., MD.
 Am Friedrich-Wilhelm-Hospital: Platow.
 An der Garnisonkirche: Jödicke.
 „ „ St. Georgenkirche: Röhlde.
 „ „ St. Gertraudtkirche: Mühlsteph.
 „ „ St. Gertraudt-Stiftungskapelle: Klatt.
 „ „ St. Golphalkirche: Gäbler.
 „ „ Heiligen Geistkirche: Mühlsteph.
 „ „ Heiligen Kreuzkirche: Straube, Hofinstrumentenmacher.
 „ „ Hofgerichtskirche: Burchard.
 „ St. Jacobi: Hauer, MD.
 „ der Jerusalemkirche: Klose.
 „ „ Invalidenhauskirche: Haberland.
 „ „ St. Johannes-Evangelistkirche: Gehrke.
 „ St. Johannis: Kruckow.
 „ St. Lucas: Dr. Alsleben, Prof.
 „ der Luisenstadtkirche: Kapler.
 „ St. Marcus: C. Hauer.
 „ St. Marien: Dienel.
 „ St. Matthäus: Kawerau.
 „ der Nazarethkirche: Hirsch.
 „ „ Neuen Kirche: Magnus.
 „ St. Nicolai: Rudolphi.
 „ der Parochialkirche: Haupt, Prof.
 „ St. Paul: Renner.
 „ St. Petri: Heintz.
 „ der St. Philippus-Apostelkirche: Klewitz.
 „ „ Simeonskirche: Lehmann.
 „ „ Sophienkirche: Schulz.
 „ St. Thomas: Suceo, MD.
 „ der St. Thomas-Interimskirche: Knothe (prov.).
 „ „ Zwölf-Apostelkirche: Pyllemann.
 „ „ Französischen Kirche (Königstadt): Merget.
 „ „ „ „ (Friedrichstadt): Peronne.
 „ „ „ „ (Luisenstadt): Armand.
 „ „ „ „ (Hospital): Wichmann.

b) an katholischen Kirchen.

An St. Hedwig: Wecker.

- An St. Matthias: Glatzel.
 „ „ Sebastian: Bieniek.

c) an freien Kirchen.

- An der Evangelisch-Böhmisch-Mährischen Brüder-Gemeinde: Seiler.
 „ „ Jesuskirche: Textor.
 „ „ Englischen Kapelle (Monbijou): Thiele.

Der Königliche Domchor.

Dirig. Prof. MD. R. von Hertzberg, II. Dirig. MD. Prof. Ketzolt.
 Sänger. Tenöre: Friese, Geyer, Holdgrün, Knorre, Müller, Nauwerk,
 Opitz, Otto. Bässe (erste): Bradski, Gurland, Rebsch, Oswin Schmidt,
 Ad. Schulze: (zweite): Degen, Kerber, Kulicke, Pabst, Otto Schmidt,
 Schnell, Siebert, Tren. Sopran und Alt ist mit 60—70 Knaben besetzt,
 die sämmtlich jährlich mit 90—240 Mark honorirt werden.

Ein Theil der Herren übernimmt Engagements zur Mitwirkung
 im Chöre in Gesangsaufführungen von Vereinen u. s. w. Die üblichen
 Bedingungen sind dabei ein Honorar von 4,50 Mark für jede Probe,
 6 Mark für die Generalprobe, 9 Mark für die Aufführung. Den Knaben
 ist das Singen in Concerten nicht gestattet.

Gesangvereine.

a) für gemischten Chor.

- Sing-Academie.** D. Prof. Blumner. Montag und Dienstag von 5—7
 in der Singacademie.
- Stern'scher Gesangverein.** Dir. Max Bruch. Montag von 6—8 im Ar-
 nim'schen Saale.
- Ketzolt'scher Gesangverein (a capella).** D. Ketzolt. Mittwoch 5½ — 7½.
 Wilhelmstrasse 117.
- Bach-Verein,** von Vierling gestiftet. D. Prof. Bargiel. Donnerst. 5—7,
 Kochstrasse 66.
- Brauns'scher a capella-Verein.** D. Brauns.
- Cäcilien-Verein.** D. Alexis Holländer, MD. Freitag 6—8. Dorotheen-
 Strasse 41.
- Dumack'scher Gesangverein.** D. L. Dumack.
- Eichberg'scher Gesangverein.** D. O. Eichberg, Montag 7—9. Wilhelm-
 Strasse 117.

- Handwerk'scher Gesangverein.** D. W. Handwerk. Dienstag 7—9. Lützow-Strasse 93.
- Hauer's gemischter Chor.** D. H. Hauer. MD.
- Mannstaedtscher Gesangverein.** D. Fr. Mannstaedt. Dienstag 7—9. Wilhelmstrasse 118.
- Mohr'scher Gesangverein.** D. H. Mohr. Donnerstag 7—9. Stallschreiber-Strasse 54 a.
- Radecke'scher Gesangverein.** D. Rud. Radecke.
- Schnöpf'scher Gesangverein.** D. P. Schnöpf.
- Seiffert'scher Gesangverein (a capella).** D. P. Seyffert.
- Hermann Seyffart'scher Gesangverein.** D. H. Seyffart. Donnerstag 6¹/₂ bis 9. Wilhelmstrasse 117.

b) Männer-Gesangvereine.

- Academische Liedertafel.** D. Felix Schmidt. Ausschliesslich von Studierenden oder solchen, die studirt haben, gebildet. Mittwoch von 8—10 Uhr. Neue Jacobstrasse 24 und 25.
- Erk'scher Gesangverein.** D. Professor Erk.
- Lieder-Verein.** Gegr. 1829. D. Professor Julius Schneider.
- Märkischer Central-Sängerbund,** aus 68 verschiedenen M.-G.-Vereinen bestehend. D. Müller.
- Ausserdem eine zahllose Menge, gewöhnlich nur aus einem bis zwei Doppelquartetten bestehender Vereine.

Privat-Kapellen.

- Berliner Sinfonie-Kapelle.** D. G. Janke, Kap.-M. 55 Mitgl.
- Bilse'sche Kapelle (Concerthaus).** D. Bilse, Muskd. 70 Mitgl.
- Kapelle des neuen Concerthaus „Sanssouci“.** D. verschieden.
- Orchester-Schule (Dilettanten).** D. Rachfall.
- Orchester-Verein (Dilettanten).** D. A. Cebrian.
- Ferner die Kapellen sämtlicher Theater.

Militair-Kapellen.

- Dirigenten:** Baumgarten, (I. Garde-Feld-Art.-Reg.), Beck (III. Garde-Reg.), Dammfelzer (Kaiser-Alex.-Reg.), Dützmann (Garde-Pionier), Freese (Garde-Füsilier-Reg.), Hellmuth (II. Garde-Ulanen-Regt.), Lebede (Garde-Eisenb.-Reg.), Lücke (II. Garde-Feld-Art.-Regt.), Meinberg (II. Garde-Regt.), Rödmann (Garde-Schützen), Saro (Kaiser-Franz-Grenadier-Regt.), Selchow (Garde-Cürassier-Regt.), Voigt (I. Garde-Drägoner-Regt.), Wagner (II. Garde-Drägoner-Regt.).

Der Dir. des Kaiser-Franz-Reg. führt den Titel Musikdirektor; die vom II. u. III. Garde-Reg., von den Garde-Füsiliern und vom Kaiser-Alexander-Reg. den Titel „Musikmeister“; der Dir. der

Garde-Schützen „Stabswaldhornist“; die von den Pionieren und dem Eisenbahn-Reg. „Stabshornisten“; die Uebrigen den Titel „Stabstrompeter“.

Streich-Quartette.

I. Joachim, Prof. — de Ahna, Concertmeister. — Wirth, Concertmeister. — Hausmann. — II. Struss — Wegner — Gentz — Philippsen, Kammerm.

Ständige (Abonnements)-Concertunternehmungen.

- Sinfonie-Soirées der Kgl. Kapelle, 9 in 2 Cyclen (6 und 3). Im Opernhause. Dir. OKapM. Taubert.
- Orchesterconcerte der Bilseschen Kapelle. Vom 15. September bis 30. April täglich im Concerthause. Dir. HofMD. Bilse.
- Sinfonieconcerte der Berliner Sinfoniekapelle. Wöchentlich 2 mal in Sommer's Salon und verschiedenen anderen Lokalen. Dir. MD. G. Janke.
- Geistliche Concerte des Kgl. Domchors, 2 in Dom. Dir. Professor v. Hertzberg.
- Concerte der Singakademie, Oratorien etc. 5—6 im eigenen Lokale. Dir. Prof. Blumner.
- Concerte des Stern'schen Gesangvereins. Oratorien etc. 4—6 in der Singakademie. Dir. M. Bruch.
- Concerte des Kozzolt'schen Gesangvereins. Chorlieder a capella. 2 in der Singakademie. D. Prof. Kozzolt.
- Concerte des Cäcilienvereins. Oratorien, kleinere Werke, 2 in der Singakademie. Dir. MD. A. Holländer.
- Streichquartett Joachim (s. oben). 8 in 2 Cyclen in der Singakademie.
- Streichquartett Struss (s. oben). 3 im Hôtel de Rome.
- Kammermusikconcerte von Dr. Bischoff (Pf.) und G. Holländer (V.), 3 im Architektensaale.
- Montagsconcerte (Kammermusik) von W. Hellmich (V.) und Maneke (Vc.), 6 in 2 Cyclen in der Singakademie.
- Dazu die Soirées des Tonkünstlervereins und des Wagnervereins.

Musik-Referenten.

Berliner Börsen-Courier, G. Davidsohn. Berl. Börsenzeitung, Markus. Berliner Bürgerzeitung, Professor H. Dorn, Kgl. KM. Berliner Fremdenblatt, Prof. Richard Wüerst, Prof. Breslaur. Berliner Montagszeitung, H. Erler. Berliner Ztg, Lackowitz. Deutsches Montagsblatt, A. Mosezkowski. Nationalzeitung, Dr. Gumprecht. Nordd. Allg. Zeitung, Dr. Fiege. Post, E. E. Taubert. Staatsbürger-Zeitung, Dr. Räder. Berliner Tageblatt, Prof. Ehrlich, B. Arndt (Fiege). Tribüne, Prof. Ehrlich. Volkszeitung, O. Lessmann. Vossische Zeitung, Prof. Engel, H. Urban. Gegenwart, Prof. Ehrlich. Deutsche Rundschau, H. Kriegar, MD.

Concertsäle.

Saal des Opernhauses, nur mit Allerh. Genehmigung, 1000 Plätze.
 Saal des Königl. Schauspielhauses, nur mit Allerh. Genehm., 400 Pl.
 Saal der Sing-Akademie, 857 Pl., mit Estrade 1107 Pl., 200—250 Mk.
 Cäcilien-Saal der Sing-Akademie, 250 Pl., 75 Mark.
 Saal des Concerthauses, 1200 Pl. incl. Orchester, 900 Mark.
 Hôtel Imperial (früher Arnim), 450 Plätze, 90 Mark.
 Saal des Hôtel de Rome, 300 Plätze, 75 Mark.
 Kroll's Saal, 2000 Plätze, Preis nach Vereinbarung.
 Architekten-Vereinshaus, 400 Plätze, 75 Mark.
 Saal des Norddeutschen Hofes, 200 Plätze, 60 Mark.
 Reichshallen-Saal, 2000 Plätze, Preis unbestimmt.

Die Säle des Friedrichs-, Wilhelm-, Friedrich-Wilhelms- und Askanischen Gymnasiums, sowie der Königl. Realschule werden nur zu Wohlthätigkeits-Concerten gegen eine Entschädigung von 12 Mark für Beleuchtung bewilligt. Näheres bei den betreffenden Kastellanen.

Bibliotheken.

Königl. Bibliothek. Werthvolle Manuscripte von Seb. Bach, Händel, Gluck, Mozart, Haydn, Beethoven, Schubert, C. M. v. Weber, Cherubini u. s. w. Die Büste Gluck's, das Meisterwerk Houdson's in Terracotta, Original. Beethoven's Hörinstrumente u. s. w., Custos der musikalischen Abtheilung der Bibliothek, provisorisch: Dr. Kopfermann. Diese Abtheilung befindet sich seit August 1879 in dem bis dahin von der Bergakademie benutzten Gebäude am Lustgarten; die erneute Festsetzung der Besuchszeiten steht bevor.

Einige sehr bemerkenswerthe **Special-Bibliotheken**:

Professor **Jähns** hat die vollständigste **Weber**-Sammlung.

W. Tappert eine nahezu vollständige **Wagner**-Sammlung.

Professor **Commer** und Professor **Erk** Volkslieder.

Professor **Teschner** italienische Vocalmusik aller Zeiten.

Professor **C. Becker** und Professor **O. Begas** bedeutende Sammlungen von Streichquartetten, Trio's, Duos u. s. w.

Ebenso haben die Sing-Akademie und der Stern'sche Gesangsverein einen sehr reichen Schatz der einschlägigen Literatur.

Vereine und Stiftungen für die Interessen der Kunst und der Künstler.

Der Königl. musikalische Sachverständigen-Verein. Vors. Dr. Dambach, Geh. Oberpostrath, Prof. der Rechte. Stellv. Vors. Geppert, Justizrath. Mitgl. Hofmusikh. Bahn, MD. Krigar, Concertmeister Riess, Prof. Schneider, Musikh. Weiss. — Stellv. Mitgl. Professor Blunner, Hofmusikh. Bock, App.-Ger.-R. Golz in Frankfurt a. O., Prof. Löschhorn, KM. Radecke, Musikh. Simrock.

Tonkünstler-Verein zu Berlin, s. S. 14.

- Wagner-Verein zu Berlin**, s. S. 13.
Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins, Vertr. W. Tappert, G. Davidsohn, Th. Barth, O. Eichberg.
Verein der Musiklehrer- und Lehrerinnen in Berlin, s. S. 16.
Verein Berliner Organisten, s. S. 16.
Ständiger Ausschuss des Deutschen Musikertages, s. S. 11.
Verein Berliner Musikalienhändler, Vors. Musikh. W. Challier.
Deutsche Musiker-Pensionskasse, s. Anhang.
Hofmusikh. Bock'sche Specialstiftung für invalide Militairmusiker, sowie deren Wittwen und Waisen. Kapital 16000 Mark. Stifter: Hofmusikhändler G. Bock, † 1862. Verwaltungsbehörde: Kuratorium des Nationaldank für Veteranen.
Michael-Beer'sche Stiftung. Gewährt Künstlern Stipendien von 2250 M. zu Reisen nach Italien. Stiftungsfonds: 84000 M. Kommt in bestimmtem Turnus auch Musikern zu gut. Stifter: Michael Beer, † 1833. Verwaltungsbehörde: Königl. Akademie der Künste.
Meyerbeer-Stiftung. Gewährt Stipendien von 3000 M. zu Reisen nach Italien, Frankreich und Deutschland. Stiftungsfonds 30000 M. Stifter: G. Meyerbeer, † 1864. Verwaltungsbehörde: Akademie der Künste.

Conservatorien und Musik-Institute.

- Königl. Akademische Hochschule für Musik**, s. S. 8 ff.
Stern'sches Conservatorium der Musik, s. S. 26.
Neue Akademie der Tonkunst, Th. Kullack, s. S. 25.
Schwantzer'sches Conservatorium, s. S. 26.
Luisenstädtisches Conservatorium, s. S. 27.
Pädagogium für Musik, Lützowstr. 93. D. W. Handweg. Unterrichts-Gegenstände: Klavier: Prof. Dr. Alleben, MD. J. Vogt, Keller, Plahn, Bunzel, Rademacher, Handweg, Frhs. Kaselowska, Schmidtsdorff; Violine: K. Kammerm., Lindenberg, CM. Hasse, Janke; Cello: Grünfeld; Gesang: MD. Hauptner, Handweg, Frh. Fretzdorff; Theorie: R. Keller, Handweg; Musikgeschichte: Alleben, Keller.
Rich. Schmidt'sches Musikinstitut, Linkstr. 33—34. D. MD. R. Schmidt. Für Pf., Sologesang, Violine, Chorgesang, Theorie und Comp.; Seminar und Elementarschule.
Akademie für Zitherspiel, Wilhelmstr. 124. D. Max Albert.
Akademie für höheres Klavierspiel, Schlossplatz 9. D. L. E. Bach.
Musikinstitut von D. Bläsing, Alexandrinenstr. 58, Zweiginstitut in Lichterfelde, Chausseestr. 17. D. Frau Doris Bläsing.
Gesangsinstitut von Frau Büry, Wilhelmstr. 100.
Akademie für Gesang. Italienische Schule, Wilhelmstrasse 16. D. von Cronau.
Gesangsinstitut von Fr. Prof. Dreyschock, Grossbeerenstr. 5.
Musikinstitut für Gesang, Klavier und Theorie von L. Dumack. Alte Jacobstr. 11.

- Eichberg'sches Musikinstitut und Lehrerinnen-Seminar**, Naunynstr. 51.
D. O. Eichberg.
- Gesangsinstitut von Frau Eiswaldt**, Wilhelmstr. 54.
- Klavierschule von Rob. Eitner**, Königgrätzerstrasse 101.
- Friedemann'sches Musikinstitut**, Landsbergerstr. 25—26.
- Musikinstitut von Emil Hilscher**, Alexanderstr. 38. Lehrgegenstände:
Klavier, Violine, Cello und Theorie. Für die Elementarklassen:
Methode „Hennes“.
- Neue Musikschule**, Körnerstrasse 25. D. Emil Hoppe.
- Musikinstitut**, Rossstrasse 11. D. H. Klocke.
- Musikinstitut**, Münzstrasse 22. D. H. Lenz.
- Lessmann's Schule für höheres Klavierspiel**, Charlottenburg, Spreestr. 27.
- Beethoven-Conservatorium**, Gr.-Beerenstr. 16. D. L. H. Meyer.
- Institut für Klavierspiel von Geschw. Mundt**, Köpnickerstr. 58.
- Institut für Klavierspiel von Rud. Radecke**, Ritterstrasse 84.
- Musikinstitut von Rookicki**, Prenzlauerstr. 53—55.
- Musikinstitut von G. Säuberlich**, Invalidenstrasse 6.
- Musikinstitut für Pianoforte, Violine, Cello und Theorie**, Kesselstr. 19.
D. H. Schröder.
- Andreas-Musikinstitut**, Andreasstr. 68. D. Rob. Timm.
- Institut für höheres Klavierspiel**, Violine, Violoncello und Gesang.
D. E. A. Veit, Luisen-Ufer 14.
- Neues Musikinstitut von Alb. Werkenthin**, Brandenburgstr. 42.

Musiker-Adressen.

- (Ein * heisst Mitglied des „Berliner Tonkünstlervereins“; ein † heisst:
Mitglied des „Vereins der Musiklehrer und — Lehrerinnen“.)
- | | |
|--|--|
| *de Ahna, H. CM. d. Kgl. Kapelle,
Lehrer a. d. Kgl. Hochschule,
V. Br., Potsdamerstr. 7. | †Ascher, Frl. Ch. Pf. Breitestr. 5. |
| *Albert, M., Dir. der Akademie
für Zither-Spiel, Z. Wilhelm-
Strasse 124. | Asmann, Frl. Adele, Concerts. G.
Dresdenerst. 30 a. |
| *†Alsleben, J., Prof., Dr. Org. an
St. Lucas, Askan. Platz 4. | Aston, Frl. J. v. Pf. Potsdamer-
strasse 39. |
| — Frl. E., PE, Askan. Pl. 4. | August, Pf. Belle-Alliancepl. 18. |
| Amberg, Frl. Pf. Schellingstr. 16. | Baack, L., KM. Ob. Lottunstr. 16. |
| Anacker, Frl. Pf. Neue Schön-
hauserstr. 20. | Bach, A. Comp. Pf. Dennowitz-
Strasse 14. |
| †André, Frl. A. Pf. Weinstr. 3. | — L. E., Hofpianist. Pf. Schloss-
platz 9. |
| Andronoff, Geschw. Pf. Kleine
Frankfurterstr. 13. | *†Bachmann, R., Pf. Wasserthor-
Strasse 66. |
| Apel, Alfr., Dir. eines Musikinst.
Pf. Th. Gneisenastr. 90. | Bading, Pf. Luisen-Ufer 12. |
| Armand, Organist. Potsdamer-
strasse 70. | *Bahlke, H., Königlicher KM. V.
Kastanienallée 22. |
| | †Ballewski, Frl. M., Pf. Neue
Königstr. 87. |
| | Ballin, A. Pf. Teltowerstr. 3. |

- Ballin, G. Pf. Th. Fehrbelliner-
strasse 93.
- †Bargiel, Prof., MD., Lehrer a. d.
Hochschule. Pf. Comp. Blum-
es Hof 16.
- Bartels, Mus.-L., Weissenburger-
strasse 4.
- †Barth, H., Hofpianist., Pf., Lehrer
an der Hochschule. Potsdam,
Charlottenstr. 82.
- J., Königl. Hof-Opernsänger.
Schützenstr. 63.
- Baumann, Frl. G. Königgrätzer-
Strasse 125.
- Becker, Alb., Comp., Dir. eines
Musikinst. Köthenerstr. 37 a,
*— C., Kgl. Kammer-M. Clar.,
Engelufer 14.
- Bellermann, Prof., MD. Th. G.,
Klosterstrasse 74.
- Bennowitz, Cp.Vc., Französ.-Str.15.
- Berend, Musikl. Johanniterstr. 16.
- Berg, Geschw., A.u.M., Pf., Schöne-
bergerstr. 30.
- Bergs, Musikl., Matthienstr. 6.
- Bette, A., Frl., Pf., Leipzigerstr.135.
- Betz, Fr., Kgl. Hofoperns., Klein-
beerenstr. 3.
- Beuster, Frl. M. Pf. Friedrichs-
gracht 17.
- Biedermann, H., Frl., Lehrerin an
der Königl. Hochschule. Pf.
Linkstr. 25.
- Biermann, Mus.-L., Zimmerstr. 13.
- *Bilse, B., Hof-MD., Hedemann-
Strasse 13--14.
- Bindemann, F. G. Matthäikirch-
Strasse 13.
- †Bischoff, Dr. H., Pf. Adalbert-
strasse 26.
- †Bläsing, Frau, Vorsteh. zweier Mu-
sikinst., Alexandrinenstr. 58.
- Blaufuss, Pf. G., Solmsstr. 43.
- *Bliesener, MD., Oranienstr. 70.
- Bloch, Frl., G., Krausenstr. 49.
- Blumenfeldt, Musikl., Grossbeeren-
Strasse 65.
- Blummer, Kgl. MD., Prof. u. Dir. der
Sing-Akad., Kleinbeerenstr. 8.
- †Bock, Frl. J., Pf. Friedrich-Wil-
helmstr. 12.
- †— H., Pf. Charlottenstr. 94.
- Bohm, Pf. Comp., Oranienstr. 112.
- Böhmer, A., Kamm.-M., V., Schö-
nebergerstr. 18.
- C., Königl. Kamm.-M. a. D., V.,
Schönebergerstr. 18.
- Bollé, Königl. Hof-Opern-Sänger.
Waterloo-Ufer 8.
- Böllhoff, Musikl., Teltowerstr. 23.
- Börner, G. Taubenstrasse 54.
- Bosch, MD., Linienstr. 36.
- †Bothe, G., Musikl., Landsberger-
Strasse 18.
- †Böttcher, N., Pf. Friedrichstr. 125.
- †— Frl. E., Pf. Stralsunderstr. 15.
- Braconier, Frl. G., Margarethen-
Strasse 13.
- Bradsky, Kgl. Doms., B., u. HfCp.,
G., Wilhelmstrasse 122.
- Brandt, C., Musiklehr., Brunnen-
strasse 23a.
- Frl. M., Kgl. Hofopernsängerin.
Tempelhofer Ufer 3.
- †Braun, Frl. M., Pf. Dessauer
Strasse 31.
- Brauns, C., MD., G., Neuenbur-
gerstr. 12.
- †Breetz, Frl., Pf., Potsdamerstr. 57.
- Brehmer, L., Kgl. Kamm.-M., V.,
Schützenstrasse 5.
- †Breiderhof, Fr. Dr., Lehrerin a. d.
Kgl. Hochschule, G., Halle-
sches Ufer 21.
- Brennecke, Musikl., Feilnerstr. 3a.
- Brennemann, A., Kgl. Kamm.-M.,
Cb., Reichenbergerstr. 166.
- †Breslaur, E., Prof., Th. Pf., Lehr.
a. d. Neuen Acad. der Tonk.,
M.-Ref. u. Red. In d. Zelten 13.
- *Brinkmann, Pf. Steglitz.
- Brissler, E., Pf., Möckernstr. 146.
- Bruch, M., Comp., Dir. d. Stern-
schen G.-V. Ranchstr. 27.
- Brüning, F., Kgl. Kamm.-M. a. D.,
Cb. Sophienstrasse 16.
- Brunzlow, Frl. B., Pf. Friedrich-
strasse 2.

- †Brux, Musikl., Neue Königstr. 4.
 *†Buchholz, M.-L., Möckernstr. 112.
 Buchwald, Kgl. Kammer-M., V. Hollmannstr. 22.
 Bährlein, Musikl., Lottumstr. 26.
 Bunge, Musikl., Prinzessin.-Str. 11.
 Bungert, A., Comp., Halleschest. 21.
 †Bunzel, G., Pf. Sohnstr. 16.
 Burchard, Org., Brandenburgstr. 44.
 Burchardt, Fr. L., G., Neue Grünstrasse 25.
 Bürgel C., Comp. Pf., Besselstr. 13.
 Burmeister, P., Musikl., Koppenstrasse 84.
 — Musikl., Liniestr. 83a.
 Burwig, Musikl., Königstr. 39.
 Büry, Frau A., G., Wilhelmstr. 100.
 *Busch, A., V. Friedenau, Ringstrasse 38.
 †Bussler, K.M. Pf. Th., Admiralstr. 2.
 Buttendorf, Musikl., Elsasserstr. 28.
 *Cebrian, A., Pf. G. Th. Bernburgerstr. 15. 16.
 Clarus, Musikl., Gartenstr. 40.
 Clauwigk, Musikl., Teltowerstr. 33.
 †Cohn, Fr. B., Pf. Krausnickstr. 10.
 Commer, F., Prof., MD., G., Köthenerstr. 14.
 Conrad, Musikl., Stralauerstr. 41.
 Cornel, Fr., Pf., Möckernstr. 101.
 †Cramer, Fr. C. v., Pf. Johanniterstrasse 13.
 Daase, R., MD., Comp., Schönhauser Allée 2.
 Dallmer, Musikl., Walluerth.-Str. 12.
 Dambach, O., Dr. jur., Geh. Oberpostrath, Prof. d. R., Vors. d. K. Sachverständ.-Vereins, Körnerstr. 9.
 Dannenfelzer, J., Mil.-MD., Prenzlauerstrasse 39.
 *†Danysz, K., Pf. Steglitz, Filandastrasse 14.
 Davidsohn, G., Red. M.-Ref., Mohrenstr. 24.
 Decker, Fr. H. v., G., Tempelhofer Ufer 1b.
 Deetz, Fr. M., G. Hedemannstr. 9.
 Degen, Kgl. Domsäng. Steglitz.
 *Deppe, MD., Pf. Bahnhofstr. 3.
 Detroit, Fr., Pf., Brunnenstr. 95.
 Dettmann, F., Kaum.-M., Clar., Amalienstr. 7.
 Diburtz, Musikl., Seidelstr. 21.
 Dienel, O., Organ. an St. Marien, Musikl. am städt. Lehrersem., Tempelhofer Ufer 30.
 †Dittmar, Fr., Pf. Charlottenburg, Leibnizstr. 69.
 Dittrich-Zogbaum, Frau, G. Pf., Werftstrasse 1a.
 *†Dobritzsch, R., Pf., Möckernstr. 115.
 *Döllen, V., Linkstr. 26.
 Donath, Musikl., Dessauerstr. 39-40.
 Donnerstag, Musikl., Gitschinerstrasse 53.
 *†Dorn, A., MD., Lehrer a. d. Hochschule, Pf., Gr.-Beerenstr. 78a.
 *— H., Prof., Königl. Kap.-M., G. u. Ref., Tempelhof.-Ufer 1a.
 — O., Comp., Tempelhof.-Ufer 1a.
 — Fr. Adle, Pf., Dessauer Str. 26.
 Drabitzius, Musikl., Flottwellstr. 13.
 Dreyschock, Frau Prof. Elis., G., Grossbeerenstr. 5.
 Drucker, Musikl., Luisen-Ufer 15.
 Dunaack, L., Pf. G. Alte Jacobstr. 11.
 Eberhardt, E., Dir. eines Musikinstituts, Strelitzerstr. 7.
 †Ebner, Fr. J., Pf., Seydelstr. 24.
 †Eckardt, Fr. E., Pf., Schlegelstr. 26.
 Eckert, C., HofKM., G. Schöneberger Ufer 36.
 Edler, Kgl. Kammerm. Metzgerstrasse 2.
 †Egidi, A., Pf. Köpnickstr. 31b.
 Ehrlich, H., Prof., Pf., MRef. Kochstrasse 75.
 *Eichberg, F., Pf. Köpnickstr. 117.
 *†— O., Director eines Musikinstituts, M.-Ref., Pf. G. Th. Naunynstr. 51.
 *†— R., Pianoforte. Köpnickstrasse 117.
 Eichelberg, Königl. Kammerm., V., Lothringerstr. 49.
 Eichmann, Musikl., Kurfürstenstrasse 166.

- Eiswaldt, Frau, Conc.-S., G., Wilhelmstr. 54.
- †Eitner, R., Dir. einer Musikschule, Red., Pf., Königgrätzerstr. 101.
- Elern, v., Musikl., Schellingstr. 8.
- *†Engel, G., Prof., M.-Ref., Lehrer a. d. Kgl. Hochschule, G. Wilhelmstrasse 36.
- Erk, L., Prof., MD., G., Kastanien-Allée 20.
- Erler, Frau Elis., C.-S., Oranien-Strasse 107.
- Ernst, H., Kgl. Hofoperns., Jäger-Strasse 66.
- J., Königl. Kammer-M., Va. Dresdenerstr. 111.
- †Eschelmann, Pf. Kl. Frankfurter Strasse 16.
- Espenhahn, A., Kgl. Kamm.-Mus., Ve., Zimmerstr. 62.
- P., Kammer-Mus., V., Ritter-Strasse 40.
- †Faciun, Frl. v., G. Schöneberger Ufer 36 c.
- Fähling, A., G. Kurfürstenstr. 51.
- Fänger, Musikl. Friedrichstr. 36.
- †Fauter, Pf. Johanniterstrasse 16.
- Feiten, Musikl., Auguststr. 46.
- Fiege, Dr. R., Lehrer, M.-Ref., Neuenburgerstr. 16.
- †Finger, Frau L., Pf. Invaliden-Strasse 15.
- Finsterbusch, Musikl., Wasserthor-Strasse 7.
- Fischer, MD., Oranienstr. 44.
- A., Musikl. An der Spandauer Brücke 12.
- † — C., Ve., Musikl., Dieffenbach-Strasse 66.
- Frau, Pf., Lottunstr. 12.
- Flamme, Musikl., Schillingstr. 37.
- Fliege, Musikl., Neue Königstr. 8.
- Flögel, G., Landsbergerstr. 58.
- Flöter, Frl. E., Pf. Kleinbeeren-Strasse 16.
- Förster, Frl. A., Pf. Matthäikirch-Strasse 18.
- †Franck, E., Dr., MD., Pf., Schöne-berger Ufer 23.
- Frank, Otto, V. G., Michaelkirch-Strasse 31.
- Franke, Th., Mil.-MD., Friedrichs-felderstr. 28.
- Franz, F., Kamm.-M., CB., Grosse Frankfurterstr. 38.
- Organ. Parochialstr. 24-26.
- Freese, C., Mil.-MD., Chaussée-Strasse 47.
- Fretzdorf, G., Alte Jakobstr. 10.
- *Fricke, H., Kgl. Hofoperns., Kö-nigin-Augusta-Str. 14.
- *Frickeert, Kgl. Kamm.-M. a. D., Hrn., Kochstr. 26.
- Friedemann, L., Dir. eines Musik-inst., G. Pf., Landsb.-St. 25-26.
- Friese, Kgl. Doms., G., Mitgl. des K. Theater-Chors u. Musikalieninsp., Kronenstr. 61.
- Frister-Conradt, Fr. B., C.-S. (Alt). Maassenstr., Villa Frister.
- †Fuchs, L., Pf. Gneisenaustr. 95.
- Frl. B., Pf. Neustädt. Kirch-Strasse 3.
- Füller, G., Musikl. Verl. Genthiner Strasse 6 a.
- Futtig, Frl. E., Pf., Blumenstr. 52.
- Gabrielsky, Kgl. Kammerm., Pl. Gr. Frankfurter Strasse 24.
- †Gabel, Frl. M., Pf. Königgrätzer Strasse 27.
- Gaebler, Musikl., Brunnenstr. 2.
- Galle, Frau, Pf. Fürbringerstr. 18.
- Ganschow, Musikl., Brunnenstr. 132.
- Gantenberg, Kgl. Kamm.-M., Fl., Lehrer an der Kgl. Hochsch., Kochstrasse 5.
- Gassmann, Musikl. Marienstr. 4.
- Gausche, Frau, Pf., Mantuffel-Strasse 119.
- Gehrke, Organ., Veteranenstr. 12.
- Geiseler, Frl. M., G., Bernburger-Strasse 6.
- †Gellein, O., Pf. Schöneberg, Haupt-Strasse 45 a.
- Gentz, Musikl., Krautsstr. 18.
- Genutat, Musikl., Köpnicktr. 28.
- Genzmer, Frl., Pf., Kronenstr. 71.
- †Genzow, Frl., Pf. Barnimstr. 38.

- Geppert, Justizr., Mitgl. d. K. Sach-
verst.-Verein., Manerstr. 34.
- Gerb, Frl., Pf., Krausnickstr. 8.
- Gerbes, Frl., G., Friedrichstr. 168.
- Gersi, Frl. Carola, G., Hedemann-
Strasse 4.
- Geyer, Ad., C.-S., Kgl. Doms., T.,
Wilhelmstr. 50.
- Frl., Pf., G. Genthinerstr. 11.
- Gierke, Fran., G., Beethovenstr. 1.
- †Giesecke, Fr., Pf. Charlottenburg,
Bismarckstr. 88.
- Glas, MD., Kastanien-Allée 10-11.
- *Gläser, Musikl. Linienstr. 238.
- Gley, Musikl., Britzerstr. 11.
- Gnauck, Frl. A., C.-S., G., Bahnh-
hofst. 1.
- Goebrend, Frl., Pf., Kürassier-
Strasse 10.
- Goerling, Fr., Pf., Dresdenerst. 19.
- Goetsch, Musikl., Christinenstr. 26.
- †Grabau, F., Lehrer an der Kgl.
Hochsch., Pf. Lützowplatz 8b.
- Graefen, J., Pf., Friedrichstr. 215.
- Grasemann, A., Musikl., Wass-
mannstr. 29.
- J., Musiklehr., Alexandrinen-
Strasse 71.
- Grawert, Musikl., Greifswalder-
Strasse 11.
- *Grell, E., Prof., Dir. der Sing-
Akad. a. D. Am Festungs-
graben 2.
- Greube, Frl. Cl., G. Ziefhenst. 24.
- Greulich, O., MD. Markgrafen-
Strasse 35.
- Grieben, Musikl., Schönh.-Allée 160.
- Grimm, L., Kgl. Kamm.-M., Harfe,
Kurstrasse 15.
- Grosse, MD., Gartenstrasse 43.
- Grühl, Frl., Pf., Bellermannst. 83a.
- Grumbekow, Frl. Cl. v. Werd.
Rosenstrasse 9.
- Grünfeld, H., Vc. Krausenstr. 61.
- Grünwald, A., Prof., V., Lützowst. 68.
- †Grunieke, Fr., Th. Pf. Mariannen-
Platz 26.
- Gumbert, F., G. u. Ref., Schilling-
Strasse 1b.
- Gumprecht, O., Dr., Ref., Fran-
zösischestr. 62.
- Gundlach, Frl. M., C.-S., G. Tel-
towerstr. 57.
- Günther, Kamm.-M., V., Rosentha-
lerstrasse 71.
- F., Musikl. Schumannstr. 16.
- Gurland, K. Doms., Neue Königs-
Strasse 20.
- Gutkind, Musikl., Brunnenstr. 131.
- Haftstein, Musikl., Margrafenst. 2.
- †Hagemann, Pf. Wilhelmstr. 28.
- Hahn, Frl. J., Pf. Schöneb.-Str. 4
- Frl. W., Pf. Schöneb.-St. 4.
- Hallwachs-Heintz, Frau Dr. H. S.-
Hofpian. Grünstr. 10-11.
- Hallervorden - Balitzka, Frau, L.,
G., Waldemarstr. 76.
- *†Haldwerg, W., Dir. d. musik. Päd-
agogiums, Pf. Lützowstr. 93.
- Hané, Musikl., Elsasserstr. 28.
- *†Härtel, B., Lehrer an d. K. Hoch-
schule, Th., Linkstr. 43.
- Hartkaes, W., Cantor. Organist.
Joachimstr. 2.
- Hartmann, A., K. Kamm.-M., Pk.,
Friedrichstr. 108.
- C., K. Kamm.-M., V. Andreas-
Strasse 57.
- Hartung, Musikl., Kl.-Alexander-
Strasse 27.
- *Hauck, Kamm.-M., a. D., Pf. Den-
newitzstr. 8.
- *Hauer, Herm., MD., Organist an
St. Jakobi, Brandenburgstr. 35.
- C., Organist, G., Köpnick-
Strasse 109.
- †Haupt, A., Prof. u. Dir. des K. In-
stituts f. Kirchenmusik, Lehrer
an der K. Hochschule, Org. a.
d. Parochialk. Ohmgasse 2.
- Hauptstein, Th., G. Pf., Walde-
marstrasse 59.
- †Hausmann, R., Lehrer an d. Kgl.
Hochschule, Vc., Schellingst. 5.
- Heese, Musikl., Pallisadenstr. 79.
- †Heidemann, Musikl. Ritterst. 47.
- Heinefetter, KM., Kupfergrab. 6a.
- Heinemann, V., Joachimstr. 2.

- †Heinke, Frl. O., Pf. Bernburger
strasse 26.
— Frl., C.-S., Bernburger Str. 26.
Heinrich, Dir. eines Musik-Institut.,
Grüner Weg 17.
— Frl. Const., Pf. Königgrätzer-
Strasse 89.
Heintz, Alb., Org. an St. Petri,
Pf. Grünstrasse 10-11.
Heintze, Musikl. Schönhauser-
Allée 185.
Heiser, G., Liesenstrasse 17.
†— H., Pf. Friedrichsstrasse 102.
Hellnich, W., K. Kamm.-M., V.,
Enkeplatz 6.
†Hempel, Fräul., Pf., Dorotheen-
Strasse 32.
†Henne, B., Pf. Besselstr. 15.
Henneberg, A., K. Säng. Behren-
Strasse 22.
†Hennes, A., Pf., Lützowstr. 27.
†Hennig, Franz v., Pf. Tauben-
strasse 12—13.
— Frl. v., G. Lützowstrasse 23.
Henning., W., Kamm.-M., Vc.,
Linkstrasse 41.
— Frl. v., Pf., Wilhelm-Strasse 3a.
†Henschke, Frl., Pf. Grossbeeren-
Strasse 3.
Hentschel, F., K. Kamm.-M., Pk.,
Fürstenstrasse 10.
*— Mus.-Dir. Alte Schönhauser
Strasse 56.
Hering, C., MusD., G., Moritz-
Strasse 2.
Herold, Heinr., V. Pf. Andreas-
platz 3.
— MD. Sebastianstr. 35.
Herrmann, R., MD., Pf., G. Putt-
kammerstrasse 13.
†— Fräulein J., Pf. Potsdamer
Strasse 110.
— G., Zither. Bukower Strasse 4.
Hertel, P., MD., Hof-Comp., Dir.
d. Ballets a. d. K. Oper., Pf.,
Mittelstrasse 39.
*Hertzberg, R. v., MD. u. Prof., Dir.
des K. Domchors, Krausnick-
Strasse 21.
Hertzberg, Frl., G. v., G. Pf. Kraus-
nickstrasse 21.
Herzog, Pf., Klosterstr. 14.
*†Hesse, J., Pf., Köthenerstr. 25.
Heymann, C., Lehrer an d. Kgl.
Hochschule, Köthenerstr. 14.
†Hildebrandt, Pf. Markthallen 2.
Hille, G., V., Friedrichstr. 180.
— W., Musikl. Fruchtstr. 61.
Hillmer, J., K. Kamm.-M., V. u. G.,
Wilhelmstr. 1.
Hilscher, E., MD., Dir. eines Mu-
sikinst., Alexanderstr. 38.
— Frl. Martha, Pf. Alexander-
strasse 38.
Hirsch, S., Musikl., Parochialstr.
24 bis 26.
†— Th., Organ. Invalidenstr. 38.
†Hirschberg, Musikl. Feilnerst. 12.
Hoff, G., Hollmannstr. 13.
Hofferichter, Frl., Pf. Hegelplatz 1.
*†Hoffmann, L., MD., Pf. Pionier-
Strasse 6.
— Musik-Lehrer. Schönhauser-
Allée 7.
Hofmann, Heinr., Prof., Comp.,
Franzstrasse 1.
— E., Vc., Kronenstr. 17.
Holdgrün, K. Doms., Elisabethst. 45.
Holländer, Al., MD., G. Pf., Schö-
nbergerstr. 16.
— Frau Anna, C.-S., Schönberger
Strasse 16.
— G., Kgl. Kamm.-M., V. Oranien-
Strasse 101. 102.
— Frl., Pf. Oranienstr. 101. 102.
†Holtz, Frl. H., Pf. Genthiner
Strasse 15.
Hoppe, E., Dir. d. Neuen Musik-
schule., Comp. Pf. Körner-
Strasse 25.
Horina, Frl., Kgl. Hofopernsänge-
rin, Königgrätzerstr. 83.
Horwitz, Pf., G. Königgrätzer
Strasse 52.
†Housselle, Frl., Pf. Charlotten-
burg, Schlossstrasse 13.
†Höven, Musikl. Kochstr. 57.
Hoyoll, Frl., Pf. Blumenthalstr. 3.

- Hübner-Trams, O., KM. Prinzenst. 2.
 Hummel, Hf., G. Pf., Comp., Mat-
 thäikirchstr. 18.
 — Musikl. Artilleriestr. 6a.
 Hundt, Musikl., Lindenstr. 126.
 Hurtig, Musikl., Hausvoigteipl. 5.
 Huth, Kgl. Kamm.-M., Clar., Belle-
 Alliance-Strasse 99.
 Jacobey, Musikl., Melchiorstr. 8.
 Jacobowski, Kgl. Kamm.-M., Vc.,
 Leipzigerstr. 134.
 †Jacobsen, H., Lehrer an der Kgl.
 Hochs., V., Marienstr. 6.
 †Jacobsen, Frl. Th., Pf. Matthieu-
 Strasse 14.
 Jaeger, C., Musikl., Gr. Hamburger-
 Strasse 41.
 — F., MD., G., Kronenst. 65.
 †Jähns, Fr. W., Prof., MD., G.,
 Markgrafenstr. 24.
 *Jaffé, Comp., Margarethenstr. 8.
 Jagels-Roth, Frau, G., Neuenbur-
 gerstrasse 23.
 Jahn, Frl. R., G., Ritterstr. 80.
 Janke, G., Dir. der „Schule d. Ton-
 kunst“ und der Sinfonie-Kap.
 Friedrich-Strasse 228.
 Jansen, G., Pf., Potsdamerst. 76a.
 *Japsen, P., Kgl. Kamm.-M., V.,
 Alte Jakobst. 61.
 Jaquemar, H., Kgl. Kamm.-M., V.
 Straussbergerstr. 47.
 Jelen, Musikl., Sebastianstr. 70.
 Jentz, Musikl., Metzgerstr. 12.
 †Joachim, Jos., Prof., Dr., Dir. der
 K. Hochs., V., Beethovenst. 3.
 — Frau Amalie, C.-S., Beethoven-
 Strasse 3.
 Jödicke, Organ., Neue Friedrich-
 Strasse 46.
 Jonas, Ernst, Comp. Vc., Unter d.
 Linden 45.
 †Jonge, de, Pf. Simeonstrasse 10.
 Joseph, Musikl., Katharinenstr. 1.
 Jungius, Frl. M., Pf., Alte Jakob-
 Strasse 173.
 Kaakstein I., K. Kamm.-M., CB.,
 Sebastianstr. 69.
 — II., Kamm.-M. CB., Neanderst. 14.
 Kahl, H., MD., Dir. des Hofopern-
 Chors, Königgrätzerstr. 124.
 †Kalischer, Dr. A., Musikschriftst.,
 Ref., Th., Lützowstr. 82.
 †Kammerer, Frl. E., Pf. Bahn-
 hofstrasse 3.
 Kämpf, Musikl., Georgenkirch-
 Strasse 1b.
 Kapler, Organ., Sebastianstr. 45.
 Kawerau, Organ., Flottwellstr. 8.
 Keil, Musikl., Invalidenstr. 163.
 Keller, Rob., Musikl. und Correc-
 tor, Steglitzerstr. 1.
 — Frl. Clara, C.-S., Dir. eines
 Musikinst. G. Blumenstr. 51.
 Kellner, Organ., G., Pf. Hallesches
 Ufer 25.
 Kelsch, MD., Taubenstr. 41.
 Kentsch, MD., Wörtherstr. 48.
 Kerber, Kgl. Domsänger, B., Bar-
 telstrasse 12.
 Kersten, MD., Stallschreiberstr. 56.
 Kettmann, Musikl., Linienstr. 43.
 Keycher, Musikl., Brandenburg-
 Strasse 64.
 †Khym, E., Org., Pf., Matthieu-
 Strasse 10.
 *Kiel, Fr., Prof., Comp. Lützow-
 Strasse 92.
 *†Kirchner, Fritz, Musikl., Belle-
 Alliance-Strasse 64.
 Kirks, MD., Koppenstr. 4.
 Kirschstein, Frl. Adelh., C.-S., Ge-
 orgenkirchplatz 11.
 Klapproth, Frl. El., C.-S., G. Pf.,
 Kommandantenstr. 45.
 Klebs, Fräul., Pf., Puttkammer-
 Strasse 5.
 Klee, Dr. H., Red., MusR. Lützower
 Ufer 11.
 Kleffel, Arno, Comp. Pf. Schumann-
 Strasse 14.
 Klewitz, Org., Philippstr. 4.
 Klocke, H., Dir. eines Musikinst.
 Gr. Hauburger Strasse 24.
 Klose, Organ., Prinzenstr. 64.
 †Kläver, Frl., Pf. Grossbeeren-
 Strasse 12.
 Knabe, Musikl., Simeonstr. 2.

- Knauth, F., Kgl. Kamm.-M., OB.,
Lottumstr. 20.
- Knobloch, Frau Anna, Pf. Prinzenstr. 53.
- Knoop, H., VC. Bälowsstr. 103.
- Knorre, J., Domsänger, T. Neanderstr. 20.
- †Koblinski, Frl., Pf. Lottumstr. 3.
- Koch, A., Musikl. Wassmanns-
Strasse 24.
- W., Musikl. Kielerstr. 19.
- Köhler, B., Musikl. Prinzessinnen-
Strasse 24.
- O., Musikl. Ritterstr. 20.
- König, K. Kamm.-M., Vc. Weissen-
burgerstr. 9.
- Musikl. Christinenstr. 26.
- Königsmann, Frl. M., Pf. Flott-
wellstr. 4.
- Konopasek, K.-M., G. Johannis-
Strasse 5.
- Kopsch, A., Kamm.-M., Pos. Belle-
Alliancestr. 89.
- Musikl. Koppenstr. 23.
- Kortschack, Frl. Pf. Alte Jakob-
Strasse 84.
- Kostek, Kgl. Kamm.-M., Lehrer
an der Kgl. Hochschule, Tr.
Corn. Lindenstr. 93 a.
- Kotschedoff, A. und V., Frls., Pf.,
Schützenstr. 54—55.
- *Kotzolt, H., MD., Prof., U. Dir. d.
Kgl. Domschors und Dir. des
K. sehen Ges.-Ver., G. Alte
Jacobstr. 173.
- *Kowarzik, Musikl. Raupachst. 13.
- †Kozuszek, A., Pf. Johammer-
Strasse 9.
- *Krause, Th., Rektor, Musik-
Schriftst. Straussbergerstr. 9.
- Krugar, H., MD., Mitgl. des Sach-
verst.-V., Pf., Th. Sigismund-
Strasse 3.
- Krolow, Fr., Kgl. Hofopernsänger.
Leipziger Strasse 126.
- *Kruckow, G., Pf., Org. Moabit.
- Krüger, Musikl. Seydelstr. 11.
- Krukenberg, Frl., G. Steglitzer
Strasse 65.
- Kulbe, Frau, Pf. Neue Königs-
Strasse 80.
- Küchenmeister, Pf. Linienstr. 138.
- Kuhfeldt, Otto, Comp., ML. Ref.
Oranienstrasse 187.
- Kuhn, C. Zith, Dorotheenstr. 31.
- Kühne, W. Straussbergerstr. 40.
- †Kuhuke, Frl. E., Pf. Planufer 23.
- Kulicke, Kgl. Domsäng. Oranien-
Strasse 119.
- Kulke, Organ. Mariannenplatz 1.
- Kullak, Fr., Pf. Potsdamerstr. 122b.
- †— Th., Professor Dr., Hofpian.,
Dir. d. Neuen Akad. d. Ton-
kunst, Pf. Friedrichstr. 94.
- Kümlau, Musikl. Weissenburger
Strasse 75.
- Kupfernagel, Frl. M., Pf. Elsas-
serstrasse 96.
- Kuris, Musikl., Charlottenstr. 3.
- Lackowitz, W., Red. d. deutschen
Musikerzeitung und Mus.-Ref.
Schönhauser Allee 57.
- Lammert, Frau, Kgl. Hofoperns.
Markgrafenstrasse 87.
- Lange, G. Pf. Blumenthalst. 12.
- Frl. K., C.-S. Potsd. Bahnhof
- Langhaus, Dr. W., Musikschrift-
steller, Ref., Körnerstr. 1.
- Langner, Frl., C.-S., G. Hallesehe
Strasse 5.
- †Laurin, Frl. H., Pf. Bälowsstr. 99.
- Lebede, G., Mil.-MD. Alvensleben-
Strasse 2.
- †Lebegott, J., Pf. Barnimstr. 24.
- Lege, Pf., Comp. Josephstr. 7.
- Lehmann, Frl. Lilli, K. Kammer-
u. Hofopernsängerin. Leipziger
Platz 19.
- Organist. Admiralstr. 8.
- Frl. Helene, Pf. Grossbeeren-
Strasse 35.
- Lehnhardt, MD. Templiner Str. 11.
- Leidgebhel, Pf., Comp. Oranien-
Strasse 61.
- †Leipholtz, Simeonstrasse 14.
- †Lennu, Frl. H., Pf. Unter den
Linden 12.
- Lenne, Frl., Pf. Chausseestr. 61.

- *†Lenz, H., Dir. eines Musikinst., Pf. Münzstr. 22.
- †Lepehne, FrL M., Pf. Hallesche Strasse 17.
- †Lessmann, O., Comp., Pf., Dir. eines Musikinst. Charlottenburg, Spreestrasse 27.
- Leue, Musickl. Ritterstr. 73.
- †Levy, FrL A., Pf. Elsasser Str. 9a.
- †Levysohn, FrL E., Pf. Kurfürsten-Strasse 33.
- Lewandowsky, MD. Marienst. 17.
- †Lewin, FrL M., Pf. Taubenstr. 17.
- Lewinsky, G. Georgenkirchst. 17.
- *Lichtenstein, G., Dir. e. Musik-Instit. u. d. Synagogen-Chors, Pf., G. Weissenburger Str. 65.
- Lichterfeld, FrL O., Pf. Kurfürsten-Strasse 127.
- Lichtwerk, FrL., Pf. Liniestr. 133.
- Liebeskind, J., Kgl. Kammer-M., Lehrer an der Hoehsch., Fag. Gneisenastr. 95.
- Liebig, J., MD., Pf., V. Mauerst. 10.
- G., Kgl. Kamm.-M., Pl. Mauer-Strasse 10.
- Liese, Musickl. Wasserthorstr. 38.
- Lindemann, G. Ritterstr. 20.
- Lindenberg, M., Kgl. Kamm.-M., V. Mariannenstrasse 27.
- Lindner, Musiklehr. Strausberger Strasse 22.
- Musik-D. Weissenburger St. 19.
- *†Link, E., Dir. eines Musikinst. Pf., Comp. Mohrenstr. 15.
- Linsener, Musiklehrer, Köpnicke Strasse 158.
- †Loeschhorn, A., Prof., Mitgl. des Sachverst.-V., Lehrer am Kgl. Musikinst., Comp., Pf. Köp- nickerstrasse 136.
- Löffler, A., Musikm. a. D., Dir. e. Musikinst. Blumenstr. 79.
- Kgl. Kamm.-Mus., Horn. Elisa- bethstr. 25.
- Frau, Pf. Kurfürstenstr. 148.
- Loose, FrL., Pf. Möckernstr. 126.
- Löper, H., Kgl. Kammer-M., Vc. Gr. Frankfurter Str. 117.
- Lorenz, A., MD. Oranienstr. 120.
- Lösener, Frau, Pf. Weissenburger Strasse 13.
- Lövinsohn, G. Zehdenicker Str. 8.
- Lübeck, L., Fürstl. Kammervirtuos, Vc. Prinzenstr. 22.
- Lähke, Musickl. Liniestr. 199 a.
- Lührss, MD., Comp., Pf. Land- grafenstrasse 9.
- *Lutz, C. Pf. Dresdener Str. 2.
- Lützw, Musickl. Pückerstr. 47.
- Maass, Frau Th., Pf. Gr. Frank- furter Strasse 3 a.
- Machenhammer, Musickl. Garten- Strasse 42.
- †Mack, FrL., Pf. Moabit 119.
- Mackrott, F., Kgl. Kamm.-M., Tr., Koppeplatz 10.
- Magnus, Organ. Christiaenstr. 17.
- †Mahrhold, Pf. Zionskirchplatz 8.
- Malchow, C., Kgl. Kamm.-M., Fag., Reichenberger Strasse 7.
- Mallinger, Frau Math., Königliche Kammer- und Hofopernsäng. Stüler Str. 7.
- Maueke, Königl. Kammer-M., Vc, Dessauer Str. 20.
- Mangold, Dr., C.-S., B. Köthener Strasse 18.
- Mann, G., Pf., Brunnenstrasse 25.
- †— Fräul. Charlottenburg, Bis- marckstr. 126.
- Mannstädt, Fr., Kap.-M. Pf., Hagels- berger Str. 44.
- Marcus, E., P., ML. Dragoner- Strasse 46a.
- *Maresch, Musickl. Choriner Str. 1.
- *Markson, A., Cant. Sophienst. 4.
- Martin, Pf. Org. Linkstr. 7.
- Maser, MD. Köpnicke Str. 174.
- Matthäus, Organ. Höchstestr. 17.
- Matthes, Pf. Naunynstr. 13.
- †Medenwaldt, FrL E., Pf. Bülow- Strasse 34.
- Medorn, Musickl. Krausenstr. 2.
- Mehlhase, Mus.-Dir. Schönhanser Allée 80.
- Meinberg, C., Mil.-MD. Chaussee- Strasse 103.

- Meissner, G., Kgl. Kamm.-M., Pos. Invalidenstr. 103.
- Merget, Organist. Heilige Geist-Strasse 42.
- Meyer, Frä. Jenny, G. Wilhelm-Strasse 36.
- B., MD. Alexandrinenstr. 80.
- C., MD., Comp. Oranienst. 172.
- Fel., Kgl. Kamm.-M., V. Wasserthorstrasse 22.
- F., Musikl. Fehrbellinerstr. 83.
- H., Kgl. Kamm.-M., V. Hollmannstr. 42.
- H., MD. Köpnicker Str. 73.
- I. H., Dir. des Beethoven-Conserv. Grossbeerenstr. 16.
- Ph., Musikl. Jägerstr. 37.
- W., Kgl. Kamm.-M., V. Jerusalem Strasse 62.
- Frä. Mary, Pf. Alexanderst. 36.
- † Michaelis, J., Pf. Neu Kölln a. W. 17.
- KM. Markusstr. 51.
- Fräulein Bertha. Potsdamer Strasse 47.
- Michaels, Kgl. Hof-Opernsänger. Oranienstr. 68.
- † Michalski, Frä., Pf. Friedrich-Strasse 247.
- Mischke, Musikl. Linienstr. 63.
- Moebis, Frä. Cl., Pf. Mauerstr. 44.
- † Moeller, Frä. M., Pf. Charlotten-Strasse 84.
- *† Mohr, H., Dir. des Luisenstädt. Conservat., Pf. Luisenufer 11. Frau Anna. G. Luisenufer 11.
- Molkenthin, Musikl. Prinzenst. 25.
- Moszkowski, A., Schriftsteller, Musik-Ref. Grossbeerenstr. 67.
- † M., Componist, Pf. Grossbeerenstr. 67.
- Müller, A., Kgl. Kamm.-M., Pos., Matthieustrasse 7—8.
- J., Dr., Sekr. der Kgl. Hochschule. Brücken-Allée 37.
- William, Kgl. Hofopernsänger. Charlottenstr. 29.
- Königl. Domsänger. Invaliden-Strasse 33.
- Müller, E., Lehrer, Dir. d. Märk. Central-Sängerb. Veteranen-Strasse 1.
- *— F., Musiklehrer. Schönhauser Allée 1.
- J., Musiklehr., Organist. Gr. Hamburgerstr. 11.
- P., Musikl. Invalidenstr. 28.
- P., Musikl. Holzmarktstr. 20.
- Frä. F., Pf. Bülowstr. 18.
- Müller-Ronneburger, Frau. C.-S. Chausséeestr. 112.
- Münde, Musikl. Veteranenstr. 14.
- Mundt, Geschw., Dir. eines Musik-Instituts. Köpnicker Str. 58.
- Münnich, R., Dir. eines Musik-Instituts, Pf. Gr. Frankfurter Strasse 41.
- *Munzinger, E., Comp., Pf. Bernburger Strasse 30.
- Naundorf, Musiklehr. Templiner Strasse 16.
- Nauwerk, H., Kgl. Doms. Adalbertstrasse 41.
- *— E., Pf. Lützowstr. 48.
- Nechanitzky, Pf. Bartelstr. 8a—9.
- Nehrlich, C., Musikl. Verl. Genthinerstr. 10.
- R., Dir. eines Musikinst., Pf. Steinnetzstr. 11.
- Neidhard, Frä. M., G. Köthener Strasse 44.
- Neo, Frä., G. Schönberger Uf. 21.
- Neumann, Th., Pf. Planufer 11.
- Frä., Pf. Steglitzer Str. 1.
- Niedermeyer, Pf., G. Königgrätzer Strasse 60.
- Niemann, Alb., Königl. Kammer- und Hof-Opernsänger. Hôtel Kaiserhof.
- Niessen, Musikl. Krausenstr. 76.
- † Nitschalk, Frä. Cl., Pf. Rosenthaler Strasse 19.
- Nowack, Frä., G. Friedrichst. 224.
- Nürnberg, Pf. Grünthaler Str. 14.
- Oberhauser, Rud., Kgl. Hofoperus. Neustädt. Kirchstr. 2.
- Oertling, Frä. Clara, Pf. Grossbeerenstr. 1.

- †Olbrich, E., Pf. Oranienburger
Strasse 9—10.
- †— R., Musiklehr. Oranienburger
Strasse 9—10.
- Olsecwski, v., Musikl. Reinickendorfer
Strasse 36.
- Opitz, F., Pf., Th., V. Puttkammer
Strasse 4.
- Kgl. Domsänger, T. Brunnen-
Strasse 129a.
- *Orlamünder, MD., Pf. Lottum-
Strasse 18a.
- †— Fräulein, Pf., G. Lottum-
Strasse 18a.
- Ottenberger, Musikl. Fehrbelliner
Strasse 36.
- †Otto, Rud., C.-S. Kgl. Domsänger,
Lehrer an der Kgl. Hochsch.,
G. Gitschiner Strasse 106a.
- Pabst, W., Domsänger, B. Frucht-
Strasse 26.
- Th., Kamm.-M., V. Rüders-
dorfer Strasse 36.
- Packebusch, Musiklehrer. Garten-
Strasse 23.
- Pachtz, G. Naunynstr. 54.
- Pardow, MD., Pf. N. Rosstr. 10.
- †Pasch, O., Organ. a. St. Bartholo-
mäus, Comp., G., Pf., Org., Th.
Barnimstrasse 37.
- Pechmann, MD. Dragonerstr. 34.
- Perechon-Swoboda, Fr. Math., G.
Luiseustr. 59.
- †Perl, Fr. S., Pf. Auguststr. 5.
- Perschke, Fr., Pf. Kürassierstr. 5.
- †Peters, Fr., Pf. Gartenstr. 14.
- †Petersen, Fr., Pf. Steglitzer St. 11.
- Petit, Musikl. Mehnerstr. 9.
- Pfeffer, Fr., Pf. Körnerstr. 1.
- Pfeiffer, H., Musikl. Alte Jakob-
Strasse 105.
- L., Pf. Th. Holzmarktstr. 63.
- *†— W., Pf., Componist. Schöne-
berger Strasse 18.
- Philipp, E., MD. Markgrafen-
Strasse 77.
- S., MD. Neue Schönhauser
Strasse 12. (Geschäftslokal:
Neue Schönhauser Str. 9.)
- Pirani, Pf., ital. Spr., Lehrer a. d.
Kgl. Hochsch. Steglitzerstr. 47.
- †— E., Pf. Steglitzer Str. 47.
- †Plachte, Fr. R., Pf. Stallstr. 4.
- *†Plahn, W., G., Pf. Johanniter-
Strasse 19.
- *Plato, C., Org. Anklamer St. 13.
- Plitt, Fr. Ag., Dir. eines Musik-
Institut., Pf. Anhaltstr. 13.
- *Plothow, P., KapM., Pf. Alte
Jakob-Strasse 64.
- r. Pf. Alte Jakobstr. 64.
- Pohl, J., Kamm.-M., Lehrer an d.
Hochsch., Clar. Friedrichstr. 106.
- Pönitz, F., Kgl. Kamm.-M., Harfe,
Linkstrasse 18.
- †Porsch, Fr. C., Pf. Pionierstr. 1 d.
- †Pösche, G., Pf. Neue Königstr. 45.
- Posse, Kgl. Kamm.-Musik., Harfe,
Schöneberger Ufer 28.
- †Pritsch, Fr. V., Pf. Schlegelstr. 13.
- †Profé, Fr. Pf. Zimmerstr. 36.
- Psille, Musikl. Linkstr. 11.
- Putsch, H., G. Linienstr. 110.
- Puttkammer, v., Musikl. Mitten-
walderstr. 8.
- Putzger, Musikl. Bartelstr. 6.
- †Putzrath, Fr. C., Pf. Komman-
dantenstr. 36.
- Pyllemann, W., Dr., G. Lützow-
Strasse 107.
- J., Organ., Dir. eines Musik-
Institut. Frobenstr. 31.
- †Rachfall, Paul, Dir. der Sophien-
Musikschule, Pf., G. Rosen-
thaler Strasse 8a.
- Radeboldt, Musikl. Britzer Str. 43.
- †Radecke, Rb., HKM. Genthiner
Strasse 40.
- †— Rud., Dir. eines Musikinstituts,
Organ. Ritterstr. 84.
- Rademacher, Fr. J., Pf. Friedrich-
Strasse 96.
- †Raif, O., Lehrer a. d. Kgl. Hoch-
schule, Pf. Friedrichstr. 219.
- Ramme, Fr. Martha, C.-S. Er-
ziehungshaus am Urban.
- Rammelsberg, J., Kamm.-M., V.
Zimmerstrasse 22.

- Rampelmann, Kgl. Kammermusik.
Luisenplatz 10.
- Rebsch, Kgl. Doms., B. Heilige
Geiststrasse 23.
- Reder, G. Lange Strasse 43.
- †Rehbaum, Th., Comp., Th., V.
Askaniſcher Platz 4.
- Rehfeld, Fab., Conc.-M. der Kgl.
Kapelle, V. Bellevueſtr. 21-22.
- Reichardt, MD. Königgrätzer St. 19.
— Org. Luckauer Strasse 9.
- *Reinhardt, Mus.-L. Simeonstr. 21.
- Reinicke, Musikh. Scharnhorst. 36.
- Reissmann, Aug., Dr., MD., Musik-
ſchriftſt., Ref. Th., Geſch. d.
Mus. Friedenau, Ringſtr. 10.
- Rentz, Musikh. Rosenthaler St. 31.
- Ress, Frl., G. Grossbeerenſtr. 76.
- Ressel, F. W., Kgl. Kammer-M.,
Lehrer am Kgl. Muſikinſtitut,
V., Pf. Annenſtr. 17—18.
- †Rhenius, W., Pf. Schöneberger
Strasse 29.
- Richter, L., Musikh. Dennewitz-
Strasse 16.
— Th., Königl. Kamm.-Mus., Br.
Schwedter Str. 10.
— W., Kgl. Kammer-Mus., Horn.
Lange Str. 70.
- †— Fräul., Pf. Zimmerſtrasse 15.
- Ries, Hub., Kgl. C.-M., Mitgl. des
Sachverſt.-Ver., V. Köpniſcher
Strasse 147.
- Ritter, Musikh. Andreasſtr. 19.
- Roch, MD. Fehrbelliner Str. 36.
- Rode, Th., MD., muſ. Schriftſt., G.
Neanderſtrasse 37.
- Roedmann, Milit.-MD. Michael-
kirchſtrasse 32.
- *†Rohde, E., Org. an St. Georgen,
Gymn.-Geſ.-Lehrer, Compon.
Weinmeiſterſtrasse 4.
- Röhne, A., Kgl. Kamm.-M., Vc.
Schönhauser Allée 182.
- Röhr, G. Königgrätzer Str. 65.
- *Rokicki, Fr., Dir. eines Muſik-
Inſtituts. Prenzlauer Strasse
53—55.
- Rolcke, E., G. Waterloo-Ufer 6.
- Romarowski, A., Dir. der Victoria-
Schule d. Mus. Münzſtr. 15.
- Romeburger, Kgl. Kammerm., V.
Charlottenburg. Brauhofſt. 1.
- Rönnert, Pf. Wallſtr. 17.
- †Rosenfeld, MD. N. Königſtr. 43.
- Rosin, Musikh. Noſtizſtr. 9.
- Rössel, G. Naunynſtrasse 54.
- Rössler, Musikh. Wallnertheater
Strasse 5.
- Roth, Ph., Vc., Th. Charitéſtr. 2.
- Rückward, G. Unt. d. Linden 18.
- Rüdel, A., Königl. Kamm.-M., Vc.
Steglitzer Strasse 90.
— P., Kgl. Kamm.-M., V. Kron-
prinzen-Ufer 21.
— A., Dir. eines Mus.-Inſt. An
der Apoſtelkirche 5.
- †— Frl. El., Pf. Kronprinzen-
Ufer 21.
— Fräul. Fried., Pf. Griebenow-
Strasse 1.
- Rudolph, Fräul. C., Pf. Auguſt-
ſtrasse 91.
- Rudolph, Org. Ritterſtr. 13.
- †Rudorff, E., Prof., Lehrer an der
Kgl. Hochschule, Pf. Lichten-
felde.
- *Rüfer, Ph., Comp. Potsdamer
Strasse 96.
- †Rühlich, Frl., Pf. Deſſauer Str. 31.
- Rüſtig, Musikh. Waſſerthorſt. 47.
- Saal, Musikh. Beſſelſtr. 10.
- Sabbath, E., G. Kleinbeeren-
Strasse 6.
- Sala, Frl. Marie, Pf. Linkſtr. 20.
- *Salleneuve, MD., Pf. G. Se-
baſtianſtr. 60.
- Salomon, Kgl. Hofoperns. und Re-
giſſeur. Unt. d. Lind. 48—49.
- Sandow, Königl. Kammer-M., V.
Wallnertheaterſtr. 9.
- Saro, H., Mil.-MD. Yorkſtr. 2.
- Säuberlich, C., Kap.-M., Dir. eines
Muſikinſt. Invalidenſtr. 6.
- Schadow, MD. Strausberger St. 29.
- Schäfer, Musikh. Dresdener St. 131.
- Schäffer, C., Pf., G. Wartenburg-
Strasse 21.

- *Schäffer, H., Correpet. d. K. Oper, G. Charlottenstr. 11.
- Fräuleins F. und M., Pf. Mariannen-Ufer 1a.
- †Scharwenka, Ph., Comp. Pf. Teltower Strasse 35.
- †— X., Comp. Pf. Regentenstr. 1.
- Frl. El., C.-S., G. Jäger-Strasse 61a.
- Schelle, G. Bernburger Str. 35.
- Scheller, Musikl. Klosterstr. 8—9.
- Schiller, V. Fürbringerstr. 23.
- Schimoneck, Frl. Adelb., C.-S., G. Wasserthorstr. 33.
- Schirmer, Frl., Pf. Belle-Alliance-Platz 7.
- Schleich, Kgl. Hofoperns. Schöneberger Ufer 41.
- Schliemann, Musikl. Pionierstr. 13.
- †Schlottmann, L., Musikd., Comp., G., Pf. Charlottenstr. 76.
- †Schmedes, Frl. W., Pf. Bälows-Strasse 103.
- †Schmerberg, G., Pf. Schiffbauerdamm 33.
- Schmid, Frl. E., Pf. Holzmarkt-Strasse 48.
- †Schmidt, Fel., C.-S., B., Lehrer an der Königl. Hochschule, G., Deel. Königgrätzer Str. 38.
- H., Dir. eines Musikinstituts, Comp., Pf. Nostizstr. 6.
- Oswin, Königl. Domsäng., B., Schwedter Str. 9.
- Otto, Königl. Domsänger, B. Stralauer Str. 1.
- †— R., MD. Dir. eines Musikinst., Pf., G. Linkstr. 33—34.
- Th., Königl. Hofopernsänger. Wilhelmstr. 125.
- Musikl. Yorkstrasse 9.
- Frau Luise, C.-S. Linkstrasse 33—34.
- Frl. H., Pf. Elsasser Str. 3.
- Fräul. L., Pf. Neuenburger Strasse 33.
- Schmidthals, Musikl. N. Königsst. 6.
- †Schmidtlein, Frl. M., C.-S. Tempelhofer Ufer 14.
- †Schmidtsdorf, Frl. Pf. Steinmetz-Strasse 70.
- Schneider, Jul., Prof., MD., Lehr. am Kgl. Musikinst., Org., Pf., G., Mitgl. des Kgl. Sachverst.-Vereins. Bräderstr. 33.
- W., Musikl. Gr. Frankfurter Strasse 131.
- Schnell, Königl. Domsäng., B. Plan-Ufer 2.
- Schnöpf, P., MD., G. Köpnickers-Strasse 108.
- Schobrick, Frl., Pf. Veteranen-Strasse 10.
- Schönberg, Musikl. Kaiserstr. 13.
- Schönburg, Pf. Wilhelmstr. 132.
- Schönicke, Kgl. Kammermus., Fl. Ackerstr. 162.
- Schramm, ML. Michaelkirchstr. 31.
- Schreiber, Musikl. Jägerstr. 4.
- †Schrenzel, Fr. E., Pf. Grenadier-Strasse 18.
- Schröder, A., ML. Weinbergs-Weg 3.
- B., ML. Lützowstr. 10.
- *— C., Pf. Kupfergraben 6.
- H., Dir. eines Musikinstit., V., Kesselstr. 19.
- Königl. KM., Br. Lottum-Strasse 10.
- †— Fräul. E., Pf. Rosenthaler Strasse 40.
- Schröter, W. Weinstr. 22.
- Schubert, O., Kgl. Kamm.-M., Clar. Köthener Strasse 25.
- Schubitz, Musikl. Ritterstr. 30.
- Schultz, Edw., MD., Comp. G. Pf. Wartenburgstr. 22.
- Frl. Edwina, Pf. Wartenburg-Strasse 22.
- †Schultze, A. Pf. Tieckstr. 16.
- Frl. E., C.-S., G. Melchiorstrasse 18.
- Schultzen von Asten, Frau Anna, C.-S., Lehr. an der Königl. Hochschule, G. Potsdamer Strasse 39.
- Schulz I., Königl. Kamm.-M., Br., Stallschreiber Strasse 8.

- Schulz H., Königl. Kamm.-M., Br. Lottumstrasse 11.
- III., Königl. Kamm.-M., Fag. Fehrbelliner Strasse 11.
- †— Franz, Lehr. an der Kgl. Hochschule. Spandau.
- H., Musiklehrer. Danziger Strasse 1.
- †— R., Pianof. Charlottenburg, Englische Strasse.
- Frau M., Pf. Grenadierstr. 31.
- †Schulze, A., Prof., Lehrer an der Königl. Hochschule, G. Verl. Genthinerstr. 6b.
- A., Königl. Domsänger, B., Brückenstr. 13.
- †— Joh., Lehrer an der Kgl. Hochschule, Pf. Schillstr. 8.
- Schumann, G., Comp., Pf. Kronenstrasse 56.
- Th., Kgl. Kamm.-M., Ob. und Pf. Friedrichstr. 7.
- †— H., Pf. Gartenstr. 72.
- Schunke, H., Kammer-M., Horn. Wasserthorstr. 42.
- Schuppe, Frl., C.-S. Brandenburgstr. 80.
- Schütze, A., Kgl. Doms. Brückenstrasse 13.
- *†— Joh., Pf. Sebastianstr. 86.
- Schwalbe, Musikl. Oranienstr. 23.
- Schwänecke, Musikl. Tieckstr. 15.
- Schwane, Königl. Domsänger, G. Mariannenplatz 4.
- †Schwartz, H., Dir. des S. schen Conservat., Pf., Org. Kronenstrasse 51.
- Schwarz, Musikl. Elisabethst. 25.
- Schwarzer, F., Pf. Krautstr. 27.
- †Schweitzer, Frl. L., Pf. Wilhelmstrasse 32.
- †Schwiedam, C., Lehr. a. d. K. Hochschule., Pf. Königgrätzer Str. 58.
- Schwitzke, Frl., Pf. Wasserthorstrasse 8.
- Sciubro, Frl. M., C.-S. Charlottenburg, Scharnstr. 8b.
- Seehofer, Frl., Kgl. Hofopernsäng. Königgrätzer Strasse 124.
- Seidel, O., Dr., G. Neust. Kirchstrasse 6b.
- Pf. Schönhauser Allée 178.
- Seifert, E., Pf. Potsdamer St. 110.
- *†Seiffert, P., MD., Comp., Pf., G., Hagelsberger Str. 61.
- Seiler, Org. Wilhelmstr. 7.
- Selchow, Mil.-MD. Alexandrienerstrasse 127.
- †Seyffart, E. E., MD., G. Königgrätzer Str. 42.
- †Sieber, F., Prof., G. Grossbeerenstrasse 86.
- Siebert, Kgl. Doms., B. Brandenburgstr. 60.
- E., Musikl. Schlosspl. 9.
- †Siebner, Pf. Mittelstr. 7.
- Siegmann, Musikl. Linienstr. 139.
- Siewert, Pf. Gitschiner Str. 91.
- Sörgel, Pf. Gitschiner Str. 86.
- Soltsien, Frau M., Pf. Luckauer Strasse 16.
- †Spaeter, Frl. A., Pf. Luisenst. 59.
- †Spitta, Ph., Prof., Dr., Secret. der Acad. der Künste, stellv. Dir. der Kgl. Hochs. Hohenzollernerstrasse 10.
- Sponagell, G., Pf. Gr. Frankfurter Strasse 140.
- Stahlknecht, A., Kamm.-M. a. D., V. Puttkammer Str. 4.
- J., CM. der Kgl. Kapelle, V. Oranienstrasse 98.
- Staudinger, Frl., Pf. Taubenst. 37.
- Steffen, Frl., Pf. Schiffbauerd. 14.
- Steffens, C., Kgl. Kamm.-M. a. D., V. Dessauer Str. 38.
- Steidel, Musikl. Melchiorst. 30.
- Steinbrück, G., Pf. Prenzlauer Strasse 13.
- Steiniger, Frl. A., Pf. Dessauer Strasse 15.
- Steinke, Musikl. Alte Schönhauser Strasse 21—22.
- Stern, Jul., Prof., MD., Dir. des S.'schen Conserv. Friedrichstrasse 214.
- *— Jul., CM., V. Brandenburgstrasse 32.

- *†Stollbrock, Musikl. Kochstr. 5.
 Strache, Frl., Pf. Chausséestr. 70.
 Strahlendorff, K. Kamm.-M., Horn.
 Prinzenstr. 92.
 Stranz, v., Dir. und Regiss. der
 Kgl. Hofoper. Jägerstr. 58.
 †Sträter, Fr. Dr., Pf. Bülowstr. 75.
 Strauss, Musikl. Kronenst. 38.
 — Frau, Pf. Kurstrasse 22.
 †Stresow, Frl. M., V. Grossbeeren-
 Strasse 63.
 Strey, Musikl. Ackerstr. 162.
 Struss, Königl. Kammer-Mus., V.
 Hallesches Ufer 3—4.
 Sturm, W., Kgl. Kamm.-M., Lehr.
 an der Kgl. Hochschule, CB.
 Prinzenstr. 33.
 Succo, R., MD., Lehr. a. d. Kgl. Hoch-
 schule, Org. Th. Prinzenstr. 88.
 †Suhle, Frl., Pf. Sebastianstr. 12.
 Tagliana, Frl., Kgl. Hofopernsäng.
 Tank, H., Comp. Behrenstr. 30.
 Tappert, W., Pf., Th. und Musik-
 Schriftst. Teltower Str. 33.
 Taubert, E. E., Comp., Pf. u. Th.,
 Mus.-R. Kleinbeerenstr. 24.
 *— W., Königl. OberKM., Comp.
 Königgrätzer Str. 108.
 Telschow, Musikl. Hagelsberger
 Strasse 8.
 Teschner, G. W., Prof., G. König-
 grätzer Str. 56 a.
 Textor, Organ. Adalbertstr. 53.
 Thadewaldt, MD. Belle-Alliance-
 Strasse 91.
 Thiele, C., Kgl. Kamm.-M., Trp.
 Köpnickstr. 140.
 — Musikl. Fliederstr. 17.
 — Organ. Auguststr. 33a.
 †Throm, H., Pf. Schöneberger
 Strasse 4.
 Thronicker, Musiklehrer. An der
 Apostelkirche 6.
 Thiedecke, Musikl. Reichenberger
 Strasse 1.
 *†Tiersch, Musikschriftstell., Th.
 Auguststr. 44—45.
 Timann, Frl., Pf., G. Königgrätzer
 Strasse 76.
- *†Timm, Dir. eines Mus.-Instituts.
 Andreasstr. 68.
 Timpe, Frau M., C.-S. Unter den
 Linden 43.
 †Tobias, Frl., Pf. Hallescher Thor-
 platz 1.
 Tölle, L., Pf. Gitschiner Str. 37.
 *Tornauer, H., Kgl. Kamm.-M., V.,
 Hallesche Str. 10.
 Toussaint, Frl. M., Pf. Matthäi-
 kirchstr. 24.
 Train, Musikl. Prinzenstr. 65.
 Treibs, C., Pf., Comp. Derflinger
 Strasse 22.
 Trenkler, MD. Planufer 31.
 Treu, Kgl. Domsäng., B. Linden-
 Strasse 125.
 Truhn, H., MD., Ref. Friedrich-
 Strasse 90.
 Tuezek, P., Kgl. Kamm.-M. a. D.,
 V. Mauerstr. 69.
 — Frl., Pf. Lützowstr. 15.
 Tuezek-Herrenburger, Frau L., K.
 Kamm.-Sängerin. Bernburger
 Strasse 18.
 †Tugendreich, Frl. H., Pf. Kron-
 prinzen-Ufer 23.
 Tücke, Frl. A., C.-S., G. Baruther
 Strasse 7.
 Uderstadt, Fräul. Pf. Sebastian-
 Strasse 71.
 Ueberléc, A., MD., Organ., G., Pf.
 Behrenstr. 30.
 Ulrich, A., Pf. Alexanderplatz 1.
 †Urban, H., Comp., V. Hallesche
 Strasse 16.
 — J., G. Schöneberger Ufer 19.
 Valerius, W., Kgl. Kamm.-M., Fag.
 Sohnstrasse 1.
 Veer, de, Musikl. Elisabethkirch-
 Strasse 2.
 Vehse, C., Kgl. Kamm.-M., Fag.
 Alte Jakobstrasse 105.
 Veit, E. A., Pf., Dir. eines Musik-
 Instituts. Luisenufer 14.
 Vidal, Kgl. Kamm.-M., V. Wasser-
 thorstr. 41.
 Viol, W., Pf., Dir. eines Musik-
 Instituts. Genthiner Str. 36.

- †Vogel, Frl., Pf. Kronenstr. 18.
 Voggenhuber-Krolop, Frau v., Kgl. Kammer- u. Hofopernsängerin, Leipziger Strasse 126.
 *†Vogt, Jean. MD. Krausenst. 61.
 Volkmann, Musikl. Wallstr. 31.
 Wabersky, H., Comp., Pf., Orgel. Mittelstr. 26.
 Wagner, A., Milit.-MD. Neuenburger Str. 11.
 — E. D., MD., Pf., Org. Bethanien-Ufer 8.
 — Frl. Pf. Lindenstr. 69.
 Walburger, Frl. J., C.-S., G. Platz am neuen Thor 3.
 Wallfisch, H., Kapell-M., Pf., Th. Friedrichstr. 50.
 Wecker, Org. Niederwallstr. 9.
 Wedel, Frl. El. Hafenplatz 2.
 Weigand, Frl. E. Anhaltstr. 3.
 Weiss, Frl. Cl., Pf. Grossbeer-Strasse 50.
 Weitzmann, MD., Th. Enkepl. 5.
 Weltzien, Frl. L. v., Pf. Neue Jacobstrasse 13.
 Wendler, Musikl. Schumannst. 13.
 Wendt, Frl., Pf. Alte Jacobst. 173.
 Wenzel, Musikl. Oranienstr. 159.
 †Werkentbin, Alb., Dir. des „Neuen Musikinst.“, Pf. Brandenburg-Strasse 42.
 Wesenick, Musiklehr. Markgrafen-Strasse 83.
 Wessel, Musikl. Angermünder St. 5.
 Westerhausen, W., Pf., G. Königsgrätzer Str. 46. Villa D.
 Wettig, Musikl. Mariannenstr. 15.
 Wiebach, Organ. Wrangelst. 104.
 Wiprecht, W. Kgl. Kammer-M. Ob., Lehrer a. d. Kgl. Hochschule. Chaussée-str. 28.
 Wildhagen, Ad., Musikl. Strassburger Strasse 15.
 Willner, F., K. Kamm.-M., Horn. Neanderstr. 15.
 †Wirth, Conc.-M., Lehr. a. d. K. Hochsch., V. Kurfürstenstr. 3.
 Wisch, Musikl. Linienstr. 109.
 Witt, Kgl. Hofoperns. Kanonier-Strasse 23.
 †Wittenburg, Frl. A., Pf. Französische Str. 5.
 Witthuhn, Musikl. Schönhauser Allee 186.
 Wolf, H., Mus.-Ref. Adr.: Bote & Bock. Leipziger Strasse 37.
 *†— Will., Pf. Krausniekstr. 10.
 †Wolff, B., Pf. Lützowstr. 22.
 — Ed., MD. Ritterstr. 2.
 Wolkenau, Fräul., G. Schelling-Strasse 14.
 *†Worgitzka, Frau Anna, C.-S., G. Tempelhofer Ufer 12.
 *Wowsorsky, Kgl. Hofoperns. a. D. Victoriast. 25.
 Wuerst, R., Prof., MD., Comp., Ref. Hollmannst. 17.
 — Frau Franz., C.-S., G. Hollmann-Strasse 17.
 — Frl. C.-S. Hollmannstr. 17.
 Warwitz, Musikl. Gertraudten-Strasse 2.
 Zabel, Musikl. Kottbuser Uf. 63.
 Zacharias, Musikl. Oranienst. 204.
 Zeidler, Frl., Pf. Pariser Platz 6.
 Zell, Musikl. Schumannstr. 23.
 Zerst, K. Kamm.-M. Lietzmann-Strasse 10 a.
 Zennert, Musikl. Krautstr. 35a.
 †Zieler, M., Pf. Grossbeerst. 20.
 Zimmermann, Aug., MD. Alexandrinenstr. 99.
 — C., Musikl. Wasserthorstr. 72.
 Zinke, Frau, G. Markgrafenst. 77.
 — Frl., Pf. Markgrafenstrasse 77.
 Zogbaum, E., Pf., V. Werftst. 1a.

Musikalienhandlungen und Leih-Institute.

- | | |
|---|---|
| Akademische Musikalienhandlung.
Friedrichstr. 141 b. | Bahn, Verlag, früher J. Trantwein.
Ritterstrasse 79. |
|---|---|

- Billhardt, Ww. Rossstr. 8.
 Bote & Bock, Hof-, Leipziger Str. 37, Unter den Linden 3.
 Challier & Comp., Leipziger St. 56.
 Erler, Oranienstr. 107.
 Friedrichstädtische Musikh., Friedrichstr. 232.
 Fürstner, Behrenstr. 7.
 Glas, Französische Str. 38—39.
 Güttner, Koppenplatz 7.
 Horn, Fehrbelliner Str. 1.
 Kühn, E., Oranienstr. 69.
 Latte, Münzstr. 23 a.
 Luckhardt'sche Verlagshandlung, Hallesche Str. 21.
 Mahlo, Markgrafenstr. 68.
 Maser, Köpnickler Str. 174.
 Meser, Hof-, Behrenstr. 7.
 Müller, W., Hagelsberger Str. 63.
 Carl Paez, Französische Str. 33 e.
 Philipp, Neue Schönhauser Str. 9.
 Puls, Karlsstr. 19.
 Pyllemann, Alte Jakobstr. 74.
 Schlesinger'sche Buch- und Musikalienhandlung, Französische Strasse 28. (*R. Lienau).
 Simon, Friedrichstr. 58.
 Simrock'sche Musikalienhandlung, (*Th. Barth), Mohrenstr. 21.
 Simrock, Verlag, Friedrichstr. 171.
 Sulzbach, Leipziger Str. 82.
 Otto E. F. Tinn, Wwe., Königsgraben 21—22.
 Trautwein'sche Hof-Buch- u. Musikalien-Handlung, Leipziger Strasse 107.
 Weinholtz, Hermann, (P. Heyder), Hof-Musikalienhändler, Koch-Strasse 62.
 Weiss, H., Skalitzer Str. 32.
 — J., Ritterstr. 59.

Notenschreiber.

- Bärwald, Kleinbeerenstr. 26.
 Böge, Grenzstr. 10.
 Kowalski, Oranienstr. 109.
 Kramer, Kottbuser Ufer 27.
 Paetz, Naumynstr. 54.
 Patschke, Königlicher Opern-Co-
 pisterei-Vorsteher, Hallesches Ufer 5.
 Patschke, Schützenstr. 16.
 Rentz, Rosenthaler Str. 31.
 Säuberlich, Invalidenstr. 6.
 Schirmer, Schützenstr. 59.
 Sandler, Lehrer, Annenstr. 5.

Pianoforte-Fabriken und Handlungen.

- Abraham, Landsberger Str. 45.
 Bading, Luisenufer 12.
 G. Baerensprung, (Hof-), Alexandrinenstr. 49.
 Bandelow, Prinzenstr. 64.
 Balz, Simeonstr. 3.
 *C. Bechstein, Hofflieferant, Johannisstrasse 5—7.
 Bennewitz, H., Französische St. 15.
 Berles, Oranienstr. 151.
 Bettenstedt, Reichenberger St. 2.
 *Biese, (Hof-), Schützenstr. 57.
 Böger, H., Oranienstr. 104.
 — W., Leipziger Str. 65.
 Böhm, A., Schützenstr. 14.
 Böhme, Gebr., Leipziger Str. 16.
 Burggraf, C., sen., Stallschreiber Strasse 14.
 — O., jun., Engelufer 18.
 Calix, Artilleriestr. 27.
 Camin, Stettiner Str. 8.
 Carus, Friedrichstr. 22.
 *Clauder, Planufer 13.
 Dassel, Köpnickler Str. 36.
 Dionysius, Linienstr. 148.
 Dreher sen., Adalbertstr. 82.
 — O., jun., Adalbertstr. 82.
 *Duysen, (Hof-), Friedrichstr. 219.
 *Ebel, C., sen., Potsdamer Str. 30.
 Endrés, A., Unter den Linden 17.

- Felschow, Prinzenstr. 30.
 Fiegel, S., jun., Oranienstr. 81—82.
 Francke, Schützenstr. 6a.
 Fricke, Kochstr. 26.
 Gleitz, Manteuffelstr. 112.
 Guerlin, Jean, & Sohn, Krausen-
 Strasse 41.
 Gütschow, Manteuffelstr. 113.
 Gutzeit, Stallschreiber Str. 62.
 Harmonie, Gesellschaft für Piano-
 fortebau, Wasserthorstr. 37.
 Heiser, Hermann, & Co., Friedrich-
 Strasse 102.
 Höven, Kochstrasse 57.
 Homuth, A., Schützenstr. 15.
 — L. M., Krausenstr. 52.
 Kälber & Pöschel, Cottbuser Str. 4.
 Klein, Stallschreiber Str. 48—49.
 Koch, Oranienstr. 126.
 Krätze, Köpnickstr. 75.
 Krause, C., (Hof-), Königstr. 50.
 — C., Wilhelmstr. 56.
 Kriebel, Oranienstr. 23.
 Kuschy, Dresdener Str. 105.
 Lambert, Charlottenstr. 4.
 Laverrenz, Bernburger Str. 32.
 Lenz, Brandenburgstr. 57.
 Löffler, Charlottenstr. 78.
 Manthey, Wilh., vorm. E. Thürmer,
 Wasserthorstrasse 39.
 Manthey & Genossen, Admiral-
 Strasse 18.
 Mörs, L., & Comp., Dresdener
 Strasse 82—83.
 Moll, Skalitzer Strasse 24a.
 Moritz, C. W., (Hof-), Gipsstr. 15.
 Neubert, Wilhelmstr. 27.
 Neufeld, Kronen-Strasse 12—13,
 Fabrik Alexandrinenstr. 118.
 Neumeyer & Co., Britzer Str. 7.
 Noack, W., Unter den Linden 30.
 Paetsch, Eisenbahnstr. 20.
 Pfaffe, (Hof-), Alexanderstr. 44.
 Pianoforte - Fabrik - Compagnie
 „Concordia“, Kochstr. 23.
 Pianoforte-Fabrik „Union“, Admi-
 ralstr. 18.
 Pöschel, Cottbuser Str. 4.
 Pohl, C., Hofl., Kommandanten-
 Strasse 29.
 Preuss, Lindenstrasse 107.
 *Quandt, Hofl., Grüner Weg 55.
 Schaper, F., & Comp., Alte Jacob-
 Strasse 108.
 *Schleip, (Hof-), Behrenstr. 21.
 Schmidt, C., Friedrichstr. 216.
 Schulz, Dresdener Str. 79.
 Schwabe, Linienstr. 75.
 Schwarze, (Hof-), Grüner Weg 82.
 Schwechten, (Hof-), Kochstr. 61.
 Seiler, Franz, (Hof-), Leipziger
 Strasse 25.
 Seydel & Schmidt, Naunynstr. 56.
 Siewert, Wasserthorstr. 30.
 Simrock'sche Musikh., Theodor
 Barth, Mohrenstr. 21.
 Spangenberg, II., Jägerstr. 10.
 — W., (Hof-), Neuenburger St. 8.
 Straube, J., Wilhelmstr. 29.
 Tischler, vorm. Tischler & Wol-
 tersdorff, Kochstr. 57.
 Weidenslaufer, Dorotheenstr. 88.
 Weinholtz, Hermann, (P. Heyder),
 Kochstrasse 62.
 Westermann & Comp., Leipziger
 Strasse 35.
 *Westermayer, Sineonstr. 10.
 Wolf, Johannistisch 2.

Pianoforte-Verleiher.

- Baum, Wwe. Jerusalemer Str. 45.
 Alb. Belling, Behrenstr. 7.
 Bock, Wwe., Zehdenicker Str. 1.
 Böger, W., Leipziger Str. 65.
 Boehm, Schützenstr. 14.
 Böhme, Gebr. Leipziger Str. 16.
 Burggraf, sen., Stallschreiber St. 14.
 Eichberg, Köpnickstr. 117.
 Fiegel, jun., Oranienstr. 81—82.
 Forstmann, Kommandantenstr. 27.
 Francke, Schützenstr. 6a.
 Freudenfeld, Seydelstr. 30.

- | | |
|--|--|
| Gutzeit, Stallschreiberstr. 62. | René, Wwe., Charlottenstr. 94. |
| Heiser, Hermann, & Comp., Friedrichstr. 102. | Schmidt, C., Gr. Hamburger St. 16. |
| Hellmund, Potsdamer Str. 36. | — F., Friedrichstr. 130. |
| Hintze, Ritterstr. 117. | Schubert, Köpnick Str. 45. |
| Homuth, A., Schützenstr. 15. | Simon, Friedrichstr. 58. |
| Hurtig, FrL., Hausvoigteiplatz 5. | Sonntag, Kürassierstr. 14. |
| Krause, Wilhelmstr. 56. | Weber, Elisabethufer 51. |
| Kriebel, Oranienstr. 23. | Weinholtz, Hermann, (P. Heyder).
Kochstr. 62. |
| Lambert, Charlottenstr. 4. | Werner, Puttkammer Str. 2. |
| Lüdecke, Mauerstr. 12. | — Wwe., Mauerstr. 5. |
| Nitschke, Markgrafenstr. 4. | Westermann & Comp., Leipziger
Strasse 35. |
| Pechstaedt, Wwe., Kronenstr. 3. | Wulkow, Marienstr. 19. |
| Pfaffe, Alexanderstr. 44. | |
| Prahlow, Luisenufer 15. | |

Pianoforte-Stimmer.

- | | |
|--|--|
| André, Charlottenstr. 93. | Kelch, Pückerstr. 61. |
| August, Belle-Alliance-Platz 18. | Klein, Stallschreiberstr. 48—49. |
| Balz, Simeonstr. 3. | König, Hagelsberger Strasse 54. |
| Bettenstädt, Reichenberger Str. 2. | Krause, Alexandrinenstr. 72. |
| Brandeis, Hollmannstr. 43. | Link, Oranienstr. 177. |
| Burggraf, sen., C., Stallschreiber-
Strasse 14. | Meissner, Alexandrinenstr. 127. |
| — jun., O., Engelufer 18. | Müller, Wilhelmstr. 37. |
| Calix, Artilleriestr. 27. | Peglow, Alte Jakobstr. 25. |
| Chncliek, Gartenstr. 46. | Preuss. Gollnowstr. 34. |
| Dahse, Grossbeerenstr. 30. | Pultz, Belforter Str., Müller'sches
Haus. |
| Dionysius, Linienstr. 148. | Schadow, Alt-Moabit 13. |
| Dreher, jun., Adalbertstr. 82. | Schmidt, Lueckauer Strasse 15. |
| Ebel, C., Potsdamer Str. 39. | Schubert, Simeonstr. 20. |
| Elsner, Wasserthorstr. 18. | Schwabe, Linienstr. 75. |
| Fiehrig, Jerusalemer Str. 62. | Täuber, Skalitzer Str. 101. |
| Gleitz, Manteuffelstr. 112. | Textor, Adalbertstr. 53. |
| Gollnitz, Elisabethstr. 44. | Ulbrich, Simeonstr. 23. |
| Grantzow, Andreasstr. 54. | Urlaub, Markusstr. 16. |
| Hauschulz, Forsterstr 58. | Werner, Puttkamer Str. 2. |
| Heine, Alte Jacobstr. 83. | Willmann, Potsdamer Str. 108. |
| Hinzmann, Lottumstr. 1b. | Wolff, Dresdener Str. 7. |
| Jaquemar, Gr. Jüdenhof 8. | Zinke, Alte Jacobstr. 74. |
| Kauffmann, Alexandrinenstr. 9. | |

Pianoforte-Mechanik-Fabrikanten.

- | | |
|----------------------------------|------------------------------|
| Beetz, Reichenberger Str. 57. | Handmann, Ritterstr. 47. |
| Fauth, Pallisadenstr. 68. | Isenheim, Lietzmannstr. 4. |
| Fischer, Greifswalder Str. 23 a. | Lexow, Dresdener Strasse 43. |

Meyer, C. G. & E. Greifswalder Strasse 22.	Scharff, Mariannenplatz 12.
Richter, Köpnick Str. 169.	Seeger, Manteuffelstr. 56.

Pianoforte-Beschläge und Fournituren-Fabrikanten.

Gottschalk & Co., Kaiserstr. 44—45.	Lexow, Dresdener Strasse 43.
Handmann, G. E. Ritterstr. 47.	Mäder, Kommandantenstr. 55.
Jungé, Alte Jakobstr. 40—41.	Scharff, Mariannenplatz 12.
Koepernitz, Wilhelmstr. 113.	Ludwig Wulfert, Kochstr. 32.

Verfertiger und Händler musikal. Instrumente.

Burggraf sen., Stallschreiber St. 14.	Möckel, (Streich-), Neue Grünstr. 39.
— jun., Engeifer 13.	Moritz, (Hof-), Gipsstr. 15.
Dreher, jun., Adalbertstr. 82.	Pietschmann, Ch. F. & Söhne, Brunnenstrasse 28.
Frieckert, Kochstr. 26.	Riechers, A., (Streich-), Fran- zösische Str. 65.
Glass, J. F., (Blase-), Linien- Strasse 32.	Spudig, Th., Plaehns Nachf., Münz- Strasse 12.
Gleitz, Manteuffelstr. 112.	*Wernicke, (Hof-), Artilleriestr. 1.
Grimm, Carl, (Hof-), Kurstr. 15.	Zetsche, Söhne, Alexandrinen- Strasse 121.
Knochenhauer, R., (Holz- u. Blase-), akadem. Künstler, Köpnick- Strasse 103.	Zöllner, Neue Friedrichsstr. 44.
Koch, Hofl., Oranienstr. 126.	

Orgelbauer, Harmoniumfabrikanten und Händler.

Buchholz, C., Kleine Hamburger Strasse 13.	Simon, C., (Musikh.), Friedrich- Strasse 58.
Dinse, O. & P., (Kirchen-), Dres- dener Str. 12.	Simrock'sche Musikh., (Th. Barth) Mohrenstr. 21.
Koch, (Hofl.), Oranienstr. 126.	Straube, (Hofl.), Wilhelmstr. 29.
Reimler, Friedrichstr. 235.	



Deutschland.

1. **Aachen.** Kirchenchor. D. Böckler, Caplan.
Städtischer GV. D. MD. Breunung, MG. Liedertafel D. Wenigmann. Concordia D. Ackens.

Städt. Orchester. D. MD. Breunung. Dass. Orchester als Kurkap. D. Wenigmann. Instrum.-Ver. D. MD. Breunung (80 M.), Milkap. D. Mohr.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins, Vertr. Kap.-M. W. Wenigmann.

Ackens, MRef. (Echo der Gegenwart), Herzogenrath, Pf. Klauberth, G. Frl. Knaut, G. Lausmann, Pf. Naus, MRef. (Aachener Zeitung). Frl. de Nocker, G. Rubarth, Pf. Schultze, Frl. Pf. Speer, Frl. Pf. Stollwerk, Pf. Wenigmann, Fr. V. Wenigmann W., V. Winkelhaus, Org. V.

Musikhlg. Th. Naus. Larsen & Co. Kneuertz. Kaatzer.

Instr.-Fabr.: Adam, Mahr, Platzbecker, Pohl, Stahlhut (Orgelb.)

Concertsäle: Gr. Kurhaus-Saal 1000 P. (150 M.), Bernarts-Saal 600 P. (60—75 M.), Theater-Saal, Karls-Saal, Kaiser-Saal.

2. **Altenburg.** Stadtchor. D. Franke, Cantor.

Gesangvereine. Singakademie, D. Stade, Dr. Hofm. Männerges.-V. D. Albert. Arion D. Richter. Orpheus D. Földner. Liedertafel D. Földner.

Orchester. Herzogl. Hofkap. (34 M.) DD. Stade, Toller. KM. Stadtorch. D. Welcker CM. (20 M.), Militairkapelle D. Schulz (42 M.).

Streichquart. Stamm, Kamm.-M., Querehfeld, Hof-M. Geissler, Hof-M., Lenz, Hof-M.

Akademie der Tonkunst und Musikschule. D. Hermann Müller.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Kaufmann Ed. Schmidt).

Albert, Pf. Org. G. Bergt, Frl., Pf. G. Endres, Pf. Flemming, Org. Focke, Pf. Földner, Pf. Fungler, Pf. Org. Kabisch, Pf. Krause, Dr., MRef. Löwy, Frl. Pf. Müller, Frl., Pf. Petzoldt, Pf. G.

Reichard, Org. Stade, Dr., HofKM., HofOrg. Stade, Frau Dr. G. Stamm, Pf. V. Toller, KM. Pf. Ve. Unger, Pf. G. Weidig, Pf. G. Zöllner, Frll., Pf.

Musikhdlg. A. Gerstenberger, Hof-Musikhdlg., Schnupphase'sche Hof-Buch- und Musikhdlg., (Max Lippold).

Instr.-Fabr. Dietzmann (Pf.). Freitag (Pf.). Glede (Pf.). Jehring. Kahnt (Harm.). Lippold (Pf.). Merz. Pitzschler (Harm.). Pitzschler & Co. (Harm.). Schwarzkopf & Sohn (Pf.). Vollrath (Pf.).

Concertsäle. Hoftheater 900 P., Plateau 300 P., Preussisch. Hof 800 P., Stadt Nürnberg 400 P., Schützenhaus 900 P., Concordia 600 P., Gasthof zum grünen Pflug 400 P., Casino 600 P.

3. **Altona.** Kirchenchöre. Hauptkirche, D. Cantor Hesse. Johanniskirche D. Hepple. Reformirte Gemeinde D. Vinzens.

Gesangvereine. Singakademie, D. Böte. Allgem. Liedertafel, MG., D. Janke. Liedertafel des Bürgervereins D. Hepple. Liedertafel „Teutonia“, MG., D. Neuendorff. Männerges.-Akademie D. Chevallier.

Orchester. MilKap. D. Mohrbutter.

Kammermusik. Streich-Quartett: J. Böte, V., Schloming, V., Schmahl, Br., Lee, Vc. Trio-Soirées: Schubart, Pf., Böte, V., Lee, Vc.

Institut für prakt. und theoret. Musikunterricht (Pf., Vl., Th.) D. Fritz Möller.

Böte, V. Dose, Pf. Gurlitt, Prof. MD., Org. Pf. Th. Hepple, Org. Pf. G. v. Holten, Pf. Kleinpaul, Org. Pf. G., MRef. Marxsen, MD., Pf. Th. Melchert, Pf. G. Möller, Pf.-Ges. Th. Preuss, Fri. Reinecke, Pf. MRef. Schubart, Pf. Serpenthien, Vc. Spreine, Pf. G.

Musikhdlg. Hercules Hinz (früher G. Mudrich.) Geschwister Borchling.

Instr.-Fabr. Blum (Pf.). Böttger (Blech-). Erdland (Org.). Gläsel (Blech-). Kelle (Pf.). Möller (Pf.). Rougier & Co. Rühms (Pf.).

Concertsäle. Gr. Saal des Bürgervereins 800 P. (75 M.), kleiner Saal dess. 250 P. (30 M.), Tonhalle 300 P., Wachtmann's Salon 1500 P., Englischer Garten 2000 P.

4. **Annaberg in Sachsen.** Gesangvereine. Arion, DD. Oberlehr. Lohse. Ruhsam. Liederkranz, (MGV.), D. MD. Stahl. Orpheus (MGV.) D. Lehrer Reuther.

Orchester. D. E. Stahl.

Hase, Pf. Herrmann, Org. Stecher, Oberlehrer, Pf. MRef.

Musikhdlg. Herm. Graser.

Concertsäle. Im „Museum“ (30—45 M., je nach der Jahreszeit). — „Bellevue“ (meist gratis).

5. **Ansbach.** Sing- und Orchesterverein „Liederkranz“, D. Stadtcantor Mayer. (Vors. Staatsanwalt Weinmann.)

Breit, Zith. Hilpmann, Oberlehrer. Mayer, Stadtcantor, Pf. Niebling, Org. Sturm, Cello-Virtuos.

Musikhdlg. Carl Junge.

Instr.-Fabr. u. Handl.: Kindshuber, Neeser.

Concertsaal. Kgl. Orangeriesaal.

6. Arnstadt. Gesangvereine. GV. für gem. Chor (gegr. 1829).
D. Oberl. Scherzberg. — MG.V.: Liedertafel, D. Lehrer Ermer. —
Männerchor, D. Lehrer Rosenstengel.

Orchester. Stadtmusikchor. D. Stadtmusikus Georgy.

Faber. Fr., Organ. Stade, H. B., MD. Wiegand, G., Mus.-L.

Musikhdlg. Gimmerthal. Jost. Th. Meinhardt.

Instr.-Fabr. Kaufmann (Pf.)

Concertsäle. Rathhaus. Schwarzburger Hof. Goldene Henne.
Fürst Bismarck. Saal der Gesellschaft Concordia. Saal der Gesell-
schaft Harmonie. (Pr. 12—24 M.).

In der Bonifaciuskirche das Bachdenkmal (prachtvolle Orgel).

7. Aschaffenburg. Städtische Musikschule. D. E. Rommel.
Gesangverein. Allgemeiner Musikverein (mit Orchester), D. E.
Rommel. — Melomania, D. Blümm, Rector.

Musiklehrer: Bauer, Oberlehrer. Bratsch, MD. Frisch. Frisch-
muth, Frl. Hohenberger, Rector. Mangold. Mayer. Seitz, Lehrer.
Siebold, Frl. Strohm. Wirsing, Frl.

Instrumentenmacher: Metzinger. Müller, Orgelbauer. Simon.
Musikhdlg. C. Krebs (E. Kriegenherdt). — A. Wailandt.

Concertsaal. Deutsches Haus.

8. Aschersleben. Gesangvereine. DD. Organist Münter.
Pianist Fritsch.

Orchester. Musikmeister Münter.

Augustin. Fritsch, Pf. Gerhardt, Pf. Org. Hadecke. Heise,
Musikl. Meichelt, Musikl. Münter, H., Org. Plate, Org. Röhl, Org.
Warnecke.

Musikhdlg. H. C. Huch.

Instr.-Fabr. E. Finzel.

Concertsäle Schützenhaus. Arburg im Kosgarten.

9. Augsburg. Augsburger Musikschule. D. Dr. Schletter-
er KM.

Kirchenchor. Protestantischer KCh. D. Schletterer KM. Dom-
chor D. Kammerlander.

Gesangvereine. Oratorienv. D. Schletterer, KM. Liedertafel,
D. Rösle. Männergesangverein D. Ortner.

Orchester. Städt. Kapelle (33 bis 50 M.) D. Lehnert (V.). 3.
MilKap.

Streichquart. Slunicke, Pierer, Dr. Schletterer, Deppe.

Bibliothek. Werthvolle Sammlungen älterer Notendrucke besitzt
die städt. Bibliothek und das Archiv. Werthvolle Sammlung theoretischer
und praktischer Musikwerke in der Bibliothek des KM. Dr.
Schletterer.

Artaria, Prof., Pf. Barthmann, Frl., Pf. Bauer, Pf. V. Bridgeman,
Mrs. Ges. Decker, Domorg. Pf. Deppe, V. Febr, Pf. Freier, Frl.,
G. Pf. Gentner, Frl., Pf. Geyer, Pf. Greiner, G. Pf. Hellwig, Fr.,
G. Pf. Holzinger, Prof., V. Kahl, V. Kammerlander, G. Pf., Dom-
KM. Müller, Pf. Oeffner, Prof., Pf. Ortner, Comp. G. Pf. V. Pflug,
Frl., Pf. G. Pierer, V. Pola, Frl., Pf. Puchta, Frl., Pf. Schiele,

Org. Pf. Schlegel, Vc. Schletterer, KM. (Comp. G. MRef.) Shuncke, Prof. V. Steiner, Prof. Pf. Willschauer, Fl.

Musikhdlg. A. Böhm, A. Gitter, A. Mailinger.

Instr.-Fabr. Hottenstein (Pf.) Kalzer & Co. (Pf.)

Concertsäle. Saal der Börse, 500—600 P. Preis 70 M., mit Flügelbenutzung 85 M., mit Orgelben. 100 M. Saal im Gasthaus zur „goldenen Traube“, 600 P. (90—100 M.); Saal zum Mohrenkopf.

10. Baden-Baden. Kirchenchor. Kathol. KCh. D. Pfeiffer.

Gesangvereine. Aurelia (MG.) D. Kirsch. Hohenbaden (MG.) D. Pfeiffer.

Orchester. Kurorchester D. Könnemann (64 M.).

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins. (Vertr. Dr. R. Pohl.)

Bleimann, Fr. Pf. Flinsberg, Fr., Pf. Z. Kirsch, Org. Müller, Pf. Neininger, Pf. Pohl, Dr., MRef. Rübner, C., Hofpianist, Pf. Veit, Fr., Pf.

Musikhdlg. H. Hässner, Marx, Hofmusikhdg.

Instr.-Fabr. Alfermann, Dietrich.

Concertsaal. Conversationshaus, 1000 P.

11. Bamberg. Domchor D. Grasser, Chorrector. Kirchenchor zu St. Martin D. Schröfer, Kirchenchor zu St. Gangolf D. Müller, Kirchenchor zu U. L. Fr. D. Panzer.

Gesangvereine. Liederkrantz D. Hagel. Caccilia D. Winkler. Musik-Ver. D. Schröfer.

Orchester. Städtische Kapelle D. Hagel.

Abonnement-Gesellschaft für Concerte fremder Künstler. Offerten von Künstlern an Dr. Boveri zu richten.

Baumgärtner, Z. Boveri, Dr., MRef. Dietz, Pf. Drausnick, Org. Fuchs, G. Th. Herd, Fr., Pf. Hofmann, Pf. Hollhut, Org. Pf. Keller-
mann, V. Kette. Klinghöfer, Fr., G. Krebs, G. Th. Ludwig, G. Pscherer, DomOrg. Pf. Schröfer, Pf. Schwager, Pf. Winckler, Org. Pf. Wolter, Org. Pf.

Musikhdlg. E. W. Hepple, C. Hübscher, O. Reindl, F. Züberlein.

Instr.-Fabr. Adler, Golditz, Neupert (Pf.). Steingräber, Wiedemann (Orgelb.)

Concertsäle. Erlanger Hof, 800 P. Schwarzer Adler, 500 P. Hainsaal, 600 P. Saal der Harmonie, 600 P. Concordia, 600 P. Aula-Saal 400 P.

12. Barmen. (s. auch Elberfeld). Gesangvereine. Städt. Singverein D. Krause, MD. MG. Barmer Liedertafel D. Krause. Barmer Männerchor, D. Rohs. Barmer Männerges.-V. D. Holm. Ober-Barmer Liedertafel D. Kayser. Unter-Barmer Liedertafel D. Metzner.

Orchester. Orchester-Verein D. Altmann, Kap.M. am Stadttheater. Dilettantenverein D. Molnar.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins. (Vertr. R. Ibach.)

Allner, Vl. Backhaus, Pf. Braselmann, Pf. Gebhardi, Pf. Haverkamp. Hirsch, Fr., Pf. Kalthoff, Pf. Krause, Pf., Königl. MD. Krengel, Pf. Mehms, G. Niermann, Fr., Pf. Petz, Fr., Pf. Rocholl,

Frl., G. Rohs, Pf. Schmidt, Vc. Schnitz, Fr., Pf. Seiss, V. Tilmes, Pf. Wisniewska, Frl., Pf.

Musikhdlg. Röder. H. Inderau (früher Bädeker).

Instr.-Fabr. Höhle, G. A. (Pf.-Hdl.). G. A. Ibach (Pf.) Rich. Ibach (Org.). Rud. Ibach Hofinstr. (Pf.)

Concertsäle. Gr. Saal der Gesellschaft Concordia mit Orgel 650 P. (150—180 M. incl. Beleuchtung). Kl. Concordia-Saal 300 P. Foyer des Theaters. Schützenhalle. Sanssouci. Ev. Vereinshaus. Bental.

13. Bautzen. Gesangvereine. Gem. GV. D. C. E. Hering. — MännergesV. D. C. Liebing. — Sängerbund. D. P. Deckart.

Orchester. Militärcap. D. A. Jahrow.

Liebing, C., Oberl. Sieber, H., Seminaroberlehrer.

Musikhdlg. Eduard Rühl.

Instr.-Fabr.: C. E. Eschenbach (Blas- u. Str.) Hermann Eale (Org.). O. Wiegner (Pf.).

14. Bayreuth. Kirchenchor. Chor der Alumnen des Gymnas. D. Buck, Stadtcantor.

Gesangverein. MG. Liederkranz. D. Böhner.

Orchester. Musik-Dilettanten-Verein (40 M.) D. Kellermann, KM. Stadtorch. D. Wallner MM. 2 Milit.-Kap. DD. Sonntag, Götting.

Bayreuther Patronatverein. Vorstand, zugleich Verwaltungsrath der Bühnenfestspiele. Feustel, Gross, Käfferlein, Muncker. —

Breiter, V. Buck, Org. Karpeles, Pf. Kellermann. Pf. Knöchel, Org. Pf. Richard Wagner. Walther, Fr. Dr., Pf.

Instr.-Fabr. Steingraber, Pf.

Musikhdlg. C. Giessel. Grau, Musikleihanstalt.

Concertsäle. Saal des alten Opernhauses, Saal zur Sonne, 700 bis 800 P. 20 Min. von der Stadt entfernt das Wagner-Theater.

15. Bernburg. Kirchenchöre. Drei Kirchen- und drei Knabenchöre. DD. Walther MD., Schmeil, Kanzler MD.

Gesangvereine. Bernburger Gesangverein. D. Walter MD., Zöllner-Verein (MG.) D. Illmer. Harmonia (MG.) D. Wedlich, Liedertafel (MG.) D. Wedlich.

Orchester. Eine Militair-Kap. D. Liebenau. Zwei städt. Kap. DD. Peterhänsel, Sifex. Bernburger Concert-Verein, Secretär C. Hoffmann.

Bode, Pf. Jahn, Frl., Pf. Illmer, Pf. Kanzler, MD., Org. Kühnas, Pf. G. Ladewig, Frl., Pf. Schmeil, Org. Urban, Pf. Walter, MD., Org. Pf. G. Wedlich, Pf. G.

Musikhdlg. Bott, Schilling, Schmelzer (Hof-).

Instr.-Fabr. Sasse (Pf.)

Concertsäle. Saupes Hôtel 400 P. (12—18 M.). Zimmermann. Café 500 P. (5—10 M.) Centralhalle 1000 P. (gratis).

16. Beuthen in Oberschlesien. Gesangvereine. Sängerbund und Männer-Ges. V.

Orchester. Stadt-Kap. D. Kladt, MD. — Kapelle des MD. R. E. Scholz.

Biersack, Lehrer, Musik-Ref. Bürckner, Org. Pf. G. Florian, Pf. Leischner, Org. Mende, Musikh. Schiwy, J., Pf.

Musikhdlg. W. Förster. H. Freund. Oscar Wäldner. Wolff'sche Buchhandlung.

Instr.-Fabrik. R. Gehde (Pf.)

Concertsäle. Hôtel Sanssouci. Schwarzer Adler. Schiesshaus.

17. Bielefeld. Altkathol. Kirchenchor D. Wienecke. Neukath. Kirchenchor D. Ernst. Musikverein (im Winter 6 Chor- und Orchester-Concerte) D. Nachtmann MD. MG.: Harmonie D. Pott. Bielefelder Sängerbund D. Piening.

Bielefelder Kapelle (17 M.) D. Rossberg. Militärkapelle (26 M.) D. Teubner.

Brassart, Frl., Pf. G. Ernst, Org. Pf. Dopp, V. Grovemeyer, Org. Handelmann, Fr., Pf. Heidsick, Frl., Pf. Knithau, Fr., Pf. Mindel, Fr., Pf. G. Nachtmann, MD., Pf. G. Piening, Org. Pf. Pohlmann, Org. Redecker, Frl., Pf. Rietz, Org. Rossberg, KM., V. Schabbou, V. Schlede, Vc. Schütz, Frl., Pf. Wienecke, Pf.

Musikhdlg. R. Sulzer.

Instr.-Fabr. Ext. Mann (Pf.) Steinhaus (Pf.)

Concertsäle. Tonhalle auf dem Johannisberg 2000 P. Ressourcensaal 500 P. Eintrachtssaal 600 P. Saal der Erholung 500 P.

18. Bochum. Gesangsvereine. Gemischter Chor. 100 active Mitglieder D. Dr. Ed. Kreuzhage. MG.: Quartett-Verein D. Bülow. Liedertafel D. H. Krüger. Schubertbund D. Grosse-Weischede. Eintracht D. Grosse-Weischede. Kath. MGes.-V. D. Lemberg.

Orchester. Städt. Kap. (25 M.) D. Pursche. Bergkap. (18 M.) D. Hegemann.

Becker, Pf. Bülow, Org. Pf. Cubale, Fr., Pf. Dach, Frl., Pf. Diecke, Org. Pf. Hanisch, V. Kreuzhage, Dr., G. Krüger, Pf. G., Comp. Lübert, Pf. Muck, Dr., Mus.-Ref. Pursche, V. Reckewegh, Pf. Riep, Org. Schmidt, V. Vc. Fl. Pf. Schütte, Frl., Pf. Vogel, Frl. G. Pf. Vrede, Pf. G. Grosse-Weischede, Org. Pf.

Musikhdlg. A. Stumpf. O. Hengstenberg. F. Suren.

Instr.-Fabr. F. Deppe (Pf.) F. Suren (Pf.)

Concertsäle. Saal der Ges. Harmonie 400 Pl. Saal des Kaiserlichen Hofes 250 Pl. Saal des Schützenhofes 2000 Pl.

19. Bonn. Musikinstitut für Solo- und Chorgesang, Klavier. Musik- und Literaturgeschichte, Declamation, Ensemblespiel und ital. Sprache. D. Frau Elise Schrattenholz.

Kirchenchor im Münster D. Scharrenbroich. Evang. Kirchen-GV. D. Arndt.

Gesangsvereine. Städt. GV. D. von Wasielewski MD. MG. Concordia, D. Lorscheidt. Bonner MG. V. D. Walbrül.

Orchester. Beethoven-Verein DD. von Wasielewski, Walbrül. Langenbach'sche Kap. D. Langenbach (50 M.). Bonner Stadtkapelle D. Schumacher (30 M.). MilKap. D. Wüstrich (26 M.)

Arndt, Org. Pf. Böller, Frl., Pf. Brambach, C. J., MD., Pf. G. Brambach, Frl., Pf. Ernsts, Frl., Pf. Kuppe, Vc. Pf. Lankow, Frl.

Anna, C.-S. A. Lorscheidt, Pf. V. G. Mann, Frl., G. Pf. Neuenburg, Pf. Rempel, Frl., G. Scharrenbroich, Org. Pf. G. Schmarr, Frl., G. Schramm, Frl. Schrattenholz, Jos., MRef. Schrattenholz, Frau, G. Schugt, Fr., Pf. Spielhagen, Frl., C. Thiel, Frl., Pf. Velten, Frl., G. Pf. Walbrül, Hub., V. Walbrül, Jos., Pf. G. v. Wasielewsky, MD., V. G. Wolff, jun., Pf.

Musikhdlg. Braun-Peretti, Gust. Cohen, W. Sulzbach.

Lustr.-Fabr. Braun-Peretti, G. Cohen (Pf.), Bach, Meistereck, Standke.

Concertsäle. Beethoven-Halle, 2500 P. (120 M.). Saal der Actien-Gesellsch. Eintracht 800 P. (50 M.). Gr. Saal der Lese- und Erholungs-Gesellschaft 600 P. (45 M.). Saal im goldenen Stern 400 P. (75 M.). Kl. Saal der Lese- und Erholungs-Gesellschaft 100 P. (15 M.).

Auf dem Münsterplatz Beethoven's Denkmal. Auf dem Bonner Kirchhof das Grab Robert Schumann's.

20. Brandenburg. Institut für Klavier und Gesang, D. Neumann.

Gesangvereine. Steinbeck'sche Singakademie D. Dr. Thierfelder MD. Liedertafel D. A. Neumann. Schmidt'scher Gesangverein D. Schmidt. Männer-Ges. D. Dr. Thierfelder.

Orchester. Kap. des K. Inf.-Reg. No. 35 D. Lübbert, MD. Kap. des 6. Küras.-Regimt. Kaiser Nicolaus D. Krüger. Hornklappe (nur Dilettanten) D. Neumann. Kanneurfsche Kapelle D. Kanneur. Heubeck'sche Kapelle D. Heubeck.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter Dr. A. Thierfelder).

Brückner, Org. Frl. B. Götz, Pf. Klebe, Pf. Lübbert, Pf. Lusche, Org. Maass, Org. Pf. Neubauer, Org. Neumann, Pf. G. Schmidt, Org. Pf. G. Schmidt, Frl., Pf. Schulz, Org. Pf. Thierfelder, Dr., MD., Pf. G. von Tucholka, Frl., Pf. G.

Musikhdlg. R. Koch (Hof-), G. Trübe.

Concertsäle. Saal Ahlert's Berg 800 P. Pahl's Salon 1000 P., Haberland's Concerthaus. Müldener's Stadtpark.

21. Braunsberg. Gesangvereine. Gemischter G.-V. D. Gymn.-Lehr. Goldhagen (Vors. Oberl. Schütze). Männerges.-V. D. Lehrer Klawki (Vors. Oberl. Nowak).

Buhl, Org. (Kath. Pfarrkirche). Goldhagen. Gymn.-Mus.-L. Pruss, Org. und Cantor (Evang. Kirche). Schütze, Seminar-Mus.-L.

Musikhdlg. Sämmtl. Sortimentsbuechhandl.

Concertsäle. Casino (300 P. 30—45 M.). Kobberts Hôtel (300 P. 10—20 M.).

22. Braunschweig. Wieseneder'sche Musikbildungsschule D. Schulinsp. Mühe.

Kirchenchöre. Domchor D. Grube. St. Petrichor D. Rögglén.

Gesangvereine. Verein für Chorgesang DD. Abt HofKM., Ewald. Männergesang-Verein DD. Abt, Ewald. Liedertafel D. Daub. Euterpe D. Schrader. Schulz'sche Liedertafel D. Schulz, Sinfonie-Dir. Akadem. (G.-V. D. Schrader).

Orchester. Herzogl. Hoftheater-Kapelle DD. Abt HofKM., Riedel MD., Blumenstengel ConcM., Schulz Sinfonie-D. (54 Mitgl.), Philharm. Orchester-Verein D. MM. Hermann. Verein für Concert-Musik D. Abt.

2 Militair-Kapellen DD. Herrmann, Harssing. Kapelle der vereinigten Musiker DD. Glindemann, Neibig, ConcM. L. Kron.

Streich-Quart. Blumenstengel Concertmeister, Müller, Plock, Hinze.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins. (Vertr. Prof. Dr. Sommer).

Abt. HofKM. Ascher. V. Blumenstengel, ConcM. V. Ges. Bodenstein, Org. Th. Böhlke. Fran, Ges. Daub, Pf. G. Eiserbeck, Frau, G. Ewald, Pf. G. Fehland, Pf. Graf. Vc. Häselmann, Musik-R. G. Hartwig, Frl., Pf. Hamerlan, Fl. Hilgendag, Org. Hintze, V. Kron. L., CM. Vl. Pf. Krone, G. MusR. Kühner, Pf. Th. Lillie, Pf. Müller, H. Pf. Müller. G. Vl. Partzsch, Pf. G. Plock, Vc. Richter, Pf. Th. Rebbeling, Th. Riedel, HofMD. Pf. G. Reinecke, Frl., Pf. Rosenthal, Pf. Schmach. V. Schrader, H., Org. Schrader, Frl., Pf. Schulz, Ges. Wegmann, Pf. V. Wentzel, V. Wiedebein, Frl., Pf. Wolters, G.

Musikhdlg. Julius Bauer (Concert-Agentur). Fischer & Mohr. H. Litoff.

Instr.-Fabr. Grotrian, Helferich & Schultz (Steinweg's Nachf.) Pf. Lorenz (Blech-). Wehage. Zeitter & Winkelmann.

Concertsäle. Hôtel d'Angleterre 700 Pl. (120 Mk.). Hôtel de Prusse 200 Pl. (30 M.). Altstadt. Rathhaus 400 P. (30—36 M.).

23. Bremen. Kirchenchor, Domch. DD. Reinthaler MD. Remberti. KCh. DD. Müller, Stephani. KCh. D. Lämmerhirt.

Gesangvereine. Singakademie D. Reinthaler MD. MG. Liedertafel D. Reinthaler MD. Neue Liedertafel D. Engel. GV. u. LT. des kaufmännischen Vereins D. Dr. Kissling. Singverein Gem. Chor D. F. Schramm. Michaelis-Gesangverein D. MD. Zech. Sängerkreis D. Schmiedecke. Liederkranz D. Janson. Liederkranz D. Seifert (Tonhalle). Lehrer-Liedertafel D. Bohm. Männergesangverein D. Lehrer H. Müller.

Orchester. Instrumental-Ver. (60 M.) D. J. Cabisius. Theaterkap. D. Henschel CM. Concert-Orchester D. Reinthaler MD. Milit.-Kapelle D. Asche. Kapelle D. Funk. Dilettanten-Orchester-Verein D. Bigge.

Streich-Quart. Böttjer CM. Cabisius, J. Arnold. Zech. MD.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins. (Vertr. Kaufmann R. Lichtenberg).

Arnold. P. sen. V. Arnold. jun., Pf. Barchhausen, Frl., Pf. Gs. Becker, Pf. Behrmann, Frl., Pf. Biermann, Org. Pf. Block, Pf. Böckel, Frl., Pf. Bohne, Fl., Pf. Börner, Pf. Börner, Frl., Pf. G. Böttjer, KM. V. Böttjer, Frau, Pf. Bringemann, Frl., Pf. Bronberger, Pf. Brummerhop, Frl., Pf. Bulthaupt, Dr., MRef. Burgstaller, Zither. Cabisius, Vc. Calmeyer, Pf. Cordes, Pf. Drewes, Ges. Drost, Frl., Pf. Ebann, Pf. Eberhardt, V. Eicke, Frl. G. Engel, Pf. Feldmann, Frau Dr. Ges. Fölkel, Frl., Pf. Ges. Garso, Ges. Geitz, Frl., Pf. Gleistein, Pf. Graue, Pf. Grobe, Org. Grote, Frl., Pf. Hachar, Frl., Pf. Hartwig, Frl., Pf. Heinemann, Lehrer, (Org. am Dom). Henke, Lehrer, Pf. Henning, Frau, Pf. Hentschel, KM. Th.

Hobbing, Pf. G. Hockemeyer, Org. Holzborn, Frl. G. Homann I., Pf. Homann II., Pf. Hörentrup, Pf. Kainer, Pf. G. Kaiser, Pf. Kalkmann, Frl., Ges. Pf. Kerlé, Fr., Pf. Kerlé, Frl., Pf. Keutgen, Frl., Pf. Kirchner, Fr., G. Kissling, Dr., MRef. Kissling, Frl., Pf. Klier, C., Pf. Klier, Chr., Fl. Klier, W., Pf. Klier, Ferd. jun., Pf. Klier, Frl. Pf. Korth, Frl., Pf. Krause, Pf. Kotzenberg, Frl., Pf. Krollmann. Pf. Kuhlmann, Frl. Pf. Lloyd, Frl., Pf. Mallet, Frl., Pf. Manns. V. Marschall, G., Pf. Meyer, Frl., Pf. Mielck, Frl., Pf. Müller, H., Ges. Pf. Murtfeldt, Frl., Ges. Murtfeld, Frl., Pf. Otte, Pf. Pecks, Pf. Pehmeyer, Pf. Pohl, Frl. v., Pf. Polzin, Frl., Pf. Prüsse, Frl., Pf. Rabe, Trp. Reinboth, Org. Reintaler, MD., Org. G. Th. Richter. Frl., Pf. Roedel, V. Röhrs, V. Sassenberg, Pf. Schäfer, Pf., Org. Schellhorn, Fr., Pf. Schmidt, Frl., Pf. G. Schneider, Frl., Pf. Schönfelder, Frl., Pf. Schraumm, G. Th. Spannhacke, V. Streudner, Pf. Snersen. Frau Pf. Sundermeyer. Pf. Tappenbeck, Frl., Pf. Tepelmann, Frl., Pf. Vogt, Frl., Pf. Weber, Pf. V. Weingardt, Vc. Pf. Wierach, Vc. Wohlbrück, Dr., MRef. Württenberger, Frl., Pf. Wüstendörfer, Frl., Pf. Zauleck, Frl., Pf. Zech, MD., Pf. G. Th.

Musikhdlg. A. F. Crazz, A. E. Fischer, E. Hampe, F. W. Hanke. Praeger und Meier.

Instr.-Fabr. Altenburg & Graue (Pf.). Altenburg (Pf.), Fischer. Langhammer. Osburg (Org.). Röscher. Sassenhof (Pf.).

Concertsäle. Saal des Künstlervereins. 1300 P. (210 M.), kl. Saal d. Künstlervereins (Kaisersaal) 600 P. (100 M.) Unionssaal 700 P. (120 M.). Tonhalle 3000 P. Centralhalle 2500 P. Casino 2000 P. Concertsaal der neuen Börse 400 P. (75 M.), Saal im Gewerbehaus 500 P.

24. Bremerhaven. Gesangvereine. Harmonie, D. Vahlsing. „Eintracht“, D. Lenz. Bremerhavener GesV., D. Woltemas.

Orchester. Militair-Kap. D. Tietzel. Harmoniekap. D. Eytemann, Becker, Boeck, Meyer, Pieper, Schütz, Vahlsing, Woltemas, Musiklehrer.

Musikhdlg. L. v. Vangerow.

Concertsäle. Colosseum. Odeon. Volksgarten. (Je 15 M.)

25. Breslau. Musik-Institute für Klavierunterricht. Bodmann, Hartmann, Ludwig, Hiltner, Langer, Lauterbach, Neugebauer, Frau Bettina Schwemer, Thoma. Für Violine: Hentschel, Trautmann.

Kirchenchöre. Königl. akad. Institut für Kirchenmusik, DD. MD. Professor Dr. Jul. Schäffer, MD. Brosig. Domchor DD. MD. Brosig, Greulich, Org. Au St. Elisabeth: D. Thoma, MD.

Gesangvereine. Singakademie (gegr. 1825 von Mosevius) D. MD. Professor Dr. Jul. Schäffer. Bohn'scher GV. für gem. Chor D. Org. Bohn. Musikal. Freitags-Zirkel f. gem. Chor D. MD. Professor Dr. Jul. Schäffer. Buths'scher GV. f. gem. Chor D. MD. Buths. MG: Wätzoldscher MGv. D. Lehnert. Lehrer-Sängerbund D. Hiller. Akad. GV. „Leopoldina“, „Tafelrunde“ D. Org. Bohn. Vereinigter Breslauer Sängerbund D. Lichner. Humor. MGv. „Ulke“ D. Köhler.

Orchester. Breslauer Orchester-Verein (gegründet 1861, 70 M.) D. MD. Bernh. Scholz; im Verbande damit: Kammermusik des Orch.

Ver. Bernh. Scholz MD., Himmelstoss, R. und Genossen. Breslauer Concerthaus-Kapelle (40 M.) D. Trautmann. Vier Militair-Kap. DD. Herzog. Englich, Theubert, Altmann.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Conc.-M. G. Brassin.)

Bodmann, Pf. Buths, Pf. Brassin, V. Brettschneider, Pf. Bröer, Org. Dirschke, Org. Doms, Frl., Pf. Doniges, Frl., G. Fischer, MD. Oberorg. Fischer, Pf. Greulich, Org. Hedler, Pf. Hentschel, V. Heyer, Vc. Heymann, Pf. Hiltach und Frau, Ges., Hiller, Org. Himmelstoss, V. Hirschberg, G. Hoppe, Fr., G. Kalbeck, MRef. Kiesel, Pf. Kurnick, Dr. M., MRef. Kuron, Pf. Kranke, Fr., G. Lange, Frl., Pf. Langer, Pf. Lauterbach, Pf. Lehnert, Pf. G. Ludwig, Pf. Mächtig, Oberorg. Mahlberg, Pf. Müller, H., Pf. Th. Muschner, Pf. Negwer, Pf. Neugebauer, Pf. G. Neumann, Pf. Pangritz, Org. Pätzold, Org. Riedel, Org. Rietz, Org. Ruffer, Pf. G. Sekles, Dr., MRef. Schäffer, Jul., Prof. Dr. MD., Pf. Schwemer, Frau Bettina, Hofpianistin. Schneider, Pf., MRef. Schneider, G. Scholz, Bernh., MD., Pf. Th. Schubert, G. Sternberg, Const., Pf. Thoma, Pf. G. Weinscheck, Frl., Pf. Werner, Org.

Musikhdlg. Bial und Freund. Cohn und Weigert. B. Fiedler. F. W. Gleis. J. Hainauer C. F. Hientzsch. W. Jacobsohn und Co. Leuckart'sche Sortiment-Musikhdlg. Th. Lichtenberg. M. Schlesinger.

Instr.-Fabr. Berndt (Pf.). Grosspietsch. Lichtenberg, (Pf.). Welk (Pf.). Welzel (Pf.).

Concertsäle. Liebig's Etablissement 1800 P. (Sonntags 300, Wochentags 150 M.). Breslauer Concerthaus 2000 P. (150 M.). Hôtel de Silésie 500 P. (75 M.). Universitätsaula 500 P. (30 M.). Grosser und kleiner Saal der neuen Börse 1000 resp. 200 P. (150 resp. 30 M.).

26. **Brieg.** Gesangvereine. Singakademie D. Jung. MGV. D. Jung. Bürgerlicher MGV. D. Maskos. „Vorwärts“ D. Czezatka.

Orchester. MilKap. (40 M.) D. Börner.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter Cantor Jung).

Burczek, Pf. Czezatka, Pf. Esche, Pf. Förster, Org. Friebel Pf. Goldt, Pf. Gottschling, Pf. Jung, Pf. G. MRef. Karker, Pf. Kretschmer, Pf. Kurts, Frl., G. Lehmann, Org. Maskos, Org., Pf. Neumann, Pf. Rausch, Frl., Pf. Scheff, Frl., Pf. Schulz, Frl., Pf. Schwab, Pf.

Musikhdlg. A. Bänder, Lebeck u. Weigmann, Kroschel vorm. Müller.

Instr.-Fabr. Förster & Gottschling (Pf.). Riemer (Org.). Rüdiger (Pf.). Scholz & Klose (Pf.). Schütz & Co. (Pf.).

Concertsäle. Schauspielhaus-Saal 600 P. (27 M. n. Gas). Deutsches Haus 400 P. Gewerbehau-Saal 200 P.

27. **Bromberg.** Gesangvereine. Bromberger Gesang-Verein D. W. Grahn. MGV. Liedertafel D. Bauer. Sine-cura D. Reichert. Handwerker-Verein D. Reichert.

Orchester. MilKap. D. Müller. CivilKap. D. Francke.

Bauer, L., Pf. Bauer, A., V. Engelhardt, Frl., Pf. Fröhlich, Frl., Pf. Göbel, MD. Pf. G. Th. MRef. Grahn, W., Pf. G. Th. Hedler, Org., Seminar-Musiklehrer. Reichert, Pf. G. Th. Schwartz genannt

Schulze, Pf. V. Schwartz, Frl., Pf. Schwadtke, Frl., G. Schwartzkopff, Fr. G. Steinbrunn. Pf. Th.

Musikhdlg. Eisenbauer. Herse. Carow. Heyfelder.

Concertsäle. Aula der Realschule 300 P. (15 M.). Schützenhaus-Saal 900 P. (30 M.). Saal der Erholung 300 P. (15 M.). Aula des Gymnasiums (auf besondere Bewilligung gratis).

28. Bückeberg. Gesang-Vereine. Liedertafel. Liederkranz. Männergesang-Verein.

Orchester. Hofkapelle D. Gulomy, Prof., HofKM. Dilettanten-(Feuerwehr)-Musikcorps.

Eschmann, Mitglied der Hofkap. Fischer, Org. Geisemann, Mitgl. der Hofkap. Heistenberg, Mitglied der Hofkap. Schultze, Hofpianist.

Instr.-Fabr. Hausing (Pf.).

Musikhdlg. G. Frommhold.

Concertsäle. Rathhaussaal. (Pr. verschieden).

29. Bunzlau. Zwei Gesangvereine. DD. Nessler, Cantor. Knauer, Cantor.

Orchester. Stadtkapelle D. Hentschel.

Musiklehrer: Crüger. Hentschel, Frau. Knauer, Frl. Lax, MusRef. Nessler. Prinkner, Frl.

Instr.-Fabr. Gebr. Jacob (Pf.).

Musikhdlg. A. Appun.

Concertsäle. Odeon (4—500 P.). Hôtel Kronprinz (2—300 P.). Jedes 15 M. ohne Beleuchtung.

30. Burg. Gesangvereine. Für gemischten Chor D. Lehrer Herrmann. Für Chorgesang D. Lehrer Vogt. MGv. D. Lehrer Herrmann.

Musikhdlg. August Hopfer.

31. Carlsruhe. Allgemeine Musik-Bildungs-Anstalt. S. S. 27.

Elementar-Musikschule. DD. Fris. Rampmeyer.

Kirchenchöre. Grossherzogl. Evangel. Hofkirchenmus. D. Giehne, HofkirchenMD. Kath. Kirchenmusikverein D. Gageur. Synagogenchor D. Gageur.

Gesangvereine. Philharm.-Verein D. Dessoff, HofKM. Caecilien-Verein D. Giehne, HofkirchenMD. MGv. Liederhalle D. Gageur, Org. Liederkranz D. Ruzcek, Hof-Kapell-M. Frohsinn D. Reuther, Lehrer.

Orchester. Grossherzogliche Hofkapelle DD. Dessoff HofKM., Ruzcek, HofKM. Liederkranz-Orchester D. Spies, Kammermusik. MilKap. des Leib-Grenadier-Regim. No. 109 D. Boettge KM.

Streich-Quart. I. Hofmusik. Freiberg, Steinbrecher, Glück, Ebner. II. Deecke, Bühlmann, Hoitz, Lindner.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Chem. A. Basler).

Bibliothek des Philharm. und Caecilien-Vereins.

Barner. Hof-Org., Pf. Org. Bernhardt, Frl., Pf. Braun, HofM., Pf. Brenk, V, Fl. Deecke, KM., V. Dessoff, HofKM., Comp. Freiberg, Fr., Pf. Freiberg, HofM., V. Fritsche, Pf., V. Fuhr, A., Pianist.

Gageur, Organ., Org. Pf. Giehne, HofKirchen-MD., Pf. G. Giessler, HofM., V. Glück, HofM., V. Gutmann Dr., MRef. Harlacher, Hof-Opernsänger, G. Hartmann, HofM., Z. Hausser, KM., G. Hoffmann, Frl., Pf. Hoffrichter, Frl., G. Hoitz, Pf. V. Kalliwoda, HofKap.-M., Pf. Th. Kap., HofMD., Pf. Krug, H., HofM., Pf. Lachner, V., HofKapM. a. D., Pf. Th. Lang, H., Pianist. Pf. Lang, E., Frl., Pf. Lindner, KM., Vc. Loser, Pf. Macht, M., Frl., Pf. Marquardt, Frl., Pf. Metius, V. Meyer, V. Mittermayr, HofM., V. Mittermayr, Frl., Pf. Mohr, HofM., Vc. Nebe, Fr., Pf. Oberhoffer, Hofopernsäng., G. Ordenstein, Pianist. Pochhammer, Fr. v., G. Rampmeyer, A., Frl., Pf. G. Rampmeyer, L., Frl., Pf. G. Rochlitz, Frl., G. Ruczek, HofKM., Pf. Ruh, Frl., Pf. G. Schnorr-Garrigues, Fr. v., G. Segisser, Horn. Segisser, Vc. Siebenrock, Pianist, Pf. MRef. Spies, V. Staudigl, Hofoperns., G. Steinbrecher, HofM., V. Stritt, Fr., Pf. Vandervor, HofM., Z. Wehrle, HofM., Fl. Will, CMstr., V. Th. Will, Frl., Pf. Wittmann, Frl., Pf.

Musikhdg. Fr. Doert, A. Frei, L. Fr. Schuster.

Instr.-Fabrik. Padewet (Pf.). Schweisgut (Pf.). Trau (Pf.). Vögelin (Pf.).

Concertsäle. Festhalle: Saalbau 3000 P., Saal des Museums 1000 P. (150 M.). Saal der Eintracht 1500 P. (80 M.), Foyer des Grossherzogl. Hoftheaters 300 P., Concertsaal der Festhalle 400 P. Wegen Benutzung der Festhalle und des Concertsaales daselbst hat man sich an die Stadtgarten-Commission (städtische Verwaltung) zu wenden. Für Garten-Concerte: Stadtgarten und Grüner Hof.

32. Cassel. Musik-Institut D. Spengler. S. S. 27. Musik-Institut für Pf., G. Th. D. Frau Brandhorst.

Gesangvereine. Oratorien-Verein D. Brede. Musik-Ver. D. Spengler. MG. Casseler Liedertafel D. Spengler. Harmonie D. Cunze. Orpheus D. Schwarz. Turnverein D. Schwarz. GV. Salon D. Münch.

Orchester. Kgl. Theater-Orch. DD. Reiss, HofKM., Keiser, MD. (50 M.). Drei Milit.-Kap. DD. Müller, Schlunke, Theil. Orchester-Verein D. Hochapfel (26—30 M.). Jugend-Kapelle D. Dähne (20 M.). Berghöfer'sche Kapelle (Stadtspark) D. Berghöfer (30—36 M.).

Streich-Quart. Wipplinger, CM. Kaletsch, KM. Schmidt, Kammer-M. Monnhaupt, Kammer-M.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. A. Oechelhäuser. Ernst Gettke).

Alster, Frl., Pf. Bartl. Jos., Z. Bebendorf, W., Kammer-M., Pf. V. Becker, Frl., G. Brandt, Chr., Kammer-M., Contrab. Brandhorst, Fr., Pf. G. Th. Brandhorst, Z. Brede, Pf. Org. Büchner, Pf. V. Vc. Cunze, Pf. Dähne, KM., versch. Instr. Dieterich, Kammer-M., Fr. Dilcher, KM., V. Eberhardt, Org. Ellenberger, KM., V. Ellenberger, Frl. C., Pf. Ehrlich, M., Kammer-M. Clar. Ehrlich, Th. Kammer-M., V. Eulenstein, Frl., Pf. Euler, Ad., Pf. Feist, Frl., Pf. Föppel, Frl., G. Freitag, KM., V. Gerstenberger, KM., Harfe. Grebe, Kammer-M., V. Pf. Hager, Frl., Pf. Hausteim, Frl., Pf. Heilemann, KM., V. Henkel, Frl., Pf. Hillmann, Kammer-M., V. Hochapfel, Pf. Hoch-

apfel, Frl., Pf. Hoffmann, Kammer-M., Tromp. Hoffmann, Frl., Pf. Hopfeld, C., Kammer-M., Fag. Israel, Pf. Kaletsch, C., KM., V. Kaletsch, O., Kammer-M., V. Pf. Kaminsky, G. Kästner, Kamm.-M., Fl. Keiser, Kgl. MD. Knopp, Kammer-M., Ve. Kogel, Kammer-M., Fag. Krupp, Frl., Pf. G. Küllmer, Fr., Pf. Landgrebe, Frl., Pf. Lange, Org. Lotz, Kammer-M., Pos. Ludwig, Kammer-M., Ob. V. Mangold, Frl., Pf. Münz, Kammer-M., Fl. Menk, Frl., Pf. Monhaupt, Kammer-M., Ve. Nagel, Pf. Contrab. Nau, Org. Neff, KM., Pf. Cl. Pfümer, Frl., Pf. Podesta, Fr., G. Pössel, Kammer-M., Horn. Rehmann, Org., Pf. V. Reiss, HofKM., G. Pf. Rundnagel, Hof-Org., KM., Pf. Schäffer, Org. Schmeisser, Frl., Pf. Schmidt, Kammer-M., Contrab. Schneider, KM., V. Schöler, KM., V. Schormann, Kamm.-M., Horn. Schreiner, Ve. Schwartz, Pf. Seiler, KM., Pf. Spengler, Pf. G. Th. Stielnoth, Kammer-M., Ob. Strabel, KM., V. Tanser, Kammer-M., Contrab. Temme, MRef. Timpe, Kammer-M., Pf. Cl. Tivendell, F., Pf. Tivendell, H., KM., V. Vater, Org. Wagner, Kammer-M., Pos. Weidenmüller, Frl., Pf. Weisse, Kammer-M., Fl. Weltner, Pf. Th. Wenzel, Pf. Werneburg, J. Frl. Pf. Werneburg, P. Frl., Pf. Wiegandt, Frl., Pf. Wipplinger, GM., V. Wittenbecher, Kamm.-M., Pf. Horn. Zaubitzer, A., Kamm.-M., Ob. Zipf, Kamm.-M., Tr. Zottmayer, Fr., G.

Musikhdlg. Junemann u. Co. P. Voigt (Scheel). K. Augustin. Instr.-Fabr. K. Augustin (Pf.-Mag.). W. Beckmann (Pf.). Chr. Bergling. W. Edling (Pf.). Junemann & Co. (Pf. Mag.). J. F. Kraft (Pf.). C. G. Lederer. J. D. Chr. Leschhorn. G. Mollenhauer. H. Reinhold. Röth & Claudius (Pf.). O. Scheel (Pf.). Jos. Schonger. C. K. Wilhelm (Org.).

Concertsäle. Stadtpark, 12—1500 P. (30—30 M.). Hanusch'scher Saal, 400 P. (45—60 M.). Stadtbau-Saal, 500 P. (36—45 M.). Krauss' Salon, 300 P.

33. Celle. Gesangvereine. „Singverein Union“ D. F. Meymund. MGV. Euterpe D. H. Meyer. Orpheus D. J. Schäkel.

Orchester. Mil.-Kap. DD. Reichert (77. Inf.-R.), Siedtmann (2. Hann. Feldartillerie-R. Nr. 26).

Bock, Frl. v., Pf. Degenhardt, Frl., Pf. Denecke, Pf. Meyer, H., Pf. Meyer, Frl., Ges. Meymund, F., MD. u. Stadorg., Pf. G. Th. Reichert, KM. V. Schäffer, Frl., Ges.

Musikhdlg. Heiwing.

Concertsäle. Union. Stadttheater (neu erbaut).

34. Charlottenburg.*) Gesangvereine. Bürger-Gesang-Ver. D. Kagel. Männer-GV. Concordia, D. Kagel. Glück auf, D. Thiele. Handwerker-G.-V., D. Kneisel. Krause'sche Liedertafel, D. Frohme. Schmidt'scher Gesang-V., D. Schmidt.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. O. Lessmann).

Broditz, Pf. V. *Dittmar, Frl., Pf. G. Drocmer, Pf. *Giesecke, Frau E., Pf. Hirsekorn, Frl., Pf. *Housselle, Frl. H., Pf. Kagel,

*) Die genaueren Adressen der mit * Bezeichneten s. unter Berlin.

Org. Kucisel, Pf. *Lessmann, Comp., Pf. Musik-Ref. Püper, Pf.
 Org. Rücker, Pf. Saune, Fr. Pf. Schellack, Pf. *Seibro, Fr.,
 Conc.-S.

Musikhdlg. Adolf Fritze.

Concertsäle. Flora-Etablissement. 1500 P. Restaurant zur
 Loge.

35. Chemnitz. Kirchenmusik. D. Scheider, MD.

Gesangvereine. Singakademie (gegr. 1817). D. Scheider, MD.
 „Mendelssohn“, GV. für gem. Chor, D. Zeh, Lehrer. Eufonie, gem.
 GV., D. Geidel. Gesangkränzchen, gem. GV. D. Hoffmann Sitt'scher
 Chor-G.-V. (gem.) D. Sitt. MGV. Erzegeb. Sängerbund D. Winkler,
 Cant. Chemnitzer Sängerbund D. Winkler, Cant. Bürger-GV. D.
 Winkler. Allgemeiner MGV. D. Metzner. Ariou D. Winkler. Lyra
 D. Winkler. MGV. D. Dietrich. Orpheus D. Reinhold.

Orchester. Stadt-Orch. (45 M.) D. Sitt. Geidel's Musikchor D.
 Geidel. Hinkelmann's Musikchor D. Hinkelmann. Militär-Musik
 D. Pohle.

Sitt'scher Quartett-Verein. (Kammermusik).

Zitherclub D. Kaltofen.

Lokalverein des Bayreuther Wagner-Vereins (Vertr.
 Buchh. Schmeitzner).

Angermann, Z. Blättermann, Vc. Dittrich, Org., Pf. G. Filler, Pf.
 Geidel, Pf. G. Grossheim, Pf. Hartmann, V. Hepworth, Org., Pf.
 Huthmann, Frau, Pf. Kaulfors, Fr., Pf. Krug, Fr., Pf. Langer, Pf.
 Mayerhoff, Frau, Pf. G. Metzner, Pf. V. Metzner, Fr., Pf. Pröhl,
 Pf. Rothstock, Pf. Sander, Pf. Vc. Schmidt, Fr., Pf. Schneider,
 MD., Pf. G. Harm. Sitt, V. Pf. Tomaszek, Fr., G. Ufert, Pf.
 Winkler, Cant., Pf. G. Harm. Zacharias, Pf. Zausch, Pf. Zimmer-
 mann, Fr., Ges. Zöllner, Fr., Pf.

Musikhdlg. C. A. Klemm, H. Konrad.

Instr.-Fabr. Klemm, Pf. Mag.

Concertsäle. Saal d. Casino-Gesellschaft ca. 500 P. (30 M. excl.
 Heizung und Beleuchtung). Saal des Gasthauses z. Linde, 800 P.
 (15—30 M.). Saal des Elysiums, 1000 P. Saal des Gasthofes Belle-
 vue, 1000 P. Saal zur Stadt London, 1000 P. Saal der Börse. 400 P.
 Mosellsaal, 6—700 P.

36. Cleve. Städtischer Sing-Verein. D. Fiedler. Liedertafel
 Concordia. D. Mönichs.

Städtische Kur-Kapelle. D. Mawick.

Fiedler, C., Städt. MD., Pianist. Th. G. Org. Fiedler, F. jun., Pf. Th.
 Mawik, MD., Pf. V. Theurer, Fr. C., Pf. Voss, V. Org.

Musikhdlg. F. A. Kuipping. F. Char. F. Trost.

Instr.-Fabr. Augustin (Pf.). L. Haase. Gebr. Neuhaus (Pf. —
 in Calcar). Rowold (Pf.).

Theatersaal, 600 P. Weisser Rathhaussaal, 200 P.

37. Coblenz. Kirchenchor. St. Castor D. Noll. Zu unserer L.
 Frauen D. Hansel. Synagogenchor D. Drobegg.

* Die genaueren Adressen der mit * Bezeichneten s. unter Berlin.

Gesangvereine. GV. des Musik-Instituts D. Maszkowski, MD. MG. Concordia D. Falkenberg. Liedertafel D. Kirchhof sr. Zu St. Castor, D. Heber.

Orchester. Mus.-Inst., 60 M., D. Maszkowski, MD. Cäcilien-Verein D. Falkenberg. Mil.-Kap. DD. Müller, Picht, Heider, Schierer. Conrad, Pf. Harml. Döring, Pf. Drobeegg, Pf. Org. Harml. Elsner, FrL., Pf. Fritsch, G. Göbel, Vc. Heinzius, FrL. G. Hilberath, Org. Kaiser, Pf. Kirchhof sen., Pf. G. Kirchhof jun., Pf. Koecköck, FrL., Pf. Löhr, Pf. u. Zither. Ludwig, Org. Lutterscheid, Org. Merker, Fr., Pf. Müller, V. Rechmann, Pf. Ritter-Bondy, Fr., Pf. Rohm, V. Ruhig, FrL., Pf. Schierer, V. Schuy. V. Stollewerk, Pf.

Musikhdlg. O. Falkenberg, Hof-Musikhdlg. C. Drobeegg.

Instr.-Fabr. Baumgärtel (Blas-). Falkenberg (Mag. Pf. und Orch.-Instr.) Haseneier (Blas-). Knauss Söhne, Hofinstr. (Pf.) Mand, Hofinstr. (Pf.)

Concertsäle. Aula des Königl. Gymnasiums 540 P. (15—30 M.). Schützenhof bei Coblenz, im Sommer zu benutzen, 800 P., mit Restauration gratis, ohne R. 108 M. Stadt Lüttich, Besitz. Fluchard, 300 P. Café Herrmann, ca. 300 P., Miethe nach Uebereinkunft.

38. Coburg. Kirchenchor der Stadtkirche D. Leuthäuser, Stadt-Cantor.

Gesangverein. Sängerkranz D. Braun.

Orchester. Hof-Theater-Kapelle DD. Langert, Faltis, Hof-KM., eine Mil.-Kap. D. Hossfeld. Stadtmusikchor D. Zimmermann.

Streichquartett von Mitgl. der Hof-Kap.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Dir. Riemann).

Bach, Hofm.. Pf. V. Baldamus, Dr., Mus.-Ref. Bruns, Dr., Vc. Faltis, Hof-KM. Jacobi. Conc.M., V. Kummer, FrL., Pf. G. Langert, Hof-KM. Leuthäuser, Org. Siebeck, KM., Pf. G. Sellner, Org. Volk, FrL., Pf. G.

Musikhdlg. Riemann, Hof-.

Concertsäle. Vereinshaus 500 P. (30 M.). Saal der Loge, 300 P., (15 M.).

39. Colberg. Liturgischer Kirchenchor der St. Marien-Dom-Kirche. D. Springer.

Gesangvereine Gem. Chor, D. Springer. MG.V. Sängerbund, D. Balfanz. Liederkrantz, D. Jagenow.

Orchester. Kapelle des 7. Pomm. Inf.-Regimt. No. 54. D. Rose. Diedrich, FrL., Pf. Ehrlich, Pf. Heydemann, FrL., Pf. Koch, FrL., Ges. Mensch, Vc. Nickse, FrL., Ges. Rose, Vl. Springer, Gymnasial-Gesangl., Org. Pf. Winkelmann, Pf.

Musikhdlg. C. Burmann. C. Janke (C. F. Post).

Instr.-Fabr. C. Nessenius, Pf.

Concertsäle. Strandschloss, 600 P. Neues Gesellschaftshaus, 400 P. Wilde'scher Saal, 200 P. Theater.

40. Colmar. Gesangvereine. GV. für gem. Chor, D' Seminar-Lehrer Wolff. GV. für gem. Chor, D. Gymnasiall. P. Runge. Liedertafel D. Seminarl. Wiltberger, (Präs. Reg.-Secretär Klein).

Kern, Org. Runge, P., Org. Musiki. Vogt, Org. Wolff, Pf. Musikhdlg. Lang und Rasch. Kern. Concertsäle. Foyer des Stadttheaters (Preis verschieden). Café Taron (20 M.).

41. Cöln. Conservatorium der Musik. S. S. 27.

Domchor, D. Prof. Koenen.

Gesangvereine. Städt. GV., D. de Lange. Concertchor, D. Dr. Hiller. Bachverein, D. Hiller. Dancn-GV. Loreley, D. Frl. Rothenberger. MGV., D. de Lange. Sängerkreis, D. Ochs. Liederkranz D. Dregert.

Orchester. Concert-Gesellschaft D. Hiller, Dr. KM. (Jährlich 10 grosse Abonnements-Concerte). Musikalische Gesellschaft D. Seiss. Philharmon. Gesellsch. D. Mertke. 3 Mil.-Kap.

Streichquartett. Japha, v. Königslöw, Jensen, Ebert. — Heckmann's Quartett mit Unterstützung seiner Gattin: Fr. Marie Heckmann-Hertwig, Pf. Heckmann, R., V. Alicotte, W., V. Forberg, O., Br. Grüters, Vc.

Tonkünstler-Verein, Vors. Dr. Hiller, KM.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. A. Lesimpel).

Alicotte, V. Andries, Frl. Pf. Alexander, Frl., Pf. Bisping, Pf. Breuer, Vc. Busch, Pf. Deutz, Org. Pf. Dregert, Pf. Ges. Harml. Ebert, Vc. Eckersberg, Frl., Pf. Eisenhuth, Pf. Forberg, Pf. A. Forberg, Fr., G. Pf. Fürth, Pf. Gorbracht, Org. Pf. G. Grüters, Vc. Guckeisen, Dr., MRef. Hann. V. Hartmann Frl., Pf. Hecker, V. Heckmann, CM., Herzogl. Kammer-Virtuos, V. Heckmann, Frau, Pf. Hierling, V. Hiller, Dr., KM. Hompesch, Prof., Pf. Höcke, Vc. Hülle, Prof., Pf. Japha, CM., Pf. Jensen, Prof., Harml. V. Kayser, V. Kipper, Pf. MRef. Königslöw, v. CM., V. Kufferath, Pf. Kufferath jr., Pf. Viol. Kwast, Prof., Pf. Labo, Pf. Lange, de, Org. Pf. Lindhuth, O., Prof. G. Lütgen, Frl., Pf. Mäder V. Meier, Pf. Mertke, Prof., Pf. Möseler, Z. Müller, Org. Pf. Müller, Frl. Th., Pf. Müsch, Pf. Niethen, Frl., G. Nippen, Pf. Pakenius, Org. Reiser, Frl., Pf. Rothenberger, Pf. Rothenberger, Frl., G. Rumpen, V. Sartorius, Frl. Marie, CS. Schneider, Prof. G. Schumacher, Pf. Schütter, Pf. Schwarz, CM., V. Seiss, Prof., Pf. Umbach, Pf. Veith, Pf. Winzer, Fl.

Musikhdlg. Almenräder. Alt und Uhrig. M. Schloss. P. J. Tonger. J. F. Weber.

Instr.-Fabr. Bantalon. Lüdemann. Prein.

Concertsäle. Gr. Gürzenich-Saal, 2000 P. (300 M.). Isabellen-Saal des Gürzenich, 400 P. (30 M.). Casino-Saal, 500 P. (75 M.). Neuer Saal des Conservatoriums, 300 P. (45 M.). Metz'scher Saal, 400 P. Wolkenburg, 400 P. (45 M.). Victoria-Saal, 1000 P.

42. Constanz. Männer-Ges.-Ver. „Bodan“ D. S. v. Noskowski. Orchester. Kapelle des 6. Bad. InfRegts. (auch Streichorchester) D. Handloser.

Grosser, E., Pianist Org. S. v. Noskowski, V. Rehfeldt, W., MRef. Musikhdlg. E. Abendroth (auch Leihanstalt, Pf.-Mag. u. Instr.-H.).

Concertsäle. Im Inselhôtel, 800 P. (50 M.). Museum-Saal, 200 P. (gratis, gegen Ersatz der Beleuchtungs- etc. Kosten, etwa 15 M.).

43. Cöslin. Kirchen-Chor. Liturgischer Kirchenchor D. Org. Dercks.

Gesangvereine. Sängerbund, D. Lüdtchwager. MGv., D. Urban. Gemischter Chor D. Org. Dercks. Stadtkapelle D. E. Betzin.

Lehrer: Borek, Frl. Dercks, Pf. G. Org. Franke, Frau, G. Pf. Keilig, Pf. Klein, Pf. G. Kriger, Frl. v. Menge. Pf. Menzel, F. Pf. Müller, G. Reitzenstein, Frau Kreisger.-Dir. G. Pf. Schubert, Org. Pf. Wrietzner, L., MRef

Musikhdlg. C. G. Hendess.

Instr.-Fabr. Hesse, A., Pf. Meyer, Jul., Pf.

Concertsäle: Lüdtke's Theatersaal, 500 P. Stolze's Concertsaal, 300 P. (Preise zwischen 30 und 75 M.)

44. Cöthen. Gesangvereine. Verein zur Pflege kirchl. Tonkunst. D. Haase. Liedertafel, D. Vierthaler. Dilettanten-Ges.-V.

Orchester. Stadtkapelle D. Schmidt.

Donath, G., Pf. Org. Gille, Seminar-Musiklehrer. Hause, MD. John, Frl., Pf. Kahleyss, Frl., Pf. Müller, H., Pf. Nolopp, Werner, Pf. Org. Comp. Stöber, Pf. Vierthaler, Org., MD.

Musikhdlg. Otto Schulze. Schüttler'sche Buchh.

Instr.-Fabr. Köhler, Pf.

Concertsäle. Hôtel „Prinz von Preussen“ (10—12 M.) Saal der städt. Turnhalle. Hôtel Casino.

45. Cottbus. Musikschule für Pf., G., Th. etc. D. Schrauke (Pf. Th.) — Frau Schrauke-Falkner (Ges.)

Gesangvereine. Schramke'scher G.-V. D. Schramke. Singakad. D. Cantor Tietze. GV. „Stäber“ D. Cantor Krüger.

Orchester. Kapelle des 52. Inf.-Regts. D. Janke.

Musiklehrer: Köpke, V. Krüger, Cantor. Schramke. Tietze, Cantor. Weise, Org.

Instr.-Fabr. G. Scheffer, Org. Stockisch, Pf.

Musikhdlg. H. Differt's Buchh. (B. Jaeger).

Concertsaal. Saal der Musikschule, 250 P. (15—20 M.) Gesellschaftshaus, 600 P.

46. Crefeld. Kirchenchor, D. Grütters (nur Männer-Gesang.)

Gesangvereine. Concert-Gesellschaft (gem. Chor) und Liedertafel (MGV.) D. Grütters, MD.

Orchester. Crefelder Kapelle (30—36 M.). D. Oertling, MD.

Bayerle, Frl. Jenny, G. Boltz, Pf. Brenken, Frl., G. Friese, Pf. V. Grässner, Org. Grütters, MD., Org. Pf. V. G. Kayser, Frl., G. Oertling, MD., V. Schauenburg, Frl. Anna, G. Schreyer, Pf. Schürmann, Org.

Musikhdlg. G. H. Friese. F. Schuekert.

Instr.-Fabr. Adam, Pf. Friese, Instr.-Mag.

Concertsäle. Königsburg, 1000 Pers. (120—150 M.). Nebeckscher Saal, 600 P. (45 M.).

Denkmal für Carl Wilhelm.

47. Crimmitschau. Orchester. Stadtmusikchor D. Wolschke. Haupt, A., Musikl. Willfert, Cantor, Org. Musikhdlg. Burkhardt'sche Buch-, Kunst- und Mus.-Hdlg. Concertsäle nicht vorhanden. Concerte werden in den Ballsälen des Schützenhauses, der Weintraube, des Odeum, des Hôtel Adler etc. gegeben.

48. Cüstrin. Gesangverein D. Lehrer Jacob. Orchester. Kapelle des 5. Brand. Inf.-Regmts. No. 48 D. Rud. Piefke.

Haase, Fr. Jacob, Lehrer. Lehmann, Cantor. Merker, Lehrer. Pierke, MD. Steinhausen, Fr. Vorweg, Lehrer. Westphal, Fr.

Musikalienhdlg. Massute's Buchhandlung.

Instr.-Fabr. Siemenroth.

Concertsäle. Krappe's Hôtel. Gesellschaftshaus, (beide für 4—500 P. Preis nach Uebereinkommen.)

49. Danzig.*) Kirchenchor. St. Marienchor D. Jankewitz. St. Johannischer D. Frühling.

Gesangvereine. Allgem. GV. DD. Laudenbach, Dr. Martens. MGv. Liedertafel D. v. Kisielnicki. MG. Frühling'scher GV. D. Frühling. Hesse'scher GV. D. Hesse. Sängerkreis D. Gebauer.

Orchester. Instrumental-(Dilettanten)-V. D. Kämmerer. Theaterkapelle D. Rässler. 6 Mil.Kap. DD. Laudenbach, Buchholz, Theil. Fürstenberg. Keil, Weyer.

Ammer, Org. Blech, Fr. G. Buchholz, MD., Harm. V. Duban, G. Fischer. Vc. Fritsche, Fr., Pf. Frühling, Org. Pf. G. Fuchs, Dr. C., Pf. Fürstenberg, V. Goll, Pf. V. Harm. Goll, Fr., geb. Gerlach, G. Hardt. Vc. Haupt, Pf. Hesse, Org. Pf. V. Jankewitz, Org. Pf. G. Jortze, G. Kisielnicki, v., G. V. Pf. Kramp, Fr., G. Laade, MD., V. Markull, MD., Org. Pf. G. Harm. MRef. Mischke, Fr. M., G. Mischke, Fr., C. Pf. Pogelow, Pf. Pietzker, Pf. Pietzker, Fr., Pf. Rässler, KM., Harm. V. Reinecke, Pf. Schlichting, Fr. v., Pf. Schmidt, V. Silberschmidt, Pf. Sonntag, Fr., Pf. Stade, Vc. Pf. Taube, Fr., G. Theil, V. Weyer sen., Pf. Weyer jun., Pf. Weyher, Pf. V.

Musikhdlg. Th. Eisenhauer. A. Goll. H. Lau. F. A. Weber. C. Ziemssen.

*) Ungeachtet mehrfachen Ersuchens und Mahnens war es unmöglich, aus Danzig irgend eine Mittheilung über inzwischen vorgekommene Personal-Veränderungen oder nothwendige Fehlerverbesserungen zu erhalten. Es bleibt dem Herausgeber demnach nichts anderes übrig, als die Adressen dieser Stadt unverändert aus dem vorigen Jahrgange zum Abdruck zu bringen. Damit aber im nächsten Jahre sich nicht Aehnliches wiederhole, ersucht er freundlichst solche Personen, die sich in der Lage befinden, die entsprechende Auskunft geben zu können, und zugleich die Liebenswürdigkeit haben wollen, dies im gleichzeitigen Interesse des Herausgebers und ihrer Heimathstadt auch zu thun, — die betreffenden Notizen bis Ende Juni direkt hierher — Berlin SO., Naunyustr. 51. O. Eichberg — einzusenden.

Instr.-Fabr. Siegel. Weykopf. Wiede.

Concertsäle. Apollo-Saal des Hôtel du Nord, neu restaurirt, 500 P. (75 M.). Schützenhaus-Saal an der Promenade 1000 P. (75 bis 120 M.), je nach den Concert-Eintrittspreisen. Gewerbehause-Saal 400 P. (30 M.).

50. Darmstadt. Akademie der Tonkunst. S. S. 28.

Conservatorium der Musik D. Wallenstein, KM. Lehrfächer Pf., V., Ges. Th. Lehrer: Wallenstein, Weber Hof-Conc.-M., Sulzmann Hof-M., Heim, Rübsam, Fräuls. Selzam, Noetel, Pfeiffer, Müller.

Kirchenchor. Kath. Mess-GV. D. Niederhof, HofMD. Evangel. Kirchen-GV. D. Dr. F. Bender.

Gesangvereine. Musikver. für gem. Chor D. Mangold, HofKM. MG.V.: Mozartverein D. de Haan, HofKM. Harmonie (israelit. gem. Chor) D. Hahn. Liedertafel D. Wahl. Melomanen D. Reichardt. Sängerkunst D. Pflanz. Singmannschaft der Turngemeinde D. Reitz.

Orchestervereine. Grossherz. Hofmus. (56 M.) DD. Schmidt, HfKM. u. de Haan, HfKM. Darmst. Privat-Kapelle D. Frank. Vier Mil.Kap. DD. Adam, Engel, Gaubatz, Rapp.

Kammermusik. Weber. Petr. Bauer. Reitz. (Streich-Quart.) und de Haan, Pf.

Ackermann, MD. MusRef. Anton, Org. Banger, Vc. Bauer, V. Becker, MRef. Bickerle, V. Büchler, Vc. Th. Buchner, V. Draexler-Manfred, MRef. Forbach, Frl., Pf. Frank, V. Glaser, Hof-Org. De Haan, HofKM., Pf. Hahn, Pf. Org. Helmer, V. Hofmann, Frl., Pf. G. Hohlfeld, HofKM. V. Huber, Frau, Pf. Janitsch, Frl., Pf. Jatho, HofMD., Pf. G. Kayser, Frl., G. Knispel, Fr., G. Kugler, Pf. Mangold, HofKM., G. Th. Markwort, Frl., Pf. Meister, Frau, Pf. Müller, Frl. G. Neumann, Horn. Niederhof, HofMD., Pf. V. Noetel, Frl., Pf. Petr, V. Pfeiffer, Frl., P. Pfeil, Vc. Philippi, Org. Pflanz, Pf. V. Reitz, Vc. Schaffner, Frl., Pf. Scheid, Pf. Schlösser, HofKm. MRef. Schmitt, Pf. V. Schneider, Frl., Pf. Selzam, Frl., Pf. Steingröbner, Frl., Pf. Sulzmann, V. Völsing, Org. Wahl, V. Weber, V. Wilk, Dr., MRef. Wörner, MRef.

Musikhdlg. Schrödler. Schorkopf. Thiess.

Instr.-Fabr. Busch. Diehl (Saiteninstr.). Köhnst, Pf. Schulz, Pf. A. W. Zimmermann, reichhaltiges Lager von Pianofortes, Pianinos und Concertflügeln von Stuttgart, Berlin etc.

Concertsäle. Saalbau 1500 P. (180 M.). Kleiner Saal 200 P. (40 M.). Saal im Gasthof zur Traube, 300 P. (50 M.). Logensaal 300 P. (50 M.). Saal im Darmstädter Hof, 300 P. (50 M.).

51. Dessau. Musikschule. D. Diedicke, MD.

Kirchenchor. D. Diedicke, MD.

Gesangvereine. Singakademie D. Thiele, HofKM. (40 Damen, 30 Herren). MG.: Harmonie D. Ebner. Seelmann'scher GV. D. Hankel.

Orchester. Herzogl. Hofkap. (50 M.) DD. Thiele, HofKM. Die-dicke, MD. Müller'sche Kap. D. Storz. Mil.-Kap. D. Schoene.

Streich-Quartett. Stegmann, Ulrich, Weise, Matthiae.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins. (Vertr. Dr. ph. R. Falckenberg.)

Bibliothek. Herzogl. Bibliothek, Archivar Amelang, täglich von 10—12 Uhr.

Bartels, CM., V. Böttger, Prof. Dr., C. MusR. Böttger, Frl., G. Ebner, Org. G. Falckenberg, MusRef. Fuchs, Pf. Gierth, Fr., Pf. Hankel, Pf. und Harfe. Herlitz, V. Hesse, Org. Huth, Pf. Jäger, Vc. Kahle, R., Pf. Klinkhardt, Org. Pf. Krüger, KmS., G. Lehmann, Frl., Pf. Lübke, Vc. Matthiae, Vc. Pielke, KmS., G. Pielke, Frl. E., G. Rauchfuss, V. Rust, Frl., Pf. Rösler, Pf. Schubring, Dr. Geh. Rath, MRef. Stegmann, Pf. V. Stieme, Pf. Storz, Fr., Pf. V. West, Frl. A., G. Wolf, Pf.

Musikhdlg. E. Barth. E. Heine. R. Kahle. A. Lindsdorf.

Instr.-Fabr. Beutmann. Ebeling. Haase. Kahle (Pf.-Mag.). Thomas (Pf.-Mag.).

Concertsäle. Hoftheater (Theatersaal, in welchem die Abonnementconcerte der Hofkapelle stattfinden, 900 P.; Concertsaal 350 P., gratis). Restaurations-Saal, 400 P., Saal im Schwan, 400 P. (à 50 M.).

52. **Detmold.** Gesangverein D. Walkerling.

Orchester. Mil.-Kap. D. Lehmann.

Streichquartett. Adol. v. Donop, Döhnel, Lacour, Schmidt, Kammermus.

Althof, Pf. Meyer, H., Org. Schleiffer, Pf. Schmidt, KM. Söte, Pf. Steinhagen, Frl. G. Walkerling. Pf. G.

Musikhdlg. C. Schenk.

Instr.-Fabr. Klasmeyer, Org.

Concertsaal. Ressource (20 M.).

53. **Döbeln.** Gesangvereine. Gem. GV. D. Hentschel. Doppelquartett D. Kaufm. Kersten. Harmonia, D. Lehrer Taubner.

Schmidt, Frl. Johanna, Pf. Wagner, Lehrer.

Musikhdlg. C. Schmidt.

Instr.-Fabr. Werner, Pf.

Concertsäle. Eichler's Hôtel 400 P. Muldenterrasse 500 P.

54. **Dortmund.** Gesangvereine. Dortmunder Musik.-V. (mit Orchester) D. Breidenstein. Verein für Kirchenmusik D. W. Kanzler. MGV. „Hütte“. Quartettverein.

Breidenstein, R., MD., Org. Dernbach, Frl., ML. Giesenkirchen, F., KpM., V. Vc. Kanzler, MD., Org. Kappert, Frl., Pf. Löser. G. KpM., V. Selbach, ML. Veith, ML. Wisler, A., Frl., Pf.

Musikhdlg. Gustav Teichgräber. Köppen (Otto Uhlig). W. Crüvell (Hugo Dreist).

Instr.-Fabr. C. Herbst, Org. Longerich, Pf.-Mag. Reinelt & Schmidt, Pf.-Mag. Gustav Teichgräber, Instr.-Mag. L. Teichgräber, Pf.-Mag.

Concertsäle. Saal v. Carl Kühn 1500 P. Cölnischer Hof 500 P.

55. **Dresden.** Pudor's Conservatorium für Musik. S. S. 28.

Musikakademie für Damen D. Rollfuss. Musiklehranstalt D. Th. Zillmann. Musikunterrichtsanstalt D. Ed. Zillmann. Inst. f. Pf. u. Ges. D. A. Wieck. Gesang- und Opernschule D. A. Götze.

Königliche Hofkapelle und Hofoper. Generaldirector: Graf Platen-Hallermund. Kapellmeister: Krebs (Kath. Hofkirche). Schuch und Dr. Wöllner (Oper). Musik- u. Chordir. Riccius. Violinisten: I. Conc.-M. Lauterbach, Rappoldi. II. Conc.-M. Hüllweck. Kammermusiker: Ackermann, Bähr, Buckwitz, Eckholdt, Feigler, Jäger, Körner, Leitert, Medefind, Neumann, Seelmann, Siegert, Spahrman, Stock, Schubert, Vogel, Wolfermann; Aspiranten: Dechert, Degen, Elsmann, Sachse. Bratscher: Grundmann, Porzig. Richter, Schleising, Mehlhose, Wilhelm; Schmidt. Cellisten: Böckmann, Büchtl, Grützmaker (Kammer-Virtuos), Hüllweck, Karasowsky, Tietz; Schenk. Bassisten: Damm, Keyl I u. II, Reuschel, Rüdiger, Trautsch, Welner. Flötisten: Fritsche, Fürstenau. Meinel, Plunder, Ziebold. Oboer: Baumgärtel sen., Baumgärtel jun., Beek, Hiebendahl, Wolf. Clarinetisten: Demnitz, Förster, Kaiser, Kötzschke; Pörschmann. Fagottisten: Brännlich, Kuhnert, Lange, Stein; Tränkner. Hornisten: Börner, Ehrlich, Franz I u. II, Hübler, Lorenz, Müller. Trompeter: Borgwardt, Kuhnert, Queisser, Schulze; Ahlendorf. Posaunisten: Gölfert, Reinert, Meisel. Tubablaser: Bruus, Pauker; Lange. Harfenist: Ziech. Hierzu 21 Mitgl. des Hoftheaterorchesters i. d. Neustadt. Zusammen 104 Instrumentalisten. — Hofopernregisseur: Eichberger. Sänger: Bulss (K. Kammer.), Decarli, Degele (K. Kammer.), Eichberger, A. Erl, T. Erl, Götze, Greff, Gutschbach, Herbold, Marchion, Richter, Riese (K. Kammer.), Sachse, Sommer, Dr. Weiss; Ehrenmitgl. Tichatschek (K. Kammer.). Sängerinnen: Löffler, Malten, Nanitz, Otto-Alvsleben, Reuther, Rössler, Sachse-Hofmeister, Schuch (K. Kammer.), Sembrich, Sigler, Weber. Chor: 34 Herren, 40 Damen.

Kirchenchöre. Kath. Hofkirche. D. HofKM Krebs, Hoforgan. Kretschmer, Merkel. (Solisten und Männerst. meist Mitgl. d. Hofoper.) — Evang. Hofkirche. D. Hofcantor Lorenz; Hoforgan. Berthold. — Kreuz-, Frauen- u. Sophienk.: D. Cant. Wermann, Org. Pffretzschner MD., Höpner, Ehlich. — Annenkirche: D. Cant. V. Schurig, Org. Fischer. — Johannisk.: Cant. u. Org. Reichel. — Drei-Königsk.: Cant. Müller, Organ. Eckersberg. — K. zu Friedrichstadt: Cant. u. Org. G. A. Schurig. — Synagoge: Chordir. Siede, Org. Janssen.

Gesangsvereinsverbände. Sächs. Elbgau-Sängerbund (59 Vereine) D. Cant. Müller, MD. — Julius-Otto-Bund (12 Vereine) D. Cant. Reichel, MD.

Gesangsvereine f. gem. Chor. Dreissig'sche Singakad. D. Blassmann, MD. — Robert Schumann'sche Singak. D. Baumfelder. — Neustädter ChorGV. D. Cant. Reichel. — Cäcilien-Verein D. Hoforganist Kretschmer. — Zillmann'scher GV. D. E. Zillmann. — Naumann'scher GV. D. Prof. Dr. Naumann. — Siona. D. Schmidt. — MännerGV. Apollo D. Bruchmann. Liederkreis D. Dittrich. Liedertafel DD. Kössler, Zillmann. Orpheus D. Cant. Müller. Tannhäuser D. Sobc. Merkur IV. D. Wiizmann. Germania D. Schöne. Harmonie D. Hanekain. Erato (Polytechniker) D. Saupe. Dresdn. MGv. D. Jüngst.

Orchester. Mannsfeldt's Orch. (im Winter) D. Mannsfeldt. — Kapelle d. Kgl. Belvédère D. Gottlöber. — Kap. d. Victoriusalons

(im Winter) D. Pohle. — Stadtparkkap. (im Sommer) D. Puffholdt. — Dilettanten-Orch.-V. D. Cant. Reichel. — Militärkap. 1. (Leib-) Gren. R. Nr. 100. MD. Ehrlich. 2. Gren.-R. No. 101. Kaiser Wilh. MD. Trenkler. Schütz.-R. No. 108. MD. Werner. Gardereiter.-R. K. KapM. Wagner. 1. Feldart.-R. No. 12. St.-Tromp. Baum. Pion.-Bat. No. 12. St.-Horn. Schubert.

Kammermusik. Streichquartett: I. Lauterbach, I. CM. Hüllweck, 2. CM. Göring, KM. Grützmaker, KV. II. Rappoldi. I. CM. Feigerl. Mehlhose. Böckmann, KM. Fr. Rappoldi-Kahrer, KV. Pf.

Musik-Referenten. Dresdener Anzeiger, Niese, Gleich. — Dr. Journal, Banck. — Dr. Nachrichten, Hartmann. — Dr. Zeitung, Blassmann, Wallerstein.

Bibliotheken. Kgl. öffentl. Bibliothek, Oberbibliothek, Dr. Förstemann. Musikalien-Saaml. d. Königs. Custos Fürstenau. — Secundogenitur-Bibl. Bibl. Dr. Petzoldt. — Bibl. d. Tonkünstler-Vereins.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter Prof. Dr. A. Stern.)

Tonkünstler (die nicht schon erwähnt, oder deren Thätigkeit nicht erschöpfend erwähnt ist). Baumfelder, Pf. G. Th. Becker, Reinh., Pf. G. Th. Blunner, Pf. Böhme, Fr. D., Pf. Börner, KM., Horn Zith. Börner-Sandrini, Fr., Hr. s. Hof-Ges.-L., G. Mus.-Ref. Bonfet, Fr., Zith. Burchard, G. Pf. Bürde-Ney, Fr., k. KS., G. Ciccarelli, Hof-Ges.-L. G. Döring, Prof., Th. G. Pf. Dräsecke, F., Pf. Th. Ehrlich, Pf. Eisner, Fr., G. Pf. Fischer, C. A., Org. Pf. Th. Fittig, Zith. Germer, Pf. Götze, Fr., (Ges.). Graben-Hoffmann, Prof., G. Grosse, MD., G. Pf. Günther, R., MRef. Hänisch, Fr., HOpS. a. D., G. Hanekam, Pf. Heinze-Magnus, Fr., Pf. Th. Heitsch, Pf. Th. Herbert, Pf. Herion, Pf. Herr, Fr., Pf. Hess, Pf. Höpner, Org., Pf. Org. John, Th. Pf. Keller, Zith. Köhler, HOpS. a. D. v. Kotzebue, Fr., G. Krantz, Pf., Th. G. Op.-Parth.-Stud. Conc.-Begl., Mus.-Ref). Krebs, Fr. M., Pf. Krebs-Michalesi, Fr., HOpS. a. D., G. Kretschmer, HOrg., Org. Pf. Th. Lenz, Zith. Leonhard, Prof., Pf. Merkel, HOrg., Org. Pf. Th. Naumann, MD., Prof. Dr. (Th., Mus.-Ref). Pfretschner, Org., Org. Pf. Poh, Th. Pf. Rappoldi-Kahrer, Fr., Kamm.-Virt., Pf. Reichel, Cant., Th. Pf. Richter, II. J., Pf. Rissmann, Org., Th. Org. Pf. Scholz, H., Pf. Schöpfer, G. Schubert, L., G. MRef. Schulhoff, Pf. Siering, Th. G. Pf. Sigismund, Pf., Mus.-Ref. v. Sorgen, Fr., G. Spindler, Pf. Tanneberg. V. Zith. Guit. Fl. Thiele, KM. a. D., G. Wentzel, Fr., Pf. Wieck, Fr. M., Pf. Willkomm, G. Pf. Harmonium. Witting, Th. G. Pf. V.

Musikhandlungen. Arnold's, F. W., Nacht, Mehlig, Clem., (auch Verl.) — Brauer, Ad. (auch Verl.). — Friedel, Bernh. H.-Mus.-Handl. (auch Verl. und Conc.-Agentur). Hoffarth, L. (Verl.). — Hofmann, M. A. — Jänicke, H. — Klemm, C. A. (Verl., Instr.- und Salt.-Hdl., Mus.-Leih-Anst., Pf.-Mag.). — Näumann, G., (auch Verl.). — Pierson, E. — Plötner und Meinhold, vorm. C. F. Meser's Hof-Musik-Hdl. (auch Verl. u. Conc.-Agent. — Ries, F., Hofmusikl. (auch Verl. u. Concert-Agent). — Schmidt, P.

Instrumentenmacher. Ascherberg, hrz. sächs.-cob.-goth. Hoff.,

Pf. Ehrlich, Str.-Instr. Eschenbach, k. Hof-Instr.-M., Blechblasinstr. Hagspiel, Pf. Hammig, Str.-Instr. Heckel, Blech-Bl.-Instr. Jehmlich, C. Ed., H.-Org.-B., Org. Jehmlich, C. J. Em., Org. Kannegiesser, vorm. Jähnert u. S., Harm. u. selbstspielende Instr. Kaps, H.-Pf.-Fabr., Pf. Kaufmann u. Sohn, akustist. Kabinet, Harm. u. selbstspiel. Instr. Liebel's Nachf.: Zenker, Holzbl.-Instr. Mannsfeldt u. Notni, Pf. Moses, Blechbl.-Instr. Reichel, Harm. etc. Rönisch, H.-Instr.-B., Pf. Rosenkranz, Pf. (gegr. 1797.) Rossberg, Harm. etc. Schadenberg, Blas-Instr. Vogel, Pf. Voigt, Pf. Weichold, H.-Instr.-F. Str.-Instr. Saiten. Werner, Pf.

Concert-Säle. Gewerbehau-S. 2500 P. S. d. Hôtel de Saxe, 800 Pers. Börsensaal, 430 Pers. S. von Braun's Hôtel. Meinhold's S. Andere nicht für höhere Concerte benutzte.

Denkmal C. M. v. Weber's am Museum.

56. Duisburg a. Rh. Gesangvereine. Gesang-Verein D. Laué. Liedertafel D. Peters.

Orchester. Städtische Kapelle D. Brandt.

Musikschule. D. C. A. Laué.

Dr. Budde, MR. Florenzen, Org. Heilmann, ML. Laué, C. A., MD. Lünen, v., Org. Niewöhner, Org. Schierenberg, Frl., ML. Zur Nieden, Frl., ML.

Musikhdlg. Hans Raske. Joh. Ewich. W. Falk.

Instr.-Fabr. Leichel, Orgelb.

Concertsäle. Burgacker 800 P. Schützenburg 1000 P. (Pr. unbest.).

57. Düren. Gesangvereine. Concordia, Dürer Männerges.-V. Liedertafel. Durania. Cäcilien-V., Allgem. Musikv.

Instrumental-Verein.

Faure, ML. Hilgers, Dir., ML. Lausmann, ML. Necke, ML.

Musikhdlg. Gislason'sche Buchhdlg. (W. Maercker).

Instr.-Fabrik. H. Hoch (Pf.-Handl.).

58. Düsseldorf. Gesangvereine. Allgm. Musikverein D. Tausch MD. Bachverein D. Schauseil. Städt. MGv. D. Tausch, MD. Künstl. Liedert. D. Tausch.

Orchester. Städt. Kap. (40 M.) D. Zerbe. Kap. des 39. Inf. Regim. (40 M.) D. Köllner. Kap. des 5. Ulanen-Reg. (20 M.) D. Rosin. Kap. des 11. Hus.-Reg. (20 M.) D. Lehmann.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. MD. Schauseil).

Alexander, V. Bartel, Pf. Vc. Baumeister, Frl., Pf. Baumeister, Pf. Z. Courvoisier, V. Dickmann, Pf. Dorrenbach, Org. Forberg, Org. Pf. V. Vc. Grass, Frl. Pf. Grosse, Frl. Pf. Haustak, Frl. Pf. Hertel, Frl., Pf. Kaminsky, Horn. Kellermann, Org. Kretschmann, Frl., Pf. Krieger, Vc. Löffelmann, Pf. Möricke, Pf. Th. Comp. Nehl. V. Overbeck, Frau, Ges. Petersen, Frl., G. Piessow, Fl. Salomon, G. Schauseil, Pf. G. Schönerstedt, Frl., Pf. Schulz, Frl., Pf. Seelhorst, Frl. v., Pf. Seidel, Pf. Clar. Steinert, Org. Steinhauer, Pf. Th. Tassau, Org. Pf. V. Tauffenbach, Frl., Pf. Tausch, MD., Pf. Th. Comp. Vorwerk, Fr. Pf. Warnotte, Pf. Weissenborn, Comp. MRef. Wittgenstein, Frl., Pf. Zander, V.

Musikhdlg. Bannier's Nachf. Bayrhofer. Modes.

Instr.-Fabr. Bayertz. Beckershoff. Bräutigam. Klems. Krüsch. Leichel. Org. Nadler. Otto. Pütz. Titz.

Concertsäle. Städt. Tonhalle: 1) der grosse Saal mit Orgel 3000 P. (250 M.); 2) der Rittersaal 700 P. (75 M.); 3) der Verbindungssaal 300 P. (30 M.). Saal im Breidenbacher Hof 1500 P. Kürten'scher Saal 200 P. Flora-Saal 800 P.

Gedenktafeln an den Wohnhäusern Felix Mendelssohn's und Robert Schumann's.

59. Eberswalde. Gesangvereine. Harmonie D. Freystedt. Gemischter Chor D. Bodecke. Handwerker-Liedeslust und Concordia D. Bodecke. Schützen-V. D. Bodecke. Landwehr-V D. Wulkow.

Orchester. Stadtkapelle. D. Zastrow.

Alberti, Frll., ML. Auernhammer, Frll., ML. Badestein, Frau, MD. Bannier, ML. Bodecke, ML. Buchholz, Cantor. Eichhorst, ML. Freystedt, Conrektor, Organ. Gnewikow. Frll., ML. Hassenstein, ML. Mai, Frau, ML. Malluscheck, Frll., ML. Mattrohas, Frll., ML. Puppe, Frll., ML. Rübner, Frll., ML. Stauff, Frau Rechtsanw., ML. Wulkow, ML.

Musikhdlg. F. Schreiber (auch Leihinst.)

Concertsäle. Deutsches Haus (4—500 P.). Schützenhaus (6—700 P.). Eisert's Saal mit Bühne (800 P.). Preise nach Uebereinkunft.

Mücke-Denkmal am Wasserfall.

60. Eilenburg. Gesangvereine. Männer-G.-V. Frauen-G.-V

Orchester. Stadtorchester.

Bachstein, Frll., ML. Möbius, Org.

Musikhdlg. Benno Becker.

Instr.-Fabrik. Geissler (Org.). Schrickel (Org.).

Concertsäle. Deutsche Kaiser (600 P.). Schützenhaus (1000 P.). Neue Welt (1000 P.).

61. Eisenach. Gesangvereine. Musikverein und Liederkranz D. Prof. Thureau.

Orchester. Stadtmusikchor D. Rost.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. MD. Prof. H. Thureau).

Burkhardt, C., ML. Harnacke, ML. Helmbold, MD., ML. an den Gymnasien. Krause, Org. Thureau, Prof., ML. am Seminar, MRef. Weissenborn, ML.

Musikhdlg. Baerecke, Hofbuchhdlg. Jacobi, Hofbuchh. Rasch und Coch.

Pianoforte-Magazine. Harnacke. Helmbold.

Concertsäle. Clemdasaal 300 P. Erholungssaal 500 P. Preis unbestimmt.

Theater, aus Privatmitteln des Hrn. von Eichel-Straiber erbaut. (1000 P., auch für Concert-Auff.).

Seb. Bach's Geburtshaus ist durch eine Gedenktafel ausgezeichnet.

62. Eisleben. Gesangvereine. Gem. GV. D. Rein, MD. Liedertafel MG. V. D. Lahse, MD.

Orchester. Zwei Kapellen: Bergmusikchor und Stadtmusikchor.
 Bieling, MD. Ehrlich, v., Ober-Steuercontroleur, MRef. Grupe, L.
 Hagemann, L. Hausmann, MD. Hoefel, L. Kriebitz, M. Lohse, MI.
 Rein, MD.

Musikhdlg. Reichardt. Kuhnt.

Instr.-Fabr. Jähne. Voigt. Org.

Concertsäle. Mansfelder Hof. Centralhalle. Wiesenhaus.

63. Elberfeld. Gesangvereine. GV. D. Buths. Sing-V. D. Meister. MG.: Liedertafel D. Müller. Deutscher Sängerkreis D. Plengorth. Orpheus D. Oxé. Quartett-V. D. Behr.

Orchester. Instr.-V. D. Posse (50 M.). Elberfelder Kapelle D. Gutkind (20 M.).

Aller, Pf. Behr, Pf. Böddinghaus, Frl., Pf. Buhlmann, Pf. Buths, Pf. Caspar, Pf. Dahlmann, Fr., Pf. G. Evers, Pf. G. Fuchs, Org. Gödecke, Frl., Pf. Gutkind, V. Gutkind, Fr., Pf. Heyer, Frl., Pf. Hoffmann, H., MusRef. Hoizhäuser, Frl., Pf. G. Homann, Org. Pf. Kampmann, Org. Pf. Kayser, MD., Pf. Org. Kogel, Fr., G. Krüll, Org. Maier, Frl., Pf. G. Meister, Org. Pf. Metzner, Pf. V. Moll, Frl., Pf. Plengorth, Pf. V. Pomnitz, V. Posse, V. Simons, Frl., Pf. Volthaus, Frl., Pf. Wenzel, Pf. Zurnieden, Frl., Pf.

Musikhdlg. Hartmann. Küpper. Mebus und Co.

Instr.-Fabr. Frowein, Pf. Hammerschmidt, Pf.-Hldig.

Concertsäle. Gr. Casino-Saal (mit Orgel) 700 P. (225 M.). Kl. Casino-Saal 300 P. (75 M.). Johannisberg-Saal 900 P. Saal des Bildungsvereins 500 P. (30 M.).

64. Elbing. Kirchenchor. D. Odenwald, Cantor.

Gesangvereine. Neuer GV. D. Lötsch. Liedertafel MG. D. Lötsch. Liederhain D. Korell. Caecilien-Verein D. Krassuski.

Orchester. Stadtkapelle D. Pelz (18 M.). Mil.-Kapelle D. Otter (20 M.).

Battke, Org. Baumgart, Frl., Pf. Döhring, Frl., Pf. Elditt, Frl., Pf. Grabe, Org. Korell, Pf. Krassuski, Org. Krüger, Frl. G., Pf. Lötsch, MD., Pf. G. Menzel, V. Nau, Frl., G. Nitschmann, MRef. Odenwald, Org. G. Pf. Porsch, Frl., Pf. Rhein, Org. Roy, Frl. v., Pf. Scherzel, V. Steppuha, Frl., Pf.

Musikhdlg. Krause. Neumann-Hartmann. Ziemssen.

Instr.-Fabr. George, Pf. Kobbert, Pf. Terletzki, Org.

Concertsäle. Grosser Casino-Saal incl. Logen 500 P. Kleiner Casino-Saal 150 P. Bürger-Ressource 600 P. Saal der Ressource 400 P.

65. Emden. Gesangvereine. D. G. Storme. MG.: D. MI., Menke.

Orchester. Orch.-Verein D. Schröder, KM. (42 M.).

Concert-Comité für Abonnementsconcerte: Hofmeister, Dr. Kohlmann, Schramme.

Gräpel, Frl. Hofmeister, MRef. Menke, Org. Metger, Frl. Müller II., L. Schröder, KM. Storme, MRef.

Musikhdlg. Haynel. Notteboom.

Concertsaal im Club zum guten Endzweck 250—300 P.

66. Erfurt. Gesangvereine. Singakademie (f. gem. Chor) und Erfurter Musik-V. D. Mertel. Sollerscher Musik-V. mit GV. (f. gem. Chor) D. Golde.

Orchester. Das städt. Musik-Corps D. Brembach (25 M.). Zwei Mil.-Kap. DD. Weissenborn, Wiegert.

Bartholomäus, E., (Pseudonym: Edm. Wallner) MRef. Billig, Pf. MRef. Brembach, V. Breidenstein, Frl., fürstl. Sonderh. KS., G. Pf. Golde, MD. Pf. Häusler, Pf. Hilpert, Org. Hoffmann, Org. Marschhausen, Pf. Merkel, Pf. Mertel, Pf. Schiek, Org. Zink, Org.

Musikhdlg. Mensing (zugleich grosses Leihinstitut). H. Neumann.

Instr.-Fabr. Fischer, Instr.-Mag. Gralchen. Mensing.

Concertsäle. Kaisersaal 1200 P. (150 M.). Rheinischer Hof 600 P. (36 M.). Karthause 800 P. (40 M.). Saison-Theater in Hellings Garten 1000 P.

67. Erlangen. Institut für Kirchengesang und Musik D. Prof. Dr. Herzog. Musikinst. D. Frl. Schneider.

Gesangvereine. Akademischer Gesang-V. D. Prof. Herzog. Liedertafel D. Preis. Liederkranz D. Lehrer Theuerner. Singverein D. Grassmüller.

Orchester. Kapelle D. Scherzer.

Baer, Org. Herzog, Prof. Dr., Org. Pf. Preis sen., Cantor, Org. Preis, H., Org. Scherzer, Aug., Pf. Schneider, Frl., Pf.

Musikhdlg. Th. Blaesing.

Concertsaal. Redoutensaal 600 P. (25 M. ohne, 50 M. mit Restauration.)

68. Essen. Gesangvereine. Essener Musikverein (im Winter 4—6 Chor- und Orchester-Concerte) D. MD. G. H. Witte.

Orchester. Essener Kapelle (20 M.). D. MD. Langenbach.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins. (Vertreter MD. G. H. Witte).

Burgmann, Frl., Pf. Eckardt, Org. Pf. Ferrier, Pf. Geller, Fr., Pf. Helfer, MD., Pf. Vc. Karger, V. Langenbach, MD., Pf. V. Lindner, CM., V. Schüler, Pf. V. Tosse, Fr., Pf. Witte, MD., Pf. G.

Musikhdlg. Otto Radke.

Concertsäle. Grosser Saal im städtischen Garten 2000 P. (150 M.). Grosser Saal im Verein, 450 P. (50 M.). Essener Tonhalle, 400 P.

69. Esslingen. Gesangvereine. Oratorien-Verein (mit Orchester-Verein) D. Prof. Fink. Liederkranz. Bürger-GV. Cäcilia. Eintracht. Musiklehrer: Eberle. Fink, Professor, MD. Gaiser. Harr.

Musikhdlg. Aug. Weismann'sche Buchh.

Concertsaal. Museum.

70. Flensburg. Gesangvereine. Sing-Verein D. MD. Fromm. Gesangverein D. Dethleffsen.

Fromm. Heinebuch. Jacobsen. Niemann, Frl. Rieffel, Frl. Rosemann, Musiklehrer.

Musikhdlg. A. Westphalen. Huwald. Rau.

Concert-Saal. Neue Harmonie. Colosseum. Bürger-Verein. Sängerkhalle.

71. Frankenberg in Sachsen. Gesangvereine. DD. Cant. Richter. Advocat Priber. C. Metzler.

Orchester. Stadtorchester. D. H. Prager, MD.

Musikhdlg. C. G. Rossberg. Robert Hass. C. Stange.

Concertsäle. Restauration von Benedix. Gasthof zum schwarzen Ross.

72. Frankfurt a. M. Dr. Hoch's Conservatorium für alle Zweige der Tonkunst. S. S. 29.

Musikschule. S. S. 29.

Konewka'sche Gesangschule. D. Frau Konewka.

Kirchen-GV. D. Brennecke.

Evangel. Verein für Kirchengesang. D. Meuschke.

Gesangvereine. Cäcilien-Verein D. Müller. Rühl'scher GV. D. Kniese. Chor-Verein D. Gelhaar. MG.: Liederkranz, gegr. 1828, D. Gellert. Liedertafel D. Eberhardt. Neeb'scher Männerchor D. Freund. Polyhymnia D. Kunkel. Ausserdem noch 15—20 gemischte und MGV.

Orchester. Theater-Orchester: Goltermann, KM. Klahre, KM. Naret-Koning, CM. — Museums-Gesellschaft, 1808 gegr., D. Müller. Heermann, CM. Neuer philharmon. Verein (Dilettanten-Verein, ca. 70—80 Mitgl.) D. Beyschlag. Metall-Musik-V. (32 Mitgl.) D. Bock. Kap. des Palmengartens D. Stasny. Kap. des zool. Gartens D. Keiper. 2 Mil.Kap. Frankfurter Zither-V. D. Freund.

Tonkünstler-Verein. S. S. 14.

Streichquartett. Kammermusik-Abende der Museums-Gesellschaft: Heermann, Naret-Koning, Welcker, Müller.

Mozart-Stiftung. S. S. 17.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Kniese, MD. M. Gross.)

Aschaffenburg, Pf. Barth, G. MRef. Beyschlag, Pf. Bischoff, G. Bockmühl, Comp. Breidenstein, Org. Brennecke, Org. Corregio, Fl. Cossmann, B., Cello. Dauch, Z. Dieckert, Frl., G. Dietz, V. Erlanger, Comp. Fälten, Pf. Fenn, H., G. Fleisch, G. Frank, E., KM. Freund, G. Pf. Friebe, Pf. Fritsch, Pf. Gelhaar, Pf. Gellert, G. Pf. Gerlach, Frl., Pf. Gleichauf, R., V. Gollmick, Frl., Pf. Grassmann, Z. Gross, G. Grund, Frl. A., Pf. Hachenburger, V. Hartmann, Org. Hauff, Th. Heermann, CM., V. Henkel, Pf. Herber, V. Hess, V. Hill, Pf. Hoffbauer, Pf. G. Horr, Pf. Israël, MRef. Kahl, G. Pf. Kniese, MD., G. Pf. Kohlbach, Pf. Kölsch, Pf. Kunkel, Pf. Kunkel, MRef. Lachner, KM., Comp. Leibfried, Org. Lutz, Pf. Matys, Frl., G. Mauss, Pf. Mayer, MRef. Meuschke, Pf. Meyer, Pf. Mohr, V. Müller, MD., G. Müller, Ph., V. Müller, Val., Vc. Naret-Koning, CM. Oppel, Th. Org. Parlow, Pf. Pfeiff, Frl., G. Prox, Pf. Raff, Joachim, Comp. Richter, Pf. Riedel, Vc. Rode, V. Ronfort, Pf. Rübsamen-Veith, Fr., G. Sachs, Chr. Pf. Sachs, Prof. Jul., Pf. Schierenberg, Frl., Pf. Schoch, Pf. Schumann, Fr. Clara, Pf. Schütz, Pf. Siedentopf, Vc. Stockhausen, Prof. J., G. Thomae, Frl., G.

Urspruch, A., Pf. Wallenstein, Pf. Weimar, Pf. Welcker, V. Wolf, Org. Wolff, CM., V. Wolff, Org. Zesewitz, Fl.

Musikhdlg. C. A. André. Th. Henkel (A. Stamm). Schott u. Co. Nachf. (Steyl u. Thomas). Wolff u. Co.

Instr.-Fabr. André, Pf.-Mag. Elsner, Pf.-Mag. Henkel, Instr.-Mag. Lichtenstein, Pf.-Mag. Mayer, Pf.-Mag. Regensburg, Pf.-Mag. Schott u. Co., Instr.-Mag. Wolff, Instr.-Mag.

Concertsäle. Saalbau, a) Gr. Concert-S., 2000 P. (bei Eintrittspreis von 3 M.: 500 M., bei Eintrittspreis von 3,50 M.: 600 M., bei Eintrittspreis von 4 M. und mehr: 700 M.), b) Kleiner Concert-S., 400 P. (80 M., bei Eintrittspreis über 3 M.: 110 M.). Saal d. Kaufmann. Ver. Div. Säle v. Logengebäuden, 200—400 P.

73. Frankfurt a. O. Liturgischer Chor. D. Wrede, MD.

Gesangvereine. Sing-Akademie f. gem. Chor. D. Wrede, MD. MG. Sängertafel. D. Wrede, MD. Liedertafel, gegr. 1805. D. Blumenthal, MD.

Orchester. Philharm. Verein. D. Blumenthal, MD., (35 M.). Theater-Kapelle. D. Hermann (18 M.). Drei Mil.-Kap. DD. Piefke, MD., Küsel, Richter.

Blumenthal, MD., Org., Pf., Comp. Damm, Frl., Pf. Fittbogen, Frl., Pf. Herms, Pf. Herrmann, V. Pf. Lantz, Pf. Müller, Frl., G. Pf. Priewe, Frl., G. Schaeffer, Frl. v., G. Sobel, M.-Ref. Wegener, Rector, M.-Ref. Werner, Pf., Musikinst. Willenberg, Fr., G. Wrede, Cantor, MD., Pf. Zeuschner, Org.

Musikhdlg. L. Massute, Hof-Mus.-Hdlg. u. Leih-Instit. A. Rother.

Instr.-Fabr. Altrichter. Gruss, Pf. Sauer, Org.

Concertsaal. Gesellschaftshaus 500—600 P. (50—75 M.).

74. Freiberg in Sachsen. Gesangvereine. Bürgersingverein D. MD. Eckhardt. Liedertafel D. L. Helbig. Liederkranz D. L. Stein. Turnersingverein D. Hammer.

Orchester. Stadtmusikchor D. Schneider. Kap. d. Sächs. 1. Jägerbat. D. Jaeger.

Bergk, Frl., Pf. Bursian, Frl., G. Eckhardt, MD., Pf. Frühauf, Org. Grube, Org. Gumprecht, Org. Helbig, Org. Pf. Lehnert, Pf. Reichel, Org. Stein, Pf.

Musikhdlg. Craz u. Gerlach. Tanneberger, Musik.-Leihinst.

Instr.-Fabr. Tanneberger, Pf.

Concertsäle. Kanfhausaal 600 P. Debus'scher Saal 300 P. Bairischer Garten 400 P.

75. Freiburg i. Br. Gesangvereine. Freiburger Musik-V. (mit Orch.) DD. Dom-K.-M. G. Schweitzer, D.-Organ. C. Hofner. Philharm. Verein (mit Instrum.-Musik) D. H. Dimmler. Freiburger Liedertafel (gem. u. MGv.) D. Sinzig. Concordia MGv. D. Otto Ludolfs.

Orchester. S. oben. Ferner: Freiburger Stadtorchester D. KM. Th. John.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Dr. Engesser, H. Dimmler).

Belz, F. G., Akadem. MD. Pf. Org. Bittler, Fr., V. Diebold, Joh., Pf. Org. Dimmler, H., Pf. Drounet, L., Pf. Gödecke, Ferd., Pf. G.

Greiner, K., Pf. Guggenbühler, Pf. Hasselbeck, Fr. X., V. Pf. Hofner, C., Dom-Organ, Pf. V. Horstmann, H., Pf. Jaucken, Ant., Pf. John. Th., städt. MD., V. Mayer, C., Pf. Mayer, Ph., G. Riegel, L., M.-Ref. Schanitz, Otto, V. Schnalz, Pf. V. Wolfer, A., Pf.

Musikhdlg. Kaiser u. Schiedmayer (auch Instr.-Hdlg.). Carl Ruckmich (auch Instr.-Hdlg.).

Instr.-Fabr. J. B. Albrecht. J. Forell, Org. Kenner. Fr. Merklin, Org. G. Merklin, Org. A. Stibinger, Pf.

Concertsäle. Der grosse Museums-Saal mit vorzüglicher Akustik 450 P. (20 M. ohne Beleuchtung u. Bedienung). Vereinshaus-Saal 600 P. Harmonie-Saal 700 P. (mit Nebenräumen). Kunst- und Festhalle über 3000 P. (Preisangabe bei den drei letzten nicht möglich.)

76. Fulda. Gesangvereine. Cäcilia Vorst. Maier. MGV. Winfrida Vorst. Fäller. Liederkranz D. Kathariner.

Orchester-Verein D. Souchay.

Budenz, Pf. Fritz, Pf. Kathariner, Pf. Theuer, Pf. Wolfschlag, V. Musikhdlg. A. Maier.

Instr.-Fabr. Hahner, Org. Maier, Pf.- u. Harm.-Lager. Mollenhauer, Holz-.

Concertsäle. Bei P. Pult 300 P. (30 M.). Turnhalle 600 P. (40 M.).

77. Fürth. Gesangvereine. Singverein. Liedertafel. Eintracht. Liederkranz. MGV.: Caecilia. Liederverein.

Orchester-Verein Franconia.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Mus.-Hdlr. W. Schmidt in Nürnberg).

Auernheimer, Pf. Bergmüller, Pf. Brand, Pf. Braunstein, Pf. Ebling, Z. Fischer, David, Pf. Fischer, L., Pf. Gagel, Pf. Hannamann, Org. Hell, Pf. Höchstetter, Schulrath, M.-Ref. Holfelder, Pf. Hörnlein, Z. Kreiselmeyer, Pf. Löhr, Pf. Ohr, Pf. G. Org. Pöhlmann, Pf. Schmeisser, Pf. G. Stiefel, Pf. Wilhelm, Pf. Wirth, Pf.

Musikhdlg. Johann Kühl.

Instr.-Fabr. Friedrich, Pf.

Concertsäle. Hôtel Reindel 600 P. (30 M.). Waisengarten 1000 P. (nach Uebereinkommen).

78. Geestemünde. Gesangvereine. Geestemünde-Geestendorfer GV. D. Oberlehrer Brinkmann. Gemischter Chor in Geestendorf. D. Käver, Lehrer.

Brinkmann, Oberl., Dirig. u. Org. Hankel, Frau, M.-L. Käver, Lehrer, Musikal. Seckamp, Lehrer, Musikal. u. Dirig.

Musikhdlg. H. Fischer.

Concertsäle. Union-Hôtel in Geestemünde 500 P. Tonhalle in Geestendorf 1000 P. Preise verschieden.

79. Gera. Musikalischer Verein (gem. Chor) D. W. Tschirch. Verein z. Pflege geistl. Musik D. Winter. Liedertafel, MGV. D. W. Tschirch. Arion, MGV. D. Walch.

Orchester. Fürstl. Hofkapelle D. HKpM. Graner. Stadtorchester D. MD. Herfurth. Militär-Kap. D. Urbach.

Buschwald, Frl. Pf. Ehrhardt, Pf. G. Furnes, Frl., Pf. G. Geipel, V. Pf. Graner, Pf. G. Ve. Groten, V. Grümmer, V. Pf. Haase

M.-Ref. (Geraer Tagebl.) Haessner, Pf. Clarin. Kerbus, Pf. Kliebes, Pf. V. Vc. Linke, Frl. Pf. Meissner, M.-Ref. (Geraer Ztg.). Naumann, Zith. Oertel, Pf. Panzer, Fr., Pf. G. Perthel, Pf. Prüfer, Stadtorgan., Pf. Org. Schau, Pf. Schiffner, Pf. Fl. Tschirch, Pf. G., Comp. Urbach, MD., Pf. Fl. Walch, Pf. G. Weichelt, Pf. Winter, Pf. G. Zerrenner, Pf. V. Fl. Zippel, Herrm., Vc. Zippel, Magnus, Fl.

Musikhdlg. Gust. Lüder (auch Instr.-Hdlg.) Kanitz'sche Sort-Buchh. (R. Kindermann).

Instr.-Fabr. C. Böhme u. Sohn, Pf.

Concertsäle. Tonhalle, 1000 P. (60 M.). Kaisersaal, 1000 P. (30 M.). Reussischer Hof, 200 P. (12 M.).

80. **Giessen.** Gesangvereine. Akad. GV. (gem. Chor) D. Felchner, Univ.-MD. Männerchöre: Sängerkranz D. Steiner. Liederkranz D. Kauffmann. Bauer'scher GV. D. Bauer jun.

Orchester. Concertverein D. Felchner (45 M.). Milit.-Kapelle D. Krause. Civ.-Kapelle D. Bauer.

Felchner, Univ.-MD. Th., Pf. G. Hoffmann, Frau Dr., Pf. Sander, Frl., Pf. Schierholz, V. Schlapp, Frl., Pf. Spengel, Fr., Pf. Steiner, Pf. V. Weiffenbach, Fr., G. Zimmer, Pf.

Musikhdlg. Wilh. Rudolph.

Instr.-Fabr. Wilh. Rudolph, Pf.-Mag.

Concertsäle. Clubsaal, 500 P. Wenzel, 400 P.

81. **Glabach.** Kirchenchor. Kathol. Gesang-Verein D. Rademächers.

Gesangvereine. Caecilia D. Lange. MD. Liederkranz MG. D. Jordans.

Orchester. Gladbacher Kapelle.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter Fabr. A. Schmidt in Viersen).

Dooren, van, Pf. Fleer, Org. Jordans, R., Pf. Lange, MD., Pf. Rademächers, Org. Racker, Org. Seyffert, Pf. Zimmermann, V. Pf. Zimmermann, Fr., Pf.

Musikhdlg. C. Schellmann Nachf. (L. Boltze).

Concertsaal. Saal der Wwe. Noever (800—1000 P.).

82. **Glatz.** Gesangverein: Liedertafel.

Brauner, Org. Heinze, ML. Kuban, ML. Loske, ML. Mattern, ML. Olbrich, Redact., MusRef. Scholz, ML. Stehr, Org. Suppé, ML. Winkler, ML.

Musikhdlg. Joh. Sauer. C. Platz.

Instr.-Fabr. Weigel, Pf.

Concertsäle. Taberne. Etablissement Brosig.

83. **Glauchau.** Gesangvereine. Gem. GV. D. Cantor Finsterbusch. Liedertafel D. vacat.

Orchester. Stadtorchester D. Eilhardt.

Finsterbusch, Cant., Org. Misselwitz, Musiklehrer. Silling, Musikh. Trube, Frl., Pf.

Musikhdlg. Carl Burow (Arno Peschke). Jul. Hobeda.

Instr.-Fabr. Heyl, Pf. Zeuner, Pf.

Concertsaal. Theaterlocal, 1500 P.

84. Glogau. Kirchenchor. Katholischer Kirchenchor D. Walter. Evangelischer Kirchenchor D. Fischer, Cantor.

Gesangvereine. Singakademie D. J. Heidingsfeld. Sängerbund MG. D. Bauer.

Orchester. Vier Milit.-Kapellen DD. Müller, Ködel, Kalkbrenner, Scholz.

Baum, Pf. Bauer, Pf. Bratfisch, V. Bättner, Pf. Fischer, Org., G. Pf. Gambke, Pf. Hagel, Vc. Heidingsfeld, J., Pf. G. Koedel, V. Meyer, Frl., Pf. Schulz, Frl., Pf. Smolla, Pf. Walter, Org. Pf. Witt, Org.

Musikhdlg. Hollstein. Reisner's Nachf. (A. Hoffmann).

Instr.-Fabr. Koch, Pf. Methner, Streich-. Reisner, Pf. Tichatzki, Blase-. Volkmann, Streich-.

Concertsäle. Weisser Saal im Rathhause, 400 P. (15 M.). Schiller-Saal, 300 P. (13 M.).

85. Gmünd (Schwäbisch Gmünd). Orch.-Ver. D. Pfletschinger. Stadtmusikcorps D. Helmuth.

Gesangvereine. Sängerkclub D. vacat. Liederkranz D. Steph. Straub. Ges.-V. D. Kaiser.

Musikverein. D. Pfletschinger.

Musiklehrer: Härle. Müller. Pfletschinger sen. Pfletschinger jr. Straub, Steph.

Musikhdlg. G. Schmid.

Concertsaal. Gasthof zum Rad.

86. Gnesen. Gesangverein. D. Kortowicz, MD.

Musiklehrer: Barkow, Frl. Emma. Jagielska, Frl. Lübeck, Kap.-M. Szajkiewicz, Jac., Domorg.

Musikhdlg. J. R. Lange. Emma Barkow,

87. Görlitz. Kirchenchor zu St. Petri und Pauli D. Klingenberg. Dreifaltigkeitsk. D. Irgang. Frauenk. D. Schade. Kathol. Kirche D. Werschek. Synagoge D. Wolfsohn.

Gesangvereine. Görlitzer Singakademie D. Fleischer. Klingenberg, MD. Liedertafel D. Hübner. Handwerker-GV. D. Seiler.

Orchester. V. d. Musikfreunde und Stadtorchest. (30—40 M.) D. Sauer. Zwei Milit.-Kap. DD. Kalle. Philipp.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Lehrer Elsner in Hirschberg).

Adam, Pf. G. Ciala, Frl., Pf. Fleischer, Org. Pf. G. Görmar, Pf. Heinrich, KM., Pf. Kalle, KM. des 5. Jäger-Bat. Kirschke. MRef. Klingenberg, MD., G. Pf. Mätzke, Pf. Oettel, Frl., G. Philipp, KM. des 2. Posen. Inf.-Regimts. No. 19, Pf. Pillmayer, MusRef. Sauer, V. Schönborn, Frl., Pf. Titze, MRef.

Musikhdlg. Ernst Fries. Arthur Finster.

Concertsäle. Saal des evangelischen Vereinshauses, 500—700 P. Kaiser-Saal, 400—500 P. Gewerbehaus-Saal, 200 P. Concerthaus 800—900 P.

88. Gotha. Musikschule. D. Spittel. Lehrer: Zander. Rieche, Bergk, Frl.

Gesangvereine. GV. D. Wandersleb, MD. Musikver. D. Tietz,

Hof-Pian. MGV.: Liedertafel D. Wandersleb, MD. Sängerkranz D. Hellmund.

Orchester. Stadtmusikcorps D. vacat. Orchesterver. D. Zander. Mil.-Kap. (30 M.) D. Merkel.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Pianist H. Tietz).

Alt, Frl., Pf. Bergk, Frl., Pf. Buddens, Frl., Pf. Cramer, ML. Gomcz, Fr., Pf. Kerst, Org. Kuhl, Mus.Ref. Patzig, Pf. Raab, Frl., Pf. G. Rauch, ML. Rieche, Vc. Tietz, Pf. Unbehaun, Pf. V. Zange-meister, Frl., G.

Musikhdlg. Ziert'sche Hof- (Julius Grunert). Köllner.

Instr.-Fabr. Langenhau & Arfft, Pf. Munck.

Concertsäle. Schiesshaus, 1000 P. (30 M.). Casino, 350 P. (50—45 M.). Thüringer Hof, 300 P.

89. Göttingen. Akademischer Gesangverein D. MD. Hille. Localverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter Dr. L. Schemann).

Ahlborn, ML. Päts, ML. Reuss, Ed., Pf. Slumme, ML. Thorbecke, Dr., ML.

Musikhdlg. H. Lange. C. Spielbeyer.

Instr.-Fabr. H. Hornhardt. Ritmüller & Sohn, Pf.

Concertsaal. Literarisches Museum, 300 P.

90. Graudenz. Gesangvereine. Graud. GV. D. Lehrer Aust. Liedertafel, D. Lehrer Netzel. Seminaristen-Gesangs-Chor, D. MD. Szeffranski.

Orchester. Kapelle des 44. Inf-Regmts. D. Musikm. Hanschke.

Aust, Lehrer, Pf. Org. Dutz, Frl., Pf. Flindt, Frl., Pf. Hanschke, MD. Helmecke, Frau Sekretär, G. Herrman, Org. V. Holder-Egger, Lehrer, Pf., Mus.Ref. (für den „Gr. Geselligen“). Holder-Egger, Frau. G. Ising, Org. Kastner, Frl., Ges. Kauffmann, Frl., Pf. Kemsies, Frl., G. Nagel, Org., Mus.Ref. (für den „Westpreuss. Landboten“). Netzel, Org., V., Vc. Plickert, Frl., Pf. Reinking, Frau Dr., Pf. Szeffranski, MD. Tauchel, V.

Musikhdlg. J. Preuss. Jul. Gaebel.

Instr.-Fabr. Ad. Gehde, Pf.-Mag. J. Preuss, Saitenbdlg.

Concertsäle. Schwarzer Adler, 400—500 P. Goldener Löwe, 300—400 P. Preise unbestimmt.

91. Greifswald. Kirchenchor. Chor der Gymnasial- und Real-Schüler, D. Bemann, MD.

Gesangvereine. Akadern. GV. der Studirenden in Greifswald. Der Dirigent wechselt in jedem Semester. MGV. Liederkrone D. Schmuhl. Quartettverein, Geschäftsführer Referendar Treptow.

Orchester. Städt. Kap. (25 M.) D. Creutzfeld. Kapelle des kgl. Pomm. Jäger-Bat. No. 2 (30 M.) D. Homann.

Bemann, MD., Pf. G. Borck, Frl. Pf. Buchholz, Fr. Pastor, Pf. G. Harml. Braunwald, Frl. J., Pf. Braunwald, Frl. M., Pf. Breese, Org. Creutzfeldt, Fr., Pf. G. Fischer, Dr. Oberlehr., MusRef. Holz, Pf. Lademann, Oberlehr., MusRef. Lodau, Org. Priester, Frl., Pf. Rassmuss, Pf. Richter, Fr., Pf. G. Schmuhl, Pf. V. Vc. Fl. Schröder,

Frl., Pf. Vogel, V. Wagner, MD., Org. Pf. G. M.-Ref. Weinberg, Pf. V. Ve. Weitzel, Frl., Pf. Ziebell, Frl., Pf.

Musikhdlg. J. Bindewald. Sellentin.

Instr.-Fabr. Fismar, Pf.

Concertsäle. Vogler's Saal, 800 P. (30—90 M.). Vogler's Garten, 1500 P. Hôtel zum Greif, Saal, 700 P. (30—45 M.). Hôtel zum König von Preussen, 300 P. (24 M.). Saal des Gesellschaftsgartens, 300 P. (30 M.). Gesellschaftsgarten, 1000 P. (30 M.).

92. **Greiz.** Gesangvereine. Singkranz, gem. GV. D. W. Urban. MGv.: Orpheus D. Urban. Arion D. Lehrer Bach. Liedertafel D. Lehrer Lätsch. — Grössere Musikaufführungen des „Singkranzes“ im Verein mit „Orpheus“ und dem Kirchensängerkhor D. W. Urban.

Orchester. Städtisches Orch. (14 M.) D. Stadt-MD. G. Wille.

Musikunterricht geben: Bach, Lehrer. Drabota, Frau. Köhler, W., Org. Lätsch, Lehrer. Leber, Lehrer. Reinhard, Lehrer. Urban, W. MD., Lehrer am fürstl. Seminar, Cantor an der Stadtkirche.

Musikhdlg. H. Bredt Nachf. (J. Müller). C. H. Teich.

Instr.-Fabr. C. G. Schmaltz, Pf.

Concertsäle. Tivoli, 800 P. Grimm's Salon, 500 P. Preise unbestimmt.

93. **Grossenhain.** Gesangvereine. Musikverein D. Hardtmann. Liedertafel D. Cantor Lösche. Harmonie D. Lösche. „Lied hoch“ D. Jordan.

Fritzsche, Lehrer. Hardtmann, Frl., Pf. Hartmann, Oberlehrer. Hommel, Lehrer. Jordan, Lehrer. Klinger, Frl., Pf. Kupfer, Lehr. Lösche, Cantor. Lösche, MLehrer. Müller, Lehrer. Nicke, Lehrer. Schmiel, Lehrer. Wolschke, städt. MD.

Musikhdlg. Arthur Hentze.

Concertsäle. Hôtel de Saxe 200 P. (20—25 M.). Gesellschaftshaus, 200 P.

94. **Grünberg in Schlesien.** Gesangverein. Paschke'scher GV. D. Paschke, ML.

Orchester. D. Zimmermann, MD.

Musik-Lehrer: Förderer. Kirsch, Org. u. Cant. Paschke. Springer.

Musikhdlg. Fr. Weiss Nachf. (Hugo Söderstroem).

Concertsäle. Ressourcensaal. Künzel's Saal.

95. **Guben.** Gesangvereine. Liedertafel, Liederkranz, Handwerker-Gesangverein, Harmonie.

Orchester. Stadtmusikcorps. Militär-Kapelle des 12. Inf.-Reg.

Musiklehrer: Erdmann, Lehrer. Hermes, Frl. Köllner, Cantor.

Noppens, Lehrer. Paulig, Cant. Peschel, Lehrer. Rochricht, Lehrer. Roch, Org. Schulz, Frl. Wedel, Frl.

Musikhdlg. E. Berger.

Instr.-Fabr. Aders.

Concertsäle. Schützenh. 7—800 P. Schneider's Berg 500—600 P.

96. **Güstrow i. Mecklenb.** Gesangverein D. Joh. Schondorf. Orchester-Verein D. J. Havemann.

Diederichs, Hofrath, V.-Virt. Hennig, V. Ve. Schondorf, Pfarr-Org., Pf. G. Schultz, Dom-Org.

Musikhdlg. Friedr. Wacker.

Concertsaal 300—400 P.

97. Hagen in Westph. Männergesangverein D. Baldewein, MD. Ges.-VV. DD. Lehrer Herrgen, Stürmer, Schumann.

Baldewein, MD. Frank, Frl. Hassel. Krebs, Frl.

Musikhandlg. Gust. Butz. Otto Hammerschmidt.

Instr.-Fabr. F. W. Grote & Co. (Pf.)

Concertsäle. Säle des Herm. Tigges, G. Herberg, Carl Fischer.

98. Hagenau i. Elsass. Gesangverein. Société chorale. D. Langer.

Orchester der Feuerwehr. D. Krämer.

Städtische Musikschule. D. Hofmann. Lehrer Zeh, Blaha.

Andlauer, Org. Hohenwald, Stabstromp. b. 9. Jägerbat. Remlinger, Org. Schulz, Stabstromp. beim 15. Dragonerreg.

Musikhandlg. F. Ruckstuhl.

Concertsaal. Kaufhaussaal.

99. Halberstadt. Gesangvereine. Halberstädter Ges.-V. D. Bethge. Halberst. Concertverein.

Orchester. Stadtmusikcorps D. Bergener.

Musiklehrer. Elias. Freystedt, Frl. Günther. Held, Lehrer. Landwehr. Lehnert, Lehrer. Rapmund. Pianoforte-Fabrikanten: Glaser. Hänel sen. Hänel jun. Klapp. Nordmann.

Orgelbaumeister. Bergen. Boden. Voigt.

Musikhdlg. J. Schimmelburg. G. Loose (Frantz'sche Musikhdlg.).

Helm'sche Musikhdlg. (Held). Klapp'sche Musikhdlg.

Concertsaal. Hôtel Royal. Logenhaus.

100. Halle. Musik-Institute. Dreszer's Tonschule D. Dreszer. MD. Wiese's Pianoforte-Schule D. Wiese.

Kirchenchöre. Stadsingechor D. Hassler MD. Academ. Kirchenchor (MG.) D. Otto Reubke; Universitäts-ML.

Gesangvereine. Hassler'scher GV. D. Hassler MD. Singakademie D. Voretzsch MD. Thieme'scher GV. D. Schmidt, MD. Halle'sche Liedertafel D. Voretzsch MD. Friedericiana (Student.-Ver. MG.) D.

Hassler MD. Sang u. Klang (MG.) D. Zehler. Dreszer's Verein. Reubke'scher GV. D. O. Reubke. Akadem. GV. (MG.) D. Otto Reubke.

Orchester. Orch. D. Halle. Orch. D. Krone. Abonnement-Orch.-Concerte D. Voretzsch. Concerte der „vereinigten Berggesellschaft“

D. Voretzsch. Orchester-Verein-Concerte D. Halle.

Dreszer, G. Fahrenberger Org. Franz, R., Prof. MD. Comp. Görges, V. Handrock, Pf. Hassler, G. Hopf, Frl., G. John, G. V. Knüpfer,

Pf. Kraft, Frl., Pf. Meinhardt, Org. Michaelis, Frl., Pf. Mund, Org. Reubke, Pf. Org. Th. Schmidt, G. Thieme, MD., Org. Ulrich;

Pf. Ulrici, Frl., G. Voretzsch, G. Pf. Th. Voretzsch, Frau, Pf. G. Wiese, Pf. Zehler, Org. Pf.

Musikhdlg. Karmrodt (a. Leih.-Aust.). Lippert. Schrödel und Simon.

Instrument.-Fabriken. Hartenfeld, Pf. Hoffmann, Pf. Kühne, Pf. Harm. Märkel, Pf. Uhlig, Instr.-Mag. Wäldner, Org. Wiedemann, Instr.-Mag.

Concertsäle. Saal des Schützenhauses 1000 P. S. d. vereinigten Berg-Gesellschaft 700 P. S. d. neuen Volksschul-Gebäudes 600 P. S. im Hôtel zum Kronprinzen 500 P.

101. Hamburg. Conservatorium D. v. Bernuth. Lehrer: Armbrust, Bargheer, Degenhardt, Lee, v. Holten, Prof. Grädener.

Musik-Institut für gemeinsch. Unterricht D. Beständig.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Organ. Armbrust).

Gesangvereine. Sing-Akademie D. v. Bernuth, Prof. Bach-Gesellschaft (gegr. Oct. 1855) D. Ad Mehrkens, MD. Sing-Akademie D. Beständig. Cäcilien-Verein D. Spengel. Gesangverein von 1867 D. Tecke. GV. des Bildungs-V. D. Stubbe. GV. des kaufm. V. D. Jahnke. Hamburger Concert-V. (G. u. Orch.) D. Beständig. Hamburger Liedertafel D. J. Boie, MD.

Orchester. Philharm. Gesellschaft D. v. Bernuth (70 Mitgl.) giebt im Winter 10 Concerte. Laube's Kapelle (64 M.) D. Jul. Laube. Orchester-Verein D. J. Boie (40 M.). Eine MülKap. D. Ganzer.

Streich-Quart. Marwege, Oberdörffer, Schmahl, Klietz.

Bibliothek der philharm. Gesellsch. und des Tonkünstler-V.

Armbrust, Org. Pf. Armster, H. Pf. Avé Lallemand, Pf. Barth, B. Pf. Bayer, Pf. Z. Guit. Beer, Pf. Beer, V. Clar. Berens, Fl. Bergmann, V. Pf. Bernuth, v., G. Pf. Beständig, Pf. G. Biehl, Pf. Birgfeld, Pf. Boedecker. MRef. Böhme. Frl., Pf. Bralms, F., Pf. Brettschneider, H., Pf. Degenhardt, Pf. Organ. Ehrhardt, V. Engels, Geschw., Pf. Fischer, Pf. Fraatz, Pf. Friedrich, Pf. Gaude, G. Gowa, Vc. Grädener, Prof., Th. Comp. Grupe, Org. Hamel, V. MRef. Heine, Th. Holm, Frl., G. Holmroth, V. C. Hopfer, MRef. Kappelhofer, Pf. Kayser, V. Kern, Frl., Pf. Kleinmichel, Pf. Kleinpaul, Org. Klietz, Vc. Kölling, Pf. Krause, MRef. Kropp, Frl., Pf. Krug, Pf. Lee, L., Vc. Lee, S., Vc. Levin, Pf. Löwenberg, Vc. Marstrand, Frl., Pf. Marwege, V. Mehrkens, MD., Pf. Meinardus, MRef. Miller, Pf. Myohl, Org. Niemann, R., Pf.-Virt. Noriny, G. Noriny, Fr., G. Oberdörffer, V. Osterhold, Org. Otterer, V. Pancani, G. Pancani, Fr., G. Popp, Fl. Rensch, Pf. Riccius, G. MRef. Risch, V. Santerre, G. Schmahl, Org. Vc. Schmidt, Pf. Schwencke, Org. Pf. Stallmann, Org. Stamm, Z. Steinhardt, Br. Stinde, Dr., MRef. Stuhlmann, Fr., Pf. Voigt, G. Wagner, Org. Wendt, Frl., Pf. Wiemann, Vc.

Musikhdlg. A. Cranz. A. J. Benjamin. Biehl u. Co, J. A. Böhme. J. Haring. O. Henze. W. Jowien. H. C. Lehmann. M. Leichsenring. G. A. Leopoldt. Ludw. Hoffmann. H. Pohle. F. Schubert. H. Thiemer. Instr.-Fabr. Börs (Pf.). Brandes. Buschmann (Pf.). Diehl. Häsel. Hellmann. Kohl (Pf.). Rachals. Schröder. Stapel.

Concertsäle. Convent-Garten-Saal 3500 P. Sagebiel's Etabl. 3500 P. (Beide nach Uebereinkommen zwischen 120—270 M.) Erholung 600 P. Concordia-Concerthaus 4000 P.

102. Hameln. Gesangvereine. Gemischter Chor D. z. Z. Ohlendorf, sonst Bartels. MG. V. D. v. Werder. Liedertafel D. Rotermund. Quartettverein „Arion“ Dir. Topf.

Orchester. MilKap. D. H. Rothe.

Bartels, Pf. Org. Hesse, Org. Kaufmann, Pf. Oppenheimer, Pf. v. Werder, Pf.

Musikhdlg. Herm. Oppenheimer. (Zugl. Instr.-Hdl. u. Leih-Inst.)

Concertsaal. Hôtel Engelke 400 P. (21—24 M.). Thiemann's Saal 200 P.

103. Hamm. Gesangvereine. Liedertafel D. MD. Staab. Club-Gesangverein. Harmonie D. Staab. Kathol. MG. V. D. Lehrer Böwering. Quartettverein D. Lehrer Diehl.

Bönninghaus, FrL., ML. Heffelmann, FrL., ML. Meyer, Lehrer, Organ. Staab. MD. Org., ML. Stamm, Org.

Musikhdlg. G. Grote.

Instr.-Fabr. Th. Freund. F. Helmich, Pf.-Mag.

Concertsäle. Clubsaal und Harmoniesaal, je 300 P. Schützensaal 1000 P. Preise nach Uebereinkommen.

104. Hannover. Klavierinstitut, D. Amman-Wandelt, Dr.

Domchor. D. Lange, MD, Aegidiench. D. Meyer. Synagogenchor D. Bunte.

Gesangvereine. Musikakademie D. v. Bülow, KM. Engel's GV. D. Engel, MD. Singakademie D. Bunte. Akadem. GV. D. Mund. MG.: Neue Liedertafel D. Kraft. MG. V. D. Bunte. Unions-Ver. D. Dreyer. Neue hannoversche Liedertafel D. Wanner.

Orchester, Kgl. DD. v. Bülow, HofKM. Herner, MD. (70 M.). Odeon-Orch. D. Heyner, MD. (30 M.). Vier Milit.-Kap.

Kammermusik. Verein für, Haenlein, CM. Kaiser. Kirchner. Matys.

Bibliothek des vorm. Königs von Hannover.

Marschner-Denkmal.

Algermissen, Org. Berge, Dr., MusikRef. Bletzacher, Hof-Opernsänger, G. Bossenberger, G. Bülow, H. v., Hof-KapM. Bunte, A., Org., G. Pf. Bunte, W., G. Dionysius, Pf. F. Eggers, Org. Enckhausen, G. Org. Enckhausen, II., Org. Engel, Pf. Fritsche, Pf. Fuls, Pf. Grosscurth, Pf. Gunz, Dr., Hof-Op.-Säng. G. Haake, Pf. Hänflein, KM., V. Hallenstein, Pf. Hartmann, FrL., G. Helmholz, Pf. F. Herner, MD., V. G. Kaiser, V. Kirchner, Vc. Kirchner, V. Pf. Lambrecht, Org. Lange, G. Pf. Matys, KV. Vc. Metzdorff, R., Comp. Pf. Meyer, O. Molk, MD., Org. Pf. G. Th. Möller, Pf. Müller, FrL., G. Narten, Org. Niederstadt, FrL., G. Rose, Pf. G. Schmitzbach, Pf. Sindram, Org. Thiele, Pf. Varnewyck, FrL. v., G. Warnecke, Pf. Weber, Dr., MRef. Weidig, Org. Zimmermann, FrL., G.

Musikhdlg. Ad. Nagel. Ch. Bachmann. Rieve und Thiele. A. Simon.

Instr.-Fabr. Erritzoe. Meyer. Patschke, Pf. Rissmann, Pf.

Concertsäle. Concertsaal des königl. Theaters, 700 P. Saal des Thalia-V., 600 P. Saal des Künstler-V., 200 P. Aula des Lyceum, 400 P. Königssaal im Odeon, 1000 P. Concert-Saal im Tivoli, 800 P. Wallbrecht's Concerthaus, (1500 P.).

105. Harburg. Gesangverein. Liedertafel. — Singakademie D. Chevalier.

Musikhdlg. G. Elkan. F. H. W. Reichenau.

Instr.-Fabr. Buschmann, Pf.

106. Heidelberg. Musikschule für Pf., G., V., Ve., Th. D. F. Heber, KM.

Gesangvereine. Gem. Chor des Instrum.-Ver. D. Boch, MD. MG.V.: Heidelberger Liederkranz D. Halven. Concordia D. Bade. Liedertafel D. Hanno.

Orchester. Städt. Orch. (32 M.) D. Rosenkranz MD.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter Prof. Dr. Nohl).

Bade, Pf. Boch, akad. MD., Pf. G. Th. Halven, Pf. Heber, Pf. Org. G. Th. Keller, Frl., Pf. G. Kern, Frl., G. Kindler, Vc. Kress, Org. Neiminger, Org. Nohl, Prof. Dr. Pfeiffer, Ed., Pf. Pfeiffer, Fr., Pf. Rosenplänter, Frl., Pf. Schück, Org. Sienold, Pf. Veith, Frl., Pf. Vierling, G., MD. (Sommeraufenthalt).

Musikhdlg. L. Meder. E. Pfeiffer. H. Haessner.

Instr.-Fabr. Burckhard, Org. Schwab, Pf. Trau, Pf.

Concertsäle. Grosser Museums-Saal 1000 P. (100 M.). Kleiner Museums-Saal 200 P. (30 M.). Harmonie-Saal 800 P. (100 M.).

107. Heilbronn am Neckar. Gesangvereine. Oratorien-Ver. und Singkranz D. O. Wolff.

Orchester. Stadtkapelle D. O. Wolff.

Streichquartett. I. V. O. Wolff.

Hahn, Org. Berdux, V.

Musikhdlg. F. Schmidt.

Instr.-Fabr. Berdux, Hof-Pf.-Fabr. Nagel, Pf. Schaefer, Org.

Concertsäle. Harmonie-Saal, 5—600 P. Falkensaal, 250—300 P. (40 M.).

108. Hildesheim. Kirchenchöre. Andreaskirche D. Thomas. DomD. Nick. Michaelis-Kirche D. Drömann. Lambertik. D. Neddermeyer.

Gesangvereine. Oratorien-V. D. Nick. Liedertafel D. Leinweber. Männergesangverein D. Dormann. Vereinigte Männerchöre D. Feddeler. Orpheus D. Feddeler. Germania D. Inderau.

Orchester. Verein für Kunst u. Wissenschaft D. Nick. Milit.-Corps D. Ströbe. Städt. Kap. D. Gerrmann.

Algermessen, J., Seminarlehrer, Org. Drömann, Org. Feddeler, Pf. Knoch, Fr., G. Langer, Frl., Pf. Leinweber, W., Pf. G. Ve. Liste, Org. Pf. Meister, Org. Nick, DomMD., Pf. G. Nölting, Org. Remmers, Frl., Pf. Schwabe, Frl., Pf. Tietz, Frl., Pf. Timme, Frl., Pf.

Musikhdlg. Gebr. Gerstenberg. Gude. Fincke'sche Buchhdlg.

Instr.-Fabr. Peters. Thein.

Concertsäle. Saal des Unionhauses. Knaup'scher Theatersaal. Saal im goldenen Engel. Saal im Georgenpark.

109. Hirschberg i. Schl. Gesangvereine. Quartett-Verein D. Rector Waldner. Bormann'scher GV. D. Cantor Bormann. Harmonie D. Lehrer Tuschke. MännerGV. D. Cantor Weiss.

Orchester. Hirschberger Musik-V. D. Drönewolf, MD. Reichsgr Schaffgott'sche Badekap. D. Elger. Milit.-Kap. D. Grau.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins
(Vertr. MD. Drönewolf. Lehrer Elsner).

Bormann, Cantor. Hänsel, Lehrer, Pf. Jaffé, Cantor. Prenzel,
Org. Przbilla-Tschiedel, Fr., ML. Riedel, Org. Waldner, Rect., Pf.
Musikhdlg. M. Rosenthal'sche Musikhandl. (L. Petzold). H.
Kuh'sche Musikhdlg.

Instr.-Fabr. Herm. Pfeiffer. Aug. Scherzer, Pf. Org.

Concertsäle. Zehrmann's Concertsaal, 500 P. (30 M.). Hôtel
zu den drei Bergen, 300 P. (20 M.).

110. Ingolstadt. Gesangvereine. Sängerverein. Liedertafel,
GV. des Turnvereins.

Orchester. 4 Milit.-Kap. DD. Fach (13. Inf.-Reg.), Heuberger
(1. Art.-Rgmt. z. F.), Köhler (1. Pionir-Bat.), Schott (10. Inf.-Rgmt.)
Fach, Pf. Zither. Moosmeyer, Chorregent. Samberger, Chorregent.
Musikhdlg. A. Ganghofer. Kräll'sche Buchh.

Instr.-Fabr. Stegmayer.

111. Iserlohn. Gesangvereine. Gem. Chor Liederkranz D.
Lehrer Vollmer. Männerchor D. MD. Loos.

Orchester. Alexanderhöher Kap. D. Grimme.

Felsenthal, FrL., Pf. Hartmann, ML. Loos, MD., Pf. Pieper, Org.
Vollmer, Lehrer, Org.

Musikhdlg. Ferd. Bischoff jun.

Concertsäle. Harmonie (prachtvoller Saal), 300—400 P. Bür-
gerschützenverein, 2—3000 P.

112. Jauer. Gesangverein Liedertafel.

Bittner, Lehrer. Fischer, Cantor. Grunwald, Lehrer. Hanel, Can-
tor. Scholz, Lehrer. Seiffert, Lehrer. Wilde, Lehrer. Zeehe, Post-
sekretär (Pf.-Virtuos).

Musikhandlg. J. Nerlich. P. Gürcke.

Concertsäle. Deutsches Haus (18—24 M.). Schützenhaus. Stadt-
theater. Aula im Gymnasium.

113. Jena. Gesangvereine. Singakademie D. Stadtcantor
Stegmann. Männer-GV.: Academischer GV. „Paulus“ D. Universit.-
MD. Prof. Dr. Naumann. Liedertafel D. Machts. Bürger-GV. D.
Giltsh. Liederkränzchen D. Lehrer Zwetz.

Academische Concertcommission D. Prof. Dr. Naumann.

Orchester. Stadtorchester D. Stadt-MD. Seidel.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins
(Vertr. Dr. R. Falckenberg).

Falckenberg, Dr. R., Pf. MusRef. Gaertner, Lehrer. Pf. Gille, Justiz-
rath. Dr., Directorialmitgl. d. Allg. d. Musikvereins. Kalbitz, FrL.,
Pf. Kühn, Fräul., Pf. Machts. Naumann, Prof. Dr., MD., Pf. Org.
Pfothenhauer, Lehrer. Rigler, Fr., MRef. Schmidt, FrL. M. Steg-
mann, Stadtcant., Org. Stiebritz, Lehrer. Zwetz, Lehrer.

Musikhdlg. Fr. Rigler.

Instr.-Fabr. Konsalik (Streich-Instr.). Weidig (Pf.). Zöllner (Pf.).

Concertsäle. Akad. Rosensaal 600 P. (6 M. ohne Beleuchtung
und Heizung). Theatersaal im „goldnen Engel“, 700 P. (nur Be-
leuchtungs- u. Heizungskosten). Deutsches Haus, 400 P. „Zur Sonne“,
250 P. (Preise nach Uebereinkunft).

114. Kaiserslautern. Gesangvereine. Musikverein D. Lehrer Damian. Cäcilienverein D. vacat. Barbarossa-GV. D. Lehrer Mohr. Liedertafel D. Carl Berger. Sängerbund D. Lehrer J. Reiser. Neuer Liederkrantz D. Lehrer Miedel. Sängerkreis D. Lehrer Fetzer. Bavaria D. Lehrer Garrecht.

Orchester. Kap. Sander D. Sander.

Berger, C., Musikl. am Kgl. Seminar. Härtl., E., MD. Hildebrand, C., Org. an der Stiftskirche.

Musikhdlg. Carl Seiter (auch Instr.-Handl.). J. J. Fascher. C. Gotthold (auch Instr.-Hdlg.).

Concertsäle. Carlsberg, Theater. Fruchthalle. Eintracht. Casino. Thierhäuschen. Saalbau. Löwenburg. (Alle zu 1000—2000 P., Preise verschieden je nach der Art der Aufführung).

115. Kattowitz in Schlesien. Musikverein. (G.- u. Orch.-V.) D. Fiegler, Gymnasiallehrer. Gesangverein D. Lehrer Marx.

Filius, Lehrer, Org., Pf. Gürich, Hauptlehrer, Org., Pf. Meister, ML.

Musikhdlg. Gierth u. Werner.

Concertsäle. Deutsche Reichshalle, 1000 P. Hôtel de Prusse, 600 P. Café restaurant, 200 P.

116. Kiel. Kirchenchor von St. Nicolai (gem. Chor) D. MD. Stechert. Kirchenchor der Heiligen-Geist-Kirche D. UniversitätsMD. Stange.

Gesangvereine. Kieler Allg. GV. D. Stange. Nicolaichor (Knaben- und Männerstimmen) D. C. Borchers. MGv. Liedertafel D. Keller. Eintracht D. Prase. Concordia D. Prase. Germania D. Knieschke.

Orchester. Dilettanten-Orch.-V. D. Keller. Kap. des See-Bataillons D. Scholz. Kap. der 1. Matrosen-Div. D. Pott. Kieler Zither-Verein D. Borchert. Zitherclub D. Schumann.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. A. Keller).

Musik institute. D. C. Borchers. (Hilfslehrerin Frl. Schnobel, Pf.) — D. Frl. Vollbehr. (Hilfslehrerin Frl. Hess.)

Baldamus, Pf. V. G. Th. Becker, Frl., Pf. Borchers, MRef., Org. Pf., Gymnas.-Ges.-L. Cayé, Pf. V. Gaertner, V. Gänge, Pf. MRef. Johannsen, Frl., Pf. G. Keller, Pf. Vc. Kneip, Frl. G. Knieschke, Pf. V. Kupsch, Frl., Pf. Lorenzen, Pf. Moyer, Frl., Pf. Möller, Pf. V. Müller, Dr., MRef. Prase, V. Schnobel, Frl., Pf. Schumann, Z. Schütz-Witt, Fr., G. Sievers, Pf. Stange, Universitäts-MD., Org. Pf. Stechert, MD., Pf., G., Org., Gesanglehrer an der Real- und höheren Mädchenschule. Stieler, Frl., Pf. Vollbehr, Frl., Pf. Witt, MD., V.

Musikhandlungen. H. Thiemer, vorm. F. Bellmann. Gebrüder Streiber.

Instr.-Fabr. H. Thiemer (Instr.-Mag.).

Concertsäle. Harmonie, 1. S. 300 P., 2. S. 200 P. (36 M.). Wriedt's Etablissement, 2000 P. (75 Mk.).

117. Königsberg i. Pr. Musik-Akademie. D. Laudien, MD. Mus.-Inst. D. A. Hahn, MD.

Kirchenchor der Schlosskirche D. Völkerling.

Gesangvereine. Sänger-V. D. Schwalm. MD. Melodia D. M. Osten. Neuer GV. (gem.) D. Bernecker.

Orchester. Philharmonie D. Hunerfurst. 6 Mil.Kap. DD. Parlow, Sekar, Scheffler, Schulze, Hartmann, Haack.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. MD. A. Hahn).

Arendt, Frl. M., Pf. Balitzka, Frau v., G. Bernecker, Org. Pf. G. Cohan, Frau, G. Dühning, Frl., G. Dullo, MRef. Hahn, A., MD., Redacteur der „Tonkunst.“ Hennig, Pf. Hirschfeld, Frl., Pf. Hunerfurst, KM. Köhler, Louis, Pf. MRef. Laudien, MD., Org. Pf. G. Oesten, M. Comp. Rakemann, Frau, G. Rakemann, Pf. G. Schlehmluller, Pf. Schwahn, Pf. G. Völkerling, Org. Wyneken, MRef. d. Königsb. Allg. Ztg.

Musikhdlg. Max Jakubowski. Musikal.-Verlags- und Sortim.-Handlg., Musik.-Leihinstitut. Bruno Meyer. Müller's Musikal.-Leihbibliothek. Bonn, Buch- und Musikh.

Instr.-Fabr. C. J. Gebauhr (Pf.). Theden (PfMag.).

Concertsäle. Neue Börse, 2000 P. (300 M.). Schützenhaus, 1000 P. (75 M.). Deutsches Haus, 400—500 P. (60—75 M.). Bürger-Ressource, 800 P. (60 M.).

118. Kreuznach. Gesangvereine. GV. f. gem. Chor D. Enzian. Burkhardt'scher MG. V. D. Moritz Wolff. Liederkranz D. H. Wolff. Kreuznacher MG. V. D. H. Pflug.

Orchester. Badekap. D. A. Parlow, nur während des Sommers (38 M.). Münsterer Badekap. (zugleich Kreuzn. Stadtorch.) D. Leop. Wolff. (18 M.).

Streichquartett. Leop. Wolff. M. Wolff, H. Pflug und Ferdin. Wolff.

Bayerle, Frl., G. Enzian, Pf. Th. Erdmannsdorff, Frl. v., Pf. G. Keller, V. Pflug, H., Pf. V. Rasina. Pf. Scharffenberg, Frau, Pf. Wolff. Mor. V. Fl.

Musikhdlg. Gebr. Wolff in Stadt und Bad.

Instr.-Fabr. Gebr. Wolff. (Instr.-Fabr., Pf.-Mag.).

Concertsäle. Kurhaus-Saal, 500 P. (wird größeren Künstlern im Sommer gratis bewilligt). Riedel's Hôtel, 250 P. Hôtel Adler, 350 P. Casino-Saal, 250 P.

119. Landsberg a. d. Warthe. Gesangvereine. MG. V. D. Cantor Fellmann. Ges.-V. f. gem. Chor D. Rechtsanwalt Corsepius.

Orchester. Stadtkapellmstr. Freitag. Kapmstr. Richter.

Bernbeck, ML. Flügge, Pf. Heyer, C., Pf. Heyer, C. jun., ML. Kähler, Rath, MRef. Richter, KM. D. einer Musikschule. Succo, Frl., Pf. Volger, Ad., MRef.

Musikhdlg. Volger u. Klein. Schäffer u. Co. Frl. Rösener.

Concertsäle. Actien-Theater 500 P. Gesellschaftshaus 350 P. Hôtel zur Krone 200 P.

120. Landshut in Niederbayern. Gesangvereine. Liedertafel D. Rahm. Damen-Gesang-V. D. Rahm. Gesang-V. D. Probst.

Orchester. Städtische Kap. D. KpM. Stock. 2 Militar-Kapellen DD. Schönemann (2. schw. Reit.-R.), Schreck (4. Jäger-Bat.).

Banska, Frl., Pf. Berger, V. Grassl, Org. Pf. V. G. Haindl, Frl.
Pf. Hausner, Frl., Pf. Himmelstoss, Frl., Pf. Huber, Choralist, Pf.
Köhler, H., ML. an der Kgl. Studienanstalt, Chorregent, Pf. V. G.
Köhler, X., Chorregent an St. Martin. Lengföhner, Pf. Rahm, Leh-
rer, Pf. Salisco, Lehrer, Pf. G.

Musikhdlg. Fr. Attenkofer.

Instr.-Fabr. Padewiet, Pf.-Mag. Scherner, Pf.-Mag. Strauss, Org.
Concertsaal für 800—1000 P.

121. Lauban. Gesangvereine. Musikverein D. MD. Böttger.
Ges.-V. D. Altmann.

Musikhdlg. Paul Denecke.

Concertsäle. Höt. Hirsch 450 P. Höt. Bellevue 400 P. (10—30 M.).

122. Leipzig. Kgl. Conservatorium der Musik. S. S. 29.

Musik-Institute. Zschocher. Prager. Müller. Schmidt.
Katzsch. (Letzteres nur für Kinder.)

Akademie der Tonkunst, Seminar und Orchester-Schule D. H. Müller.

Kirchenchor. Thomauer-Chor D. vacat.

Deutsche Genossenschaft dramatischer Autoren
und Componisten. S. S. 15.

Gesangvereine. a) Für gemischten Chor: Chorgesang-V. D.
Treiber. Orpheus D. Jahn. Ossian D. Vogel. Riedel'scher GV. (vor-
zugsweise für Kirchenmusik) D. Riedel, C., Prof. Quartett-Verein
(1875 von Mitgl. des Riedel'schen V. gegr.) zur Pflege des Choraliedes.
D. Hugo Schütz. Die Singakademie D. Reinecke, Kap.-M. A. Tonica
D. Schaaf. Chorverein „Xenia“ D. Kynast, Thalia, D. Schreiber.
Thuringia, D. Hofmann. b) MG.V.: Allegretto D. Zahn. Anakreon
D. Schmidt. Apollo D. Zehrfeld. Akad. GV. Arion, D. Müller. Leipz.
Gau-Sängerbund. Vorstand: Dr. Langer, Univ.-MD. und Müller etc.
Germania D. Schaaf. Glocke D. Schmidt. Hellas D. Müller. Leipz.
Lehrer-GV. DD. Linge, Siegert. Liederhort, Vorsitz. Flinsberg. Lieder-
kranz D. Pfeil. Leipz. Liedertafel D. Müller, MD. Luscina D.
Schmidt-Wallendorf. MG.V. D. Dr. Langer, Univ.-MD. Merkur D.
Pfeil. Pauliner GV. D. Dr. Langer, Univ.-MD. Sängerkreis, D. Nessler.
Thalia früher Männerchor, seit 1874 für gemischten Chor D. Nestler.
Typographia D. Corsen. Phönix D. Karnahl. Vereinigte MG.V. „Neun-
zehner und Taubert'scher Verein D. Greiff. Zöllner-Bund (besteht aus
19 Ver.). DD. Dr. Langer, Univ.-MD. Greiff. Zöllner-Verein D. Böhme.

Gewandhaus-Orchester (70 M.) D. Reinecke; besteht aus
dem Stadtorchester mit Hinzuziehung von Schülern des Conservatoriums
und Privatkünstlern. Die seit dem Jahre 1771 für die Winterhalb-
jahre bestehenden „Gewandhaus-Concerte“ setzen sich zusammen aus
Concerten und Abendunterhaltungen für Kammermusik. 21 Abonne-
ments-Concerte, worunter eines zum Besten der Armen. Ausserdem
findet noch ein Concert ausser dem Abonnement für den Orchester-
Pensions-Fonds statt. Directorium: Erkel. Stadtrath a. D. Dr.
O. Günther. Oberbürgermeister Dr. Georgi. Geh. Legations-Rath
Dr. Keil. Consul Limburger. Stadtltester Dr. Lippert-Dähne. Kreis-
hauptmann Graf zu Münster. Hofrath Dr. Petschke. Advoc. Schleinitz.
Seyfferth. Advoc. Dr. Wachsmuth. Domprobst Dr. Wendler. Rei-

necke, KM. Röntgen, CM. Schradiek, CM. Archivar und Cassirer: B. Albrecht. Secretär: Pagenhardt. (Concertdiener Jacobs. G. Röder.)

Stadt-Orch. (64 M.) DD. Mühldorfer, Nikisch, Seidel, KM. Euterpe, Musikverein, gegr. 1824; jährlich 10 Concerte im grossen Saale der Buchhändlerbörse D. W. Treiber. Ausserdem mehrere Orchester mit den DD. Büchner, Walther, Berndt, Matthies.

Bibliotheken. Musikal. Abtheil. der Stadt-Bibl. (C. F. Becker's Stiftung). Custos: Dörfel. Enth. besonders alt. Werke. Freie Benutzung Montag, Mittwoch, Sonnabend Nachm. von 2—4 Uhr. Dörfel'sche Bibliothek (Leihanstalt für Musik) hauptsächlich der Musikwissenschaft gewidmet. Werke neuerer Zeit, Partituren etc. Poppe'sche Privatsammlung. Reiche Sammlung, darunter Curiosa, Urkunden etc.

Streich-Quart. Röntgen, CM. Schradiek, CM. Thümer. Schröder.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Prof. C. Riedel, Mhldr. E. W. Fritsch, R. Zenker, Kommissionsrath Kahnt, Rebling, Dr. F. Stade).

Anders, F. W., Pf. Bachmann, Frl. Elise, Pf. G. Barth, J. F. Barthel, Frl., Pf. Benporat, Fr. Resy, Pf. Bernsdorf, Ed., Pf. Th. Mus.-Ref. Bolek, Oscar, Pf. Bodinus, G. A. Burkhardt, F. A., Pf. Casius, J. W., Pf. Claus, Herm., Harm. Coccius, Th. Pf. Degener, Frl. Cl., G. Degener, Frl. M., Pf. Dönitz, Frau Adel. Donner, Frl. Joh., G. Dörfel, Alfr., M.-Ref. Drechsel, Frl. A. L. M., G. Elssig, Ch. A., Vc. Pf. Götze, Franz, Prof., G. Greiff, Leop., Pf. Th. Grill, L., G. Hanisch, Moritz, Pf. Hartmann, J., Org. Hausmann, E., V. Hermann, Friedr., V. Hirn, Frl. Elise, Z. Hofmann, Rich., Pf. Horn, August, Comp. Jacobsohn, MD., G. Jadassohn, S., MD., Pf. Th. Jokisch, Reinh., V. Inten, Frl. Louise v., Pf. Kabatek, A., Z., Dirigent des Kab. Zithervereins. Katzsch, H., Pf., D. e. Musiksch. f. Kinder. Kessler, Fr., G. Kirchner, Th., Pf. Kleber, G. A., G. Klengel, Julius, Vc. Klesse, Heinr., Pf. Th. V. G. Kunze, Fr. Th., Pf. Lammers, Jul., Pf. G. Th. Langer, Dr. Herm., MD., Org. G. Lobe, J., Prof., Th. Maas, Louis, Pf. Metzler, Ferd., Pf. Mohr, Rob., Pf. Müller, Herm., Pf., Director der Akademie der Tonkunst. Nesselmann, Fr. E., Pf. Papperitz, Dr. R., Pf. Th. Org. Paul, Prof. Dr. Oscar, Pf. Th. M.-Ref. Pester, Friedr., Vc. Peuschel, Moritz, Pf. G. Pfeiffer, Frl. M., Pf. Polenz, Fr. E., MD., G. Prager, O., Pf., Director eines Musik-Instituts. Quasdorf, Paul, Pf. Th. Rebling, Friedr., G. Reckendorf, Aloys, Pf. Th. Reinecke, C., KM., Pf. Comp. Renk, Peter, Z., Dirigent des Leipziger Zitherclubs. Ress, C., G. Richter, A., Pf. Th. Riedel, Prof. C., Dir. des Riedel'schen Vereins. Röntgen, Engelb., CM., V. Rust, W., MD., Org. d. Thomaskirche. Schlick, Fr. A., Pf. Schmidt, Bruno, Pf. Schmidt, G. W., Dir. eines Musikinstituts. Schradiek, H., CM., V. Schröder, C., Vc. Stade, Dr. R., Pf. M.-Ref. Stiller, C., Org. Pf. Th. Storch, Emanuel, G. Thümer, V. Br. Tottmann, Prof. Alb., G. Türppe, Fr. Ottilie, Pf. G. Vogel, Bernh., Pf. M.-Ref. Vogel, Moritz, Pf. M.-Ref. Voigt, Th., Pf. Weidenbach, Joh., Pf. Wenzel, E. F., Pf. Werder, Fr. Dr., G. Werner, Carl, Pf. Wickede, F. v., M.-Ref. Widemann, Th., G. Winterberger, Prof. Alexander, Pf. Comp. Ziegenbalg, W.,

Pf. Zopff, Dr. Herm., G. M.-Ref. Zschocher, J., Pf., Dir. eines Musik-Instituts. Zwintscher, Bruno, Pf.

Musikhdlg. Breitkopf & Härtel. A. Dörfel (Leihanst. von Orchesterwerken, sowie musik. Büchern). Ernst Eulenburg. Robert Forberg. E. W. Fritsch. Fr. Hofmeister. C. F. Kahnt (Musik-Leihanst.). Fr. Kistner. C. A. Klemm (Musik-Leihanst.). C. F. Leede. F. E. C. Leuckart. A. G. Lichtenberger (Musik-Leihanst.). C. Merseburger. C. Otho. P. Pabst (Musik-Leihanst.). C. F. Peters. J. Rieter-Biedermann. Carl Rothe. J. Schuberth u. Co. Bartholff Senff. C. F. W. Siegel. Richard Spangenberg (Musik-Leihanst.). Edmund Stoll. B. G. Wagner. F. Whistling.

Anstalten für Musikalienstich und Druck. F. W. Benicke. Breitkopf & Härtel. Engelmann & Mühlberg. Eschebach & Schäfer. F. W. Garbrecht. Klinkhardt. E. J. Pickenhahn. C. G. Röder. C. Schulze.

Instrumentenmacher und Instrumenten-Händler. Blätliner, Jul. Pf. Bretschneider, A., Pf. Claus, C. A. H., Harm. Dolge, A. & Co., Pf. Ende, J. F., Streich-Instr. Fiedler, G., Pf. Feurich, G. J., Pf. Franke, A. H., Pf. Hölling & Spangenberg in Zeitz, Depot, Pf. Irmiler sen., J. G., Pf. Irmiler, E., Pf. Klemm, C. A., Pf.-Mag. Klemm, R., Pf. Oertel, F., Bl.-Instr. Pabst, P., Fabr. von Metronomen. Paulus, A., Streich-Instr. Seiz, Rob., Central-Pf.-Mag. Siefert, H., Streich-Instr. Wanckel & Temmler, Pf. Zierold & Co., Pf.

Concertsäle. Gewandhaus-Saal 1000 P. (120 M.). Saal der Buchhändler-Börse 800 P. (60 M.). Schützenhaus-Saal mit den Nebenräumen 1000 P. (90—105 M.). Saal im Hôtel de Pologne, 400 P. mit Nebensaal 700 P. (90—105 M.). Saal in Bonorand's Etablissement.

123. Leobschütz. Männergesangverein D. C. Kothe.

Orchester. D. Th. Schneider.

Borsutzky, Pf. Org. Jadin, Org. Neugebauer, Franz, Musik-Ref. Scheffer, ML.

Musikhdlg. Carl Kothe. A. Rölle.

Instr.-Fabr. Haas, Org.

Concertsäle. Bei Weberbauer, 500 P. Beier, E., 200 P.

124. Liegnitz. Musik-Institut. Labus, Pf. Fri. Sprotte. Heinrich. Gesangsvereine. Singakademie D. v. Welz. MGv.: Männer-Gesang-Quartett D. v. Wolz.

Orchester. Orch. D. Pelz, MD. Milit.-Kap. D. Goldschmidt.

Baumert, Pf. Bermann, Frl., Pf. Buhlmann, Org. Pf. Demnig, Frl., Pf. Dorn, Cantor, Pf. Förster, Frl. v., Pf. Gerhardt, Pf. G. Glade, Fräul., Pf. Hartmann, Fräul., Pf. Hewsky, Fr. Prof., Pf. G. Heinrich, Pf. Jentsch, Frl., Pf. Jüttner, Pf. Kaniss, Frau, Pf. Labus, Pf. Müller, Fräul., Pf. Pietsch, Fräul., Pf. Purschke, Pf. Riedel, Frl., Pf. Schrapel, Org. Pf. Seifert, Org. Seiffert, Pf. Seidelmeyer, Fr., Pf. Schmidt, Pf. Sprotte, Frl., Pf. Straube, Vl. Sändermann, Pf. Tschenschner, Pf. Weiss, Fr. Pf. Wels, E. v., Pf. G. Th. (Harm. Contrap.). Wels, Frau L. v., Ges. Pf. Wonka, Th. Pf. Zietschmann, Pf.

Musikhdlg. Kaufhaus. M. Cohn. Reissner. Zippel.

Instr.-Fabr. Förster. Friemel & Paetzoldt. Hoffmann. Liehr. Geister & Schwabe. G. Müller. Seiler. Selinke & Sponagel. Trübisch. Concertsäle. Schiesshaus, 800 P. (30 M.). Saal der Ressource, 400 P. (36 M.). Theater (45 M.). Saal zum Rautenkrantz, 200 P. (21 M.). Badehaus, 1000 P. (30 M.). Kleiner Badehaussaal, 500 P.

125. **Lissa, Reg-Bez. Posen.** Gesangverein für classische Musik D. Th. Scheibel. Stadtrath. MG. V. D. Grundmann, Kanzleidir.

Fleischer. Gymnasiallehrer. Pf. V.

Musikhdlg. Fr. Ebbecke.

Instr.-Fabr. Schneider, Org. Wildegans.

Vier Concertsäle.

126. **Lübeck.** Kirchenchöre. Knabenchor der St. Marienkirche D. Jimmerthal. Knabenchor der Domkirche D. Ley.

Gesangvereine. Singakademie D. Stiehl, MD. Singverein D. Seestädt. MG.: Lübecker Liedertafel D. Bach. Polyhymnia (MQ.) D. Seestädt. Harmonie D. Russ. Concordia D. Ley. MG. V. des Gewerkevereins D. Bonnichen.

Musikverein D. Stiehl.

Orchester. Städt. Orch. (24 M.) D. Petersen. Mil.-Kap. (18 M.) D. Lindemann.

Derlien, Fr., Pf. Genss, IL, Pf. G. Gresani, Frl. v., G. Herrmann, Frl. B., Pf. Herrmann. Frl. J., Pf. Harfe. Hülsmann, Org. Jimmerthal, Org. Pf. Kempper. Org. Ladewig, Frl., Pf. Laudenbach, Pf. V. Ley. Org. Pf. Mehler, Pf. Pape, Pf. V. Pfeiffer, Org. Pfitzner, V. Reuter, Frl., Pf. Schlösser, Pf. Schmidt, Fr., Pf. Schüller, Frl., Pf. Schultz, Pf. Seestädt, Pf. G. Stiehl, MD., G. Pf. MRef. Stiehl, Frl., Pf. G. Wiesner, Vc. Pf.

Musikhdlg. F. W. Kaibel. Ad. Berens. Putzger.

Instr.-Fabr. F. W. Kaibel. Pf.-Mag. Lunau, Pf.

Concertsäle. Gr. Casino-Saal, 500 P. (150 M.). Kl. Casino-Saal, 160 P. (90 M.). Colosseum, 3 Säle zu 2000 P. (90—150 M.).

127. **Luckenwalde.** Gesangvereine. Männerchor D. Albrecht. Concordia D. Süring.

Orchester. Städt. Musikch. D. Voigt. Musikkapelle D. Guther. Albrecht, ML. Bartelt, ML. Frey, ML. Kühnast, Org. Schulz, Frl. Süring, ML.

Musikhdlg. E. Warkentien.

Concertsäle. Schützenhaussaal. Hôtel Prinz von Preussen. Saal bei R. Philipp.

128. **Ludwigsburg in Württemb.** Evangel. Kirchenchor D. A. Braun, MD. Org. an der Stadtkirche.

Orchester. 4 Militär-Kapellen.

Musikinstitut. D. A. Braun.

Musikhdlg. Neubert.

Instr.-Fabr. Ferdinand Käferle Söhne, Pf. E. Fr. Walcker & Co., Org.

Concertsaal. Im Bären, 300 P.

129. **Ludwigshafen am Rhein.** Gesangvereine. Verein für classische Kirchenmusik D. Mart. Fischer. Kathol. Kirchenchor D.

Lehrer Röhrig. Cäcilienverein D. C. Isemann. Gesang-V. „Frohsinn“ D. Röhrig.

Pfälzer Zweigverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. Ingenieur Carl Jolas. Buchdruckereibesitzer Lauterborn).

Fischer, M., Pf. Org. Isemann, C., Comp. Schwager, Joh., Pf. Musikhdlg. A. Lauterborn.

Concertsaal. Zu den drei Mohren.

Zwei ausgezeichnete Orgeln, die eine (von Walker aus Ludwigslust) in der kath. Kirche, die andere (von Sauer aus Frankfurt a. O.) in der prot. Kirche.

130. Ludwigslust. Gesangvereine. Germania. Liedertafel.

Orchester. Milit.-Kap. D. A. Kuesel (Mecklenb. Dragoner-Reg. No. 17).

Bretschneider, Frl. Dinklage, Org. Engelhardt, Frl. Klett, Frau Pitschner, Org. Wollwerth, Org.

Musikhdlg. Hinstorff'sche Hoffbuchhdlg.

Concertsäle. Schauspielhaus, 300—400 P. Stadt Hamburg, 200—300 P. Gänger'scher Saal, 200—300 P. (9—12 M.).

131. Lüneburg. Gesangvereine. Musik-V. D. Uellner. Verein für geistl. Musik D. Kayser. Orpheus, D. Koehler. Bürgerl. Gesang-Verein D. Hartleb. Männer-G.-V. D. Uellner.

Orchester. Vereinskapelle D. Hartleb. Mil.-Kap. (Drag.-Regt. No. 16) Stabstrompeter Bräuser.

Auliep, Frl., ML. Broockmann, Frl., ML. Dürer, Frl., ML. Kayser, ML. Klamseitz, Frl., ML. Koehler, Org. Pf. Krüger, MD. Nebel, Org. Oldendorff, Comp. Uellner, Org. Winckelmann, Frl.

Musikhdlg. Herold & Wahlstab. W. Elster.

Instr.-Fabr. Hoffmeister, Org. Pf. Marbs, Org. Pf. (Beide auch Instr.-Händler.)

Concertsäle. Theater, 600 P. (24—30 M.). Saal bei Schultze & Hingst, 350 P.

132. Magdeburg. Conservatorium. S. S. 30. Musikschule D. Hienl.

Kirchenchöre. Domchor D. Wachsmuth. KirchenGV. D. Rebling, MD. KirchenGV. D. Palme.

Gesangvereine. Singakademie D. Wehe. Verein für geistl. und weltl. Chorgesang D. Finzenhagen. Ahrberg'scher GV. D. Ahrberg. Brandt'scher GV. D. Brandt. MG.: MännerturnGV. D. Groschoff. Neue Liedertafel D. Rebling. Wehrig'scher MG. V. D. Richter. Magdeburger Liedertafel D. Mühling. Liederkranz D. Mühling.

Orchester. Theater- und Concert-Orchester (50 M.) D. Mühling, MD. Musik-V. D. Schulz. Dilettanten-Orch. D. Held. Fünf MilKap. DD. Bohne, Hellmann, Schulz, Fuchs, Beyer.

Tonkünstlerverein. Vors. MD. Chr. Fr. Ehrlich.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. MD. Rebling).

Beck, C., ConcM. V. Beck, Frl., G. Boeh, Pf. Brandt, Org. Pf. Ehrlich, MD., Pf. MRef. Finzenhagen, Org. Pf. Hienl, Franz, MD.

Jensch, Dr., MRef. Jürgens, Frl., G. Mangold, Frl., G. Mähling, MD., Org. Pf. Mähling, Frl., Pf. Palme, Org. Pf. Rebbing, MD., Org. Richter, Pf. Ritter, MD., Org. Schaper, G. Pf. MusR. Schönemann, G. Pf. Seitz, F., ConcM. V. Stalknecht, Vc. Wachsmuth, G. Wehe, Pf. G.

Musikhdlg. Creutz. Heinrichshofen'sches Musiksortiment.
Instr.-Fabr. Fischer, Pf. Gessner, Harm. Lessmann, Pf. Orch.-Instr. Tuch, Pf.

Concertsäle. Casino, 400 P. Odeum, 3500 P. Hofjäger, 3500 P. (Preise nach Uebereinkunft). Lindner's Concert-Saal, 1500 P. (150 M.).
Concerthaus, 1200 P. (90 M.).

Mehrere vorzügliche Orgeln. Ein grossartiges Werk im Dom.

133. Mainz. Musik-Institut von A. Weiser für Klavier, Violine und Gesang.

Kirchenchor. Domchor D. DomKM. Georg Weber.

Gesangvereine. Liedertafel MD. Lux. Sängerkranz D. Freitag. Liederkranz MD. Rupp. MG. V. D. Kühne.

Orchester. Städt. Kapelle KM. Steinbach (48 M.). Philharm. Verein MD. Rupp (36 M.). 87. Inf.-Regmts.-Kap. MD. Müller. 88. Inf.-Regmts.-Kapelle MD. Baunack. 117. Inf.-Regmts.-Kapelle MD. Fischer. 118. Inf.-Regmts.-Kap. MD. Spreng. 3. Art.-Regmts.-Kap. MD. Hilge. Streich-Quart. Mahr, I. Viol. Pöpperl, II. Viol. Schmidt, Br. Vollrath, C.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter Kaufmann L. Hillebrand. J. Friedrich. W. Harburger. Schott Söhne.)

Augstein, MRef. Becker, Pf. Diehl, V. Freitag, Pf. Giebel, Frl., Pf. G. Hom, Vc. Jäger, Vc. Kittlitz-Schott, F. v., Instr.-Hdlig. Lux, Pf. G. Th. MRef. Mahr, V. Müller, Instr.-Fabr. Pfaffenberger, Frl., Pf. Pöpperl, V. Riese, Pf. Rupp, Pf. Rupp, Frl., Pf. Schmidt, V. Schneider, Frl., Pf. G. Schumacher, Pf. G. Th. MusikRef. Seifert, Frl., Pf. Soltans, Pf. G. Th. MRef. Steinmann, Pf. V. Vollrath, Vc. Musikhdlg. B. Schott's Söhne, (Verlag). F. v. Kittlitz-Schott.

Concertsäle. Frankfurter Hof, 1000 P. (90 M.) Guttenberg-Casino, 700 P. (100 M.).

134. Mannheim. Kirchenchöre. Katholischer, D. Strubel, MD. Synagogenchor D. Wlczek, MD.

Gesangvereine. Verein für classische Kirchen-Musik D. Hänlein. Musik-Verein D. Sautier. MG. V.: Liedertafel D. Isenmann. Sängerbund D. Zayic. Singverein D. Starke. Liederkranz D. Langer.

Orchester. Hoftheater-Orch. DD. Fischer, Langer. Dilettanten-Verein D. B. Müller. Zwei MilKap. DD. Schirbel, Conrad.

Streichquartett. Zayic, Stiefel, Gaudié, Kündinger.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter: Musikhändler E. Heckel, A. Hänlein, F. Langer, Dr. Zeroni jun.)

Braunstein, Pf. V. Bast, Cello. Gaulé, Pf. V. Hänlein, Pf. Org. Heckel, Ad., G. Pf. V. Isenmann, Pf. G. Org. Kuhn, Org. Kündinger, Pf. Vc. Langer, KM., Th. Pf. G. V. Lommel, Fr., Pf. Müller, Pf. V.

Pfeisterer, Pf. V. Rabus, Frl., Pf. Reckendorf, MRef. Richard, MRef. Ripfel, Pf. V. Sammet, Frl., Pf. Seubert-Hausen, Fr., HofS., G. Schler, Org. Sprenger, Pf. Stahl, Org. Starke, HofS., G. Stiefel, V. Strauss, Fr., MRef. Tieftrunk, Fl. Ulrich-Bohn, Fr., HofS. G. Unger, Pf. V. Wieck, Pf. Wlecek, Pf. Wlecek, Fr., G.

Musikhdlg. C. F. Heckel, Sohler und Donecker.

Concertsäle. Concertsaal im Theater, 1200 P. Saal im Badener Hof, Casinosaal, 500 P. Aula 900 P. Saal des Ballhauses im Schloss. Liedertafel-Saal, 700 P. Saalbau, 2500 P.

135. Marburg. Gesangverein, akademischer. D. Univ.-MD. Wolff.

Orchester. Stadt-Orchester. Jägerkapelle.

Grevé, Frau, G. Pf. Günther, H., V. Hoffmeister, Frl., G. Pf. Lorch, Ch., Instr.-Hdlg. Müller, Pf.-Fabr. Wünsch, Frl., Pf.

Musikhdlg. Chr. Lorch.

Concertsaal. Saalbau, 600 P. (16 M.).

136. Meerane in Sachsen. Gesangvereine. Musikverein D. Cantor Brückner. Chorverein D. Oberlehrer Bär.

Orchester. Stadt-Orchester D. Gerth.

Dilettantenverein. D. Bär, Oberlehrer.

Bär, Oberlehrer, Pf. Bär, Advocat, MRef. Musiklehrer: Brückner, Cantor. Ebert, Lehr. Hefft, Org. Herricht, Oberlehr. Otto, Lehr. Pessler, Lehrer. Reichel, Oberlehrer. Sachse, Oberlehrer, MusikRef. Siegel, Lehrer.

Musikhdlg. A. Send's Buchhdlg. C. Brodbeck.

Concertsäle. Härtel's Hôtel, Saal 500 P., Gallerie und Nebenräume noch 4—500 P. (40—50 M.). Bayrischer Hof, 600—700 P., (30 bis 40 M.).

137. Meiningen. Kirchenchöre. Knabenchor der Hofkap. D. Greif, HofCantor. Knabenchor der Stadtkap. D. Müller, Cantor.

Gesangvereine. Sängerkranz und Harmonie, MGV. D. Langloz jun. Thalia, MGV., D. Lehrer Seifhardt.

Gem. Gesangverein. (Oratorien). D. HofKM. E. Bächner.

Orchester. Herzogl. Hofkap. (40 M.) DD. Emil Bächner, HofKM. Fleischhauer, CM. Reif, MD. Kammer-Virtuos F. Hilpert, Solo-Vc. Mil.-Kap. D. Olbrich, MK.

Kammermusik (Streichquartett). Fleischhauer, CM. Grünberg, Hofm. Unger, KammerM. F. Hilpert, Kammer-Virtuos.

Trio: E. Bächner, HofKM., Pf. Fleischhauer, CM., V. F. Hilpert, Kammer-Virtuos.

Bei grösseren Kammermusikstücken wirken noch mit: Kammer-M. Wendel, Boas, Macholdt, Mühlfeldt, Pfeffer, Bohnert, Ebert, HofM. Abbass, Blau, Funk, Puchner u. A.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter HofKM. E. Bächner.)

Abbass, KamM., Fl. Bach, Frl., Pf. Behlert, Org. Boas, KamM., V. Bächner, E., HofKM., Pf. Th. Comp. Butzert, HofOrganist, Pf. Chatelan, Frl., Pf. Döbner, Frl., Pf. Düller, HofM., V. Pf. Fleischhauer, CM., V. Funk, HofM., Pf. Grünberg, HofM., V. Hilpert,

KamVirt., Vc. Hochstein, KamM., Pf. Kirchhoff, KamM., Oboe Pf. Kützing, MD., Pf. Langlotz I., KamM., Pf. Langlotz II., Pf. G. Leinhos, KamM., Horn Z. Mühlfeldt, KamM., Cl. Müller, L., KamM., V. Mällich, HofM., PfStimmer. Pfeffer, KamM., Pf. V. Reibstein, HofM., Pos. PfStimmer und Notenschreiber. Reiche, HofM., Instr. Reif, MD., G. Cl. Schrimpf, Notenschr. Schultze, KamM., Pf. Fl. Seifhardt, Lehr., Pf. G. Teschner, MD., Pf. Trinks, Frl., Pf. Truckenbrodt, HofM., Fagott, Notenschreiber.

Bibliothek der herzogl. Hofkap., reichhaltig in Sinfonien, Ouverturen und Kammer-Mus. Bibliothekar: Abbass, KamM.

Musikhdlg. L. v. Eye. Brüchner und Renner.

Instrum.-Fabr. F. W. Bächner, Streich. Meininger, Pianof. Schultze, Pf.

Im Winter giebt die Hofkapelle circa 12 Abonnements-Concerte. (Hofconcerte unbestimmt an Zahl.) — Vor Beginn der Saison veranstalten die III. HofKapM, Büchner, CM. Fleischhauer, KammVirt. F. Hilpert, KamM. Unger und M. Grünberg u. A. eine Reihe von musik. Soiréen im Réunionsaale des herzogl. Hoftheaters. — Die Gesellschaft „Künstlerklausur“ veranstaltet wöchentlich mindestens einmal musikal. Abende für Kammer-Musik, wobei fast ausschliesslich „Novitäten“ zum Vortrag kommen.

Concertsäle. Herzogl. Hoftheater. Saal des Schützenhauses, 300—400 P.

138. Memel. Gesangvereine. Gemischter Chor. Männer-GV. Liedertafel.

Orchester. Stadtorchester (18—22 M.). D. MD. H. Roedel.

Ehmer, Frl., Pf. G. Ernst, H., Pf. G. Th. Roedel, H., städt. MD., V.

Musikhdlg. R. Schmidt (ehemals Schnee). Leihaustalt von Frl. J. Leo.

Concertsäle. Schützensaal, 1000 P. (30—45 M.). Victoria-Saal, 250 P. (30 M.).

139. Merseburg. Gesangvereine. Bürger-GV. D. DomOrgan. Schumann. Irene (gem. Chor) D. Lehrer Blochwitz. Liedertafel D. Lehrer Schumann II.

Orchester. Stadtmusikcorps D. Krumbholz. Trompetercorps D. Stabstrompeter Schütz.

Gentsch, Org. Pf. Ratsch, Org. Pf. Schön, Org. Pf. Schumann, DomOrg. Pf.

Musikhdlg. Fr. Stollberg.

Instr.-Fabr. J. Chwatal & Sohn, Org. F. Gerhardt, Org. C. A. Ritter.

Concertsäle. Tivoli. Kaiser Wilhelmshalle zu je 3—400 P.

140. Metz. Gesangvereine. Metzter Musikverein (gem.) D. Schmid. MG. V. Liedertafel D. Merz.

Orchester. Metzter Musikverein D. Schmid. 12 Milit.-Kapellen DD. Heffter, Kies, Kirschbaum. Knirsch, Köchy (MD), Mielke, Pfeiffer, Quadenfeldt, Römer, Schmidt, Schneider.

Feilner, MRef. Musiklehrer: Albrecht, Hamma, Jaenger, Morgenstern, Scharf, Schmid.

Musikhdlg. J. M. Feilner.

Instr.-Fabr. Rivinac, Org. — J. M. Feilner, Instr.-Hdlg.

Concertsäle: Militärcasino. Union. Foyer des Stadttheaters.

141. Minden. Gesangvereine. Gem. Gesangverein „Musik-Verein“ D. MD. Jansen. MG. V. „Westphalia“ D. Küster. Liedertafel D. Stremming.

Orchester. Kapelle des 15. Infanterie-Regiments D. Fuhrmann.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter Dr. med. Druffel.)

Diestelkamp, Lehrer, Org. Ebeling, Frl., Pf. Gries, Pf. Hering, Frl., Pf. Jansen, MD., Pf. Reimer, Pf. Schönermark, Frl. v., Pf. Stremming, Pf. Wahnschaffe, Pf.

Musikhdlg. Alfred Hufeland.

Instr.-Fabr. Feldmann, Pf., Instr. Fisser, Wwe., Pf., Instr. Hochfeld. Stämpel. Trelle. Wahnschaffe.

Concertsäle. Tonhalle. Ressource. Harmonie.

142. Mühlhausen in Thür. Gesangvereine. Allgem. Musik-Verein D. MD. Schreiber. Liedertafel. Schweizer Quartett. Männer-Gesangverein. Hesse'scher Gesang-V. Montagskränzchen. Lehrer-Gesangverein. Verein für Kirchengesang a capella.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter Dr. H. Höbel.)

Birkfeld, Org. Freytag, Musikl. Grasshof, Musikl. Gützel, Cant. Held, Org. Letsch, Musiklehrer. Löffler, Org. Rebling, Org. Rink, Musikl. Schreiber, MD., Org. Schuchardt, Musikl. Steinhäuser, Org. Trübenbach, Musikl.

Musikhdlg. Ad. Foerster's Buch- und Mus.-Hdlg. (F. Lange).

Instr.-Fabr. Breitbarth, Org. Heyder, Org. Wohlleben, Pf.

Concertsäle. Schauspielhaus. Weymar's Felsenkeller. Schw. Adler. Brodlaube.

143. Mülheim am Rhein. Gesangvereine. Quartett-Verein D. Reischuldin. Dr. Cramer. Sängerbund D. Lehrer Heirich. Choralverein D. Hofzimmer, Musikl., Org.

Musikhdlg. Rud. Kamphoff.

144. Mülheim an der Ruhr. Gesangverein. D. Hubert Engels.

Orchester. Mülheimer Musikverein.

Engels, MD. Kufferath, Musikl.

Musikhdlg. Carl Bertenburg jun.

Instr.-Fabr. Fr. Schneider, Pf.

145. München. Musikinstitute. Kgl. Musikschule. S. S. 30. Privat-Musikcours, Pf., Th., für Töchter geb. St. D. Frl. L. A. le Beau.

Königl. Hofoper. a) Sängerinnen: Blank. Ermarth. Keil. Frau Math. Weckerlin. Fr. Vogl. Fr. Meysenheim. Riegl. Schulze. Seehofer. — b) Sänger: Vogl, Ten., KamS. Nachbaur, Ten., KamS. Kindermann, Bar., KamS. Fuchs, Bar. Reichmann, Bar. Schlosser, Ten. Sigl, Bass. Bausewein, Bass. Brulliot, Bass. Heinrich, Ten. Mayr, Ten. Mickorey, Ten. Thoms, Bass.

Kgl. Hoftheater-Kapelle. DD. Levi, HofKapM. Mayer, HofKapM. Räber, HoftheatD. Hieber, HoftheatD. Abel, Walter,

Kgl. ConcMM. — Kgl. Orchester des Kgl. Theaters am Gärtnerplatz D. Gluth. — Kgl. Vocalkap. D. HofKM. Prof. Rheinberger.

Kapelle à la Gungl (24 M.) D. Schmidt. Kapelle Karmann. 6 Mil.-Kapellen.

Gesangsinstitute. Akademischer Gesangverein D. Comp. Max Zenger. Oratorienverein D. Comp. Max Zenger. Liedertafel D. Prof. Schönchen. Bürger-Sängerzunft D. Schwaiger. Neu-Bavaria D. Podbertsky. Turner-MGV. D. Podbertsky. Münchener Lehrer-Gesangverein D. Albin Sturm. Guttenberg D. Stiegler. Liederhort D. Lederer. Frankenverein D. Lehrer Simon.

Kirchenchöre. Ludwigskirche D. Dr. Barraga. Heil. Geistkirche D. vacat. Peterskirche D. Bode. Dreifaltigkeitskirche D. Döllinger. Theatiner Kirche D. Hieber. Domkapelle D. Greith. St. Annakirche D. Blumschein. Michaeliskirche D. Pacher. Bonifaciuskirche D. Wohlmuth. St. Johann z. Haidhausen D. Petz. Allerheil. Hofkirche D. Prof. Rheinberger, HofKapM.

Streichquartett. Walter, 1. V. Steiger, 2. V. Thoms, Viola. Schübel, Cello.

Claviertrio. Bussmeyer, Pf. Hieber, V. Werner, Cello.

Tonkünstlerverein. S. S. 15.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter HofKapM. H. Levi, Prof. H. Porges, Prof. J. Hey, Freiherr von Baligand).

Musikal. Bibliothek. Kgl. Hof-Staatsbibliothek, für Jedermann mit Ausnahme der Ferienzeit (Mitte Aug. bis Ende Sept.) zu benutzen. Custos J. J. Maier.

Auf dem Promenadenplatz die Denkmäler von Gluck und Orlando di Lasso; auf dem südlichen Friedhof das von Cour. M. Kunz.

Abel, CM., V. Barraga, Dr., Pf. Baumann, Pf. Bärmann, Prof., Pf. Bärmann, Cl. Bennat, Hof-M., Cello. Blumschein, Org. Pf. Böhm, Theob. Brückner, KamM., V. Bürger, HofM., Cello. Bussmeyer, Pf. Forster, Frau, G. Freitag, HofM., Flöte. Freystätter, Org. Th. MRef. Fruth, Frl., Pf. Geiger, Pf. Härtinger, Dr., G. Helfer, Pf. Herger, G. Hermann-Rabusch, Frau, Pf. Hey, Prof., G. Pf. Hieber, HofMD., V. Hieber, Org. John, Frl., Pf. Fiala-Mittermayer, Frau, G. Kirchner, Pf. Kistler, Cyr., Comp. Lachner, Fr. Comp. Lang, Pf. Le Beau, Frl. L. A., Pf. Comp. Lederer, MRef. Lehner, HofM., V. Leonoff, Frau v., G. Maugstl, Fr. v., G. Mayer, KamM., Fag. Menter, Frl., Pf. Menter, HofM., Cello. Mittermüller, HofM., Vc. Moys, Pf. Möhrige, Pf. Niest, Pf. Penzkofer, HofM. Tr. Podbertsky, Org. Porges, Dr., MRef. Probst, MRef. Rheinberger, Prof., Org. Riegel, Org. Sachs, M. Prof., Th. Pf. Scheuermann, Dr., Pf. Schimon, G. Schmeidler, Pf. Schönchen, Pf. Schübel, HofM., Cello. Seifert, HofM., Viola. Seifried, Fr., Pf. Sigler, KamM., Contrab. Steiger, HofM., V. Steub, Org. Stiegler, Pf. Strauss, KamM., Horn. Thoms, KamM., Viola. Tillmetz, HofM., Fl. Venzl, KamM., Cl. Vitzthum, KamM., Ob. Walter, CM., V. Werner, KamM., Cello. Wetzstein, MRef. Wild, HofM., Cb. Zenger, Comp. Zwerger, HofKapM., Harfe.

Musikhdlg. Josef Aibl. Falter u. Sohn. Otto Halbreiter. Wihh. Schmid (Janke). Christ. Werner.

Instr.-Fabrik. Josef Aibl, Pf.-Mag., Niederlage von Bechstein. Behringer, Pf. Elret, Pf. Haselwanter, Streich-. Haimlerl. Concertinas. Lang, Blech-. Lederer, Streich-. März Sohn, Org. Mayer & Co., Pf. Mayrhofer, Instr.-Hdl. Müller, Pf.-Mag. Ottensteiner, Blech- Pade- wet, Streich-. Raunfler, Streich-. Rieger, Streich-. Schramm, Harm. Thunhardt, Streich-. Tiefenbrunner, Streich-. Zibulski, Pf.

Concertsäle. Kgl. Odeon, 1800 P. (230 M.). Museumsaal, 400 P. (90 M.).

146. Münster. Musikinstitut für Pianoforte und Gesang D. Prof. Bisping.

Kirchenchöre. Domchor D. Schmidt. Domvicar-Chor zu St. Lamberti D. Eckenpohl.

Gesangvereine. Musik-Verein für Chor- und Solo-Gesang D. Grimm, MD. MGV. Liedertafel D. Schaub. Orpheus D. Riesemann.

Orchester. Musikverein D. Grimm, MD. Städtische Kapelle D. Lonnemann. 4 Milit.-Kap. DD. Krieg, Fuss, Schubert, Winue.

Bibliothek des Musikvereins.

Barth, CM., V. Pf. G. Bisping, V. Ve. Pf. Ebel, Org. Gescher, Frl., Pf. G. Grimm, MD., Pf. G. Hüls, Domorg., Pf. G. Kayser, Frl., Pf. G. Kersting, Org. Knacke, Frau Arn., Pf. G. Krause, Frau Th., Pf. Lonnemann, Org. Pf. G. Fl. V. Lienenklaus, Org. Pohlschröder, Org. Pf. Rohsold, Frl. II., Pf. Schmidt, MD., Pf. Wagner, Frl., Pf. G. Wahnschaffe, CM., V. Waltermann, Org.

Musikhdlg. Kneer (Fl. Bitter). Dahmen. Pohlschröder. Bisping & Greve (auch Leihanst.)

Instr.-Fabr. Bisping & Greve. Instr.-Handlung. Cleving, Org. Fleiter, Org. Gebr. Knacke, Pf. Kneer (Flor. Bitter) Instr.-Handlg. Köhling. Niemann, Pf.

Concertsäle. Rathaus-Saal, 800 P. Gerbaulet's Saal. Weppelmann's Saal. Hölscher's Saal. Zoologischer Garten.

147. Naumburg a. d. S. Gesangverein D. MD. Franz Schutze. Orchester. D. MD. R. Heimbürger.

Streichquartett. Kaufmann Max Möller.

Brauer. C., Org. l'Estocq, Fräul. von, ML. Schulze, Franz. MD. Seydenglanz. MD.

Musikhdlg. Albin Schirmer.

Instr.-Fabr. Hänel & Sohn, Pf.

Concertsaal. Rathskellersaal, 500 P. (15 M.).

148. Neisse. Gesangvereine. Singakademie D. Lehrer Rothkegel. Männergesangverein D. Lehrer Mocka. Liedertafel D. Lehrer Reinsch. Liederkrantz, D. Org. Tilgner. MGV. „Eintracht“ D. Lehrer Rothkegel.

Orchester. 5 Militär-Kapellen.

Dietz, Musikl. Höhn, Rector, Org. Kuhnt, Musikl. Kuschel, Org. Luda, Musikl. Schneider, ML. Singthaler, Frl., MJ. Tillgner, Org.

Musikhdlg. J. Graven'sche Mus.Hdl. (Gust. Neumann). Rob. Binze. Instr.-Fabr. Gross, Pf. Hoffmann, Org. Pflüger.

Concertsäle. Grosser Saal im Stadthause, 500 P. (36—40 M.).
Kleiner Saal daseibst, 100—150 P. (20 M.). Saal der Offizier-Ressource,
250 P. (15—20 M.). Bei allen Gasbelenchtung extra.

149. Neu-Ruppin. Gesangvereine. GV. für gemischten Chor D.
Mehr. GV. des Handwerkervereins D. Warnstorf. Kirchen-Gesang-
Verein D. König.

Orchester. Kapelle des 24. Infanterie-Regiments D. Schwartz.
Otto, PfHdlg. Röhrig, Gesanglehrer am Gymnasium. Schröder,
Gesangl. Weber, Musikh.

Musikhdlg. Rud. Petrenz. Paul Howe.

150. Neustadt a. d. Haardt. Musikschule, Pfälz. D. MD Friedrich.
Gesangvereine. Cäcilienverein. Liedertafel.

Streichquartett. I. V. CM. Krumbholz.

Bernhard, Pf. Friedrich, MD., Pf. Fritz, V. Pf. Helfferich, Frl., Pf.
Kolb, V. Krumbholz, CM., V. Lang, Pf. Renner, Frl., Pf. Sauerwein, Pf.
Musikhdlg. A. II. Gottschick-Witter. Anton Otto.

Concertsaal. Saalbau, 4—5000 (?) P. (50 M.).

151. Neuss. Gesangvereine. Städt. MGv. und Damenchor D.
Schauseil, MD. aus Düsseldorf. Cäcilia, MGv. D. Lorenz.

Dooren, van, Pf. Lorenz, Pf. Trier, Org. Pf. Zimmermann, Pf.
Musikhdlg. J. van Haag, Buch- und Musikhdlg. Jacob Lorenz.
Instr.-Fabr. Jac. Lorenz, Instr.-Handl.

Concertsäle. Tonhalle, 1000 P. Kaufhaussaal, 400 P.

152. Neustrelitz. Kirchenchor. D. Zander, MD.

Gesangvereine. Singakademie D. Alban Förster, HofM. MGv.
D. Weiglin, HofM. Liedertafel.

Orchester. Grossherzogl. Hofkap. D. Klughardt, HofKM., Pf. G.
Militärkapelle D. Burald.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr.
HofKpM. Klughardt).

Clasen, Pf. Lenz, Pf. Luther, Org. Pf. G. Niehr, Pf. Peters.
Instr.-Fabr. Riefstahl, Frl., Pf. Tomasini, CM., V. Tomasini, Frl.,
G. Tomasini, Frl., Pf. Weiglin, V. Zander, MD., Org.

Musikhdlg. G. Barnewitz, HofMusikh.

Concertsäle. Schützenhaus. Clubsaal.

Orchester. D. Weissenborn, MD.

153. Nordhausen. Gesangvereine. DD. MD. Fröh, Lehrer Flitner.
Orchester. D. Weissenborn, MD.

Birstel, ML. Dietrich, ML. Donadt, Org. Flitner, Org. Hammer,
ML., MusRef. Ide, ML. Köhler, Org. Lange, ML. Müldener, Frl.,
ML. Schliebitz, ML.

Musikhdlg. Georg Wimmer. Greiner. Haacke.

Instr.-Fabr. Hartmann, PfHdlr. Junker, Instr.-Hdlr. Kotte,
PfHdlr. Munkelt, Instr.-Hdlr. Seewald, Org. u. PfHdlr. Wagner, Pf.
Concertsäle. Riesenhaus. Zur Hoffnung. Schiff. Loge.

154. Nürnberg. Musikschule. D. Frl. Ramann-Volkmann.

Gesangvereine. MG. Singverein D. Emmerling. Männergesang-
Verein D. Bayerlein. Lehrer-Gesang-Verein D. Matthäus. Liederkranz
D. Marx. Oratorien-Verein.

Orchester. Privatmusikverein D. Bayerlein. Stadtorchester DD. Emmerling, Steuer. Zwei Mil.-Kapellen.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. K. Hof-Musikhdl. W. Schmid).

Bibliothek. Im germanischen Museum alte Musikliteratur. Kgl. Hof-Musikhandlung W. Schmid, über 100,000 Nummern.

Baum, V. Bäunler, V. Z. Bayerlein, Pf. Org. Böck, Z. Campe, Frl., Pf. Daumerlang, Frl., G. Drechsler, Frl., Pf. Dumont, KapM. G. Emmerling, Pf. G. Erdmannsdörfer, V. Pf. Fischer, Frl. M., G. Fischer, Frl., Z. Fröschmann, Cant., Pf. Gutmann, Z. Heideloff, Frau, Pf. V. Kogel, Pf. Königsthal, Frau Dr. v., Pf. Königsthal, Frl. v., Pf. Kühner, CM., V. Luin, Frl., Pf. Lupp, Pf. Matthäus, Pf. Org. Mayer, Frau Dr., Pf. Metzold, Pf. Plochmann, Frau, Pf. Reichle, Pf. Roth, Frau, Pf. Schüler, Frl., Pf. Singer, G. Sternecker, Frl., Pf. Steuer, Pf. Stunz, Frl., Pf. Voigt, Pf. Volkhardt, Org. Pf. Wunder, MRef.

Musikhdlg. W. Schmid. Kgl. Hof-Musikhdlg. Soldan's Hofbuchhandlung. Zierfuss.

Instr.-Fabr. Kindshuber, Pf.-Mag. Mulzer, Pf. Reissmann, Pf.

Concertsäle. Adlersaal, 600 P. (100 M.). Rathhaussaal, 800 P. (nur für wohlthätige Zwecke).

155. Oels. Gesangvereine. Gem. GV. D. Zimmer. Männer-GV. D. Schirdewahn.

Fitzau, Frau Räthin, ML. Grofé, Fräul. v., ML. Hirschfeld, Postsekretär, MusRef. Jendrzock, Org. Kynast, Lehrer. Liebig, Lehr. Schirdewahn, Lehrer. Studnitz, Frl. v., ML. Zimmer, MD.

Musikhdlg. A. Grünberger & Co.

Instr.-Fabr. Anders, Org.

Concertsäle. Elysium, 500 P. Goldener Adler, 100 P. Blauer Hirsch, 150 P.

157. Offenbach a. M. Chorschule. D. Fleisch.

Gesangvereine. Sänger-Verein, D. Fenn. Fleisch's Gesang-Verein, D. Fleisch. Polyhymnia, D. Fleisch. Turner-Sänger-Verein, D. Weber.

Bertuch, V. Dillenberger, Frl., Pf. G. Fleisch, G. Th. Pf. Friese, V. Pf. Güth, V. Pf. Hadermann, Frl. K., Pf. Hadermann, Frl. M., Pf. Heil, V., Pf. Opel, Org. Pf. Rapp, Cl. V. Steinwachs, Pf. Weber, Org. Ges.

Musikhdlg. Joh. André.

Concertsäle. Deutsch-katholische Kirche, 700 P. Schlosser's Säle, 1000 P.

157. Oldenburg. Gesangvereine. Singverein, D. Dietrich, HofKpM. MG. Liedertafel, D. Kuhlmann, Org. Liederkrantz, D. Engelbart, Lehrer. Kirchenchor, D. Kuhlmann, Sängerbund, D. F. Engel.

Orchester. Grossherzogliche Hofkapelle, D. Dietrich, HofKpM. Theaterkapelle, D. F. Engel, HofConM. MilKap., D. H. Hättner, MD.

Kammermusik. Dietrich, HofKM., Pf. Engel, HofConM., I. V. Schärnack, HofM., 2. V. Schmidt, HofM., Br. Kufferath, Kam-M., Vc. Berninger, Pf. Berninger, Frl., Pf. Dietrich, HofKpM., Pf. G. Engel,

Frau, G. Engelbart, Lehrer, Pf. Häser, Pf. Hübel, Frl., Pf. Krollmann, KamM., V. Kufferath, KamM., Cello. Kuhlmann, Org., Pf. Sattler, Sem.Lehr., MRef. Syvarth. HfM., Pf.

Musikhdlg. Bültmann & Gerriets. Schmidt.

Instr.-Fabr. Schmidt, Org. Seidel.

Concertsaal. Casinosaal.

158. Oppeln. Musik-Institut, D. Hauptmann.

Gesangvereine. Verein für gem. Chorgesang, D. Maske. MGV., D. Müller.

Orchester. Musikverein, D. Hauptmann.

Breytung, Eisenbahn-Sekretär, MRef. Eichhorn, ML. Hauptmann, Chori regens. Hoffmann, Lehrer. Kreidler, Lehrer. Maske, G. MRef. Müller, Cantor, Org. Neumann, Lehrer. Paul, Frl. Jenny, G. Pierko, Lehrer. Sternagel, Rector.

Musikhdlg. Eugen Franck's Buchhandl., zugleich Pf.-Mag. (G. Maske). Franz Baydel. Clar's Buchh. (H. Grüttner).

Concertsaal. Form's Hôtel, 600 P. (30 M.).

159. Osnabrück. Gesangverein, D. Organist E. Drobisch.

Orchester. D. C. Grosskopf.

Beermann, Frl. M., ML. Brosenius, Frl. C., ML. Drobisch, E., Organ. Eidam, E., MD. Fromm, Ant., MRef. Gralmann, Frl. C., ML. Grosskopf, C., MD. Heine, B., ML. Klein, C., MD., Org. Kokoszynska, Frl. O., ML. Kollmeyer, Frl. E., ML. Küchenmeister, F., ML. Küchling, Dr. H., MRef. Lauenroth, Frl. L., ML. Mitte, F., ML., Nicking, G., ML. Nienaber, Frl. N., ML. Schröder, Herm., MRef. Wegmann, B., ML. Weillerschwist, F., Org. Weiss, E., Org.

Musikhdlg. J. F. Höffert.

Instr.-Fabr. F. Rawie, Pf. Gebr. Rohlfing, Org. Pf. A. Runge, Pf.

Concertsaal. Club der Harmonie, 400 P. (24—36 M., Licht und Heizung 15 M. extra).

160. Paderborn. Domchor D. König, Domcantor.

Gesangvereine. Mus.-V. (im Winter 8 Chor- und Orchester-Concerte) D. P. E. Wagner, MD. MGV. Liedertafel D. P. E. Wagner, MD. MGV. Sängerbund D. Rohrbach, Gesanglehrer.

Orchester. Musik-V.-Orch. (40 M.) D. P. E. Wagner. Domkap. (16 M.). Militär-Kapelle (26 M.) D. Lindemann.

Baumann, MRef. Baumann, Frl., Pf. Haas, Frl., Pf. G. Henkemeyer, Dom-Organ., Org. Pf. V. Kuntze, V. Rohrbach, Pf. Z. Wagner, MD., Pf. G. Th. Comp.

Musikhdlg. Badorff, Esser. Pape.

Instr.-Fabr. Bille, Instr.-Mag. Meckel, Pf.-Mag.

Concertsäle. Harmonie-Saal, 600 P. Rathhaus-Saal, 250 P. Inselbad, 400 P.

161. Pforzheim. Orchester D. Ph. Ehrismann.

Streich-Quart. Bauer.

Bauer, Leo, MD. Füssinger, ML. Hanisch, ML. Henning, MD. Heynichen, ML. Hubner, ML. Lang, ML. Lutz, ML. Mohr, MD. Schmitz, Albr., MD.

Musikhdlg. Otto Riecker.

Concertsäle. Schwarzer Adler, 400 P. Gasthaus zur Post, 300 P.

162. Plauen in Sachsen. Gesangvereine. Musikverein D. MD. Lohse. Orpheus D. Sachse. Verein der Pauliner und Arionen, D. Diakonus Stöckel.

Orchester. Stadtmusikcorps D. Zöphel. Concertverein, Vorsitz. Bürgermeister Kunze, arrangirt jährlich drei Concerte.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Cantor Lohse, MD. Gast.)

Bitterlich, Org. Gast, MD. Lohse, L., Pf. G. Kretzschmar, Pf. Schneider, Lehrer, Pf. Zenker, Pf.

Musikhdlg. W. Hohmann (auch Leihanstalt). F. E. Nempert. Kell.

Instr.-Fabr. Barth, Org. Vogel & Sohn, Pf. Wolff, Org.

Concertsäle. Freundschaftssaal, 1000 P. (30—40 M.). Prater, 1000—1200 P. Centralhalle 500 P.

163. Posen. Musik-Institute. D. Benda, Pf. D. Felsch, Pf. D. Guniewicz, Pf. V. G. D. Hennig, Pf. G. D. Spritulla, Pf. G. D. Fritsche, V. D. Dejowski, V. D. Neumann, V.

Kirchenchöre. St. Pauli D. Boettcher. Kreuzkirche D. Merk. Dom D. Dembinski.

Gesangvereine. Hennig'scher GV. für weltl. und kirchl. Musik D. Hennig. MGV. D. Stiller. Liedertafel D. Hennig. Volksliedertafel D. Merk.

Orchester. Sinfonie-Kapelle D. Appold, MD. Drei Mil.-Kapellen DD. Appold, MD., Rothe, Bethke.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. C. R. Hennig).

Barthel, Organ, Pf. Baumhauer, Pf. Benke, Pf. Biedermann, A. Pf. Boettcher, MRef. Böttcher, Organ., Pf. G. Damsch, Pf. Dembinski, Pf. Deppner, Frl., Pf. Ehlert, Pf. Fischer, V. Franke, Pf. Gürich, Pf. G. Hennig, Pf. Hoppe, Pf. Kardolinska, Pf. G. Merk. Org. Pf. Neumann, V. Nikinski, Pf. G. Raatz, Org. Pf. Rothe, V. Schön, A., Pf. G. Schön, C., MD., Pf. G. Szymanska, Frl., Pf. Stiller, G. Stolzmann, P., MD., V. Tauwitz, Pf. Theile, Dr., MRef. Theile, Frau, G. Thielsch, Pf. Treplin, Fr., Pf. Werkentin, Frl., Pf. Wilde, Org. Pf. Wodpohl, Pf.

Musikhdlg. Ed. Bote und Bock, Hofmhd. M. Leitgeber u. Co. Schlesinger.

Instr.-Fabr. Droste, Pf. Ecke, Pf. L. Falk, PfMag. Kreisel.

Concertsäle. Bazar-Saal, 500 P. (90 M.). Stern's Saal, 400 P. (90 M.). Volksgartensaal, 1000 P. (Preis unbestimmt). Lambert's neuer Concertsaal, 800 P. (150 M.).

164. Potsdam. Musik-Institute. Potsdamer Musikschule für Th., Comp., Methodik, Pf. G., V. Vc. und Harmonium D. Stoewe. Lehrer: Giese, Baltin, Gräfel, Frls. Buttman, Rückward, Bunde, Viebeg, Sternsdorff, Dietrich. Steinmann'sche Musikschule für G. und Pf. D. Frau Steinmann.

Kirchenchöre. Hof- u. Garnisonskirche D. Friesecke. Friedens-

kirche D. Hiltmann. Nicolaikirche Cantor Storbeck. Heiligegeistkirche D. Lindemann. Kathol. Kirche D. Fischer.

Gesangvereine. GV. für class. Musik, (gegründet 1814 als GV. für Kirchenmusik; 1840 mit dem Opernverein verschmolzen, nahm er seine jetzige Bezeichnung an). D. Wendel, MD. Sing-Akad. D. Hauptner, MD. Schärtlich'scher Männer-GV. D. Fischer. MGV. D. Schulz.

Orchester. Philharm. Gesellschaft D. Wendel, MD. Kapelle des 1. Garde-Regim. z. F. (48 M.) D. Voigt, MD. Milit.-Kapellen DD. Anhalt, Holmig, Kuhne.

Baltin, Org. Pf. Barth, Lehrer a. d. Kgl. Hochschule zu Berlin, Pf. Bock, Fr., G. Busch, Frl., Pf. Dinant, Frl., Pf. G. Einfeld, Fr., Pf. Giese, Vc. Goettert, Pf. V. Grosse, Pf. Grube, Org. Hartmann, V. Hauptner, MD., G. Heinrich, Frl., Pf. G. Hiltmann, Org. Hinneberg, Pf. v. Horvath-Gera, V. Pf. Kranert, Pf. Kreinecker, Pf. Kutscher, Frl. A., Pf. Laucken, MRef. Morsch, Frl., Pf. Reichart, Fr. Dr., Pf. Relle, Pf. Reinecke, Frl., Pf. Riehl, MRef. Rubach, Org. Schmidt, Pf. Schwarzenberg, Frl., Pf. Steinmann, Fr., G. Pf. Stoewe, Pf. Storbeck, Org. Voigt, MD., versch. Instr. Wagener, MRef. Wendel, MD., Org. Pf. MRef. Wollenhaupt, MD., V.

Musikhdlg. A. Kaeschner. A. H. Pusch, Liebner, Riegel, Schilling.

Concertsäle. Palast Barberini, circa 450 P. Café Sanssouci, circa 500 P. Voigt's Blumengarten, circa 300 P. Mühlenberggrotte, 400 P. Offizier-Casino, 400 P.

165. Prenzlau. Gesangvereine. Prenzlauer GV., D. vacat. Primislavia, D. Lehrer Kluge. Liedertafel, D. Lehrer Schön. Liederkrantz, D. Lehrer Witte.

Orchester. Kapelle d. 64. Inf.-Regm., D. Luft.

Beermann, Frl., Pf. Diewitz, Org. Gaul, Org. Kienitz, Frl., Pf. Meyer, Org. Pf. Papstein, v., Pf. Plizkowski, Pf. Pracht, Org. Schön, Org. Pf. Stegemann, Pf.

Musikhdlg. Carl Vincent.

Instr.-Fabr. Poetsch.

Concertsäle. Börsenhauusaal. Weinhandlung von J. P. Lang.

166. Quedlinburg. Gesangvereine. Allgem. GV., D. Forchhammer. Kohl'scher GV., D. Dr. Kohl. MGV., D. Forchhammer.

Orchester. Stadtkapelle, D. Pirrmann. Reiche'sche Kapelle, D. Reiche.

Buchheister, ML. Gottschalk, Frl., Pf. Pirrmann, V. Wacker-
mann, ML.

Musikhdlg. H. C. Huch. C. F. Vieweg.

Instr.-Fabr. Bosse, Pf. Dünkel, Pf. Reubke, in Hausneindorf bei Quedlinburg, Org. Sasse, Pf.

Concertsäle. Schmitz's Theaterlokal, 800 P. (75-100 M.). Theu-
rich's Rathskeller, 400 P. (30-50 M.). Heene's Gartensalon, 400 P.
(20-30 M.).

167. Rastatt. Gesangvereine. Liederkrantz, D. Hauptlehrer
Bauerle. Freundschaft, D. Lehrer Krug.

Orchester. 4 Militär-Kapellen.

Bender, Prof., ML. Bucher, Fr., ML. Paul, ML.

Musikhdlg. W. Hanemann.

Concertsäle. Zwei Säle, ca. 250 P. (Preis ca. 25. M.).

168. Ratibor. Gesangvereine. Liedertafel, D. Czech. Eisenbahn-GV., D. Berger. Liederhalle, D. Kandziora.

Orchester. Dilettanten-Orch.-V., D. Lanckwitz. Zwei Mil.-Kap., DD. Kuske, Fellenberg.

Czech, Pf. Heilborn, J., MRef. Hoffmann, Frl., Pf. Kandziora, Org. Kroker, Pf. Quander, Pf. Rosemann, Org. Pf. Schaub, Pf. Siebeneichen, Pf. Stiller, Frl., Pf. Uhl, Pf. Wilczek, Pf.

Musikhdlg. Franz Lindner, Leihinst. 14000 Nr. Schmeer u. Söhne. Fr. Thiele.

Instr.-Fabr. J. Heilborn, Pf.-Mag.

Concertsäle. v. F. Bruck. Centralhalle. Tivolisaal. (Jeder 15-18 M.).

169. Regensburg. Kirchliche Musikschule, D. Haberl. Lehrer: Inspector Haller, Geistl. Rath. Jacob. Domorg. Hanisch. — Musikschule (neuerrichtet) f. Musik- und Literaturgesch., Harmonielehre, Chorges., Pf., Viol., Violonc., D. C. Heffner. Lehrerstellen z. Z. noch unbesetzt.

Chorgesangschule für Damen von Frau Anna Seiling.

Kirchenchöre. Domchor, D. Haberl. St. Paul, D. Niedermeyer. Alte Kapelle, D. Haller. Niedermünster, D. Hanisch Carmeliterkirche, D. Schinnhammer. Dreieinigkeitskirche, D. Hacker.

Gesangvereine. MG. V. Liederkranz, D. Zahn. MG.: Regensburger Madrigal-Quartett. (Wegen Engagement desselben wende man sich an Hrn. Jos. Seiling). Damen-GV. D. Karl Heffner.

Orchester. Kap. des 11. Inf.-Regim. D. Egwolf.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Graf du Moulin).

Proske'sche Bibliothek. (Werthvolle historische Werke und Musikalien).

Beer, CM. Hacker, Cantor, MD. Hanisch, Org. Heffner. Kellner. Maier, Pf. Motz, Pf. Seiling, Frau Anna, G. Sorg, Pf. Stich, Org.

Musikhdlg. J. G. Bössenecker. Copeurath. Fr. Pustet.

Instr.-Fabr. Bössenecker, Pf.- und Harm.-Mag. Kerschensteiner, Instr.-Fabr.

Concertsäle. Gr. Neuhaussaal, 800 P. (80—100 M.). Kl. Saal, 300 P. (40 M.). Saal des goldenen Kreuzes, 500 P. (50 M.).

170. Reichenbach im Voigtl. Gesangvereine. Cäcilia. Liedertafel. Harmonie.

Diessner, F. W., Cant. Hundhammer, J. F., MD. Kramer, W., ML. Schmidt, O., Org.

Musikhdlg. Voigtländische Schulbuchh. (H. Erbguth).

Instr.-Fabr. Brendel, Pf.

Concertsäle. Hôtel zum Lamm, 500 P. Turnhalle, zwei Säle zu 200 und 1000 P. (Preise unbestimmt).

171. Remscheid. Gesangvereine. Verein. gem. Chor. Euphonia, MG. V. Liedertafel, MG. V.

Harfen. ML. Lange, ML. Raub, MD.

Musikhdlg. Herrn. Krumm. Gottl. Schmidt.

Concertsaal. Alberty's Saal, 500—600 P. Schützenhalle, 12—1500 P. Korffscher Saal, 3—400 P.

172. Reutlingen in Württemberg. Gesangvereine. Kirchenchor: D. Schönhardt, MD. Oratorien-V. D. Schönhardt. Liederkranz D. Schönhardt. Männer-Ges.-V. D. Schullehrer Wölffe. Sängerkranz D. Praeceptor Wörz.

Orchester. Städt. Kapelle D. MD. Lachenmann.

Hartmann, Frll. Pf. Lang, Frau Bauinspector, Pf. Reihlen-Klett, Frau, Pf. G. Sauter, Hof-Pf.-Stimmer. Schönhardt, Arn., städt. MD. Vincenz. Fräul. Julie. Pf. Weinhardt. Institutslehrer, Pf. Wölffe, Lehrer.

Musikhdlg. J. Kocher.

Concertsäle. Im „Kronprinzen“. In der „Bundeshalle“.

173. Rheydt. Gesangvereine. Kirchl. Cäcilienverein D. Müller. Gesang-V. D. Müller. Singverein D. Jul. Lange aus M. Gladbach. Männer-Ges.-V. D. Lange. Liedertafel des Landwehrvereins D. W. Huppert. Desgleichen D. Kuckes aus M. Gladbach. Germania D. W. Müller.

Orchester. Turner-Fenerwehr-Kapelle D. Wendhorst.

Racke, B., Org. Eigenbertz, H., ConcS. Hechtenberg, Org. Honrichs, Org. Huisgen, J., ML. Huppertz, W., Org. Losignol, C. Org. Messemaekers, J., ML. Müller, M., ML. Tendering, Frau, ML. Wendhorst, J., ML.

Musikhdlg. Wilh. Klerx. Wilh. Rob. Langewiesche.

Concertsäle. Bei Joh. Busch (Preis unbestimmt). Joh. Kames (gratis). Schoop's Restaurant. Harmonie.

174. Rostock. Gesangvereine. Singakademie D. Dr. Kretzschmar, Akad. ML. MG.: Rostocker Liederkranz D. Voss, KM. Euterpe D. Weidemann. Bürgersängerkranz D. Blatt, MD. Orpheus D. Rosenmeyer.

Orchester. Stadtorchester (34 M.) D. Voss, KM. Ein Militär-Orchester (zugleich Streichmusik) D. Lensehow, grossherzogl. MD.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins. (Vertreter MD. Kretzschmar, ML. Wessel).

Ackermann, Chr., V. Berger, Org. Böhning, Pf. Keese, Org. Kretzschmar, Dr., Th. G. Krüger, Org. Lesenberg, Frll., Pf. G. Müller, Pf. V. G. Rosenmeier, V. Schwanbeck, Frll. Pf. Schwenke, Org. Schünemann, Frll., Pf. Studemund, Pf. Stübecke, Frll., G. Stypmann, Frll., Pf. Walter, Frll., G. Weidemann, Pf. Wessel, MusRef. Witte, Frll., Pf. Zickermann, Frll., Pf.

Musikhdlg. I. Trutschel. H. Wessel.

Concertsäle. Apollo-Saal, 700 P. (60—90 M.). Tönhalle, 1000 P. Tivoli-Saal, 1000 P.

175. Saarbrücken und St. Johann. Gesangvereine. „Eintracht“ (mit Orch.) D. MD. Hompesch. „Melpomene“, Verein für dramat. Musik- und Bühnenaufführungen D. Th. Winkelmann, KapM. (vom Stadttheater in Cöln). „Instrumentalverein“, gem. Chor mit Orch. D. MD. Gräters. MG.V. „Germania“ D. W. Buchta. Liedertafel.

Sängerbund. St. Johanner Männergesangverein und circa 10 andere Vereine.

Orchester. „Eintracht“ (s. oben). „Instrumentalverein“ (s. oben). Kap. des Westph. Drag.-Regiments D. Heinemann.

Berninger, Pf. Org. an der Ludwigskirche. Buchta, W., Pf. G. Burchardt, V. Deess, Frl., Pf. Grec, Frau de, Pf. Grütters, MD. Pf. G. Comp. Th. Hompesch, MD., Pf. G. Kabié, Org. an der St. Johanner Kirche. Winkelmann, KapM. Pf. G. V. Comp. Th.

Musikhdlg. In Saarbrücken: H. Klingebiel. In St. Johann: Bock & Seip.

Instr.-Fabr. Jul. Deess, Pf. Thinnes, Pf.

Concertsäle. Tivoli, 400 P. Altes Casino, 300 P. Neues Casino, grosser Saal 300, kleiner Saal 100 P.

176. Sagan. Gesang-Vereine. Zelter-Liedertafel D. Häger. Borussia D. Strauss. Sängerbund D. Härtel.

Orchester. Kapelle der reitenden Abtheilung 5. Art.-Regmts. D. Müller.

Baumert, Seminarmusikl. Böhm, Org. Hirschberg, Gymnasiallehr. Hoffmann, Lehrer. Kähn, Lehrer. Scholz, Cantor. Strauss, Lehrer.

Musikhdlg. Rud. Schönborn's Buchh.

Instr.-Fabr. Nispel, Pf.

Concertsäle. Ressourcensaal 250 P. (12 M.). Apollosaal (Seelenbinder) 400 P. (15 M.).

177. Schleiz. Gesangvereine. Musikalischer Verein (gem. Chor) D. Gymnasial-Elementarlehrer Stops. Bürger-GV. (Männerchor) D. Richter.

Orchester. Stadtorchester D. Herm. Burk, MD.

Arnold, Hoforg., Pf. Neupert, Oberl., Pf. Passolt, Lehrer. Pf. Schnaedelbach, K., Pf. V. Z. Guir. Stöckel, Seminarmusikl., Pf. V. Waldh. Stops, Pf. G. Venus, Hofcant., Pf. G.

Musikhdlg. Franz Lämmel. Wilh. Baumann.

Instr.-Fabr. K. Schnaedelbach, Instr.-Mag.

Concertsäle. Erholung am Oschitzer Weg. Bürgererholung.

178. Schleswig. Gesangvereine. Gemischter Chor. Männer-Gesangverein.

Hinrichsen, Org. Löwe, Org.

Musikhdlg. Jul. Bergas. (Ertheilt gern Auskunft über einschl. Verhältnisse).

Instr.-Fabr. Heldt, Pf.

179. Schneeberg-Neustädtel. Gesangvereine. Chorgesang-V. D. Oberlehrer Dost. Arion D. Dir. Tauchmann. „Liederkrantz“ D. Dir. Tauchmann. „Liedertafel“ D. Dost.

Dost, Seminarlehrer. Frenzel, Org. Reichert, Cantor. Seydler, Seminarlehrer.

Musikhdlg. B. F. Goedsche.

Concertsäle. „Zur grünen Laube“. „Zur Stadt Leipzig“. Seminar-Turnhalle.

180. Schönebeck. Gesangvereine. 2 für gem. Gesang. 7 Männer-Gesangvereine.

- Orchester. Stadt- und Badekapelle D. Müller.
 Alexander, Frl. Pf. Fuhrmeister, Pf. V. Grobe, Frl., Pf. Gerke,
 Lehrer, Pf. Metzker, C. Org. Schönheimer, Frl., G.
 Musikhdlg. J. Schmidt.
 Concertsäle. Landhaus. Tonhalle. Reichshalle.
 181. Schwedt an der Oder. Gesangverein. Liedertafel (MG).
 D. Schmidt, Cant. u. Org.
 Hertel, Cant. u. Org. Schmidt, Cant. u. Org. Schultz, Cant. u. Org.
 Musikhdlg. F. Freyhoff.
 Concertsaal. Bei A. Radloff, 300 P.
 182. Schweidnitz. Gesangverein. Fröhliche Harmonie D. Lehrer
 Fröhlich.
 Quartett-Verein. D. MD. Kaiser.
 König, Org. Lowack, Org. Musiklehrer: Raddatz, Frl., Gesang.
 Schwarzer, Frl., Siegert, Strauss, Tettelbach.
 Musikhdlg. Albert Kaiser.
 Instr.-Fabr. Schlag & Söhne, Org.
 Concertsaal. Grosser Saal der Braucommune, 400 P. (30 M.).
 183. Schweinfurt. Städt. Musikschule. D. G. Wilhelm, Gym-
 nasiallehrer.
 Gesangvereine. Gem. Chor D. Röder. MGv.: Gesangverein
 D. Reichardt. Liederkranz D. Röder.
 Orchester. Franconia, D. Röder.
 Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter
 G. Raab).
 Beck, Org. Pf. Lauer, Fr., Musikh. Palm, Frau Isab., Pf. Röder,
 Frl., Pf. Schad, städt. Cantor, Pf. G. Schubert. Frl., Pf. Wilhelm,
 A..ML. Wilhelm, G., Dir., Gymnasiall.
 Musikhdlg. G. J. Giegler. Ernst Stoer.
 Instr.-Fabr. Gust. Fischer, Pf.
 Concertsäle. Harmoniesaal (Eigenth. der Gesellschaft Harmonie;
 Vorst.: Th. Preger). Theaterhalle. Saal zur „Krone“. Preis nach
 Uebereinkunft.
 184. Schwerin. Akadem. Musikschule. S. S. 31.
 Grossh. Schlosschor. D. Kade, MD.
 Gesangvereine. Für gem. Chor D. Fritz Becker, MD. (ca. 85
 Mitgl.). MG.: Liedertafel D. Goltermann, Hofpianist. Sängerbund
 D. Herrmann, Hofoperns.
 Orchester. Grossh. Hoftheater-Kapelle DD. Alois Schmitt, Hof-
 KpM.; Fritz Becker, MD. Chordirector Stocks. HofconcM. Zahn.
 Kammervirtuos Laska. Kammm.: Kupfer, Lang, Neumann, Schmidt.
 Ferner 16 Hofmusiker, 20—25 Kapellisten.
 Bürgermusikkap. (16 M.) D. Held. 3 Milit.-Kapellen DD. Urbach,
 Reckling, Wulff.
 Streichquartett. Zahn, Kupfer, Hahn, Lang.
 Musikschule. D. Hans Zehlicke.
 Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr.
 Hof-KapM. A. Schmitt).
 Bade, Org. Becker, Fr., Grossh. MD. Conradi, Org. Pf. Freibier,

Pf. Goltermann, Hofpian. Gänther, Frau, G. Hepworth, DomOrg. Hill, KammS. Hobein, MRef. Hahn, Frl., Pf. Isaacsohn, Hofmus. V. Pf. Jeppe, Frau, Pf. G. Kade, MD., Pf. G. Kücken, HofKapM. Kupfer, KammM., Pf. Lang, Vc. Neumann, KammM., Pf. Paepke. V. Scheel, V. Schmidt, KammM., Pf. Schweden, MRef. Stolzenberg, Hofmus., Vc. Studenmund, Pf. Trutschel, Schlossorg. Voss. Frl. Miina, Pf. G. Zahn, HofCM., V.

Musikhdlg. Goltermann und Pincus. A. Schmiedekampff. A. Trutschel, Hofmusikhdlg. H. Petersen u. Co.

Instr.-Fabr. Gebr. Perzina, Pf. Trutschel, Hof-Pf.

Concertsäle. Saal des Grossherzogl. Hoftheaters, 600 P. Saal der Tonhalle, 1000 Personen. Bürgerressource (Sitz des Tonkünstler-Vereins), 200 P. Gr. Saal des Thalia-Theaters, 1200 P. (80 M.). Kl. Saal desselben, 400 P. (40 M.).

185. **Siegen.** Gesangvereine. Orpheus. Lactitia

Orchester. Siegener Kapelle D. Colberg.

Bertram, Musikl. Giesler, Musikl. Hofmann, Musikl. Keim, Musikl. Ronte, Org.

Musikhdlg. Hermann Montanus, Buchhdlg.

Instr.-Fabr. Loos, Pf.

186. **Solingen.** Gesangvereine. Orpheus D. Knappe, MD. Sol. Sängerbund D. Hartkopf. Ossian D. O. Sturm, MD.

Orchester. Städtische Kapelle D. Weyler, MD.

Musikhdlg. Alb. Pfeiffer.

Concertsäle. Schützenburg. Tivoli.

187. **Sondershausen.** Kirchenchor. Domchor D. A. König, MD.

Gesangvereine. Cäcilienverein D. A. König, MD. Liederhalle, D. A. König, MD. Liedertafel D. F. König.

Orchester. Fürstl. Hofkapelle (54 Mitgl.). DD. Erdmannsdörfer, HofKapM. Frankenberger, MD. H. Petri, CM. Stadtmusikchor (15 M.) D. Hützaeker, Hof- und Stadtm.

Streich-Quartette. I. Petri, Caemmerer, Martin, Wihan. II. Neumann, Knoll, Caemmerer, Bernhardt.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. Bürgermeister F. R. Laue. HofkapM. Erdmannsdörfer).

Bernhardt, Vc. Caemmerer, Pf. Erdmannsdörfer-Fichtner, Frau Pauline, Kammer-Pianist. Frankenberger, MD., Comp. G. Pf. Harfe. Frankenberger, K., Pf. V. Gertler, Frl. König, Pf. G. Comp. Laue, MusRef. Naveau, Frl., Pf. Neumüller, Frau, G. Petri, CM., V. Strauss. Pf. Fl. Wenkel, V. Wick, Pf.

Musikhdlg. Fr. Bertram, Hofmusikh.

Instr.-Fabr. Jacobs, Pf. Knoll. Möller, Instr.-Mag.

Concertsäle. Saal Münch, 500 P. (30 M.). Schützenh., 300 P. (24 M.).

188. **Sorau N.-L.** Gesangvereine. Verein für gem. Chor D. H. Franke. Bürger-GV. und Handwerker-GV. D. H. Franke.

Orchester. Stadtkapelle D. A. Wolff. Milit.-Kapelle (Füs.-Bat. 12. Inf.-Regmt.) D. Sarstedt, KapM.

Becker, Cant. Franke, H., Cant., MRef. Görmar, ML. Heinrich, MD., Org. Leuschner, Musikl.

Musikhdlg. Herm. Schilling'sche Buchh.

Concertsaal. Logensaal, 300 P.

189. Spandau. Gesangvereine. Ges.-Ver. für gem. Chor D. Dr. Venediger. Hoffmann'sche Liedertafel D. Hoffmann. Männerges.-V. D. Cantor Braune. Grüne Schleife D. Faethe.

Orchester. 3 Milit.-Kap. DD. Ruscheweyh (3. Garde-Grenad.-Regmt.). Rossberg (4. Garde-Grenad.-Regmt.). Hauffe (Garde-Fuss-Art.-Regmt.).

Braune, Cantor., Org. Brieger, Org. Knappe, Org. Krueger, Org. Mühlheim, Musikl. Renftel, Musikl. Schulz, Lehrer an der Kgl. Hochschule in Berlin, Org. Sturm, Musikl. Thoms, Frl., Musikl.

Musikhdlg. Carl Jürgens.

Concertsäle. Schützenhaus. Rother Adler. Logensaal. Wendel's Salon. Rose's Local.

190. Speyer. Kgl. Studienanstalt. DD. Scherpf, Ges. Orth, Instr.-Mus.

Gesangvereine. Cäcilienverein zur Pflege kath. Kirchenmusik D. Prof. Häfele. Cäcilienverein und Liedertafel DD. Rich. Scheffter, Heidenreich. Protestantischer Kirchenchor D. Kessler.

Orchesterverein. D. Ph. Wyrott (60 M.). Militär-Kapelle D. Volluhals. Schützenkapelle D. Ph. Wyrott.

Baader, V. Benz, Prof. Dr. Biéchy, Frl., Pf. Brandstettner, Frl., Pf. Budenbender, J., Pf. V. Häfele, Prof., Domorg. und k. Seminar-musikl., G. Hornberger, Pf. Vc. Org. Krauss, K., Pf. MusRef. Mthé, E. Pf. Mthé, L. Pf. Orth, J., Pf. Risser, Frl., Pf. Schäffer, J., Streichinstr. Schandein, Kgl. Kreisarchivar, MRef. Scheffter, Rich., Pf. G. Scherpf, A., Pf. Siebert, M., Königl. Kreisbaurath, Vorstand des Pfälzer Patronat-(Wagner)-Vereins für Speyer. Wyrott, Ph., Streich- und Blasinstr.

Musikhdlg. A. Hildesheimer. P. Waldecker.

Instr.-Fabr. Berthold, Holz-. A. Hildesheimer, Pfmag. Schlimbach, Org. P. Waldecker, Pfmag.

Concertsaal. Aula des Kgl. Lyceums, 1000 P. (gratis). Mehrere kleinere Locale zu 200—400 P. (Preis nach Uebereinkunft).

191. Spremberg. Gesangvereine. Philharmonischer Verein D. Lehrer Klahre. BürgerGV. D. Cantor Model. MännerGV. D. Cant. Model. Germania D. Org. Kschischo. Handwerker-Ges.-V. D. Org. Kschischo.

Orchester. Stadtkapelle D. Stadtmus. Zerbka.

Klahre, Lehrer. Kschischo, Org. Lehnigk, Lehrer. Model, Cant. Org. Schmidt, Frl. Marg., Pf.

Musikhdlg. W. Erbe (zugleich in Hoyerswerda und Muskan).

Instr.-Fabr. Richter, Org.

Concertsäle. Bergschlösschen. Schützenhaus. Winzer. (Jeder zu etwa 500 P.).

192. Stargard in Pommern. Gesangverein. D. Fehnenberger, Liedertafel, D. Roloff.

Orchester. Milit.-Kap. D. Kohlmann (2. Pomm. Grenad.-Regmt. No. 9).

Bischoff, MD., Org. Pf. Fehnenberger, Pf. Musik-Ref. Frost, Org. Grünert, Erl., ML. Kohlmann, KapM. Roloff, Organ., ML. Schüler, Johann, Pf. MRef. Schulz, Org. Wolff, MD., Pf.

Musikhdlg. Rud. Just. Joh. Weber.

Instr.-Fabr. J. Koehler, Org. Friedr. Lüdtkke, Pf.

Concertsäle. Schützenhaus, 600 P. Stein's Concertsaal, 400 P. (Preise nicht bestimmbar).

193. Stassfurt. Gesangvereine. Musik- und Ges.-V. Liederkrantz. Lehrer-Verein.

Orchester. 2 Musikkapellen. DD. Liebau, MD. Schulz, MD. (Leopoldshall).

Hänel, Lehrer. Lage, Cantor.

Musikhdlg. Adolf Förster.

Concertsäle. Kremmling's Saal. S. Hellige.

194. Stettin. Conservatorium der Musik. D. Kunze. Lehrer: Schulz-Schwerin. Stöckert. Heinrich. Kunde. Krabbe. Knetsch. — Neues Conservatorium der Musik D. Borchardt. Lehrer: Rohde. Rust.

Musikschule. D. Kratz.

Akademie für Kunstgesang. D. Kabisch.

Kirchenchöre. Jacobi-Kirche D. Lorenz, Dr. MD. Nicolai-K. D. Lehmann. Schloss-K. D. Hart.

Gesangvereine. Stettiner Musik-Verein D. Lorenz, Dr., MD. MG.: Stettiner Gesangverein D. Hart. Stettiner Liedertafel D. Lehmann. Schütz'scher Gesangverein D. Seidel.

Orchester. Kapelle des Stettiner Stadttheaters (30 M.). Kossmaly's Sinfonie-Kapelle D. Kossmaly, MD. Vier Militär-Kapellen DD. Jancovius. Orlin. Reimer. Todtenhagen.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Tonkünstler R. Seidel, R. Nathusius, M. Plüddemann).

Borchert, V. Flügel, MD., Org. MRef. Fässlen, Zith. Haack, V. Jeltsch, MRef. Kabisch, G. Kempny, Pf. Kiebitz, Pf. Klug, Pf.

Kossmaly, MD., G. Pf. Th. MRef. Kratz, Pf. Krabbe, Vc. Kunze, Th. Pf. G. Lehmann, Org. Vc. Leistikow, Org. Lorenz, MD., Org.

Th. MRef. Mack, Pf. Marks, Pf. Nathusius, Pf. Th. Rohde, Vc. Rowe, V. Ruel, V. Seidel, Pf. MRef. Stöckert, G. Suhle, Pf. Todt,

Org. Triest, MD. Wetzel, Pf. Wilsnach, G.

Musikhdlg. H. Dannenberg. Sannier's Buchh. R. Schauer. E. Simon. Witte.

Instr.-Fabr. Grimm. René, Pf. Wilke. Wolkenhauer, Pf.

Concertsäle. Börsen-Saal. Logen-Saal. Abendhalle, 400 P. (75 M.).

195. Stralsund. Gesangvereine. Dornheckter'scher Gesangver. D. Dornheckter. Liedertafel D. Westphal.

Orchester. Milit.-Kapelle D. Stövesand.

Arndt, Frau, G. Dornheckter, Org. Pf. G. Comp. Fischer, Pf. Jaeger, Org. Pf. Junge, Org. Kirchhoff, Pf. G. Leesch, Org. Müller, Pf. V. Prüpnow, Streich-Instrum. Steurich, Pf. G. Comp. Tamms, Polizeidir., MusRef. Voss, Vc. V. Zapf, Org. Ziegler, Pf. Comp.

Musikhdlg. S. Bremer. Hingst Nachfolger. J. P. Lindner Sohn. C. Topp (R. Ohme).

Instr.-Fabr. J. P. Lindner Sohn, Pf. Mehmel, Org. Ohme, (Pf-Mag. von Bechstein, Biese, Klemm etc.)

Concertsäle. Doppelsaal des Hôtel Bismarck 400 P. (30—45 M.). Schauspielhaus 400 P.

196. Strassburg i. Els. Conservatorium. S. S. 31.

Gesangvereine. Société de chant sacré D. Stockhausen. Strassburger Musikverein D. Dr. Neitzel. MG.: Société chorale D. Striedbeck. Union D. Rick. Harmonie D. Heydt. Concordia D. Hoff. Deutscher MGV. D. Hilpert.

Orchester. Städt. Orchester D. Stockhausen (50 M.). Orphéon philharmonique D. Masson. Union-Chorale D. Weber. Harmonie militaire D. Grillet. Kap. des Rhein. Inf.-Regimts. Nr. 25 D. Laube. Kapelle des Schles. Inf.-Regimts. Nr. 47 D. Krähling. Kapelle des Sächsischen Inf.-Regimts. Nr. 105 D. Asbahr. Württemberg. Regimt. D. Obermaier.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. F. Reiser, Custos Dr. Mayer. Red. H. Hofmann.)

Ahlfeldt, Dr., MusRef. Allinger, Pf. Fl. Austin, FrL., Pf. Bastian, FrL., Pf. Becker, Pf. Berger, Pf. Brandt, Pf. Brandstetter, FrL., Pf. Heydt, Org. Pf. Legardeur, FrL., Pf. Lotto, V. Meyer, Org. Pf. Nast, V. Neubert, V. Oberdörfer, Pf. Rathgeber, FrL., Pf. Rondelet, V. Roth, Vc. Schaarschmidt, Pf. Schwäderlé, V. Schratzenhoiz, Pf. HarmL. Org. Schwab, MRef. Schweickardt, FrL., Pf. Sering, MD., MusRef. Sommerau, FrL., Pf. Stennebrüggen, Horn. Stern, Org. HarmL. Stockhausen, G. Pf. HarmL. Thurner, Org. Weber, Pf. Weber, FrL., G. Weltis, FrL., Pf. Wild, FrL., Pf. Zimmer, FrL., Pf.

Musikhdlg. Gebr. Hug. Schiedmayer u. Co.

Instr.-Fabr. Bürger. Callice. Gebr. Hug, gr. PfMag. Koulen, Org. Prestel, Pf. Schwarz. Steegmüller, Pf. Sütterlin.

Concertsäle Conservatorium 1200—1500 P. (150 M.). Réunion-des-arts 1200 P. (120 M.). Foyer des Theaters 500 P. (100 M.). Saal Roth 300 P.

197. Straubing. Gesangverein. Liederkranz D. Hübl jun.

Orchester. Städt. Kapelle D. Jos. Schmid.

Edenhofer, Al., Seminarlehrer, Stadtpfarrorgan. Gressbeck, L., Seminarlehrer. Heyder, Chorregent. Hübl, H., Chordirector. Hübl jun., Choralist. Schmid, Jos., Stadtmusikmeister. Ueberreiter, M., Schullehrer.

Musikhdlg. Attenkofer'sche Buch- und Musikhdlg.

Instr.-Fabr. Braumandl, Org. Ehrlich, Org.

Concertsäle. Gewerbevereinshaus. Goldene Krone.

198. Striegau. Musik-Institute (nur für Klavier). I. DD. Lehrer Haenel, Seifert. II. D. Amorge, Cantor und Organ.

Krause, Cantor und Org. Zimmer, Cant.

Musikhdlg. A. Hoffmann.

199. Stuttgart. Conservatorium der Musik. S. S. 31.

Neue Künstler- und Dilettanten-Schule für Pianof. von Speidel, Prof.

Neue Musikschule von Hamma, MD., (seit April 1874). Hausecker'sche Klavierschule. Klavierunterrichts-Institut. D. Zweigle, MD. Klavierschule, D. Winternitz. Klavier- und Gesangsch. D. Hauser.

Kirchenchöre. Stiftschor D. Faist, Dr. Prof. Johanneskirchenchor D. Seyleren.

Gesangvereine. Verein für classische Kirchenmusik D. Faist, Dr. Prof. Cäcilia, kathol. GV. D. Schütky, KmS. Neuer Singverein D. Krüger. MG.: Stuttgarter Liederkranz D. Speidel, Prof.

Tonkünstler-Verein. S. S. 15.

Orchester. Kgl. Hof-Kap. (60 M.) DD. Abert, HofKM., Doppler, HofKM. Drei Milit.-Kap. Orchester-Verein D. Winternitz (38 M.).

Streichquart. 1) Singer CM., Wehrle, Wien, Cabisius. 2) Wien, Seyboth, Hummel, Cabisius.

Kammermusik. Pruckner, Prof. Singer, Prof. Cabisius.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Prof. Pruckner, MD. Linder).

Barnbeck, V. Berghof, Pf. Buttschart, V. Z. Cabisius, Vc. Diez, Z. Faist, Dr. Prof., Org. Ferlesi, Frau, G. Ferling, KV., Pf. Hoboe. Fink, Org. Fritze, W., MD. Comp. Hamma, MD., Th. G. Haussecker, Pf. Hermann, HofM., Pf. Hirt, Pf. Hörner, Fr., Pf. Huhn, Pf. V. Keller, V. Koch, Prof., G. Koch, Frl., G. Krüger, C., KamM., Fl. Krüger, G., Harfe. Krüger, W., Prof., Pf. Linder, MD., Pf. Maroncelli, Fr., G. Mehlig, Frl., Pf. Müller-Berghaus, Fr., G. Pruckner, Prof. Dr., Pf. Reichardt, Hoforg., Org. Pf. Schütky, KamM., G. Seifriz, MD., fürstl. hohenzoll. HofKapellmstr. a. D. Singer, CM.; V. Speidel, Prof., Pf. Tobler, A., ConcS. Wehrle, KamM., V. Wien, KamM. V. Winternitz, Pf. Zweigle, HofOrg., Pf.

Musikhdlg. Ed. Ebner. Th. Stürmer. Sulze & Galler. Zumsteeg.

Instr.-Fabr. Berthold. Dörner, Pf. Eschenbach. Klinkerfuss, PfMag. Lipp & Sohn. Pf. J. P. Schiedmayer, Pf. Harm. Schiedmeyer & Söhne, Pf. Schönluber, Pf. Sprenger. Steinbach, InstrHdlg. Trayser. Harm. Weigle, Org.

Concertsäle. Königsbausaal, 1500 P. (120 M.). Liederhalle-Concertsaal, 1000 P. (60 M.). Liederhalle-Festsaal, 2000 P. (120 M.). Saal der Bürgergesellschaft, 500 P. (60 M.). Saal des Museums, 550 P. (90 M.).

200 Thorn. Kirchenchor. Altstädtisch. D. Cantor Hass.

Gesangvereine. Liedertafel. (Männerchor). D. Hirsch, Dr. Professor.

Orchester. MilKap. des 61. Regmts. D. Rothbarth. Stadtkap. D. Schmidt.

Durchholz, Frl., Pf. Feldt, Dr. Pf. Fischer, Frl. v., Pf. Goltz, Frl. Pf. Hirsch, Dr. Prof., MusRef. Hirsch, Frl., Pf. Lack, Pf. V. Org. MRef. Lang, MD., V. Pf. G. Lang, Frau, Pf. Mirowski, Org. Pf. Müller, Frau, Pf. Neumann, Frl., G. Sammet, G. Pf. MusikRef. Schapler, A., V. Pf. Schapler, J., Vc. Pf. Schapler, Frl., Pf. Siegel, Fl. Pf. Stange, Frl., Pf. Sturtzel, Frl., Pf.

Musikhdlg. W. Lambeck, E. F. Schwartz.

201. Tilsit. Oratorienverein D. Wolff, MD. Sängerverein. D. Wolff, MD.

Orchester. Stadtkapelle D. MD Pelz. Mil.-Kap. D. Berger.

Musiklehrer: Degen, Fr. Fütterer, Fr. Just, Fr. Lagenpusch, Fr. Leipholz. Maglitz. Meier, Fr. Schulz, Fr. Wolff, MD.

Musikhdlg. Lösch. Maglitz. Schmidt. Schubert & Seidel (M. Bergens).

Concertsäle. Casinosaal, 400 P. (30 M.). Saal der Bürgergesellschaft, 900 P. (30 M.).

202. Trier. Gesangvereine. Musik-Verein (gem. Chor) D. Schoeneck. Liedertafel (MGV) D. Kettenhofen.

Orchester. Städtische Kapelle D. Zingl.

Busch, Pf. Org. Flotow, v., MRef. Gerhards, Frau, Pf. Gross, Pf. Käufer, Fr., Pf. Kettenhofen, Pf. Mettlich, C. Pf. Plinkert, Pf. Reuter, Pf. Schoeneck. KapM., Pf. G.

Musikhdlg. Hoenes.

Instr.-Fabr. Breitenfeld, Org. Hoenes, Pf.- und Instrum.-Mag. Rodewald, Pf.

203. Tübingen. Gesangvereine. Oratoriumverein D. Kauffmann. Akadem. Liedertafel D. Kauffmann. Sängerkranz D. Harr, Stiftsorg. Harmonie D. Harr. Weingärtner-Liederkrantz D. Lehrer Kitterer.

Orchester. Orchesterverein D. Kauffmann, MD. Städt. Kapelle (16 M.) D. Schmidt, MD. MilKap. (24 M.) D. Schneckenburger, KpM.

Dietzel, G. Harr, Pf. G. Klotz, Frau, Pf. Schmidt, G. V. Pf. und and. Instr. Schunke, Fr., Pf. G. Utz, Oberl., Pf.

Musikhdlg. Osiander. Heckenhauer'sche Buchh.

Instr.-Fabr. M. Götz, Pf. und Instr.

Concertsaal. Museumsaal, 400 P. (40 M.).

Bibliotheken im Wilhelmstifte, im Seminar und der Universität. Silcher-Denkmal.

204. Ulm. Kirchenchöre. Münster D. Dieffenbacher, MC. Spitalkirche D. Leibbrand. Kath. Kirche D. Häussler. Isr. Kirche D. vacat.

Gesangvereine. Liedertafel für gem. Chor und Männerstimmen D. Schupp. Cäcilia D. Häussler. MG. Sängerkreis D. Müller. Liederkrantz D. Mühlhäuser. Tentonia, D. Eberspächer.

Orchester. 7 MilitKapellen DD. Prehm, Stütz, Schwab, Metzger, Bauer, Sonntag, Belz.

Sinfonie-Concerte. DD. Prehm und Stütz (Vereinigte Militär-Kapellen).

Albrecht, MRef. Corswant, Frau Dr. v., Pf. Dieffenbacher, MD. Org. Pf. G. Dieffenbacher, Fr., G. Fischer, MRef. Gutknecht, Pf. V. Hees, Pf. Kögel, Zither. Leibbrand, Pf. Nagel, Fr., G. Sauerwald, V. Schupp, MD. Pf. G. Speidel. Pf. Speidel, Fr., Pf.

Musikhdlg. L. Frey. Gebr. Nöbling.

Instr.-Fabr. Braumann, Org. Brehm. Mühlbauer. Reisser. Steiner.

Concertsäle. Markthalle, 800—1000 P. Saal im Hirsch 400 P. Tuchhalle 800 P.

205. Wandsbeck. Gesangverein. Gem. Chor D. H. Dräseke. Andresen, Org. Dräseke, H., Pf. G. Lampe, Cant. Suadicani, Frl., Pf. Wittrock, Frl., Pf.

Musikhdlg. Johs. Nissen.

Concertsaal. Reisner's Tivoli (ca. 3000 P.).

206. Weimar. Grossh. Orchester- u. Musikschule s. S. 32. Kirchenchor. D. KapM. Müller-Hartung.

Gesangvereine. Singakademie D. KM. Müller-Hartung. Sän-gerkranz D. KM. Müller-Hartung. Weimarer Sängerbund D. Krause, Männer-G.

Orchester. Grossherz. Hofkap. (40 M.) DD. HofKM. Lassen und Müller-Hartung. MilitKap. des 94. Regmts. (40 M.) D. KM. Wendel. Stadtmusikchor (20 M.) D. MD. Fischer. Gesellschaft der Musikfreunde D. CM. Kömpel.

Streichquartett der Grossherz. Hofkapelle: CM. Kömpel, Walbrül, Freiberg, Grützmacher.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Intend. Frhr. v. Loön. KapM. Lassen).

Bibliotheken: des Seminars, der Grossh. Orchester- und Musikschule und des Hoforg. Gottschalg.

Fr. Liszt verweilt gewöhnlich, vom April ab, einige Monate in Weimar.

Ahrens, Cb. Borchers, G. Dornheim, V. Erfurth, Cant. Org. Freiberg, V. Friedrichs, Vc. Gottschalg, Org. Pf. MRef. Grosse, Pos. Immisch, Fag Jungmann, Pf. Jungmann, Frau, Pf. G. Kallenberg, Pf. Kiel, Tromp. Kömpel, CM., V. Milde, Frau v., G. Milde, v., KamS. Müller-Hartung, HofKapM., Pf. Nagel, V. Reichmann, HofM., V. Roth, Cant., Org. Saul, Clar. Schnell, Ges. Stahr, Frl. A., Pf. Stahr, Frl. H., Pf. Sulze, Org. Pf. Harml. Thiene, Pf. G. Töpffer, Pf. Vogt, MRef. Walbrül, CM., V. Wettig-Weissenborn, Frau, G. Winkler, Fl. Wiseler, Horn.

Musikhdlg. T. F. A. Kühn, Hof-Musikhdlg.

Instr.-Fabr. Höhne sen. und jun., Streich-. Kretschmar, Blech-Römhild, Pf.

Concertsäle. Hoftheater. 900 P. (90 M.). Der grosse Saal der Erholungsgesellschaft, 450 P. (30 M.), der kleine Saal ders., 250 P. (15 M.). Saal des Stadthauses, 450 P. (9 M.).

Auf dem Friedhofe die Grabdenkmäler von J. Nep. Hummel und Prof. Dr. J. G. Töpfer.

207. Weissenfels an der Saale. Gesangverein. D. Liebing.

Orchester. DD. Buchheister. Timpernagel.

Ladegast, Orgelb. Liebing, Cant. Mehliß, Frau, Musikl. Meissner, Musikl. Zipfel, Org.

Musikhdlg. G. Prange. Gröbe's Nachf.

Concertsaal. Schumann's Garten.

208. Wesel. Gesangvereine. Allgem. GV. D. Jacobs. MGv. Concordia, D. Jacobs. Einigkeit, D. Sebregondi. Tafelrunde, D. Wurzbach. Handwerker GV., D. Geyr. Männer-Quartett. D. R. König.

Orchester. 3 Militärkap. 56 Inf.-Reg., D. Grune. 57. Inf.-Reg., D. Nortke. 7 Art.-Reg., D. Richter.

Böhm, Org. Epskamp, ML. Jacobs, ML. Meising, ML. Rahlwes, Org. ML. Sebregondi, ML. Willach, Frl., ML.

Instr.-Fabr. Gerh. Adam, Pf. Heiss, Pf. Nothnagel, Pf.

Concertsäle. Hôtelgarni (Dr. Frère) 500 P. Schützenh. 5—6000 (?) P.

209. Wiesbaden. Musikschule. D. Freudenberg. Lehrer: Vogt, Oertel, Uhl. Lehrerinnen: Frl. Binger, Frl. v. Bonhorst, Frau Freudenberg. — Klavierschule D. Becker.

Kirchenchöre. Altkathol. Kirchenchor. Neukathol. Kirchenchor.

Gesangvereine. Singakademie D. Freudenberg. Cäcilienverein, gem. Chor D. d'Estér. Synagogen-GV., gem. Chor. Musikalischer Club, gem. Chor und Männergesangchor D. Bender. Männergesang-Verein D. Baal, CM.

Orchester. Kgl. Theaterkapelle (50 M.) D. Jahn, KM. Kurkapelle (45 M.) D. Lüstner, KapM.

Streichquartett. Rebiczek, Müller, Knotte, Hertel.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (zur Zeit ohne Vertreter.)

Arnold, Pf. Becker, Pf. Becker, Frl., Pf. Bernhardt, Frl., Pf. Binger, Frl., Pf. Bogler, MRef. Bonhorst, Frl. v., Pf. Bouffier, MRef. Bouffier, Frl., Pf. Böttcher, Pf. Burjam, Pf. Buths, Pf. Eberius, G. Eckhardt, Frau, G. Ehlert, Professor Louis, Pf. Ehrlich, V. Fischer, KapM., V. Pf. Grimm, C., Vc. Grimm, J., Pf. Grimm, Frl., Org. Pf. Gäll, Frl., Pf. Hempel-Karschin, Frau, G. Hertel, Vc. Heußer, Frl., Pf. Kessler, Frl. M., Pf. Kirpal, Pf. Knobstedt, Frl., G. Knotte, V. Koch, Pf. Krämer, Vc. Langhans, Fr. Dr., Pf. Lüstner, Vc. Pf. Mach, Frl. v., G. Marburg, HofKapM. a. D., G. Pf. Marquardt, Frl., G. Müller, CM., V. Ratzenberger, Th., Pf. Raven, Frl., S. Rebiczek, CM., V. Rösel, Zither. Schachzabel, Pf. Fl. Schaun, Fräul., Pf. G. Schindling, Frl., Pf. Scholle, V. Schotte, CM., V. Schultz, Frl. M., Pf. Schultz, Frl. W., Pf. Schulze, Pf. Seibert, Pf. Stamm, Fl. Pf. Steinhardt, V. Trinius, Br. MRef., CS. Vogt, Pf. Wald, Org. Pf. Welker, Pf. Weins, Pf. G. Wilhelmj, Professor August, V. Windisch, Pf. Zech, Pf.

Musikhdlg. A. Schellenberg. Ed. Wagner. Carl Wolff, Rhein-strasse 17a. Carl Wolff, Taunusstrasse 27 (mehr Buchhandlung). Ebenso: Jul. Zaiger.

Concertsäle. Kursaal 800 P. Casino-Saal, 500 P. (120 M.).

210. Wismar. Gesangvereine. Musikal. Verein D. Fr. Fincke, grossh. MD. MGv. D. Org. P. Schmidt. Musikver. D. J. Massmann. Orchester. Stadtorchester D. städtischer MD. Ihle. Militärkapelle D. Müller.

Fincke, Fritz, Org. Pf. MRef. Schmidt, P., Org. Pf.

Musikhdlg. Fritz Fincke. Hinstorff'sche Hofbuchhdlg.

Concertsäle. Theater 800 P. Stadt Hamburg 300 P. (30 Mark). Eisenbahnhôtel 200 P. (30 M.).

211. Witten an der Ruhr. Gesangvereine. Gemischter Chor D. Kreuzhage. MGv. D. Kreuzhage.

Kreuzhage, Dr., MD. Schönebeck, Org.

Musikhdlg. Krüger'sche Buchhdlg.

Instr.-Fabr. Gerlach, Pf.

Concertsäle. Hôtel Voss. Casino.

212. Wolfenbüttel. Gesang-Vereine. Quartettverein D. ChorD. Ewald aus Braunschweig. Verein für MG. D. Sinfoniedir. Schulz aus Braunschweig. MGV. D. Teichmüller aus Braunschweig.

Musiklehrer: Langenbeck. Müller, MD., Org. Pardall, Lehrer. Tägtmeyer, Cant. Voss. — Daub und Organist Winkler aus Braunschweig.

Musikhdlg. L. Holle's Nachf. A. Stichtenoth.

Concertsäle. Hôtel zum goldenen Löwen 300 P. (20—30 M.).

213. Worms. Gesangverein. Liedertafel D. Steinwarz.

Orchesterverein D. Haine. Kapelle D. Grieser.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter F. Schön).

Hermann, Pf. Kempf, Lehrer, Org. Rodenhausen, Lehrer, Org. Schäfer, Pf. Wagner, Pf.

Musikhdlg. Schlapp'sche Buchhdlg.

Instr.-Fabr. Kaltwasser. Yochem.

Concertsäle. Casinosaal 800 P. (50 M.). Worrel's Etablissement 600 P. (mit Restauration gratis).

214. Würzburg. Königl. Musikschule. S. S. 32.

Kirchen-Chöre. Domchor D. Brand. Stift Hauger Chor D. Höller.

Gesangvereine. Liedertafel D. Meyer-Olbersleben. Sängerverein D. Albrecht. MG.: Akadem. GV. D. Becker. Liederkranz D. Reinhard.

Orchester. Musikverein D. Eckert. Concordia, städt. Kapelle (40 M.) D. Hollederer. Zwei Militär-Kapellen DD. Priester, Weste.

Streich-Quartett der Musikschule: Schwendemann, Kimmeler, Roeder, Boerngen.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter Dr. Kliebert, Musikh. A. Ritter).

Boerngen, Vc. Gloetzner, Org. Pf. Höller, Pf. Org. Hoppe, G. Hussla, V. Kimmeler, V. Kissner, G. Kliebert, Dr., MD. Lochner, Pf. Meyer-Olbersleben, Pf. Pekarck, Contrab. Petersen, v., Pf. Rausch, Pf. Reeger, Dr. Pf. Mus.-Gesch. Röder, Fl. Ob. Roth, Fag. Schwendemann, V. Starauschek, Clar. Wolf, Org. Zellhan, Org.

Musikhdlg. A. Barth. A. Ritter. C. Roeser.

Instr.-Fabr. Gilgen, Pf. Herold, Blase. Hörlein, Streich-Martin. Möller-Schiedmeyer. Pfister, Pf.

Concertsäle. Saal der königlichen Musikschule 400 P. (80 M.). Schrammensaal 600 P. (20 M.). Plats'scher Gartensaal 1200 P.

Denkmal Walther's von der Vogelweide.

215. Zeitz. Gesangvereine. Gemischter Chor D. Nelle, Cant. Lehrer-Gesang-Verein D. Lehrer Mohr.

Orchester. Concertverein D. Kaufmann Fröhlich.

Fröhlich, Kaufmann, MusRef. Koerbel, Lehrer, Org. Loebus, Pf. MRef. Mathesius, ML. Mohr, Lehrer, Org. Nelle, Cant. (Alle Lehrer der Bürgerschule geben Musikunterricht).

Musikhdlg. Buchhandlungen von A. Huch und E. Strien.

Instr.-Fabr. Hölling & Spangenberg, Pf. Lüders & Rübner, Pf. Schmidt & Solm, Pf. Gebr. Suppe, Pf. Bernh. Seidel, Pf.

Concertsäle. Centralhalle 600 P. Schützenhaus 600 P. Preuss. Hof 400 P.

216. Zerbst. Gesangsvereine. Jänigen'scher Gesangverein D. Jänigen. Müller'scher Gesangverein D. Cantor Müller. Preitz'scher GesVerein D. Franz Preitz. Männergesangverein Liedertafel D. Cantor Claus.

Orchester. Musikerverein D. Fehse Militär-Kapelle D. Stabs-hornist Quinque.

Breyer, V. Claus, Org. Heerhaber, Org. Hummel, Pf. Jänigen, Cantor. Müller, Cant. Preitz, Pf. Th. Steinhausen, Org. Zander, Pf. Musikhdlg. E. Luppe. H. Zeidler.

Instr.-Fabr. F. Ahlemann. Pfeiffer, Org.

Concertsäle. Zum goldenen Löwen, 500 P. (20 M.). Zum Erbprinzen, 500 P. (20 M.).

217. Zittau in Sachsen. Gesangsvereine. Gemischte Chöre: Arion D. Lehrer Apelt. Orpheus D. Musiklehrer Burkhardt. Männergesangsvereine Concordia D. Lehrer Söhnel. Liederkranz D. Lehrer Endler. Liederkreis D. Org. Reinhardt. Liedertafel D. Burckhardt. Lyra D. Schubert. Sängerkranz D. Org. Reinhardt.

Orchester. Stadtkapelle D. MD. W. Eichhorn. Militärkapelle D. MD. F. Spohr (102. Infanterie Regiment).

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertreter MD. Fischer).

Albrecht, G., Prof. MD., Org. Pf. Th. Böhlau, Frl. Clara, Pf. Burkhardt, C., Pf. G. Eichhorn, W., städtischer MD., V. Fiedler, A., Pf. Fischer, P., Cantor und MD., Dirigent der ständigen Abonnements-Concerte. Fischer, Frau Louise, Concert-S. Günther, Ed., PfMagazin. Haase, Pf. Huhle, Pf. Kreuziger, PfMag. Peschkau, O., V. Rahmsdorff, Pf.-Fabr. Schubert, Pf.-Fabr. Stohr, A., Pf. G. Th.

Musikhdlg. Pahl'sche Buchh. (E. Arnold). Schäffer'sche Buchh. Concertsäle. Stadttheater 800 P. (für die Abonnements-Conc.). Lindner's Saal. 10 Minuten vor der Stadt, 500—600 P. Hôtel „Sonne“ 200—300 P. Held's Restaurant 200—300 P. Preise bei allen sehr veränderlich.

Marschner's Geburtshaus ist durch eine Gedenktafel ausgezeichnet.

218. Zweibrücken. Gesangsvereine. DD. Baisch, Rudolf.

Orchester. D. Gehlen.

Musikl.: Erbeiding, Frl. Gehlen. Hecker. Hess. Lützel, Org. Schönlaub, Frl.

Musikhdlg. Fr. Lehmann.

Concertsäle. Fruchthalle. Saal des Zweibrücker Hofes.

219. Zwickau in Sachsen. Kirchenchor (für die Marien- und Katharinenkirche) circa 40 Mitglieder D. Dr. E. Klitzsch.

Gesangsvereine. A capella-Verein (gemischter Chor circa 70 Mitglieder) D. Dr. E. Klitzsch. Chorgesang-Verein (40--50 Mitgl.)

D. Gymnasiallehrer Frenzel. MG.V. Allg. Männergesang-Verein (circa 70 Mitgl.) D. MD. Hugershoff. Arion (50 Mitgl.) D. Lehrer Kressner.

Musikerverein (circa 80 Mitglieder) Vorst.: Wohlfahrt. Musik-Verein (für Arrang. grösserer Concerte). Vorst. Ad. v. Jahn. Dir. Dr. E. Klitzsch.

Orchester. Stadtorchester D. O. Rochlich. Dilettanten-Orchester-V. D. Hugershoff.

Kammermusik: Organist O. Türke und Gen.

Franke, A. Org. (an der Katharinenkirche). Hugershoff, MD. John, MD. Klitzsch, Dr. E. Kirchen-MD. Rochlich, O., MD. Steindel. MD. Thalemann, MD. Türke, O. Org. (an St. Marien) und Orgelvirtuos.

Musikhdlg. Hermann Kahnt.

Instr.-Fabr. Hermann, Pfmag. Joh. Müller, Pfmag.

Orgel für Concertvortrag in der Marienkirche: 52 St., 3 Man., 2 Ped. (Erbauer Jehmlich & Krentzbach).

Concertsäle. Gewandhaus. Deutsches Haus. Deutscher Kaiser. Schwanenschloss.

Rob. Schumann's Geburtshaus ist durch eine Gedenktafel ausgezeichnet.



Oesterreich = Ungarn.

220. Wien.

Gesellschaft der Musikfreunde, gegründet 1812. Präs. Fr. v. Hofmann, Reichsfinanzminister; Generalsecretär Prof. L. A. Zellner. Jährlich 6—7 grosse Concerte für Chor und Orchester; ausserdem unterhält diese Gesellschaft das Wiener Conservatorium. S. S. 32.

Philharmonische Concerte des Hofopernorchesters D. H. Richter. Das Orchester zählt 17 erste, 17 zweite Violinen, 12 Bratschen, 10 Celli, 10 Contrabässe, 2 Harfen, 4 Flöten, 4 Oboen, 4 Clarinetten, 4 Fagotte, 8 Hörner, 4 Trompeten, 5 Posaunen, 1 Bombardon, 2 Pauken und Schlaginstrumente. S. auch S. 43, No. 75.

Orchester. Dir. Ed. Strauss. — D. Carl Kratzl (vorm. C. M. Ziehrer).

11 Militär-Kapellen.

Wiener Singakademie, gegr. 1838, DD. Prof. R. Heuberger, E. Mandyczewski.

Wiener Chorverein, gem. GV. D. ? ?

Wiener Männergesangverein, gegr. 1843. DD. E. Kremser. R. Weinwurm. Etwa 270 Sänger und 530 unterstützende Mitglieder. Adr. Wien I.*) Lothringer Strasse 11, Halbstock.

Akademischer Gesangverein, gegr. 1858. D. R. Heuberger. Etwa 270 Sänger und 300 unterstützende Mitglieder. Vereinskanzlei: I. Universität, Bäckerstrasse 28.

Ausserdem noch 44 Männergesangvereine.

Niederösterreichischer Sängerbund, verschiedene Männergesangvereine umfassend. D. Franz Mair.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertreter HofKapM. Richter, Dr. Paumgartner, Musikhändl. J. Gutmann, V. K. Schembera).

*) Die römischen Zahlen deuten die Wiener Bezirke an: I. Innere Stadt. II. Leopoldstadt. III. Landstrasse. IV. Wieden. V. Margareten. VI. Mariahilf. VII. Neubau. VIII. Josefstadt. IX. Alsergrund. X. Favoriten.

Akademischer Wagnerverein. S. S. 13.

Kirchenmusik. Wiener Cäcilienverein. gegr. 1840. ca. 50 ausübende, 60 unterstützende Mitgl. K. K. Hofkapelle. HofKapM. Jos. Heilmesberger, II. Richter. Vice-HofKapM.: G. Preyer, L. Rotter. Singmeister: J. Zoczek. Personal: 5 Sopr., 5 Alt, 4 Ten., 4 Bässe, 6 erste, 6 zweite Violinen, 2 Violen, 2 Celli, 2 Contrab., 2 Oboen, 2 Clarinetten, 2 Fag., 6 Trompeten, 2 Hörner, 2 Posaunen, Pauke, 2 Organisten.

Vorzügliche Kirchenmusiken in etwa 15 Kirchen: ausserdem 11 Kirchenmusikvereine unter Leitung der resp. Pfarrer. Pensionsverein der Wiener Chorregenten, IV. Engelgasse 3. Convict für Sängerknaben, I. Stubenbastei 2.

Unterrichtsanstalten:

Wiener Conservatorium. S. S. 32.

Ed. Horak's Klavierschule. S. S. 33.

Die Orgel- und Gesangsschule des Wiener Cäcilien-Vereins. D. und Lehrer Jos. Bohm.

Ferner im Wiener Polizeibezirke:

Ander, Adolf, IV. Bezirk. G.	Kneifel, Gregor in Währing. Mus. überhaupt.
Barger, Friederike, III. G. Pf.	Köhler, Adele, VI. G.
Bauer, Michael, VI. Mus. überh.	Kosch, Sofie, IX. Mus. überh.
Bauerreiss, Leonh., VII. G.	Krenn, Franz, I. Mus. überh.
Bocklet, Heinrich v., I. Pf.	Kreuzberger, Johann, in Hernals. Mus. überh.
Böhm, Jos., VII. Musik überh.	Kühne, Ernst, IV. Mus. überh.
Böhm, Jul., in Döbling. Mus. überh.	Kumenecker, Henriette, VII. Klav. und Ges.-Schule für Mädchen.
Bryk, Philipp, II. Mus. überh.	Latzelsberger, Josef, in Fünfhaus. Musik überh.
Coromaldi, Sophie, III. Pf. G.	Laufer, M., Prof. I. G.
Czurda, Josef, I. Zith.	Lucan, Eduard, in Hernals. Mus. überhaupt.
Fahrbach, Josef, VI. Mus. überh.	Mampe-Babnigg, Emma, I. G.
Gänsbacher, Prof., I. G.	Marchesi de Castrone, Math. I. G.
Gremling, Marie, III. Zith.	Moser, Jul., VI. Pf. Vc.
Gruber, Johann, V. Zith.	Neuwirth, Vincent, IV. M. überh.
Gyra, Jos. in Währing. Mus. überh.	Paulmann, Sal., II. Mus. überh.
Hamf, Gabriele, VIII. Pf. G.	Petschacher, Katharina, IV. Pf.
Hartinger, Franz, VI. Mus. überh.	Pirkhert, Eduard, I. Mus. überh.
Hausner, Josef, VI. Pf. V.	Plachinger, Alois, III. M. überh.
Haustein, Josef, II. Mus. überh.	Plowitz, Moritz, II. Pf.
Heidenfelder, Jos., IV. Mus. über.	Promberger, Johann, VII. Pf.
Heilingner, Anna, VIII. Pf. G.	Pruckner, Karoline, I. G.
Herzka, Siegmund, I. Elementar-Schule für Pf., G., V. u. Cello.	Ramesch, Franz, VIII. Mus. überh.
Horr, Caroline, III. Pf.	Ruff, Heinrich, I. G.
Hoyer, Josef, VIII. Zith.	Rupprecht, Josef, IV. Mus. überh.
Huber, Anton, VII. Mus. überh.	
Kaiser, Carl, VII. Pf.	
Katzmayr, Eduard, IV. G.	
Kaulich, Josef, II. Mus. überh.	

Schaller, Heinrich, I. G.
 Scheu, Josef, V. Mus. überh.
 Schneidl, Camillo, I. G.
 Schwarz, Wenzel, IV. Pf.
 Suchanek, Franz, I. Mus. überh.
 Stallwitz, Ferdinand, in Fünfhaus.
 Musik überh.
 Tillmetz, Louis, I. G.
 Trenkler, Franz, VIII. Mus. überh.

Tuma, August, VIII. Mus. überh.
 Ungar, J., I. Pf.
 Waidhofer, Ernst, VI. Mus. überh.
 Wiener Klavierschule, VI.
 Wild, Elise, II. Klavierschule für
 Mädchen.
 Wolf, Cyrill, I. Musik überh.
 Wolf, C. M., I. G.

Concertsäle:

Grosse Oratorien- und Sinfonie-Aufführungen im grossen Saale der Gesellschaft der Musikfreunde, Musikvereins-Gebäude, I. Lothringer Strasse 11. 1500 Sitz-, 500 Stehplätze.

Virtuoson-Concerte (ohne Orchester), Quartett-Productionen und sonstige Kammermusik-Aufführungen entweder:

- a) im kleineren Saale der Gesellschaft der Musikfreunde, 600 Sitz-, 200 Stehplätze, oder:
- b) in Bösendorfer's neuem Concertsaal, I. Herrengasse 6. Palais Liechtenstein; oder:
- c) in Ehrbar's neuem Concertsaal, Wieden.

Liedertafeln und Sängerkulte werden im Winter entweder in den Sälen des Sophien- oder Diana-Bades (erstes III. Gärtnergasse, letzteres II. nächst der Ferdinandsbrücke), gewöhnlich aber in den Lokalitäten der Gartenbau-Gesellschaft (I. Parkring) abgehalten.

Im Sommer Liedertafeln entweder in den letztgenannten Etablissements, oder in verschiedenen grösseren Restaurants-Lokalitäten nächst Wien, in Schwender's „Neuer Welt“ zu Hietzing bei Wien (regelmässiges Festlokal des „Wiener Männergesang-Vereins“).

„Kapelle Strauss“ spielt im Volksgarten (nächst der k. k. Burg).

Musik-Referenten:

„Wiener Zeitung“ und „Wiener
 Abendpost“: Hahn A.
 „Presse“: Schelle, Eduard, Dr.
 „Neue Freie Presse“: Hanslick,
 Eduard, Dr. Prof.
 „Fremden-Blatt“: Speidl, Ludwig,
 Mitredacteur der „N. Fr. Pr.“
 „Deutsche Ztg“: Gehring Fr., Dr.
 „Tagespresse“: Hille, A.
 „Neues Wiener Tagblatt“: Frey, W.
 „Vorstadt-Zeitung“: Beck N., Dr.
 „Morgenpost“: Mayer, A. II.
 „Vaterland“: Kulke Eduard.

„Sonn- u. Montagz.“: Wörz J. G., Dr.
 „Sonn- und Feiertags-Courier“:
 Hille A.
 „Montags-Revue“: Mayer Alois, Dr.,
 Advocat.
 „Extrablatt“: Königstein, Dr.
 Ziehrer's „Deutsche Musikzeitung“.
 „Salonblatt“: Frey W.
 Signale (Kugel's Ww.). Czeke, Al.
 Referenten für auswärtige Blätter:
 Foglar, L., Dr. Helm, Th.,
 (Pester Lloyd). Laurencin,
 Graf, Dr. Silberstein, Aug., Dr.

Musiker-Adressen:

- Aicher, M., Fl., IV. Waaggasse 7.
 Albrecht, Ferdinand, Vc., Mitglied des Hofopern-Orch., VII. Neubaugasse 22.
 Amadei, Albert, Graf, Comp., I. Am Hof 7.
 Amann-Weinlich, Josefine, Dirig. des Wiener Damen-Orchesters. Wohnort?
 Ambros, Gustav, Chorm. Hernald Kirchengasse 81.
 Amsler, Johann, V., Mitglied des Hofopern-Orch., VIII. Piaristeng. 29.
 Andriessen, M., (Ges. und Decl.), II. Ob. Donaustrasse 93.
 d'Angeri, k. k. Hofopern-Säng., I. Mehlmarkt 7.
 Antoine, C., Pf., Prof. am Conserv. Arlet, Josef, Vc., Mitglied des Hofburgtheater-Orch., Pensionshaus der Südbahn.
 Arrocka, Franz, V., Mitglied des Hofop.-Orch., VII. Hermann-gasse 31.
 Bachrich, Sigm., Br., Mitglied des Hofopern-Orch., auch Comp., IV. Heumarkt 7.
 Bardolf, Carl, Tp., Mitgl. der Hofkap. u. des Hofburgth.-Orch., VI. Gumpendorfer Strasse 83.
 Bauer, Albin, F., VI. Pillgrader Gasse 1.
 Bauer, Ignaz, V., Director des Hofburgtheaterorchesters, IX. Schwarzspanierhaus 5.
 Bauer, Michael, regens chori, VI. Gumpendorfer Strasse 115.
 Bauer, Otto, V., Mitglied des Hof-Opera-Orch., IX. Schwarzspaniergasse 5.
 Bauerreiss, Leonh., Gesangsprof., VII. Siegmundgasse 4.
 Bayer, Josef, V., Mitgl. des Hof-Op.-Orch., II. Lichtensteinstr. 14.
 Beck, Joh., Nep., k. k. Hofoperns., IV. Favoritenstrasse 4.
 Beck, N. Dr., MRef., III. Gärtnergasse 15.
 Beer, M. J., Comp., V. Kl. Neugasse 20.
 Bibl, Rud., Comp., Org., Harm., Domorgan. v. St. Stefan, Mitgl. der Hofcapelle, I. Domgasse 4. Trienter Hof.
 Bignio, Louis v., k. k. Hofoperns., IV. Mühlgasse 2.
 Blaha Franz, Tr., Mitgl. des Hof-Opera-Orch. und der Hofcap., VI. Nelkengasse 8.
 Bocklet, Heinrich v., (Pian.), III. Hauptstrasse 81.
 Böhm, Jos., Br., Mitglied des Hof-Opera-Orch., IV. Karolinen-gasse 14.
 Braga, H., VI. Hauptstrasse 18.
 Brahms, Johannes, Componist, IV. Carlsgasse 4.
 Bruckner, Ant., (Org.), Prof. am Conservator., IX. Währinger Strasse 41.
 Brüll, Ignaz, Comp., (Pian.), IX. Liechtensteinstrasse 11.
 Bryck, Phil., (Pian.), II. Prater-Strasse 38.
 Buchta, Alois, Br., Mitgl. des Hof-Op.-Orch., IV. Mostgasse 7.
 Burian, Jos., V., Mitgl. des Hof-Op.-Orch., V. Wehrgasse 1.
 Bury, Betty. (Ges.), I. Zedlitz-gasse 4.
 Csillag, Herm., V., VII. Kirchengasse 34.
 Csillag, Rosa, (Ges.), I. Singer-Strasse 2.
 Dachs, Jos., (Pian.), Professor am Conservator. I., Maximilian-Strasse 6.
 Debrois van Bruyk, Carl, Comp. II. Hôtel de l'Europe.
 Derffel, Jos., Pf. Comp., I. Bäcker-Strasse 5.
 Dillner, Bertha, k. k. Hofoperns., Währing, Frankgasse 16.

- Door, Anton, Pf., Prof. am Conservatorium, I. Kärtnerhof.
- Doppler, Franz, Comp., Fl., Prof. am Conserv., Balletm.-Dir. in der Hofoper, IV. Mühlg. 1.
- Drill, Ant., Pf., Prof. am Conservatorium, I. Wallfischgasse 6.
- Dubez, Jos., Harf., V., I. Elisabeth-Strasse 10.
- Dustmann, Luise, k. k. Hofoperns., I. Löwelstr. 12.
- Eder, Jos., M., I. Singerstr. 13.
- Eder, Leop., KapM., IX. Lackirergasse 6.
- Ehru-Sand, Bertha, Frau, k. k. Hofoperns., I. Nibelungengasse 10.
- Endl, Friedr., Sologesangs-Corresponditor d. Hofoper, V. Hummelbrunnengasse 7.
- Epstein, Jul., Pf., Prof. am Cons., I. Seilerstrasse 11.
- Ertl, Mich., Pos., Mitglied des Hofopern-Orch., VII. Spittelberggasse 11.
- Essipoff, Frau Annette, Pf. Währing, Sternwartegasse 36.
- Faistenberger, Joh., G., Prof. am Conservat., I. Friedrichstr. 6.
- Fillingner, Marie, Concertsängerin, III. Hauptstrasse 6.
- Fischer, Jakob, Comp., Prof., an der Horak'schen Musikschule und daselbst (IV. Heumühlgasse 4) zu erfragen.
- Fischhof, J., Vc., Mitglied des Hofopernorch., I. Nibelungengasse 4.
- Forster, Jos., Comp., Pf., I. Teinfaltstrasse 13.
- Frey, W., Ref. des Neuen Wiener Tageblattes, I. Schwarzenbergstrasse 14.
- Friedrich-Materna, Amalia, k. k. Hofoperns., I. Operngasse 16.
- Fritz, Heinrich, Pf. Vc., I. Teinfaltstrasse 6.
- Fuchs, Joh., KapellM. der k. k. Hofop., VIII. Auersperggasse 2.
- Fuchs, Robert, Comp., Prof. für Harmonielehre am Conservat., IX. Thurngasse 8.
- Gänsbacher, Jos., Dr., G. u. Mus. überhaupt, I. Giselastr. 3.
- Gehring Fr., Dr., Docent f. Mathematik a. d. Universität, MRef. Penzing. Parkgasse 24.
- Genée, R., Comp. und Kap., VI. Gumpendorfer Strasse 47.
- Gericke, Wilhelm, k. k. Hofopernkap. und Comp., I. Hohen Markt 4.
- Giller, Franz, Vc. Mitgl. d. Hofopern-Orch., IV. Wienstr. 29.
- Giller, Josef, Clar., Mitglied des Hofopernorchest., VIII. Bernhardgasse 12.
- Ginzel, Franz, Tp., Mitgl. d. Hofopern-Orch., VII. Siebensterngasse 23.
- Girzick, Rosa, Concertsängerin, G., VI. Getreidemarkt 13.
- Gitzmayer, Norb., V., Mitgl. des Hofopern-Orch., IX. Thurygasse 13.
- Goldmark, Carl, Comp., VII. Kirchengasse 17.
- Goldschmidt, A., Ritter v., Comp., I. Opernring 6 zu erfragen.
- Gothov-Grünecke, Kap. des Stadttheaters, Chorm., I. Currentgasse 12.
- Gotthard, J. P., Componist und Musikalienhändler, I. Tuchlauben 8.
- Grädener, Herm., Comp., Prof. am Conservatorium (Harmoniel.), I. Köhlerhofgasse 3.
- Greipel, Jos., V., Mitgl. des Hofburgtheater-Orchest. und der Hofkapelle, I. Sonnenfelsgasse 11.
- Groidl, Carl, V., Mitgl. des Hofop.-Orch. VIII. Florianig. 38.
- Grossi, Carlotta, k. k. Hofoperns., Hôtel Sacher.
- Grün, J. M., V., 2. Conc.-Mst. der Hofop., I. Maximilianstr. 13.

- Grünfeld, Alfred, Pf., II. Prater-Strasse 49.
- Gyra, Musikschule, Währing bei Wien, Theresiengasse.
- Hablawetz, August Egon, k. k. Hofopernsänger, IV. Ziegelofengasse 28.
- Haftl, Bertha, V., IX. Beethoven-gasse 6.
- Hahöcker, Joh., Fl., Mitglied des Hofburgtheater-Orch., I. Johannesgasse 2.
- Hanslick, Eduard, Dr., Prof. an der Universität, MRef. und musikalisch. Schriftsteller, IV. Wiedener Hauptstrasse 47, I. Stock.
- Hartinger, Josef, Vc., V. Wehr-gasse 6.
- Hausleithner, Carl, Dr., Org., Vor-stand-Stellv. des Cäcilien-V., I. Himmelpfortgasse 5.
- Hellmesberger, Jos. sen., V., Hofkapellm., artist. Director und Prof. für V. am Conservator., IV. Favoritenstrasse 1.
- Hellmesberger, Josef junior, Prof. am Wiener Conservat., Mitgl. des k. k. Hofopernorchest., IV. Favoritenstrasse 1.
- Helm, Theodor, Dr., Prof. an der Horak'schen Musikschule, MRef. und musik. Schriftsteller, III. Hauptstr. 51.
- Helmusky, Jos., Horn, Mitglied des Hof-Opernorch., IV. Kasern-gasse 9.
- Hengg, Willibald, V., Mitgl. des Hof-Opernorch., III. Radetzki-strasse 1.
- Herzka, Sign., Pf. G., I. Riemer-gasse 9.
- Hessler Friedrich, Dir. des Orch.-Vereins, IX. Liechtenstein-Strasse 14.
- Heuberger, Rich., Dir. der Sing-Akademie und des akadem. Ges.-V., IV. Schaumburger Gasse 5.
- Hilbert, Alois, V., Mitgl. des Hof-Opern-Orch., III. Rennweg 45.
- Hille, A., MRef., IX. Türkenst. 9.
- Hilpert, Friedrich, I. Cellist der Hof-Oper, IV. Margaretten-Strasse 37.
- Hofmann, Carl, V., Mitglied des Hof-Opernorch. und der Hof-Kapelle, IV. Hauptstrasse 40.
- Horak, Adolf, Pf., Prof. an der Eduard Horak'schen Musikschule, specieller Leiter der Horak'schen MariahilferSchule, VI. Mariahilferstrasse 85.
- Horak, Eduard, Musikschul-Inhaber, IV. Pressgasse 19.
- Horn, Ed., Dr., Comp., Pf., I. Goldschmidtgasse 2.
- Huber, A., ML., VII. Neubaug. 81.
- Hummel, J. E., Pf. G., V. Hundsthurmerstrasse 28.
- Hummer, Reinhold, Vc., Mitgl. des Hofopern-Orch., Prof. am Conservatorium, VII. Lindeng. 2.
- Ibener, Gustav, Fag., Mitgl. d. Hofopern-Orch. u. d. Hofkap., VI. Leingrubergasse 28.
- Joël, Gabriele, Pf., I. Tuchlau-ben 17.
- Joseffy, Raphael, Pf., I. Wipplin-gerstrasse 45.
- Kassmeyer, Moritz, V., Ballettmusik-Director der Hofoper, Mitgl. der Hofkap., Comp., VI. Pressgasse 28.
- Kastner, E., MusRef., IV. Paulanerweg 4.
- Katzmayr, C. G., Gesang- und Opernschule, IV. Waagg. 13.
- Kaulich, Jos., Chorm., Kapellmstr. der Bühnenmusik d. Hofoper, Chorreg., II. Gr. Pfarrg. 14.
- Khom, Alfred, Chorm., Prof. der Tonkunst, VII. Bandg. 11.
- Kirnberger, Marianne, G., IV. Wienstrasse 21.
- Kleiber, Carl, Kpm. am Josefstädter Theater, Ottakring, Huber-gasse 1.

- Klein, Thomas, Clar., Prof. am Conservat., VI. Stiegeg. 2.
- Kleinecke, Wilhelm, sen., Horn, Prof. am Conservat., Mitgl. d. Hofopernorch. u. d. Hofkap., IV. Freihaus.
- Kleinecke, Wilhelm, jun., Horn, Mitglied des Hofopern-Orch., IV. Freihaus.
- Kletzer, Feri, Ve., V. Siebenbrunn-gasse 2.
- Koch v. Langentreu, Jos., Comp., II. Obere Donaustrasse 73.
- König, Jos., V., Mitgl. d. Hofopern-Orch., I. Grünangerg. 10.
- Koschat, F., Comp., IV. Paniglgasse 5.
- Kral, Johann, Viola, Mitgl. d. Hofopern-Orch., V. Franzens-gasse 14.
- Kral, Joh., Kapm., III. Hauptstrasse 24.
- Krankenhagen, Wilh., Fag., Prof. am Conservat., Mitgl. d. Hofopern-Orch., I. Nibelungen-gasse 7.
- Kraus, Auguste, k. k. Hofop.-S., IV. Frankenberggasse 3.
- Kremser, Eduard, Comp., Pian, Director d. Gesellschaftsconc., Chormeister d. Wien Männer-GV., II. Novaragasse 53.
- Krenn, Franz, Prof., Harm. Comp. u. Contrapunct am Conservat., I. Michaelerplatz 6.
- Kummenecker, Heinr., Inhaber e. Musikschule, auch Comp., VII. Kaiserstrasse 59.
- Kupfer, Wilhelm, Ve., Mitgl. des Hofop.-Orch., IV. Alleeg. 27.
- Kupka, Herm., V., Mitgl. des Hofop.-Orch., V. Kettenbrückengasse 7.
- Labatt, Leonh., k. k. Hofopern-S., I. Opernring 15.
- Labor, Jos., Pf., Comp., I. Rosengasse 4.
- Lackenbacher, Louis, Comp., Ve. u. M.-R., I. Schulerst. 11.
- Lackner, Ludw., Comp., Orgelspieler am Blinden-Institut., VIII. Löwenburggasse 3.
- Landskron, Leopold, Comp., Prof. (Pian.) am Conservator., VI. Dreihufeisengasse 9.
- Langhammer, Anton, VI, Mitgl. d. Hofopern-Orch., Hernals, Veronicagasse 2.
- Langwára, Leop., KpM., Musikschul-Inhaber, IV. Favoriten-Str. 25.
- Lauer, Prof., G. I. Wallfischg. 14.
- Laurencin, Graf, Dr., VIII. Piaristengasse 48.
- Lay, Theodor, k. k. Hofopern-S., IV. Kettenbrückengasse 10.
- Lengerke, Carl v., Clar., Mitgl. d. Hofopern-Orch., IV. Margaretenstrasse 45.
- Lengerke, Gust. v., V., Mitgl. des Hofopern-Orch., IV. Margaretenstrasse 45.
- Leschetitzky, Prof., Pf., Währing. Sternwartegasse 36.
- Lewy, Richard, G., IV. Schleifmühlgasse 6.
- Lickl, C., G., Comp., Physharmonika-Virt., III. Hauptstr. 21.
- Lichtenstern, Alex., V., Mitgl. des Hofopern-Orchest., I. Kolowratring 10.
- Lichtenstern, Max, V., Mitglied d. Hofopern-Orch. IV. Mozartgasse 4.
- Löwenberg, E., Comp., I. Annagasse 6.
- Löwenstamm, Franz Josef, Chormeister. Nibelungenhof.
- Loh, Anton, V., Mitgl. d. Hofop.-Orch., IV. Hôtel Lamm.
- Lorenz, Adolf, Pf., (zugleich k. k. Landesgerichtsrath), II. Leopoldgasse 22.
- Lucca, Carl, k. k. Hofopern-S., IV. Fleischmannngasse 8.
- Lucksch, M., Ges. Myrteng. 16.
- Luib, Ferd., Pf., I. Elisabethstrasse 4.

- Magnus, Helene, Concert-S., I. Elisabethstr. 5.
- Mair, Franz, Comp., Chorm. des „Schubertbundes“, III. Rochusgasse 16.
- Mannheimer, Gust., Fl., Mitglied d. Hofburgtheater-Orch., IV. Heugasse 80.
- Marckhl, Jul., V., Mitglied d. Hofoper-Orch., III. Sälesiang. 25.
- Marchesi, M. de, Prof., G. I. Getreidemarkt 2.
- Markowska, Elise, Musikschule, Harnals, Kirchengasse 39.
- Maschek, Adalb., Tp., Prof., (Tp. u. Pos.) am Conservat., VII. Siebensterngasse 27.
- Maxintsak, Jos., V., Mitgl. d. Hofoper-Orch., Prof. am Conservatorium, IV. Favoritenstr. 14.
- Mayer, A. H., MRof., I. Stephansplatz 2.
- Mayerhofer, Carl, k. k. Hofoper-S., I. Elisabethstr. 3.]
- Mestrozi, Paul, Ob., Mitgl. d. Hofburgtheater-Orch., VII. Neubaugasse 80.
- Mettenleitner, Joh., Pos., Mitgl. d. Hofoper-Orch., VII. Bernhardgasse 9.
- Meyer, Leopold v., Pf., Comp., im Hôtel.
- Michna, Adalb., Vla., Mitgl. d. Hofoper-Orch., VI. Stiegg. 6.
- Moser, Franz, Harf., Mitgl. d. Hofoper-Orch., VI. Windmühlgasse 5.
- Moser, Frau, Pf., VI. Engelg. 2.
- Moser, Julius, Vc., Mitglied d. Hofoper-Orch., VI. Engelg. 2.
- Mottl, F., Comp., Pf., KpM. d. Kom. Oper, I. Spiegelgasse 15.
- Müller, Georg, k. k. Hofoper-S., I. Nibelungengasse 10.
- Olschbauer, Carl, Dr., Vorstand d. Wiener Männer-Gesangver., (zugleich k. k. Notar), I. Köllnerhofgasse 8.
- Otter, Franz, Clar., Mitgl. d. Hofoper-Orch. und der Hofkap., IV. Wienstrasse 17.
- Passy-Cornet, Adele, G., Inhaberin einer öffentlichen Gesangsschule, VI. Mariahilferstr. 37.
- Pauli Wilhelm, V., Mitgl. d. Hofoper-Orch. IV. Schleifmühlgasse 3.
- Pessiak, Anna, G., Prof. am Conservat., I. Elisabethstr. 9.
- Petschacher, Friedr., Clar., Mitgl. des Hofburgtheater-Orch., IV. Franzensgasse 18.
- Pfeffer, Carl, Comp., Chordirigent im Hofoperth., VII. Neubaugasse 88.
- Philipp, Franz, Fag., Mitgl. d. Hofburgtheater-Orch. und der Hofkap., VIII. Stolzenthaleg. 7.
- Pichler, Mich., Horn, Mitglied des Hofoper-Orch. und der Hofkap. IV. Heumühlgasse 9.
- Pirkhert, Eduard, Pf., Inhaber einer öffentlichen Musikschule, I. Elisabethstrasse 16.
- Plaihinger, Alois, Musikschul-Inh., III. Kollergasse 4.
- Plaschesky-Bauer, G., Inhaber einer öffentlichen Gesangsschule, VI. Gumpendorferstrasse 36.
- Plowitz, M., Pf., auch Musikschule, II. Circusg. 1.
- Pöckh, Carl, Ob., Prof. am Conservat., Mitgl. des Hofoper-Orch. VII. Neustiftgasse 24.
- Pollak, David, V., Mitgl. des Hofoper-Orch., I. Opernring. 15.
- Preyer, Gottfr., Comp., k. k. Hofkpm., I. Wollzeile 34.
- Promberger, Joh., Pf., Inhaber einer öffentl. Klavierschule, VIII. Burggasse 27.
- Prosnitz, Adolf, Prof., Comp., (Musikgeschichte u. Musiktheorie) am Conservat., IV. Resselg. 5.
- Pruckner, Caroline, Inhaberin einer öffentl. Gesangsschule, I. Teinfaltstrasse 11.
- Rabenau, Guido v., Pf., Prof. am

- Conservator., I. Heiligenkreuzerhof.
- Radnitzky, Franz, V., Mitglied des Hofopern-Orch., Lerchenfelder Strasse 37.
- Ramesch, Franz, Pf., Prof. am Conservat., VIII. Schmidg. 4.
- Randhartinger, Bruno, Comp. pens. Hofkapellm., I. Tuchlauben 24.
- Rekirsch, Carl, V., Mitgl. des Hofopern-Orch., VII. Bernardgasse 20.
- Richter, Hans, HofoperkapM. und Dirig. der philharm. Concerte. IV. Margaretenstrasse 7.
- Richter, Pius, k. k. Hoforganist u. Prof. d. Theorie, I. Am Hof 6.
- Röder, Carl, Fag., Mitglied d. Hofopern-Orch., IV. Freihaus, 2. Hof, 12. Stiege.
- Rokitansky, Hans, v., k. k. Hofopern u. Hofkapellsäng., Prof. a. Conservat., IV. Hauptstr. 51.
- Rokitansky, Vict., v., Prof. (G.) am Conserv., I. Hohenstaufeng. 17.
- Roth, Louis, Chorm., IV. Hauptstrasse 51.
- Rotter, Emil, Br., Mitgl. des Hofopern-Orch., I. Schottenhof.
- Rotter, Josef Arthur, Dir. des Alt-Lerchenfelder Kirchenmusikv., VII. Kaiserstrasse 123.
- Rolter, Ludwig, Comp., k. k. Vice-Hofkapellmeister, I. Am Hof 8.
- Ruff, Heinrich, G., I. Elisabethstrasse 15.
- Rupprecht, Josef, Chorreg., Inhab. einer Musikschule, IV. Panigl-gasse 15.
- Rüttger, Josef, Chormeister.
- Sahla, Rich., V., Mitgl. d. Hofopern-Orch. IV. Floragasse 7.
- Salaba, Carl, V., Mitgl. des Hofopern-Orch., VII. Neustiftg. 24.
- Satori, Hermann, Br., Mitgl. d. Hofopern-Orch., VIII. Josefstädter Str. 29.
- Scaria, Emil, k. k. Hofopernsänger, I. Kalowratring 14.
- Schamann, Anton, Ob., Mitgl. d. Hofopern-Orch. und der Hofkapelle, Chorm., IV. Dannausergasse 9.
- Schantl, Josef, Horn, Mitgl. d. Hofopern-Orch., VII. Zieglerg. 7.
- Schelle, Eduard, Dr., Prof. f. Musikgesch. an Horak's Musikschule. MRef. und musikal. Schriftsteller, I. Herrngasse 6.
- Schenner, Wilhelm, Pf., Prof. am Conservat., I. Dorotheerg. 16.
- Scheu, Jos., Horn, Mitgl. des Hofburgtheater-Orch., V. Hundstürmerstrasse 28.
- Scheurer, Franz, Br., Mitgl. d. Hofopern-Orch., IV. Wienstr. 17.
- Schittenhelm, Ant., k. k. Hofopern-S., I. Elisabethstr. 10.
- Schmidt, Christian, Inhaber einer Musikschule, Chorregent, III. Hauptstrasse 10.
- Schmid, Ernst, Chorm., Volksschullehrer, IX. Seegasse 12.
- Schmidt, Ad., Chorm., G.
- Schmitt, Hans, Prof. Pf. am Conservat., I. Löwelg. 12.
- Schultner, Adolf, R. v., CS., G., I. Krebsgasse 3.
- Schuster, Heinr. Maria, Dr. jur., Pf., musik. Schriftsteller, zugl. Docent (Rechtswissenschaften) an d. Universität, IV. Mozartgasse 4.
- Schwarz, Alex., Pf., Prof. am Conservat., II. Unt. Donaustr. 33.
- Schwarz, Anna, Pf., Sechshaus, Schönbrunnergasse 40.
- Schwarz, Wenzel, Dir. e. Mus.-Inst., IV. Hauptstrasse 55.
- Seegner, Moritz, Pos., Mitgl. der Hofkap., zugl. Hilfsämter-Director im k. k. Finanzministerium, I. Stephanspl., Domherrenhof.
- Seitz, Alex., Br., Mitglied des Hofop.-Orch. VII. Siebensterng. 30.
- Seydel, Marie, Pf., III. Hauptstrasse 142.

- Seydel, Theresia, V., III. Hauptstrasse 142.
- Siebert, Jos., Br., Mitgl. d. Hofopern-Orchest., VIII. Lerchenfelderstrasse 69.
- Siebert, Jos., jun., Pf., VIII. Piaristengasse 13.
- Siegstädt, Hermine, v., k. k. Hofopern-S., IV. Karlsgasse 11.
- Simandl, Franz, Contrab., Mitgl. des Hofopern-Orch., Prof. am Conservator., VI. Corneliusgasse 9.
- Smietanski, Emil, Pf., Prof. an d. Horak'schen Musikschule (IV. Heumühlg. 4), dort zu erfragen.
- Stahl, Analie, k. k. Hofoperns., VI. Hauptstrasse 18.
- Spitzer, S., Vc., I. Hegelgasse 4.
- Steiner, Jos., V., Mitgl. d. Hofopern-Orch., IV. Mayerhofgasse 7.
- Stelzig, Jos., V., Mitgl. des Hofop.-Orch., IV. Fleischmannng. 8.
- Stocker, Steph., Comp., Pf., IV. Hauptstrasse 69.
- Stoiber, Ernst, Inhaber e. Musikschule, auch Chorm., VII. Lerchenfelderstrasse 37.
- Storch, A. M., Comp., emer. Chormstr., Rudolfshheim, Schönbrunnerstrasse 44.
- Strauss, Ed., k. k. Hofball-MD., II. Taborstr.
- Strauss, Joh., k. k. Hofball-MD., Comp., Hietzing b. Wien (eigene Villa) und IV. Igelgasse.
- Strebinger, Franz, v., Mitgl. d. Hofopern-Orch., IV. Paniglg. 1.
- Sulzer, Sal., Ober-Cant. an d. Stadt-Synagoge, I. Seitenstetteng. 4.
- Sulzer-Belart, Frau, G., I. Seitenstettengasse 4.
- Sulzer, Julius, Comp. und Kpm. d. Burgtheaters, I. Teinfaltstr. 6.
- Suppé, Franz, v., Comp., Kpm. d. Carltheaters, II. Praterstr. 31.
- Swoboda, Jos. Emil, Inhaber einer Gesangschule, VI. Magdalenenstrasse 28.
- Thalmann, Anton, V., Mitgl. d. Hofburgtheat.-Orch. und der Hofkap., Prof. am Conservator., IV. Allee-gasse 7.
- Thoms, Franz, Tromp., Mitgl. des Hofopern-Orch., VI. Windmühl-gasse 26.
- Tidl, Martin, Horn, Mitgl. d. Hofopern-Orchest., VII. Neubaugasse 84a.
- Titl, Emil, Comp. u. Prof. d. Th., VIII. Lederergasse 33.
- Tränkler, N., Pf. am Institut Hanausek, I. Augustinerg. 10, daselbst zu erfragen.
- Trollmann, Franz, V., Mitgl. des Hofburgtheat.-Orch., IX. Porzellangasse 37.
- Tuma, August, G., VIII. Florianigasse 29.
- Turek, Aug., Pos., Mitgl. d. Hofopern-Orch. und der Hofkap., VIII. Tigergasse 11.
- Udel, Carl, Vc., Mitgl. des Hofopern-Orch., Prof. am Conservat., I. Nibelungeng. 4.
- Uffmann, Otto, G., Domcantor von St. Stefan, I. Annagasse 8.
- Unlauf, Carl, Zith.-Virt. u. Lehrer, I. Laurenzerberg 1.
- Ungar, Jos., Inhaber einer Piano-schule, I. Maysederg. 6.
- Unger, Anton, Fl., Mitgl. d. Hofop.-Orch., IV. Technikerstr. 5.
- Urasoif, Natalie, Pf., I. Volksgartenstrasse 9.
- Vock, Adan, Clar., Mitgl. des Hofopern-Orch., IV. Rainerg. 10.
- Vogl, Anton, Comp., Chorregent des Stiftes Schotten, Inhaber einer Musikschule, IX. Maria-nengasse 32.
- Wagner, Wenzel, Clar., Mitglied d. Hofburgth.-Orch., X. Hün-bergerstrasse 31.
- Wallhöfer, Adolf, ConS., G., Comp., I. Bauernmarkt 5.
- Walter, Gust., k. k. Hofop.-S., IV. Favoritenstrasse 2.

- Weidinger, Ferd., Vc., Mitgl. d. Hofop.-Orch., VIII. Piaristeng. 6.
 Weinlich, Elise, Tonkünst., VII. Zieglergasse 29.
 Weiwurm, Rud., Comp., Chorm. d. Wiener MGV., Prof. am Conservat., IV. Mühlgasse 1.
 Weinzierl, Max, Comp., Regenschori d. Brigittener Kirche, Chorm., Brigittenua, Brigittag.
 Weippert, M. F., Vc., Mitgl. d. Hofop.-Orch., VII. Schottenfeldgasse 75.
 Weiss, Laurenz, Prof. am Conservat., (Chorschule) VI. Gumpendorferstrasse 67.
 Weitz, M., Prof. d. Harm. a. Inst. Pirkhert, das. I. Elisabethstr. 16. zu erfr.
 Werner, Jul., Vc., Mitgl. d. Hofop.-Orch., IV. Löwenburgg.
 Winkler-Deutsch, Minna, Pf., I. Bräunerstrasse 10.
 Winter, Ferd., Chorm., k. k. Major in Pension, IV. Pressg. 9.
 Wirth, Anton, Chorm., VII. Westbahnstrasse 12.
 Wolf, Carl, M., Inhaber einer Geschule, I. Opernring 13.
 Wolf, Cyrill, Regenschori, I. Schönlaterengasse 7.
 Wolf, Max, Comp.
 Woller, Ed., Ob., Mitgl. d. Hofop.-Orch., I. Fleischmannstr. 10.
 Worani, Katharina, k. k. Hofop.-S., VI. Magdalenenstr. 13.
 Wörz, J. G., Dr., MRef., I. Himmelportgasse 9.
 Zamara, Anton, Harfe, Mitgl. des Hofopern-Orch., Prof. a. Conserv., IV. Favoritenstr. 1.
 Zapf, Georg, Comp., III. Hietzgasse 22.
 Zehethofer, Jos., Zith., VII. Mariahilferstrasse 66.
 Zeller, Carl, Dr., Comp., II. Asperngasse 3.
 Zellner, Jul., Comp., IV. Theresianungasse 6.
 Zellner, L. A., Org., Harm., Virt., Generalsecretär d. Gesellschaft der Musikfreunde, I. Mayse-dergasse 1.
 Ziehrer, Carl, Kpmstr., Comp., VII. Mariahilferstr. 42.
 Zoczek, Joh., Singmeist. d. Hof-Sängerknaben, Hofmusikarchivar, VI. Kaserng. 5.
 Zöllner, Rud., Br., Mitgl. d. Hofopern-Orch., IV. Danuhäusergasse 6.

Musik-Handlungen. *

- * Ascher, F., X., I. Naglerg. 14.
 * Bösendorfer, Ad., I. Herrng. 6.
 Buchholz u. Diebel, Grabenhof.
 Chmel, Mariahilferstr. 86.
 Dobliger, L., I. Dorotheerg. 10.
 Goll, Ant., I., Wollzelle 5.
 * Gotthard, J. P., I. Kärtherr. 15.
 * Gutmann, J., I im k. k. Hofopernh.
 * Haslinger, Carl, I. Graben 19.
 Kiendl, Ant., (Zither-Selbstverlag), VIII. Josefgasse 6.
 Kratochwill, Vinc., I. Rothenturmstrasse 4.
 Krämer, M., (zugl. Antiquariat), IV. Margaretenstr. 30.
 * Lewy, Gust., I. Am Peter.
 Ludewig, H., I. Johannesgasse 1.
 Spina, L. A., I. Graben 8.
 Schrottenbach u. Co., I. Kohlhu. 11.
 Umlauf, Carl, (Zither-Selbstverl.), I. Laurenzerberg 6.
 Wessely, Frau, I. Kohlmarkt 3.
 Ausserdeu: Musikalienleihanstalt (ehemals Witzendorf), I. Spiegelgasse 8.

* Die mit vorgesetzten * bezeichneten sind zugleich Musikalienleihanstalten.

Instrumenten-Fabrikanten.

I. Pianoforte-Verfertiger.

- | | |
|--|--|
| Bösendorfer, k. k. Hof-Pf.-Verf. Fabrik: IV. Karolygasse 10. Niederlage: I. Herrengasse 6 (Palais Lichtenstein). | Productiv-Genossenschaft d. Klaviermacher, IV. Klagbaumg. 3. |
| Ehrbar, F., k. k. Hof-Pf.-Verf., IV. Pressgasse 28 und Mühlgasse. | Promberger, Jos., k. k. Hof-Pf.-Verf., VIII. Wickenburgg. 17. |
| Heitzmann, Joh. u. Sohn, k. k. Hof-Pf. Verf. Fabrik: IV. Hauptstr. 60. Niederlage: I. Grabenh. | Schweighofer, J. M., Söhne, k. k. Hof-Pf. Verf. Fabr.: V. Margaretenplatz 3. Niederl.: VI. Mariahilferstr. 18. |
| Mayer, Ferd., IV. Mittersteig 1. Niederl.: I. Augustinerstr. 8. | Simon, Julius, IV. gr. Neugasse 21. Niederl.: I. Annagasse 8. |
| Mayer, Wilh., (Gottfried Cramer's Nachf.), VII. Zollergasse 11. | Streicher, Emil, k. k. Hof-Pf. Verf. III. Ungargasse 27. |
| | Wintersberger, Friedr., k. k. a. priv. Pf.-Fabr., VII. Zieglerg. 18. |

II. Orgelbauer und Harmonium-Fabrikanten.

- | | |
|--|---|
| Koblitz, Simon Thaddäus, IV. Karolyg. 8 u. Schaumburgerg. 7. | Titz, A., k. k. Hof-Harm.-Fabr. u. Orgelb., IV. Margarethenstr. |
|--|---|

III. Violinmacher.

- | | |
|--|---|
| Bittner, David, I. Kärntnerstr. 39. | Guttermann, Theod., VII. Mariahilferstrasse 28. |
| Both, Joh., VII. Burggasse 22. | Lemböck, Gabriel, I. Canova-gasse 4. |
| Enzensberger, Bernh., IV. Hauptstrasse 20. | Zach, Thomas, I. Kärnthnerstr. 40. |
| Fischer, Gottfried, (früher Fischer Ant. Vater), V. Franzosg. 7. | |

IV. Niederlagen von Musik-Instrumenten aller Art.

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| Lutz u. Comp., I. Fleischmarkt 6. | Placht, Gebr., I. Rothenthurmst. 21. |
|-----------------------------------|--------------------------------------|

221. Brody. Musikverein. (32 ausübende, 75 unterstützende Mitglieder) D. A. F. Hackl. MD.

Musiklehrer. Bauer, Franz. Hackl, A., Pf. Patat, Joh., Pf. Sitsch. Zaloudek, Ant.

Musikhdlg. J. Rosenheim.

222. Brünn. Musikverein (gegr. 1864), 505 Mitgl. D. Kitzler. Damit verbunden: Musikschule für Violine. (Lehrer: Mally, Permann, Brand, Streit), Violoncello (L. Mraczek). Gesang (Schenner). Theorie (Kitzler). Schule für Chor-Gesang (Schenner).

Kirchenmusik - V. D. Masarik. Domchor D. Neswadba. Stadtpfarre D. Dundateck.

Gesangvereine. Brünn MG. V. D. Kitzler. MG.: Slavischer Singsverein Beseda Brnenska D. Jamacek. Typographen-Sängerbund

D. Nemetz. Techniker-GV. D. Nemetz. Liederkranz D. Heeger
Sängerbund des Arbeiter-Bildungs-Vereins D. Mraz. Frohsinn D.
Budinsky.

Orchester. Theater-Orchester (36 M.) D. Hummel. Musikklub
(32 Mitgl.) D. Doubek. MilKap. (95 M.) D. Ed. Horny. Städt. Bürger-
Corps-Kapelle (30 M.) D. Hummel. Musik-Corps des Veteranen-Ver.
(26 M.) D. Trawniczek.

Musiklehrer: Brzesowsky, V. Budinsky, Pf. Budischofsky,
Pf. Debois, Pf. Dundalek, Pf. G. Hiki, Pf. Hummel, Org. Th.,
TheaterKpm. Janáček, Pf. Jemelik, Z. Jurist, Pf. Kitzler, MD.,
G. Th. Pf. Kliment, Z. Koretz, Pf. Kott, Pf. Kotte, Pf. Kraholetz,
C. Krejci, Pf. G. Mally, Pf. V. Masarik, Pf. Mraczek, Vc. Musil,
Org. Th. Pf. Neswadba, Pf. Permann, V. Poeschl, Pf. V. Reichel,
Pf. Reichmann, Pf. Schenner, Org. Th. Pf. Sersawy, Pf. Siegl,
Org. Pf. Streit, Pf. V. Wickenhauser, Th. Pf. G. Wutschek, Pf. G.
Witz, G. Zinke, V. Zöllner, Pf. Musiklehrerinnen: Beck,
Pf. Beer, Pf. Bernard, Pf. Dubail, Pf. Finger, Pf. Fuchs-Bywater,
Pf. G. Jercizka, Pf. Kron, G. Mally, Pf. Nemetz, Pf. Posorsky,
Pf. Rittersfeld, Pf. Rothkugel, Pf. Schubert, Pf. Stanzl, Pf. Tyrell,
Pf. Wickenhauser, Pf. Musik-Referenten: Kowarzik.
Wenzel.

Musikhdlg. Hauptmann. Karafiat. Knaute. Winiker (Leibin-
stitut 42,000 Nr.). Winkler.

Instr.-Fabr. Bachmann. Cidrich. Gregor, (Pf.-Mag.). Kliment,
Jac. Kliment, Joh. Kliment, Jos. Kominek, (Org.). Mikscha, (Org.).
Tomschik, (Blech). Wsetizka, (Pf.Mag.).

Concertsäle. Städt. Redouten-Saal, 800 P. Augarten-Saal,
600 P. Saal des slavischen Vereinshauses Resedni dum 1000 P.

223. Budapest. Landes-Musik-Akademie. D. Franz Liszt.
National-Conservatorium, D. E. Bartay. Ofener Musik-Akademie.
(Musikverein, verbunden mit einer Musikschule), D. Szauner.

Gesangvereine. Ofener Kirchenmusikverein, D. Szauner.
Zenekedvelökegylet (Verein der Musikfreunde) für gem. Chor und
Orch., D. Káldy. Liszt-Verein f. gem. Chor, D. Engeszer. MG:
Budapester Männer-GV., D. Kuzmann. Nemzeti dalkör (Nationaler
Liederkranz), D. Huber. Budai delarda (Ofener MGV.), D. Liebscher.
Akadem. GV., D. Kuzmann. Pester Sängerbund, D. Koschier.
Hauptstädtlicher Männer-GV., D. Keller. Budapester Buchdrucker-
Liederkranz, D. Kneifel. Ganzscher Liederkranz, D. Liebscher.
Alt-Ofener Liederkranz, D. Liedl. Guttenberg-Bund, D. Kuzmann.

Orchester. Nationaltheater-Orch., DD. F. Erkel, A. Erkel.
Streichquartett. Krancsevics, Pinkus, Sabathiel, Ruhoff.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr.
v. Michalowitsch.)

Pianoforte-Fabrikant: G. Heckenast.

Instrumenten-Fabrikanten: Schunda. Gebr. Placht.

Musikhdlg. Rozsavölgyi u. Co. Spangenberg, Fedor. Tábor-
szky u. Parsch. Pirnitzer.

Concertsäle. Verein d. Musikfreunde, 600 P. Gr. Redoutens.,

4000 P. Kl. Redoutensaal, 1000 P. S. im Hôtel Hungaria, 500 P. Evangel. S., 500 P.

224. Budweis. Musikschule für Pf. Ges. Th. (170 Zöglinge). D. A. J. Nowotny. (Lehrer: Frl. Kadlec. Frl. Kath. Papej. Frl. M. Papir. Frau Zabransky. Frl. Schebelik. Frl. Ambroz).

Kirchenmusikverein. Art. Dir. Nowotny, DomKapM. Gesangvereine. I. Liedertafel, D. Sauer. Beseda, (Böhm. GV.), D. Jos. Chmelik.

Orchester. MilKap. 26. Inf.-Rgts., D. C. Czerny. Scharfschützen-corps, D. Nowotny.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. MD. Nowotny).

Musiklehrer. Langer, A. Lapáček, Org. Nowotny, A, MD. Schebelik, Joh. Schejwanek, Cant. Schrott, Jos. Zoch, P.

Musikhdlg. J. E. Hansen.

Concertsaal. Deutsches Haus, 2000 P.

225. Fünfkirchen. (Ungarn). Musikverein, (mit Orch.), Vorst. C. Valentin, Dir. Franz Jaksch. Männer-GV. (Pécsi Dalárda).

Musikhdlg. C. Valentin.

Instr.-Fabr. Angster, Org.

Concertsaal. Musikvereinslokal, 120 Sitzpl., 25 Fl. Theater, Preis nach Uebereinkommen.

226. Graz. Steiermärkischer Musikverein. Artist. D. F. Thieriot. CM. F. Casper.

Musikinstitute. I. Musikbildungs-Anstalt f. Klavier u. Theorie. D. Joh. Buwa. Lehrer: Hess, Modelak, Pietsch, Walter, Soukup, Frls. Günzl, Marie v. Körber, J. Schreiber, A. Uechtritz, W. Wagner. M. Salzmann, J. Zouffal. 120 Schfler. — II. Musikbildungs-Institut, D. Jac. Stolz. Lehrer: A. Skerle, Frls. Koch, Grolling, Pichler, Ritzl.

Gesangvereine. S. oben. Ferner MGv.: Grazer MGv., D. Leop. Wegscheider, 70 Mitgl. Akademischer GV., D. Dr. Fr. Schlechta, 100 Mitgl. Grazer Singverein, D. L. Wegscheider, Mitgl.: 60 Damen, 30 Herren. Kaufmännischer GV., D. Mart. Genser. 30 Mitglieder.

Grazer Musikclub. Vors. Dr. Fr. v. Hausegger.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins (Vertr. Dr. Fr. v. Hausegger).

Casper, Ferd., CM., V. Günzl, Frl. F., Pf. Hess, Pf. Körber. Frl. Marie v., Pf. Korel, Ve. Leclair, Frl. v., G. Meyer, Dr. W., Pf. Th. Modelak, F., Pf. V. Prager, C., V. Prelinger, A., G. Schreiber, Frl. J., Pf. Skerle, A., Harfe. Tepka-Weinlich, Frau, G. Thieriot, Ferd., MD., Pf. Comp. Treiber, W., Pf. Trnka, H., Pf. Harm. Uechtritz, Frl. A., Pf. Wagner, Frl. W., Pf. Weinlich, KpM., G. Wenzel, C., Pf. Zouffal, Frl. J., Pf.

227. Hermannstadt. Orchesterschule. DD. Jos. Schwertner, Pet. Hermann.

Gesangvereine. Hermannstädter Musikverein (gem. GV. und Orchester) D. H. Bönicke, 150 ausüb. Mitgl. MGv. D. H. Bönicke.

Quartettvereine (Streichqu.) DD. Prof. Rud. Philp. CM. Jos. Schwertner.

Archiv des Musikvereins.

Bönicke, H., Org. und Orgelvirtuos. Brath, Friedr., V. Frühling, C., Chorregent, Org. an der katholischen Pfarrkirche. Heldenberg, V. v., Pf.-Virt., MRef. Hermann, P., Ve. Schwertner, Jos., V. Weiss, W., Gymnasial-Prof. MRef.

Musikhdlg. Franz Michaelis. S. Filtsch' Buchh. A. Schmiedicke. Buchh. O. Pfandler, Buchh.

Instr.-Fabr. V. v. Heldenberg, Pf.- und Harm.-Mag. C. Hey, Pf. W. Hörbiger, Org. Fr. Steger, Streich-.

Concertsaal. Hôtel „Römischer Kaiser“, 350 P., bei kleinem Podium 400 P. (40—50 Fl.). Musikvereinshaus, 250 P. (25—40 Fl.).

228. Iglau in Mähren. Musikschule. D. H. Fischer.

Gesangvereine. MGv. und gem. Chor, gegr. 1852, 99 Mitgl. Chormeister: H. Fischer. Dir.: Em. Engel, Gem.-R.

Orchester. Städtische Kapelle 25 M. D. H. Fischer.

Brosch, J., Pf. G. V. Dworschak, Hugo, Pf. Fischer, H., Org. Städt. MD. Klaus, Frau Louise, Pf. G. Kozeluch, W., Org. Langhans, Fr. Aug., Pf. Martinek, Pf. Matocha, Fr., Pf. Ruby, Fr., Prof., Org. MRef. Wawra, Alois, Org. Pf. G. Wirth, Fr., Pf. Th. Zizka, W., V.

Musikhdlg. Lehmann'sche Buchh.

Instr.-Fabr. Belohlovek, Pf. Lamatsch, Jacob, Pf. und Org. Engelb. Wolf, Blech-.

Concertsaal. Grosser Saal im Hôtel Czap, 1200 P.

229. Innsbruck. Musikverein, gegr. 1818, vom Staate und von der Stadt subventionirt. Präs. k. k. Hofrath Joh. Vorhauser. Zerfällt in a) eine Musikschule (Klavier und alle Orchester-Instrumente, Gesang, Harmonielehre; über 200 Schüler); b) Concert-Institut (Orch. 50 M., best. aus den Lehrern, Schülern und Hospitanten der Musikschule); c) Gemischter Gesangverein (etwa 70 Singende). Musikalischer Dirigent aller drei Abtheilungen MD. Jos. Pembaur.

Männer-Gesangvereine. Akademischer GV. D. Pembaur. Liedertafel.

Orchester. Musikvereins-Orchester s. oben. Milit.-Kapelle.

Hummel, Alex., Pf. V. Leitter, Dr. Jos., MRef. Mayr, Ph., Pf. Pembaur, Jos., MD., Pf. G.

Musikhdlg. Johann Gross. J. A. Mört.

Instr.-Fabr. Joh. Gross. Jos. Gschwenter. Engebart Morherr, Pf.

Concertsaal. Redouten-Saal, 1000 P. (Preis nach Uebereinkommen mit der Statthalterei).

230. Karlsbad in Böhmen. Musik-Institut (für Pf. und G.) D. Ferdinand Beuer.

Gesangvereine. Musikverein (gem. Chor) D. Kopetzky, MGv., gegr. 1859 D. Ferd. Beuer. MännerGV. D. Friedr. Knoll.

Orchester. Kurkapelle D. August Labitzky.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. F. Beuer.)

Musikhdlg. Hans Feller. Emil Pohlenz.

Concertsäle. Papps Café-Salon. Café Posthof. Kurhaussaal. Freundschaftssaal. (Preise in allen sehr veränderlich).

231. Klagenfurt. Musikverein für Kärnten. Vorst. Dr. V. von Rainer zu Haarbach: artist. Dir. (gem. Chor) und Leiter der Musikschule des Vereins: Jos. Reiter. Secretär Joh. Leopold. — Streichquartett aus den Mitgliedern des Vereins.

Gesangvereine. MGV. gegr. 1847 D. Lehrer Wüstner. MGV. „Eintracht“ gegr. 1870 D. Georg Stark. Kärntner Sängerbund Vorst. Dr. Wölwich.

Instrumental- und Vocalmusik: Diöcesan-Cäcilien-V. Vorst. G. Schellander. (Nur Kirchenmusik),

Orchester. Feuerwehrmusik D. Schaffert, KM

Kammermusik. 1. Violine Ferdinand Fortschug.

Verein zu geselliger Unterhaltung „Eulenhorst“ Vorst. Franz Decker. Verein für Geselligkeit „Die Gemüthlichen“ mit musik. Aufführungen.

Decker, Franz, Pf. MusikRef. Destin-Loewe, Frau M., k. k. Hof-Opernsäng. a. D., G. Klima, V. Komauer, Pf. Lutschonig, Chör-Dir., Pf. Neckheim, II., ML. an der k. k. Lehrerbildungsanstalt. Reiter, Jos., MD., V. Sauer, Prof. (Harm.-Mus.). Strohmaier, V. Summerer, Pf. V. Wüstner, Jos., MRef.

Musikhdlg. Ferdinand von Kleinmayr. Eduard Liegel.

Instr.-Fabr. Burghard, Pf. Kolm, Pf.

Concertsäle. Landschaftl. Wappensaal, 600 P. Tauber's Hôtel Europa. Hôtel Sandwirthl.

232. Kronstadt in Siebenbürgen. Gesangvereine. Kronstädter deutscher MGV. Kronstädter ungarischer MGV.

Orchester. Städtische Musik-Kapelle.

Brandtner, A., KapM. Ebert, Ferdinand, V. Zither. Frank, L., Pf. Geffrich, II., Org. Pf. G. Gyertyanffy, Joh. v., Pf. Hedwig, J., Pf. G. Henne, Jos., Fl. Krummel, II., Pf. Lurtz, Friedr., Stadt-Cantor, Pf. G. Org. Neubner, O., Pf. G. Till, W., Orch.-Dir.

Musikhdlg. Fr. W. Frank. Heinr. Dressnandt. Heinr. Zeidner.

Concertsäle. Hôtel Nr. I., 200—300 P. Redoute, 200—300 P

In der Kronstädter Kathedrale berühmte Orgel.

233. Laibach in Krain. Philharmonische Gesellschaft (gegr. 8. Jan. 1702). Mus.-Dir. u. Chormelster: Anton Nedved, k. k. Musikh. an der Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungs-Anstalt, Componist. Lehrer: J. Zöhler, Pf. V. Th., Joh. Gerstner, V. Th. G. Moravetz. Pf. V. Chorges. Fr. Clem. Eberhart, Ges. Orgelschule des Cäcilienvereins. D. Ant. Förster, Domchordir., Organ., Gesanglehrer an den k. k. Mittelschulen, Comp.

Blumlacher, Josef, Comp., Zither. Elze, Th., Comp., Pf. Keesbacher, Dr. Friedrich, MRef. Müller, Franz, MRef., Red. Zöhler, Jos., MRef.

Musikhdlg. Joh. Giontini. Kleinmayr & Bamberg. A. Schäffer.

Instr.-Fabr. J. Gorsic, Org. Ferd. Malahofski, Org.

Concertsaal. Redoutensaal, ca. 400 P. (Preis nach Uebereink.)

Das Archiv der philharm. Gesellschaft umfasst mehrere Tausend Nummern classischer Compositionen.

224. Lemberg. Musikschule des galizischen Musikvereins, s. S. 24.

Musikschule der Gesellschaft „Harmonia“ (nur Pf.) D. Prof. L. Marek.

Kirchenchöre. Frauen-Chor für Mai-Andachten und sonstige festl. Gelegenheiten (Domkirche) D. Mikuli. J. Frodl, Director eines Dilettanten-Musik-Chors (Dominicanerkirche).

Gesangvereine. Männer- und Frauen-Chor des galiz. Musikvereins D. Mikuli. Dilettanten-Musik-Verein der Gesellschaft „Frohsinn“, Männerchor des griechisch-kathol. Seminars.

Orchester. Harmonia (Stadtmusik-Corps) D. Louis Marek, KM. J. Schürer. Galiz. Musikvereins-Orchester D. Mikuli. 3—4 Militär-Kapellen (je nach dem Stand der Garnison.) KM. Panhans, Mayer.

Dilett.-Streichquartett im Anschluss an den Musikverein: Jachimowski, Schwabl, Kozlowski, Szubert, Malinowski.

Bibliothek. Galiz. Musikverein (J. Frodl, Graf Cornel Golejewski).

Bruckmann, V. Frodl, Fl. Gallath, Pf. Jachimowski, V. Köhler, G. Pf. Kozlowski, V. Pf. Malinowski, Ve. Marek, Pf. Mikuli, KM., G. Th. Pf. Neuhauser, Fr., Pf. Ostrowska, Frl., Pf. Praun, Fr., G. Rackowiecki, Pf. Schwarz, Pf. Sieroslawski, W., Pf. G. Signio, Pf. G. Wiethe, Harm. Comp. Wollmann, Ve. Zachariasiewicz, Frl., Pf. Zlobicka, Frl., Pf. G.

Musikhdlg. Gubrynowicz und Schmidt, J. Milikowski. Seyfarth u. Czajkowski. Karl Wild.

Concertsäle. Rathhaus-Saal, 6—700 P. (20—60 Fl.). Ruthenisch. Saal, 700—900 P. (100 Fl.). Saal (resp. Dilettanten-Bühne der Gesellschaft „Frohsinn“, 400—500 P. (50 Fl.). Gfl. Skarbeck'sches Theater 2000 P., je nach der Saison, (mindestens 300 Fl.).

225. Linz. Musikverein, gegr. 1821, (jährlich vier Concerte, 60 ausübende, 200 unterstützende Mitgl.) D. Max Brava. Dazu gehörig eine Musikschule (Pf. V. G.) mit 300 Schülern.

Gesangvereine. Liedertafel Frohsinn, gegr. 1845, D. W. Floderer. Sängerbund, gegr. 1857, D. M. Brava. (Unterhält jährlich im Herbst eine Gesangschule für Männergesang).

Orchester. S. Musikverein.

Arnlechner, Pf. Brava, Pf. Kainersdorfer, Frl., Pf. G. Laforest, Pf. G. V. Lanz, E, Pf. Maix, Frl., Pf. Nowak, V. Ortner, Dr. E., MRef. Pokorny, Frl., Pf. Posch, Pf. Reiter, Pf. Scala, Frl. v., Pf. Trill, Frl., Pf. Waldeck, Pf. Weillböck, G. Wiesmayer, Frl., Pf. Zappe, V.

Musikhdlg. Th. Ewert. V. Fink, k. k. Hof-Musikhdlg. Q. Haslinger.

Instr.-Fabr. E. Funke, Pf. Heidegger. W. Lausmann.

Concertsäle. Volksfesthalle, 2000 P. Volksgartensaal, 1000 P. Redoutensaal, 600 P.

226. Olmütz. Olmützer Musikverein, MännerGV. u. Damen-singV., D. Wladimir Labler.

Amenth, Jos., städt. KapM. Fitzga, Jos., ML. Heitl, Math., ML.

Labler, Wl., k. k. ML., Viol- u. Ve.-Virtuos. Müller, W., Bibliothek-
 scriptor, MRef. Petyrek, A. B. ML., Org. Peyscha, Stadtrath, MRef.
 Rimont, Frl. Th., Pf. Schreyer, A., Domorg., ML. Tjuka, Jos. städt.
 Org. Pf. Ges. Waldhauser, Joh., ML. Wondraczek, Ernst, ML.

Musikhdlg. Friedr. Grosse. Ed. Hölzel. Mad. Zákowsky.

Instr.-Fabr. Neswadba, Pf. Peter Stoss, Pf.

Concertsäle. Redoutensaal des städt. Theaters, 800 P. Saal
 des deutschen Casinos, 200 P.

237. Pilsen. Gesangverein. Liedertafel, D. Gerlach.

Orchester. 2 MilitärKap., DD. Komzak, Mrazek.

Bauer, Frl., ML. Lenz, Frl., ML. Matthes, ML. Waurik, ML.

Musikhdlg. Carl Maasch.

Instr.-Fabr. Bailey, Pf. Finger, Pf. Krüttner, Instr.

Concertsäle. Kaiser v. Oesterreich (Waldeck). Deutsches
 Theater.

238. Prag. Conservatorium s. S. 34.

Musik- und Gesang-Institute v. Appe, Czabonn, Faber,
 Frömmler, Höger, Jacksch, Jelinek, Jiranek, Laub, Lukes, Maydl,
 Pivoda, Proksch, Schimák. Orgelschule, D. Skuhersky. (Lehrer:
 Blazek, Prucha).

Gesangvereine. Sophien-Akademie, D. Tauwitz. St. Veit-
 Verein, gem. Chor, D. Dr. L. Prochazka. Deutscher Männer-GV., D.
 Tauwitz. Deutscher MGv. in Smichow, D. Schaffer. Böhmischer
 Männer-GV. D. Bendl. Beseda, gem. GV., D. Heller. Studenten-
 Liedertafel, D. Kraus. Hlahol, D. Knittel.

Orchester. Kammermusikverein, Vorst. Smolarz. Ausserdem
 32 Musikchöre, darunter 5 MilKap. und 3 städt. Kapellen.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins. (Vertr.
 Rob. Schnürdreher).

Bibliothek des Conservatoriums, während der Vormittagsstunden
 geöffnet — und der k. k. Universität.

Bennewitz, V. Blaha, Tromp. Förster, G. Gross, Fag. Hegen-
 bart, Ve. Janatka, Horn. Jentsch, Fl. König, Oboe. Krejci, MD.,
 Th. Comp. Kulhanek, MusRef. Linhardt, MusRef. Pisarowitz, Clar.
 Pivoda, MRed. Prochazka, Dr., MRef. V. Sládeck, Contrab. Smita,
 Pos. Stanek, Harfe. Tobisch, MRef. Ulm, MRef. Vogel, G.

Musikhdlg. Hoffmann's Wwe. Christoph u. Kuhe, gegr. 1811.
 E. Wetzler, J. Fischer. Veit. Schindler.

Instr.-Fabr. Bauer, Blas-. Batt, Blas-. Dworak, Streich. Heitz-
 mann, Pf. Homolka, Streich. Horak, Blas-. Kohn, Pf. Landtner,
 Streich-. Micko, Pf. Stöhr, Blas-. Ullrich, Pf. Wolf, Blas-.

Concertsäle. Sophieninsel-Saal, 1000 P. Convictsaal, 600 P.
 (Saalmiethe nach Uebereinkommen).

239. Reichenberg in Böhmen. Gesangvereine. Cäcilia, Damen-
 GV., D. Jos. Schmidt. Männergesangverein, gegr. 1845, D. J. Schmidt.
 Orpheus, D. A. Deyl. Liedertafel des Fortbildungs- und Gesellig-
 keits-Club, gegr. 1856, D. Aug. Fritsch. Liedertafel des Industriellen
 Bildungsvereins, D. F. Gerhardt jun.

Jeschken-Isergauer Sängerbund. Obm. Tuchfabr. W. Seibt.

Musiklehrer: Bartosch, Frl. Franz. Gerhardt, Ferd. jun. Günther, Fr. Herzog, F. Leuckert, Ig. Proksch, R. L., Org. Saal, Al. Schmidt, Jos., Chorrector.

Instr.-Fabr. A. Proksch, Pf.Fabr. Gebr. Salomon, Orgelb. Hüttel, Johanna. Pelz, Jos., Instrumentenm.

Musikhdlg. A. Schöpfer. Franz Jannasch.

Concertsäle. Schützenhaus, 600 P. Stadt Wien, 400 P. Ver-einshalle, 500 P. Colosseum, 1000 P. (Preise 10—50 Fl.).

240. Salzburg. Mozarteum u. Dommusikverein s. S. 23. u. 34.

Internationale Mozartstiftung s. S. 22.

Kirchenchöre. Domchor, KM., Dr. Bach. Chordirect. Fr. Jelinek, 10 Kapellknaben, Sänger und Instrumentalisten d. Kap. d. Dom-Musik-V. und Mozarteums. St. Peter, Chordirect. Carl Santner. Collegienkirche, Chorreg. Jos. Wörnhardt.

Gesangvereine. Liedertafel Chormeister Jos. Wörnhardt, Jos. Reitter (MG. u. gem. Chor).

Orchester. Dom-Musikverein und Mozarteums-Kap. (wie oben). Veteranen-Kap. D. Kpm. Schneider. Militär-Kap. D. A. Leitermayer.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. MD. Bach).

Bibliothek. Mozarteums-Archiv, s. Mozarteum, S. 23.

Achleitner, G. Achleitner, Z. Bach, Dr., Comp. Engl, MusRef. Freyinger, Frl., Pf. Gstöttner, Frl., Pf. Huber, Z. Jelinek, Comp., Ob. Kalkhoff, V. Malovec, Frl., Pf. Moyses, MRef. Müller, Frl., Pf. Neumüller, Z. Rigele, Frl., Pf. Röder, Frl., Pf. G. Rucker, Frl., Pf. Santner, MusRef. Schachinger, Franz, Z. Taux, Frau, Pf. Weinkopf, MD., G. Welser, Z. Zechner, Frl., Pf. Zillner, Frl., Pf.

Musikhdlg. H. Dieter, k. k. Hofbuchh. M. Glonner.

Instr.-Fabr. Katolnig, Pf. Mauracher, Org.

Concertsäle. Aula des k. k. Studiengebäudes, 1000 P. Saal des österreich. Hofes. Grosser Saal des Kursalons, 800 P. Saal im Mirabellgarten-Restaur.

Täglich Vormittags 10,30 Uhr spielt der Pater Peter Singer in seiner Zelle des Franziskanerklosters das von ihm construirte Pansymphonicum, auf welchem er Violine, Cello, Flöte, Oboe, Clarinette, Fagott, Horn, Pianoforte und Orgel nachahmt. Eintritt nur Herren gestattet.

Mozart-Monument.

241. Teplitz in Böhmen. Musikinstitute. I. D. Langhans. II. D. Thorandt, Frl.

Gesangvereine. MännerGesV. D. Peters. — Liedertafel D. Tausche.

Orchester. Badekapelle (36 M.) D. Peters.

Grohsen., Org. Groh jun., Org. Homilius, Pf. Hättisch, V. Kayl, Pf. Lorang, Vc. Tausche, G.

Musikhdlg. D. Dominicus. E. Pörzler.

Concertsäle. Hôtel Neptun, 500 P. Gartensaal, 200 P.

242. Triest. Gesangvereine. MGv. des Schillervereins. (Mit Dilettanten-Orch.) D. J. Heller. — MGv. des Turnvereins „Eintracht“ D. Perco Baldini.

Streich-Quart. I. V. J. Heller.

Kitke, B., MRef. der „Triest. Ztg.“

Musikhdlg. J. Dase (Leih-Anst.). Maria Wwe. Vicentini.

Concertsäle. Sala del Ridotto, 2000 P. Sala Rossetti, 3000 P.
Saal des Schillervereins 700 P., (nur mit Bewilligung der Direction).

243. Troppau in österr. Schl. Gesangvereine. MännerGesV.
— Singakademie.

Orchester. Stadtkapelle.

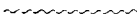
Müller, Dr. W., Advocat, MusRef. Roller, Musikl. Wagner, Org.

Wondra, Musikl.

Musikhdlg. Buchholz & Diebel. O. Gollmann.

Instr.-Fabr. Buchholz & Diebel, Pf.-Mag.

Concertsaal. „Zu den drei Hahnen.“



Schweiz.

244. Basel. Musikschule. S. S. 34.

Chorschule. D. Bagge. Lehrer: Emil Hegar, G.

Kirchenchöre. Kirchen-Ges.-V., D. Löw. Altkathol. Verein, D. Albiker.

Gesangvereine. Gesang-V. für gem. Chor, D. Volkland, KM. MG.: Liedertafel, D. Volkland. Männerchor, D. Gaugler. Akadem. Männerchor, D. Kahnt. Germania, D. Rentsch. Basler Liederkranz, D. Schliebner. Deutsch. Liederkranz, D. Zickendrath.

Verein für Tonkunst. (G. und Instrumental-M.), DD. A. Walter, E. Rentsch, H. Huber.

Orchester. Allgem. Musikgesellschaft, D. Volkland, KapM. Basler Musikverein, D. Schröter-Meyer. Sommer-Casinogesellsch., D. Meyer-Schröter. Stadtmusik, D. Fricker. Jäger-Musikverein, D. Fricker. Knabenmusik, D. Fritz.

Kammermusik. Bargheer, V. Rentsch, V. Fischer, Br. Kahnt, Vc. Zickendrath, Pf.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. Prof. E. Overbeck).

Albiker, Org. Bagge, Pf., MRef. Bagge, Frau, Pf. Bargheer, V. Bast, Vc. Brenner, Pf. Bussinger, Frl., Pf. Diethel, Pf. Döhner, V. Epple, Frl., Pf. Favre, Frl., Pf. Fäsch, Frl., Pf. Fischer, V. Pf. G. Fricker. V. Gaugler. V. Pf. G. Geelhaar, Frl., Pf. Glaus, Org. Hegar. E., G. Hellmuth, Pf. Fl. Höfl, V. Z. Honesta, Frl., Pf. Huber, Pf. Kahnt, Org. Vc. Pf. Kleinichen, Pf. V. Köselitz, ML. Lang, Clar. Liermann, Frau, Pf. Löw, Org. Lotz, Frau, Pf. Lotz, Frl., Pf. Lutz, Pf. Vc. Meyer-Schröter, V. Br. Pf. Meyer, Chr., V. Neuhöfer, Fl. Paulus, Zith. Probst, Org. Reiter, Frl., G. Rentsch, V. Pf. G. Rilliet, Frl., Pf. Rohmer, MD., Pf. Schliebner, Pf. G., MRef. Schneider, Frl., Pf. Schröter-Meyer, Pf. Siemann, Vc. Stegmüller, Frl., Pf. Ströbin, Zith. Theill, V. Trost, V. Pf. Volkland, KM., Pf. Wagner, Org. Pf. Walter, Pf. G. Walter-Strauss, Frau, G. Widemann. Wiernsberger, Jos., Pf. V. Fl. Wolff, V. Zickendrath, Pf. G.

Musikhdlg. Gebr. Hug, Leihanstalt von über 100,000 Nummern aus allen Gebieten der Musik. Aug. Hegar.

Instr.-Fabr. Abend. O. Hegar. Gebr. Hug. (Alleiniges Depôt der Pianinos von Ascherberg, Bechstein. Blüthner, Hölling u. Sohn,

Ibach Sohn, Kaps, Neumeyer, Pleyel, Schiedmeyer u. Söhne, Steinweg Nachf.; der Harmoniums von Trayser u. Co., Estey u. Co., Häuser in Basel, Zürich, Strassburg, Luzern, St. Gallen; Niederlagen in Mühlhausen und Lausanne). Sinontre.

Concertsäle. Neuer Musiksaal, 1500 P. Gr. Saal d. Stadtcasino 600 P. Kl. S. dess., 300 P. Burgvogtei-Halle, 1200 P.

245. Bern. Musikschule. D. Reichel. Lehrer: L. Brassin, Pf. Jahn, V. La Nicca, Pf. Munzinger, Pf. Arnold, Pf. Haenni, FrL., Pf. Koch, A., Blasinstr. Reichel, G. Th.

Kirchenchöre. Oratorienverein, D. Munzinger. Kathol. Kirchen-Ges.-V., D. Munzinger. Liederkranz, D. Eschbacher.

Gesangvereine. Cäcilien-Verein, D. Reichel. Liedertafel (MG.) D. Munzinger. Männerchor, D. Klee.

Orchester. Musikgesellschaft-Orch. (40 M.), D. Reichel. Orchester-Verein d. Stadt Bern (28 M. ständig), D. A. Koch. Harmonie-Schnurrantia (Mil. Musik, 50 M.), D. A. Koch. Stadtmusik (Mil.-Kapelle 50—60 M.), D. Lüthardt. Dilettanten-Orchester-Verein, D. Jahn.

Streichquartett. Jahn, Arnold, Koch, Thom.

Lokalverein des Bayreuther Patronatvereins Vertret. Pian. L. Brassin, Prof. Oncken.)

Arnold, Pf. V. Arnold, FrL., Pf. Brassin, L., Pf. Fallner, FrL. Pf. Ganting, v., Privatdocent an der Universität, V. Th. MRef. Haenni, FrL., Pf. Jahn, V. La Nicca, Pf. Mendel, Prof. Dr., Org. G. Munzinger, MD., Pf. Th. MRef. Nussbaum, Org. Reichel, G. Th. Raymond, Redacteur, MRef. Thomas, Pf. V.

Musikhdlg. C. L. Kirchhoff (auch Instr.-Hdlg.) J. G. Krompholz. A. Methfessel.

Instr.-Fabr. Hertig u. Co., Blasc. J. G. Krompholz, Instr.-Handl. Methfessel, Streich-. Rindlisbacher u. Co., Pf. Schmidt-Flohr, Pf. Steiner, Pf. Vogt, Vater, Pf. Weber, Org.

Concertsäle. Museum, 800 P. (50—100 Frs.). Casino, 400 P. (40 Frs.)

Specielle Pavillons für Gartenconcerte: Schänzli, Bierhübeli.

246. St. Gallen. Gesangvereine. MG. V. Frohsinn, D. F. Leu. Harmonie, D. R. Wiesner. Stadtsängerverein, D. Stehle. Antlitz (zugleich. gem. Chor), D. Wiesner. Cäcilia, D. Kamm, Prof. Liederkranz, D. Kuratle.

Orchester. Orchesterverein, Actienunternehmen f. class. Musik D. Alb. Meyer.

Altwegg, FrL., ML. Bogler, ML. Gerschwyler, Frau, ML. Gussmann, Org. Pf. Höchinger, Frau, ML. Huber, FrL., ML. Kern, FrL., ML. Kühle, FrL., ML. Leu, ML. Meyer, Alb., ML. Meyer, Eugen, ML. Ostertag, ML. Rüdiger, ML. Stehle, G., ML., Org., MRef. Wiesner. ML. Zollikofer, FrL., Org.

Musikhdlg. Gebr. Hug.

Instr.-Fabr. Buff, Pf.

Concertsaal. Bibliotheksaal, 4-500 P. (100 Frs. incl. aller Concertkosten.)

247. Luzern. Gesangvereine. Cäcilienverein (gem. Chor), D. G. Arnold. MG.V. Liedertafel, D. Chr. Schnyder.

Orchester. 17 M. D. der Sinfonieconc. Arnold, MD. D. der populären und Sommer-Concerte Fr. Koehler, ConcM.

Arnold, G., MD. Deschwauden, Frau v. Haefliger, Fr. Kaufmann, ML. Ronca, Frau, ML. Schnyder, Chr., MD.

Musikhdlg. Gebr. Hug.

Concertsäle. Theater, 700 P. Casinosaal, 150 P. Hôtel du lac, 200 P.

248. Schaffhausen. Kirchengesangverein, D. Gervais.

Gesangvereine. Gemischter Chor, D. Flitner. Männerchor, D. Gervais.

Orchester. Stadtmusik, D. Baeschlin. Musikcollegium, D. Flitner. Streich-Quart. I. V. Flitner.

Musiklehrer: Coith. Flitner. Gervais, Prof. Grimm, Comp. Reichardt. Wanner, Oberl.

Instr.-Fabr. Neef, Orgelb. Vogel, Pf.

Musikhdlg. Carl Schoch.

Concertsaaal. Im Thurneum, 800 P. (80 Frcs.)

249. Winterthur. Musik-Collegium, eine seit ca. 250 Jahren bestehende Gesellschaft zur Förderung der Musik im Allgemeinen und zur Veranstaltung von Concerten mit vorzugsweise classischem Programm. Mit ansehnlicher Bibliothek.

Gesangvereine. Gemischter Chor, D. Rauchenecker. MG.V. Stadtängerverein, D. W. Petersen. Frohsinn, D. Brandenberger aus Zürich.

Lokalverein des Bayreuther Patronat-Vereins (Vertr. MD. E. Methfessel).

Glück, A. ML. an den städt. höheren Schulen, Pf. V. G. Th. Hermann, Blas-Instr. V. Pf. Methfessel, E., Comp. Rauchenecker, MD., V., Comp. Pf. G. Org. an d. Stadtkirche. Weinstötter, A. Vc. V.

Musikhdlg. Rieter-Biedermann,

Concertsaaal. Casinosaal.

250. Zürich. Musikschule. D. Fr. Hegar. Elf Lehrer und zwei Lehrerinnen für Th. Pf. G. und Streich-Instrumente.

Drei Kirchenchöre. DD. Steinmetz, Lutz, Gabr. Weber.

Gesangvereine. Gem. Chor D. Hegar. MG.: Harmonie D. Gust. Weber. Männerchor D. Attenhofer. Studenten-GV. D. Attenhofer. Männerchor Neumünster, D. Attenhofer. Männerchor Enge D. Brandenberger. Männerchor Aussersihl D. vacat.

Orchester der Tonhalle (40 M.) D. Hegar. Concordia (Harmonie-Musik, 24 M.), D. Naumann. Dilettanten-Orch. des MG.V. Harmonie, (20 M.), D. Schirmschreiber Vogel.

Streich-Quart. der Tonhalle, F. Hegar, Lipa, Kahl, J. Hegar.

Bibliothek der Züricher Musikgesellschaft.

Attenhofer, G. Pf. Delpy, V. Eichhorn, Pf. Eschmann, Pf. Freund, Pf. Geisser, Fr., Pf. Gloggner, G. Grosser, V. Hegar, F., V. G. Hegar, J. Vc. Hegar-Volkart, Frau, G. Heisterhagen V. Heisterhagen, Fr., Pf. Kahl, V. Kinkelin, Pf. Kongewicz, Fau, Pf. Kro-

nauer, Frau, Pf. Lipa, V. Menzel, Pfarrer, MRef. Schultz-Beuthen,
Pf. Th. MRef. Spiegel, Pf. Vc. Steinmetz, Org. Pf. Weber, Gust.,
Org. Pf. Weber, Gabr., MRef. Wolfensperger, Org. Pf. Th.

Musikhdlg. P. J. Fries. Gebrüder Hug. A. Holzmann.

Concertsäle. Tonhalle, gr. Saal 1800 P., kleiner Saal 500 P.
Pavillon, 1500 F.

Instr.-Fabr. Gaissert, Pf. Hüni & Hübert, Pf. Gebr. Hug
(gr. Lager aller Instr.). Köllicker & Grammer, Pf. Martmer & Co.,
Pf. Rordorf & Söhne, Pf. Sprecher & Söhne, Pf. Suter, Pf. Trost
& Comp.

Concertsäle. Tonhalle, gr. Saal 1800 P., kl. Saal 500 P.
Pavillon, 1500 P.

Holland.

251. Amsterdam.

Musikschule der Maatschappy tot Bevordering van Toonkunst
Unterrichtsgegenstände: Pianoforte: Jul. Röntgen
Paul C. Koerman, Blank, van Eyken. Violine. F. Coenen, Sickler
Violoncello: Appy. Gesang: Frau Collin-Tobisch, de Lange
Composition: F. Coenen.

Musikschule D. L. v. Loenen. Musikschule D. Mattern.

Tonkünstler-Verein für Nord- und Süd-Niederland.

Kirchenchöre. Excelsior D. Heinze. Protestantsche Zang-
Vereeniging D. Tusschedé. Drei kathol. Kirchenchöre.

Singakademie. Maatschappy tot Bevordering van Toonkunst
D. Verhulst, Lehrer. Amstels Mannenkoor (MG.) D. Brandt-Buys.
Euterpe (MG.) D. Collin. Oefening baart kunst (MG.) D. Collin.
Kunst en Vriendschap (MG.) D. Robert. Zanglust D. Robert. Apollo
D. Löser.

Orchester-Verein. Maatschappy Caecilia D. Verhulst. Felix
Meritis D. Verhulst. Park-Orchester D. Stumpff. Paleis voor
Volksvlyt Orchester D. Joh. M. Coenen. Orchester-Vereeniging D.
Fr. Coenen. Sempre crescendo D. v. d. Finck. Zwei Militär-Musik-
Corps DD. Sonnemann, Joh., M. Coenen.

Kammermusik-Soiréen Pf. und V. Holkamp, Pf. Cramer, V.
Bibliothek. Felix Meritis.

Appy, Vc. Belinfante, Pf. Benedictus, Pf. V. Beumer, Org. Boom,
van, Fl. Coenen, F., V. Comp. Coenen, J. M., Fag. Collin, Pf.
Collin-Tobisch, Fr., G. Cower, Pf. Cramer, V. Dahmen, Fl. Dvort-
mont, Org. Froschart, T. Goldschmedding, Org. Graichen, Pf.
Heinze, G. Holkamp, Pf. Hulsteyn, van, Pf. Jdes, B. J. W., Pf.
Jac de Jong, Fi. Knoot, Pf. Koning, David, Dr., Pf. Kupers, Org.
Kwast, Org. Loenen, van, Pf. Malde, van, Pf. Moll, MRef. Pool-
mann, Fr., G. Robert, Pf. V. Roumen, Vc. Schmidt, Louis, Pf.

Schnurmann, Org. Sickler, V. Verhulst, KM., Pf. G. Comp. Verheyen, Org. Viotta, MRef. Vorsanger, Pf. Vries, de, Org. Wythoff, MRef.

Musikhdlg. Brix van Wahlberg (Theune). G. Gräffner. B. J. Grevers. Albert Roothan. Seyffardt.

Instr.-Fabr. Algauer, Pf. Flaes, Org. Geissler & Co. Knipscheer, Org. Lensing u. Co., Pf. Mattern, Pf. Nissen, Pf. Repp.

Concertsäle. Felix Meritis, Parksaal, 1500 P. (100 Fl.). Paleis voor Volksvlyt, 4000 P. Odeon, 500 P. (50 Fl.). Vereeniging, 400 P. (30 Fl.).



Rußland.

252. **Mitau.** Gesangvereine. Liedertafel D. Postel. Liederkrantz D. Koffsky. MännerGV. D. Kilz.

Musiklehrer. Herrmann, G. Org. Kilz, F. Koffsky, P. Meissner, F., Org. Postel, R., Org. Rapp, C.

Musikhdlg. Ferd. Besthorn.

Concertsaal. Gewerbe-Verein, 750 P. (Preis 60 Rubel mit Blüthner'schem Concertflügel, 35 Rubel ohne denselben). Saal des Grossen Club, 5—600 P. (Preis ohne Flügel 30 Rub.).

253. **Moskau.** Kaiserl. russ. Musikgesellschaft, Chor und Orchester. D. Nic. Rubinstein. Von dieser ausgehend: Kaiserl. Conservatorium der Musik.

Albrecht, K., Ges. Albrecht, L. Vc. Alexandrowa, Ges. Batalina, Pf. Besekirsky, Vl. Dubuque, A. Pf. Fenzó, Ges. Fitzenhagen, W., Vc. Galvani, Ges. Hilf, Vl. Hrymaly, Vl. Hubert, N., Prof., MRef. Kaschkin, N., Pf. Klammroth, Vl. Klindworth, C. Pf. Langer, E., Pf. Langer, L., Pf. Levinson, Prof., MusRef. Messer, E., Pf. Pabst, P., Pf. Rossmatze, Prof., MusRef. Simon, A., Pf. Swerew, N., Pf. Tanejew, J., Pf. Walseck, Ges. Wilborg, Pf.

Musikhdlg. Greiner & Bauer, A. Gutheil. W. Gantier. A. Lang. K. Meyrow. W. Schmidt. P. Jürgensen.

Instr.-Fabr. Brugger, Org. Brugger & Fartwengler, Org. Feodorow, Blech- und Holz-. Glier, Blech- und Holz-. Heckel, Pf. Kampe, Pf. Oeberg, Pf. Smirnow, Holz- und Blech-. Stehling, Pf. Sturzwaage, Pf. Valentin, Pf. Wichmann, Pf.

Concertsäle. Grosser Saal des adl. Vereins, 3000 P. (150 Rub.), kl. Saal, 400 P. (50 Rub.).

254. **Warschau.** Musik-Conservatorium. D. vacat.

Goebelt, Vc. Janotha, Pf. Koman. Pf. Pane, G. Sliwinski, Org. Strobl, Pf. Studzinski, G. Roguski, Harmf. Rozalski, V. Schlötzer, Pf.

Kirchenchorc. Evang. Kirchenchor D. Loppe. Marienkirchenchor D. Prochazka. Martinskirchenchor D. Chwalibog.

Gesangverein. Warsch. musik. Gesellsch. W. Zelenski, Comp.

Orchester. Opern- und Ballet-Kap. DD. Quattrini, Trombini, Münchheimer. Vaudeville-Kap. D. Tarnowski. Warschauer Orch. D

Lewandowski. Conserv.-Orch. D. Rozalski. Sonnenfeld's Orch. D. Sonnenfeld.

Streich-Quart. 1) Ostrowski, Ostrowski, Liebrecht, Stiller.
2) Górski, Goebelt, Schultz, Singer.

Boguslawski, MusikRef. Brzezicki, Pf. Dietrich, Pf. Dürr, Pf. Freyer, Org. Górski, V. Grossmann, Comp. Hermann, A., V. Hofer, Pf. Fabr. Horbowski, G. Kania, Pf., MusikRef. Kleczynski, MusikRef. Pf. Krall und Seidler, Pianof.-Fabr. Krzyzanowski, Pf. Lodwigowski, Pf. Loppe, Org. Malecki und Schrader, Pf.-Fabr. Müller, Pf. Münchheimer, Comp. Ostrowski, V. Ostrowski, Vc. Quattrini, G. Roguski, Comp. und Harm. MusikRef. Rozniecki, G. Rzeszko, V. Schuster, Streich-Instr.-Fabr. Slerling, G. Sliwinski, Org. Sikorski, MusikRef. Stattler, Pf. Strobl, Pf. Studzinski, G. Töpfer, Pf. Trombini, G. Troschel, G. Uzynska, Frau, G. V. Wernitz, Blas-Instr.-Fabr. Wieniawski, Pf. Wislicki, Pf. Wilczynski, MusikRef. Zahorowski, MusikRef. Zarzycki, Pf. Comp. Zelenski, Comp. und Harm. MRef.

Musikhdg. G. Sennewald. Gebethner und Wolff. F. Hösick. Kowalski. Orgelbrand. Trenkler. H. Wende u. Co.

Concertsäle. Saal der Bürger-Ressource, 800 P. (56 Rubel).
Redoutensäle (nur bei Tage) 1200 P. (45 Rubel).

Ausland. Pianoforte-Lager: Hermann u. Grossmann.



Nachtrag

zur dritten Abtheilung.

Seite 14. Letzte Zeile lese man statt Stein: Riedel.

- „ 22. Allgemeiner deutscher Musiker-Verband. Vereinigung praktischer Musiker; 7000 Mitglieder. Sitz des Präsidiums: Berlin; Präsident: H. Thadewaldt. Verbands-Organ: Deutsche Musiker-Zeitung; Red.: W. Lackowitz. Zweiginstitut: Central-Stellenvermittlungsbureau. Delegirten-Versammlungen alljährlich. — Central-Bureau des Verbandes: Berlin, Kochstrasse 9.
- „ 22. Deutsche Pensionskasse für Musiker, selbstständige Stiftung des Allg. Deutschen Musiker-Verbandes, unter staatlicher Controle stehend. Das Statut wurde am 20. October 1875 genehmigt. Der Beitritt steht allen Musikern beiderlei Geschlechts im Alter bis zu 30 Jahren frei; Beitrag monatlich 1,50 bis 9 Mark; mit der Zahlung der Pensionen soll 1884 begonnen werden. Die Verwaltung besteht z. Z. aus: Thadewaldt, Director; Kopsch, Rendant; Friese, Secretair; Der Vorsitzende des Verwaltungsrathes: Rich. Schmidt. Das Vermögen betrug nach dem letzten Rechnungsabschlusse am 1. Juli 1879: 538,545 Mk. 40 Pf. Das Central-Bureau befindet sich gleichfalls: Berlin, Kochstrasse 9, wie auch die Delegirten-Versammlungen alljährlich gleichzeitig mit denen des Allg. Deutschen Musiker-Verbandes abgehalten werden.
- „ 28. Conservatorium zu Cöln: Zu streichen ist unter den Lehrern für Pf. Hiller, für Ges. Hinsin, für Harm. Hiller; hinzuzufügen für Pf. Dr. Klauwell und de Lange; für Harm. Dr. Klauwell; für Compos. etc. Dr. Klauwell, Erkelenz, Jensen; für Chorgesang de Lange.
- „ 33. Vorletzte Zeile: Die Namen Brüll und Grünfeld sind zu streichen.
- „ 44. Königliche Hofmusik. Kammersänger, hinzuzufügen: Fricke.
- „ 45. Oben. Violinisten, hinzuzufügen sind: Hagemeister,

- Nicking. Zu streichen sind: Kempkens (†), Ronneburger, Vidal und unter den Posaunisten: Meissner (†).
- Seite 45. Friedrich-Wilhelmst. Theater. Regisseur. Statt C. Tetzlaff ist zu lesen: Ottomeyer.
- „ 47. Gesangvereine. Einschreiben: Dorothea, D. B. Drehmann.
- „ 48. Gesangvereine. Einschreiben: Erk'scher GesV. f. gem. Chor, D. G. Gäbler. Frank'scher GesV., D. Otto Frank. Dienstag 7—9. Leipzigerstrasse 33. Königstädtischer GesV. (gem. Chor), D. W. Wolf. Donnerstags 8—10. Neue Friedrichstr. 22.
- „ 48. Privatkapellen. Kapelle des neuen Concerthauses „Sanssouci“ ist zu streichen, da das betr. Local Café chantant geworden ist. Dafür ist einzuschreiben: Liebig'sche Kapelle. D. Jul. Liebig. 55 Mitgl. Die Kapelle steht Sonnabends Concert-Instituten etc. zur Verfügung.
- Orchesterverein. D. statt A. Cebrian ist zu setzen: H. Urban. Hinzuzufügen: Presto, Orchester-Verein (Dilettanten), D. Packebusch.
- “ 49. Ständige Concertunternehmungen. Einzuschreiben: Sinfonieconcerte der Liebig'schen Kapelle. Wöchentlich 7mal in verschiedenen Lokalen. D. Jul. Liebig.
- Seite 52. Conservatorien etc. Klavierschule von R. Eitner ist Bernburgerstr. 9.
- Einzuschreiben ist: Theorie-Schule, Potsdamerstr. 41. D. Dr. Alfr. Kalischer.
- Institut der Geschw. Mundt ist nach der Köpnickerstr. 113a. Verlegt.
- Einzuschreiben ist: Sophien-Conservatorium der Musik. Rosenthalerstr. 8a. (gegr. 1875). D. Paul Rachfall. Unterrichtsgegenstände: Theorie und Composition (Fischer, Rachfall). Klavier (KapM. Liste, MD. R. Daase, Bandlow, Streubel, Rachfall — Damen Götsch, Barleben, Frau Pöhl). Violine (CM. Perret, Genutat.) Bratsche (Perret). Cello (Schliebs). Contrabass (Bauer). Quartettspiel (Liste, Perret, Genutat, Schliebs). Orchesterklasse (Rachfall, Perret). Sologesang (Frl. Henckel). Chorklasse (Rachfall). Seminar (Liste, Rachfall).
- Hinzuzufügen ferner: Musikinstitut, D. Viol. Steglitzerstrasse 28.

Musikeradressen. Berlin.

- „ 55. Eitner, R. wohnt Bernburgerstr. 9.
- „ 56. Gierke, Frau, führt den Titel Dr.
- „ 56. Graefen, J. statt „Pf.“ muss es heissen: Ges., Kgl. Chorrepetitor.
- „ 56. Hauer, Herm. MD. wohnt Alexandrinenstr. 35.

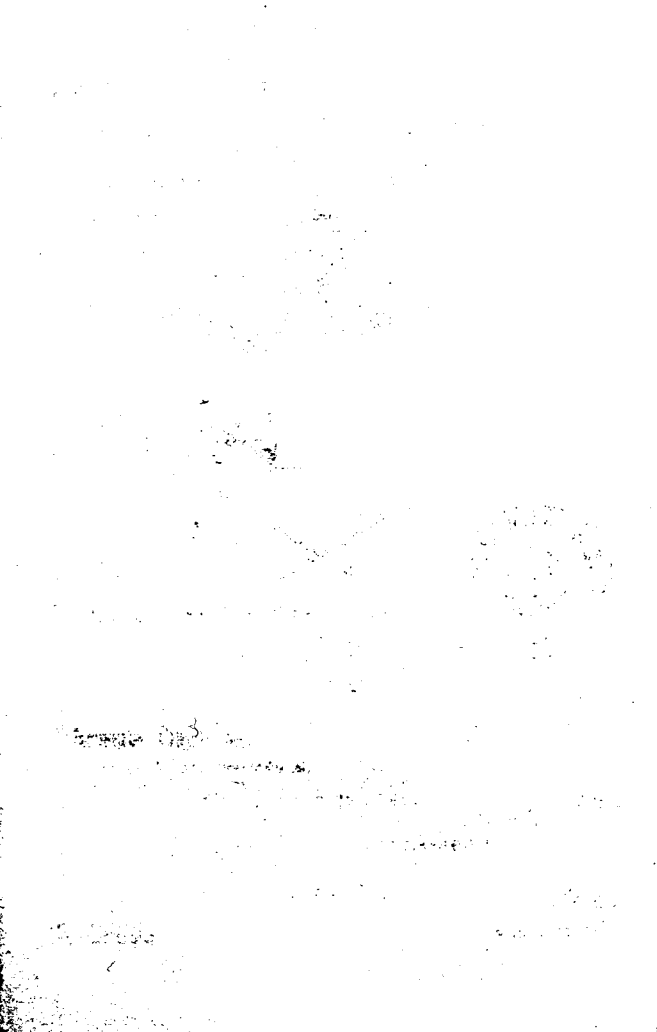
- Seite 56. Hauer, C. hinzuzufügen: Gesangl. an der Andreas-Realsch., wohnt Schmidtstr. 11b.
- „ 57. Hofferichter, Frl. wohnt Kochstr. 68.
- „ 58. Kalischer, Dr. A. wohnt Potsdamerstr. 41.
- „ 58. Klapproth, Frl. E. wohnt Holzmarktstr. 53.
- „ 59. Kruckow, R. wohnt in Moabit, Thurmstr. 6.
- „ 61. Meissner, G. ist zu streichen (†).
- „ 61. Michaels, Kgl. HofopS. wohnt Planufer 35.
- „ 61. Mundt, Geschw. wohnen Köpnickstr. 113a.
- „ 61. Nauwerk, E. wohnt Bülowstr. 98.
- „ 61. Oberhauser, R. wohnt Französische Str. 11. 12.
- „ 62. Rademacher, Frl. ist zu streichen (†).
- „ 63. Roth, Ph. wohnt Tempelhoferufer 5.
- „ 64. Scharwenka, X. wohnt Bellevuestr. 10.
- „ 65. Seiffert, P. wohnt Hagelsbergerstr. nicht 61 sondern 53.
- „ 65. Einzuschieben ist: Siecke, Frl. H. Pf. Sebastianstr. 32.
- „ 65. Einzuschieben ist: Siedmogrodzka, Frl. H. v., G. Wilhelmstrasse 14.
- „ 68. Zu streichen ist: Friedrichstädtische Musikhandl.
-
- „ 77. Bonn. Musikinstitut etc. 3. Zeile muss lauten: D. J. Schrat-
tenholz. Lehrer: Frau Else Schrat-
tenholz-Schneider. MD.
A. Blomberg, KamVirt. Bellmann, Sgr. Borghetti, J. Schrat-
tenholz.
Auf derselben Seite, vorletzte Zeile, ist einzuschieben: Bell-
mann, KamVirt. Vc. Blomberg, MD. Pf. Th.
- „ 78. Braunschweig. Einzufügen ist: Verein für Concert-
Musik. Vorst.: Litloff, Grotrian. — Den Adressen dieser
Stadt ist hinzuzufügen: Fricke, Org.
- „ 80. Breslau. Musikinstitute. Hinzuzufügen ist MusInst. f.
Viol. (auch Pf. Th. etc.) D. A. Schreiter, Conc.M.
Orchester. Vorletzte Zeile muss es statt: gegr. 1861 heissen:
„gegr. 1862 von Dr. L. Damrosch.“
- „ 81. 1. Zeile. Das Quartett des Orchestervereins bilden: Himmel-
stoss, 1. Viol. Holle, 2 Viol. Trautmann, Br. Melzer, Vc.
3. Zeile. Statt: Altmann lies: Alder.
Den Adressen ist hinzuzufügen: Polko, Dr. C., Pf., Musik-
schriftsteller.
Concertsäle: Liebig's Etabl. ist jetzt öffentlicher Tanzsaal,
und für feinere Concerte nicht mehr geeignet.
- „ 87. Cöln. Zu streichen ist: DamenG.V.
Streichquartett. Statt Alicotte lies: Allocotte; für Grütters
ist zu setzen KamVirt. Bellmann.
Musikernamen. Zu streichen ist Busch. Statt: Deutz
lies: Deus. Einzufügen sind: Arbeiter, Pf. Fues, Frl., Pf.
Hang, Frau, Pf. Klauwell, Dr., Pf., Harm. MusRef. Kühne,
Frl., G. Mittelacher, Pf. Mohr, Frau, Pf. G. Oertel, Frau
v. Pf. Oppenheim, Frl., Pf. Rittershausen, Pf. Roth, Frl.,

Pf. Sonnenschein, Pf. Strohnecker, Pf. Telling, Frl., Pf. Trapp, Frau, Pf. G. Wagner, O., G.
Instr.-Fabr. Statt Bantalon lies: Bantaleon. Hinzuzufügen ist: Obladen, Pf.

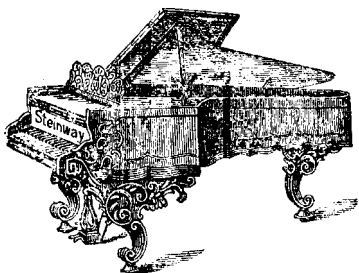
Seite 117. Magdeburg. Concertsaal. Das Odeum fasst nur 2000 P. *)
„ 140. Zeitz. Es ist zu bemerken, dass ein „gem. Chor, D. Nelle“ nicht existirt, sondern dass Cantor Nelle in jedem Sommer 1—2 Kirchenconcerte giebt, zu denen ein gem. Chor freiwillig zusammentritt; ferner, dass der „Lehrer-Ges.V.“ keine Concerte veranstaltet, sondern mehr geselligen Zwecken dient; und dass der „Concertverein Zeitz“ (Orch., Solisten, Kammermus.) jährlich zu Oktober seinen Vorstand wechselt, Namen des Vors. daher nicht angegeben werden kann; dass es bestimmte Musikreferenten nicht giebt. Einzuschreiben ist: Orchester: D. StadtMD. Fritsch (Sologeiger) und den Instrumentenfabriken hinzuzufügen: Hupfer, R. u. Co., Pf. Krietzsch, H., Pf. Ludekus u. Geissler, Pf. Zu streichen ist: B. Seidel.

*) Es sei bemerkt, dass vielfach die Zahl der Concertsaalplätze offenbar viel zu hoch Seitens der Einsender angegeben wird. Eine recht genaue Schätzung wäre in diesen Fällen besonders wünschenswerth.





Wilhelm Gertz,
Hannover, Prinzen-Strasse 4.



General-Depôt

der wirklich echten

New-Yorker Steinway-Pianos,

der berühmten

Harmoniums von Mason-Hamlin in Boston
und

Silver-Tongue-Organs von E. P. Needham
in New-York.

Grösstes Piano-Lager der ersten Fabriken Deutschlands.

Concert-Flügel von 2000 M.,

Salon-Flügel von 1000 M.,

Pianinos von 700 M.,

Harmoniums von 240 M.,

Violinen von 30 M. an etc. etc.

Billigste Original-Fabrikpreise

bei vollständiger Garantie.

Empfehlungen von Dr. Franz Liszt, Richard Wagner etc.
liegen vor.

CARL SIMON
BERLIN, W.

Verlag und Sortiment
Friedrichstr. 58.

Musikalien-Antiquariat

Edition Peters,
Breitkopf & Härtel,
Litolf

und alle modernen Werke
zu enorm billigen Preisen.

Musikalien-Leih-Institut
für alle Fächer der Musik.
HARMONIUMS u. PIANINOS zu Kauf u. Miete.

(Etabliert 1867).

Die Verzeichnisse der classischen billigen Ausgaben werden gratis versendet, ebenso der eigene (750 Werke umfassende) Musikalien-Verlags-Katalog, welcher Compositionen von Bendel, Gade, Grieg, Hartmann, Hause, Kirchner, Kleffel, Kjerulf, Lange, Mohr, Moszkowski, Sauret, Scharwenka etc. und viele classische und romantische „chef-d'oeuvres“ enthält. — Die „Harmonium-Musikliteratur“ hat eine würdige Vertretung durch Reinhard, Merkel, Flügel in besten Schul-, Unterrichts- und Unterhaltungswerken, besonders für das classische Gebiet in Trios und Duos mit Harmonium. Die berühmte, in 3 Sprachen verfasste Harmonium-Schule von Aug. Reinhard hat dem „Harmonium“ endlich einen ehrenden Platz errungen; der stets wachsende Absatz der Schule (Preis 9 Mk.) ist der beste Beweis ihrer Anerkennung. Ein vollständiger Katalog der Harmonium-Musik (5 Bogen stark) wird franco für 1 Mk. (gegen Briefmarken) versendet, einen Total-Katalog über mein „Antiquarisches Lager“ habe ich nicht gedruckt, kann aber jeden vorkommenden Auftrag sofort billigst antiquarisch oder neu ausführen.

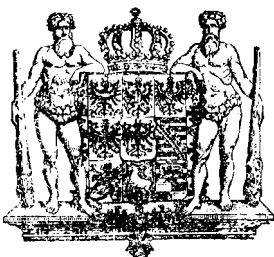
Berlin W., Friedrichstr. 58. Carl Simon.

Wir offeriren wenige broschirte Exemplare des 1879. Allgemeinen Deutschen Musiker-Kalenders, herausgegeben von Oskar Eichberg, zum herabgesetzten Preise von 1 Mark.

Berlin SW., Halle'sche Strasse 21.

Lueckhardt'sche Verlagshandlung.

Wilhelm
Hof-Pianoforte-
Magdeburg,



Emmer,
u. Kunstinstitut.

Berliner-Strasse
25 und 26.

Mein Institut, das ausgedehnteste der Provinz Sachsen, liefert nur anerkannt beste und preiswerthe Pianinos, Flügel und Estey-Cottage-Orgeln, besitzt vorzügliche Urtheile von Autoritäten, wie Ehrlich, Ritter etc. und bietet den geschätzten Committenten die grössten Vortheile durch Zahlungs-Erleichterung und bei Baarzahlung durch Vorzugspreise. Unbedingte und längste Garantie. Grösste Ausstellung und Verkauf von Oeldruckgemälden und schweizer Musikwerken jeden Genres, sowie guten gebrauchten Pianinos, Flügeln und Tafel-Pianos.

Wilhelm Emmer,

Hofflieferant mehrerer deutscher und ausserdeutscher Fürsten;
vereideter gerichtlicher Sachverständiger für die Pianoforte-Estey-
Orgel- und Kunst-Branche.

Verlag von **J. Bacheister** in Kassel:

Theorie der Musik. Dargestellt von Müller-Hartung, Kapellmeister und Professor der Musik, Director der Grossh. Musikschule in Weimar. I. Theil: Harmonielehre. Preis 4 M. 50 Pf., geb. mit Titel 5 M. Eleg. geb. 5 M. 50 Pf.

Dieses Werk ist vorzüglich durch den Umstand hervorgerufen worden, dass die früher so hoch geschätzte Harmonielehre Kühnstedt's veraltet und vergriffen war und trotzdem noch vielfach verlangt wurde. Müller-Hartung hat mehr gethan, als das Werk Kühnstedt's wieder herauszugeben: er hat eine neue Arbeit geliefert, wenn er, wie nicht anders zu erwarten, im Ganzen und Grossen auch den Weg seines berühmten Lehrers gefolgt ist. Es ist dem bewährten Meister gelungen, ein Werk zu schaffen, wie zur Zeit kaum ein besseres gedacht werden kann. Die gegebenen Entwicklungen, Belehrungen etc. sind knapp und präcise, aber klar, die Beispiele klassisch, die beigelegten Aufgaben instructiv und zweckentsprechend. Es ist mit einem Worte ein Werk, in welchem ein hochverdienter anerkannter Meister, die in einer Reihe von Jahren gesammelten Erfahrungen der Oeffentlichkeit übergibt

Verlag Joh. André in Offenbach a. M.

Durch jede Buch- und Musikhandlung zu beziehen:

Klaviersektionen in Briefen von Louis Köhler.

Anweisung, das Klavierspiel zu erlernen in Briefen an seine Schüler.
Bd. I n. M. 3,20 Bd. II. III. à n. M. 3,60. Prospekte und Beurtheilungen der Presse auf Verlangen gratis und franko von jeder Buch- und Musikhandlung.

Emerich Kastner's Richard Wagner-Katalog.

Ein chronologisches Verzeichniss der von und über Rich. Wagner veröffentlicht. Broschüren, Musikalien, Bilder, Zeitungsartikel etc. Mark 5.

André's Lehrbuch der Tonsetzkunst.

In gedrängter Form neu herausgeg. v. Heinr. Henkel.

I. Harmonielehre Mk. 3. — II. Lehre des Contrapunktes Mk. 2. — III u. IV. Lehre der Nachahmung, des Canons und der Fuge. Mk. 5.
Preis des Ganzen Mk. 5.

Verlag von Ernst Eulenburg, Leipzig.

Richard Hofmann,

Der Elementargeiger.

Praktischer Lehrgang für Violine.

Eine Sammlung beliebter Volkslieder, Operngesänge, beliebter Themen klassischer Meister etc.

Für Violine allein, sowie mit leichter Pianoforte- oder zweiter Violinbegleitung oder auch für 2 Violinen mit Pianofortebegleitung.

In streng systematischer und progressiver Ordnung, sowie mit genauer Bezeichnung der Fingersätze und Stricharten.

5 Hefte.

Ein Ergänzungswerk zu jeder Violinschule.

Nach dem Ausspruch berühmter Pädagogen übertrifft dieses Werk ausnahmslos alle anderen Werke gleicher Tendenz.

Im **Heinrichshofen'schen Verlage, Magdeburg**, erschien:

Böhmer, Op. 60, 73 tägliche Tonleiter-Uebungen. 4 M.

Chwatal, F. H., Op. 135. — 1. Theil: Melodienbuch, methodisch geordnet. — 2. Theil: Figurenbuch. —

Die Gesamtzahl der technischen Fingerübungen in systematischer Entwicklung enthaltend. Pr. jed. Th. 3 M.

Ehrlich, C. F., Die Tonleitern in der Dur- und Moll-Tonart. 1,50 M.

— — Op. 22. Kleine Clavierstücke für erste Anfänger, in Moll. 1 M.

Friedrich, Ferd., Op. 66. Der Lehrmeister im 4händ.

Spiel., Curs. I, H. 1, 2, 3, à n. 1,20 M. Curs. II, H. 1, 2, 3,

à n. 1,20 M. Cursus III. — H. 1, 2, 3 à n. 1,20 M. —

Jeder Cursus cplt. à n. 3 M.

Lücke, W., Op. 3. Kleine Tonstücke mit Scalen und

Passage-Arabesken zu 3 und 4 Händen. Cplt. 3 M.

Heft 1, 2, 3 à 1 M.

Hennig, Op. 15, Praktische Violinschule n. pädagog.

Grundsätzen. 20. Aufl. Thl. I n. 3 Mk., Thl. II n.

1 Mk. 50 Pf., Thl. III n. 3 Mk. Cplt. in 1 Bd.

(116 Seiten) n. 6 Mk.

Sering, Fr. W., Op. 31. Violinschule. 8. verbesserte

Anlage. Cplt. 2 Theile 4, 50 M.

— — Op. 76. Technische Pianoforte-Uebungen. 2 M.

— — Op. 83. Class. Pianoforte-Etuden. Heft 1—3 u. 5

à n. 1 Mk. 20 Pf., Heft 4 n. 1 Mk. 50 Pf.

— — Op. 84. Class. Pianoforte-Compositionen. Heft 1—5

à n. 1 Mk. 50 Pf.

— — Op. 93. Männergesangschule, theor. pract. (Chor u.

Solo). 3. Aufl. n. 2 Mk.

Sieber, Ferd. Prof., Vocalisen u. Solfeggien mit Piano-

forte-Begl. Op. 30 f. Sopr., Op. 31 f. Mezzo-Sopr.,

Op. 32 f. Alt, Op. 33 f. Tenor, Op. 34 f. Barit., Op.

35 f. Bass, à 4 Mk.

— — Lehrbuch der Gesangskunst. 2. Aufl. cplt. n. 9 M.

Wangemann, Grundriss der Musik-Geschichte. 6 Mk. n.

Ein Exemplar liefern jederzeit zur Ansicht!

Magdeburg. **Heinrichshofen'sche Verlagshandlung.**

Soeben erschienen:

Regensburger Liederkranz.

Neue Folge.

Sammlung vierstimmiger Männergesänge.

Verlag des Männergesangvereins „Liederkranz“
in Regensburg,

*Haupt-Depôt bei Friedrich Pustet in Regens-
burg, New-York und Cincinnati.*

Die **Partitur** in sehr schöner Ausstattung umfasst 248 Seiten und kostet **brochirt 8 Mark** — **sehr solid gebunden 10 Mark**. Das **Stimmen-Quartett** kostet **brochirt 4 Mark 60 Pf.** Dauerhaft in **Leinwand gebunden** nebst Leinwand-Futteral für die 4 Bände **7 Mark**. Jeder gebundene Band hat eine andere Farbe, wodurch die Stimmen schon von aussen kennbar sind. Es sind **fast nur Original-Compositionen** jetzt lebender Componisten in dieselbe aufgenommen. Alle Fachblätter sind des Lobes voll über diese herrliche Liedersammlung, die kein tüchtiger Gesangverein entbehren sollte. Ein Exemplar des Quartetts wird auf Wunsch gerne zur Ansicht vorgelegt.

Diese Liedersammlung kann auch durch alle Buchhandlungen bezogen werden. Bei Bestellungen wolle nicht übersehen werden, die „**Neue Folge**“ zu verlangen.

„Wem an einer

gründlichen und dabei anregenden Bildung im Klavierspiel gelegen ist, dem empfehlen wir das Damm'sche Werk*) auf das Dringendste; wir sind überzeugt, dass es eine grosse Zukunft hat.“

Musikal. Wochenblatt, Leipzig.

*) G. Damm, Klavierschule und Melodienschatz, 22. Doppelaufgabe. 4 M. Übungsbuch, 76 kleine Etüden von Raff, Kiel u. A., 5. Aufl., 4 M. Weg zur Kunstfertigkeit, 4 grössere Etüden. 6 M. Steingraber Verlag, Leipzig.

KATALOGE der Edition Steingraber

durch jede Musik- und Buchhandlung gratis.

Violinen, Bratschen, Celli und Bässe.

Unsere Fabrikate — Copien nach alten Meistern — werden von den ersten Autoritäten wie Prof. Wilhelmj, Sarasate, Sauret, Koutsky, Röntgen, Léonard, Sivori, Singer, de Alma, Rehfeld, Rappoldi u. s. f. empfohlen. — Ausserordentliche Billigkeit.

Reparaturen werden auf das Sorgfältigste in unserm Atelier ausgeführt.

Grosses Lager alter und echter Geigen und Celli. Preiscourante mit Beschreibung gratis und franco. Erfinder der patentirten „stummen Violine“ zum Studiren.
Gebr. Wolff, Creuznach, Streichinstrumenten-Fabrik.

Soennecken's neue Elastische Stahlfedern

für die verschiedensten Individualitäten der Hand sind in systematisch geordneter Auswahl in jeder soliden Schreibmaterialienhandlung vorrätbig, wo nicht, beliebe man Prospekt mit illustrirter Preisliste direct zu verlangen,

F. Soennecken's Verlag, Bonn und Leipzig.

Musikpädagogische Werke im Verlage von C. F. Leede in Leipzig.

H. Germer, Op. 28, Die Technik des Clavierspiels nach den verschiedenen Materien methodisch geordnet und in progressiver Folge für den Studiengebrauch bearbeitet. Zweite vermehrte und verbesserte Ausgabe in II Theilen à 3 Mark, complet in 1 Bände. Preis 4 Mark netto.

Dr. H. von Bülow urtheilt darüber: „Dieses pädagogische Opus finde ich überaus zweckdienlich. Der Stoff ist sehr rationell, klar und praktisch geordnet, und wünsche ich aufrichtig im Interesse der clavier spielenden Welt, dass die Lehrer davon gebührende Notiz nehmen mögen.“

Professor L. Ehlert's Urtheil lautet: „Diese vortreffliche Arbeit hat mir grosse Freude gemacht: sie ist systematisch, übersichtlich und vollständig.“

H. Germer, Die musikalische Ornamentik.

Didaktisch-kritische Abhandlung über das gesammte ältere wie neuere Verzierungsweisen mit besonderer Berücksichtigung des Clavierspiels. Pr. 1 Mk. netto.

C. Banck's Kritik darüber lautet: Der Verfasser hat seiner Abhandlung vor Allem die lebendigen Musterbeispiele aus dem classischen und neuen bedeutenden und maassgebenden Tonwerken, dann Pá. Em. Bach's „Versuche über die wahre Art, das Clavier zu spielen“, L. Mozart's Violinschule, Hummel's Pianoforte-Schule, Fr. Kroll's und H. von Bülow's Bearbeitungen classischer Compositionen und andere ältere Lehrbücher mit strenger kritischer Sichtung zu Grunde gelegt: er hat eine wissenschaftlich gründliche, in übersichtlicher Form belehrende Arbeit gegeben, welche die wechselvolle Gestaltung der musikalischen Manieren und Verzierungen bis auf die neueste Zeit klar und richtig darlegt. Sie wird sich das sehr schätzenswerthe Verdienst erwerben, die in dieser Materie zum grossen Theil herrschenden unsicheren und irrthümlichen Meinungen zu beseitigen und sei hiermit der Beachtung der Clavierspieler und der Clavierlehrer warm empfohlen.

H. Germer, Op. 29, Rhythmische Probleme.

Special-Studien zur Beherrschung verschiedentheiliger Rhythmen für den Clavierunterricht systematisch geordnet und mit erläuterndem Texte versehen. Preis 3 Mark.

In einer Kritik der „Hamburger Nachrichten“ aus der Feder des Herrn Kapellmeister Riccius heisst es am Schlusse: „Das planvolle Vorgehen des Verfassers und die Ausführlichkeit der Darstellung heben seine Arbeit weit über die schon vorhandenen, meist unfertigen und dürftigen Darstellungen derselben künstlerischen Aufgabe.“

Allgemeine
Deutsche Musikzeitung.

Wochenschrift für das gesammte musikalische Leben der
Gegenwart.

VII. Jahrgang. Pr. pr. Quart. (13 Nrn.) nur 2 Mrk.

*Das Blatt ist eine Musik-Zeitung ersten Ranges
und erscheint in Berlin und Leipzig Freitags im Format
der „Gartenlaube.“ — Regelmässige Berichte aus allen
hervorragenden Städten des In- und Auslandes.*

Inserate die Zeile 25 Pf.

Probenummern stehen gern zu Diensten.

Abonnements nimmt jede Buch- und Musikalien-
handlung, sowie Postanstalt an.

Luckhardt'sche Verlagshandlung in Berlin SW.
Hallesche-Strasse 21.

Seidene Fahnen

complet, mit allem Zubehör, gemalt und gestickt,
in solidester und elegantester Ausführung, empfiehlt
den verehrlichen Vereinen die Fahnenfabrik von

F. J. Casaretto,
Crefeld.

Stoffe, Franzen, Quasten, Schärpen etc., sowie
alle anderen Theile zu Fahnen in reicher Auswahl.

Fabrik von Seiden-Stoffen etc. zu

Fahnen und Kirchenparamenten.

Gicht und Rheumatismus, deren Lähmungen und andere äusserliche seither für unheilbar gehaltene Krankheiten.



Leidenden jeden Grades, denen schon längst nicht mehr in den Sinn gekommen ist, noch dieses oder jenes Mittel für sein Leiden zu gebrauchen und die kostbare Gesundheit wieder zu erlangen, ist dennoch eine Hoffnung geblieben, sich von ihrem jahrelangen Elend befreien zu können, mögen die Leiden innerliche oder äusserliche, mögen nur einzelne oder alle Körpertheile afficirt sein.

Dem Darsteller der **Moessinger'schen Mittel** hat es unsägliche Mühe gekostet, bis es ihm gelungen ist, durch seine neue Heilmethode: **Ablagerungen (Verknoorpelungen)** im verhärteten Zustande wieder zu erweichen und zum Vertheilen zu bringen, wodurch allein das Gelenk, resp. die Sehne wieder in die frühere Lage greifen kann und die Circulation des Blutes wiederhergestellt wird, ferner jene leidenden Theile, welche vorher gekrümmt waren oder in Folge der Schmerzen nicht bewegt werden konnten, sowie die leidenden Theile, welche bereits gefühllos geworden waren, wieder zu beleben und zu kräftigen. Die hartnäckigste und langjährige Kopfgicht wird gelindert in einer Minute und geheilt binnen 8 Tagen.

Man verwechsele diese Mittel nicht mit jener Zufalls-gemischen betrügerischer Kurpfuscherei, die schon Manchem die Augen geöffnet. Der beste Beweis, dass meine Mittel im hoffnungslosesten Zustande noch heilen, ist der, dass Jeder den Erfolg schon den zweiten Tag verspürt und zwar einerlei, ob es eine schwächere oder stärkere Natur ist. Die Mittel können vom Greise wie vom Kinde gebraucht werden, ferner wird derjenige, welcher seinem Berufe noch nachgehen kann, durch die Kur nicht gestört, mögen nun die Leiden durch Erkältung, Fallen, feuchte Wohnung, verdorbenen Magen, durch Ueberanstrengung der Nerven u. s. w. entstanden sein. Ich brauche nicht zu wissen, ob die gewöhnlichen Kuren, wie Schwitzen, Leberthran, Petroleum, Baden, Warmhalten oder sonstige Quaksalbereien schon angewandt sind, nur bitte ich kurz das Leiden und sein Stadium zu beschreiben. Bitte um genaue Wohnungsangabe.

L. G. Moessinger in Frankfurt a. M.

Vor Anwendung meiner Kur (welche nur unbedeutende pecuniäre Opfer auferlegt) kann eine grosse Reihe von Dankschreibern Geheilten, die mir allein in den letzten Wochen zugekommen, und über deren Authenticität sich bei den Betreffenden zu informiren ich Jedermann freistelle, eingeschrieben werden.

Allen um eine gewissenhafte Ausbildung
bemühten Clavierlehrern gewidmet.

Musikalisches Jugend-Brevier. 6. Auflage!

J. Carl Eschmann.

Ueber dieses vortreffliche Werk haben sich Brahms, Liszt, Rubinstein u. s. w. ausserordentlich lobend ausgesprochen und sollte diese ächte deutsche Hausmusik in keinem Hause fehlen. — Wer sich nach des Tages Last und Mühen erquicken will, der nehme die Eschmannschen Volkslieder zur Hand und wird sicher befriedigt sein.

Erste Abtheilung: 50 deutsche Volkslieder. Op. 40. 4 Hefte à 2 Mk.

Zweite Abtheilung: Spaziergänge durch den deutschen Volksliederwald. 4händ. Op. 41. 4 Hefte à 2,50 Mk.

Dritte Abtheilung: Instructive Gänge durch den deutschen Volksliederwald. Op. 42. 4 Hefte à 2 Mk.

Vierte Abtheilung: 24 Phantasie-Stücke über deutsche Volksmelodien. Op. 43. 4 Hefte à 2,50 Mk.

Fünfte Abtheilung: Instructive Gänge durch die Compositionen von Haydn, Mozart und Beethoven. Op. 44. 12 Hefte à 2,25 Mk.

Als Vorläufer zu dieser Sammlung:

Op. 51. **Achtundzwanzig deutsche Volkslieder** in möglichst leichter Bearbeitung. 2 Hefte à 1,50 Mk.

Op. 52. **Sechszehn deutsche Volkslieder** für Pianoforte zu vier Händen. 2 Hefte à 3 Mk.

J. Carl Eschmann's Klavier-Schule (Op. 60 u. 61).

Neue Volks-Ausgabe. Preis 5 Mk.

Dieses hervorragende Werk ist von der Kritik als die beste Klavier-Schule bezeichnet und bereits an vielen Orten eingeführt. — Allen denen es Ernst mit dem Studium der Musik ist, sei diese ausgezeichnete Klavier-Schule dringend empfohlen.

Luckhardt'sche Verlagshandlung in Berlin SW.

Die Leser dieses Kalenders

werden hierdurch auf das ungemein populär gewordene, vielseitig anwendbare Hausmittel **Pain-Expeller** aufmerksam gemacht, welcher sich besonders als Einreibung gegen


Gicht und Rheumatismus

Neuralgie, Muskelschmerzen aller Art, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen, Rückenschmerzen etc. etc.

nachweislich tausendfach bewährt hat, und bezeugen die in unserem Besitz befindlichen, sehr zahlreichen Original-Atteste die universelle Verbreitung und geradezu erstauuliche Wirksamkeit dieses Mittels. — Wir sehen uns veranlasst, im Interesse der Kranken auch hier darauf aufmerksam zu machen, dass der von uns vor ca. elf Jahren eingeführte und seit dieser Zeit ausschliesslich von uns fabricirte

allein echte

 **PAIN-EXPELLER** 

vielfach nachgemacht wird und dass die Falsificate in einer der unseren täuschend ähnlichen Verpackung in den Verkehr gebracht sind. — Die in dem in 120. Auflage erschienenen Buche: **Dr. Airy's Naturheilmethode***) abgedruckten Dankschreiben glücklich Geheilte beziehen sich natürlich nur auf den echten „Pain-Expeller mit Anker“ und wird in diesem Buche vor dem Gebrauch aller Nachahmungen von ärztlicher Seite eindringlich gewarnt. Es sehe daher ein Jeder im eigenen Interesse beim Einkauf sich die Verpackung genau an und nehme nur das echte, mit dem Fabrik-Zeichen „Anker“ versehene Präparat. 

Der Pain-Expeller ist in fast allen grösseren Apotheken vorrätbig und kostet die ganze Flasche 1 Mk. 75 Pf. = 1 fl. 20 kr. = 2 Fr. 50 Cent.; die halbe 1 Mk. = 70 kr. = 1 Fr. 50 Cent.; die Probeflasche 50 Pf. = 40 kr. = 75 Cent. — Man verlange gefl. stets „Pain-Expeller mit Anker aus Richter's Fabrik.“

F. Ad. Richter & Cie., K. K. Hoflieferanten.
Nürnberg, Rudolstadt, Wien und Rotterdam.

*) Gegen 1 Mk. 20 Pf. zu beziehen durch Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig. Prospect gratis und franco.

Neue Musikalien für Pianoforte zu vier Händen.

- Eschmann, J. C.*, Op. 18. Vier Tonstücke für Pfte. zu 4 Händen: No 1, Romanze, 1,50 Mk. No. 2, Scherzo, 15,2 M. No. 3, Etude, 1,75 M. No. 4, Capriccio, 1,75 M.
- Gernsheim, Fr.*, Op. 31. II. Quartett. Für Pfte. zu vier Händen arrang. von O. Klauwell. 6 M.
- Kogel, Gustav F.*, Op. 3. „1870.“ Vier Charakterstücke in Marschform für Pfte. zu 4 Händen. 4 H. à 1,75 M.
- — Op. 8. Am Meere. Vier Charakterstücke für Pianoforte. zu 4 Händen. No. 1, Am Strande. 1,50 M.
- Krill, Carl*, Op. 19. Nord. Tänze f. Pfte. z. 4 H. Mk. 2,50.
- Mayer, Charles*, Op. 128. Souvenir de Naple. Grande Etude de Concert en forme de Tarantelle pour le Piano à quatre mains, arrang. par F. G. Jansen. 2 M.
- — Op. 129. Galop brillant pour le Piano à quatre mains. arr. par F. G. Jansen. 2,75 M.
- — Op. 163. Deux Pièces de Salon pour le Piano Rêverie-Nocturne. Gage d'Amité. Divertissement, arr. für Pfte. zu 4 Händen von F. G. Jansen. 2,50 M.
- Parlow, Edmund*, Op. 10. Variationen über Volkslieder für Pianoforte zu 4 Händen 2,80 M.
- Rosen, Walther von*, Op. 13. Anthologie von Volksliedern, Opermelodien etc. für Pfte., 4 Hefte à 1,50 M.
- Schumann, Rob.*, Op. 73. Fantasiestücke. Für das Pfte. zu 4 Händen, arr. von F. G. Jansen. 3 Mk.
- — Op. 78. Vier Duette. Für das Pfte. zu 4 Händen. arr. von F. G. Jansen. 2,50 M.
- — Op. 102. Fünf Stücke im Volkston. Für das Pfte. zu 4 Händen arr. v. F. Jansen. 4 M.
- — Op. 113. Märchenbilder. Für Pfte. zu vier Händen arr. v. F. G. Jansen. 4 Mk.
- Spohr, L.* Op. 140. Sextett f. Streichinstrumente. F. Pfte. zu 4 Händen arr. v. G. F. Jansen. 6 Mk.

Luckhardt'sche Verlagshandlung, Berlin SW.

Essipoff. Mary Krebs. Mehlig.

Prof. Dr. O. Paul. Prof. C. Riedel. Prof. Dr. v. Schaffhändl. (Peltisov).

**K. S. Hof-Piano-Fabrik,
Julius Blüthner,**

Leipzig.

Erste u. höchste Preise, Ehrendiplome etc.
München, Wien, Paris, Philadelphia
u. a. O.

Preisverzeichnisse, Broschüren
u. dgl. werden bereitwilligst franco
versandt.

Grösstes Etablissement des Con-
tinents.

Fabrikation v. Flügeln u. Pianinos.
**Solideste Construction in Eisen-
rahmen.**

Gefällige Spielart.

Exacte Repitition.

Gesangreicher, edler gleichmässiger Ton.

Andauernde Güte und Halt-
barkeit garantirt.

Empfohlen durch Brassin. Josseffy. Liszt.

Reinecke. Rheinberger. Alb. Dietrich. Seiss. Gebr. Thern u. a. m.

Zu empfehlende Klavier-Kompositionen.

- Bach, Emanuel. Solfeggietto pour le Piano, revidirt und mit Fingersatz versehen von August Horn. Mk. 0,80.
- le Beau, L. A. Op. 3. Original-Thema mit Variationen für Pianoforte. M. 1,50.
- — Op. 8. Sonate für Pianoforte. M. 2,30.
- Bödecker, L. Op. 10. Drei Phantasiestücke für Pianoforte. M. 2,30.
- Dreszer, Anast. W. Op. 13. Zweite grosse Sonate für Pfte. M. 4.
- — Op. 14. Liebes-Scenen. Drei Klavierstücke. M. 2.
- Eschmann, J. Carl. Op. 8. Was einem so in der Dämmerung einfällt. Zwölf charakteristische Tonbilder f. Pfte. Heft 1 und 2 à 2 Mk. Heft 3 und 4 à 2 Mk. 50 Pf.
- Fitzenhagen, Wilh. Opus 18. Bauernmarsch für Pfte. Mk. 0,75.
- Förster, Alban. Opus 7. Sechs kleine Tonbilder für Pfte. M. 1,50.
- — Op. 10. Zwei lyrische Tonstücke für Pfte. M. 1,25
- — Op. 11. Drei Albumblätter für Pfte. Mk. 1,50,
- — Op. 43. Zwei Tanzidyllen für Pfte. Mk. 1,75.
- Freudenberg, Wilh. Opus 13. Zwei Nocturnes f. Pfte. Mk. 1,50.
- Gerusheim, Fr. Op. 36. Stimmungsbilder. Vier Clavierstücke. M. 3.
- Heymann, Carl. Opus 5. No 1. Im Frühling. Phantasiestück für Pfte. Mk. 1,00.
- Joseffy, Rafael. Op. 32. Drei Ländler für Pianoforte. Mk. 2.
- Kiel, Fr. Op. 68. Fantasie für Pianoforte. Mk. 1,50.
- Klauwell, O. Op. 7. Sechs Impromptus für Pianoforte. M. 1,50.
- Kleinpaul, Alfred. Op. 2. Drei Skizzen für Pianoforte. Mk. 1.
- Kogel, Gustav F. Op. 7. Fantasiestücke für Pianoforte. M. 2.
- Krill, Carl. Op. 11. Vier Charakterstücke für Pianoforte. M. 2.
- — Op. 14. Rapsodie f. Pfte. Mk. 2.
- — Op. 15. Sinnen und Mienen. Fünf erotische Scenen f. Pfte. 2,50 Mk.
- Lessmann, Otto. Op. 18. Drei Mazurkas für Pianoforte. Mk. 2.
- — Op. 19. Sechs Klavierstücke für Pfte. à M. 0,60. — M. 1.
- Ramann, Br. Op. 5. Zehn kleine Tondichtungen f. Pfte. Mk. 2,50.
- — Op. 9. Zehn kleine Tondichtungen. Heft 1 und 2 à M. 1,25.
- Rank, W. Op. 9. Reisebilder. Zehn charakteristische Klavierstücke (Preiskompositionen). 4 M.
- Reinsdorf, Otto. Op. 21. Erste grosse Sonate für Pfte. Mk. 4.
- — Op. 32. Walzer-Caprice für das Pianoforte. M. 2,25.
- Schumann-Album, Rob. Für das Pfte. zu 2 Händen. Herausgegeben von G. F. Kogel, roth carton. Bd. 1 und 2 à 3 Mk.
- Vogel Moritz. Opus 13. Capriccio für Pianoforte. M. 2.
- Voss, Ch. Op. 110. Amusement grotesque f. Pfte. M. 1,50.
- Op. 111. Schifferständchen. Romance f. Pfte. Mk. 1,25.

Luckhardt'sche Verlagshandl.

Berlin SW., Halle'sche Strasse 21.

Patent-Flügel

und

W. Westermayer.

Pianino-Fabrik,

Berlin SW., Simeon-Strasse 10.

Der Klavierlehrer.

Musik-paedagogische Zeitschrift,

herausgegeben

unter Mitwirkung bedeutender Autoritäten

von

Professor Emil Breslaur,

beginnt am 1. Januar 1880 den dritten Jahrgang. Das Journal hat die Aufgabe, das musikalische Lehrwesen zu fördern, sowie die geistigen und materiellen Interessen der Lehrer und Lehrerinnen zu heben.

Näheres über Inhalt und Tendenz ergeben Prospect und Probenummer, welche auf Verlangen gratis und franco versendet werden.

„Der Klavierlehrer“ hat in der kurzen Zeit seines Bestehens eine Abonnentenzahl von über 1200 erreicht, ein Beweis für das Bedürfniss eines solchen Fach-Organs, und wird die Redaction nach Kräften auch fernerhin bestrebt sein, die Interessen des Klavier-Lehrerstandes nach jeder Richtung hin fördern zu helfen.

„Der Klavierlehrer“ erscheint am 1. und 15. jeden Monats in der Stärke von 1½ Bogen. -- Der Abonnementspreis ist pro Quartal 1 Mk. 50 Pf., bei directer Zusendung unter Kreuzband 1 Mk. 75 Pf. Abonnements nehmen alle Postanstalten, sowie sämtliche Buch- und Musikalien-Handlungen entgegen.

Inserte werden die 2gespaltene Zeile oder deren Raum mit 25 Pf. berechnet; bei grösseren Aufträgen gewähren entsprechenden Rabatt.

BERLIN S., Brandenburgstr. 11.

Wolf Peiser, Verlag.

GEBRÜDER HUG IN BASEL,

Zürich, St. Gallen, Luzern, Strassburg, Mülhausen, Lausanne.

MUSIKALIEN-HANDLUNG und **LEIH-ANSTALT**,
PIANINOS, FLÜGEL, HARMONIUMS, VIOLINEN, ALTOS,
VIOLONCELLES, BLASINSTRUMENTE (Holz od. Blech).

Saiten, Bestandtheile, Musikmappen, Notenpulte u. Ständer,
Klavierstühle.

Bedeutendstes Institut dieser Art in der Schweiz und Süddeutschland.
Vertreter der ersten Fabriken des In- und Auslandes.

Lehrer und Musikinstitute erhalten besondere Vortheile.

ZOLLFREIE LIEFERUNG NACH DEUTSCHLAND.

Aufträge aus Deutschland für Basel erbitten der Portor-
ersparniss wegen an die Adresse Gebrüder Hug in
St. Ludwig i. Els.

EXPORT nach ALLEN LAENDERN.

Durch jede Buch- und Musikhandlung zu beziehen:

J. C. Eschmann

Wegweiser durch die Clavierliteratur

zur Erleichterung für Lehrende und Lernende.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage

Preis broschirt 1 Mk. In Leinwand weich geb., 1 Mk. 40 Pf.

Gebrüder Hug in Zürich,
Basel, Strassburg, St. Gallen, Luzern.

Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung: „Einer un-
serer besten Musik-Pädagogen, Herr J. C. Eschmann, hat in die-
sem Wegweiser die trefflichste Clavier-Literatur zusam-
mengestellt; zugleich auch prägnante Urtheile darin abgeben über die
bedeutendsten Erscheinungen auf diesem Felde deutschen
Fleisses. Wir halten diesen Wegweiser für einen sicher zu
gutem Ziele führenden. Mögen ihn Viele benutzen, dahin zu
gelangen.“

Neuere Violin-Compositionen.

- Jean Becker, Bolero — Polonaise, für Violine und Pianoforte. à M. 2. — Zwei Salon-Mazurkas f. Viol. und Pfte. No. 1 u. 2 à 2 M.
- J. J. Bott, Romanesca aus dem 16. Jahrh. f. Viol. und Pfte. 1,25 M. — Op. 9. Andante cantabile f. Viol. und Pfte. 1,50 Mk.
- J. C. Eschmann, Op. 9. Fantasiestücke für Violine und Pianoforte. Mk. 4. — Op. 67. Divertissement aus Freischütz f. Viol. u. Pfte. Mk. 3,50.
- Wilhelm Fitzenhagen. Opus 15. Consolation. Ein geistl. Lied ohne Worte für die Violine mit Begleitung der Orgel oder des Harmoniums oder Pianoforte. Mk. 1,25. — Op. 21. Elegie für Violine mit Begleitung des Pianoforte. M. 1,80. — Op. 22. No. 1. Das Einstimmen. Musikalischer Scherz für Violine mit Begleitung des Pianoforte. Mk. 1,00.
- Miska Hauser. Op. 51. Scherzo für Violine mit Begl. 2. Violine, Alto und Cello. — Mk. 2,25 — mit Pianoforte-Begleitung. Mk. 1,50.
- Carl Reinecke. Op. 22. Fantasiestücke für Violine und Pianoforte. Mk. 4,50.
- Carl Rundnagel. Op. 8. Adagio religioso für Pianoforte und Violine oder Klarinette oder Cello mit Harmonium ad libitum. Mk. 2,25.
- Rob. Schumann. Op. 73. Fantasiestücke für Pianoforte und Violine, Mk. 3,50. — Op. 78. Vier Duette für Pianoforte und Violine. Mk. 2,50. — Op. 102. Stücke im Volkston für Pianoforte und Violine. Mk. 4,50. — Op. 113. Märchenbilder für Pianoforte und Violine. Mk. 4,25.
- Ludw. Stark. Op. 63. Jäger's Ständchen „Notturmo für das Waldhorn (Violoncell, Violine, Clarinette oder Oboe ad libit.) mit Begleitung des Pianoforte. Mk. 1,75.

Luckhardt'sche Verlagshandl.
Berlin SW.

J. L. Duysen,

Hofflieferant Sr. K. K. Hoheit des Kronprinzen etc.

Berlin SW., Friedrich-Strasse 219,

empfiehlt sein Lager von Flügeln und Pianinos, die sich ausser durch schönen und ausgiebigen Ton durch die gewissenhafteste Solidität der Arbeit, das vorzüglichste Material und eine hierdurch erzielte **Haltbarkeit** auszeichnen, wie sie anerkanntermaassen von keiner anderen Fabrik erreicht wird.

Die Instrumente sind mit der vollendetsten englischen Repetitions-Mechanik versehen und unter Benutzung der neuesten Verbesserungen der Construction ganz in Eisen gebaut, sodass sie allen klimatischen Einflüssen widerstehen und besonders viel nach überseeischen Ländern ausgeführt werden.

Gutachten resp. Zeugnisse der ersten Autoritäten auf musikalischem Gebiete liegen zur gefälligen Ansicht aus.

Lager von Instrumenten zu Fabrikpreisen in allen grösseren Städten Deutschlands.

Verzeichniss der Instrumente

aus der Fabrik von

J. L. D u y s e n .

A. Flügel.

1. **Grosser Concert-Flügel** mit schräg über einander liegenden Saiten (kreuzsaitig), eisernen Rahmen, sechs Spreizen und vollkommener Repetitions-Mechanik, in Polisander-Holz, $7\frac{1}{4}$ Octav., von A bis C, 2 Meter 65 Cent. lang, 1 Meter 57 C. breit.
2. **Salon Flügel** wie oben, 5 Spreizen, 7 Octav, 2 Meter. 17 Cent. lang, 1 Meter 47 Cent. breit.
3. **Stutzflügel** wie oben, 1 Meter 90 Cent. lang, 1 Meter 47 Cent. breit.
4. **Cabinet-Flügel** wie oben, 1 Meter 74 Cent. lang, 1 Meter 38 Cent. breit.

B. Pianinos.

1. **Pianino** mit schräg über einander liegenden Saiten (kreuzsaitig), eisernen Rahmen und 4 Spreizen, Repetitions-Mechanik, 7 Octav., 3 chörig, in Nussbaum mit Consolen und Aufsatz, 1 Meter 44 Cent. hoch, 1 Meter 48 Cent. breit.
2. **Dasselbe Pianino** in Polisander mit Consolen, 1 Meter 44 Cent. hoch, 1 Meter 48 Cent. breit.
3. **Pianino** wie oben in Nussbaum mit Consolen, 1 Meter 28 Cent. hoch, 1 Meter 45 Cent. breit.
4. **Dasselbe Pianino** in Polisander mit Consolen.
5. **Pianino** mit senkrechten Saiten, eiserner Anhängelplatte, Spreizen mit Bildhauerverzierung und Consolen, 7 Octav., 3 chörig, in Nussbaum, 1 M. 37 Cent. hoch, 1 Meter 40 Cent. breit.
6. **Dasselbe Pianino** in Polisander mit Consolen.
7. **Pianino** wie oben, geschweift, mit Consolen, in Nussbaum, 7. Octav., 3chörig, 1 M. 26 Cent. hoch, 1 M. 40 C. breit.
8. **Dasselbe Pianino**, oben gerade, in Polisander m. Consolen.

Sämmtliche Instrumente werden in imitirtem Ebenholz, in Antique- oder Renaissance-Styl auf Bestellung angefertigt.

Die Fabrik übernimmt für ihre Instrumente jede verlangte Garantie.

Neue gute Violoncello-Musik!

- Eschmann, J. C., Op. 3. Fantasiestücke für Cello und Pfte. Neue Ausgabe. Heft 1 u. 2 à 2,50 Mk.
- Fitzenhagen, Wilh., Op. 3. Zwei Lieder ohne Worte f. Cello u. Pfte. No. 1 u. 2 à 1 Mk.
- Op. 10. Ballade für Cello-Solo mit Pfte. 6 Mk.
- Op. 10. Dasselbe mit Orchester. 11,50 Mk.
- Op. 13. Impromptu für Cello und Pfte. 1,25 Mk.
- Op. 14. Concert-Mazurka für Cello und Pfte. 2,50 Mk.
- Op. 15. „Consolation“. Ein geistliches Lied ohne Worte für Cello mit Begleitung der Orgel oder des Harmoniums oder des Pfte. 1,25 M.
- Op. 17. Haiden-Röslein. Fant. über Schubert's gleichnamiges Lied, f. Cello-Solo (ohne Daumenansatz für Anfänger) m. Begl. des Pft. 1 M.
- Op. 21. Elegie für Cello und Pfte. 1,80 Mk.
- Op. 22. 3 kleine Stücke f. junge Violoncellisten, f. Cello u. Pfte. 2 M.
- Grätzmacher, Leop., Ausgewählte Stücke von Franz Schubert, für Violoncello und Pfte. bearbeitet:
- No. 1. Andante a. d. Klav.-Fantasie. Op. 78. 1,25 Mk.
- No. 2. Menuetto „ „ „ „ „ 78. 75 Pf.
- No. 3. Allegretto a. d. Impromptus. Op. 142. 1,25 Mk.
- No. 4. Thema mit Variationen a. d. Impromptus. Op. 142. 1,75 M.
- No. 5. Allegro scherzando aus den Impromptus. Op. 142. 2 M.
- Reinecke, Carl, Op. 22. Fantasiestücke No. 1 und 3 für Cello und Pfte. arrangirt von W. Fitzenhagen. 2,25 Mk.
- Romanesca aus dem 16. Jahrhundert, für Cello und Pfte. einger. von J. J. Bott & C. Rundnagel. 1,25 Mk.
- Rundnagel, C., Op. 8. Adagio religioso für Cello und Pfte. mit Harmonium ad libit. 1,25 Mk.
- Schaper, G. A., Op. 4. Elegie für Violoncello-Solo mit Begleitung des Pianoforte. 1,50 Mk.
- Op. 5. Romanze für Violoncello-Solo mit Begleit. des Orchesters oder Pianoforte.
- | | |
|------------------------------|----------|
| Für Orchester-Partitur | 1,00 Mk. |
| „ „ -Stimmen | 2,00 „ |
| „ Violoncello und Pianoforte | 1,25 „ |
- Schumann, Robert, Op. 73. Fantasiestücke für Cello und Pfte. Neue Ausgabe. 3,50 Mk.
- Op. 78. Vier Duette für Cello und Pfte. 2,50 Mk.
- Op. 102. Fünf Stücke im Volkston für Violoncello u. Pianoforte. Neue Ausgabe. 5 Mk.
- Op. 113. Märchenbilder f. Cello u. Pfte. Heft 1 u. 2. 4,25 Mk.
- Swert, Jules de, Op. 29. Drei Duos de Salon für Cello u. Pfte. No. 1. Barcarole. 1,25 Mk. No. 2. Capriccioso. 1,50 Mk. No. 3. Mazurck. 2 Mk.

Luckhardt'sche Verlagshandlung, Berlin SW.

Von L. Spengler, Director eines Musikinstituts in Cassel, ist gegen Postvorschuss oder Nachnahme von M. 14 zu beziehen:

Spengler's neuer technischer Apparat (Handhalter) zur Feststellung der schulgerechten Handhaltung beim Klavierspiel.

Der Handhalter ist kein mechanisches Hilfsmittel, um die Beweglichkeit der Finger zu fördern, sondern hat lediglich den Zweck, diejenigen Theile der Hände und Arme leicht zu fesseln, die beim Fingergelenkspiel in Nichtmitleidenschaft gezogen werden sollen.

Die Unabhängigkeit der Finger und schulgerechten Handhaltung wird in ganz kurzer Zeit mit leichter Mühe erlangt. Der Apparat ist in vielen Musikschulen etc. mit bestem Erfolge eingeführt.



Die Musikalien-Druckerei von G. J. Seeling,

in Dresden-Neustadt empfiehlt sich zur Anfertigung aller Musikalien in Stich und Authographie, feiner Titelblätter u. s. w.

Gleichzeitig übernimmt die Anstalt alle Arrangements für Orchester und Pianoforte.

J. P. Lindner Sohn,

P i a n o f o r t e - F a b r i k ,
Stralsund.

Patent. — 8 Prämien. — Gegründet 1825.

*Specialität für Piano's mit Eisengerippe,
eigene Erfindung. Vorzüglich geeignet zum Export für
feuchtes und heisses Klima.*

Musikalien-Handlung,

Arrangement von Künstler-Concerten.

Allen Gesangvereinen empfohlen!

Heinrich Götze.

- Op. 8. Drei vierstimmige Lieder für Sopran, Alt, Tenor, und Bass. No. 1. Eile. — No. 2. Herbst. — No. 3. Nachtlied. Partitur und Stimmen. 2 M. 50 Pf.

F. G. Jansen.

- Op. 7. Vier Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Partitur und Stimmen 2 M. 50 Pf. Inhalt. No. 1. Im Maien „Nun bricht aus allen Zweigen.“ Gedicht v. J. Rodenberg. No. 2. Minnelied. „Ob mir der Wonne schönste verblich.“ Gedicht von Preller. Nr. 3. „Die Glocken läuten das Ostern ein.“ Gedicht von A. Böttger. Nr. 4. Schneeglöckchen. „Der Lenz will kommen, der Winter ist aus.“ Gedicht von Schenkerlein.

- Op. 21. Zwei geistliche Gesänge für gemischten Chor. Inhalt. Nr. 1. „Vater unser im Himmel, gebeiligt werde dein Name.“ No. 2. Motette. „Herr gedanke unser nach deiner Barmherzigkeit.“ Partitur und Stimmen. 2 M. 50 Pf.

Oskar Wermann.

- Op. 23. No. 1. Psalm 100. Für Doppel-Chor- und Solostimmen. Partitur und Stimmen. 3 M.

- Op. 23. No. 2. „Vater unser.“ Für vier Solostimmen und Chor. Partitur und Stimmen. 3 Mk.

Josef Pembaur.

- Op. 9. Sonnenuntergang für 6stimmigen gemischten Chor (1 Sopr., 2 Alt, 1 Tenor und 2 Bässe) Partitur und Stimmen. 1 M. 75 Pf.

Carl Reinecke.

- Op. 85. Sechs geistliche Lieder und Gesänge für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Partitur 1 Mk. Stimmen 2 Mk. Inhalt. No. 1. Seele, was betrübst du dich? Gedicht von Fr. Oser. No. 2. Gräblich: „Nun lasst uns fröhlich singen.“ Gedicht von E. M. Arndt. Nr. 3. Ach bleib bei uns Herr Jesu Christ. No. 4. Friedensgebet: „Gieb Frieden, Herr.“ Gedicht von E. M. Arndt. No. 5. Abendlied: „Die Sonne sinket nieder.“ No. 6. Birg mich unter deinen Flügeln. Gedicht von Fr. Oser.

Dr. Louis Spohr.

- Op. 97. Hymne an die heilige Cäcilie. „Preis dir, Preis! Du Meisterin der Melodien.“ Gedicht von Ph. v. Calenberg. Für vierstimmigen Chor mit Sopran-Solo. Clavier-Auszug, Sopran-Solo und Chorstimmen 5 M. Sopran-Solo und Chorstimmen einzeln à 50 Pf. Orchester-Partitur, eingerichtet von Carl Reiss in Abschrift 4 M. Orchesterstimmen, eingerichtet von Carl Reiss 4 M. 50 Pf.

Moritz Vogel.

- Op. 6. Drei Lieder für gemischten Chor. Nr. 1. Warnung vor dem Rhein. No. 2. Abschied. No. 3. Ich hört ein Vöglein locken. Partitur und Stimmen. 2 Mk. 25 Pf.

Luckhardt'sche Verlagshandlung, Berlin SW.

Soeben erschien:

Zimmer, Fr., Kgl. Musikdirector,
Elementar-Celloschule.

(Vorstufe zu jeder Kunstschule).

Preis 4 Mark.

!!! *Vorzügliche, leichtfassliche Methode* !!!
Quedlinburg.

Verlag von Chr. Frdr. Vieweg's Buchhdlg.

Wilhelm Schmid in Nürnberg.

Königl. Bayr. Hofmusikalien-Handlung.

Leihanstalt für Musik,

weit über

100,000 Nummern.

Abonnements

zu sehr günstigen Bedingungen.
Abonnementsplan gratis.
Postporto billig.

Modernes Musikalien-Antiquariat,

grosses Lager neuer Musikalien zu ermässigten Preisen.

C. F. KAHNT in Leipzig,

F. S. S. Hof-Musikalien-Handlung.

Reichhaltige
Musikalien-Leihanstalt.

Vollständiges
Musikalien-Sortiment.

Aufträge werden bei **hohem Rabatt** prompt ausgeführt.

Prospecte, Cataloge etc. gratis und franco.

Musikalien-Verlag.

Redaction und Verlag der von Rob. Schumann begründeten
Neuen Zeitschrift für Musik.


Werke für den Klavierunterricht.

Verlag von **L. Hoffarth** in **Dresden**.

- Bodmann, Herm., Op. 4. Zwei Sonatinen. No. 1. A-dur. No. 2. A-moll. Pr. à Mk. 1,50.
- Döring, C. H., Op. 24. Studien u. Etuden, zur Anleitung und Ausbildung im gestossenen Octavenspiel. Pr. Mk. 5.
- Döring, C. H., Op. 25. 8 Octaven-Etuden. (Fortsetzung zu Op. 24). Pr. Mk. 3,75.
- Döring, C. H., Op. 36. 2 leichte Sonaten. No. 1. C-dur. No. 2. F-dur. Preis à Mk. 1,80.
- Döring, C. H., Op. 38. Die Grundpfeiler d. Klavierspiels in Studien und Etuden. Systematisch und praktisch bewährte Anleitung zur gründlichen, sicheren u. schnellen Erwerbung einer solid. Mechanik und Technik des Klavierspiels. 3 Abtheilungen. Pr. à Mk. 3.
- Merkel, Gust., 10 leichte kurze Etuden. Pr. Mk. 1.
- Rollfuss, Bernh., Op. 12. 6 melodiose Etuden mittlerer Schwierigkeit. Pr. Mk. 2.
- Rollfuss, Bernh., Melodische Fingerübungen. Pr. M. 1,25.
- — Tonleitern. (Mit einem Anhang, enthaltend Fingersätze für Terzen — in einer Hand —, sowie für Sexten u. Decimen — in beiden Händen —, die sich vorzüglich zur bequemerer Ausführung in schnell. Tempo eignen. Pr. M. 1,20.
- Siering, Moritz, Op. 18. Vier leichte Klavierstücke in Form einer Sonatine, zur Vorbereitung klassischer Sonaten. Complet Pr. Mk. 1,50. Einzeln Pr. 50 u. 75 Pf.
- Werny, C., Op. 15. Frische Blätter. Zwölf charakteristische Stücke zu 4 Händen (im Umfange v. 5 Tönen). 2 Hefte Pr. à M. 1,75.

Verbesserte englische Asthma-Arzenei.

Asthma-Kranke und mit Engbrüstigkeit und Athem-Noth behaftete Personen werden auf die vorzügliche verbesserte Asthma-Arzenei aufmerksam gemacht. Schnelle Linderung! — Preis Mark 1,50. — (Wird gegen vorherige Einsendung des Betrags franco verschickt). General-Debit die Engel-Apotheke in Leipzig.

 Anfragen bestreffe Benützung des grossen **Concertsaales** (2000 Pers.) im

k. Odeon zu München

beliebe man an die **Direction der k. Musikschule** daselbst zu richten.

Simrock'sche Musikhandlung,

Theodor Barth,

Berlin, Mohrenstrasse 21.

Vollständiges Musikalien-Lager für Kauf und Abonnement.

Musiker erhalten bis 50 Procent Rabatt!

Blüthner'sche Flügel!

Woods berühmte amerik. Harmoniums.

Berliner Kapellmeister-Schule.

Vollständige Ausbildung bis zum Theater-Kapellmeister.

Lehrstoff: Clavier, Harmonie-, Compositionslehre, Partitur-Lesen und Spielen, Instrumentiren, Dirigiren, Einstudiren etc. Eintritt täglich, Honorar mässig, nach erfolgter Ausbildung Stellen-Vermittelung.

H. Wallfisch, Kapellmeister,
Berlin, Dennewitz-Strasse 14, parterre.

Hof-Pianofortefabrik

mit Dampfbetrieb

von

Rud. Ibach Sohn

in

BARMEN,

(Rheinprovinz).

40. Neuenweg. 40.

*Hoflieferant Sr. Majestät des deutschen Kaisers
König von Preussen und Sr. Königlichen Hoheit
des Prinzen Friedrich der Niederlande.*

Grösstes Lager der vorzüglichsten Pianinos
eigener Fabrik.

Die Hof-Pianofortefabrik von Rud. Ibach Sohn ist die älteste und grösste Westdeutschlands. Sie liefert alle Sorten Flügel und Pianinos nach den neuesten bestbewährtesten Constructionen, in höchster Vollendung, jedem Klima angemessen, und zu so niedrig gestellten Preisen, wie der ausschliessliche Gebrauch des vorzüglichsten Materials und der besten Arbeitskräfte es gestatten. Die Instrumente sind von den berühmtesten Musikeapacitäten als zu den besten, solidesten und preiswürdigsten Fabrikaten der Jetztzeit gehörend, anerkannt und empfohlen.

Garantie 5 Jahre.

Grosse Medaille der Weltausstellung Philadelphia 1876.

Verdienst-Medaille der Weltausstellung Wien 1873.

Preis-Medaillen: London 1862, Düsseldorf 1852, Aachen 1843.

Neuenweg 40. Adresse gef. genau zu beachten.

Neuenweg 40. Adresse gef. genau zu beachten.

Moritz Dreissig,

Hamburg, Lindenstr. 12.

**Anstalt f. Zink-Notenstich u.
Notendruck m. Dampfbetrieb,**

empfiehlt sich den Herren Verlegern und Componisten zur Herstellung aller in obige Fächer einschlagenden Arbeiten; bei geschmackvoller Ausführung möglichst billige Preise. Selbst grosse Aufträge werden schnell geliefert. Partituren und Orchesterstimmen in authographischem Notendruck billigst.

Preis-Courant und Proben von Zink-Notenstichen stehen zu Diensten.

Festgeschenke.

Nachstehende sehr geeignete Geschenkbücher empfehlen wir gütiger Beachtung:

Sammlung von Aphorismen und Aussprüchen berühmter Persönlichkeiten über Musik und Musiker, herausgegeben von Jos. Seiling.

Broschirt Mk. 1,80, in elegantem Leinwandband Mk. 2,40.

Der Herausgeber sagt im Vorworte u. A.: „Alle jene Gedanken, Meinungen, Ansichten und Urtheile, welche mir aus den Werken grosser Denker und Dichter bekannt geworden, habe ich in systematischer Ordnung zusammengestellt, und hoffe damit dem Meister und Jünger der Kunst, wie dem Freunde derselben Amnuthendes, Förderndes und Erquickendes zu bieten.“

Ein Hundert Aphorismen, Erfahrungen, Ergänzungen, Anregungen als Resultate einer dreissigjährigen Klavierlehrerpraxis von J. Carl Eschmann.

Broschirt Mk. 2, in hochelegantem Leinwandband Mk. 2,70.

Um die „Aphorismen,“ welche die glänzendsten Beurtheilungen und allgemein günstige Aufnahme gefunden, auch durch das äussere Gewand geeignet zum Festgeschenk zu machen, haben wir nach Zeichnung von Künstlerhand, einen sehr geschmackvollen Einband herstellen lassen.

Luckhardt'sche Verlagshandlung.

Berlin SW., Halle'sche Strasse 21.

Neue Männerchöre!

Jean Becker, Gott grüsse Dich! für vier Männerstimmen.
Partitur und Stimmen. M. 1,00.

Karl Haeser, Opus 82. Drei Gedichte launigen Inhalts für
Männerchor. No. 1. Vom Geldsack. Part. u. St. M. 1.
No. 2. Paragraph Eins. Part. u. St. M. 1. No. 3.
Weinlied. Part. u. Stimmen. M. 1,00.

— — Op. 83. Lieder im Volkston für Männerchor. Part.
und Stimmen. Mk. 1,50. No. 1. Nun Ade. —
No. 2. Wenn du daheim bist. — No. 3. Guter Rath.

— — Op. 84. Vier Gesänge für vier Männerstimmen.
No. 1. Ich fahre in die Welt. Part. u. St. M. 1.
No. 2. Die Liebe zog in's Herz mir ein. M. 1,00.
No. 3. Wie die Welt so weit. M. 1,00. No. 4.
Was du mir bist. M. 1,00.

Herrliche, frische Männerchöre, die allen Gesangvereinen
eine willkommene Gabe sein werden.

F. G. Jansen, Op. 32. Vier Lieder für Männerchor.
No. 1. Flieg' aus, mein Herz. Partitur und Stimmen.
M. 0,75. No. 2. Waldlied. Part. u. St. M. 0,75.
No. 3. O Marie. Part. u. St. M. 0,75. No. 4.
Schiffergruss. Part. u. St. M. 1,00.

— — Op. 44. Drei Lieder für Männerchor. No. 1.
Neuer Frühling. Part. u. St. M. 1. No. 2. Das ist
die schönste Zeit. Part. und Stimmen. M. 1.

Verschiedene Vereine errangen bereits mit diesen schönen
Gesängen die ersten Preise.

Joseph Pembaur, Op. 11. Drei heitere Männerchöre. No. 1.
Pereat alles Halbe. Partitur und Stimmen M. 1.
No. 2. Cantilena potatoria. Partitur u. Stimmen.
M. 1,50. No. 3. Der Jonas kehrt im Wallfisch ein.
Partitur und Stimmen. M. 1,50.

Bruno Ramann, Op. 3. Vier Lieder für Männerquartett.
Part. und Stimmen. No. 1. O lieb, so lang du
lieben kannst. M. 0,75. No. 2. Der Schatzgräber. M. 1.
No. 3. Des Frühlings Rose. M. 0,75. No. 4. Sei
still dem Herrn und wart' auf ihn. Mk. 1.

Luckhardt'sche Verlagshandlung, Berlin. SW.

Clavierpädagogen und Clavierstudirenden empfohlen!

J. Buwa: Theoretisch-praktische Pianoforte-Schule.

Dieses Werk, für 6 bis 9 Unterrichtsjahre berechnet, umfasst in sechs Abtheilungen (11 Heften) die gesammte Technik des Clavierspiels progressiv geordnet und enthält über einhundertsechzehn Originalstudien und sechsundsiebzig theoretische Aufgaben zur schriftlichen Ausarbeitung. Es wird jedes beliebige Heft auch einzeln abgegeben. — Prospekte mit Urtheilen von Musik-Autoritäten gratis und franko.

Joh. Buwa: Erinnerungs- (Wand-) Kalender für Musiker.

Mit historischen Bemerkungen und mit Angabe der Geburts-, Sterbe-Tage, Jahre und Orte von 690 der berühmtesten Tonkünstler. Preis 1 Mark.

Joh. Buwa: „Sirene,“ Charakterstück für Pianoforte, Op. 7, Preis 1 Mark,

für Spieler, welche die fünfte Ausbildungsstufe erreicht haben; mit Schülern also etwa nach dem fünften Unterrichtsjahre vorzunehmen.

Joh. Buwa: Acht Clavierstücke für die Jugend.

Op. 9, Heft I $\frac{\text{Mk. 1,50,}}{\text{Oe. W. 0,90.}}$ Heft II $\frac{\text{Mk. 1,50,}}{\text{Oe. W. 0,90.}}$

1. Heft, für Spieler, welche wenigstens die dritte Ausbildungsstufe erreicht haben; mit Schülern also etwa nach dem 3. und 4. Unterrichtsjahre vorzunehmen. Inhalt: 1. Frühlingsmarsch, 2. Gruss an die Sterne, 3. Stilles Glück, 4. Stilles Leid, 5. Romance. **2. Heft**, für Spieler, welche wenigstens die vierte Ausbildungsstufe erreicht haben; mit Schülern also nach dem 4. bis 5. Unterrichtsjahre vorzunehmen. Inhalt: 6. Frohe Botschaft, 7. Walzer, 8. Scherzetto.

Verlag von Joh. Buwa in Graz.

Zu beziehen durch alle Musik- und Buchhandlungen, in Berlin durch C. A. Challier & Comp. oder direct vom Verfasser.

Verlag von **J. Guttentag (D. Gollin)**
in Berlin:

Ehrlich, H., Schlaglichter und Schlagschatten aus der Musikwelt. 8. M. 3. Geb. M. 4.

Kullak, Dr. Adolph, Die Aesthetik des Klavierspiels. Zweite umgearbeitete Auflage, herausg. von Dr. Hans Bischoff. 8. Mk. 7.

Lindner, Ernst Otto, Zur Tonkunst. Abhandlungen, gr. 8. Mit einer Notenbeilage in 4.: „Gläubige Seele“ aus B. Kaiser's Oratorium: Der Siegende David. Mk. 5,80.

Reissmann, August, Geschichte des deutschen Liedes. Mit Musikbeilagen u. vielen in den Text gedruckten Beispielen. gr. 8. M. 6.

— — Lehrbuch der musikalischen Composition. Mit Notenbeilagen. 8. 3 Bde. M. 27.

— — Felix Mendelssohn-Bartholdy. Sein Leben und seine Werke. Zweite, stark vermehrte und verbesserte Auflage. Mit Portrait in Stahlstich. gr. 8. M. 5. Geb. M. 6.

— — Franz Schubert. Sein Leben und seine Werke. Mit Portrait in Stahlstich. gr. 8. M. 4,50. Geb. M. 6.

— — Robert Schumann. Sein Leben und seine Werke. Dritte, wesentlich verbesserte Auflage. Mit Portrait in Stahlstich. gr. 8. M. 6, geb. M. 7,50.

— — Von Bach bis Wagner. Zur Geschichte der Musik. gr. 8. M. 2,70

Wasielowski, W. J. v., Geschichte der Instrumentalmusik im XVI. Jahrhundert. Mit Abbildungen von Instrumenten und Musikbeilagen. Gr. 8. M. 10.

Unter der Presse befindlich:

Reissmann, August, Joseph Haydn. Sein Leben und seine Werke. gr. 8. Ca. 6 M. 50. Gebunden 8 M.







Stadt-
bücherei
Elbing

